

O.D.I.N.

Occult Dynamics Intelligence Network



DIE REGISTRATUR

WESEN, ERSCHEINUNGEN UND WAS O.D.I.N. ÜBER SIE WEISS

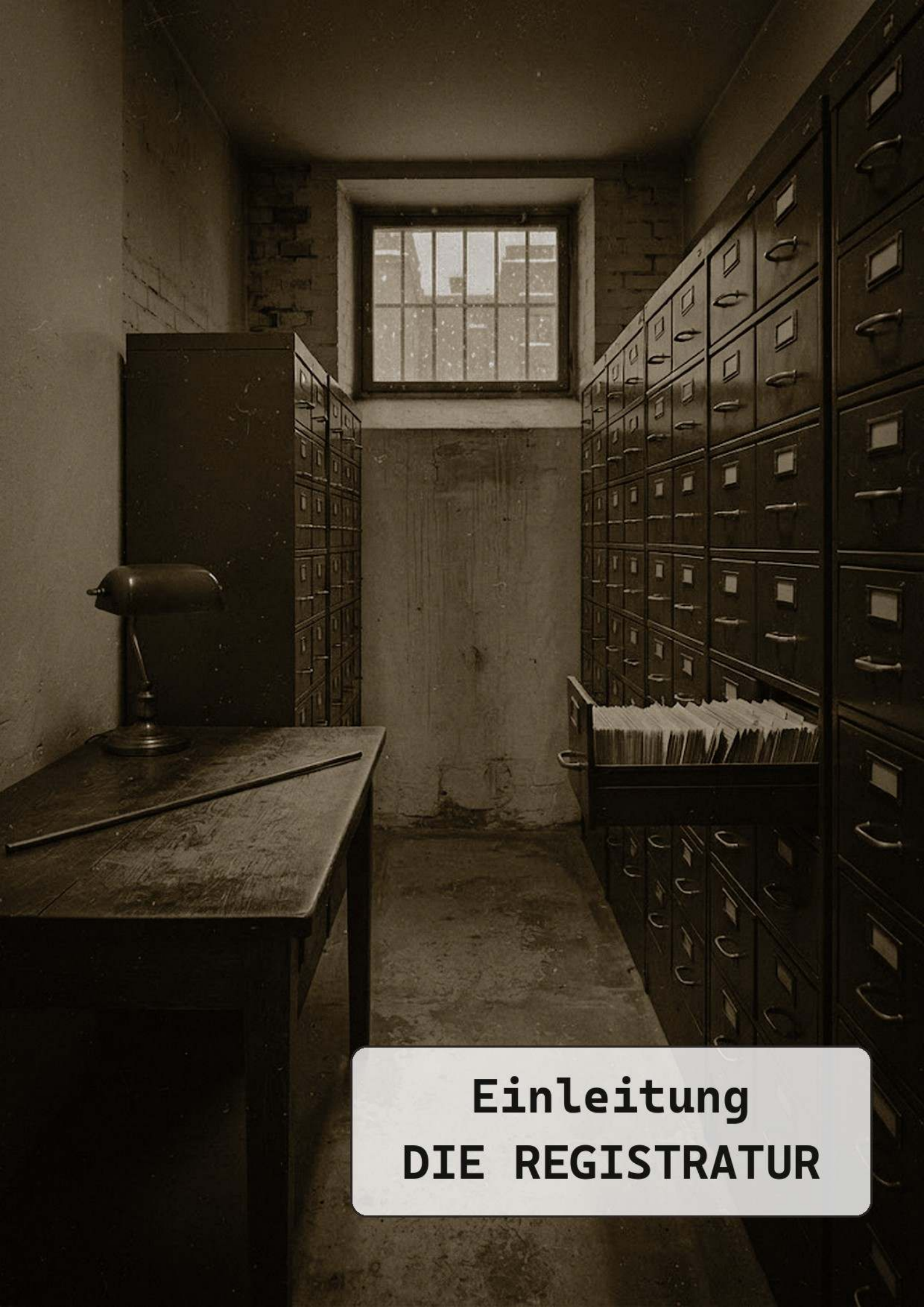
von David Ger

Inhalt

Einleitung: Die Registratur.....	5
Kapitel I: Die Karteikarte.....	9
Kapitel II: Die Stimme.....	16
Die Druse	19
Der Gerufene aus dem Keller.....	22
Der Glasfuchs.....	25
Der Mieter	28
Die Nachgeburt	31
Der Nachsprecher	34
Der Neue in der Gemeinde	37
Der Schachtgänger	40
Der Schornsteinmann	43
Der Summer.....	46
Der Türsteher	49
Kapitel III: Das Fremde	52
Die Blassen.....	55
Die Gestrandete.....	58
Die Kugel über dem Moor.....	61
Der Mann ohne Stunden	64
Der Mooskragen	67
Der Nachbar von gegenüber	70
Das Nest im Silo	73
Der Rufer unter dem Schelfeis.....	76
Das, was hinter den Sternen atmet	79
Der Wirt im Eis.....	82
Die Wolke.....	85
Die zwei Herren.....	88
Kapitel IV: Die Verwandelten.....	91
Der Blutarme.....	94
Die Drahtfrau	97
Der Gehäuse-Mann.....	100
Der Heilende	103
Die Kellerblüte	106
Die Kristallbraut	109
Der Mondkranke	112
Der Nachtläufer	115
Patient null.....	118
Die Stadtfüchse	121
Der Strahlenhirte	124
Die Wandernden.....	127
Kapitel V: Das Alte.....	130
Der Alp	133
Die Banshee	136
Der Chupacabra	139
Der Draugr	142
Die Fuchsfrau	145
Der Gefiederte über der Brücke.....	148
Der Hungernde des Nordens	151

Der Kappa	154
Der Klabautermann.....	157
Die Knochige im Wald	160
Der Lindwurm im Stollen	163
La Llorona.....	166
Das Moosweiblein.....	169
Der Nöck	172
Die Rusalka.....	175
Der Strigoi	178
Der Tatzelwurm.....	181
Der Wechselbalg	184
Der Werwolf der Sage	187
Die Yuki-onna	190
Kapitel VI: Die Toten.....	193
Der Abschied am Bahnsteig	196
Das Band, das man nicht abspielen soll	199
Der Bergmann.....	202
Die Braut	205
Das Haus am Deich	208
Der Heimkehrer	211
Der Klopfer.....	214
Die Leichenfrau vom Friedhofsamt.....	217
Der letzte Zug.....	220
Der Mann auf der Treppe	223
Der Mitbewohner	226
Die Puppe.....	229
Kapitel VII: Die Maschine.....	232
Die Geschwister von Golem-7.....	235
Der Grenzwächter von 1983	238
Der Lehrer	241
Die Pflegerin.....	244
Der Schachttürke.....	247
Der Schrottsammler	250
Die Stimme im Navigationsgerät.....	253
Die Tänzerin von 1893.....	256
Der Taucher.....	259
Der Teddy.....	262
Der Vertreter.....	265
Die Werkstatt, die nicht aufhört	268
Die Wespen von Wels	271
Kapitel VIII: Die Menschen.....	274
Die Brüder Laurin	277
Die Gemeinde am Kreidensee.....	280
Die Kaffeerrunde	283
Der Schnitzer.....	286
Kapitel IX: Das Verschobene	289
Das alte Kind	292
Der Andere.....	295
Der Beutelwolf im Harz.....	298
Die Fähre.....	301
Der Flurbewohner	304
Der Gast auf dem Gruppenbild	307
Das Gegenüber	310

Das Kind im Treppenhaus	313
Der Mann in der Wand	316
Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor	319
Der Pendler	322
Der Riesenhirsch	325
Die Schwester von nebenan	328
Die Souffleuse	331
Der Zeitversprengte	334
Kapitel X: Gedankenformen	337
Die Anhalterin	340
Der Geist der Firma.....	343
Der Heilige vom Wegkreuz.....	346
Die Kettennachricht	349
Der Mann mit dem Hut.....	352
Der unsichtbare Freund	355
Anhang	358
Register	359
Begegnungstabellen.....	376
Was am Tatort auffällt.....	386
Leere Karteikarte.....	388



Einleitung DIE REGISTRATUR

Die Registratur

„Eine Karte ist nicht die Wahrheit. Sie ist der letzte Stand. Den Unterschied bezahlt meistens jemand, der die Karte nie gelesen hat.“

Karteiführerin der Registratur, Stockholm

Dieser Band ist ein Karteikasten. Er enthält 105 Wesen, jedes auf einer Karteikarte der Registratur, des Archivs von O.D.I.N. in Stockholm, und zu jeder Karte das, was die Registratur nicht weiß. Er ist für die Spielleitung geschrieben. Wer einen Agenten spielt, erfährt von diesen Karten nur so viel, wie ein Wurf und eine Stimme am Telefon hergeben.

Das Haus

Die Registratur beginnt im Mai 1948 in drei Zimmern über einem Tabakladen, die offiziell eine Versicherungsagentur sind: zwei Sekretärinnen, ein Übersetzer, ein Karteikasten. Die erste Karte trägt die Nummer 1. Die Aufgabe ist einfach und unmöglich zugleich: jeden ungeklärten Vorfall in Europa sammeln und darin Muster finden. Von der Registratur stammen die Farben der Akten, Grau, Rot und Schwarz seit 1948, Weiß seit März 1953. 1961 wird aus ihr der Ermittlungsweig, und die Registratur bleibt sein Gedächtnis.

Heute sitzt sie in einem unauffälligen Bürogebäude nahe dem Hauptbahnhof, mit vier Kellergeschossen voller Akten, einem Lesezimmer mit zwölf Tischen und einer Kantine, in der es nur Kaffee und Zimtschnecken gibt. Gesammelt wird längst nicht mehr nur in Europa. Wo O.D.I.N. einen Hort oder einen Kontakt hat, geht eine Meldung nach Stockholm, aus Niigata so gut wie aus der Extremadura.

Meldung, Karte, Aktenzeichen

Jedes Wesen beginnt als Meldung. Der Bericht einer Zelle, der Rapport einer Stadtpolizei, der Brief einer Mieterin an ihre Hausverwaltung, eine Zeitungsnotiz aus einem der Blätter, die die Registratur seit den Fünfzigerjahren liest. Sie bekommt einen Eingangsstempel, und jemand sucht im Karteischränk, ob es schon eine Karte gibt, zu der sie passt.

Gibt es eine, wandert die Meldung in deren Akte, und steht fest, dass sie stimmt, ändert sich auf der Karte eine Zeile: die letzte bestätigte Sichtung. Gibt es keine, bleibt die Meldung liegen, bis eine zweite kommt, die unabhängig von der ersten dasselbe beschreibt. Erst dann schreibt die Registratur eine neue Karte.

Die Karte erfasst das Wesen, nicht den Fall. Ein Einsatz hat seine eigene Akte mit eigener Farbe. Die Karte ist das, was über alle Einsätze hinweg bleibt: was es ist, woran man es erkennt, was man tun soll, wer dabei gestorben ist. Oben rechts trägt sie ihr Aktenzeichen, einen roten Stempel: REG, dann der Buchstabe des Ursprungs, dann eine laufende Nummer.

Die Buchstaben ordnen den Schrank. **S** steht für die Stimme, **F** für das Fremde, **A** für das Alte, **T** für die Toten, **M** für die Maschine, **V** für das Verschobene. Wo zwei Ursprünge mit demselben Buchstaben beginnen, bekam einer einen anderen: **W** für die Verwandelten, von Wandel, weil das V schon vergeben war, und **H** für die Menschen, weil das M bei der Maschine lag. Die Archivare sagen „H wie homo“. **G** steht für die Gedankenformen, den neunten Ursprung. Der Bedrohungsatlas kennt ihn nicht, und die Registratur führt ihn erst seit 1987.

Die Nummern haben Lücken. Zwischen zwei Karten fehlen oft zwei oder drei Nummern: Karten, die zurückgezogen, mit einer anderen zusammengelegt oder für einen Fall vergeben wurden, der sich als Betrug erwies. Die Registratur vergibt keine Nummer zweimal. Wechselt ein Wesen den Ursprung, bekommt es Buchstabe und Nummer neu, und die alte Nummer steht in Bleistift auf der Rückseite.

Wer die Karten schreibt

Jede Zelle schreibt nach einem Einsatz einen Bericht, und die Registratur liest jeden Bericht zweimal: einmal für die Akte des Einsatzes, einmal für die Karte. Karteiführer tragen ein, was sich bestätigt hat. Die Fachleute des Hauses schreiben daneben, was sie sehen: eine Ärztin die Diagnose an den Rand, eine Ingenieurin den Schaltplan auf die Rückseite, eine Genealogin den Namen des Toten, den sie in einem Kirchenbuch gefunden hat.

Zwei Regeln gelten für alle, die schreiben. Auf die Karte kommt, was ein Wesen tut, nicht, was es will. Und was man nicht weiß, schreibt man als unbekannt auf, nicht als Vermutung. Beide Regeln werden gebrochen, jede Woche.

Auf vielen Karten steht ein **Protokoll**: eine Anweisung, wie eine Zelle mit dem Wesen umgeht, mit Namen und Datum, etwa „Protokoll Umtausch, Stand 2019“. Ein Protokoll gilt, bis ein neues es ersetzt. Es entsteht meist aus einem Fall, in dem etwas funktioniert hat, und es wird gelehrt, lange nachdem niemand mehr weiß, warum es damals funktioniert hat.

Wer die Karten liest

In der Grundausbildung hört jeder Kadett die erste Zeile von Hunderten Karten. Das ist die Zeile, die ein Agent Jahre später noch kann. Die meisten Investigators tragen einen Registraturausweis und dürfen damit jede Weiße und Graue Akte lesen. Zellen bekommen Abschriften, niemals Originale. Wer im Einsatz nicht weiterweiß, ruft mit dem zweiten Telefon die einzige Nummer an, die darin gespeichert ist, und eine Stimme in Stockholm, nachts die vom Nachtdienst, liest ihm die Karte vor, ohne Anlagen und in Eile. Und dann gibt es die Kantine. Was dort zwischen zwei Zimtschnecken erzählt wird, kennen mehr Agenten als die Karte.

Ein Tag in der Registratur

Um 7 Uhr kommt die Post. Umschläge aus den Horden, Tonbänder, ein Brief aus einem Pfarrhaus mit einer Kinderzeichnung. Um 7.30 Uhr sind die Mappen sortiert, und die Karteiführer gehen an die Schränke.

Die Karteischränke stehen im ersten Kellergeschoss, grün lackierter Stahl, jede Schublade mit einem Buchstaben und einem Nummernbereich beschriftet. Die Karten stehen aufrecht darin, Karton in der Farbe von altem Papier, mit roter Kopflinie und blassblauen Linien. Unten sind sie gelocht, und durch die Lochung läuft ein Messingstab. Eine Karte nimmt man nicht mit. Man liest sie am Schrank, im Stehen, und wer eine Abschrift braucht, beantragt sie.

Geschrieben wird auf der Maschine, mit zwei Durchschlägen. Das Original bleibt im Schrank. Der erste Durchschlag geht an den Hort der Region, in dessen Kartei. Der zweite geht an die Grundausbildung. Ändert sich eine Karte, bekommt das Original einen Nachtrag, und an beide Durchschläge geht ein Zettel mit der Berichtigung, zum Anheften. Ob er angeheftet wird, weiß in Stockholm niemand.

Am Nachmittag kommen Anrufe. Eine Zelle in Graz will wissen, was bei einem Klopffeist zu tun ist. Ein Agent auf den Azoren fragt, ob Salz hilft. Seit 2014 überträgt nachts ein Cryptanalyst die alten Karten in eine Datenbank. Er ist noch nicht fertig. Wo Datenbank und Karte sich widersprechen, gilt die Karte.

Was mit falschen Karten geschieht

Die Registratur wirft nichts weg. Stellt sich eine Zeile als falsch heraus, wird sie mit einem einzigen Bleistiftstrich gestrichen, so dass sie lesbar bleibt, und darunter kommt die Berichtigung, mit Datum und Kürzel. Draußen liegen Durchschläge. Wer einen alten Durchschlag in der

Hand hält, soll in Stockholm nachlesen können, was darauf stand und wann es aufgehört hat zu stimmen.

Nur ist das der Fall, in dem die Registratur ihren Fehler kennt. Die meisten Fehler kennt sie nicht. Sie stehen ungestrichen auf der Karte, werden in der Grundausbildung gelehrt und am Telefon vorgelesen, und niemand hat sie je geprüft, weil es keinen Grund dazu gab. Bis jemand stirbt. Manchmal auch dann nicht.

Wie dieser Band aufgebaut ist

Kapitel I erklärt die Karteikarte: wie man einen Eintrag liest, die Kategorien auf der Karte, die Regel „Die Wissensprobe“, die Signatur am Tatort, den Umgang mit dem Fehler der Akte und wie man eigene Wesen baut.

Kapitel II bis X folgen den Ursprüngen, in der Reihenfolge der Schränke: die Stimme, das Fremde, die Verwandten, das Alte, die Toten, die Maschine, die Menschen, das Versobene und die Gedankenformen. Jedes beginnt mit einer Einführung zum Ursprung, danach stehen die Karten, alphabetisch ohne Artikel. Der **Anhang** verzeichnet alle Wesen nach Namen, Familie, Aktenfarbe, Grauen und Region, bringt Begegnungstabellen auf W66, die Tabelle „Was am Tatort auffällt“ und eine leere Karteikarte zum Kopieren. Auf den Seiten der Kapitel II bis X steht am Außenrand im Daumenregister der Buchstabe des Kapitels.

Die Registratur und der Bedrohungsatlas

Der Bedrohungsatlas im Spielleiterbuch gilt weiter, Wort für Wort und Wert für Wert. Er sagt, woran man einen Ursprung erkennt und was gegen ihn wirkt, und gibt 58 Gegnern ihre Werte. Die Registratur ändert daran nichts. Sie ergänzt die Verwandten. Jede Kapiteleinführung ordnet die Wesen des Atlas einer Familie zu und nennt, was im selben Schrank daneben liegt. Wer einem Namensfresser begegnet, schlägt seine Werte im Atlas nach und findet in Kapitel II, wer außer ihm in Namen und Sätzen wohnt.

Wo eine Karte von der Liste im Atlas abweicht, etwa bei einem Wesen des Alten, dem Salz nichts anhaben kann, gilt die Abweichung nur für dieses Wesen und steht in seinen Werten. Die Werte folgen wie im Atlas den Faustregeln des Grundregelwerks, und Karten und Atlas lassen sich in einer Akte mischen. Wer einem Wesen aus dem Atlas eine eigene Karte geben will, baut sie nach Kapitel I und übernimmt die Werte unverändert.

Für die Spielleitung: Jede Karte irrt

Auf jeder Karte dieses Bandes steht etwas Falsches. Die Tabelle „Was die Akte sagt“ enthält mindestens zwei Fehlannahmen, und mindestens eine davon kann eine

Zelle das Leben kosten. Der Abschnitt „Was wirklich ist“ nennt sie unter „Falsch in der Akte“.

Die Fehler haben dieselben Ursachen wie in jedem Archiv. Die Registratur schreibt aus Berichten von Menschen, die Angst hatten. Sie macht aus einem Fall eine Regel, aus einem Zufall eine Ursache und aus einem Protokoll, das einmal funktioniert hat, eine Vorschrift. Sie glaubt einem Gericht mehr als einem Bauern und einer Messreihe mehr als einer Großmutter. Und sie

kann nicht zurücknehmen, was sie in der Grundausbildung schon gelehrt hat.

Am Tisch hat das zwei Folgen. Spieler, die diesen Band kennen, wissen trotzdem nicht, welche Zeile stimmt. Und jede Karte trägt ihre Geschichte schon in sich: Eine Zelle, die den Fehler findet, rettet jemanden. Eine Zelle, die der Karte blind folgt, wird zum nächsten Nachtrag. Die Registratur ist dabei nicht der Feind. Sie arbeitet sorgfältig, seit 1948, und sie irrt trotzdem. Das ist das Unheimlichste an ihr.



Kapitel I.
DIE KARTEIKARTE

Die Karteikarte

„Lest die Karte bis zum Ende. Dann lest sie noch einmal und glaubt ihr diesmal weniger.“

Ausbilderin in der Grundausbildung, Ermittlungszweig

Jeder Eintrag dieses Bandes ist gleich gebaut, damit die Spielleitung am Tisch findet, was sie braucht. Oben steht, was die Registratur glaubt, in der Mitte, was die Agenten davon erfahren, darunter, was wirklich ist. Dieses Kapitel geht eine Karte der Reihe nach durch, erklärt die Kategorien, gibt die Regel für die Wissensprobe und zeigt, wie man eigene Wesen baut.

Wie man einen Eintrag liest

Name und Zitat. Der Name ist der, unter dem die Registratur das Wesen führt, meist ein Arbeitstitel aus dem ersten Bericht. Das Zitat stammt von einem Agenten, der ihm begegnet ist, mit Codename, Rang und Zweig. Oft ist es der beste Satz für ein Briefing.

Die Karteikarte. Der Kopf des Eintrags ist die Karte selbst, mit dem Aktenzeichen im roten Stempel. Die ersten sieben Felder ordnen das Wesen ein: Ursprung und Familie, Erscheinungsform, Rolle, Grauen, Aktenfarbe, Häufigkeit, Verstand. Sie sind unten erklärt. Die übrigen Felder erzählen eine Geschichte. **Regionen** beginnt mit einer Region aus „Horte der Welt“ und nennt dann den Ort. **Erste Sichtung** gibt Datum, Ort und Quelle, und die Quelle ist oft älter als die Registratur: ein Gendarmerieposten 1936, ein Brief an eine Hausverwaltung. **Letzte bestätigte Sichtung** liegt fast immer in den Jahren 2025 oder 2026 und ist der Fall, der gerade offen ist. **Verluste von O.D.I.N.** zählt die eigenen Toten und Vermissten, oft auch die anderen, nach denen niemand gefragt hat.

Auch der Kopf ist Registratur und nicht Wahrheit. Wo sie ein Wesen früher anders geführt hat, steht das in Klammern dabei, etwa „bis 1979 als Erscheinung geführt“. Was die Spieler vom Kopf sehen, entscheidet die Spielleitung. Aktenfarbe, Region, letzte Sichtung und Verluste stehen meist im Briefing. Ursprung und Familie verraten dagegen, was die Zelle erst herausfinden soll, nach der Regel „Der verdeckte Ursprung“ im Bedrohungsatlas. Eine Karte zieht nur, wer weiß, welche.

Signatur. Acht Zeilen: Geruch, Geräusch, Temperatur, Licht, Messwerte, Tiere, Geräte, Spuren und Rückstände. Alles darin nimmt die Zelle ohne Wurf wahr, wenn sie an der richtigen Stelle steht.

Das Foto aus der Akte. Ein Bild, wie es in der Akte liegt: das Standbild einer Wildkamera, ein Tatortfoto, ein Zeitungsausschnitt. Man sieht nie alles. Stammt es aus

einer Kamera, trägt es deren Datenleiste mit Kamera, Temperatur, Datum und Uhrzeit, passend zum Fall. Die Spielleitung kann es der Zelle zeigen, sobald sie die Akte in der Hand hat.

Was die Akte sagt. Die Wissenstabelle mit vier Zeilen, in der Sprache der Registratur und zum Vorlesen gedacht. Der Satz darüber nennt die Probe und wer +1 Würfel erhält.

Was wirklich ist. Die Wahrheit, der Mechanismus, was wirklich hilft, meist zwei oder drei Wege, von denen keiner sauber ist, und ein Fall mit Namen und Ort. Am Ende steht **Falsch in der Akte**: welche Angaben der Tabelle nicht stimmen und welche davon tötet.

Werte. Wie im Bedrohungsatlas: Initiative, Angriff, Verteidigung, Rüstung und LP, Grauen, Besonderheit, Schwäche, Verhalten. Waffen tragen den Schaden aus Kapitel X des Grundregelwerks. Darunter stehen zwei **Unterarten**, jede mit eigenem kleinen Fall, für eine andere Gegend oder ein anderes Jahrzehnt.

Vertuschung. Wie O.D.I.N. den Fall zudeckt, mit echten Behörden und Abläufen. Wer weiß, wer vertuscht hat, weiß auch, wen er fragen kann.

Aufhänger. Sechs fertige Einstiege auf W6, die meisten aus dem Fall, der gerade läuft.

Die Kategorien

Ursprung. Die acht Ursprünge des Bedrohungsatlas, dazu die Gedankenformen als neunten. Der Ursprung bestimmt das Kapitel, den Buchstaben im Aktenzeichen und die Fertigkeit der Wissensprobe.

Ursprung	Zeichen	Wissensprobe	Kapitel
Die Stimme	S	IN + Okkultismus	II
Das Fremde	F	IN + Xenobiologie	III
Die Verwandelten	W	IN + Biologie oder IN + Medizin	IV
Das Alte	A	IN + Okkultismus	V
Die Toten	T	IN + Okkultismus	VI
Die Maschine	M	IN + Technik	VII
Die Menschen	H	IN + Ermittlung	VIII
Das Ver-schobene	V	IN + Physik	IX
Gedanken-formen	G	IN + Okkultismus	X

Bei den Verwandelten nennt jede Karte, ob Biologie oder Medizin gilt. Unter dem Ursprung steht die **Familie**, die

Verwandte zusammenfasst: Wassergeister, Echos, Selbstbauer. Jede Kapiteleinführung nennt ihre Familien und die Wesen des Atlas, die dazugehören.

Erscheinungsform. Was es körperlich ist. Die Form entscheidet, ob eine Waffe überhaupt etwas trifft.

Form	Was es ist	Wie man es beendet
Wesen	Ein Körper, verletzbar und tötbar	Man kann es töten. Ob das den Fall beendet, steht unter „Was wirklich ist“
Erscheinung	Kein Körper	Man tötet es nicht, man beendet es: mit einem Satz, einem Handgriff, einem Ende für das, was offen blieb
Befall	Lebt in oder auf einem Wirt	Man treibt es aus oder heilt, ohne den Wirt zu töten
Schwarm	Viele, die als eines handeln	Die Werte gelten für den Schwarm oder einen Trupp. Wer Einzelne tötet, zählt, aber gewinnt nicht
Ort	Der Ort selbst ist die Bedrohung	Man verlässt ihn, sperrt ihn oder ändert, was ihn festhält
Ding	Ein Gegenstand oder Gerät, das handelt	Ein Artefakt benutzt man. Ein Ding benutzt einen

Rolle. Die Stufe aus Kapitel XI des Grundregelwerks. Sie bestimmt die Werte, nicht die Gefahr. Ein Handlanger, auf dessen Karte ein tödliches Protokoll steht, kostet mehr Agenten als jede Elite.

Stufe	Was sie auf der Karte bedeutet
Handlanger	Allein schwach, fällt schnell. Oft ein Mensch, gegen den niemand kämpfen sollte, oder einer von vielen, als Trupp zusammengefasst
Profi	Ein Gegner auf Augenhöhe mit einem Agenten
Elite	Stärker als jeder einzelne Agent. Die Zelle braucht einen Plan oder eine Schwäche
Anführer	Der Höhepunkt einer Mission, oft mit zwei Aktionen je Runde. Auch Orte und Schwärme, die eine ganze Zelle festhalten
Kreatur	Ein Zusatz, keine eigene Stufe, etwa „Profi, Kreatur“. Die Werte folgen der Stufe. Eine Kreatur ist kein Mensch oder keiner mehr, und ihr Anblick verlangt eine Grauen-Probe

Grauen. Die Stufen aus Kapitel VII des Grundregelwerks. Gewürfelt wird WK + Geistige Widerstandskraft, und dasselbe Grauen verlangt je Mission nur eine Probe. Viele Karten nennen zwei Stufen: eine für den ersten Anblick und eine für den Augenblick, in dem die Zelle begreift.

Stufe	Erfolge	Auf den Karten dieses Bandes
Keines	kein Wurf	Ein Plüschbär, solange er nur mit Kindern spricht
Unheimlich	1	Zwei harte Schläge aus der Decke einer leeren Wohnung
Verstörend	2	Ein Kappa, der einen Ertrunkenen ans Ufer legt und sich vor ihm verbeugt
Grauenhaft	3	Ein Soldat von 17, der in wenigen Minuten ein Greis wird
Wahnsinnig machend	4	Etwas unter dem Schelfeis, das auftaucht
Kosmisch	5	Ein Feld am Nachthimmel, das man mit bloßem Auge atmen sieht

Aktenfarbe. Die Farbe, in der eine Akte mit diesem Wesen typisch beginnt. Sie ersetzt den Herausforderungsgrad anderer Spiele und misst nicht die Stärke, sondern die Lage. Dahinter steht oft, seit wann, und wann die Farbe wechselt: „Grau. Rot bei Dürre, über 32 °C und Windstille.“

Farbe	Im Grundregelwerk	Auf der Karte
Weiß	Beobachtung. Merkwürdig, nicht gefährlich, oft ein Einsatz für Kadetten	Die Registratur hält das Wesen für harmlos oder den Fall für erledigt. Auf weißen Karten stehen auffällig viele tödliche Fehler
Grau	Ermittlung. Die Lage ist unklar	Man weiß, dass es existiert, aber nicht sicher, was es ist oder was es tut
Rot	Sofortiges Eingreifen. Menschenleben sind bedroht	Wer ihm begegnet, ist in Gefahr. Die Zelle rückt in Stunden aus
Schwarz	Offiziell nicht existent. Der Rat hat übernommen	Die Karte liegt in Stockholm, die Akte beim Rat. Die Zelle erfährt meist nicht, warum

Häufigkeit. Wie viele es gibt, soweit die Registratur weiß.

Häufigkeit	Bedeutung
Einzigartig	Es gibt nur dieses eine. Wer es beendet, schließt die Karte. Unterarten sind Verwandte, keine Kopien
Selten	Die Registratur kennt eine Handvoll Fälle, die Karte nennt meist die Zahl. Ein neuer Fall wird fast immer zuerst für etwas anderes gehalten
Verbreitet	Viele, oft Hunderte. Die Karte beschreibt die Art, der Fall ein Exemplar. Ein erledigtes Exemplar beendet nichts

Verstand. Er entscheidet, ob man verhandeln, täuschen oder nur fliehen kann.

Verstand	Was die Zelle tun kann
Keiner	Es denkt nicht, es läuft ab: ein Programm, ein Wetter, ein Hunger. Man verhandelt nicht, man ändert die Bedingungen
Tierisch	Es lernt, jagt und flieht. Man kann es locken, ködern und verscheuchen, manchmal zähmen, aber nicht überreden
Menschlich	Es versteht Sprache, Absicht und Lüge. Verhandeln, Täuschen und Überzeugen wirken nach dem Grundregelwerk, in beide Richtungen
Fremd	Es denkt, aber nicht wie wir. Was die Zelle für eine Antwort hält, ist vielleicht keine. Oft bleibt nur Abstand

Die Wissensprobe

REGEL: DIE WISSENSPROBE

Wer eine Karteikarte liest oder sich an die Ausbildung erinnert, würfelt **IN + die Fertigkeit des Ursprungs**: Okkultismus für die Stimme, das Alte, die Toten und die Gedankenformen, Xenobiologie für das Fremde, Biologie oder Medizin für die Verwandten, Technik für die Maschine, Physik für das Verschobene, Ermittlung für die Menschen.

Es gibt keine Schwierigkeit. Gezählt werden die Erfolge, und die Spielleitung liest die Tabelle „Was die Akte sagt“ von oben bis zur erreichten Zeile vor.

0 Erfolge: Kantinegerücht, oft falsch. **1:** was jeder Agent in der Grundausbildung hört. **2 bis 3:** was im Archiv steht. **4 und mehr:** was nur die Registratur weiß.

Nicht alles stimmt. Jede Tabelle enthält mindestens zwei Fehlannahmen, und der Agent erfährt nicht, welche.

+2 Würfel, wer in der Zwischenzeit die Handlung „Nachforschen“ für dieses Wesen genutzt hat.

-1 Würfel für eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz.

+1 Würfel für die Subklassen, die die Karte nennt.

Höchstens +3 Bonuswürfel, wie bei jeder Probe.

Die vier Zeilen. Die Spielleitung liest alle Zeilen bis zur erreichten, auch die mit weniger Erfolgen. Wer drei Erfolge hat, hört das Gerücht, die Lehre aus der Grundausbildung und das Archiv. Die Zeilen widersprechen sich manchmal, und die Spielleitung kommentiert das nicht. Wer keinen Erfolg hat, hört nur das Gerücht und hält es für Wissen. Mehr Erfolge bringen mehr Stoff, nicht mehr Sicherheit. In der Zeile „4 und mehr“ liegt oft das Papier, das den übrigen Zeilen widerspricht: ein Durchschlag, ein Brief, ein Tonbandprotokoll, dazu der Stempel, mit dem die Registratur es abgelegt hat.

Würfel und Umstände. Die Handlung „Nachforschen“ steht in der Zwischenzeit (Grundregelwerk, Kapitel X). Den Hinweis, den das Nachforschen ohnehin bringt, bekommt die Zelle zusätzlich. Für eine Wissensprobe gilt sie, wenn sie einem Wesen gewidmet war, das die Zelle beim Namen kennt, etwa aus einer offenen Akte oder dem letzten Einsatz. Der Agent war dann in Stockholm oder hat die ganze Akte als Abschrift kommen lassen. Die Anfrage per Telefon läuft über das zweite Telefon nach

Stockholm, nachts an den Nachtdienst: Die Stimme liest schnell, ohne Anlagen. Welche Subklassen +1 Würfel erhalten, steht im Satz über jeder Tabelle, oft auch ein Umstand, etwa wer in Graz aufgewachsen ist. Nennt eine Karte dort andere Würfel oder Folgen der Probe, gelten sie nur für diese Karte. Alle Bonuswürfel sind weiß und zählen zusammen höchstens +3. Maluswürfel entfernen danach zuerst weiße, dann bunte Würfel. Wer die Fertigkeit nicht beherrscht, würfelt nur mit IN, wie bei jeder ungeübten Probe.

Wer würfelt, und wie oft. Jeder Agent würfelt je Wesen und Mission einmal. Lesen mehrere dieselbe Karte, würfelt einer, und die anderen helfen nach den Regeln zur Zusammenarbeit (Grundregelwerk, Kapitel II). Die Hilfe zählt als ihr Wurf. Einen zweiten Wurf gibt es nur mit einer neuen Quelle, etwa dem Anruf in Stockholm nach der Erinnerung an die Ausbildung. Dann gilt das bessere Ergebnis.

Wann gewürfelt wird. Sobald die Zelle einen Verdacht hat, der zu einer Karte passt. Liegt der Verdacht falsch, liest die Spielleitung die Tabelle der falschen Karte vor.

BEISPIEL: RAVEN RUFT IN STOCKHOLM AN

Nachts im Treppenhaus eines Grazer Zinshauses. Aus der Decke von Top 3 kommen zwei harte Schläge. Lena spielt Raven, Jonas spielt Brandt.

Lena (Raven): Ich rufe mit dem zweiten Telefon in Stockholm an und lasse mir die Karte vorlesen.

SL: Der Klopfer, REG-T-0603. Ein Toter, also IN + Okkultismus. Als Paranormal Detective hast du +1 Würfel, das Telefon kostet dich einen.

Raven hat IN 3 und Okkultismus 4. Geistersichtung zählt nicht, denn Raven untersucht kein Phänomen, sie lässt sich vorlesen. Bonus und Malus heben sich auf: 3 weiße und 4 bunte Würfel. Weiß: 2, 5, 3 ergibt 1 Erfolg. Bunt: 4, 1, 6, 2 ergibt 2 Erfolge. Zusammen 3 Erfolge.

SL: Das ist die Zeile „2 bis 3“. Die Stimme am Telefon liest dir drei Absätze vor. (Die SL liest die Zeilen 0, 1 und 2 bis 3: das Toto, den Querulanten Kniely und das Protokoll Zimmerlautstärke.)

Jonas (Brandt): Dann klopfe ich zweimal zurück. Mal sehen, ob Sturm gewinnt.

Lena (Raven): Nicht zurückklopfen, sagt die Karte. Und nachts nicht in Top 3.

Die Spielleitung weiß, dass genau dieses Protokoll tötet. Sie sagt es nicht. Sie gibt eine Zeile aus der Signatur:

SL: Aus Top 4 jault ein Dackel und kratzt an der Tür. Bei den harten Schlägen vorhin hat er keinen Laut gegeben.

Hätte Raven in der Zwischenzeit über den Klopfer nachgeforscht, hätte sie mit ihrer Subklasse +3 Würfel gehabt, die Obergrenze, und ohne Telefon: 6 weiße und 4 bunte Würfel. Mit vier Erfolgen hätte sie den Durchschlag von 1987 gehört.

Die Signatur am Tatort

Die Signatur ist das Werkzeug der Spielleitung, um eine Zelle auf die Spur zu bringen, ohne dass jemand würfelt. Steht die Zelle am richtigen Ort, bemerkt sie, was die Zeile beschreibt. Wer riecht, riecht. Wer ein Messgerät dabei hat, liest es ab. Wer keines dabei hat, bekommt die Zeile „Messwerte“ nicht, und niemand würfelt dafür. Nur wo eine Karte unter „Besonderheit“ eine Probe verlangt, wird gewürfelt, etwa um beim Klopfer das leise Klopfen vor dem lauten zu hören.

Dosieren. Eine oder zwei Zeilen je Szene reichen. Spuren und Rückstände gehören an den Tatort, Tiere und Geräte in die Nachbarschaft und in die Aussagen von Zeugen, Geruch, Geräusch und Temperatur in den Augenblick, in dem das Wesen nah ist. So wird die Signatur zu den drei Hinweisen der Drei-Hinweise-Regel (Grundregelwerk, Kapitel XI).

Die Leerstelle. Jede Kapiteleinführung nennt die Spuren ihres Ursprungs, und oft ist das Fehlen einer Spur der erste Hinweis. Ein Kristalldetektor, der stumm bleibt, macht die Stimme unwahrscheinlich. Ein Telepath, der nichts hört, zeigt auf die Maschine. Wer nach Ozon sucht und Uhrenöl riecht, sucht im falschen Schrank.

Signatur gegen Akte. Die Signatur lügt nie. Die Akte kann lügen. Widersprechen sich beide, hat die Signatur recht, und fast jede Karte hat eine Zeile, die am Fehler der Akte vorbeizieht: der Dackel, der bei den harten Schlägen schweigt und bei den leisen jault. Wer diese Zeile im richtigen Augenblick ausspielt, gibt der Zelle die Chance, den Fehler selbst zu finden.

Für schnelle Einfälle und falsche Fährten steht im Anhang die Tabelle „Was am Tatort auffällt“, auf W66 aus allen Signaturen des Bandes.

Falsch in der Akte

Der Fehler der Akte ist das Abenteuer. Die Spielleitung sollte vor der Sitzung wissen, in welcher Zeile er steht, welches Protokoll ihn trägt und was geschieht, wenn die Zeile ihm folgt.

Findbar machen. Von den Hinweisen zu einem Wesen sollte mindestens einer der Akte widersprechen: eine Zeile der Signatur, ein Zeuge, der es anders erzählt, ein alter Durchschlag im Hort mit einer Berichtigung, die nie angeheftet wurde, eine Großmutter im Dorf, die Zeile „4 und mehr“.

Einmal zeigen, bevor es tötet. Bevor der gefährliche Fehler eine Zeile trifft, sollte sie ihn einmal an jemand anderem sehen: an einem Einsatzbericht mit dem Vermerk „Protokoll korrekt ausgeführt“, an einem Nachbarn, an der Zeile vor ihr. Wer danach der Karte blind folgt, hat gewählt.

Nicht auflösen. Fragt ein Spieler, ob eine Zeile stimmt, antwortet die Spielleitung aus der Welt: „So steht es auf der Karte. Stand 1963.“ Kennt ein Spieler diesen Band, weiß er trotzdem nicht, ob diese Zeile den Fall aus der Karte vor sich hat oder eine Unterart, einen anderen Ort, ein anderes Jahr. Die Spielleitung darf den Fall ändern. Die Registratur hätte es auch nicht gewusst.

Nach dem Einsatz. Schreibt die Zeile in ihren Bericht, was sie herausgefunden hat, ändert sich die Karte. Die alte Zeile wird mit Bleistift gestrichen, darunter steht die Berichtigung mit dem Codenamen des Agenten. Beim nächsten Wurf liest die Spielleitung die neue Fassung vor. Die Grundausbildung lehrt die alte noch ein paar Jahre, und in manchem Hort liegt der alte Durchschlag ohne Zettel. Auch daraus wird eine Mission.

Eigene Wesen bauen

Eine eigene Karte beginnt mit der Wahrheit, nicht mit der Akte. Die Akte schreibt man zuletzt, und man schreibt sie falsch.

1. Die Wahrheit. Zwei Sätze: was es ist und was es tut. Dazu ein Mensch mit Namen, Alter und Ort, der gerade darin steckt, als Opfer, als Ursache oder als beides. Die besten Karten dieses Bandes beschreiben einen Menschen statt eines Monsters.

2. Ursprung und Familie. Der Ursprung bestimmt die Probe, die Signatur und was wirkt. Lies die Einführung des Kapitels. Für das Aktenzeichen wähle den Buchstaben und eine Nummer, die in diesem Band frei ist. Lücken gibt es genug.

3. Die Kategorien. Erscheinungsform, Rolle, Grauen, Aktenfarbe, Häufigkeit, Verstand. Gib der Aktenfarbe einen Anlass zum Wechseln.

4. Die Werte. Nach den Faustregeln des Grundregelwerks, unten wiederholt. Dazu eine Besonderheit, die das Wesen unverwechselbar macht, eine Schwäche, die eher ein Wissen ist als eine Waffe, und ein Verhalten, das sagt, wann es flieht, verhandelt oder zuschlägt. Weicht das Wesen von dem ab, was für seinen Ursprung wirkt, steht das als Besonderheit oder Schwäche in seinen Werten.

5. Die Signatur. Acht Zeilen, konkret und sinnlich. Mindestens eine zeigt auf die Wahrheit, mindestens eine erklärt die Akte falsch. Die Spuren der Stimme gehören nur der Stimme.

6. Die Akte. Vier Zeilen, in der Sprache der Registratur. Mindestens zwei Fehlannahmen, eine davon gefährlich. Gib dem gefährlichen Fehler ein Protokoll mit Namen und Datum.

7. Die Lösungen. Zwei oder drei Wege, jeder mit einem Preis. Wer ihn zahlt, wurde meist nicht gefragt.

8. Der Rest. Zwei Unterarten mit eigenem Fall, eine Vertuschung mit echten Behörden, sechs Aufhänger auf W6.

Stufe	Angriff	Verteidigung	Rüstung	LP	Schaden
Hand-langer	2 + 2	1	0 bis 1	4 bis 6	2 bis 3
Profi	3 + 3	2	2	8 bis 10	3 bis 4
Elite	4 + 4	3	3	12 bis 14	4
Anführer, Kreatur	5 + 5	3	3 bis 4	20 bis 30	5

Im Grundregelwerk stehen Anführer und Kreatur in einer Zeile. In diesem Band ist Kreatur ein Zusatz: Eine Kreatur mit Stufe hat die Werte ihrer Stufe, eine Kreatur ohne Stufe die des Anführers. Die Initiative liegt bei den Beispielgegnern des Grundregelwerks zwischen 2 und 6, bei Menschen meist 2 bis 4, bei schnellen Kreaturen 5 oder 6.

Wie die Akte falsch liegt. Ein guter Fehler ist einer, den die Registratur selbst hätte machen können. Er stammt aus einem echten Fall, aus einer glaubwürdigen Quelle, und er hat einmal funktioniert. Die Zeile „0“ trägt ein Körnchen Wahrheit, die Zeile „1“ eine Vereinfachung, die Zeile „2 bis 3“ oft das Protokoll, die Zeile „4 und mehr“ das Papier, das es besser gewusst hätte. Wer eine Idee braucht, würfelt oder wählt:

W6 Wie die Akte falsch liegt	
1	Ein Fall wird zur Regel. Was einmal geschah, steht als Gesetz auf der Karte, mit einer Zahl, die niemand nachgeprüft hat
2	Die Ursache ist vertauscht. Was die Akte für seine Kraft hält, ist ein Versprechen. Was sie für eine Beschwerde hält, ist ein Hilferuf
3	Das Protokoll nährt es. Die Anweisung, die schützen soll, erzeugt genau das, was sie verhindern will
4	Die falsche Quelle. Die Registratur glaubt dem Gericht, dem Arzt, dem Messgerät und nicht dem Bauern, der Großmutter, dem Kind
5	Der Falsche ist das Wesen. Die Karte jagt das Opfer und übersieht, wer dahintersteht
6	Die Akte ist alt. Sie stimmte einmal. Seitdem wurde ein Brunnen verfüllt, eine Siedlung gebaut, und eine alte Frau ist gestürzt

Die leere Karte. Daneben stehen eine leere Signatur und eine leere Wissenstabelle. Die Karte steht auch im Anhang, zum Kopieren.

REGISTRATUR

REG-?-----

Ursprung und Familie	...
Erscheinungsform	...
Rolle	...
Grauen	...
Aktenfarbe	...
Häufigkeit	...
Verstand	...
Regionen	...
Erste Sichtung	...
Letzte bestätigte Sichtung	...
Verluste von O.D.I.N.	...

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	...
Geräusch	...
Temperatur	...
Licht	...
Messwerte	...
Tiere	...
Geräte	...
Spuren und Rückstände	...

Erfolge	Was die Akte sagt
0	...
1	...
2 bis 3	...
4 und mehr	...



Kapitel II. DIE STIMME

Die Stimme

„Jede Karte hat ein Feld für den Ursprung. Bei diesen hier schreiben wir ein Wort hinein, das keiner von uns erklären kann, und dann machen wir weiter.“

Archivar der Registratur, Stockholm

Die Karteikarten dieses Kapitels beschreiben, was durch die Risse kommt, und Menschen, die ihnen zu nahe gekommen sind. Etwas Flaches, das in stehender Luft unter Tage an der Firste liegt. Eine Nachgeburt ohne Geburt in einem Kreißsaal in der Auvergne. Ein Mann, der seit 1928 an derselben Tür in Berlin fragt, wie lange man bleibt. Ein Begrüßungssatz aus einem Callcenter in Cork, der nachts allein ans Telefon geht. Ein Fuchs aus Glas, der sich im Schnee neben eine Kadettin setzt. Die Registratur fasst das unter einem Ursprung zusammen, weil es dieselben Spuren hinterlässt und auf dieselben Mittel antwortet.

Viele Karten dieses Kapitels begannen als etwas anderes: als Skarbnik, von dem ein Hauer aus Gleiwitz erzählte, als Geist aus der Goetia, als Unglück mit dem Ofen, als Brummen, über das ein Hausarzt in Ullapool einen Brief schrieb. Nicht alles hier ist feindlich. Ein Wesen führt eine Hausordnung, und seine Ordnung hält draußen, was ohne sie käme. Ein Mann hält sich für einen Dorflehrer, und er ist einer. Einige Wesen hier sind Menschen, mit Karteikarte und Werten, und trotzdem Menschen.

Wie man es erkennt. Die Signatur der Stimme ist die lauteste im ganzen Band. Ozon und nasser Stein, ein Geruch, den niemand vergisst, der ihn einmal wahrgenommen hat. Uhren, die falsch gehen. Kinder, die im Schlaf singen. Kristalle, die zu früh warm werden. Kristalldetektor, Ozonsonde und Frequenzfinder schlagen an, und ein Telepath hört ein Summen. Ein Psion, ein Thaumaturg oder ein Physicist erkennt sie am ehesten. Doch der Detektor sagt nur, woher etwas kommt, nicht, was es ist, und nicht, was es will. Manche Karten zeigen außerdem Zeichen, die niemand erwartet: einen Geigerzähler, der verstummt, eine Luft, die nicht zieht, einen Kadetten, der bei 19 Grad erfroren ist. Wer eine Karteikarte dieses Kapitels liest, würfelt IN + Okkultismus.

Was wirkt und was nicht. Der Bedrohungsatlas nennt Brandmunition, Silber, Bannkreise und Legierung S. Salz hält auf, schadet aber nicht. Gewöhnliche Munition wirkt bei vielen Wesen dieses Ursprungs nur halb, bei manchen gar nicht. Das gilt nur für Wesen aus Rissen. Menschen mit Ursprung Stimme sind keine, und gegen sie wirkt Silber nicht besser als Blei. Der Summer ist so

ein Fall. Die Stimme ist der Ursprung, bei dem die Waffen am zuverlässigsten wirken, und deshalb greift eine Zelle hier am schnellsten zu ihnen. Die Karten zeigen, was das kostet. Ein Schuss in stehender Luft zündet Grubengas. Ein Schnitt mit der Schere bringt etwas zur Welt, das von selbst zurückgeglitten wäre. Eine Lampe, die die ganze Nacht brennt, lädt ein, was sie fernhalten soll. Oft liegt die Schwäche nicht in der Munition, sondern in einem Umstand: ein Luftzug, eine Bewegung, ein langsamer Abschied, ein ordentlicher Auszug mit Übergabeprotokoll.

Was die Registratur nicht weiß. Die Registratur weiß nicht, was die Stimme ist. Sie weiß, wie ein Riss riecht, was durch ihn kommt und was es tötet. Ob die Wesen dieses Kapitels die Stimme sind, ob sie von ihr kommen oder nur durch dieselben Risse, steht auf keiner Karte. Kristalle tauchen in vielen Akten auf: in einem Keller in Turin, in einem Bohrkern aus Lappland, in einem Hohlraum im Erzgebirge. Die Registratur führt sie als Spur, nicht als Erklärung. Die Archivare halten sich an eine Regel: Was man nicht weiß, schreibt man als unbekannt auf, nicht als Vermutung. Wer den Riss unter dem Palazzo in Turin geöffnet hat, warum hinter der Wand eines Kreißsaals einer verläuft, woher der Ton in Ullapool kommt: Auf den Karten steht dazu: unbekannt. Die Geheimnisse der Bausteine erzählen, was die Stimme ist. Dieses Kapitel erzählt es nicht, weil die Registratur es nicht weiß.

Eine Akte der Stimme ist selten erledigt. Sie ist geschlossen, und das ist nicht dasselbe. Der Schachtgänger galt 2019 mit dem Bergbau als erledigt, der Nachsprecher schon 2005. Die Registratur stellt einer Zelle, die eine solche Akte wieder aufschlägt, drei Fragen. Wo ist der Riss? Wer hat ihn zuletzt für geschlossen erklärt? Und was hat die Akte seitdem für die Lösung gehalten?

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben S.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Durchkriecher	Was sich durch feine Risse in unsere Welt drückt und dort jagt, wo niemand hinsieht: unter Tage, hinter Wänden, in Zwischendecken	Der Schachtgänger, Die Nachgeburt
Kristallwesen	Was um einen Kristall wächst oder aus ihm: Wächter, Tiere und Orte aus Stein und Glas	Die Druse, Der Glasfuchs

Familie	Was sie sind	Einträge
Schwellenhüter	Was an einem Riss steht und entscheidet, wer hindurchgeht, in welche Richtung und zu welchem Preis	Der Türsteher
Resonanzwesen	Was in einem Ton, einem Satz oder einem Namen wohnt und sich über die Menschen fortsetzt, die ihn tragen	Der Nachsprecher, Der Summer
Durchgänger	Was von drüben kommt und hier wohnen will, und Menschen, die drüben waren und zurückgekommen sind	Der Mieter, Der Neue in der Gemeinde
Schattenwesen	Was zwischen den Dimensionen lebt und nur im Halbdunkel ganz hier ist	Der Schornsteinmann
Was Kultisten Dämonen nennen	Was ein Ritual durch einen Riss ruft und was die Rufer für einen Geist aus ihren Büchern halten	Der Gerufene aus dem Keller

Im Bedrohungsatlas

Sechs Einträge der Stimme stehen bereits im Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs, und ihre Werte gelten dort unverändert. Der **Rissling** ist der bekannteste Durchkriecher; für einen solchen hielt die Akte auch die Nachgeburt. Der **Kristallwächter** gehört zu den Kristallwesen, die Wächter der Druse tragen seine Werte, und der Glasfuchs ist einer, dem man den Kristall genommen hat. Der **Schwellenhüter** gibt seiner Familie den Namen; der Türsteher ist sein kleinerer Verwandter an einer Tür, hinter der getanzt wird. Den **Namensfresser** zählt die Registratur zu den Resonanzwesen, weil er in einem Namen wohnt wie der Nachsprecher in einem Satz. Das **Chorkind** steht in derselben Familie, ist aber ein Kind und kein Wesen aus Rissen; was mit ihm geschieht, beschreibt der Baustein Psion. Der **Wiederkehrer** ist ein Durchgänger wie der Neue in der Gemeinde, nur dass er sich erinnert. Das Schattenwesen des Grundregelwerks gibt seiner Familie den Namen; der Schornsteinmann ist eines, das einen Schacht braucht. Der Dämon des Grundregelwerks zählt zum Alten; was Kultisten in diesem Kapitel Dämon nennen, ist etwas anderes.

Die Druse

„Im ganzen Grubenfeld tickt der Zähler, jede Sekunde, seit siebzig Jahren. Auf der alten Sohle hat er aufgehört. Das war das Leiseste, was ich je gehört habe.“

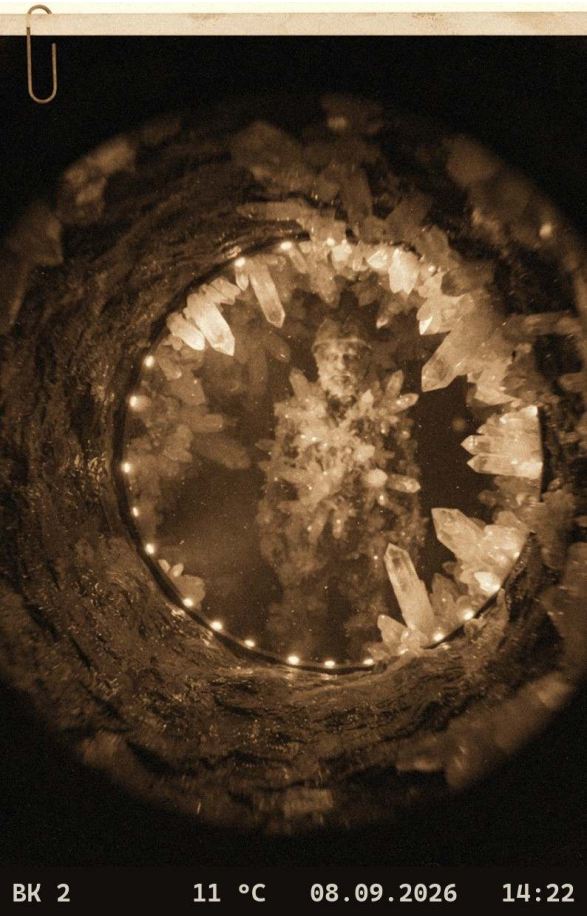
Zählrohr, Veteran, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-S-0211
Ursprung und Familie	Die Stimme, Kristallwesen	
Erscheinungsform	Ort. Ein Hohlraum im Gestein, ausgekleidet mit Kristallen, dazu vier Kristallwächter	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, der in einem Wächter ein Gesicht erkennt	
Aktenfarbe	Schwarz. Sperrzone seit 1992	
Häufigkeit	Einzigartig. Ihre Bruchstücke nicht	
Verstand	Fremd	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Westergelände, das alte Uranrevier bei Johanngeorgenstadt, Sachsen	
Erste Sichtung	Oktober 1953, ein Schacht der SAG Wismut bei Johanngeorgenstadt. Bericht der sowjetischen Werksleitung, auf Russisch: Eine Brigade bricht in einen Hohlraum „voller Glas“ ein. Vier Tote	
Letzte bestätigte Sichtung	8. September 2026, Bild einer Bohrkammer der Wismut GmbH. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Seit 1992 hat niemand die Druse betreten	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Ozon, nasser Granit und Karbid, als brenne irgendwo noch eine alte Grubenlampe.
Geräusch	Ein Ton an der Grenze des Hörens, wie ein nasser Finger auf einem Glasrand, der nie absetzt. Wenn die Wächter sich bewegen, klingt es wie brechendes Eis.
Temperatur	Die Kristalle sind warm wie eine Hand. In den Strecken davor ist die Luft wärmer, als der Fels es erlaubt.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Dunkeln leuchten die Kristalle schwach, wie Schnee unter dem Mond. Stirnlampen werden in der Druse matter, als würde ihr Licht geschluckt.
Messwerte	Der Geigerzähler, der im ganzen Revier tickt, verstummt im Umkreis von 30 m ganz, nicht einmal die natürliche Strahlung bleibt. Der Kristalldetektor schlägt voll aus. Uhren gehen in der Druse vor, jede um eine andere Zeit.
Tiere	Fledermäuse, die in den alten Stollen überwintern, hängen in der Druse dicht an den Kristallen, jedes Jahr mehr. Keine wacht im Frühjahr auf.
Geräte	Funkgeräte rauschen, sobald der Zähler still wird. Handys zeigen volles Netz und verbinden nie.
Spuren und Rückstände	Grauer Sand in den Strecken, fein wie Mehl. Stiefelabdrücke im Fels, als wäre er weich gewesen. Die Betonmauer, mit der die Sowjets 1953 den Zugang verschlossen, ist heute klar wie Glas.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist erhält +1 Würfel, ebenso ein Alchemist. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel; aus dem Bereich, in dem der Zähler schweigt, kommt sie nicht durch.

Erfolge Was die Akte sagt	
0	Die Figuren da unten sind die Kumpel von 1953, von der Strahlung versteinert. Die Russen haben sie eingemauert, damit keiner fragt. Ein Fall für die Verwandelten, nicht für uns.
1	Ein Hohlraum voller Kristalle, eine Druse, vermutlich um einen großen Kristall gewachsen und von Kristallwächtern bewacht, siehe Bedrohungsatlas. Wächter bewegen sich nur, wenn jemand den Kristallen nahe kommt, und wer zurückweicht, ist sicher. Brandmunition und Schallwaffen wirken. Das Revier ist verstrahlt: Dosimeter und Atemschutz Pflicht.
2 bis 3	Protokoll Stillstand, Stand 1992, nach der Aussage des Überlebenden Gotthard Rösch: Wo der Zähler still wird, beginnt der Bereich der Druse. Dort stehen bleiben und warten, bis die Wächter wieder ruhen, denn Bewegung reizt sie. So hat Rösch 1953 überlebt. Seit 1992 Sperrzone, Zugang nur mit Schwarzer Akte.
4 und mehr	Tonbandprotokoll vom 4. Juni 1991, Abschrift: „Wu dr Zähler still werd, do bleibste [Band unverständlich] stieh. Mir sei gerannt, alle zwee.“ Darunter die Anmerkung des Schreibers: „Sinngemäß: stehen bleiben.“ Angeheftet ein Auszug aus dem russischen Bericht von 1953: Die vier Toten wurden aufrecht gefunden, „wie Stempel“.

Was wirklich ist

Die Druse ist keine Höhle mit einem Kristall darin. Sie ist das Wesen selbst: ein Hohlraum im Granit, so groß wie ein Klassenzimmer, die Wände dicht besetzt mit klaren Kristallen, manche so lang wie ein Arm. Sie schluckt Strahlung, deshalb verstummt der Zähler, und dieser stumme Hof reicht so weit wie sie selbst. Seit die Wismut das Erz um sie herum abgebaut hat, reicht sie weiter: 1953 waren es wenige Meter, heute sind es 30.

In ihrem Hof lässt die Druse wachsen, was stillsteht. Wer länger als einige Atemzüge an einer Stelle bleibt, dem wachsen Kristalle aus dem Fels in die Stiefel, die Beine hinauf, in wenigen Minuten bis über den Kopf. Daraus werden ihre Wächter. Es sind keine gewöhnlichen Kristallwächter. Sie schlagen nicht, sie halten fest, bis die Druse ihre Arbeit getan hat, und sie folgen jedem bis zum Rand des Hofes, auch durch den Fels.

Am 14. Oktober 1953 brach eine Brigade von sechs Mann auf der alten Sohle in die Druse ein. Als der Fels zu klingen begann, blieben vier stehen und horchten, wie man es unter Tage lernt. Zwei rannten: der Hauer Gotthard Rösch, 22, und Kurt Seidel, 19. Die Werksleitung ließ den Zugang zumauern und die beiden unterschreiben, dass sie nichts gesehen hatten. Unter dem Kristall der vier Wächter stehen heute die vier Männer von 1953. Das Kantinengerücht liegt näher an der Wahrheit als das Archiv.

O.D.I.N. kam erst nach 1990 ins Revier. 1991 sprach eine Zelle mit Rösch, damals 60. Das Band riss an einer Stelle, und der Schreiber ergänzte, was ihm vernünftig schien. Rösch starb 2011. Er hat die Abschrift nie gesehen.

Der Fall 2026: Die Wismut GmbH saniert das Revier und verfüllt alte Grubenbaue mit Beton. Vor der Verfüllung bohrt sie hinein. Am 8. September zeigt die Kamera in einem Bohrloch klare Kristallwände und dahinter ein Gesicht unter einem Lederhelm der Fünfzigerjahre. Die Geologin Katrin Meinel hat die Bilder nach Freiberg geschickt. Die Verfüllung ist für November angesetzt. Was Beton mit der Druse macht, zeigt die sowjetische Mauer.

Was hilft: gehen. Wer jede Runde einige Schritte macht, dem wächst nichts. Platten aus Beryllium, quer in die Strecke gestellt, schneiden den Hof dahinter ab, und der Zähler tickt wieder; so lässt sich die Druse eingrenzen. Sie zu zerschlagen heißt, in ihrem Hof zu kämpfen, gegen vier Wächter, ohne je stillzustehen. Zerfällt die Druse, zerfallen die Wächter zu Sand, und mit ihnen, was von den vier Männern noch da ist.

Falsch in der Akte: Die Druse ist kein Kristall mit Wächtern, sondern ein Wesen, und ihre Wächter folgen jedem, der zurückweicht, bis der Zähler wieder tickt. Die Figuren sind nicht versteinert, sie sind überwachen. Tödlich ist das Protokoll Stillstand: Rösch hat gesagt, dass man nicht stehen bleibt. Wer sich an die Abschrift hält, wird der fünfte Wächter.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	Keine. Die Druse handelt am Ende jeder Runde, die Wächter mit Initiative 3
Angriff	Kristallwuchs 5 + 5, Schaden 5, Rüstung zählt nicht. Zwei Ziele pro Runde, nur wer im Hof steht und in dieser Runde keine Bewegung gemacht hat. Wer auf 0 LP sinkt, steht fest und ist nach einer Stunde ein Wächter

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 (Kristall) / 28. Schaden an der Druse heißt: Kristalle aus der Wand schießen oder schlagen
Grauen	Verstörend (2) beim ersten Wächter. Grauenhaft (3), wenn man unter dem Kristall ein Gesicht erkennt
Besonderheit	Stummer Hof im Umkreis von 30 m; seinen Rand zeigt nur der Geigerzähler. Vier Kristallwächter mit den Werten aus dem Bedrohungsatlas (Steinfaust 4 + 4, Schaden 4, Durchschlag 1, 2 / 4 / 14), aber ohne Unverwundbarkeit. Statt zu schlagen, packen sie: vergleichende Probe ST + Athletik gegen 4 + 4, wer verliert, kann sich in dieser Runde nicht bewegen
Schwäche	Bewegung. Brandmunition und Schallwaffen richten an Druse und Wächtern doppelten Schaden an. Beryllium schneidet den Hof ab. Fällt die Druse auf 0 LP, zerfallen die Wächter zu Sand
Verhalten	Keines, das man verstehen könnte. Sie wächst. Die Wächter halten fest und warten

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Stufe (Chemnitz, 2008)	Ein faustgroßes Stück der Druse, 1953 von Kurt Seidel in der Brotbüchse ausgefahren und 2008 auf einer Mineralienbörse verkauft. Hof von 1 m, Kristallwuchs 2 + 2, Schaden 2, nur gegen Schlafende und Reglose, kein Wächter. Der Sammler Rainer Uhlig schlief neben seiner Vitrine im Sessel ein und wachte auf, weil seine Katze ihn biss. Seine Hauschuhe steckten im Boden fest, in einem Kranz aus Kristall.
Der Schotter (Halde bei Johanngeorgenstadt, 2017)	Kristallbruch vom Einbruch 1953, mit dem tauben Gestein auf die Halde gekippt, weil der Zähler an ihm nichts fand. Hof von 3 m, Kristallwuchs 3 + 3, Schaden 3, nur gegen jemanden, der dort länger als eine Stunde bleibt. 2017 machte der Radladerfahrer Silvio Hähnel dort Mittagspause. Er stieg rechtzeitig aus. Die Reifen des Radladers mussten abgeschnitten werden.

Vertuschung

1953 meldete die Werksleitung einen Sprengunfall, von denen es bei der Wismut Hunderte gab. Heute sind die alten Grubenbaue ohnehin wegen Radon gesperrt, und das Sächsische Oberbergamt in Freiberg erteilt für den Abschnitt keine Befahrungserlaubnis. Die Bohrlochbilder gelten als Fehler der Kamera; die Bohrung wird „wegen Wassereinbruchs“ aufgegeben.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Wismut GmbH will den Hohlraum im November verfüllen. Der Mineraloge in Freiberg hat die Bilder gesehen und will vorher selbst hinunter.
2	Röschs Enkel hat das Gespräch von 1991 damals mit einem eigenen Kassettenrekorder aufgenommen. Er will wissen, warum sein Großvater bis zu seinem Tod nie stillsitzen konnte.
3	Auf einer Mineralienbörse im Erzgebirge verkauft ein Händler „Glasstufen aus der Wismut“. Neben seinem Tisch tickt kein Zähler.
4	Eine Fledermausforscherin zählt in einem alten Stollen doppelt so viele Tiere wie im Vorjahr. Keines ist aufgewacht, und ihr Dosimeter zeigt null.
5	Kurt Seidel, 92, wohnt im Pflegeheim in Aue. Er steht jede Nacht auf und geht auf dem Flur hin und her, bis es hell wird. Die Nachtschwester hat ihn gefragt, warum.
6	Die Zelle erhält eine Schwarze Akte, das Protokoll Stillstand und den Auftrag, in der Druse eine Probe zu nehmen. Der Führungsoffizier sagt: „Haltet euch an die Abschrift.“

Der Gerufene aus dem Keller

„Einundzwanzig Jahre lang hat er mich bei jeder Begehung gefragt, was ich befehle. Ich habe nie etwas befohlen. Das ist alles, was ich richtig gemacht habe.“

Rötzel, Veteranin, Arkaner Zweig

REGISTRATUR

REG-S-0243

Ursprung und Familie	Die Stimme, Was Kultisten Dämonen nennen
Erscheinungsform	Wesen. Eine Gestalt aus Schatten und nassem Stein, größer, als der Keller hoch ist
Rolle	Anführer, Kreatur
Grauen	Verstörend (2) im Keller. Grauenhaft (3) für jeden, der ihn „Wen?“ fragen hört
Aktenfarbe	Weiß seit 1979, eine Begehung im Jahr. Rot, sobald er den Keller verlässt
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Fremd. Er gehorcht und will nichts außer einem Namen
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Turin, ein Palazzo im Quadrilatero Romano. Verwandte Fälle in Bordeaux und Odense
Erste Sichtung	8. März 1977, Keller des Palazzo Scarzella, Turin. Protokollbuch einer okkulten Runde, Eintrag der Hausherrin: „Er ist gekommen. Kein Löwe.“ 1978 sichergestellt
Letzte bestätigte Sichtung	3. März 2026, Jahresbegehung: „Kreis geschlossen, Wesen ruhig.“ Der Palazzo ist seit Juni verkauft. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwei Tote aus der Runde, 1978, als Lungenödem beurkundet



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasser Stein, Kerzenwachs, ein Hauch Ozon, bis hinauf in den Innenhof.
Geräusch	Tropfen, wo kein Wasser ist. Wer den Keller betritt, hört leise, in seiner Sprache: „Was befehlst du?“
Temperatur	Der Keller ist trocken und gleichmäßig kühl. Im Dreieck ist der Stein nass und eiskalt.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Kerzenflammen neigen sich zum Dreieck. Im Augenwinkel sieht man ihn, gebeugt unter dem Gewölbe.
Messwerte	Der Kristalldetektor schlägt im Keller voll aus. Alle Uhren im Palazzo gehen eine Minute vor.
Tiere	Im Keller gibt es keine Spinnen. In der nassen Fuge liegen morgens ertrunkene Asseln.
Geräte	Die Glühbirnen im Keller summen, wenn dort jemand im Befehlston spricht, auch zu einem anderen.
Spuren und Rückstände	Ein Kreis aus Salz, Silberstaub und Kreide um ein rotes Dreieck auf römischem Pflaster. In einer Fuge auf der Kreislinie steht immer Wasser. Dienstags liegen frische Blumen auf der untersten Stufe.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker oder Antiquarian erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein echter Dämon: Marbas, der fünfte der 72 Geister der Goetia, der als Löwe erscheint. Er lügt wie alle Dämonen und will die Seele dessen, der ihn gerufen hat. Weihwasser und ein Priester halten ihn.
1	Was Kultisten Dämonen nennen, kommt fast immer aus einem Riss. Dieser steht seit 1978 in einem Bannkreis im Keller eines Palazzo in Turin. Silber und Brandmunition wirken, Salz hält ihn auf. Er spricht nur einen Satz: „Was befehlst du?“ Nicht antworten. Die letzte Überlebende der Runde besucht ihn dienstags: harmlos, Kontaktperson.
2 bis 3	Protokoll Rückweisung, Stand 1979: Der Kreis hält ihn, solange er geschlossen ist. Verlässt er ihn, weist man ihn mit der Formel der Runde zurück: „Ich befehle dir, kehre in das Dreieck zurück.“ Er gehorcht, das belegt das Protokollbuch. Danach schweigen und den Kreis schließen. Die zwei Toten von 1978 wollten zur Polizei: die Rache des Dämons an den Abtrünnigen.
4 und mehr	Tagebuch der Hausherrin, 1988 aus dem Nachlass übernommen: sechs Einträge von 1977 und 1978, jeder mit Aufgabe und Datum, fünf mit einem Namen. Die letzten zwei Namen sind die der Toten. Der letzte Eintrag, 18. April 1978: „Gli ho detto: aspetta qui.“ Übersetzung 1989 angefordert, nie geliefert. Fotos der Begehungen zeigen ab 1980 eine nasse Fuge in der Kreislinie. Vermerk: „Ohne Bedeutung, Kreis hält.“

Was wirklich ist

Im Winter 1976/77 besorgt sich eine Runde gebildeter Turiner eine Abschrift der Goetia und einen Kristall: die Contessa Adelaide Scarzella, ihre Tochter Ottavia, ein Notar, ein Psychiater, ein Philologe und ein Ingenieur aus Mirafiori. In Turin werden in diesen Jahren Manager auf dem Weg zur Arbeit angeschossen, und die Runde will Antworten. Im Keller des Palazzo zeichnen sie auf römisches Pflaster einen Kreis für sich und ein Dreieck für den Geist, wie das Buch es verlangt. Am 8. März 1977 steht etwas im Dreieck. Wer den Riss geöffnet hat, die Runde, der Kristall oder etwas Älteres unter dem Pflaster, weiß die Registratur nicht.

In einem hatte das Buch recht: Er gehorcht, und zwar dem, der ihm zuletzt etwas befohlen hat. Dann fragt er: „Wen?“ Wer einen Namen nennt, verliert diesen Menschen in der nächsten Nacht. Man findet ihn

ertrunken in einem trockenen Bett, Wasser in der Lunge, das nach Stein schmeckt. Wer schweigt, hat sich selbst genannt.

Die Contessa hat ihm fünfmal befohlen und fünf Namen genannt: einen Schwager, einen Gläubiger, einen Journalisten und im April 1978 den Notar und den Psychiater, die zur Polizei gehen wollten. Zwei Tote aus derselben Runde fielen der Rechtsmedizin auf, und so der Registratur. Am 18. April 1978 zieht eine Thaumaturgin einen Bannkreis um das Dreieck. In der Kreislinie liegt eine Fuge, in der immer Wasser steht, und dort halten weder Kreide noch Salz. Der Kreis war nie geschlossen. Er blieb, weil die Contessa ihm, als die Agenten die Treppe herunterkamen, einen letzten Befehl gab: „Warte hier.“ Sie starb 1988. Seitdem hat ihm niemand etwas befohlen.

Ottavia Scarzella ist 71 und die Einzige, die das weiß. Sie kommt jeden Dienstag, bringt Blumen und erzählt ihm von der Stadt, ohne je etwas zu befehlen. Sie hat den Palazzo an eine Hotelgruppe verkauft, die im Keller ein Bad plant. Im Herbst will die Soprintendenza, das Denkmalamt, unter das Pflaster graben. Ottavia ist krank und hat Zeit bis zum Winter.

Jeder Ausweg hängt daran, wer ihm als Nächstes etwas befiehlt. **Die Fuge:** Ein Thaumaturg zieht den Kreis neu, ein Engineer legt die Fuge trocken. Dann hält der Kreis ihn, und kein Befehl führt ihn hinaus. Aber der Keller gehört einer Hotelgruppe, das Pflaster dem italienischen Staat, und bis dahin hat jeder Bauarbeiter, der ihn anbrüllt, einen Diener. **Der Befehl:** Befiehlt ihm jemand, zu gehen, woher er kam, und nie wiederzukommen, gehorcht er. Dann fragt er. Ottavia will diesen Befehl geben und ihren eigenen Namen nennen. Sie bittet die Zelle nur, in der Nacht danach bei ihr zu sein. **Die Gewalt:** Silber und Brandmunition wirken. Er hat zwei Aktionen pro Runde, der Keller nur eine Treppe. Und wer ihm im Kampf „Zurück!“ zuruft, hat ihm etwas befohlen.

Falsch in der Akte: Er ist kein Dämon und kein Löwe, er lügt nicht und will keine Seele. Der Kreis hat nie gehalten, er bleibt, weil eine Tote es befohlen hat. Die Toten von 1978 waren keine Rache, sondern Namen. Ottavia ist nicht harmlos, sondern die Einzige, die das weiß. Gefährlich ist das Protokoll Rückweisung: Wer ihn zurückbefiehlt, wird sein Herr, und wer danach schweigt, wie die Akte es verlangt, hat sich selbst genannt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Griff 5 + 5, Schaden 5, Rüstung zählt nicht. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (nasser Stein) / 26. Gewöhnliche Munition richtet nur halben Schaden an (abgerundet)
Grauen	Verstörend (2) im Keller. Grauenhaft (3) für den, der „Wen?“ hört
Besonderheit	Gehorsam: Wer einen Befehl an ihn richtet, ist sein Herr, bis ein anderer es tut. Er führt aus, was er kann, und fragt dann den Herrn, gleich wo dieser ist: „Wen?“ Der Genannte ertrinkt in der nächsten Nacht im Schlaf, ohne Probe. Wer schweigt, ist selbst genannt
Schwäche	Ein geschlossener Bannkreis hält ihn, und kein Befehl führt ihn dann hinaus. Salz hält ihn eine Runde auf. Silber und Brandmunition wirken normal
Verhalten	Steht still, bis ihm jemand etwas befiehlt. Spricht nur zwei Sätze, in der Sprache dessen, der vor ihm steht. Wehrt sich, wenn man ihn angreift, und kehrt dann zurück, wohin ihn der letzte Befehl stellt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Hausdiener (Bordeaux, seit 1949)	1931 von einem Weinhändler im Quartier des Chartrons gerufen. Dessen letzter Befehl vor seinem Tod 1949: „Beschütze das Haus.“ Der Befehl ist nie erledigt, darum fragt der Diener nie. Wer das Haus beschädigt, ertrinkt in der nächsten Nacht. Seit 1949 starben drei Handwerker, jeder in der Nacht nach dem ersten Arbeitstag. Elite, 4 + 4, Schaden 4, 3 / 3 / 14. Die Registratur lässt das Haus über einen Strohmännchen langsam verfallen.
Der Kleine (Odense, 2021)	Drei Fünfzehnjährige rufen nach einem Video mit Großvaters Kristall etwas in ein Kinderzimmer. Es ist klein und gehorcht Freja. Wen sie nennt, liegt eine Woche mit Lungenentzündung. Handlanger, 2 + 2, Schaden 2, LP 5, Unheimlich (1). Freja hat ihm elfmal befohlen, ihr Zimmer aufzuräumen, und elf Namen genannt, darunter zweimal ihren Stiefvater. Mit jedem Befehl wuchs es. Heute ist es größer als sie.

Vertuschung

1978 stellte die Rechtsmedizin der Universität zweimal Lungenödem fest, und das Protokollbuch der Runde verschwand. Die Begehung läuft seit 1979 als Feuchtigkeitsgutachten. Findet die Soprintendenza etwas, lässt ein Kontakt beim Carabinieri-Kommando für Kulturgüterschutz den Keller als Fundstelle versiegeln.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Im Keller des Palazzo arbeiten seit Montag Bauleute. Einer hat laut gerufen: „Und du, pack mal mit an!“ Er meinte den Praktikanten.
2	Ottavia Scarzella bittet die Zelle, sie an einem Dienstag noch einmal allein in den Keller zu lassen. Sie hat ihr Testament gemacht.
3	Ein Sammler bietet der Hotelgruppe das Doppelte für den Palazzo. Er besitzt eine Abschrift des Protokollbuchs und weiß, was „gehören“ bedeutet.
4	In Odense liegt ein Lehrer mit Lungenentzündung zum dritten Mal in diesem Jahr. Freja räumt ihr Zimmer nicht mehr selbst auf.
5	Vor einem Einsatz gegen „einen anderen Dämon“ in Genua erhält eine Zelle als einzige Anweisung das Protokoll Rückweisung.
6	Rötel, im Ruhestand, hat das Tagebuch der Contessa übersetzt. Sie will es der Zelle persönlich geben, in Turin, an einem Dienstag.

Der Glasfuchs

„Er hat sich neben mich in den Schnee gesetzt und mit mir auf das Polarlicht gewartet. Mein Detektor hat die ganze Nacht angeschlagen. Ich habe ihn trotzdem Pikku genannt.“

Harsch, Kadettin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-S-0214
Ursprung und Familie	Die Stimme, Kristallwesen	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Handlanger, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er die Zähne zeigt	
Aktenfarbe	Weiß. Kadetten eichen an ihm ihre Kristalldetektoren	
Häufigkeit	Selten. Der Fuchs ist der zutraulichste der drei bekannten	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Skandinavien. Finnisch-Lappland, das Fjell um Saariselkä am Rand des Nationalparks Urho Kekkonen	
Erste Sichtung	12. Januar 2015, Hotel mit Glasiglus bei Saariselkä. Handyvideo eines Gastes aus dem Bett: ein Polarfuchs aus Glas an der Scheibe, durch den man den Schnee sieht. Im Netz als Trickfilm verlacht	
Letzte bestätigte Sichtung	22. April 2026, Wildkamera des Naturschutzdienstes am Ufer eines Sees im Fjell. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Nachtwächter des Hotels, vermisst seit März 2026	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Fast keiner. Ozon, so schwach wie nach einem fernen Gewitter, bei minus 30 Grad.
Geräusch	Bei jedem Schritt ein helles Klirren, wie Eis in einem Glas. Wenn er sich schüttelt, klingt es wie ein Windspiel.
Temperatur	Er ist warm. Wo er schläft, schmilzt eine Mulde in den Schnee, bis auf die Flechten. Wer ihn streichelt, spürt Wärme wie von einer Teetasse.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Polarlicht bricht er die Farben wie ein Prisma, und sie laufen über den Schnee um ihn herum. In dunklen Nächten leuchtet er schwach von innen.
Messwerte	Der Kristalldetektor schlägt voll aus, stärker als bei jedem Splitter im Archiv. Uhren in seiner Nähe gehen vor. Die Ozonsonde zeigt leicht erhöhte Werte.
Tiere	Rentiere lassen ihn zwischen sich hindurchgehen und fressen weiter. Die Hunde der Huskyfarmen heulen, wenn er vorbeikommt, alle zugleich, dann ist es still.
Geräte	Kameras stellen nicht auf ihn scharf. Der Autofokus sucht und findet den Schnee hinter ihm.
Spuren und Rückstände	Pfotenabdrücke mit glatt geschmolzenen Rändern. Er stiehlt Glas, Brillen, Weingläser von der Terrasse, eine Schneekugel aus dem Andenkenladen, und vergräbt es im Schnee wie Beute.



CAM 07 -9 °C 22.04.2026 02:47

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Alchemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Tulikettu, der Feuerfuchs der finnischen Sage, der mit dem Schwanz Funken aus dem Schnee schlägt, bis der Himmel brennt. Die Akte gehört ins Alte. Wer ihn sieht, hat Glück im Winter.
1	Ein Kristallwesen in Gestalt eines Polarfuchses, etwa 60 cm lang, klar wie Glas. Ein Kristallwächter ohne Kristall: Sein Stein ist fort, vermutlich von Goldwäschern oder Prospektoren mitgenommen. Er sucht ihn. Zutraulich, bettelt um Futter, das er nicht frisst. Nicht füttern, keine Kristalle in seine Nähe bringen.
2 bis 3	Stand 2019: Findet er einen Kristall, bewacht er ihn wie jeder Wächter, dann gelten die Regeln des Bedrohungsatlas. Den Kristall in Beryllium verpacken, und er zerfällt zu Sand. Solange er sucht, ist er für Menschen kein Risiko. Kadetten begleitet er gern; die Registratur nutzt ihn zum Eichen der Detektoren.
4 und mehr	Nachtrag, 2025, Stempel „Zur Kenntnis genommen“: Bericht einer Kadettin. Der Nachtwächter des Glasiglu-Hotels, Esko Kallio, füttere den Fuchs seit zehn Wintern und trage auch drinnen Handschuhe. Ihr Detektor schlage bei ihm an, auch wenn der Fuchs fort sei. Bewertung: Die Eichung am Fuchs hat den Detektor verstellt. Neues Gerät angefordert.

Was wirklich ist

Der Glasfuchs ist tatsächlich ein Kristallwächter ohne Kristall. Er wuchs über Jahrhunderte im Fjell um einen Stein, und weil dort nie ein Mensch stand, wuchs er nach dem Tier, das dort jagte. 2013 zog eine Explorationsfirma bei einer Probebohrung seinen Stein mit einem Bohrkern heraus und schickte ihn nach Süden. Der Fuchs blieb zurück. Solange sein Stein irgendwo ungeschirmt liegt, zerfällt ein Wächter nicht. Er wartet, und der Fuchs wartete, bis er Menschen fand, die nachts hinter Glas schliefen.

Er sucht aber keinen Stein. Er macht sich einen. Ein Wächter braucht etwas, das er bewachen kann, und der Fuchs wählt einen Menschen, der ihn lässt. Er setzt sich zu ihm, schläft an seiner Seite, Nacht für Nacht, Winter für Winter. Ein paar Nächte schaden niemandem; deshalb ist den Kadetten, die an ihm ihre Detektoren eichten, nichts geschehen. Wer aber lange genug neben ihm lebt, wird zum Glasmenschen (siehe Bedrohungsatlas), von den Fingerspitzen her. Dann ist

der Mensch sein Kristall, und der Fuchs ist ein Wächter wie jeder andere. Wer seinem Menschen zu nahe kommt, den greift er an. Solange er ihn berührt, kann ihm nichts etwas anhaben.

Esko Kallio, 58, Witwer, machte seit 2012 die Nachtschicht im Hotel. Im Januar 2016 stellte er dem Fuchs zum ersten Mal einen Napf hin. Er hat mit ihm gesprochen, jede Nacht zwischen den Iglus. Seit 2023 sind seine Finger aus Glas. Er hört ein Flüstern und hat niemandem davon erzählt. Im März 2026 ging er in einer klaren Nacht ins Fjell hinaus, der Fuchs neben ihm. Die Grenzschutzbehörde hat zwei Wochen gesucht. Das Bild der Wildkamera zeigt einen Mann im Schneeanzug, der am Ufer eines Sees im Schnee sitzt, die bloßen Hände im Schoß. Der Fuchs liegt an seinen Füßen.

Esko will wissen, ob man ihn heilen kann. Ein Alchemist kann die Verwandlung aufhalten, rückgängig machen kann er sie nicht mehr. Um Esko zu erreichen, muss die Zelle am Fuchs vorbei. Hüllt sie Esko in Beryllium, verlangsamt das seine Verwandlung, und der Fuchs zerfällt zu Sand. Esko wehrt sich dagegen wie jeder Glasmensch, dem man nimmt, was ihn verwandelt, und er wird es ihnen nie verzeihen. Sie kann dem Fuchs auch seinen alten Stein zurückbringen und ihn im Fjell vergraben. Dann bewacht der Fuchs wieder einen Kristall und lässt Esko gehen, aber im Fjell liegt ein Stein, den jeder Sammler ausgraben kann. Oder sie lässt die beiden am See. In ein paar Wintern sitzt dort ein Mann aus Glas, und ein Fuchs bewacht ihn.

Falsch in der Akte: Der Glasfuchs ist kein Feuerfuchs und kein Glücksbringer. Er sucht keinen Stein, er macht sich einen, und das Material ist der Mensch, der ihn am liebsten hat. Gefährlich ist die Einschätzung von 2019, er sei für Menschen kein Risiko. Gefährdet ist jeder, der ihn neben sich schlafen lässt. Der Detektor der Kadettin war nicht verstellt. Er hat gemessen, was aus Esko wurde.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Biss 2 + 2, Schaden 2, Durchschlag 1 (Zähne aus Kristall)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (klein und flink) / 1 (Kristall) / 5
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn der Fuchs, der eben noch gespielt hat, die Zähne zeigt

Wert	Angabe
Besonderheit	Unverwundbar, solange er seinen Menschen berührt. Wer seinem Menschen näher als 10 m kommt, den greift er an, furchtlos und ohne zu fliehen, bis er zurückweicht. Zerbricht er, fliegen Scherben: 2 Schaden für jeden in 2 m. Wer mehrere Winter neben ihm schläft, dem werden die Fingerspitzen zu Glas
Schwäche	Beryllium um seinen Menschen, und er zerfällt zu Sand. Silber, Brandmunition und Schallwaffen richten doppelten Schaden an
Verhalten	Zutraulich, verspielt, neugierig. Folgt Menschen, setzt sich zu Schlafenden, vergräbt Glas im Schnee. Hat er einen Menschen gewählt, verlässt er ihn nicht mehr

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Hermelin (Enontekiö, 2020)	Kaum größer als eine Hand, wählte keinen Menschen, sondern ein Rentier. Biss 2 + 1, Schaden 1, LP 3. Im Herbst 2020 fand der Rentierhalter Heikki Palo bei der Scheidung der Herde ein Tier mit Hufen aus Glas. Er ließ es laufen. Das Hermelin sitzt seitdem dem Rentier auf dem Rücken, und keiner seiner Hunde will mehr in die Nähe.
Der Vielfraß (Lemmenjoki, 2022)	Größer und nicht zutraulich. Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, LP 9. Er wählte den Goldwäscher Aarne Lahti, der seit vierzig Sommern an einem Bach im Nationalpark schürft und kaum mit Menschen spricht. Als 2022 zwei Aufseher kamen, um ihm den Ablauf seines Claims zu erklären, lag der Vielfraß vor der Hütte. Einer der beiden hinkt noch.

Vertuschung

Der Naturschutzdienst Metsähallitus erklärt Videos vom Glasfuchs zu Werbefilmen mit Spezialeffekten; ein echter Polarfuchs ist in Finnland so selten, dass jede Sichtung ohnehin bezweifelt wird. Der Hotelbetreiber hat die Videos längst zu seiner eigenen Werbung gemacht und fragt nicht nach. Eskos Verschwinden führt die Polizei als Unglück im Fjell. Die Bilder der Wildkamera sind beim Naturschutzdienst nie angekommen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Wanderin hat am See einen Mann mit gläsernen Händen gesehen und die Grenzschutzbehörde gerufen. Der Hubschrauber startet in drei Stunden.
2	Eine Kadettin hat 2024 zwei Wochen lang neben dem Fuchs im Zelt geschlafen, für eine Messreihe. Ihr Detektor schlägt an, wenn sie ihn einschaltet.
3	Im Bohrkernlager des geologischen Dienstes schlägt bei einer Inventur ein Kristalldetektor an. Die Kiste stammt aus einer Probebohrung bei Saariselkä, 2013.
4	Das Hotel baut eine neue Reihe Glasiglus mit Blick auf den Waldrand. Die Werbung zeigt einen Fuchs aus Glas. Alle Nächte sind ausgebucht.
5	Eskos Tochter Aino kommt aus Oulu, um ihren Vater zu suchen. Sie hat einen Fährtensucher angeheuert, und der hat die Spuren schon gefunden.
6	In Enontekiö will ein Tierarzt ein Rentier mit gläsernen Hufen untersuchen. Auf dem Rücken des Tieres sitzt etwas Kleines, Klares.

Der Mieter

„Er hat uns einen Zettel geschrieben. Das Schlimmste daran war, dass er recht hatte.“

Lineal, Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
REG-S-0232	
Ursprung und Familie	Die Stimme, Durchgänger
Erscheinungsform	Wesen. Ein Herr in grauem Anzug und Hausschuhen, dessen Gesicht man beim Grüßen sofort vergisst
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1), wenn der dritte Zettel an der Tür hängt. Grauenhaft (3) für jeden, der seine Abstellkammer öffnet
Aktenfarbe	Grau. Rot, sobald im Haus ein dritter Zettel hängt
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Häuser in Europa
Verstand	Menschlich, wie eine Hausordnung menschlich ist
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Winterthur, Siedlung Lindenhof im Quartier Töss. Verwandte Fälle, wo eine Ordnung lange und streng gilt: Gemeindebauten, Kleingärten
Erste Sichtung	12. März 1937, Protokoll des Vorstands der Baugenossenschaft Lindenhof: Beschwerde über anonyme Zettel im Treppenhaus von Haus C. Verfasser laut Handschrift: der Mieter im dritten Stock links. Der Vorstand stellt fest, die Zettel seien berechtigt
Letzte bestätigte Sichtung	7. September 2026, Haus C. Dritter Zettel an der Tür einer Familie im zweiten Stock, Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Ein Kadett, 1998. Grund laut Zettel: Altglas am Sonntag

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Treppenhaus Bohnerwachs und Kernseife, in der Waschküche ein Hauch Ozon. Vor seiner Tür nasser Stein.
Geräusch	Nach 22 Uhr ist es im Haus stiller als in jedem anderen Haus der Straße. Um 7 Uhr früh, jeden Tag, ein Teppichklopper im Hof.
Temperatur	Seine Wohnung heizt er nie. Die Wand zum Nachbarn ist trotzdem warm, der Briefkasten eiskalt.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Das Minutenlicht im Treppenhaus geht aus, wenn er vorbeigeht, und an, wenn er fort ist.
Messwerte	Die Uhr im Treppenhaus geht seit 1931 auf die Sekunde genau. Niemand zieht sie auf. Ein Kristalldetektor wird an seiner Tür warm und an der Abstellkammer heiß.
Tiere	Hunde sind laut Hausordnung verboten, und keiner lässt sich ins Haus ziehen. Katzen sitzen vor seiner Tür wie vor einem Mauseloch.
Geräte	Sein Stromzähler steht seit 1931 auf null. Ein Radio in seiner Nähe spielt nach 22 Uhr leiser.
Spuren und Rückstände	Zettel in sauberer Schrift, mit Reißzwecken genau in Augenhöhe: „Liebe Mitbewohner, der Waschküchenschlüssel gehört nach Gebrauch an den Haken.“ Keine Unterschrift. Die Miete zahlt er am Ersten, bar, in abgezählten Münzen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Negotiator erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Hausgeist aus dem Volksglauben, wie es ihn in alten Siedlungen gibt. Ordnung halten, ihm nichts wegnehmen, dann tut er nichts. Man lacht in der Kantine über ihn.
1	Ein Durchgänger, Einzelfall: der Mieter von Haus C, dritter Stock links, seit 1931 derselbe. Harmlos, solange die Hausordnung eingehalten wird. Bei Verstößen hängt er Zettel. Nach dem dritten Zettel zieht der Betroffene aus: siebzehn Auszüge seit 1931, jeder mit einer Kündigung in eigener Handschrift. Keine Gewalt nachgewiesen.
2 bis 3	Protokoll Besuch, Stand 1972: Die Hausordnung bindet nur Mieter. Ermittlungen im Haus deshalb nur als Besucher, Handwerker oder Ableser. Keine Wohnung anmieten, keinen Vertrag unterschreiben. Kündigung über die Genossenschaft nur mit Grund. Einen Grund hat er nie geliefert.
4 und mehr	Kadett Locher, als Ableser der städtischen Werke im Haus, gilt seit dem 13. September 1998 als vermisst. An der Kellertür fand man drei Zettel: „An den Herrn mit dem Klemmbrett.“ Der dritte: „Altglas am Sonntag. Letzte Mahnung.“ Die Registratur wertet sie als Ablenkung. Angeheftet eine Liste der Genossenschaft von 2026: Sieben Parteien zahlen bar, pünktlich, seit ihrem Einzug.

Was wirklich ist

Er ist kein Einzelfall. Er ist der erste. Unter Haus C liegt ein schwacher Riss, und in der Abstellkammer der Wohnung im dritten Stock links steht eine Tür, die nicht in den Plänen ist. Dahinter führt ein Treppenhaus nach unten, in ein Haus, das niemand gebaut hat, mit Zetteln an jeder Tür. Wer 1931 den ersten Vertrag unterschrieb, weiß niemand. Der Name darauf ist Hausamann, und die Unterschrift ist dieselbe wie auf der Präsenzliste der Generalversammlung von 2025.

Die Hausordnung ist sein Vertrag mit dieser Welt, und sie bindet jeden, der das Haus betritt, auch Gäste, Handwerker und Ableser. Das steht gleich in Ziffer 1: „Besucher haben sich an die Hausordnung zu halten.“ Wer gegen sie verstößt, bekommt einen Zettel. Der dritte ist eine Mahnung mit Datum, dem nächsten ortsüblichen Umzugstermin. Wer bis dahin nicht ordentlich ausgezogen ist, mit Übergabe und Protokoll, ist am Morgen danach fort, durch die Tür, in die andere Richtung. Bei der Verwaltung liegt eine Kündigung in

seiner Handschrift. Oft bewirbt sich einige Wochen später ein ruhiger Herr um die Wohnung, mit tadellosen Unterlagen. Heute sind es sieben von 24.

Die Mieter sind höflich, pünktlich und genau. Sie kommen als Einzige zu jeder Generalversammlung. Niemand hat sie je essen sehen. Sie sind nicht das Schlimmste, was durch diese Tür kommen kann. Die Hausordnung hält sie höflich, und was ohne Ordnung käme, wäre es nicht.

Der Fall im September: Leonie und Marco Frei ziehen im Juni in den zweiten Stock, mit Nina, damals sieben Wochen alt. Nina schreit nachts. Der erste Zettel: „Nachtruhe ab 22 Uhr gilt für alle Parteien.“ Der dritte hängt am 7. September und nennt den 30. September. Die gesetzliche Kündigungsfrist beträgt drei Monate. Früher kommt nur heraus, wer einen zumutbaren Ersatzmieter stellt. Am Tag nach dem Zettel liegt bei der Verwaltung eine Bewerbung. Die Unterlagen sind tadellos.

Die Freis kommen heraus, doch danach steht eine Wohnung oder eine Tür offen. **Ersatzmieter:** Die Freis sind frei, wenn jemand ihren Vertrag übernimmt. Nimmt der Bewerber ihn, sind es acht. Nimmt ihn ein Agent, lebt er nach der Hausordnung, bis er ordentlich auszieht und selbst einen Ersatzmieter stellt.

Generalversammlung: Eine Mehrheit der Genossenschaft kann die Hausordnung ändern. Dafür müssen die Menschen zur Versammlung kommen, die Mieter kommen immer. Streicht man die Nachtruhe, war Ninas Schreien kein Verstoß. Schafft man die Hausordnung ganz ab, gilt kein Vertrag mehr. Dann sind die sieben fort, und die Tür steht ohne Ordnung offen. **Gewalt:** Silber und Brandmunition wirken, aber im Haus ist jeder Angriff ein Verstoß. Stirbt ein Mieter, ist seine Wohnung frei, und in einer Woche liegt eine Bewerbung vor.

Falsch in der Akte: Er ist kein Einzelfall, sondern der erste von sieben, und die siebzehn sind nicht ausgezogen. Er ist nicht harmlos, und er ist nicht das Schlimmste: Seine Ordnung hält draußen, was ohne sie käme. Gefährlich ist das Protokoll Besuch: Die Hausordnung bindet jeden im Haus. Kadett Locher glaubte das Gegenteil und trug am Sonntag das Altglas hinunter.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Teppichklopfer 3 + 3, Schaden 3. Nur gegen jemanden, der in seiner Gegenwart den Hausfrieden bricht
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 / 10
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) beim Blick hinter die Abstellkammer
Besonderheit	Der Zettel: Jeder Verstoß gegen die Hausordnung, auch durch Besucher, bringt am nächsten Morgen einen Zettel, ohne Probe. Nach dem dritten gilt die Frist bis zum nächsten Umzugstermin. Im Haus zählt jeder Angriff auf ihn als Verstoß. Gewöhnliche Munition richtet nur halben Schaden an (abgerundet). Er verlässt das Grundstück nie
Schwäche	Silber, Brandmunition. Ein Bannkreis vor der Abstellkammer hält die Tür eine Nacht lang zu, auch in der Nacht nach einer Frist. Ein ordentlicher Auszug mit Übergabeprotokoll löst jede Mahnung
Verhalten	Grüßt, mahnt, wartet. Verhandelt über Fristen, nie über Regeln: CH + Verhandeln gegen Schwer (3) verschiebt eine Frist um einen Termin. Wer ihm eine Regel nennt, gegen die er selbst verstoßen hat, bringt ihn für eine Runde zum Schweigen. Das ist seit 1931 niemandem gelungen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Hausbesorgerin (Wien, seit 1934)	In einem Gemeindebau in Simmering hält eine Frau in Kittelschürze seit 1934 den Waschküchenschlüssel. Neue Hausbesorger gibt es in Österreich seit dem Jahr 2000 nicht mehr, doch alte Verträge laufen weiter, und ihrer ist der älteste. Werte wie oben, Angriff Besen 3 + 3, Schaden 2. Sie schreibt keine Zettel. Sie sagt es einem ins Gesicht, dreimal. Im Frühjahr 2019 sagte sie es einem Studenten, der sein Rad im Stiegenhaus abstellte. Beim Meldeamt liegt seine Abmeldung, in seiner Schrift.
Der Pächter (Leipzig, seit 1952)	Ein Kleingärtner in einer Anlage im Leipziger Osten, Parzelle 41, seit 1952 derselbe. Er mahnt nach der Gartenordnung: Heckenhöhe, Laubenmaß, Ruhezeiten. Wer dreimal gemahnt ist, hat zum 30. November seine Parzelle aufgegeben. Drei Parzellen daneben haben neue Pächter, die alle im selben Jahr beigetreten sind. Handlanger, Heckenschere 2 + 2, Schaden 2, LP 5.

Vertuschung

Die Verschwundenen stehen bei der Einwohnerkontrolle Winterthur als „weggezogen ins Ausland“. Ihre Post läuft über einen Nachsendeauftrag an ein Postfach, das O.D.I.N. leert. Ein Kontakt im Vorstand der Genossenschaft sorgt dafür, dass niemand die Warteliste für Haus C zu genau prüft.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Nachbarin hat Leonie Frei eine Nummer zusteckt, und Leonie ruft an. Es ist der 20. September, und Nina zahlt.
2	Die Generalversammlung der Genossenschaft stimmt über eine neue Hausordnung ab. Auf der Traktandenliste steht: „Abschaffung der Nachtruhe“. Eingereicht von Haus C, dritter Stock links.
3	Ein Agent der Zelle hat im Treppenhaus von Haus C geraucht. Am Morgen hängt ein Zettel an der Windschutzscheibe seines Mietwagens.
4	Ein Handwerker bohrt am Sonntag in Haus C. Er ist von der Heizungsfirma, und seine Firma ist O.D.I.N.
5	Ein Kind aus dem zweiten Stock hat einen Zettel an seine Tür gehängt: „Sie heizen nie. Laut Hausordnung muss man im Winter heizen.“ Am Morgen hängt an der Tür des Kindes eine Antwort.
6	An der Kellertür hängt ein Zettel an den Herrn mit dem Klemmbrett, wie 1998. Die Tinte ist frisch. Gestern war der Ableser der städtischen Werke im Haus.

Die Nachgeburt

„Das Dopplergerät fand ein Herz, 140 Schläge, kräftig und regelmäßig. Die Frau hatte ihr Kind eine Stunde vorher bekommen. Ein einziges.“

Nachtlicht, Agentin, Operativer Zweig

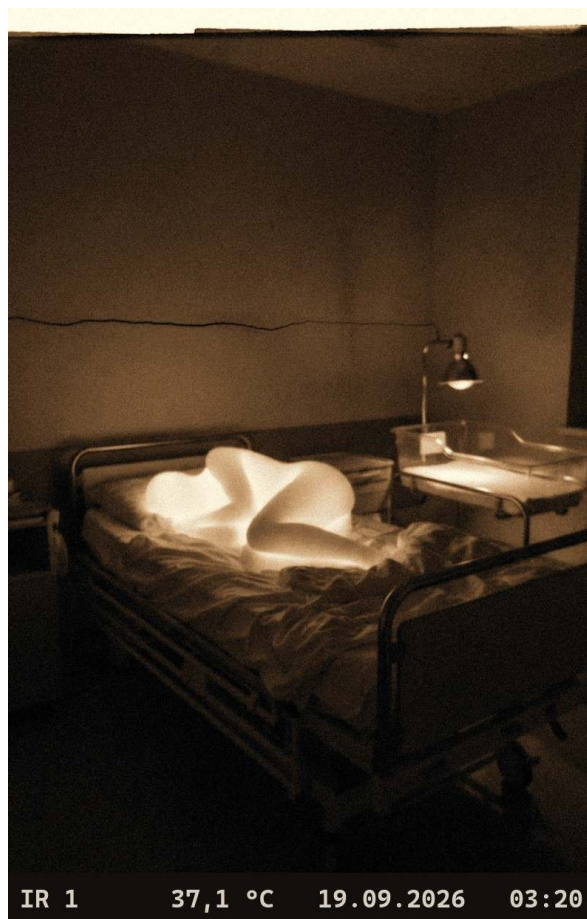
REGISTRATUR	
REG-S-0206	
Ursprung und Familie	Die Stimme, Durchkriecher
Erscheinungsform	Wesen
Rolle	Elite, Kreatur. Frisch durchgekrochen Handlanger
Grauen	Unheimlich (1), solange die Schnur hängt. Verstörend (2), sobald sie gewachsen ist. Grauenhaft (3), wenn sie sich an ihre Mutter legt
Aktenfarbe	Rot, solange die Schnur hängt. Nach dem Abnabeln wird der Fall geschlossen
Häufigkeit	Selten. Sechs Fälle seit 1996, alle aus demselben Kreißsaal
Verstand	Tierisch
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Aurillac im Cantal, Frankreich
Erste Sichtung	11. Februar 1996, gegen 3 Uhr, Entbindungsstation des Krankenhauses von Aurillac, Kreißsaal 3. Meldung einer Hebamme an die Klinikleitung: „Eine Nachgeburt ohne Geburt.“
Letzte bestätigte Sichtung	19. September 2026, Kreißsaal 3. Ohne Schnur, so groß wie ein Mensch. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 2009, tot in seiner Wohnung in Clermont-Ferrand. Kein Zusammenhang festgestellt



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Ozon und nasser Stein, darunter etwas Warmes, Eisernes, wie in einem Kreißsaal nach einer langen Nacht.
Geräusch	Ein Herzschlag, schnell wie der eines Ungeborenen, 140 in der Minute, aus Wänden, Deckenschächten, unter Betten. Das Dopplergerät der Hebammen findet ihn, das Ohr fast nie.
Temperatur	Wo sie liegt, ist es körperwarm, auch in einem kalten Keller. Wer ihre Mutter ist, hat kalte Hände, im August.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Wärmelampen über den Säuglingsbetten flackern rötlich, wenn sie in der Nähe ist.
Messwerte	Der Kristalldetektor schlägt schwach an, am stärksten an der Wand hinter dem Kreißbett in Saal 3. Die Uhr im Saal geht jede Nacht einige Minuten nach.
Tiere	Katzen legen sich vor die Stelle, an der sie schläft, und schnurren. Hunde winseln und wollen nicht ins Haus.
Geräte	Ein CTG schreibt Herztöne, ohne dass eine Frau angeschlossen ist. Babyphone übertragen einen Herzschlag aus leeren Zimmern.
Spuren und Rückstände	Eine feuchte graue Spur, glatt, wie ein nasses Tuch über den Boden gezogen. Dünne glasige Häute, die sie abstreift, wenn sie wächst. Warme Mulden in Decken und Matratzen, die niemand benutzt.



IR 1

37,1 °C

19.09.2026

03:20

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Hebammen hören nach vielen Nachtdiensten überall Herztöne. Liegt doch etwas im Kreißsaal, ist es ein Rissling, tot durch den Riss gekommen. Verbrennen, Asche in den Klinikabfall.
1	Ein Durchkriecher aus einem feinen Riss in der Wand hinter dem Kreißbett in Saal 3. Kommt alle paar Jahre, nachts, wenn der Saal leer ist. Grau, glatt, feucht, so groß wie ein Neugeborenes. Eine Schnur, dünn wie ein Finger, führt von ihr zurück in die Wand. Kein Angriff. Säuglinge rührt sie nie an.
2 bis 3	Protokoll Abnabelung, Stand 1997: Die Schnur mit einer Silberschere durchtrennen, zwei Finger breit vor dem Körper. Die Nachgeburt wird still und kalt; nach einer Stunde bleibt nur ein feuchter Fleck. Angewandt 1999, 2004, 2013 und 2019, dazu der Fall von 1996, aus dem es stammt: fünfmal erfolgreich. Jeder Fall danach geschlossen.
4 und mehr	Durchschlag eines Vermerks, 2010: Der Agent, der 2004 in Aurillac abgenabelt hat, starb 2009 in seiner Wohnung, erstickt, ohne Spuren am Hals. In Mund und Nase dünne, glasige Häute. Im Schrank eine körperwarme Mulde in den Decken. Zusammenhang geprüft und verneint. Angehefteter Zettel, andere Hand: „Frag die Hebamme von 1996, warum sie im August Handschuhe trägt.“

Was wirklich ist

Hinter der Wand von Kreißsaal 3 verläuft ein Riss, so fein, dass nur der Kristalldetektor ihn findet. Manchmal drückt sich etwas hindurch, grau und glatt, und bleibt durch eine Schnur mit der anderen Seite verbunden. Solange die Schnur hält, ist die Nachgeburt nur halb hier. Sie liegt still, wärmt sich und gleitet vor dem Morgen von selbst zurück. Man muss nichts tun. Man darf nichts tun.

Wer abnabelt, bringt sie zur Welt. Die Schnur ist nicht ihr Leben, sondern ihr Rückweg. Durchtrennt, gehört sie hierher. Sie fällt in einen tiefen Schlaf, kalt wie Stein, und die Registratur hielt das für den Tod. Eine Stunde später kriecht sie in die Zwischendecke, und in den folgenden Wochen findet sie den Menschen, der die Schere hielt. Er ist jetzt ihre Mutter.

Sie lebt in seiner Nähe, auf dem Dachboden, im Keller, unter den Dielen. Nachts legt sie sich an ihn und nimmt seine Wärme. Er schläft viel, friert das ganze Jahr und hat kalte Hände. Sie wächst, eine Handbreit im Jahr. Ihm

tut sie nichts, solange er sie lässt. Sie tötet, wer zwischen sie kommt oder sie von ihm trennen will. So starb 2009 der Agent in Clermont-Ferrand: Er hatte versucht, sie in seinem Schrank zu erschießen. Die Assistenzärztin von 1999 zog zwei Jahre später nach Québec. Die Agenten von 2013 und 2019 leben. Keiner von beiden hat etwas gemeldet.

Der Fall: Hélène Delmas, damals 44, Hebamme seit zwanzig Jahren, fand am 11. Februar 1996 die erste Nachgeburt und nabelte ab, wie sie es tausendmal getan hatte, mit der Hand, nicht mit dem Kopf. Aus ihrem Bericht wurde das Protokoll. Dreißig Jahre lang hielt sie ihre Nachgeburt auf ihrem Hof bei Salers verborgen. Sie schrieb alles in Schulhefte. Im August 2026 ist sie gestorben. Ohne Mutter kühlt die Nachgeburt aus, und sie ist dorthin zurückgekehrt, wo es warm war. Seit dem 19. September liegt sie nachts in Saal 3 auf dem Kreißbett, zusammengerollt, so groß wie ein Mensch. Sie sucht eine neue Mutter. Wer sie eine ganze Nacht an sich liegen lässt, ist es.

Was hilft: Hélènes Hefte, die noch auf dem Hof liegen, und kein Protokoll der Welt. Die Zelle kann sie töten, eine Elite in einer Entbindungsstation, nachts, zwischen Wöchnerinnen. Jemand kann sie an sich liegen lassen und ihr eine Mutter sein, für den Rest seines Lebens. Oder man bringt sie in einen der Reifekeller für Salerskäse, bei acht Grad. Dort stirbt sie in etwa drei Wochen, und ihr Herz schlägt dabei immer schneller. Wer Wache hält, hört es jede Nacht.

Falsch in der Akte: Die Nachgeburt ist weder ein Rissling noch Einbildung. Das Abnabeln tötet sie nicht, es bringt sie zur Welt; ihr Schlaf ist kein Tod, ihr Verschwinden keine Auflösung. Gefährlich ist das Protokoll von 1997: Seine fünf Erfolge sind fünf lebende Nachgeburten, jede bei dem Menschen, der die Schere hielt. Ohne Schere wäre jede von selbst zurückgeglitten. Der Tod von 2009 hing daran.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Umschlingen 4 + 4, Schaden 4, Rüstung zählt nicht. Wer umschlungen ist, erleidet zu Beginn jeder Runde 2 Schaden, weil er keine Luft bekommt, bis er sich mit ST + Athletik gegen Schwer (3) befreit
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (zähe, glatte Haut) / 13
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, der sieht, wie sie sich im Schlaf an ihre Mutter legt

Wert	Angabe
Besonderheit	Kriecht durch Deckenschächte und Hohlwände. Nicht-magische Waffen richten nur halben Schaden an (abgerundet). Frisch durchgekrochen, mit Schnur: kein Angriff, Verteidigung 1, LP 3; sie gleitet vor Tagesanbruch zurück, wenn niemand die Schnur durchtrennt. Säuglinge greift sie nie an
Schwäche	Silber und Brandmunition richten doppelten Schaden an. Unter 10 Grad –2 Würfel auf alles. Ihre Mutter: Ein Wort von ihr, und sie lässt los
Verhalten	Scheu und still. Tagsüber in Hohlräumen, nachts bei ihrer Mutter. Greift an, wer ihre Mutter bedroht oder sie von ihr trennen will. Ohne Mutter sucht sie warme Betten

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Angebundene (Aurillac, 2002)	Die einzige, die niemand abnabelte. Die junge Nachtschwester Claire Fabre deckte sie mit einem vorgewärmten Tuch zu und blieb bei ihr sitzen, bis sie im Morgengrauen in die Wand zurückglitt. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 3. Die Registratur führt den Fall als „entkommen“. Claire arbeitet noch im Haus und bittet jede neue Hebamme, in Saal 3 nie eine Schere liegen zu lassen.
Die Geerbte (Clermont-Ferrand, 2009)	Nach dem Tod des Agenten blieb seine Nachgeburt bei seiner Lebensgefährtin Samia Bensaïd, die sie in der ersten Nacht nicht fortschickte. LP 11, sonst wie oben. Samia weiß, was in ihrem Schrank schläft. Die Nachbarn sagen, sie trage im Juli einen Mantel und lasse niemanden mehr in die Wohnung.

Vertuschung

Kreißsaal 3 wird „wegen eines Wasserschadens in der Zwischendecke“ gesperrt, sobald der Kristalldetektor anschlägt, den O.D.I.N. als Rauchmelder getarnt hat. Die Hebammen unterschreiben eine Schweigeerklärung der Klinikleitung. Den Tod von 2009 führt die Rechtsmedizin als Erstickten im Vollrausch. Hélènes Hof kauft über den Notar eine Firma, die es nur auf dem Papier gibt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Seit drei Nächten schreibt das CTG in Saal 3 Herztöne, ohne Frau. Eine junge Hebamme schläft seit gestern in der Pause dort, „weil es so warm ist“. Rote Akte.
2	Hélène Delmas' Hof bei Salers steht zum Verkauf. Der Makler sagt, im Schlafzimmer sei eine Mulde in der Matratze, die nie kalt wird.
3	Ein Agent, der 2019 in Aurillac war, meldet sich krank. Er friere seit Jahren, schreibt er, und bittet darum, niemanden in seine Wohnung zu schicken.
4	Hélènes Nichte in Toulouse hat die Schulhefte gefunden und will sie als Buch herausgeben. Ein Verlag hat schon zugesagt.
5	In einem Treppenhaus in Clermont-Ferrand hören die Mieter nachts einen Herzschlag. Samia Bensaïd ist seit einer Woche nicht mehr herausgekommen.
6	Die Zelle fährt im Auftrag der Registratur nach Aurillac, mit dem Protokoll von 1997. Das Protokoll ist zwei Seiten lang. Die Silberschere liegt bei.

Der Nachsprecher

„Ich habe sie gefragt, wie es ihr geht. Sie hat gefragt, wie sie mir helfen kann. Sie hat es ernst gemeint.“

Tonarm, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-S-0225
Ursprung und Familie	Die Stimme, Resonanzwesen	
Erscheinungsform	Befall. Es wohnt in einem Satz und in denen, die ihn am häufigsten sagen	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Telefon sich selbst meldet. Grauenhaft (3), wenn ein Mensch, den man kennt, nur noch den Satz sagt	
Aktenfarbe	Rot. Von 2005 bis Mai 2026 Grau und als erledigt geführt	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Sätze in Europa	
Verstand	Fremd. Höflich, geduldig, hilfsbereit, und nichts dahinter	
Regionen	Britische Inseln, Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Überall, wo ein Satz sehr oft und immer gleich gesagt wird: Callcenter, Hotlines, Bahnhöfe, Funkzentralen	
Erste Sichtung	6. November 2004, Cork. Beschwerde eines Kunden bei Brightline Contact Services: Seine Anrufe um 3 Uhr würden angenommen, obwohl das Zentrum um 22 Uhr schließe. Die Mitarbeiterin sei „sehr freundlich, aber sonst nichts“	
Letzte bestätigte Sichtung	3. Mai 2026, Cork. Video einer Kundin in einer Zoohandlung: Ein Graupapagei grüßt sie mit dem Satz. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Agenten. Drei Mitarbeiterinnen von Brightline, seit 2005 in Pflege	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	An Headsets und Hörern ein Hauch Ozon, wie an einem Gerät, das zu lange lief.
Geräusch	In der Leitung läuft jeder Satz ein zweites Mal mit, einen halben Atemzug später, leiser, in der Stimme der Mitarbeiterin, die ihn am häufigsten gesagt hat.
Temperatur	Headsets, die den ganzen Tag getragen wurden, sind kalt wie aus dem Karton.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Leitungslämpchen einer Telefonanlage blinken im Takt der Silben.
Messwerte	Ein Frequenzfinder findet in Räumen, in denen der Satz oft fiel, eine stehende Welle im Rhythmus des Satzes, auch wenn niemand spricht. Am Bett eines Trägers schlägt der Kristalldetektor an.
Tiere	Papageien und Wellensittiche lernen den Satz an einem Nachmittag und sagen danach nichts anderes mehr.
Geräte	Anrufbeantworter nehmen den Satz auf, obwohl niemand angerufen hat. Diktiergeräte in der Nähe eines Trägers zeichnen ihn doppelt auf.
Spuren und Rückstände	In den Gesprächsprotokollen Anrufe um 3 Uhr, angenommen von Platz 114, Dauer vier Minuten, Kunde zufrieden. Platz 114 war in dieser Nacht leer.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Echo-Operative oder Telepath erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel, und in diesem Fall hört das Wesen mit.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine gekreuzte Leitung, sagen die Techniker. Oder der Geist einer Mitarbeiterin, die an ihrem Platz gestorben ist. Nicht abheben, nicht antworten, dann gibt er Ruhe.
1	Ein Resonanzwesen, das in Telefonleitungen und Aufnahmen lebt. Es spricht Stimmen nach, die es gehört hat, und nimmt nachts Anrufe an. Gefährdet ist, wer lange mit ihm spricht. Harmlos, solange man auflegt.
2 bis 3	Protokoll Funkstille, Stand 2005: Anlage abschalten, Leitungen kappen, alle Tonträger im Gebäude und bei den Betroffenen einziehen und vernichten, auch private: Anrufbeantworter, Videokassetten, Handys, Diktiergeräte. Ohne Träger verstummt es. Cork, März 2005: erfolgreich, seitdem keine Anrufe mehr. Drei Mitarbeiterinnen mit psychogener Sprachstörung in Behandlung.
4 und mehr	Tonbandprotokoll einer Psychiaterin, Cork 2011, Patientin S. D.: „Frage: Wie heißen Sie? Antwort: Danke für Ihren Anruf bei Brightline, mein Name ist Siobhán, wie kann ich Ihnen helfen?“ Das Protokoll hat elf Seiten. Jede Antwort ist dieselbe. Am Bett schlug der Kristalldetektor an. Die Registratur führt die Störung als Folge des Schocks.

Was wirklich ist

Es lebt nicht in Leitungen. Es lebt in einem Satz. Wo ein Satz sehr oft und immer gleich gesagt wird, mit derselben Betonung, denselben Pausen, gräbt er sich eine Rille wie eine Nadel in eine Schallplatte. In so einer Rille kann etwas von drüben sitzen. Es hat keinen Namen, keinen Körper und keinen Willen außer einem: gesagt zu werden.

Im Kundendienstzentrum von Brightline am Stadtrand von Cork arbeiteten 2004 gut 200 Menschen im Schichtbetrieb. Jeder sagte den Begrüßungssatz aus dem Leitfaden etwa hundertmal pro Schicht, auf Englisch, so wie er geschult worden war. Im Herbst saß etwas darin. Zuerst lief der Satz in der Leitung doppelt. Dann nahm er nachts Anrufe an, in der Stimme von Siobhán Dineen, 29, Platz 114, die ihn am häufigsten sagte, und am schönsten. Er half den Kunden sogar. Er konnte nur nichts anderes.

Der Satz wandert in die, die ihn am häufigsten sagen. Die Rille hat drei Stufen. Zuerst meldet man sich zu Hause

am Telefon mit dem Leitfaden. Dann sagt man ihn im Schlaf, und die eigene Stimme klingt am Telefon wie eine Aufnahme. Am Ende sagt man nur noch ihn, freundlich, geduldig, bei jeder Frage. Dann ist man Träger.

Die Funkstille hat ihm die Leitungen genommen. Übrig blieben die drei Frauen mit der tiefsten Rille, und in einer Woche waren sie Träger. Das Protokoll hat außerdem das Einzige vernichtet, was sie zurückholen konnte: Aufnahmen ihrer eigenen Stimme, die etwas anderes sagt. Wer sich selbst einen anderen Satz sagen hört und ihn wiederholt, findet aus der Rille. Die Registratur hat 2005 jeden Anrufbeantworter und jedes Hochzeitsvideo der drei eingezogen und verbrannt.

Siobhán ist heute 51, Bewohnerin eines Pflegeheims in Douglas. Ihre Tochter Ciara war damals zwei. Sie hat ihre Mutter nie etwas anderes sagen hören. Und die Funkstille hat einen Träger übersehen: Siobháns Graupapagei Oisín, der im März 2005 bei einer Nachbarin war. Graupapageien werden bis zu sechzig Jahre alt. Er sitzt heute in einer Zoohandlung, und die Wellensittiche im Nebenkäfig haben den Satz gelernt.

Was die Rille leert, hilft den drei Frauen nicht, und was ihnen hilft, gräbt eine neue. **Umschreiben:** Wo der Satz lebt, wird er geändert, überall, auch im Käfig. Dann verliert das Wesen seine Rille und zieht sich in die Träger zurück. Sie bleiben, wie sie sind. **Zurücksprechen:** Irgendwo gibt es vielleicht noch eine Aufnahme von Siobháns Stimme, etwa auf der Kassette im Anrufbeantworter ihrer Schwester. Wiederholt sie ihren eigenen alten Satz, ist sie frei. Das Wesen springt in den Menschen im Raum mit der tiefsten Rille, und Agenten sprechen jeden Tag dieselben Funksprüche.

Aushungern: Ein Bannkreis um die Träger, und niemand spricht in ihrer Nähe, wochenlang. Es wird schwächer, und die Träger verstummen ganz.

Falsch in der Akte: Es lebt nicht in Leitungen und Aufnahmen, sondern im Satz und in denen, die ihn sagen. Gefährdet ist nicht, wer mit ihm spricht, sondern wer den Satz spricht. Die Frauen sind nicht krank. Gefährlich ist das Protokoll Funkstille: Es treibt das Wesen in die Menschen und vernichtet, was sie heilen könnte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Rückkopplung 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht, gegen jeden in 5 m eines Lautsprechers, Hörers oder Trägers. Oder der Satz: 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, vergleichende Probe. Wer verliert, sagt statt seiner nächsten Aktion den Satz
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 9. Zu treffen nur im Gerät, aus dem es gerade spricht. Silber und Brandmunition verletzen es, gewöhnliche Munition zerstört nur das Gerät
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn ein Mensch, den man kennt, nur noch den Satz sagt
Besonderheit	Die Rille: Wer den Satz im Kampf dreimal gesagt hat oder ihn im Alltag tausendfach sagt, rückt eine Stufe tiefer, höchstens eine pro Woche. Stufe 3 ist ein Träger. Bei 0 LP schweigt es einen Tag lang und zieht sich in den Träger mit der tiefsten Rille zurück
Schwäche	Die eigene Stimme eines Trägers, die einen anderen Satz sagt. Ein Bannkreis um einen Träger hält es darin fest. Ein geänderter Leitfaden nimmt ihm die Rille
Verhalten	Freundlich, geduldig, hilfsbereit. Antwortet auf jede Frage mit dem Satz und wartet. Greift nur an, wenn jemand einen Träger zum Schweigen bringen oder den letzten Satz löschen will

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Durchsage (Warschau, seit 1995)	Eine Sprecherin hat 1995 die Bahnsteigansage eines Warschauer Vorortbahnhofs ein einziges Mal im Studio gesprochen. Die Lautsprecher haben sie millionenfach wiederholt, und die Rille grub sich in die Sprecherin. Sie ist heute 72 und sagt seit 2019 nur noch diese Ansage. Kein Angriff, LP 6. Auf dem Bahnsteig hören Wartende die Ansage manchmal in ihrer Stimme, aus ihrer Wohnung in Mokotów.
Der Papagei (Cork, seit 2005)	Oisín, Graupapagei, Träger. Handlanger, Kreatur, Biss 2 + 2, Schaden 2, Verteidigung 2, LP 4. Jeder Vogel, der ihn einen Tag lang hört, trägt den Satz weiter. Silber tötet den Vogel, nicht den Satz. Die Zoohandlung verkauft Wellensittiche im Viererpack.

Vertuschung

Brightline schloss das Zentrum im März 2005 wegen „Umstrukturierung“, und niemand in Cork wunderte sich. Die drei Frauen stehen in den Akten der Gesundheitsbehörde als Fälle von Sprachverlust nach einem Brand im Serverraum, den es nie gab. Die eingezogenen Aufnahmen quittierte ein Mann, der sich als Versicherungsgutachter ausgab.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ciara Dineen, 23, hat im Keller ihrer Tante einen alten Anrufbeantworter gefunden. Auf der Kassette ist eine Nachricht ihrer Mutter von 2004.
2	In einer Zoohandlung in Cork grüßen acht Wellensittiche jeden Kunden mit Namen, und es ist immer derselbe Name.
3	Im alten Gebäude von Brightline hat ein Kundendienst für einen Streamingdienst eröffnet. Nachts nimmt Platz 114 Anrufe an.
4	Der Funker der Zelle meldet sich am Telefon seiner Mutter mit „Verstanden, Ende“. Er sagt, das sei ein Scherz gewesen.
5	Eine Hotline für Menschen in Not meldet eine Mitarbeiterin, die nachts Anrufe annimmt. Die Anrufer sagen, sie habe sehr geholfen.
6	Auf dem Warschauer Vorortbahnhof sagt die Ansage an einem Abend einen anderen Satz. Er ist an die Zelle gerichtet.

Der Neue in der Gemeinde

„Ich habe ihn am 21. Dezember in den Wagen gesetzt. Er hat nur gefragt, wer am Dienstag den Kaffee kocht.“

Dünung, Senior-Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-S-0235
Ursprung und Familie	Die Stimme, Durchgänger	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mensch, der drüben war und es nicht weiß	
Rolle	Anführer	
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) in der Nacht, in der seine Leute gehen	
Aktenfarbe	Rot seit März 2026. Zugriff vor dem dritten Winter befohlen	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Skandinavien und Nordatlantik. Kleine Orte, die eine Stelle nicht besetzen können	
Erste Sichtung	19. Dezember 1958, Orust, Bohuslän. Bericht eines Landsfiskals: Neun Einwohner vermisst, in der Nacht nach der Festnahme des Dorflehrers. Seine Arrestzelle ist am Morgen leer	
Letzte bestätigte Sichtung	12. März 2026, Suðuroy, Färöer. Klassenfoto auf der Website einer Dorfschule. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwanzig Vermisste aus zwei Gemeinden (1958, 2007)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In seiner Nähe Kreide und ein Hauch Ozon, wie in einem Klassenzimmer nach einem Gewitter.
Geräusch	Am Riss hört man nachts Schritte. Sie gehen immer hinein, nie heraus.
Temperatur	Aus dem Riss weht warme Luft, auch im Januar.
Licht	Auf Fotos ist er immer scharf, auch wenn alle anderen verwackelt sind.
Messwerte	Uhren in seinem Klassenzimmer gehen nach, drei Minuten in der Woche. Am Riss tickt ein Kristalldetektor, lauter mit jedem Monat, den er bleibt.

Sinn	Was man bemerkt
Tiere	Hunde legen sich zu seinen Füßen. Schafe grasen nicht auf der Weide vor dem Riss, auch wenn dort das beste Gras steht.
Geräte	Navigationsgeräte führen über einen Weg, der seit Jahren gesperrt ist.
Spuren und Rückstände	Morgens grauer Lehm an Schuhen vor Haustüren, deren Besitzer durchgeschlafen haben. In den Schulheften Aufsätze über einen Gang im Fels, bei allen Kindern mit demselben ersten Satz.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Telepath oder Profiler erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Rattenfänger wie in Hameln. Er holt Kinder und sucht sich Dörfer ohne Polizei. Hunde knurren ihn an.
1	Ein Durchgänger, verwandt mit dem Wiederkehrer (Bedrohungsatlas). Er kommt als Neuer in kleine Orte, und alle mögen ihn. Im dritten Winter verschwinden er und ein Teil der Gemeinde in einer Nacht. Er weiß, was er tut, und wählt die Einsamen. Frühzeichen: gleiche Träume von einem Gang im Fels, Uhren, die nachgehen.
2 bis 3	Protokoll Entfernung, Stand 1959, bestätigt 2008: Vor dem dritten Winter zugreifen. Festnahme unter Legende, Gewarnt fern vom Ort. Die Gemeinde nicht warnen, sie schützt ihn. Ist er fort, enden die Träume bald. 1958 und 2007 kam der Zugriff zu spät: Der Kreis war schon geschlossen, die Vermissten gingen noch in derselben Nacht.
4 und mehr	Fotos von 1958, 2005 und 2026 zeigen denselben Mann, jedes Mal um die 35. Er heißt Ejvind, Eivind, Eyvindur, immer Strand, mit derselben Handschrift. Zwischen 1958 und 2005 fehlen 47 Jahre. Angeheftet ein Durchschlag von 2008 mit dem Stempel „Nicht weitergeleitet“: „Die Kinder waren am 21. noch in der Schule und haben ihm Karten gemalt. Die Spuren im Schnee führten in der Nacht zum 22. in den alten Tunnel. Wir hätten nur die Straße sperren müssen, eine Nacht lang.“

Was wirklich ist

Er ist ein Mensch, der durch einen Riss gegangen und zurückgekommen ist. Wann und von wo, weiß niemand, auch er nicht. Er hält sich für einen Lehrer, der oft umzieht, und erinnert sich an ein Leben, das sich nicht finden lässt. Er ist, was er scheint: freundlich, geduldig, einer, der zuhört.

Ein Teil von ihm ist noch drüben. Er zieht an Orte nahe einem Riss, weil er sich dort zu Hause fühlt. Wer drei Monate lang jede Woche an seinem Tisch sitzt, in der Schule oder beim Kaffee, hängt an ihm wie an einem Seil. Die Registratur nennt sie seine Leute. Sie träumen vom Riss und laufen im Schlaf ein paar Schritte darauf zu. Solange er bei ihnen ist, hält er sie.

Nimmt man ihn ihnen plötzlich, durch Festnahme, Tod oder Bannkreis, reißt das Seil. In derselben Nacht stehen alle seine Leute auf und gehen zum Riss, schweigend, im

Schlafanzug, ohne Kälte oder Schmerz zu spüren. Wer hindurchgeht, ist fort. Im Augenblick, in dem der Erste hindurchgeht, ist auch er fort, gleich wo er ist. Jahre später steht er an einer anderen Küste, gleich alt, und weiß von nichts. Wer bis zum Morgengrauen nicht beim Riss ist, bleibt stehen und schläft ein. Er träumt nie wieder.

Der „dritte Winter“ ist kein Gesetz des Wesens. So lange braucht ein Ort, bis jemand dem Neuen misstraut: 1958 ein eifersüchtiger Ehemann, 2007 die Registratur. Geht er langsam und verabschiedet sich, löst sich das Seil in vier Wochen, und niemand geht.

Er muss fort, und offen ist nur, wer dafür bezahlt: er, seine Leute oder der nächste Ort. **Der Abschied:** Er zieht fort, langsam, mit einem Wort für jeden. Dafür braucht die Zelle eine Lüge, die er glaubt, oder die Wahrheit, die er nicht glaubt. Bald ist er der Neue anderswo. **Die Nacht:** Die Zelle nimmt ihn fest und hält seine Leute bis zum Morgengrauen vom Riss fern: Kinder und Nachbarn, die keinen Schmerz spüren. Alle bleiben, und der Ort weiß danach, wer ihm das angetan hat. **Die Enttäuschung:** Ein Gerücht, eine gefälschte Anzeige. Hören sie auf, ihn zu mögen, reißt nichts mehr. Er zieht weiter, ein gebrochener Mann.

Der Fall in Kvitneset: ein Ort am Ende einer Fjordstraße auf Sunnmøre, 190 Einwohner, eine Schule mit sechs Schülern, die im Sommer 2006 schließen soll. Im August 2005 tritt Eivind Strand die Stelle an, die zwei Jahre frei war. Dienstags lädt er ins Bethaus, zu Waffeln und Kaffee. Im Sommer 2006 hat die Schule elf Schüler und bleibt. Im Herbst 2007 träumen die Kinder vom alten Straßentunnel, seit 1998 gesperrt. Am 21. Dezember nimmt eine Zelle ihn fest, Legende Polizei. In der Nacht gehen elf Menschen in den Tunnel, fünf Kinder, sechs Erwachsene, unter ihnen die Mutter von Silje Rø, neun. Silje hat Fieber, und ihr Vater schließt sie ein. Sie schlägt bis zum Morgengrauen gegen die Tür, dann schläft sie ein. Sie ist heute 28 und hat seitdem nie wieder geträumt.

Falsch in der Akte: Er weiß nichts und wählt niemanden, und Hunde lieben ihn. Der dritte Winter ist Misstrauen, keine Frist. Gefährlich ist das Protokoll Entfernung. Es kam nie zu spät, es war beide Male der Auslöser. Die zwanzig Vermissten gingen in der Nacht danach, und eine gesperrte Straße hätte sie gehalten.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Keiner, solange man ihn lässt. Wird er angegriffen, antwortet die andere Seite aus ihm: 5 + 5, Schaden 5, Fläche 3, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 (ein Mann in Strickjacke) / 24. Gewöhnliche Munition richtet nur halben Schaden an (abgerundet)
Grauen	Unheimlich (1), wenn man die Aufsätze der Kinder nebeneinanderlegt. Grauenhaft (3), wenn seine Leute gehen
Besonderheit	Zwei Aktionen pro Runde, sobald die andere Seite antwortet. Nimmt man ihn ihnen plötzlich, gehen alle in dieser Nacht zum Riss. Sie handeln als Handlanger, als Trupp zu dritt (Handgemenge 2 + 2 mit +2 Würfeln, Schaden 1, Verteidigung 1, LP 5 je Erwachsenem, 4 je Kind), ohne Grauen-Proben. Wer bis zum Morgengrauen nicht hindurch ist, schläft ein und ist frei
Schwäche	Der Abschied: Geht er langsam und verabschiedet sich von jedem, löst sich das Seil in vier Wochen. Silber und Brandmunition wirken normal
Verhalten	Freundlich, ein wenig scheu. Lässt sich festnehmen, ohne sich zu wehren. Glaubt die Wahrheit nicht: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), gegen Machbar (2) mit dem Foto von 1958. Wer ihn überzeugt, den bittet er, ihm zu zeigen, wie man richtig geht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Heimkehrte (Öland, 1998)	Gunnel Axelsson, 16, ging 1958 auf Orust in den alten Granitsteinbruch. Im März 1998 findet ein Vogelzähler sie am Strand von Öland, in einem nassen Wollkleid, 16 Jahre alt. Seitdem altert sie wieder: Sie ist heute 44, nach ihren Papieren 84. Wer drei Monate an ihrem Tisch sitzt, gehört zu ihr. Profi, kein Angriff, 2 / 0 / 9. Sie wohnt allein in einem Haus im Süden Ölands, und die Registratur wechselt ihre Betreuer alle acht Wochen. Sie fragt jeden neuen, ob Ejvind schon da ist.
Der Nachtpfleger (Westjütland, 2015)	Ein zweiter Neuer, Nachtpfleger in einem Heim an der Nordseeküste. Menschen mit Demenz gehören schon nach drei Wochen zu ihm, weil er jede Nacht an ihren Betten sitzt. Im Februar 2016 kündigt ihm die Kommune per Brief. In der Nacht gehen neun Bewohner in die Dünen. Sieben findet die Polizei im Morgengrauen, unterkühlt und friedlich. Zwei fehlen, und er auch. Profi, kein Angriff, LP 8.

Vertuschung

In Kvitneset kentert in der Nacht zum 22. Dezember 2007 das Boot des Bethauses auf der Heimfahrt vom Weihnachtskonzert. O.D.I.N. versenkt ein Boot, Polizei und Seefahrtsdirektorat finden das Wrack, aber keine Toten. Auf dem Gedenkstein am Hafen stehen zwölf Namen, auch seiner. Auf Orust genügte 1958 ein Sturm.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Auf der Website einer Dorfschule auf Suðuroy: ein Klassenfoto vom März 2026. Der Name des Lehrers steht auf dem Gedenkstein von Kvitneset.
2	Silje Rø, 28, hat das Foto auch gefunden und die Reise nach Suðuroy gebucht. Sie will ihn fragen, wo ihre Mutter ist.
3	Beim Schulumt der Färöer liegt eine anonyme Beschwerde über den neuen Lehrer. Es wird sein dritter Winter.
4	Gunnel Axelssons Betreuerin ist seit elf Wochen nicht abgelöst worden. Sie hat morgens Lehm an den Schuhen.
5	Am Gedenkstein in Kvitneset liegt eine Kinderzeichnung mit dem Datum dieser Woche: der Tunnel, davor zehn Figuren. Die elfte kommt heraus.
6	Die Zelle soll morgen das Protokoll Entfernung ausführen. In ihrer Abschrift der Akte fehlt der Durchschlag.

Der Schachtgänger

„Unter Tage lernst du am ersten Tag: Wo die Wetter stehen, gehst du nicht allein hinein. In dem Keller in Bochum hat mir das keiner gesagt.“

Kaue, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-S-0203
Ursprung und Familie	Die Stimme, Durchkriecher	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2)	
Aktenfarbe	Grau. Seit 14. Januar 2019 geschlossen, Vermerk „mit dem Bergbau erledigt“	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur zählt vier im Ruhrgebiet, einen an der Saar, dazu Meldungen aus Oberschlesien	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Tiefe Steinkohlengruben im Ruhrgebiet, an der Saar und in Oberschlesien	
Erste Sichtung	9. März 1961, Gelsenkirchen-Buer, 850-m-Sohle einer Zeche. Aussage eines Hauers aus Gleiwitz vor der Grubenwehr: „Das ist der Skarbnik. Bei uns zu Hause hatte er auch so ein Licht.“	
Letzte bestätigte Sichtung	30. Juni 2011, Bottrop, 1100-m-Sohle. Seitdem nur unbestätigte Meldungen, zuletzt am 2. September 2026 aus einem Keller in Bochum-Dahlhausen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Unter Tage 14 Bergleute von 1961 bis 2011, als Steinfall geführt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Ozon und nasser Stein, dazu Kohlenstaub und der süßlich faule Geruch von altem Grubenholz. Auch in Kellern, in denen seit Jahrzehnten keine Kohle mehr lag.
Geräusch	Ein Schaben wie von Knieschonern auf Schiefer, langsam, mit Pausen. Dazwischen ein leises Klicken, als hänge jemand eine Lampe an den Helm.
Temperatur	Wo er liegt, steht die Luft und ist einige Grad kühler als der Stein ringsum. Vor Ort, bei über 35 Grad im Fels, haben die Hauer solche Stellen gesucht.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Ein mattgelbes Licht auf Hüfthöhe, das im Takt eines gehenden Mannes schwingt. Es kommt nicht näher, wenn man hinsieht, und wirft keinen Schatten seines Trägers.
Messwerte	Der Kristalldetektor schlägt schwach an, die Ozonsonde zeigt Werte wie nach einem Gewitter. Ein Anemometer misst in seiner Nähe null, auch neben einem offenen Fenster.
Tiere	Ratten räumen Keller und Strecken Tage vor ihm. Früher blieben die Grubenpferde stehen und ließen sich nicht in die Strecke treiben.
Geräte	Die Flamme einer Wetterlampe wird lang und blau, als stünde Grubengas im Raum. Das Methanmessgerät zeigt nichts.
Spuren und Rückstände	Zwei Schleifspuren im Staub, eine Handbreit auseinander, wie von Knien, daneben Abdrücke langer Finger. Risse im Putz, schmal wie ein Fingernagel, feucht an den Rändern.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, weil er die Sagen der Bergleute kennt. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel; unter Tage kommt sie nicht durch.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Skarbnik, der Berggeist der schlesischen Bergleute, Sache des Alten. Er straft Faule und warnt Fleißige. Wer sich verirrt, folgt seinem Licht und findet hinaus. Mit der letzten Zeche ist er gegangen.
1	Ein Durchkriecher aus feinen Rissen im Karbon, nur in großer Teufe, nie oberhalb von 600 m gesehen. Flach wie ein Brett, kriecht wie ein Hauer im niedrigen Flöz, lockt mit einem Licht wie von einer Grubenlampe. Drückt sein Opfer in eine Spalte, bis die Rippen brechen; die Toten sehen aus wie nach einem Steinfall. Silber und Brandmunition wirken.
2 bis 3	Stand 2019: Er jagt Bergleute, die allein vor Ort arbeiten, und folgt dem Abbau in die Tiefe. Ohne Bergbau hat er keine Beute. Nach der letzten Schicht auf Prosper-Haniel in Bottrop am 21. Dezember 2018 wurde die Akte geschlossen. Seitdem keine Meldung aus einer Grube.
4 und mehr	Angeheftet: das Messblatt eines Wettersteigers von 1974. An allen vier Fundorten dieses Jahres Wettergeschwindigkeit null. Vermerk mit Schreibmaschine: „Er meidet nicht die Arbeit. Er meidet den Zug.“ Nicht weiterverfolgt. Lose dazwischen eine Zeitungsnotiz von 2023: Rentner in Essen-Kupferdreh tot im eigenen Keller, eingeklemmt zwischen Regal und Wand.

Was wirklich ist

Der Schachtgänger kommt durch Risse, feiner als ein Haar, dort, wo der Fels unter dem größten Druck steht. Er ist so lang wie ein Mann und flach wie ein Brett, mit Armen, die zu viele Gelenke haben. An einem dünnen Glied trägt er ein Licht, ein Organ, das schwingt wie die Lampe eines gehenden Bergmanns. Wer dem Licht folgt, geht in eine Sackgasse. Dort liegt der Schachtgänger schon oben an der Firste und lässt sich fallen. Er drückt, bis der Mensch in einem Spalt steckt, der für einen Menschen zu schmal ist. Was er davon hat, weiß niemand. Den Toten fehlt nichts.

Er verträgt keinen Luftzug. Schon ein leichter Wetterstrom macht ihn träge, ein starker treibt ihn in die nächste Spalte. Solange die Zechen liefen, drückten die großen Grubenlüfter frische Wetter durch jede Strecke, in der gearbeitet wurde. Stehende Luft gab es nur im Alten Mann, hinter den Dämmen und in blinden Örtern.

Dort lebte er, und dorthin geriet, wer allein arbeitete, wo eine Lutte gerissen war. Die Registratur sah die Toten und schloss auf einen Jäger. Sie hätte auf die Luft schauen sollen.

Nach der letzten Schicht 2018 standen die Lüfter still. Unter dem Ruhrgebiet liegen Tausende Kilometer Strecken, darüber Zehntausende alte Schächte und Stollen, viele auf keiner Karte. Im Süden, wo die Kohle fast bis an die Oberfläche reicht, enden manche unter Kellern. Überall steht jetzt die Luft, und seit 2019 kommen die Schachtgänger herauf.

Der Fall in Bochum: In einem alten Zechenhaus in Dahlhausen stirbt am 2. September 2026 der Heizungsmonteur Marco Szymanek, 34, im Keller von Irmgard Sobczak, 81. Man findet ihn zwischen Kessel und Wand, der Spalt ist eine Handbreit. Die Polizei nimmt einen Sturz an. Frau Sobczak hat am Abend davor im Keller Licht gesehen, „wie eine Grubenlampe“. Ihr Schwiegervater Paul hat den Schachtgänger 1961 als Erster gemeldet. Unter ihrem Keller liegt ein Stollen aus der Zeit um 1850, zugemauert, aber nicht dicht.

Was hilft, ist Wind. Ein Druckbelüfter der Feuerwehr treibt ihn aus einem Keller, ein Laubbläser hält ihn auf Abstand. Das tötet ihn nicht; er wartet in der nächsten Spalte, bis die Luft sich legt. Wer ihn töten will, muss hinunter in stehende Luft, und dort steht oft auch Grubengas. Die Bergbehörde kann alte Schächte verfüllen, einen nach dem anderen, und es sind Zehntausende. Und jemand muss der Registratur erklären, warum eine geschlossene Akte Tote macht.

Falsch in der Akte: Der Schachtgänger ist kein Berggeist, und sein Licht führt nirgendwohin hinaus. Er hat nie Bergleute gebraucht, sondern stehende Luft; die Tiefe war nur der Ort, an dem die Lüfter sie ihm ließen. Gefährlich ist der Abschluss von 2019: Die Stilllegung hat ihm nicht die Beute genommen, sondern den Weg nach oben geöffnet. Und Brandmunition wirkt, aber in einem Keller voller Grubengas trifft sie alle.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Drücken 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht. Wer getroffen ist, steckt fest und erleidet zu Beginn jeder Runde 2 Schaden, bis er sich mit ST + Athletik gegen Machbar (2) befreit
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Haut wie Schiefer) / 9

Wert	Angabe
Grauen	Verstörend (2), wenn sich das Licht hebt und man sieht, woran es hängt
Besonderheit	Kriecht durch jede Spalte, in die eine Hand passt. Liegt er in stehender Luft flach an Decke oder Wand, entdeckt ihn nur, wer WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3) schafft. Nicht-magische Waffen richten nur halben Schaden an (abgerundet)
Schwäche	Bewegte Luft: In einem Luftzug –2 Würfel auf alles, in einem starken Luftstrom zusätzlich 1 Schaden pro Runde, und er flieht. Silber und Brandmunition richten doppelten Schaden an. Steht Grubengas in der Strecke, zündet es jeder Schuss: Schaden 5, Fläche 5 wie eine Hochexplosiv-Granate (Grundregelwerk, Kapitel X). Ob Gas steht, zeigt nur das Methanmessgerät, nicht die Wetterlampe
Verhalten	Lauert in Sackgassen und lockt mit dem Licht. Greift nur an, wer allein ist oder stillsteht. Flieht vor Wind in die nächste Spalte und kommt wieder, sobald er sich legt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Luttenkriecher (Saarland, 1982)	Nur armlang. Lebt in den Wetterlутten, den Blechröhren, die frische Luft vor Ort bringen, und kriecht hindurch, wenn der Lüfter steht. Initiative 5, Angriff 2 + 2, Schaden 2, LP 5. 1982 fiel in einer Grube an der Saar für 40 Minuten ein Lüfter aus. Die drei Männer im blinden Ort lebten, einer mit gebrochenem Arm. In der Lutte fand man Kratzspuren, von innen.
Der Steiger (Oberschlesien, 2015)	Größer, das Licht hängt auf Kopfhöhe, und er klopft mit einem Glied gegen den Fels, im Takt der Klopfschläge verschütteter Bergleute. Angriff 4 + 3, Schaden 4, LP 12. Nach einem Gebirgsschlag in einer Grube bei Rybnik folgte 2015 ein polnischer Rettungstrupp Klopfschläge in einen abgedämmten Abschnitt. Vier Mann gingen hinein, drei kamen heraus. Der vierte gilt als verschüttet.

Vertuschung

Unter Tage galt jeder Tote als Steinfall, und Steinfall war so häufig, dass niemand nachfragte. Seit 2019 sperrt die Bezirksregierung Arnsberg als Bergbehörde betroffene Keller wegen des Verdachts auf einen alten Tagesschacht, lässt bohren und verfüllen; die Bewohner wohnen solange im Hotel. Tote in Kellern gelten als Sturz oder Herzversagen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Irmgard Sobczak sieht nachts wieder Licht im Keller. Ihr Enkel will mit einer Taschenlampe nachsehen, allein.
2	Die Feuerwehr Essen misst in drei Kellern einer Straße kein Grubengas. Trotzdem brennt jedes Feuerzeug im Haus mit langer, blauer Flamme.
3	Ein Förderverein öffnet einen alten Stollen für Führungen. Nach dem ersten Rundgang fehlt die Führerin. Ihre Helmlampe liegt am Eingang, und drinnen sieht man trotzdem Licht.
4	Die Registratur schickt eine Zelle, um den Abschluss zu bestätigen: ein Keller, ein Anemometer, eine Nacht. Weiße Akte.
5	Ein polnischer Grubenwehrmann bittet über einen Kontakt um Hilfe. Bei Rybnik klopft es wieder hinter einem Damm, und diesmal will seine Mannschaft hinein.
6	Ein Sammler kauft auf dem Flohmarkt eine Wetterlampe mit eingeritztem „P. Sobczak“. Seit er sie im Keller anzündet, brennt sie blau.

Der Schornsteinmann

„Das Haus hat keinen Kamin. Die Kleine hat trotzdem einen gemalt, und oben schaut er heraus.“

Schürhaken, Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-S-0239
Ursprung und Familie	Die Stimme, Schattenwesen	
Erscheinungsform	Wesen. Nur im Halbdunkel ganz hier	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), solange nur sein Kopf aus dem Schacht hängt. Verstörend (2), wenn er ganz herauskommt	
Aktenfarbe	Grau. Die meisten Fälle sehen aus wie ein Unglück mit dem Ofen	
Häufigkeit	Selten. Um 1900 mindestens fünf in Bradford	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Britische Inseln, vor allem die alten Textilstädte in Yorkshire und Lancashire. Einzelne Fälle in Osteuropa	
Erste Sichtung	November 1884, Bradford, West Riding of Yorkshire. Zeitungsbericht über eine Leichenschau: Martha Hirst, 29, Weberin, kalt in ihrem Bett vor der Glut im Herd. Ihr Sohn Albert, sechs, sagt aus, der Schornsteinmann habe ihr die Wärme genommen. Befund: Kohlendunst	
Letzte bestätigte Sichtung	9. Januar 2026, Neubaugebiet in Bradford, auf dem Grund abgerissener Arbeiterhäuser. Aufnahme einer Babyphone-Kamera. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Kadett, 1966, erfroren in einer Dachkammer in Bradford, bei 19 Grad Raumtemperatur	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kalte Asche und Ozon, wie ein Kamin im Februar, in dem seit Wochen nichts brennt. Auch in Häusern, die nie einen hatten.
Geräusch	Nachts ein Schaben im Schacht, als würde ein Kehrbesen langsam heruntergelassen. Dann ein einzelnes Klopfen an Klappe oder Lüftungsgitter.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Das Zimmer kühlt von der Öffnung her aus. Am Gitter vier Grad, am Bett zwölf, in der Küche 21. Die Heizkörper sind heiß.
Licht	Im Zimmer mit dem Schacht wird es abends früher dämmrig als draußen. Helle Glühbirnen brennen dort in wenigen Tagen durch, Nachtlichter nie.
Messwerte	Am Gitter tickt ein Kristalldetektor, die Ozonsonde zeigt leicht erhöhte Werte. Die Wärmebildkamera zeigt einen kalten Streifen, der sich im Schacht bewegt.
Tiere	Katzen schlafen nicht mehr in dem Zimmer. Tauben meiden das Dach über dem Schacht.
Geräte	Kohlenmonoxid-Melder schlagen an, auch in Häusern ohne Gas. Misst die Feuerwehr nach, ist nichts in der Luft.
Spuren und Rückstände	Feiner schwarzer Staub unter der Öffnung, kalt wie Reif, der in der Hand nicht warm wird. Kinderzeichnungen von einem langen Mann, der statt eines Kopfes einen Kehrbesen hat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Physicist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Geist eines Kletterjungen, der im Kamin erstickt ist. Er holt Kinder, wie früher die Meister ihre Jungen holten. Salz auf den Rost, und er bleibt oben.
1	Ein Schattenwesen, Stimme. Lebt in den Schornsteinen alter Arbeiterhäuser, nur im Halbdunkel ganz hier, und nimmt Schlafenden die Wärme. Der Befund lautet meist Kohlendunst oder Unterkühlung. Helles Licht schadet ihm, Silber und Brandmunition wirken, Salz hält ihn eine Nacht auf. Mit den Kaminen verschwindet er.
2 bis 3	Protokoll Dauerlicht, Stand 1962: Er meidet Licht. In jedem Schlafrum eines betroffenen Hauses brennt die ganze Nacht eine Lampe, die Registratur stellt Leuchten mit Batterie für Stromausfälle. Kamin mit Salz verfüllen und vermauern. Seit Einführung sank die Zahl der Fälle in Bradford von elf im Jahrzehnt auf zwei.
4 und mehr	Bericht zum Tod des Kadetten 1966: Er hielt allein Nachtwache, seine Taschenlampe lag brennend neben ihm auf dem Boden, zur Wand gedreht, Batterie halb voll. Seit 2012 wieder sieben Fälle in Bradford, alle in Neubauten ohne Kamin, alle mit Nachtlcht im Zimmer. Stempel von 2019: „Anstieg geprüft. Ursache: verändertes Meldeverhalten.“

Was wirklich ist

Der Schornsteinmann braucht keinen Kamin. Er braucht einen Schacht, etwas, das weder drinnen noch draußen ist und in ein Schlafzimmer führt: Kaminzug, Kohlschütte, Lüftungsrohr, Kabelkanal. Wo er durchgekommen ist, bleibt er, und reißt man das Haus ab, zieht er in den nächsten Schacht auf demselben Grund.

Ganz hier ist er nur im Halbdunkel. In völliger Dunkelheit ist er ein Schatten, der nichts berühren kann. Im hellen Licht verbrennt er. Dazwischen hat er einen Körper, lang und dünn, mit einem Kopf wie ein Kehrbesen aus schwarzem Reif. Er kommt nachts in Zimmer, in denen ein schwaches Licht brennt, jede Nacht ein Stück weiter aus dem Schacht. In der Nacht, in der er den Boden berührt, beugt er sich über den Schläfer, der dem Licht am nächsten liegt. Am Morgen ist der Mensch kalt, im geheizten Zimmer, mit schwarzem Staub in Mund und Nase.

1884 lieferte das Halbdunkel die Glut im Herd. In den Hinterhöfen von Bradford schlief eine ganze Familie in der Küche, und wer das Feuer über Nacht hütete, lag ihm am nächsten, meist die Mutter. Nach dem Gesetz für saubere Luft von 1956 verschwanden die Kohlenfeuer nach und nach aus den Städten und mit ihnen die Glut. Deshalb sanken die Fälle, nicht wegen der Lampen. Das Protokoll Dauerlicht hat jedem betroffenen Haus genau das Licht gegeben, das er braucht. Heute liefert es jedes Kinderzimmer von selbst: das Nachtlcht in der Steckdose, die Leuchtdiode am Rauchmelder, das Babyphone.

Was hilft, ist Dunkelheit oder volles Licht. In einem Zimmer ohne jeden Lichtpunkt kann er niemanden anfassen. In einem hell erleuchteten Zimmer kommt er nicht heraus. Salz in einer Öffnung hält ihn für eine Nacht draußen. Töten lässt er sich nur im Halbdunkel, wenn er ganz hier ist: Alle anderen Öffnungen mit Salz schließen, eine schwache Lampe an, einer legt sich ins Bett. Wenn er über dem Köder steht, geht das große Licht an, und die Zelle hat eine Runde, bevor er in den Schacht zurückflieht.

Der Fall in Bradford: Maisie Clegg, fünf, wohnt mit ihrer Mutter Kerry, 33, in einem Reihnhaus mit zentraler Lüftung, gebaut 2019 dort, wo bis 1968 Arbeiterhäuser standen. Maisie hat Angst im Dunkeln und schläft mit einem Nachtlcht in Form eines Mondes. Seit Weihnachten schläft auch Kerry bei ihr, auf der Matratze unter dem Lüftungsgitter. In der Nacht zum 9. Januar 2026 schlägt der Kohlenmonoxid-Melder im Flur an und weckt sie. Das Babyphone hat alles aufgenommen. Kerry zieht mit Maisie bis zum Frühjahr zu ihrer Schwester. Im Februar empfiehlt eine Zelle nach Protokoll ein zweites Nachtlcht. Im Winter 2025/26 hat er niemanden bekommen. Jetzt sind die beiden wieder zu Hause, und Maisie will ihr Nachtlcht nicht hergeben.

Falsch in der Akte: Er ist kein Geist und holt keine Kinder. Er braucht keinen Kamin und verschwindet nicht mit ihm. Die Fälle sanken wegen des Gesetzes gegen den Kohlenrauch. Gefährlich ist das Protokoll Dauerlicht: Er meidet nur helles Licht. Eine schwache Lampe die ganze Nacht ist eine Einladung. Den Kadetten hat seine eigene Taschenlampe getötet.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Kältegriff 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht. Nur im Halbdunkel

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 im Halbdunkel, 4 im Dunkeln / 0 (kein Körper, der etwas abhält) / 9
Grauen	Unheimlich (1), solange nur der Kopf aus dem Schacht hängt. Verstörend (2), wenn er über einem Bett steht
Besonderheit	Gewöhnliche Waffen richten nur halben Schaden an (abgerundet). Im Dunkeln kann er nicht angreifen. Helles Licht verursacht 2 Schaden pro Runde, und er flieht in den nächsten Schacht. Passt durch jede Öffnung, durch die eine Hand passt. Wer schläft, hat gegen ihn Verteidigung 0 und wacht erst auf, wenn er Schaden erleidet
Schwäche	Salz in einer Öffnung hält ihn eine Nacht draußen. Silber, Brandmunition, Magnesiumlicht
Verhalten	Ein geduldiger Jäger. Kommt nur im Winter und nur nachts. Flieht vor Lärm und hellem Licht und kehrt in der nächsten Nacht zurück. Verhandelt nicht und lässt sich nicht vertreiben, nur aussperren

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Kohlenmann (Łódź, 1931 bis 1974)	Lebte in den Kohlenschütten der Mietshäuser, wo man mit einer Kerze in den Keller ging. Er nahm nicht Schlafende, sondern wer allein Kohlen holte. Handlanger, Kältegriff 2 + 2, Schaden 2, LP 5. 1974 bekam das Haus Fernwärme, und der Keller blieb dunkel. Die Registratur erfuhr 1992 aus einem Polizeiarchiv von elf Toten mit schwarzem Staub im Mund, alle als Herzversagen geführt.
Der Liftmann (Sheffield, 1968 bis 2011)	Lebte im Aufzugsschacht eines Wohnhochhauses. Nachts hielt er den Aufzug zwischen zwei Stockwerken an, bei flackerndem Licht, und nahm, wer allein fuhr. Profi, Werte wie oben, im Aufzug immer im Halbdunkel. 2011 wurde der Block abgerissen. Auf demselben Grund steht heute ein Studentenwohnheim mit zwei Aufzügen.

Vertuschung

Früher genügte der Leichenbeschauer: Kohlendunst, ein verstopfter Zug. Heute stellt der Hausarzt Herzversagen oder Unterkühlung fest, bei alten Menschen im Winter ein häufiger Befund. Die Feuerwehr von West Yorkshire führt den Alarm als defekten Melder. Die Nachtlichter verteilt ein Programm der Stadt zur Unfallverhütung im Kinderzimmer, das O.D.I.N. bezahlt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Kind in einem Neubaugebiet malt einen Schornstein auf ein Haus ohne Schornstein. Oben schaut ein Besen heraus.
2	Die Feuerwehr meldet den dritten Kohlenmonoxid-Alarm in einer Straße ohne Gasanschluss, jedes Mal um kurz nach drei.
3	Es wird Herbst. Kerry Clegg hat im Baumarkt eine zweite Nachtlampe gekauft, weil die Registratur es so empfohlen hat.
4	Ein Studentenwohnheim in Sheffield meldet, dass ein Aufzug nachts zwischen dem vierten und fünften Stock stehen bleibt. Das Licht darin flackert.
5	Ein Abrissunternehmen findet in einem vermauerten Kamin Salz, ein Kinderbild und eine Batterieleuchte von 1962 mit einer Inventarnummer, die zu keinem Amt gehört.
6	Ein Kollege der Zelle erzählt beim Bier, seine Großmutter sei 1964 in Bradford im Schlaf erfroren. Die Lampe an ihrem Bett hatte ihr ein freundlicher Herr vom Wohnungsamt gebracht. Er selbst schläft nie im Dunkeln.

Der Summer

„Ich höre es seit 1983 nicht mehr. Man gewöhnt sich an alles.“

Seegras, Veteranin, Psionik-Kern

REGISTRATUR

REG-S-0228

Ursprung und Familie	Die Stimme, Resonanzwesen
Erscheinungsform	Schwarm. Ein Ton und die Menschen, die auf ihn gestimmt sind
Rolle	Handlanger, die Gestimmten. Profi, wer seit Jahrzehnten gestimmt ist
Grauen	Unheimlich (1), wenn man merkt, dass ein ganzer Raum im selben Takt atmet. Verstörend (2) am Ufer
Aktenfarbe	Weiß seit 1981. Beobachtung, ein Quartalsbericht
Häufigkeit	Selten
Verstand	Die Gestimmten sind menschlich, freundlich und ruhig. Der Ton hat keinen, den man erkennt
Regionen	Britische Inseln. Ullapool am Loch Broom, Wester Ross. Seit den Achtzigern Einzelfälle in Aberdeen, Glasgow, Leeds und Cardiff
Erste Sichtung	November 1978, Ullapool. Brief eines Hausarztes an die Gesundheitsbehörde in Inverness: 31 Patienten klagen über ein Brummen, das ihre Familien nicht hören
Letzte bestätigte Sichtung	Juli 2026, Ullapool. Quartalsbericht der Beobachterin vor Ort: „Keine Veränderung.“
Verluste von O.D.I.N.	Keine, laut Akte. Die Beobachterin vor Ort gilt seit 1983 als geheilt und bewährt



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	An windstillen Abenden am Ufer ein Hauch Ozon. In den Häusern nasser Stein, auch bei laufender Heizung.
Geräusch	Nur etwa jeder Zehnte hört es: ein tiefes Brummen wie ein Dieselmotor im Leerlauf, weit weg. Drinnen lauter als draußen, nachts lauter als am Tag. Ohrstöpsel machen es schlimmer.
Temperatur	Nichts. Die Gestimmten frieren nie und tragen im November Hemden.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Kerzenflammen in den Häusern zittern in einem langsamen, gleichmäßigen Takt.
Messwerte	Mikrofone zeichnen nichts auf. Ein Frequenzfinder findet den Ton nur in einem Raum, in dem ein Gestimmter schläft: 38 Hz, in jedem Haus gleich. Kristalldetektoren werden in jedem Haus des Ortes warm.
Tiere	Hunde stehen nachts alle zur selben Minute auf und legen sich wieder hin. Robben im Loch liegen still an der Oberfläche, die Köpfe zum Ort.
Geräte	Hörgeräte pfeifen. Wasser in einem Glas zeigt stehende Ringe.
Spuren und Rückstände	Gläser in Küchenschränken mit feinen Sprüngen, alle auf gleicher Höhe. Kinder, die im Schlaf summen, alle denselben Ton.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Psychic Healer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Das Brummen kommt von den Fabrikschiffen aus dem Ostblock, die Ende der Siebziger im Loch Broom ankerten und den Fischern die Makrelen abkauften. Generatoren, Tag und Nacht. Die Schiffe sind fort, das Brummen ist Gewohnheit.
1	Ein Resonanzwesen ohne Gestalt, ein Ton aus einem schwachen Riss unter dem Loch. Etwa jeder Zehnte hört ihn. Die Hörenden schlafen schlecht, klagen über Kopfdruck, manche werden schwermütig. Das Symptom endet nach Monaten bis Jahren von selbst. Wer es nicht mehr hört, ist geheilt. Weiße Akte, Beobachtung.
2 bis 3	Protokoll Ortswechsel, Stand 1981: Hörende sind gefährdet und werden umgesiedelt, über Wohnungsaustausch und Arbeitsangebote. Wer den Ton nie gehört hat, ist unempfindlich. Einsatz vor Ort nur mit Personal, das ihn nicht hört. Die Beobachterin hörte ihn bis 1983 und gilt seitdem als geheilt.
4 und mehr	Seit 1979 wird aus über zwanzig weiteren Orten in Großbritannien ein Brummen gemeldet, ohne Ursache. Die Registratur führt sie als Industrielärm. Angeheftet ein Stempel: „Liste der Wegzüge aus Ullapool 1979 bis 1998, angefordert. Nicht ausgewertet.“

Was wirklich ist

Der Ton ist nicht in der Luft. Er ist in den Menschen. Woher er kommt, weiß niemand. Der Frequenzfinder zeigt zuerst auf den Loch, dann auf die Hügel und dann auf den Nächsten, der danebensteht.

Wer ihn hört, wehrt sich. Das Ohr fängt einen Ton auf, auf den der Körper noch nicht gestimmt ist, und die Qual ist der Unterschied. Die meisten Menschen stimmen sich sofort und merken nichts. Etwa jeder Zehnte wehrt sich, Monate oder Jahre lang, bis er es auch nicht mehr hört, so wenig wie den eigenen Herzschlag. Die Akte nennt das Heilung.

Die Gestimmten sind ruhig und freundlich. Sie schlafen tief, streiten selten, frieren nie. Mit den Jahren atmen sie im selben Takt und wachen in derselben Minute auf. Ihre Kinder kommen gestimmt zur Welt. Nach Jahrzehnten wird ein Gestimmter selbst ein Resonanzkörper, und wer lange neben ihm wohnt, beginnt den Ton zu hören. So

kam er nach Aberdeen und Cardiff, mit Menschen, die fortzogen, und mit denen, die das Protokoll fortschickte.

Das Protokoll Ortswechsel hat getan, was der Ton nicht konnte. Es hat die Einzigen fortgeschickt, die noch sie selbst waren, und den Ort mit Personal besetzt, das nichts mehr merkt.

In einer windstillen Winternacht im Jahr 1994 wachten 212 Menschen in Ullapool um dieselbe Minute auf, zogen sich an und gingen ans Ufer. Sie standen eine Stunde lang still, mit dem Gesicht zum Loch, und summten. Dann gingen sie schlafen. Am Morgen wusste niemand davon. Seitdem kommt diese Nacht wieder, in immer kürzeren Abständen: 2002, 2009, 2015, 2020, 2024. Im Dezember 2024 standen gut tausend Menschen am Ufer, die meisten Einwohner des Ortes, Kinder auf dem Arm. Was geschieht, wenn alle stehen, weiß niemand. Nach der Reihe kommt die nächste Nacht 2027.

Die Beobachterin Eilidh Munro, Codename Seegrass, stand jedes Mal dabei. Sie ist 76 und schreibt seit 45 Jahren denselben Bericht. Kirsty Mackay, 14, liegt jede Nacht wach, weil es brummt. Ihre Eltern hören nichts, ihre kleine Schwester summt im Schlaf. Kirsty ist die Letzte in ihrer Klasse, die es hört. Nach dem Protokoll wird sie diesen Herbst umgesiedelt, allein, mit einem Stipendium für ein Internat bei Edinburgh.

Der Ton lässt sich einem Menschen nehmen, einem Ort nicht. **Verstimmen:** Ein Physicist misst den Ton und spielt in einem schalldichten Raum den Gegenschall. Der Gestimmte darin hört das Brummen zum ersten Mal seit Jahren, und es ist unerträglich. Nach Wochen ist er wieder er selbst und hört den Ton für den Rest seines Lebens. **Lassen:** Der Ort ist glücklich. Niemand weiß, was in der Nacht geschieht, in der alle stehen. **Abschirmen:** Legierung S in der Wand eines Zimmers hält den Ton draußen, für einen Menschen, der dort bleibt. Für einen ganzen Ort reicht sie nicht.

Falsch in der Akte: Wer den Ton hört, ist nicht krank, sondern noch nicht gestimmt, und wer ihn nie gehört hat, ist nicht unempfindlich, sondern längst gestimmt. Das Ende des Brummens ist keine Heilung. Gefährlich ist das Protokoll Ortswechsel: Es schickt die Gesunden fort, lässt die Gestimmten als Beobachter zurück und trägt den Ton mit jedem Wegzug weiter.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Summen 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller in 10 m, vergleichende Probe, kein Schaden. Wer verliert, zählt einen Misserfolg wie bei der wöchentlichen Probe. Handgemenge 3 + 3, Schaden 1, nur gegen den, der einen Gestimmten fortbringen will
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 9. Ein alter Mensch aus Ullapool, seit Jahrzehnten gestimmt
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) in der Nacht am Ufer
Besonderheit	Menschen mit Ursprung Stimme, keine Wesen aus Rissen: Silber und Brandmunition wirken nicht besser als Blei. Wer im Ort wohnt oder länger als eine Woche bleibt, würfelt jede Woche WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2). Gelingt die Probe, hört er den Ton und erleidet 1 Belastung. Beim dritten Misserfolg ist er gestimmt und hört nichts mehr. Einem gestimmten Agenten nennt die Spielleitung keine Hinweise auf den Summer mehr
Schwäche	Gegenschall: Ein Physicist oder Engineer misst den Ton mit IN + Physik gegen Schwer (3) und kann ihn in einem geschlossenen Raum auslöschen. Legierung S schirmt ab. Ein Bannkreis hält die Gestimmten nicht auf
Verhalten	Hilfsbereit, gastfreundlich, unaufgeregt. Kommt zu mehreren, ruhig, wenn jemand einen Gestimmten verstimmen oder aus dem Ort bringen will. Flieht nie, droht nie

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Gestimmten	Handlanger, als Trupp zu dritt: Handgemenge 2 + 2 mit +2 Würfeln, Schaden 1, Verteidigung 1, LP 15 zusammen. Nachbarn, Fischer, die Frau aus dem Laden. Sie halten fest, sie schlagen nicht. Im Mai 2025 hielten drei von ihnen einen Sozialarbeiter, der einen Jungen nach Protokoll abholen sollte, im Gemeindesaal fest, freundlich und bei Tee, bis der letzte Bus nach Inverness fort war. Wer einen von ihnen verletzt, verletzt einen Menschen, der nichts davon weiß.
Der Umzug (Aberdeen, seit 1983)	Ein Fährmann aus Ullapool zog 1983 in ein Hochhaus in Aberdeen. Seit 2004 hören in seinem Block vierzehn Mieter ein Brummen, und die Lärmschutzstelle der Stadt findet nichts. Profi, Werte wie oben. Er ist 88 und summt beim Treppensteigen. Seine Nachbarin im zehnten Stock hört es seit neun Jahren nicht mehr und hat ihre Beschwerde zurückgezogen.

Vertuschung

Kaum nötig. Der Ton ist in Großbritannien ein bekanntes Rätsel, und jede Zeitung hat einen Experten, der von Industrielärm spricht. Wer umgesiedelt wird, bekommt über eine Wohnungsbaugesellschaft in Inverness eine Wohnung und eine Stelle angeboten, die er nicht ausschlagen will.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Kirsty Mackay schreibt an ein Internetforum für Menschen, die das Brummen hören: „Meine Eltern atmen im selben Takt. Ist das normal?“
2	Der Quartalsbericht aus Ullapool ist seit 45 Jahren derselbe, bis auf die Kommas. Der Zelle fällt das beim Archivieren auf.
3	Eine Studentin aus Leeds hört seit ihrem Einzug ein Brummen. Ihr Vermieter ist 1981 aus Ullapool fortgezogen, umgesiedelt, weil er es hörte.
4	Ein Agent der Zelle hat im Frühjahr eine Woche in Ullapool verbracht. Er schläft seitdem ausgezeichnet.
5	Die Nacht am Ufer steht bevor. Kirsty ist die Einzige in ihrer Straße, die wach ist, und sie hat ein Handy mit Kamera.
6	Seegras bittet um Ablösung. Sie schreibt, sie wisse nicht, warum. Ihr Ersatz soll jemand sein, der den Ton nicht hört.

Der Türsteher

„Drei Stunden in der Schlange, und dann sagt er: „Heute nicht.“ Ich war nie in meinem Leben so erleichtert. Ich weiß bis heute nicht, warum.“

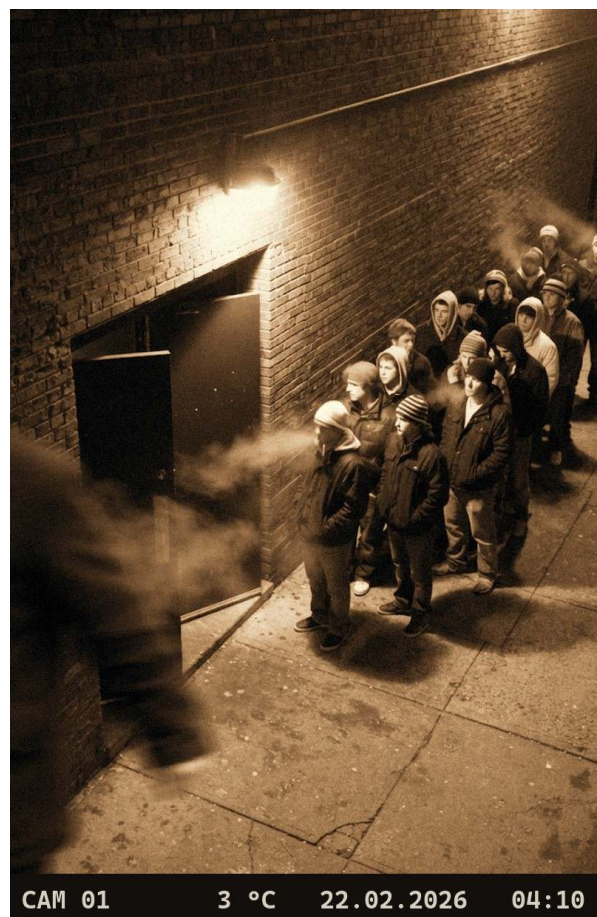
Bordstein, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-S-0218
Ursprung und Familie	Die Stimme, Schwellenhüter	
Erscheinungsform	Wesen. Einen Körper hat er nur an der Tür. Abseits der Tür hat ihn nie jemand gesehen	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für jeden, der ihm eine Antwort gibt und erst danach begreift, dass er sie halten muss	
Aktenfarbe	Schwarz seit 1994. Die Libelle ist für O.D.I.N. eine Sperrzone. Geöffnet hat sie Freitag bis Montag	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Türen in Europa	
Verstand	Fremd. Spricht wenig und hält jedes Wort	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Berlin, Köpenicker Straße in Mitte. Verwandte Fälle an Garderoben und Grenzen	
Erste Sichtung	17. März 1928, Tanzdiele Libelle, Köpenicker Straße. Anzeige des Wirts beim Polizeirevier: Ein Fremder stehe jede Nacht an seiner Tür, und er habe ihn nie eingestellt	
Letzte bestätigte Sichtung	22. Februar 2026, 4.10 Uhr, dieselbe Tür. Standbild der Türkamera, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Senior-Agent, seit 1994 im Club. Auf Handyfotos von Gästen ist er noch zu erkennen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In der Schlange Ozon, wie vor einem Gewitter, das nicht kommt. Aus dem Treppenhaus hinter der Tür nasser Stein, auch im trockensten August.
Geräusch	Der Bass ist auf der Straße zu hören, auch wenn drinnen gerade niemand auflegt. Wer an der Tür steht, hört ihn nicht mehr mit den Ohren, sondern im Brustbein.
Temperatur	Aus der offenen Tür kommt kalte Luft, 9 °C, aus einem Saal mit 1.500 Tanzenden.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Lampe über der Tür wirft von allen in der Schlange einen Schatten. Von ihm nicht.
Messwerte	Ein Kristalldetektor schlägt an der Schwelle aus. Handys im Club zeigen die Uhrzeit, zu der man hineinging. Wer eines neu startet, sieht Datum und Uhrzeit springen, manchmal um Tage.
Tiere	Hunde in der Schlange legen sich flach und sind nicht über die Schwelle zu ziehen.
Geräte	Die Türkamera zeigt die Schlange gestochen scharf. Von ihm zeigt sie nur eine Schulter und einen Ärmel, verwischt, obwohl er stillsteht.
Spuren und Rückstände	Der Stempel auf dem Handrücken geht mit keiner Seife ab. Er verblasst erst, wenn man wieder draußen steht. Auf der Schwelle eine ausgetretene Mulde wie in einer Kirchentür, obwohl die Stufe 2011 erneuert wurde.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Invoker erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Geist aus den Zwanzigern, ein Kriegsheimkehrer, der nicht nach Hause fand. Lässt nur rein, wer ihm gefällt. Wer Geld zeigt, fliegt.
1	Ein Schwellenhüter, der kleinste bekannte, an einem schwachen Riss unter dem Saal. Der Riss öffnet sich an vollen Wochenenden gegen 2 Uhr und schließt bei Tagesanbruch. Der Türsteher fragt jeden Gast, wie lange er bleibt, und lässt ein oder weist ab, ohne Begründung. Seine Auswahl gilt als Willkür. Abgewiesene tragen keinen Schaden davon.
2 bis 3	Aus der Libelle sind seit 1928 einunddreißig Gäste verschwunden, alle nach 2 Uhr. Die Registratur führt den Türsteher als Täter: Er wählt aus, wen er einlässt. Protokoll Hinterhof, Stand 1994: Zutritt nie über die Tür, sondern über die Laderampe im Hof, bei laufendem Betrieb. Nicht auf seine Frage antworten. Wer nicht an ihm vorbeigeht, schuldet ihm nichts.
4 und mehr	Senior-Agent Stichling betrat die Libelle in der Nacht zum 12. März 1994 um 2.40 Uhr nach Protokoll über den Hof. Er kam nicht heraus. Auf Fotos von Gästen ist er seitdem 17-mal zu erkennen, zuletzt im Oktober 2025, in derselben Jacke, nicht gealtert. Angehefteter Zettel, 1996: Nach Aussagen von Zeugen hatten 26 der 31 Vermissten keinen Stempel auf der Hand.

Was wirklich ist

Unter der Köpenicker Straße liegt eine alte Naht im Schleier. Sie ist kein Loch. Wenn der Saal voll ist und Hunderte im selben Takt stampfen, gibt sie gegen 2 Uhr nach, bis zum ersten Tageslicht. Dann liegt die Tanzfläche halb drüben. Das ist die Nacht, von der Gäste der Libelle seit fast hundert Jahren erzählen: keine Uhr, kein Hunger, Stunden wie Minuten.

Der Türsteher ist kein Jäger. Er ist ein Zöllner. Wer an ihm vorbei will, sagt ihm, wie lange er bleibt, und die Antwort ist eine Abmachung. Er hält sie so wörtlich wie jeder Schwellenhüter. Wer „bis Montag“ sagt, steht am Montag auf der Straße, auch wenn es sich wie eine Stunde anfühlt.

Er weist ab, wer keine Antwort hat, die sich halten lässt: die Unentschlossenen, die Lügner und die, die nicht mehr nach Hause wollen. „Heute nicht“ ist wörtlich gemeint. Darum verschwinden so wenige.

Verschwunden sind die, die an ihm vorbeikamen: über die Küche, 1929 an der Hand des Wirts, über den Notausgang, über eine Gästeliste. Wer ohne Abmachung hineingeht, hat keine Zeit, zu der er gehen muss, und darum keine, zu der er gehen kann. Er tanzt, bis ihn jemand holt. Die fünf übrigen Vermissten hatten einen Stempel und eine Antwort, die sich nie erfüllen kann: „bis zum Schluss“ in einem Club, der nie schließt.

Der Fall im Februar: Merle Sandvoß, 27, Tontechnikerin aus Leipzig, steht am 21. Februar 2026 um 1.50 Uhr vor ihm. Er fragt. Sie lacht und sagt: „Bis es hell wird.“ Er tritt zur Seite. Die Libelle hat keine Fenster. Ihre Schwester Jana steht seitdem jedes Wochenende in der Schlange. Sie will hinein, solange es dauert, und sie meint es. Er sagt jedes Mal: „Heute nicht.“

Merles „Bis es hell wird“ erfüllt sich in einem Club ohne Fenster nie von selbst. **Holen:** Nur eine eigene Abmachung führt hinein und wieder hinaus. Wer sagt „bis ich Merle Sandvoß gefunden habe“, kommt heraus, wenn er sie gefunden hat, und keine Minute früher. Drüben ist die Tanzfläche größer als der Saal, und nicht alles dort war je ein Gast. **Schließen:** Verliert die Libelle für immer ihre Konzession, ist „bis zum Schluss“ erfüllt, und wer das gesagt hat, steht auf der Straße. Wer ohne Stempel drin ist, bleibt, und mit der Tür geht der Türsteher. Die Naht bleibt. Das nächste Fest auf diesem Grund hat keinen Zöllner. **Gewalt:** Bei 0 LP weicht er zurück, und die Schwelle schließt sich für ein Jahr. Jede Abmachung ruht, und wer in dieser Nacht drin ist, bleibt ein Jahr.

Falsch in der Akte: Er ist nicht der Täter, und seine Auswahl ist keine Willkür. Abgewiesen hat er die, die sonst geblieben wären. Die Vermissten kamen an ihm vorbei, nicht durch ihn. Gefährlich ist das Protokoll Hinterhof: Wer ihm nicht antwortet, schuldet ihm nichts, und niemand schuldet ihm den Rückweg. So ging Stichling verloren.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Faust 4 + 4, Schaden 4. Nur gegen den, der mit Gewalt an ihm vorbei will
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 14
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn eine Abmachung greift

Wert	Angabe
Besonderheit	Die Frage: Wer ihm auf „Wie lange bleibst du?“ eine Lüge sagt, erleidet 2 Belastung und wird abgewiesen. Jede ehrliche Antwort ist eine Abmachung, die er wörtlich hält. Auf der Schwelle weicht er keinen Schritt: Er kann nicht gestoßen, gezogen oder überrascht werden. Nicht-magische Waffen richten nur halben Schaden an (abgerundet)
Schwäche	Silber, Brandmunition. Ein Bannkreis um den Türrahmen hält ihn fest, aber nicht die Schwelle
Verhalten	Schaut, fragt, tritt zur Seite oder nicht. Mit CH + Überzeugen ist er nicht zu bewegen. Er verhandelt nur über den Wortlaut einer Abmachung, nie über den Einlass

Unterarten

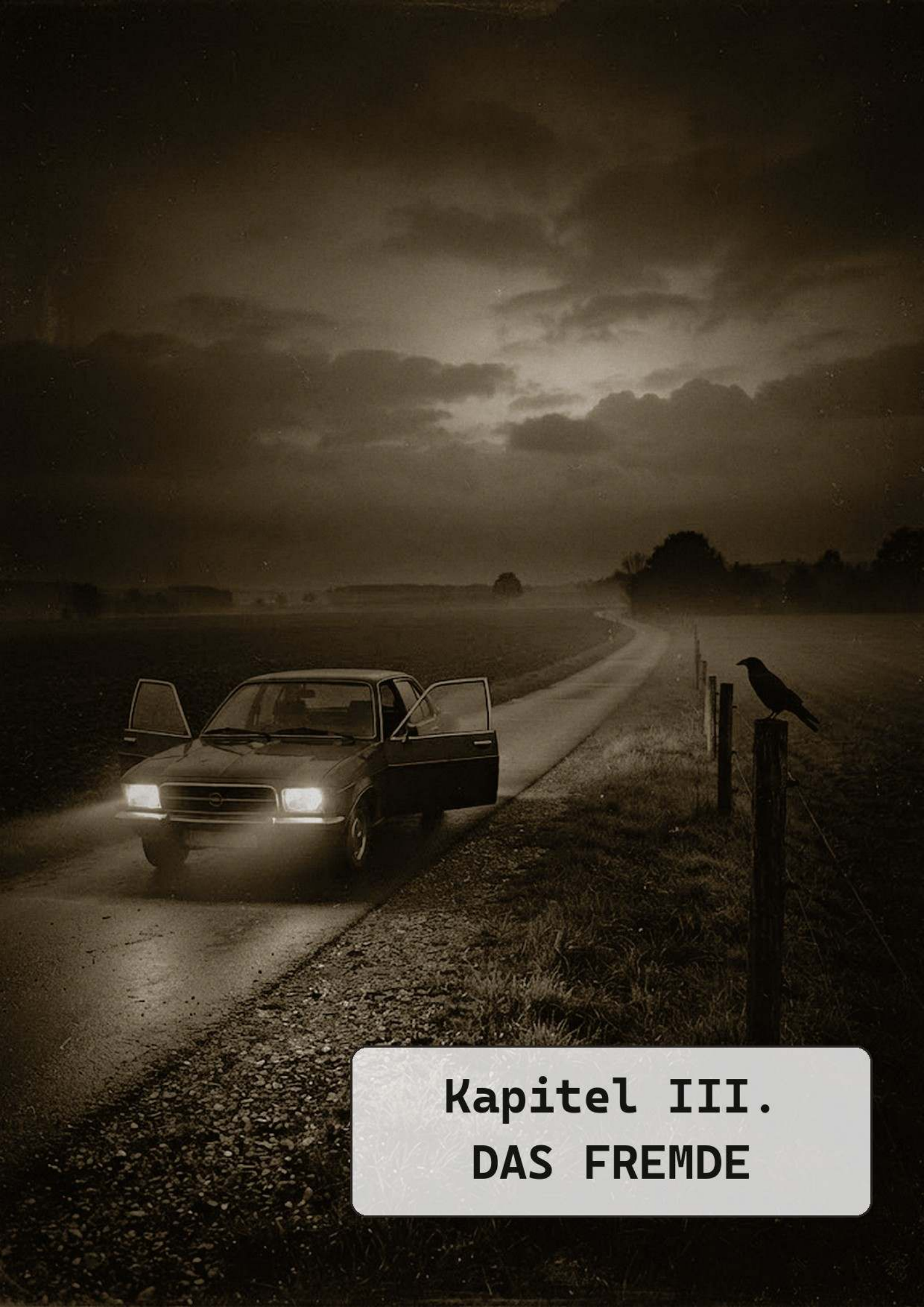
Unterart	Unterschied
Die Garderobiere (Porto, seit 1958)	In einem Tanzsaal an der Ribeira nimmt eine alte Frau die Mäntel und gibt eine Blechmarke aus. Die Marke ist die Abmachung. Wer sie verliert, findet den Ausgang nicht, bis ein anderer sie ihm bringt. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 10. Ein Bräutigam verlor seine Marke 1987 auf der eigenen Hochzeit. Er gilt als verschwunden. Seine Frau fand die Marke in ihrer Handtasche und bewahrt sie seit 39 Jahren in einer Zuckerdose auf.
Der Grenzer (Böhmerwald, 1968 bis 1989)	An einem verlassenem Übergang ein Mann in einer Uniform, die keine Armee trug. Er fragt nach dem Zweck der Reise. Wer „Urlaub“ sagt, kommt erholt zurück. Wer „für immer“ sagt, ist fort, Flucht genannt und nie angekommen. Elite, Werte wie oben, Angriff Pistole 9 mm 4 + 4, Schaden 3. Heute steht dort ein Wanderschild, und manchmal hört ein Wanderer eine Frage.

Vertuschung

Die Vermissten laufen bei der Polizei Berlin als das, was die Stadt jedes Jahr hat: Gäste, die nach einem langen Wochenende nicht nach Hause kamen. Ein Kontakt im Bezirksamt sorgt dafür, dass die Libelle ihre Konzession behält. Die Aufkleber auf den Handykameras sind Berliner Clubsitze, in der Libelle hat O.D.I.N. sie 2004 eingeführt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Jana Sandvoß übt Lügen. Sie hat einen Coach bezahlt. Nächsten Samstag will sie es wieder versuchen.
2	Ein Investor hat die Libelle gekauft und will ein Hotel bauen. Die letzte Party ist in drei Wochen, und sie heißt „Bis zum Schluss“.
3	Ein Handyfoto aus dem Club geht durchs Netz: „Berlins ältester Raver?“ Ein Mann in einer Einsatzjacke von 1994, Mitte vierzig, glücklich. Ein Veteran der Zelle erkennt ihn.
4	Der neue Geschäftsführer führt eine Gästeliste für Prominente ein, am Türsteher vorbei. Am ersten Wochenende fehlen vier Gäste.
5	Stichlings Tochter, heute 36, ist selbst Agentin geworden und hat die Akte gelesen. Sie steht in der Schlange und hat eine Antwort vorbereitet.
6	Ein Gast kommt nach acht Tagen heraus. Er hatte „bis Sonntag“ gesagt, nur nicht, welchen.



Kapitel III. DAS FREMDE

Das Fremde

„Alle fragen, was sie von uns wollen. Die ehrlichere Frage ist, ob sie wissen, dass es uns gibt.“

Archivarin der Registratur, Stockholm

Die Karteikarten dieses Kapitels beschreiben Leben, das nicht von dieser Welt ist. Drei Gestalten, klein wie Kinder und blass wie Quark, am Bett eines Mädchens in der Extremadura. Zwei Herren mit Hut, die sich für die Störung entschuldigen und fragen, wie viele man im nächsten Jahr noch sein wird. Ein Nachbar in einer Reihenhaussiedlung bei Hannover, der sich denselben Grill kauft wie die Leute gegenüber und nie grillt. Eine Frau auf den Azoren, die den Rosenkranz betet und ein Schiff in den Schlaf singt. Ein Feld am Himmel, zwei Grad breit, das atmet. Mit der Stimme hat nichts davon zu tun.

Das Fremde ist keine Heimsuchung und kein Fehler. Es ist Biologie, nur nicht unsere. Was auf diesen Karten steht, frisst, brütet, jagt, zählt oder wartet. Manches ist ein Tier, das auf dem Grund eines Fjords sitzt und einen Köder durch das Eis schiebt. Manches ist ein Nest, ein Moos, ein Haus, ein Gerät, das nur schaut. Und manches ist eine Person mit einem Taufnamen. Die Registratur schreibt über all das wie über Tiere, die sie nicht kennt: Was frisst es, wo schläft es, wie vermehrt es sich, und bei welcher Temperatur wird es langsam? Wer das Fremde für böse hält, sucht einen Plan, wo oft nur ein Hunger ist.

Wie man es erkennt. Die Signatur des Fremden ist eine Leerstelle dort, wo man die Stimme erwartet. Kristalldetektor und Ozonsonde bleiben stumm, und genau das ist der erste Hinweis. Stattdessen findet das Spektrometer Moleküle, die in keiner Tabelle stehen. Es gibt Lichter über Wasser und Mooren, Funksignale ohne Sender, Tiere mit Organen an der falschen Stelle. Oft ist es die Temperatur: eine Windschutzscheibe, die im Hitzesommer von innen bereift ist, Tau auf einer Salzfläche mitten in der Dürre, ein Haus, das innen zu warm ist. Dazu Gerüche, die nicht passen: Kupfer, heißes Metall, Silage. Ein Telepath hört Gedanken, die er nicht lesen kann, weil sie nicht aus Worten bestehen. Ein Astrobiologist oder ein Biochemist erkennt das Fremde am ehesten. Wer eine Karteikarte dieses Kapitels liest, würfelt IN + Xenobiologie.

Was wirkt und was nicht. Gewöhnliche Waffen wirken voll. Silber, Bannkreise und meist auch Salz wirken gar nicht, und eine Zelle, die aus Gewohnheit Silber lädt, hat eine Runde verschenkt. Was wirkt, ist Temperatur, und die Richtung hängt von der Art ab. Die Blassen, die zwei Herren und die Gestrandete weichen der Hitze. Das Nest

im Silo, die Kugel und der Nachbar von gegenüber werden in der Kälte träge. Den Rufer unter dem Schelfeis kümmert beides nicht; ihn trifft eine Druckwelle, und nur, wenn er oben ist. Die Wolke will Wasser, und ein Wasserstrahl ist für sie Köder und Waffe zugleich. Das Fremde ist der Ursprung, bei dem eine Kugel am sichersten trifft und am seltensten etwas beendet. Wer einen Blassen tötet, wird sein Ersatz. Ein zerstörter Köder wächst nach. Für eine zerstörte Kugel kommt nach etwa sechs Wochen eine größere. Die zwei Herren stehen im nächsten Jahr unverehrt vor der Tür.

Was die Registratur nicht weiß. Die Registratur weiß, was diese Wesen tun. Sie weiß fast nie, wozu. Wer die Kugel schickt, wofür die Blassen einen Menschen für ein bis drei Stunden holen, für wen die zwei Herren seit 1962 die Menschen an der nordfriesischen Küste zählen, woher das Nest im Silo kam: Die Karten sagen es nicht, weil es niemand weiß. Die Wörter, mit denen die Registratur ihre Familien benennt, sind geliehen. Besucher, Späher, Zähler. Sie klingen nach Absicht und Auftrag und können ganz falsch sein. Die Archivare haben daraus eine Regel gemacht: Auf die Karte kommt, was ein Wesen tut, nicht, was es will. Wer in einer Akte des Fremden nach einem Plan sucht, findet meist einen, und meist ist es sein eigener.

Die Registratur stellt einer Zelle, die eine Akte dieses Ursprungs aufschlägt, drei Fragen. Wovon lebt es? Verträgt es Hitze oder Kälte schlechter? Und was kommt nach, wenn dieses hier fehlt? Wer nur die ersten beiden beantwortet, gewinnt vielleicht den Kampf. Den nächsten Winter gewinnt er nicht.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben F.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Besucher	Wesen, die von anderswo kommen, etwas tun und wieder gehen. Wozu, steht in keiner Akte	Die Blassen, Der Mann ohne Stunden
Späher und Sonden	Geräte und Augen von etwas, das selbst nicht hier ist	Die Kugel über dem Moor
Imitatoren	Leben, das Menschen und ihre Dinge nachahmt, meist als Köder	Der Nachbar von gegenüber, Der Wirt im Eis
Saat und Keimlinge	Was in Steinen, Eis und Meteoriten schläft und in der Wärme erwacht, oft in einem Wirt	Der Mooskragen

Familie	Was sie sind	Einträge
Schwärme und Kolonien	Viele Körper, die als eines handeln, gemeinsam lernen und sich ausbreiten	Die Wolke, Das Nest im Silo
Gestrandete	Fremde, die nicht hierherwollten und nicht mehr fortkommen	Die Gestrandete
Tiefenwesen	Was im Eis, in der Tiefsee und unter dem Schelfeis lebt und älter ist als jede Küste	Der Rufer unter dem Schelfeis
Kosmische	Was so groß oder so fern ist, dass es nicht handelt, und trotzdem tötet	Das, was hinter den Sternen atmet
Die Männer im Anzug	Fremde in menschlicher Gestalt, höflich und immer gleich gekleidet, die kommen, um zu fragen	Die zwei Herren

Im Bedrohungsatlas

Sechs Einträge des Fremden stehen bereits im Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs, und ihre Werte gelten dort unverändert. **Der Zuschauer** gehört zu den Besuchern; wem er berichtet, weiß die Registratur so wenig wie der Atlas. **Die Kolonie** und **den Schwarm** zählt sie zu den Schwärmen und Kolonien. Der **Keimling** ist das bekannteste Beispiel für Saat und Keimlinge, und die Steine, die nach der Kugel über dem Moor fallen, tragen Keimlinge in sich. **Der Tiefe Kreis** ist ein Tiefenwesen. Den Rufer unter dem Schelfeis hielt man für seinen Boten. Er ist es nicht. **Der Pilot** ist ein Gestrandeter, der vielleicht nach Hause will. Die Gestrandete auf den Azoren wartet nicht mehr auf die Ihren, und das aus gutem Grund. Wer einem von ihnen begegnet, findet die Werte im Atlas und in diesem Kapitel die Verwandten.

Die Blassen

„Wir haben zwei erschossen, und in Stockholm gab es Sekt. Im Januar darauf fehlte Gisch, im Februar Ocker. Ich hatte danebengeschossen.“

Kork, Veteran im Ruhestand, Taktischer Zweig

REGISTRATUR	
	REG-F-0303
Ursprung und Familie	Das Fremde, Besucher
Erscheinungsform	Wesen. Sie kommen zu dritt
Rolle	Elite
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, der an einem von ihnen etwas Menschliches erkennt
Aktenfarbe	Grau. Nach der Tötung eines Blassen gilt der Fall als abgeschlossen
Häufigkeit	Selten. Die Registratur zählt 73 Heim-suchungen seit 1964
Verstand	Fremd
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Vor allem das Landesinnere Spaniens und Portugals: Extremadura, Kastilien, Alentejo
Erste Sichtung	22. Januar 1964, Ojeda del Guadiana, ein Siedlerdorf in den Vegas Altas, Provinz Badajoz. Anzeige eines Siedlers bei der Guardia Civil: Drei Diebe, „klein wie Kinder und blass wie Quark“, hätten nachts am Bett seiner Tochter gestanden. Er habe geschossen
Letzte bestätigte Sichtung	12. Februar 2026, Ojeda del Guadiana. Foto eines Handys, Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, vermisst im Januar und Februar 1972. Ein Zusammenhang mit diesem Eintrag gilt als nicht belegt

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Wie ein offener Kühlschrank in einer warmen Küche: Reif, kaltes Metall, ein Hauch von Anis.
Geräusch	Erst verstummen die Hunde, dann ein Ton wie ein nasser Finger auf einem Glasrand, aus allen Ecken des Hauses zugleich.
Temperatur	Das Zimmer fällt in wenigen Minuten auf den Gefrierpunkt. Innen an der Fensterscheibe Eisblumen in Form schmaler Hände mit langen Fingern.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Unter der Tür ein weißes Licht wie aus einer Kühltruhe. Die Glühbirnen im Haus werden orange und schwach.
Messwerte	Ein Spektrometer findet im Reif Moleküle, die es nicht kennt. Alle Uhren im Haus bleiben ein bis drei Stunden stehen. Kristalldetektor und EMF-Detektor bleiben auf null.
Tiere	Die Störche auf dem Kirchturm klappern mitten in der Nacht, alle zugleich. Schafe legen sich im Pferch in einen engen Kreis, die Köpfe nach innen.
Geräte	Kein Auto im Dorf springt an. Radios rauschen auf allen Sendern gleich.
Spuren und Rückstände	Im Reif auf dem Hof drei Spuren kleiner, nackter Füße, die an der Hauswand beginnen. Am Zurückgebrachten eine dreieckige, kalte Narbe im Nacken.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Biochemist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die kleinen Außerirdischen aus dem Kino, nur echt. Sie holen Menschen, untersuchen sie und bringen sie zurück. Wer sie fotografiert, ist der Nächste. Auf dem Land heißen sie „los pálidos“.
1	Besucher. Sie kommen in kalten Nächten zu dritt, lähmen durch Berührung und holen einen Menschen für ein bis drei Stunden. Einen Raum über 40 °C betreten sie nicht. Gewöhnliche Waffen wirken. Nicht eingreifen, wenn es sich vermeiden lässt: Die Geholten kommen wieder.
2 bis 3	Einsatz Sierra de Gata, Provinz Cáceres, Januar 1971: Hinterhalt mit Heizstrahlern und Flutlicht, zwei Blasse getötet. Die Leichen gingen ins Institut. Befund: kein menschliches Merkmal. Im Ort gab es danach keine Heimsuchung mehr. Seither gilt: Wer einen Blassen tötet, beendet die Heimsuchung. Neunzehn Geholte kamen seit 1964 nicht zurück, Einzelfälle.
4 und mehr	Die beiden Agenten, die 1971 trafen, sind vermisst: Gischt seit Januar 1972, aus einer Wohnung in Göteborg, Ocker seit Februar 1972. Mit einer Büroklammer angeheftet: ein Röntgenbild vom Unterkiefer der zweiten Leiche. Ein Backenzahn trägt eine runde, helle Füllung, mit Tinte umkreist.

Was wirklich ist

Die Blassen sind Besucher von anderswo, etwa 1,20 m groß, dünn, mit großen, dunklen Augen und eiskalter Haut wie Wachs. Sie kommen in Nächten unter 5 °C, holen einen Menschen und bringen ihn nach ein bis drei Stunden zurück. Was sie mit ihm tun und wozu, weiß niemand. Sie holen in Familien, nicht in Dörfern: Wessen Vater geholt wurde, dessen Enkel holen sie irgendwann auch.

Eine Besatzung hat drei Blasse, und sie muss drei haben. Stirbt einer, holen sie Ersatz: den, der ihn getötet hat. Sie holen ihn im nächsten Winter, in einer kalten Nacht, wo immer er schläft, und bringen ihn nicht zurück. Was aus ihm wird, steht in keinem Bericht. Man kann es trotzdem sehen: Mancher Blasse war einmal ein Mensch, vielleicht jeder. Wer lange bei ihnen ist, wird klein, hell und still. Nur Metall verwandelt sich nicht mit: Füllungen, Ringe, eine Schraube im Knochen.

Es gibt einen Tausch. Liegt der Tote vor der neunten Nacht ganz und unter freiem Himmel, holen sie ihn statt des Täters. 1971 lagen die Toten im Institut.

Der Fall in der Extremadura: Ojeda del Guadiana ist eines der Siedlerdörfer, die der Staat nach 1952 mit dem Plan Badajoz in die Ebene am Guadiana gebaut hat, weiße Häuser, alle gleich. Im Januar 1964 schoss der Siedler Julián Morcillo, 35, auf drei Gestalten am Bett seiner Tochter Encarna, sechs. Eine fiel. Er vergrub sie nachts im Maisfeld und erzählte der Guardia Civil von Dieben. Im Februar 1965 war er fort. Seine Frau Pilar glaubte, was das Dorf glaubte: Er sei nach Deutschland gegangen, wie so viele, und habe nie geschrieben. Sie starb 2011.

In der Nacht zum 12. Februar 2026 wacht Encarnas Sohn Rubén Sánchez Morcillo, 37, von der Stille auf. Am Bett seiner Tochter Lucía, sechs, stehen drei Gestalten. Er schießt mit der Flinte seines Großvaters. Zwei fliehen. Die dritte liegt auf den Fliesen. Sie hatte am Bett gestanden und nur das Kind angesehen. An ihrer Hand steckt ein Ehering, in den Knochen gewachsen. Innen steht „Pilar 1953“. Encarna, 68, will ihren Vater neben ihrer Mutter begraben. Er liegt in ihrer Kühltruhe. Heute ist der fünfte Tag.

Jede Möglichkeit kostet jemanden. **Zurückgeben:** Den Toten auf den Hof legen. Die Blassen nehmen ihn, und Rubén bleibt. Encarna verliert ihren Vater ein zweites Mal, ohne Grab, das Institut sein erstes Exemplar seit 1971. **Behalten:** Encarna begräbt ihn, oder er geht ins Institut. Im nächsten Winter holen sie Rubén. **Wärme:** Rubén schläft jede kalte Nacht in einem Raum über 40 °C, ein Leben lang. Oder er zieht an die Küste der Kanaren, wo die Nächte mild bleiben. Wie weit sie folgen, weiß niemand. Gischt fanden sie in Göteborg.

Falsch in der Akte: Fotos sind gleichgültig. Menschliche Merkmale haben die Blassen sehr wohl, man muss nur auf das Metall sehen. Die neunzehn Nichtrückkehrer sind keine Einzelfälle, sondern Ersatz, jeder für einen Toten. Tödlich ist die Lehre von 1971: Das Töten beendet keine Heimsuchung, es unterbricht sie, bis die Besatzung wieder voll ist. Gischt und Ocker waren diese Unterbrechung.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Berührung 4 + 4, kein Schaden: Das Ziel würfelt KO + Zähigkeit gegen Schwer (3), sonst ist es gelähmt und wach, bis die Blassen das Haus verlassen. In Not Griff 4 + 4, Schaden 4, Rüstung zählt nicht

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 1 / 12 je Blasse
Grauen	Verstörend (2) beim ersten Anblick. Grauenhaft (3) für jeden, der an einem Blassen einen Ring, eine Füllung oder ein Gesicht erkennt
Besonderheit	Wo sie sind, schläft das Haus: Jeder außer dem Gewählten würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3) oder schläft, bis sie fort sind. Wer einen Blassen tötet, wird im nächsten Winter in einer kalten Nacht geholt, wo er auch ist, es sei denn, der Tote lag vor der neunten Nacht ganz unter freiem Himmel
Schwäche	Hitze. Räume über 40 °C betreten sie nicht, Feuer richtet doppelten Schaden an. Silber und Salz wirken nicht
Verhalten	Kommen von November bis März, zwischen zwei und fünf Uhr. Kämpfen nur, wenn man ihnen den Gewählten nimmt oder sie einsperrt. Fliehen vor Hitze und kommen wieder, bis sie haben, was ihnen fehlt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Im Kühlhaus (Getafe, 1998)	Im August kommen Blasse in ein Tiefkühlager im Süden von Madrid, bei -22 °C. Für sie zählt nicht die Jahreszeit, sondern die Kälte. Sie holen Staplerfahrer der Nachtschicht und legen sie zwischen die Paletten zurück. Unter -10 °C +1 Würfel auf alle Proben. Ein Schichtleiter und sein Bruder sperrten die Tür von außen und schalteten die Kühlung ab. Zwei Blasse starben in der Wärme. Im Dezember fehlten beide Brüder.
Die Zurückgelassene (Soria, 1987)	Ein Jäger traf 1987 eine Blasse ins Bein, die anderen flohen vor seinem Feuer. Sie blieb und lebt seitdem im Kühlraum einer stillgelegten Molkerei. Ein pensionierter Molkereimeister, heute 84, bringt ihr jeden Morgen Eis. Nur Berührung, LP 6. Sie isst nie. Er sagt, sie singe manchmal, ohne Ton. Das Gebäude ist verkauft, im Juni wird der Strom abgestellt.

Vertuschung

Die Guardia Civil führt Heimsuchungen als Einbruch oder Streit unter Nachbarn. Wer nicht zurückkam, ist ausgewandert, und in den sechziger Jahren glaubte man das jedem. Heute protokolliert ein Tierarzt der Regionalregierung einen erschossenen Fuchs, und die Zurückgebrachten bekommen von einem Neurologen in Badajoz die Diagnose Schlaf lähmung. In den Ufo-Akten, die die spanische Luftwaffe in den neunziger Jahren freigab, kommt Ojeda del Guadiana nicht vor.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Tierarzt soll in Ojeda del Guadiana einen erschossenen Fuchs abholen. In der Kühltruhe liegt etwas mit einem Ehering. Die Familie gibt sie nicht her.
2	Ein Schäfer in der Sierra de Gata hat eine kleine Gestalt erschossen und in den Brunnen geworfen. Morgen ist die neunte Nacht.
3	Ein Tiefkühlager in Kastilien meldet Staplerfahrer, die eine Stunde lang auf keiner Kamera sind und mit Reif in den Augenbrauen wieder auftauchen. Es ist August.
4	Eine Familie im Alentejo sucht einen Heizungsbauer. Der Großvater, 91, schläft seit 1966 jeden Winter bei 45 °C, und die Heizung ist ausgefallen. Er sagt, er habe damals einen Dieb erschlagen.
5	Der Molkereimeister aus Soria schreibt an „die Herren, die 1987 schon einmal da waren“. Er braucht bis Juni einen Kühlraum.
6	Ein Astrobiologe will die Leichen von 1971 in einer Frostnacht im Hof des Instituts fotografieren. Niemand weiß, ob die neun Nächte noch gelten.

Die Gestrandete

„Sie hat mir Kaffee gekocht und gefragt, ob ich verheiratet bin. Beim Abschied bat sie mich, das Gerät im Leuchtturm abzuschalten. Ich habe gesagt, das darf ich nicht.“

Brandung, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0333
Ursprung und Familie	Das Fremde, Gestrandete	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn sie ohne Kopftuch singt	
Aktenfarbe	Weiß, ein Besuch alle zwei Jahre, gern mit Kadetten. Rot, sobald ihre Betreuerin stirbt	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Fremd. Spricht Portugiesisch mit dem Tonfall der Insel und betet den Rosenkranz	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Die Azoren, Insel Flores, das Dorf Fajã Grande an der Westküste	
Erste Sichtung	9. Oktober 1957, vor der Westküste von Flores. Aussage eines Walfängers, 1961 von einem Arzt in Horta an O.D.I.N. weitergegeben	
Letzte bestätigte Sichtung	2. August 2026, Fajã Grande. Routinebesuch, Bericht liegt vor	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Agent bat 1988, auf der Insel bleiben zu dürfen. Er wartet seitdem den Schallgeber im Leuchtturm	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Tang, kalter Stein und Kerzenwachs. Ihr Haus riecht wie eine Kirche am Meer.
Geräusch	Nachts von den Felsen am Naturbecken ein Gesang, tiefer als jede Frauenstimme.
Temperatur	Ihr Haus hat im August zwölf Grad. Sie schläft in einer Wanne voll Meerwasser, und das Wasser ist am Morgen kälter als am Abend.
Licht	Ihre Augen werfen Licht zurück wie Katzenaugen. Ein zweites Lid schiebt sich von der Seite darüber. Daher die dunkle Brille.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Das Spektrometer findet im Salz auf ihrer Haut Moleküle, für die es keine Vergleichsprobe hat. Der Kristalldetektor rührt sich nicht. Seit 1981 zeigen die Echolote der Fischer elf Kilometer vor der Küste in 1.400 m Tiefe einen hellen Punkt. Das Meer darüber ist im Winter einen Grad wärmer.
Tiere	In den Nächten, in denen sie singt, ziehen Pottwale bis an die Küste. Die Hunde des Dorfes legen sich vor ihre Tür und schlafen.
Geräte	Funkgeräte auf den Booten empfangen bei Sonnenaufgang einen reinen Ton, der von unten kommt. Er wird jedes Jahr etwas lauter.
Spuren und Rückstände	Auf ihrem Fensterbrett wächst Salz in fünfeckigen Kristallen. Auf den Steinen am Becken nasse Abdrücke langer Hände mit vier Fingern.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Biochemist erhält +1 Würfel, ebenso wer schon einmal an ihrem Küchentisch gegessen hat. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	„Die Meerjungfrau von den Azoren.“ Eine alte Ausländerin, die mit Walen spricht. Harmlos, die schönste Weiße Akte im Atlantik. Man bringt ihr Schokolade mit.
1	Ein fremdes Wesen, 1957 von Walfängern mit einer Harpune in der Seite aus dem Meer geholt. Lebt seitdem als Witwe getarnt im Dorf, betreut von der Familie des Harpuniers. Braucht Meerwasser und Kälte, verträgt keine Hitze. Sie wartet auf Rettung, ihr Schiff liegt vor der Küste. Nicht über Heimkehr sprechen, das macht sie traurig.
2 bis 3	Wrack 1979 mit dem Tauchboot eines Partnerdienstes gesichtet: ausgebrannt, ohne Energie, inaktiv. Ihr nächtlicher Gesang ist ein Notruf an ihr Volk. Protokoll Leuchtturm, seit 1981: Ein Unterwasserschallgeber im Leuchtturm im Norden der Insel überdeckt den Gesang jede Nacht von 22 Uhr bis 5 Uhr. Kein Echo seither. Beschluss 2011: Stirbt die Betreuerin, wird die Gestrandete gekühlt ins Institut überstellt.
4 und mehr	Ihr Satz beim Besuch 1979, damals als Hoffnung gewertet: „Eles vêm.“ Sie kommen. Tonbandprotokoll 2019, Besuch einer Kadettin, Frage nach dem Heimweh. Antwort nach langer Pause: „A minha casa é esta.“ Dann: „Desliguem aquilo.“ Übersetzt als „Macht das Radio aus“. Durchschlag an den Führungsoffizier, keine Antwort.

Was wirklich ist

Im Oktober 1957 ging westlich von Flores ein Schiff ins Meer. Die Lichter jener Nacht schob man auf den Vulkan, der vor Faial aus dem Meer stieg. Von der Besatzung kam nur sie heraus. Ihr Volk lebt in kaltem, tiefem Wasser, atmet Wasser und zur Not Luft und wird sehr alt. Fünf Tage später hielten die Walfänger von Lajes sie für ein Pottwalkalb. Manuel Serpa, 31, warf die Harpune. Am Schaft sah er eine Hand. Die Mannschaft brachte sie nachts unter einem Segel an Land. Der Pfarrer taufte sie 1958 auf den Namen Maria do Mar. Das Dorf schweigt seitdem.

Das Schiff ist nicht tot. Es schläft. Schiffe ihres Volkes gehorchen den Stimmen ihrer Besatzung. Solange eine Stimme sagt: „Hier ist niemand mehr, schlaf“, bleibt es still. Hört es keine Stimme mehr, hält es die Besatzung für tot und ruft. Der Ruf ist kein Notruf. Er meldet einen Fundort. Was ihr Volk mit einem Fundort macht, hat sie

nur einmal erklärt, 1963, dem Pfarrer, mit Muscheln auf dem Küchentisch. Eine Muschel für jedes Haus der Insel. Dann hat sie alle vom Tisch gewischt.

Deshalb singt sie. Jede Nacht seit 1957, von den Felsen am Naturbecken, ins Wasser. Ihr Gesang sagt dem Schiff, dass niemand überlebt hat. Seit 69 Jahren belügt sie ihr eigenes Schiff, damit niemand kommt. Sie hat sich für die Insel entschieden. „Eles vêm“ war 1979 eine Warnung.

Seit 1981 überdeckt der Schallgeber genau diesen Gesang. Das Schiff hört nur noch Bruchstücke. Der helle Punkt, der Ton bei Sonnenaufgang, das warme Wasser: Es wacht auf, langsam, weil ein Rest ihrer Stimme noch durchkommt. Den Schallgeber schaltet jeden Abend um 22 Uhr Rui Medeiros ein, 71, der Agent, der 1988 geblieben ist. Er glaubt, er schütze sie.

Das Schiff schläft nur, solange eine Stimme von Flores aus singt, und ihre wird leiser. **Abschalten:** Das Schiff schläft binnen weniger Wochen wieder fest. Aber die Gestrandete ist alt, das Eisen der Harpune sitzt noch in ihr, und sie singt nicht ewig. **Weitergeben:** Sie kann einen Menschen zur Besatzung machen. Sie nimmt ihn nachts mit ins Meer und hält ihn unten, bis das Schiff ihn kennt, drei Minuten lang. Danach kann er dem Schiff singen, aber nur von Flores aus. Bleibt er länger als vier Wochen fort, ruft es. **Überstellen:** Fern vom Meer hört das Schiff keine Stimme mehr, und nach einem Monat ruft es mit voller Kraft. **Warten:** Was dann kommt, zeigen die Muscheln.

Der Fall 2026: Conceição Serpa, 74, die Tochter des Harpuniers, versorgt die Gestrandete seit dem Tod ihres Vaters 1994. Ihr Herz ist schwach. Ihre Enkelin Inês, 17, kennt das Lied von den Felsen seit der Wiege. Inês hat einen Studienplatz in Lissabon, ab Herbst 2027. Sie ist die Einzige, die die Gestrandete mit ins Wasser nehmen würde. Gesagt hat sie es ihr nicht.

Falsch in der Akte: Sie wartet nicht auf Rettung, und ihr Gesang ist kein Notruf. Er ist das Einzige, was das Schiff schlafen lässt. Das Wrack ist nicht inaktiv. Gefährlich ist das Protokoll Leuchtturm: Es weckt seit 45 Jahren, was es zum Schweigen bringen soll. Der Beschluss von 2011 würde es in einem Monat vollenden.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3, im Wasser 5
Angriff	Griff 3 + 3, Schaden 3. Im Wasser zieht sie das Ziel hinab: 2 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht, bis es sich mit ST + Athletik gegen Schwer (3) befreit. Oder ein einzelner Ton, 3 + 3 gegen alle in 10 m, Schaden 3, Betäubend
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Haut wie nasser Schiefer) / 9
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Blick in ihre Augen. Verstörend (2), wenn sie ohne Kopftuch singt und man sieht, dass sie keine Ohren hat, nur glatte Haut
Besonderheit	Ohne Meerwasser verliert sie 1 LP pro Tag. Über 25 °C erhält sie –2 Würfel auf alle Proben. Wenn sie zur Besatzung macht, würfelt KO + Ausdauer gegen Schwer (3); jeder fehlende Erfolg kostet 2 LP, bei einem Patzer ertrinkt er. Hört das Schiff 30 Nächte lang keine Stimme der Besatzung, ruft es
Schwäche	Hitze. Feuer und heißes Wasser richten doppelten Schaden an. Silber und Salz tun ihr nichts, gewöhnliche Waffen den vollen Schaden
Verhalten	Freundlich, fromm, neugierig. Kämpft erst, wenn man sie vom Meer wegbringen will, und dann bis zum Ende. Das Dorf kämpft mit ihr: Fischer mit Messern und Lanzen, Werte von Handlangern

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Gast am Gletscher (Wallis, 1921 bis 1968)	Ein Gestrandeter aus einer kalten Welt, der als Einsiedler in einer Hütte am Rand eines Gletschers lebte. Über 5 °C erhielt er –2 Würfel. Die Bergführer brachten ihm Brot und fragten ihn nach dem Wetter. Er irrte sich nie. Mit dem schwindenden Eis zog er jedes Jahr höher. Im August 1968 sah ihn ein Bergführer auf 3.600 m in eine Spalte steigen, ohne sich umzusehen. Kein Angriff, LP 8, Unheimlich (1).
Die Nachtgärtnerin (Glasgow, seit 1989)	Eine Gestrandete aus einer heißen Welt. Sie pflegt nachts das Palmenhaus eines botanischen Gartens und schläft bei 40 °C im Heizungskeller. Schwäche Kälte: Unter 20 °C erhält sie –2 Würfel, Feuer heilt ihr 2 LP pro Runde. Sonst Werte wie oben. Seit die Stadt 2023 über die Schließung des Hauses beriet, liegt ein Stadtrat, der dafür gestimmt hat, einem Hitzschlag im Koma. Es war Februar. Graue Akte.

Vertuschung

Im Taufbuch der Diözese in Angra steht sie seit 1958 als Witwe, gerettet aus einem Schiffbruch. Der Schallgeber im Leuchtturm gehört offiziell zu einem Walforschungsprojekt einer Stiftung, dessen Berichte niemand liest. Den Punkt auf dem Echolot hält man im Hafen für einen Frachter aus dem Krieg.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Conceição Serpa liegt nach einem Herzinfarkt im Krankenhaus von Santa Cruz. Der Beschluss von 2011 liegt beim Führungsoffizier, das Flugzeug für die Überstellung ist bestellt.
2	Rui Medeiros meldet einen Defekt am Schallgeber und bittet dringend um ein Ersatzteil. Im Hintergrund singt jemand.
3	Ein Walbeobachtungsboot filmt nachts Pottwale in Ufernähe und eine Frau auf den Felsen. Das Video hat 80.000 Aufrufe.
4	Inês Serpa bittet die Zelle um ein Gespräch. Sie will wissen, was sie der Frau auf den Felsen schuldet.
5	Eine Meeresbiologin will den hellen Punkt in 1.400 m Tiefe mit einem Tauchroboter untersuchen. Ihr Schiff läuft nächste Woche aus.
6	Das Institut fordert „zur Vorbereitung der Überstellung“ eine Gewebeprobe an. Die Gestrandete gibt sie gern. Sie fragt nur, wann sie wieder am Meer sein wird.

Die Kugel über dem Moor

„Sieben Oktober lang Messkampagne im Moor, mit Thermoskanne und Schlafsack. Sie stand jede Nacht über uns. Im Bericht steht: keine Annäherung. Das stimmte ja auch.“

Wollgras, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0309
Ursprung und Familie	Das Fremde, Späher und Sonden	
Erscheinungsform	Ding	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Unheimlich (1)	
Aktenfarbe	Weiß. Seit 1996 jeden Oktober Messkampagne des Instituts	
Häufigkeit	Selten. Über dem Bourtanger Moor steht seit 1999 die zweite	
Verstand	Keiner. Was sie sieht, sieht jemand anders	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Bourtanger Moor im Emsland, beiderseits der niederländischen Grenze. Verwandte Fälle über Talsperren und im Watt	
Erste Sichtung	4. November 1993, Bourtanger Moor bei Twist, Emsland. Meldung eines Baggerfahrers einer Torfabbaufirma bei der Polizei: Über der Abbaufäche stehe eine leuchtende Kugel, „groß wie ein Rundballen“, still gegen den Wind	
Letzte bestätigte Sichtung	2. März 2026, Bourtanger Moor. Bild einer Wildkamera, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Auch sonst keine Toten, soweit bekannt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In ihrer Nähe riecht das Moor nicht nach Moor, sondern nach heißem Staub, wie ein Diaprojektor nach einer Stunde.
Geräusch	Unter ihr verstummen Frösche und Mücken in einem Kreis von etwa 50 m. Am Rand des Kreises quaken sie weiter.
Temperatur	Sie selbst ist kalt, im Wärmebild 4 °C. Der Boden unter ihr ist warm wie ein Handrücken, und das Moorwasser dampft.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Ein mattes, milchiges Leuchten, das nichts beleuchtet. Das Gras unter ihr wirft keinen Schatten. Auf Fotos ist sie scharf und alles um sie herum unscharf.
Messwerte	Im Kurzwellenband ein Signal ohne Sender, kurze Gruppen zu jeder vollen Stunde. Kristalldetektor und EMF-Detektor zeigen nichts davon.
Tiere	Moorschnucken stellen sich unter sie und stehen die ganze Nacht still. Kraniche fliegen einen weiten Bogen um die Stelle.
Geräte	Ein Handy unter ihr zeigt vollen Empfang in einem Netz ohne Namen.
Spuren und Rückstände	Wo sie drei Nächte stand, liegt einige Nächte später ein schwarzer Stein im Torf, so groß wie eine Walnuss, schwerer, als er aussieht, in einem kleinen, dampfenden Loch. In der Hand wird er warm und beginnt nach einigen Tagen zu ticken.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Echo-Operative erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Irrlicht, wie das Emsland Hunderte hat. Wer ihm folgt, geht im Moor unter. Salz und einen Eisennagel in die Tasche.
1	Eine Sonde. Sie steht seit 1993 über dem Bourtan-ger Moor, beobachtet, misst und sendet. Nicht feindselig, weicht auf 30 m aus. Wer auf sie schießt, bekommt einen Lichtblitz ins Gesicht. Weiße Akte, geeignet für Ausbildung und Messrei-hen.
2 bis 3	Sie hält sich im Moor zwischen der Grenze und ei-nem Schießplatz der Bundeswehr an der Ems. Die Registratur hält den Schießplatz für ihr Ziel. Keine Gefahr für Zivilisten. Wo sie lange stand, finden sich kleine Steine, nach Befund des Instituts von 1998 gewöhnliche Steinmeteoriten, inert. Die Stei-ne dürfen dem Finder bleiben. Messkampagne jährlich im Oktober, drei Nächte, 100 m Abstand.
4 und mehr	Durchschlag eines Schreibens des Instituts an die Registratur, Mai 2011: Die Proben von 1998 lager-ten bei 4 °C und kamen 2010 zur Neubestimmung in ein Labor bei Zimmertemperatur. „Nach sechs Wochen ticken die Proben hörbar. Befund folgt.“ Kein Befund in der Akte. Darunter der Stempel der Registratur: „Zur Kenntnis genommen“.

Was wirklich ist

Die Kugel ist ein Gerät, das Auge von etwas, das nicht hier ist. Sie sucht Warmes: Tiere, Menschen, alles, was lebt und eine Nacht lang an einem Ort bleibt. Sie steht darüber und misst. Nach drei Nächten meldet sie. Was sie meldet, wird beantwortet: In einer der folgenden Nächte fällt ein Stein. Er fällt senkrecht und lautlos und schlägt dort in den Torf, wo das Warme gelegen hat. Wer ihn schickt und warum, weiß niemand.

Die Steine sind Kapseln. In jedem schlafen einige Keimlinge (Bedrohungsatlas). Im nassen, kalten Moor schlafen sie weiter, Jahre, vielleicht für immer. In der Wärme erwachen sie. Auf der Fensterbank über der Heizung tickt ein Stein nach Wochen. In einer Hosentasche oder einem Hundemagen schlüpft der erste Keimling nach etwa drei Wochen. Die Kugel selbst tut niemandem etwas. Sie sagt nur, wo.

Das Moor bei Twist ist seit 1993 gesät. Die meisten Steine liegen dort, wo das Institut jeden Oktober seine Messtrupps schlafen ließ: sieben Plätze am Rand einer Abbaufäche, drei Nächte im Jahr seit 1996, Schlafsäcke,

Thermoskannen, warme Körper. Die Kugel stand über ihnen, und die Berichte sagen: keine Annäherung.

Der Fall im Emsland: Hinrich Többen, 71, war vierzig Jahre Maschinist im Torfabbau. Seit 1998 sammelt er „Sternsteine“. Er weiß, wo sie liegen, weil er die Kugel beobachtet, von seinem Hochsitz aus, im Winter unter einer Pferdedecke. Die ersten elf Steine gab er 1998 einer freundlichen Geologin aus der Schweiz. Sie behielt drei und schickte acht zurück, mit einem Befund: Steinmeteorit, gewöhnlich. Zu Hause fingen die Steine an zu ticken, und das war ihm nicht geheuer. Seitdem liegen sie in einem alten Milchkühltank im Stall, bei 3 °C, inzwischen 64 Stück. Seit 2009 verkauft er sie im Internet an Sammler, 40 bis 90 Euro das Stück, und legt jedem eine Kopie des Schweizer Befunds bei. 41 Steine gingen an Käufer in neun Ländern. Im Februar 2026 fiel ihm ein Stein aus dem Tank, und sein Schäferhund Rex war schneller. Rex frisst seit drei Wochen nicht mehr, und unter seinem Fell wandert eine Beule. Többen will keinen Tierarzt, der Fragen stellt, und seine Steine gibt er nicht her. Sie sind, sagt er, seine Rente.

Was hilft, ist unbequem. Kälte legt die Kugel lahm: Unter -5 °C sinkt sie auf den Boden, wird grau und matt und lässt sich aufheben, 4 kg. Wer im Moor übernachten muss, schläft unter einer Rettungsdecke, dann ist er für sie nicht warm. Wer sie zerstört, hat sechs Wochen Ruhe. 1999 holte ein Jäger die erste mit Schrot herunter, und was sie zuvor gemeldet hatte, fiel trotzdem. Die zweite war größer. Die Steine im Moor findet nur jemand, der weiß, wo die Kugel gestanden hat. Das weiß Többen, und die Messberichte seit 1996. Die 41 verkauften Steine liegen in Vitrinen zwischen Lissabon und Warschau, und die Sammler haben dafür bezahlt. Die Zelle kann nicht alles zugleich retten: den Hund, das Moor, die Vitrinen und die Messkampagne im Oktober.

Falsch in der Akte: Sie ist kein Irrlicht, Salz und Eisen sind ihr gleich. Sie beobachtet keinen Schießplatz, sondern Warmes, und am liebsten Menschen, die still liegen. Die Steine sind kein Rückstand. Sie sind die Antwort. Tödlich ist ein einziges Wort im Befund von 1998: inert. Es hat die Steine zurück in eine warme Küche geschickt, und die Weiße Akte hat dreißig Jahre lang Messtrupps ausgelegt wie Köder.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Lichtblitz 2 + 2 gegen einen Angreifer in 30 m, kein Schaden: Das Ziel ist eine Runde geblendet, -2 Würfel. Bei Berührung Entladung 2 + 2, Schaden 2, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 1 / 5. In der Luft nur mit Fernwaffen zu treffen
Grauen	Unheimlich (1). Wer einen Keimling aus einem Stein schlüpfen sieht, würfelt nach dem Bedrohungsatlas
Besonderheit	Steht sie drei Nächte über etwas Warmem, fällt in einer der nächsten sechs Nächte ein Stein mit 1W6 Keimlingen. Sie schwebt lautlos und schneller als ein Auto. Wird sie zerstört, kommt nach etwa sechs Wochen eine neue, größere: +2 LP
Schwäche	Kälte. Unter -5 °C liegt sie matt am Boden, bis es taut. Rettungsdecken machen Warmes für sie unsichtbar. Silber und Salz wirken nicht
Verhalten	Kommt in der Dämmerung, geht vor Sonnenaufgang. Sucht Warmes, das bleibt: Herden, Zelte, Hochsitze, Messtrupps. Weicht aus, flieht nicht. Wehrt sich nur bei Beschuss oder Berührung

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Kette (Schiermonnikoog, 2004)	Fünf kleinere Kugeln von der Größe eines Fußballs stehen in einer Reihe über den Seehundbänken im Watt vor der niederländischen Insel. Die Steine fallen ins Watt, und die Flut verteilt sie. LP je 3. Seit 2005 finden Wattführer Seehunde mit Beulen, die wandern. Die Pflegestation hat einen davon aufgenommen und ins Warme gelegt.
Über der Talsperre (Saarland, 1981)	Eine Kugel über einer Trinkwassertalsperre. Die Steine liegen im kalten Tiefenwasser und schlafen. Im Dürresommer 2018 fiel der Wasserstand um viele Meter, und am Ufer lagen Steine im warmen Schlamm. Seitdem gibt es Graureiher mit Buckeln und einen Angler mit einer Beule am Unterarm, die jede Woche ein Stück höher sitzt.

Vertuschung

Für Zeugen ist die Kugel eine Leuchtkugel vom Schießplatz. Wer bei der Polizei anruft, wird an die Bundeswehr verwiesen, und dort findet sich für fast jede Nacht eine Übung. Die Käufer der Steine bekommen eine Rückrufmail eines Meteoritenhändlers: leider Fälschung, Geld zurück, bitte einsenden. Kranke Tiere haben beim Tierarzt einen Fremdkörper im Magen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Tierarzt in Meppen hat einen Schäferhund geröntgt. Im Magen liegt ein Stein, und daneben liegen drei kleine Schatten, die sich auf dem zweiten Bild bewegt haben.
2	Eine Sammlerin in Utrecht fragt in einem Forum, warum ihr Stein aus dem Emsland in der Vitrine tickt. Ihre Katze sitzt seit Tagen davor.
3	Das Institut plant die Messkampagne für Oktober. Eine junge Astrobiologin hat die Akte bis zur letzten Zeile gelesen und weigert sich.
4	Frostnacht im Moor: Ein Jäger hat eine matte graue Kugel im Wollgras gefunden, 4 kg, und sie in seine geheizte Garage gelegt.
5	Hinrich Többen ist gestorben. Sein Sohn hat den Stall ausgeräumt und den Milchkühltank verkauft, mit Inhalt, an einen Schrotthändler.
6	Ein Gartenmarkt in Osnabrück meldet einen Sack Torf aus dem Emsland, der auf der Palette tickt.

Der Mann ohne Stunden

„Ich habe 1989 zwei Nächte an seinem Bett gewacht. Er hat beide Nächte ruhig geschlafen. Das weiß ich, weil es in dem Bericht steht, den ich geschrieben habe.“

Schiefer, Veteran, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
	REG-F-0306
Ursprung und Familie	Das Fremde, Besucher
Erscheinungsform	Befall. Etwas wohnt in den Stunden eines Menschen
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn jemand seine verlorenen Stunden zurückbekommt
Aktenfarbe	Rot seit Dezember 2025. Vorher Grau, ein ruhiger Fall zum Aktenlesen
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt fünf Menschen mit einer solchen Lücke, drei leben noch
Verstand	Fremd, in einem menschlichen Körper
Regionen	Britische Inseln, Mittel- und Westeuropa, Skandinavien. Einsame Straßen und Pässe, auf denen jemand nachts allein unterwegs war
Erste Sichtung	8. Juli 1976, ein Bergpass südlich von Bala, Snowdonia. Aussage eines Schafzüchters bei der Polizei: Für zwanzig Minuten Weg über den Pass habe er dreieinhalb Stunden gebraucht, und seine Windschutzscheibe sei innen bereift gewesen, im Hitzesommer
Letzte bestätigte Sichtung	19. Januar 2026, derselbe Pass. Leichenschau einer Frau, erfroren am Straßenrand. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwei Tote aus dem Tal, Dezember 2025 und Januar 2026

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kalter Rauch wie aus einem erloschenen Ofen, dazu nasse Schafwolle und Diesel.
Geräusch	Um 23.10 Uhr setzt im Tal jedes Geräusch einen Atemzug lang aus, wie eine Platte, die springt.
Temperatur	In einem besuchten Haus liegt am Morgen Reif auf den Teetassen. Er selbst ist in seinen Stunden kalt wie Stein, 31 °C unter der Achsel, und atmet ruhig.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf Fotos aus seinen Stunden ist sein Gesicht eine glatte, helle Fläche. Wer ihn gesehen hat, erinnert sich an kein Gesicht.
Messwerte	Uhren springen nicht, Menschen tun es. Ein Spektrometer findet im Reif auf den Tassen unbekannte Moleküle. Kristalldetektor und EMF-Detektor schweigen.
Tiere	Sein Hütehund geht nachts mit ihm und wedelt. Alle anderen Hunde im Tal legen sich um 23.10 Uhr hin.
Geräte	Wer um 23.10 Uhr telefoniert, hört das Gespräch mitten im Satz weitergehen, Stunden später.
Spuren und Rückstände	In besuchten Häusern drei eingeschenkte Tassen Tee, kalt, und ein aufgeschlagenes Fotoalbum. Aus jedem Album fehlt ein Bild, immer eines mit einem Kind darauf.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Telepath erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Walischer Feenglaube: Die Tylwyth Teg holen Menschen für eine Nacht und stehlen ihnen Zeit. Eisen an die Tür, Brot in die Tasche. Im Tal nennt man den Zeugen Emlyn Heb Oriaü, Emlyn ohne Stunden.
1	Besucher. Seit 1976 geht nachts ein Fremder durch ein Tal bei Bala, betritt Häuser und nimmt ein Foto mit. Wer ihm begegnet, verliert die Stunden. Zeugen beschreiben einen Mann in Ölzeug ohne Gesicht. Gilt als harmlos. Gewöhnliche Waffen wirken.
2 bis 3	Der Schafzüchter Emlyn Parry verlor am 8. Juli 1976 auf dem Pass drei Stunden und zehn Minuten. Seitdem kehrt die Lücke jede Nacht wieder, von 23.10 bis 2.20 Uhr, und in ihr geht der Fremde um. Parry ist sein erstes Opfer: 1977 und 1989 wachten Agenten an seinem Bett, und er schlief jede Nacht durch. Protokoll: Parry schützen, den Fremden mit Wärmebild suchen (er ist kalt) und stellen.
4 und mehr	Tonbandprotokoll, 14. März 1989, Parrys Schlafzimmer, Gerät unter dem Bett. Minute 0: Atmung, drei Personen. Minute 1: Bettfedern. Minute 2: Schritte, Tür, ein Hund. Minute 3 bis 189: Atmung, zwei Personen. Minute 190: Tür, Schritte, Bettfedern. Atmung, drei Personen. Vermerk des Technikers: „Band vermutlich beschädigt. Neues Gerät beantragt.“

Was wirklich ist

Am 8. Juli 1976, im Hitzesommer, fuhr Emlyn Parry, 27, Schafzüchter aus Llanuwchllyn, mit seinem Land Rover über den Pass nach Hause. Um 23.10 Uhr blieb seine Uhr stehen. Um 2.20 Uhr saß er wieder am Steuer, die Scheibe war innen weiß, und neben ihm zitterte sein Hund. Was dazwischen geschah, weiß Emlyn nicht.

In der Lücke ist Emlyn nicht da. Etwas anderes steht in seinem Körper auf, zieht Stiefel und Ölzeug an und geht hinaus. Es kam aus den Stunden auf dem Pass mit, und es kommt jede Nacht wieder. Wer im Umkreis von etwa 2 km wach ist, fällt mit in die Lücke: Er erlebt die Stunden, und um 2.20 Uhr sind sie fort. Nachts schlafen fast alle, deshalb hat das Tal fünfzig Jahre damit gelebt, ohne es zu merken. Wer wach ist, bekommt Besuch: Die Haustür steht offen, und es sitzt schon am Küchentisch. Es spricht kein Wort. Es schenkt Tee ein, blättert im Fotoalbum und nimmt ein Bild mit, immer eines mit

einem Kind. Warum, weiß niemand. Die Fotos liegen unter einer Schieferplatte in einem Schaffperch auf dem Pass, wo 1976 der Land Rover stand. Es sind Hunderte.

Seit 2024 ist Emlyn dement, und seitdem wächst die Lücke. Im Winter 2025 reichte sie bis zum Morgen. Und es nimmt Menschen mit. Es geht mit ihnen auf den Pass, stellt sie an die Stelle und wartet mit ihnen. Endet die Lücke, geht Emlyn nach Hause. Die anderen erwachen am Straßenrand, auf über 500 m, im Schlafanzug. Gethin Roberts, 58, Schäfer, starb so im Dezember 2025. Ffion Hughes, 34, Krankenschwester in Bala, kam in der Nacht zum 19. Januar 2026 aus der Spätschicht und wurde am Morgen auf dem Pass gefunden.

Was trägt, ist Kälte. Was vertreibt, ist Wärme. Ist Emlyns Körper zu Beginn der Lücke über 39 °C warm, in heißem Wasser oder unter Heizdecken, kommt es in dieser Nacht nicht in ihn. Emlyn ist 77, und sein Herz ist schwach. Seine Tochter Nia, 49, pflegt ihn. Emlyn ahnt inzwischen, was nachts geschieht, und an hellen Tagen bittet er darum, dass es aufhört.

Die Zelle kann wärmen, beenden oder fortbringen. **Wärmen:** jede Nacht, bis sein Herz aufgibt, und das wird nicht lange dauern. **Beenden:** Stirbt Emlyn, schließt sich die Lücke, und alle, die je in ihr waren, bekommen ihre Stunden zurück, auf einmal: fünfzig Jahre Nächte, Besuche und Fragen, für Hunderte Menschen im Tal. Wohin das Ding geht, weiß niemand. **Fortbringen:** in ein Heim in der Stadt. Die Lücke geht mit, an einen Ort voller Nachtschichten.

Falsch in der Akte: Kein Fremder geht durch das Tal. Es gibt Emlyn Parry und etwas, das in seinen Stunden in ihm wohnt. Die Wachen haben nicht gesehen, dass er schlief, sie waren in der Lücke wie alle. Er hat ein Gesicht, sein eigenes, man behält es nur nicht. Die Lücke dauert längst keine drei Stunden mehr. Tödlich ist die Personenbeschreibung: Wer den Fremden im Tal stellt und schießt, schießt auf einen Mann von 77.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Griff mit kalten Händen 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 1 (Ölzeug und Wolle) / 9. Jeder Schaden trifft Emlyn Parry
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für jeden, der in der Lücke wach bleibt und ihm ins Gesicht sieht. Grauenhaft (3) für alle, die ihre Stunden auf einmal zurückbekommen

Wert	Angabe
Besonderheit	Die Lücke: Wer im Umkreis von 2 km wach ist, fällt hinein und vergisst. Wer dagegenhält, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3) und behält die Stunden. Im Dunkeln sieht es wie am Tag
Schwäche	Wärme. Über 39 °C Körperwärme bei Beginn der Lücke bleibt es draußen. Heißes Wasser mitten in der Lücke treibt es aus, und die Lücke endet. Feuer schadet nur Emlyn
Verhalten	Kommt herein, schenkt Tee ein und trinkt ihn nicht, blättert, schweigt. Gewalttätig wird es erst, wenn man es festhält oder ihm ein Foto nehmen will. Wer es auf Walisich anspricht, bringt es mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3) dazu, ohne Foto zu gehen. Seit Dezember 2025 nimmt es in Frostnächten jemanden, der wach ist, mit auf den Pass

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Lehrerin (Finistère, 1983)	Eine Grundschullehrerin verlor im Oktober 1983 auf einer Küstenstraße 27 Minuten. Seitdem fehlen ihr und ihrer Klasse jeden Schultag die Minuten von 11.13 bis 11.40 Uhr. Kein Angriff. In den Heften der Kinder steht danach eine Zeile in einer unbekannten Schrift, in der Handschrift des jeweiligen Kindes. Verstörend (2), wenn man die Hefte nebeneinanderlegt: Es ist überall dieselbe Zeile. 1984 hospitierte ein Schulrat und schrieb sie ebenfalls.
Das Ehepaar (Västerboten, 1968)	Ein Paar aus einem Dorf bei Lycksele verlor im Januar 1968 auf einer Waldstraße zwei Stunden, beide. Seitdem wechselt es jede Nacht: Einer ist fort, der andere wach und behält die Stunden. 51 Jahre lang sah jeder den anderen jede zweite Nacht als Fremden am Küchentisch. Griff 2 + 2, Schaden 2, LP 7. 2019 starb der Mann. Seitdem kommt es jede Nacht zu ihr, und sie deckt für zwei.

Vertuschung

Die Toten auf dem Pass sterben an dem, woran man dort stirbt: Unterkühlung. Die Polizei von Nordwales nimmt Verwirrtheit auf, und der Coroner schließt die Untersuchung ohne Fremdeinwirkung. 1977 bekam das Tal eine Erklärung: Emlyn schlafwandle, man solle ihn nicht wecken. Wer ein Foto vermisst, hat es verlegt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Nachtschwester aus Bala verliert auf der Heimfahrt Stunden, und ihre Scheibe ist innen bereift. Ihre Kollegin wurde im Januar auf dem Pass gefunden.
2	Nia Parry will ihren Vater in ein Pflegeheim in Chester geben. Das Heim hat vierzig Betten und eine Nachtschicht von sechs Leuten. Der Umzug ist am Montag.
3	Ein Wanderer findet in einem Schafpferch auf dem Pass Hunderte Kinderfotos in Plastiktüten. Eines zeigt ihn selbst, 1982, fünf Jahre alt.
4	In einer Schule im Finistère schreibt eine neue Klasse jeden Tag um 11.40 Uhr dieselbe Zeile. Die Lehrerin von 1983 ist seit 2004 tot.
5	Die Witwe von Gethin Roberts findet in seiner Jacke ein Foto von sich als Kind. Es fehlt seit 1979 in ihrem Album.
6	Die Bergwacht meldet einen alten Mann, der nachts auf dem Pass steht, mit drei Menschen im Schlafanzug. Alle sehen nach oben.

Der Mooskragen

„Er hat mir Tee angeboten, dann einen Platz auf seiner Decke. Ich habe mich gesetzt, weil er so froh aussah. So froh habe ich noch nie jemanden gesehen.“

Borke, Kadettin, Ermittlungsweig

REGISTRATUR	
	REG-F-0321
Ursprung und Familie	Das Fremde, Saat und Keimlinge
Erscheinungsform	Befall. Der Wirt ist ein Mensch oder ein großes Säugetier
Rolle	Handlanger
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) beim Anblick eines Rasens
Aktenfarbe	Weiß. Grau, sobald fünf Befallene einander kennen. Rot, wenn sie sich zusammen hinlegen
Häufigkeit	Selten. Etwa 40 bekannte Wirte seit 2001
Verstand	Menschlich, der Wille gedämpft. Der Kragen selbst: keiner, soweit bekannt
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Nord-schwarzwald, auf den Sturmwurfllächen des Orkans Lothar. Ein Fall in den Vogesen
Erste Sichtung	17. Mai 2001, Landarztpraxis im Murgtal. Eintrag der Ärztin in der Patientenakte: „Nackenflechte, therapieresistent. Patient beschwerdefrei und auffallend heiter.“
Letzte bestätigte Sichtung	5. September 2026, Sturmwurflläche oberhalb des Murgtals. Kurs „Waldbaden“, sieben Teilnehmer, sechs davon mit Schal. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwei Agenten befallen (2007, 2019) und geheilt. Einer bat darum, den Kragen zurückzubekommen

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Waldboden nach Regen, dazu Tannennadeln und frische Gurke. Am stärksten am Hals, unter dem Schal.
Geräusch	Befallene atmen langsam, sechs Züge in der Minute, und summen bei der Arbeit. Ein trockener Kragen knistert wie Heu.
Temperatur	Der Kragen ist kühl und feucht, 14 °C, auch im geheizten Zimmer. Befallene tragen im Juli Schals und frieren nie.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Unter UV-Licht schimmert der Kragen weißgrün. Die Polster im Wald glimmen nachts schwach wie Leuchtmoos, auch dort, wo kein Licht ist, das sie spiegeln könnten.
Messwerte	Puls um 48, Stresshormone fast null. Das Spektrometer findet ein Blattgrün mit unbekanntem Kern. Die Nadel des Kristalldetektors bleibt liegen.
Tiere	Zecken und Mücken meiden Befallene. Rehe laufen neben ihnen her wie Hunde.
Geräte	Nichts spinnt. Fitnessuhren melden Tiefschlaf, während der Träger Holz hackt.
Spuren und Rückstände	Moospolster in Kreisen um Baumstümpfe, frisch angedrückt, mit dem Abdruck von Handflächen. Wegzeichen, die in keinem Verzeichnis stehen, führen zu Bänken, die niemand aufgestellt hat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel, ebenso wer selbst einmal einen Kragen getragen hat. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Nackenflechte, die Waldarbeiter von alten Stümpfen bekommen, harmlos und ansteckend wie Fußpilz. Die Leute sind danach etwas zu freundlich. Teebaumöl und ein Rollkragen.
1	Saat fremden Ursprungs, seit 2001 im Nordschwarzwald. Ein moosartiger Belag im Nacken, übertragen durch Hautkontakt mit befallenen Polstern oder Menschen. Befallene sind ruhig, arbeitsam und friedlich. Niemand ist allein daran gestorben. Weiße Akte, Beobachtung, Meldung an das Institut.
2 bis 3	Protokoll Sammlung, Stand 2007: Befallene gemeinsam isolieren, in einem kühlen, feuchten Raum bei 8 °C, denn Wärme und Trockenheit reizen den Belag und machen die Wirte unruhig. Ablösen nur chirurgisch. Vorfall Freiburg 2007: fünf Patienten, Gewebeverklebung über Nacht, zwei Tote bei der Trennung. Ursache vermutlich Kondenswasser. Luftentfeuchter vorgeschrieben.
4 und mehr	Aussage eines Nachtpflegers, Freiburg 2007, nie ausgewertet: Er drehte in der zweiten Nacht die Heizung voll auf, weil er fror. Am Morgen lagen die Kragen der drei Überlebenden auf dem Boden, trocken wie Heu. Angehefteter Zettel, Handschrift unbekannt: „Sie waren nicht unruhig. Sie wollten zueinander.“

Was wirklich ist

Am 26. Dezember 1999, dem zweiten Weihnachtstag, warf der Orkan Lothar im Nordschwarzwald ganze Hänge um. Im Wurzelteller einer Weißtanne oberhalb des Murgtals lag ein faustgroßer Stein mit glasiger Rinde. Er hatte dort sehr lange gelegen. Im Frühjahr 2000 wuchs auf den Stümpfen ringsum ein Moos, das keinem Moos gleicht.

Wer mit bloßer Haut ein Polster berührt und sich dann an den Hals fasst, trägt es weiter. Die Saat sucht den Puls und den Atem. In wenigen Wochen wächst ein Kragen, drei Finger breit, dunkelgrün, mit winzigen rostroten Stielen. Er nimmt Wasser und Zucker aus dem Blut und gibt etwas zurück: Ruhe. Wer ihn trägt, hat keine Schmerzen, keine Angst und keine Eile. Die Wirte sagen alle dasselbe Wort: angekommen. Allein schadet der Kragen wenig. Wirte trinken viel, essen Süßes, werden hager und schlafen vier Stunden in der Nacht. Nach

Jahren wurzelt er tiefer, und wo man ihn ablöst, bleibt eine Narbe wie von einem Strick.

Jeder Kragen ist eine einzelne Pflanze, und keine will allein bleiben. Die Wirte spüren eine Sehnsucht nach Gesellschaft und Ruhe. Sie legen Polster an Bänke, bieten Plätze an, verschenken Moos. Liegen fünf oder mehr eine Nacht lang beieinander, wachsen ihre Kragen zu einem einzigen Rasen zusammen. Der Rasen treibt Sporenkapseln, und der nächste Herbststurm trägt sie über den Wald. Die Wirte darunter trocknen in wenigen Wochen aus, ohne Schmerz und ohne zu klagen.

Deshalb ist bis 2007 niemand gestorben. Die Wirte waren verstreut. Dann hat O.D.I.N. sie gesammelt, kühl und feucht, nach Vorschrift.

Was wirklich hilft, ist Hitze. Zwanzig Minuten in einer finnischen Sauna trocknen den Kragen, danach zieht man ihn ab wie Klebeband. Kälte legt ihn nur still, und er hält dann fester. Der Preis kommt danach: Die Ruhe geht mit dem Moos. Wochenlang bleibt eine graue, flache Leere. Wer vorher Kummer hatte, bekommt ihn zurück, ganz.

Der Fall im Murgtal: Matthias Kienzle, 58, Revierförster. Seine Frau Annette starb 2016. Zwei Jahre lang stand er kaum auf. Im Frühjahr 2019 räumte er eine alte Sturmwurffläche und setzte sich zur Pause auf einen Stumpf. Seitdem ist er glücklich. Er weiß, was er trägt, und er sagt, es hat ihm das Leben gerettet. Seit 2023 bietet er „Waldbaden“ auf der Lichtung an. Sechs seiner Stammgäste tragen Schal: eine pensionierte Lehrerin, ein Ehepaar aus Karlsruhe, eine junge Mutter, die nach der Geburt nicht mehr schlafen konnte, zwei Brüder aus dem Tal. Für den 17. Oktober 2026 lädt er zu einer Herbstnacht unter Sternen ein, zwölf Plätze, Isomatten werden gestellt.

Die Zelle kann ihn in die Sauna zwingen und ihm 2016 zurückgeben. Sie kann ihn lassen und dafür sorgen, dass nie wieder fünf beieinanderliegen, jede Nacht, solange er lebt. Er wird sie freundlich bitten, sich zu setzen.

Falsch in der Akte: Die Wirte sind nicht unruhig, wenn es warm wird, sondern wenn man sie trennt. Wärme ist kein Reiz, sondern die Heilung. Gefährlich ist das Protokoll Sammlung: Ein kühler, feuchter Raum voller Befallener ist genau das, wonach die Saat sucht. Die Freiburger Toten starben nicht an Kondenswasser, sondern am Skalpell, und die drei anderen lebten, weil einer fror.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Handaxt 2 + 2, Schaden 2, nur wenn jemand die Polster zerstört. Oder Umarmung, Handgemenge 2 + 2, kein Schaden: Wer gehalten und am Hals berührt wird, würfelt KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst beginnt ein Kragen zu wachsen
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5
Grauen	Unheimlich (1) bei Befallenen. Grauenhaft (3) beim Anblick eines Rasens
Besonderheit	Kein Abzug, wenn angeschlagen: Wirte spüren keinen Schmerz. Befallene wissen auf 1 km, wo die anderen sind, und handeln gemeinsam als Trupp. Liegen fünf oder mehr eine Nacht beieinander, entsteht ein Rasen
Schwäche	Hitze. Zwanzig Minuten bei 80 °C lösen den Kragen. Eine Flamme am Hals löst ihn in einer Runde und kostet den Wirt 2 Schaden. Kälte legt den Kragen still, danach hält er fester
Verhalten	Freundlich, geduldig, nie in Eile. Lädt ein, verschenkt Polster, bietet einen Platz an. Wird nur zornig, wenn jemand die Polster zertritt oder Wirte trennt. Für die Sauna zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), Kienzle gegen Sehr schwer (4)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Rasen (Freiburg, 2007)	Fünf Wirte nach einer Nacht im selben Raum, verbunden durch eine Moosdecke über alle Betten. Kein Angriff, bewegt sich nicht, Verteidigung 0, LP 25. Wer ihn berührt oder verletzt, steht in einer Sporenwolke, Fläche 5: KO + Zähigkeit gegen Schwer (3), sonst beginnt ein Kragen. Jeder Schnitt kostet jeden Wirt 2 Schaden. Eine Stunde Hitze löst ihn ganz. In Freiburg schnitt ein Chirurg zwei Wirte heraus, beide starben. Die drei anderen rettete ein Pfleger, der fror.
Der Moosbock (Bannwald, 2014)	Ein Rehbock mit Kragen, ohne Scheu. Er geht Wanderern voraus zu einer Lichtung. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 6. Im Mai 2014 verlief sich ein Siebenjähriger. Die Suchmannschaft fand ihn am Morgen schlafend auf Moos, den Bock warm an seinem Rücken, einen grünen Ring im Nacken. In der Sauna des Kurhotels löste er sich. Der Junge weinte eine Woche lang nach seinem Reh.

Vertuschung

Das Gesundheitsamt des Landkreises Freudenstadt führt die Fälle als Hautpilz, nicht meldepflichtig. Die Freiburger Toten von 2007 stehen als Frühsommer-Meningoenzephalitis in den Akten; der Schwarzwald ist Risikogebiet, niemand fragt nach. Der Stein ging 2008 als Meteoritenfund an ein Landesamt und von dort, mit falschem Gewicht im Eingangsbuch, nach Bern. Wegzeichen ohne Verzeichnis übermalt ein Mitglied des Schwarzwaldvereins, das O.D.I.N. seit Jahren bezahlt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Matthias Kienzle lädt zur „Herbstnacht auf der Lichtung“ am 17. Oktober. Neun von zwölf Plätzen sind vergeben.
2	Eine Wandergruppe aus Stuttgart kommt vom Westweg zurück, alle mit neuen Schals und bester Laune. Die Wanderführerin hat ein Moospolster als Andenken im Rucksack.
3	Ein Kurhotel in Baiersbronn meldet einen Gast, der in der Sauna geschrien hat, bis sein Schal zu Boden fiel. Jetzt will er ihn zurück.
4	Der Agent, der 2019 geheilt wurde, hat Urlaub im Schwarzwald beantragt. Er trägt seit einer Woche einen Rollkragen.
5	In einer Kita im Murgtal schlafen die Kinder seit dem Waldtag mittags alle zugleich ein, eng aneinander. Eine Erzieherin hat sich den Nacken der Kleinsten angesehen.
6	Ein Sägewerk im Murgtal hat Stammholz von einer alten Sturmwurflläche nach Hamburg geliefert. Im Holzlager wächst ein grüner Flaum auf den Balken, und der Lagerarbeiter summt bei der Arbeit.

Der Nachbar von gegenüber

„Er hatte unseren Grill, unseren Gartenzwerg, unsere Hecke. Ich habe darüber gelacht. Dann hat er mich auf ein Bier in seinen Keller eingeladen, und es war so gemütlich.“

Jägerzaun, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0315
Ursprung und Familie	Das Fremde, Imitatoren	
Erscheinungsform	Wesen. Seit 2019 das zweite, seit 2021 das dritte im selben Haus	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) für jeden, der ihn öffnet	
Aktenfarbe	Schwarz seit Februar 2021. Vorher Weiß	
Häufigkeit	Selten. Drei Fälle, alle in derselben Straße, alle im selben Haus	
Verstand	Fremd. Er hat Freundlichkeit gelernt wie eine Sprache	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Reihenhausbau- und Neubausiedlungen am Stadtrand, wo man einander grüßt und nicht kennt	
Erste Sichtung	3. Juni 2013, Laatzen bei Hannover, Reihenhaussiedlung im Amselstieg. Video eines Zwölfjährigen auf einer Videoplattform: „Unser Nachbar ist mein Papa“, 41.000 Aufrufe	
Letzte bestätigte Sichtung	14. Februar 2026, Amselstieg. Standbild einer Observationskamera, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, Februar 2021, erfroren. Dazu drei Anwohner, erfroren in den Wintern 2014, 2018 und 2024	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Bei ihm riecht es seit 2013 nach Neubau: frischer Putz, Teppichkleber, Heizungsluft.
Geräusch	Die Heizung läuft das ganze Jahr. In der Wand zum Nachbarhaus knackt es im Takt eines langsamen Atems.
Temperatur	Im Wohnzimmer 29 °C, im Keller mehr. Im Winter ist die Wand, die die Nachbarn links und rechts mit ihm teilen, eiskalt und nass.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Er hat dieselbe Weihnachtsbeleuchtung wie das Haus gegenüber, dieselbe Zeitschaltuhr, und sie geht eine Minute später an.
Messwerte	Der Gaszähler zeigt den Verbrauch einer Gärtnerei. Im Wärmebild ist er im Winter kälter als sein Wohnzimmer. Ein Spektrometer findet im Staub der Fußmatte Moleküle, die es nicht zuordnen kann. Einen Riss findet der Kristalldetektor nicht.
Tiere	Hunde bellen nicht ihn an, sondern sein Haus. Katzen liegen gern auf seinem warmen Garagendach. Im Winter kommen nicht alle herunter.
Geräte	In der Einfahrt steht dasselbe Auto wie gegenüber, eine Woche später gekauft. Der Tacho zeigt 14 km. Er verlässt nie die Straße.
Spuren und Rückstände	Auf seinem Rasen kein Maulwurfshügel, keine Ameise, kein Unkraut. Auf seinem Dach liegt nie Schnee. Im Keller gibt der Estrich unter dem Fuß nach wie Kork und ist warm.



CAM 04 -9 °C 14.02.2026 17:32

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Profiler erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Wie im Kino: Er frisst den, den er nachmacht, und trägt dann seine Haut. Wer ihn besucht, kommt als Kopie zurück.
1	Imitator. Ein Wesen in Menschengestalt, das einen Nachbarn beobachtet und nachahmt: Kleidung, Auto, Gewohnheiten. Wechselwarm, im Winter träge. Er will den Platz des Nachgeahmten. Die Familie gegenüber schützen. Kälte schwächt ihn, gewöhnliche Waffen wirken.
2 bis 3	Laatzen, erster Zugriff am 19. Januar 2016, bei strengem Frost: Imitator steif in seiner Einfahrt, drei Schüsse. Der Körper zerfiel binnen einer Stunde zu einer warmen, faserigen Masse. Haus durchsucht: sauber, warm. Fall abgeschlossen. 2019 zog ein zweiter Imitator in das leere Haus. Vermutung: Imitatoren wählen Orte, an denen schon einer war. Protokoll wie 2016: bei Frost stellen, danach das Haus durchsuchen, Proben aus dem Keller.
4 und mehr	Funkprotokoll, zweiter Zugriff, 9. Februar 2021. 11.40 Uhr: Imitator in der Einfahrt neutralisiert. 12.10 Uhr: Zander durchsucht den Keller. 12.31 Uhr, Zander: „Alles ruhig. Schön warm hier unten.“ 12.55 Uhr, Zander: „Ich bleib noch ein bisschen.“ 13.20 Uhr: keine Antwort. 16.05 Uhr: Zander im Vorgarten gefunden, erfroren. Die Kellertür stand offen. Nachtrag mit Schreibmaschine: „6. April 2021. Er steht wieder am Fenster.“

Was wirklich ist

Das Haus Nr. 9 ist kein Haus. Es stand ab 2011 leer, wegen eines Erbstreits. In dieser Zeit ist etwas hineingewachsen, aus dem Boden unter dem Keller. Es hat Putz, Estrich und Dämmung ersetzt, Stück für Stück, durch sich selbst. Von außen ist es ein Reihenmittelhaus wie jedes andere im Amselstieg, Baujahr 1974. Innen ist es warm, weich unter dem Teppich und lebendig. Es ist ein Imitator. Es ahmt ein Haus nach.

Der Nachbar ist sein Köder, wie der Leuchtfaden eines Tiefseefisches. Das Haus lässt ihn in der Diele wachsen, und er geht hinaus, grüßt, mäht und lädt ein. Er lernt, was ein Köder lernen muss: Wie sieht jemand aus, den man in dieser Straße gern besucht? Die Fenster zum Garten hat das Haus zugewachsen, also lernt er vom Haus gegenüber. Deshalb trug der erste Nachbar Detlef Brinkmanns Hawaiihemden, ließ sich seinen Schnurrbart stehen und kaufte seinen Grill. Das war fast komisch. Er

grillte nie. Er stellte den Grill an und hielt die Hände darüber.

Das Haus lebt von Wärme. Im Sommer reichen Sonne und Gas. Im Winter braucht es Menschen: Gäste im Hobbykeller, auf ein Bier, auf einen Glühwein, bei 32 °C. Sie gehen nach einer Stunde, fröstelnd, und schlafen gut. In Frostnächten lässt es sie nicht gehen, bis sie kalt sind, und schiebt sie dann hinaus. Drei Anwohner sind seit 2013 „nach Alkohol im Vorgarten erfroren“. Zwei davon hatten nichts getrunken.

Der Köder ist ersetzbar. Wer ihn in der Einfahrt erschießt, tötet eine warme Puppe, und das Haus lässt eine neue wachsen, satt in einigen Jahren, hungrig in wenigen Wochen. Wer danach in den Keller geht, geht in den Magen. Was das Haus will, außer Wärme, und woher es kam, weiß niemand.

Der Fall in Laatzen: Detlef Brinkmann aus Nr. 10 starb im Februar 2024 mit 65 Jahren, zwischen seinem Gartenzaun und der Haustür des Nachbarn. Sein Sohn Jannik, 25, der 2013 das Video drehte, will, dass jemand das Haus anzündet. Seine Witwe Brigitte, 67, geht jeden Abend hinüber. Der dritte Nachbar hat Detlef von ihren Fotos gelernt. Er trägt die Strickjacke, die sie ihm geschenkt hat, und pfeift wie Detlef. Brigitte weiß, dass er nicht Detlef ist. Sie geht trotzdem, weil es dort warm ist und weil er zuhört. Sie hat in diesem Winter acht Kilo verloren, und morgens sind ihre Lippen blau. Für nächste Woche ist Dauerfrost gemeldet.

Man kann das Haus aushungern, abreißen oder füttern. **Aushungern:** Gas abstellen und auf Dauerfrost warten. Das Haus wird träge, aber vorher holt es sich Wärme durch die Wände, aus Nr. 7 und Nr. 11. In Nr. 11 wohnt ein Mann mit Sauerstoffgerät. **Abreißen:** Ein Mittelhaus reißt man nicht allein ab, und ein Brand springt über. Irgendwo unter dem Keller liegt ein Kern, warm wie ein Brutkasten. Wer ihn finden will, muss hinunter. **Füttern:** Gas an, 30 °C, und niemand geht mehr hinüber. Dann bleibt er ein netter Nachbar. Nur Brigitte wird weiter hinübergehen.

Falsch in der Akte: Er kopiert niemanden, um dessen Platz zu nehmen, und er frisst niemanden. Er ist kein Wesen für sich, er ist ein Teil des Hauses, und es gab nie einen zweiten oder dritten Imitator, nur neue Köder. Tödlich ist der zweite Teil des Protokolls: die Durchsuchung. 2016 war das Haus satt, 2021 nicht. Die Akte schickt jemanden in den Magen, und Zander hat das Protokoll befolgt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3, bei Frost 1
Angriff	Griff 3 + 3, Schaden 3. Wen er festhält, der würfelt jede Runde KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst 1 Schaden durch Kälte, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 1 / 9
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn man ihn öffnet und innen dasselbe findet wie hinter der Kellerwand
Besonderheit	Das Haus: Im Keller würfelt jeder alle zehn Minuten KO + Ausdauer gegen Machbar (2), im Winter gegen Schwer (3), sonst 1 Schaden, Rüstung zählt nicht. Wer so die Hälfte seiner LP verliert, fühlt sich wohl und will bleiben. Türen klemmen: ST + Athletik gegen Schwer (3). Ein zerstörter Köder wächst nach, im Hunger binnen Wochen
Schwäche	Kälte. Unter -5 °C -2 Würfel auf alle Proben, unter -10 °C steif. Ohne Gas und bei Dauerfrost wird auch das Haus träge. Feuer wirkt, springt in einer Häuserreihe aber über
Verhalten	Freundlich, hilfsbereit, lädt ein, immer wieder. Verlässt nie die Straße. Will jemand einen Gast gegen dessen Willen aus dem Haus holen, wird er gewalttätig, sonst nie

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Laube (Magdeburg, 2008)	Eine Gartenlaube in einer Kleingartenanlage. Der Köder ist ein freundlicher Laubenpieper, der jeden Sonntag zum Kaffee am Holzofen einlädt und die Parzelle nie verlässt. Im Winter ist die Anlage leer. Im Februar 2010 fand man dort einen Obdachlosen, der Schutz gesucht hatte, wie eingeschlafen. Werte wie oben, LP 7.
Das Ferienhaus (Jütland, 2017)	Ein Ferienhaus an der Westküste mit Sauna und Innenpool. Der Köder ist der Vermieter, der jeden Samstag die Schlüssel übergibt. Im Winter ist es leer. Seit Oktober hat die Sauna ohne Strom 90 °C, und das Haus ist ab 1. November wieder zu mieten, günstig.

Vertuschung

Die Erfrorenen nimmt die Polizei als Unfälle nach Alkohol auf. Der Erbstreit um Nr. 9 läuft seit 2011 beim Amtsgericht, und O.D.I.N. sorgt dafür, dass er nicht endet, damit das Haus weder verkauft noch abgerissen wird. Ein Nachlassverwalter, den O.D.I.N. bezahlt, begleicht die Gasrechnung ohne Frage. Über das Video von 2013 hat das Internet längst gelacht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Unter dem Video von 2013 steht ein neuer Kommentar von Jannik Brinkmann: „Er ist es immer noch.“
2	Brigitte Brinkmann zeigt bei der Polizei einen Lieferwagen an, aus dem Männer ihren Nachbarn beobachten. Der Lieferwagen gehört der Zelle.
3	Die Stadtwerke wollen den Gaszähler in Nr. 9 tauschen. Der Monteur ging um 10 Uhr in den Keller. Es ist 15 Uhr.
4	Der Wetterdienst meldet Dauerfrost bis -14 °C. Der Nachbar hat die ganze Straße zum Glühwein eingeladen, im Hobbykeller.
5	Eine dänische Ferienhausagentur fragt, warum ein Haus nach der Saison ohne Strom eine heiße Sauna hat. Sie will es an eine Familie mit drei Kindern vermieten.
6	In einer Neubausiedlung bei Braunschweig steht ein Haus seit einem Erbstreit leer. Seit zwei Wochen winkt dort ein Mann aus dem Fenster, der aussieht wie der Nachbar gegenüber.

Das Nest im Silo

„Die alte Dame hat uns Kuchen gebracht und den Weg gezeigt. Als sie die Klappe hinter uns zumachte, hat sie sich noch bedankt.“

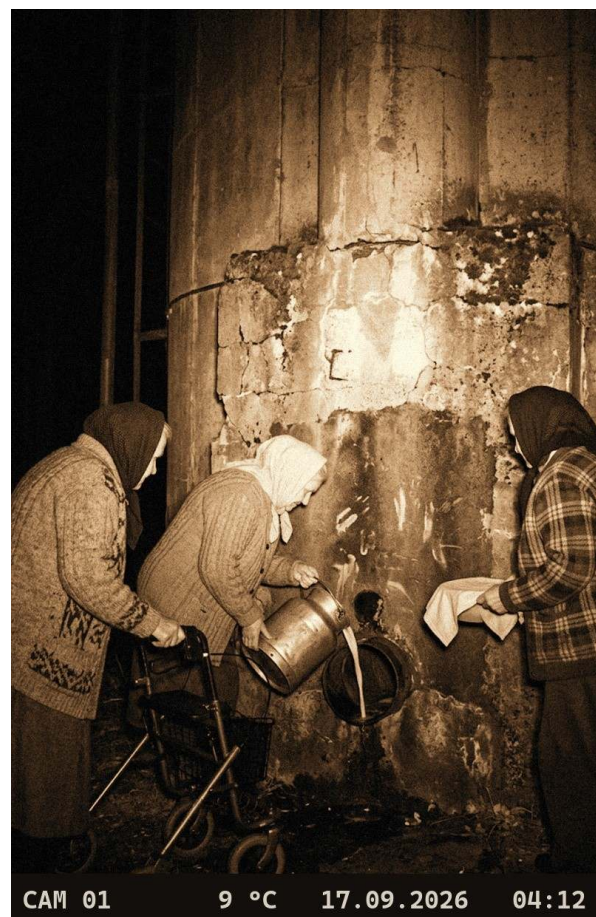
Häcksel, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0330
Ursprung und Familie	Das Fremde, Schwärme und Kolonien	
Erscheinungsform	Schwarm. Eine Königin und einige zehntausend Arbeiterinnen in einem stillgelegten Futtersilo	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) beim Anblick der Königin	
Aktenfarbe	Rot (von 1992 bis 2026 als erledigt geführt, Weiß). Schwarz, sobald eine junge Königin ausschwärmt	
Häufigkeit	Einzigartig, soweit bekannt	
Verstand	Fremd. Die Königin denkt, die Arbeiterinnen nicht	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Brandenburg, Prignitz. Ein Ableger 1988 bis 1991 bei Werder an der Havel	
Erste Sichtung	9. Oktober 1979, LPG (T) „Morgenrot“ Klein Wusterow, Kreis Kyritz. Bericht eines Inoffiziellen Mitarbeiters an das MfS: „Im Hochsilo 2 lebt etwas. Die Genossen füttern es.“	
Letzte bestätigte Sichtung	17. September 2026, Klein Wusterow. Bild einer Wildkamera am Fuß des Silos. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Eine Zelle war am 10. September 2026 sechs Stunden im Silo eingeschlossen und kam heraus. Seitdem riecht sie nach Silage	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Süßsauer wie frische Silage, obwohl das Silo seit 1980 leer steht. Wer eine Stunde darin war, riecht tagelang danach.
Geräusch	Am Beton raschelt es wie Stroh, das sich selbst umschichtet. Nachts darunter ein tiefes Brummen.
Temperatur	Innen 38 °C, im Winter wie im Sommer. Auf dem Dach des Silos bleibt kein Schnee liegen.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Kein eigenes Licht. Die Arbeiterinnen fliehen vor der Taschenlampe und kommen im Rotlicht.
Messwerte	Im Silo 4 % Kohlendioxid, wie bei frischer Gärung. Das Spektrometer findet einen unbekannten Stoff, ähnlich Bienenwachs. Am Kristalldetektor tut sich nichts.
Tiere	Kühe im Umkreis von 1 km geben mehr Milch und stehen nachts mit dem Kopf zum Silo. Im Dorf gibt es keine Ratten und keine Mäuse.
Geräte	Nichts spinnt.
Spuren und Rückstände	Am Ablauf am Fuß des Silos frische Milch, Fleischreste, Kuchenkrümel. Ein Trampelpfad aus dem Dorf mit Rollatorspuren. Hinter jeder Ritze Waben aus zerkautem Stroh und Betonstaub.



CAM 01 9 °C 17.09.2026 04:12

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist erhält +1 Würfel, ebenso wer in der DDR aufgewachsen ist. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge Was die Akte sagt

0	Eine Geschichte aus dem Osten: Die Stasi hat in einem Silo Kampfkäfer gezüchtet, und das Dorf hat es nie gemerkt. Vermutlich Kornkäfer. Längst erledigt.
1	Kolonie fremden Ursprungs, 1979 und 1980 in einem Hochsilo einer LPG in Brandenburg. Eine Königin, viele Arbeiterinnen. Das MfS hat das Silo am 21. März 1980 begast und mit Beton verschlossen. Vorgang erledigt, Weiße Akte.
2 bis 3	Auswertung der MfS-Akte, 1992: Die Kolonie band die Genossenschaftsmitglieder über einen Geruch an sich. Nach der Begasung erholten sich alle vollständig. Die ehemaligen Mitglieder sind ortskundig und hilfsbereit, bei einer erneuten Prüfung als Zeugen und Führer nutzen. Verfasser des Abschlussberichts: Hauptmann Rehfeld, Leiter der Maßnahme.
4 und mehr	Kopie eines Totenscheins, in der MfS-Akte nicht abgeheftet: drei Genossenschaftsmitglieder in der Nacht der Begasung gestorben, Herzversagen. Vermerk des Betriebsarztes in Rehfelds Personalakte, Sommer 1980: „Riecht nach Silage. Bittet um Versetzung an die Kreisdienststelle Kyritz.“ Kyritz liegt 11 km von Klein Wusterow.

Was wirklich ist

Woher das Nest kam, weiß niemand. Das MfS vermutete Schädlinge des Klassenfeinds im Importgetreide. Die Registratur weiß es nicht besser.

Am Grund des Hochsilos 2 liegt die Königin in einer Kammer aus Waben, so groß wie ein Kalb, bleich, geringelt, mit zu vielen kurzen Beinen. Um sie leben die Arbeiterinnen, fingerlang, blind, blassbraun, mit Zangen am Kopf. Sie bauen, sie füttern, sie verteidigen. Das Nest braucht Wärme und Futter, und 1979 gab ihm die gärende Silage beides.

Es braucht auch Menschen. Wer wochenlang die Luft des Silos atmet, trägt seinen Geruch, und die Arbeiterinnen lassen ihn in Ruhe. Nach einer Weile spürt er, was das Nest braucht, als wäre es seine eigene Sorge: „Man muss nach dem Silo sehen.“ Niemand befiehlt es. 1979 übertrug die LPG „Morgenrot“ den Plan bei der Milch um vierzig Prozent. Keiner war krank, keiner wollte weg. Im Oktober kletterte der Abschnittsbevollmächtigte der Volkspolizei, Uwe Kracht, 26, nachts auf das Silo. Man

fand ihn am Morgen unten. Sturz, schrieb der Arzt. An seinen Händen waren Bisse.

Im März 1980 ließ Hauptmann Klaus-Dieter Rehfeld, 31, das Silo mit Phosphorwasserstoff begasen und die Luke mit Beton verschließen. Die Arbeiterinnen starben zu Tausenden. Die Königin versiegelte ihre Kammer und schlief. In derselben Nacht starben drei alte Genossenschaftsmitglieder. Rehfeld hatte fünf Wochen am Silo verbracht. Er schrieb „vernichtet“ und sah nie nach. Seit 1981 fährt er jeden Donnerstag hinaus.

Die Alten füttern durch den Ablauf für den Sickersaft am Fuß des Silos. Seit 46 Jahren kommen sie jeden Donnerstag um 4 Uhr mit Milchkannen. Heute sind es 23 Menschen, fast alle zwischen 70 und 95 Jahren. Die Kolonie ist klein, aber sie lebt.

Die Empfehlung der Registratur von 1992 stammt aus dem Bericht eines Stockgenossen. Am 10. September 2026 folgte eine Zelle der früheren Vorsitzenden Hannelore Pieske, 88, zum Silo. Sie brachte Kuchen, zeigte ihnen die Revisionsklappe am Fuß, die das MfS vergessen hatte, schloss sie hinter ihnen und bedankte sich. Die Zelle kam nach sechs Stunden heraus, unverletzt. Die Königin wollte sie nicht tot. Sie wollte sie riechen.

Jetzt wird es eilig. Eine Solarfirma hat das Gelände gekauft und lässt das Silo am 12. Oktober 2026 abreißen. Die Königin zieht junge Königinnen auf. Drei Kilometer entfernt steht eine Biogasanlage: warm, gärend, täglich gefüttert von einem Landwirt, der allein arbeitet.

Töten geht nur im Frost. Unter –10 °C erstarren die Arbeiterinnen, und Feuer erreicht die Königin. Doch 1980 starben drei Alte, als nur ihre Arbeiterinnen starben. Heute sind es 23, und die Zelle riecht jetzt selbst nach Silage. **Lassen** heißt, den Abriss zu stoppen und den Alten beim Füttern zuzusehen. Wenn der Letzte von ihnen stirbt, wird die Königin neue Menschen suchen.

Falsch in der Akte: Das Nest ist nicht vernichtet, und die Mitglieder haben sich nie erholt. Die drei Toten von 1980 fehlen im Bericht. Der Bericht stammt von einem Mann, der selbst zum Nest gehört. Gefährlich ist die Empfehlung, ehemalige Mitglieder als Führer zu nutzen. Sie sind freundlich, ortskundig und hilfsbereit. Sie helfen dem Nest.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Arbeiterinnen 5 + 5 gegen alle im Silo oder in 10 m um seinen Fuß, Schaden 4, Rüstung zählt nur zur Hälfte. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	Arbeiterinnen 3 / 0 / 20, Schusswaffen richten nur 1 Schaden an, Flächenwaffen und Feuer vollen. Königin 1 / 3 / 26, nur in ihrer Kammer am Grund erreichbar
Grauen	Verstörend (2), wenn die Arbeiterinnen aus den Wänden kommen. Grauenhaft (3) beim Anblick der Königin
Besonderheit	Wer eine Stunde im Silo war, trägt den Geruch, und die Arbeiterinnen greifen ihn nicht mehr an. Wer ihn eine Woche trägt, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3), bevor er dem Nest schadet, sonst lässt er es. Einmal pro Szene kommen in zehn Minuten 2W6 Stockgenossen
Schwäche	Unter -10 °C erstarren die Arbeiterinnen, und die Königin schläft. Feuer richtet gegen Arbeiterinnen doppelten Schaden an. Gas tötet nur die Arbeiterinnen. Stirbt die Königin, würfelt jeder Stockgenosse über 70 KO + Zähigkeit gegen Schwer (3) oder stirbt in dieser Nacht. Agenten mit dem Geruch erleiden 3 Belastung
Verhalten	Will Wärme und Futter, sonst nichts. Schickt die Alten, lange bevor sie selbst kämpft. Lässt die Arbeiterinnen nur schwärmen, wenn das Silo geöffnet wird. Im Herbst 2026 zieht sie junge Königinnen auf

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Stockgenossen (seit 1979)	Menschen mit dem Geruch. Handlanger: Initiative 1, Stock oder Mistgabel 2 + 2, Schaden 2, Verteidigung 1, LP 4, die meisten über 70. Zu dritt als Trupp 4 + 2, LP 12. Keine Grauen-Proben. Wer auf sie schießt, würfelt eine Grauen-Probe gegen Verstörend (2). Sandra Dreger, geboren 1980 in Klein Wusterow, Tochter einer Melkerin am Silo, zog 1998 nach Hamburg. Seitdem wacht sie jeden Donnerstag um 2 Uhr auf und fährt fast 200 km nach Osten, eine Kanne Milch im Fußraum. Sie weiß nicht, warum.
Das Treibhausnest (Werder, 1988)	Eine junge Königin kam 1988 mit einer Fuhre Silage in die Gewächshäuser einer Gärtnerischen Produktionsgenossenschaft bei Werder an der Havel und nistete im beheizten Kompost. Königin LP 12, Arbeiterinnen 3 + 3, Schaden 2, LP 10. Die Gärtnerinnen ernteten Gurken wie nie. Im Januar 1991 blieb die Heizung unbezahlt, und das Nest erfror. Die Gärtnerinnen wurden arbeitslos, und wer danach nicht mehr aufstand, steht in keiner Statistik.

Vertuschung

Im Stasi-Unterlagen-Archiv steht der Vorgang als im Dezember 1989 vernichtet. O.D.I.N. kaufte 1990 die einzige Kopie von einem Offizier. Krachts Tod gilt als Dienstunfall, die drei Toten von 1980 sind Herzversagen, altersbedingt. Gegen den Abriss findet ein Gutachter Asbest in der Silodecke, und die Arbeiten ruhen, bis die Entsorgung genehmigt ist.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der Abrissbagger steht schon auf dem Hof. Nachts hat jemand Zucker in seinen Tank geschüttet, und am Tor stehen zwei Rollatoren.
2	Hannelore Pieske lädt die Zelle zum Kaffee ein. Sie hat Kuchen gebacken, und sie weiß, wer die Zelle ist.
3	Der Landwirt mit der Biogasanlage meldet so viel Gas wie nie. Seit einer Woche sieht er nachts nach.
4	Eine Fotografin für verlassene Orte hat ein Video aus dem Silo ins Netz gestellt: Waben, Rascheln, eine alte Stimme, die sagt: „Sie müssen jetzt gehen.“
5	Klaus-Dieter Rehfeld, 78, stirbt im Krankenhaus Kyritz. Er fragt nach jemandem von „der anderen Firma“.
6	Die Agenten, die im September im Silo waren, fahren seit zwei Wochen jeden Donnerstag nach Brandenburg. Keiner von ihnen hat es beantragt.

Der Rufer unter dem Schelfeis

„Wir haben ihm jedes Jahr geantwortet. Jedes Mal hat er es gehört. Das war nie die Frage.“

Packeis, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR	
	REG-F-0336
Ursprung und Familie	Das Fremde, Tiefenwesen
Erscheinungsform	Wesen. Rund 60 m lang, nie ganz gesehen
Rolle	Anführer, Kreatur
Grauen	Grauenhaft (3), wenn man den Ruf ohne Gerät hört. Wahnsinnig machend (4), wenn er auftaucht
Aktenfarbe	Schwarz seit 12. März 2019, vorher Rot
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Fremd. Er sucht, und er erkennt, was ihm antwortet
Regionen	Antarktis und Ozeane. Bis 2001 unter dem Fimbul-Schelfeis, Königin-Maud-Land. Heute im Südatlantik, nordwärts
Erste Sichtung	7. Dezember 1994, Messlager Skarv auf dem Fimbul-Schelfeis. Hydrophonaufnahme, sechzehnfach beschleunigt. Notiz im Messbuch: „Das ist kein Wal.“
Letzte bestätigte Sichtung	16. September 2026, Ortung über das internationale Hydrophonnetz, rund 300 km südlich von Tristan da Cunha
Verluste von O.D.I.N.	Drei Agenten (1997, 1998). Dazu 14 Außenstehende

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Wo er nah ist, riecht der Wind an der Küste nach Faulschlamm. Wer ihn gehört hat, riecht nach Meerwasser, auch frisch geduscht.
Geräusch	Ohne Gerät hört man nichts. Man spürt einen Druck auf den Ohren wie beim Landeanflug. Gläser im Schrank klirren leise. Beschleunigt: ein fallender Ton, dann Klicken in Reihen von sieben.
Temperatur	Unauffällig. Wer einen Betroffenen stützt, hebt wie an Zement.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Röntgenbild sind seine Knochen weiß wie Metall.
Messwerte	Infraschall um 9 Hz, tausende Kilometer weit messbar. Der Brustkorb eines Betroffenen schwingt im Schlaf mit derselben Frequenz. Puls 40, später unter 30, vier Atemzüge pro Minute. Der Kristalldetektor ist das einzige Gerät, das nichts meldet.
Tiere	Robben verlassen die Eiskante an einem einzigen Tag. Aquarienfische stehen am Grund, solange ein Betroffener im Zimmer schläft.
Geräte	Die Waage zeigt jede Woche ein Kilo mehr, das Maßband dasselbe. Ab der sechsten Woche brechen Lattenroste und Stühle.
Spuren und Rückstände	Wo einer schläft, biegen sich die Dielen. Wo einer geantwortet hat, steigen minutenlang Blasen auf.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Echo-Operative erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Bote des Tiefen Kreises. Die Bänder sind Walgesang oder knirschendes Eis. Wer sie hört, schläft schlecht. Bettruhe hilft.
1	Hydrophonaufnahmen vom Fimbul-Schelfeis, 1994 bis 1997, enthalten einen Ruf aus Infrasschall, hörbar nur beschleunigt. Wer ihn ganz hört, elf Minuten lang, wird schwer: ein Kilo pro Woche bei gleichem Umfang, nach etwa zehn Wochen versagt das Herz. Die Registratur nennt sie die Schwere. Behandlung nach Protokoll Antwort. Bänder nicht abspielen. Nie drei Schwere in einem Raum schlafen lassen.
2 bis 3	Protokoll Antwort, Stand 1999: Ein Kontaktmikrofon auf dem Brustbein nimmt das Schwingen des schlafenden Schwere auf, ein Unterwasserlautsprecher gibt es ins Meer. Binnen einer Nacht ist er leicht, danach frei. 29 Fälle, alle erfolgreich. Das Protokoll Binnenland, eine Höhenkur in einer Alpenklinik fern jeder Küste, wurde nach dem 23. Januar 1998 aufgegeben: 15 Tote in einer Nacht.
4 und mehr	Ortungen des Rufs über das Hydrophonnetz, das Atomtests überwacht: bis 2001 unter dem Schelfeis, 2008 vor der Eiskante, 2019 bei der Bouvetinsel, 2026 südlich von Tristan da Cunha. Die Sprünge fallen jedes Jahr auf dieselben Tage. Umgestuft Schwarz ohne Begründung. Angeheftet eine Liste in Maschinenschrift: 29 Namen, zu jedem ein Datum. Darunter mit Kugelschreiber: „Das sind dieselben Tage.“

Was wirklich ist

Unter dem Fimbul-Schelfeis liegt Wasser, 300 m hoch. Der Rufer stammt aus einer Zeit, in der das Meer bis hinauf nach Norwegen voller Eis war. Als es sich zurückzog, zog er mit nach Süden. Seine Brut blieb im Norden, auf dem Grund tiefer Seen, die das Eis hinterließ, und schlief. Solange sie schlief, schlief auch er. Im März 1973 sprengte O.D.I.N. in Westnorwegen das letzte Junge. Seitdem ruft er. Der Ruf fragt: Wo seid ihr? Ein Junges antwortet, indem es zum Grund sinkt und zurückruft.

Wer den Ruf ganz hört, wird für ihn zu einem seiner Jungen. Der Körper nimmt die Frage an. Er wird dichter, nicht dicker, Puls und Atem werden langsam. Die Schwere schlafen am liebsten auf dem Boden und gehen abends ans Wasser. Wer hineingeht, geht nicht unter wie ein Ertrinkender. Er sinkt, aufrecht und ruhig,

und kommt nicht wieder hoch. Wer an Land bleibt, stirbt, wenn das Herz das eigene Blut nicht mehr heben kann. Schlafen drei Schwere in einem Raum, schwingen sie gemeinsam, und wer bei ihnen schläft, wird selbst schwer. So starben im Januar 1998 in der Klinik elf Schwere, zwei Pfleger und zwei Agenten in einer Nacht. Gegen 4 Uhr gab die Balkendecke unter dem Schlafsaal nach.

Die Antwort rettet den Schwere. Sie sagt dem Rufer, wo eines seiner Jungen ist, und er schwimmt einige Kilometer in diese Richtung. Frei ist danach niemand. Jedes Jahr, wenn sich der Tag jährt, an dem er den Ruf zum ersten Mal hörte, wird ein Beantworteter wieder schwer und muss wieder antworten. Die meisten der 29 leben an der Nordsee und in Norwegen. Dorthin ist er unterwegs, in 1.000 m Tiefe.

Den ersten Gegenruf gab Jens Brink, Techniker im Messlager, am 14. Januar 1996. Er spielte die Aufnahme über den Kalibriersender zurück. Ein Jahr später lag der Agent, den O.D.I.N. ins Lager geschickt hatte, tot in der Windenhütte. Die Bodenbretter unter ihm waren gebrochen.

Sollen die 29 leben, muss jemand antworten, und jede Antwort zeigt ihm den Weg. **Antworten:** Jeder Schwere lebt, und der Rufer kommt näher. Ist er einem Beantworteten auf etwa 200 km nah, taucht er auf und ruft ohne Gerät. Dann wird jeder an dieser Küste schwer, der ihn hört. **Schweigen:** Die Schwere sterben, getrennt, jeder auf dem Boden seines Zimmers. **Zurückführen:** Er folgt der jüngsten Antwort. Wer jedes Jahr von einem Schiff am Eisrand antwortet, zieht ihn nach Süden zurück, ein Leben lang, für alle 29. **Töten:** Er muss auftauchen, um laut zu rufen. Dann liegt die Rufkammer über Wasser, eine Wölbung an der Stirn, groß wie ein Bus. Dafür braucht die Zelle ein Schiff, Sprengladungen und eine Küste, die vorher geräumt wurde. Er ist der Letzte seiner Art.

Der Fall 2026: Tessa Brink, 27, Klangkünstlerin in Bremerhaven, findet im Nachlass ihres Vaters Jens drei beschriftete Bänder, „SKARV 96 KAL“. Sie beschleunigt sie und veröffentlicht Anfang August einen Track von elf Minuten, „Schelf“. Die Plattform zählt 212 vollständige Wiedergaben, dazu Tessas eigene. Ihr Bettgestell ist Mitte September gebrochen. Sie schläft auf dem Boden und fährt abends an die Weser.

Falsch in der Akte: Er ist kein Bote des Tiefen Kreises, und die Bänder sind nicht harmlos. Das Protokoll Binnenland scheiterte nicht an der Höhe, sondern daran, dass man Schwere zusammenlegte. Nach der Antwort ist niemand frei. Tödlich ist das Protokoll Antwort selbst: Jede Antwort ist eine Ortsangabe. Die Antworten der 29,

Jahr für Jahr, haben ihn 3.400 km weit nach Norden geholt. Mit 212 weiteren steht er in wenigen Jahren vor der Nordsee.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Ruf 5 + 5 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller, die ihn im Umkreis von 5 km hören, Schaden 3 Belastung, Rüstung zählt nicht. Leibschlag 5 + 5, Schaden 5, gegen Boote doppelt. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 (Speck und Knochenschild) / 30. Nur die Rufkammer zählt, der übrige Leib lässt sich nicht verwunden
Grauen	Grauenhaft (3), wenn man den Ruf ohne Gerät hört. Wahnsinnig machend (4), wenn er auftaucht
Besonderheit	Wer durch den Ruf ein Trauma erleidet, wird zusätzlich ein Schwerer. Unter Wasser unerreichbar. Taucht nur auf, um laut zu rufen, und bleibt dann 3 Runden oben. Hört er eine Antwort, wendet er sich ihr zu, gleich wie weit sie entfernt ist
Schwäche	Druckwellen. Sprengladungen im Wasser richten an der Rufkammer doppelten Schaden an. Oben fehlt ihm der Druck der Tiefe: jede Runde über Wasser –1 Würfel mehr. Kugeln und Klingen wirken wie bei jedem großen Tier, Silber und Bannkreise nicht
Verhalten	Ruft, lauscht und schwimmt der jüngsten Antwort entgegen. Greift nur an, was zwischen ihm und einem Jungen steht. Flieht in die Tiefe, wenn die Rufkammer die Hälfte ihrer LP verliert, und kehrt an den Ort der Antwort zurück

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Schweren	Menschen, die den Ruf ganz gehört haben. Werte von Handlangern ohne Waffe, LP 5. Grauenhaft (3) beim Anblick eines Schweren, der aufrecht zum Grund eines Hafenbeckens sinkt. Der Fall 1995: Randi Aalvik, 38, Akustikerin des Messlagers, starb in Trondheim auf dem Boden neben ihrem gebrochenen Bett. Im Februar wog sie 61 kg, bei der Obduktion im April 72 kg. Das Herz: 640 g, ohne Befund.
Die Brut im Bergsee (Westnorwegen, 1971 bis 1973)	Ein Junges seiner Art, 4 m lang, in einem Gletschersee, den ein Staudamm 1971 um 30 m anhub. Es rief leise, drei Menschen im Tal wurden schwer. Initiative 4, Biss 4 + 4, Schaden 4, Verteidigung 3, Rüstung 3, LP 14. Im März 1973 sprengte O.D.I.N. es am Grund des Sees. Die drei wurden in derselben Nacht wieder leicht. Die Registratur hat nie gefragt, seit wann der Rufer im Süden ruft.

Vertuschung

Die Originalbänder im Archiv eines Polarinstituts in Bremerhaven gelten seit 1998 als unlesbar, Magnetbandalterung. Die Toten der Klinik stehen in den Akten der Staatsanwaltschaft als Opfer eines Deckeneinsturzes wegen morscher Balken. Tessa Brinks Track verschwindet über eine Urheberrechtsbeschwerde eines Labels, das einer Stiftung gehört. Die Liste der 212 Konten liegt noch bei der Plattform.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Plattform gibt die 212 Konten nur mit richterlichem Beschluss heraus. Einer der Hörer hat seine Wiedergaben geteilt.
2	Auf Tristan da Cunha brechen seit zwei Wochen Kinderbetten. Die Kinder wollen abends an den Hafen. Das Versorgungsschiff legt in zehn Tagen in Kapstadt ab.
3	Ein Fischer in Nordnorwegen, 2004 beantwortet, bitet darum, dieses Jahr nicht antworten zu müssen. Sein Kutter liegt seit dem Frühjahr tiefer im Wasser.
4	Ein Forschungsschiff meldet vor Namibia ein Sonarecho von 60 m Länge in 900 m Tiefe, nordwärts.
5	Ein Doktorand hat die Rohdaten von 1994 in einem Datenarchiv gefunden. Er hat sie schon einmal ganz gehört, zur Kontrolle.
6	Der Führungsoffizier übergibt eine Schwarze Akte mit einem einzigen Befehl: Protokoll Antwort für alle 212. Keine Rückfragen.

Das, was hinter den Sternen atmet

„Ich habe mir die Kurve zweimal angesehen und dann den Bildschirm ausgeschaltet. Seitdem schlafe ich nach dem Himmel.“

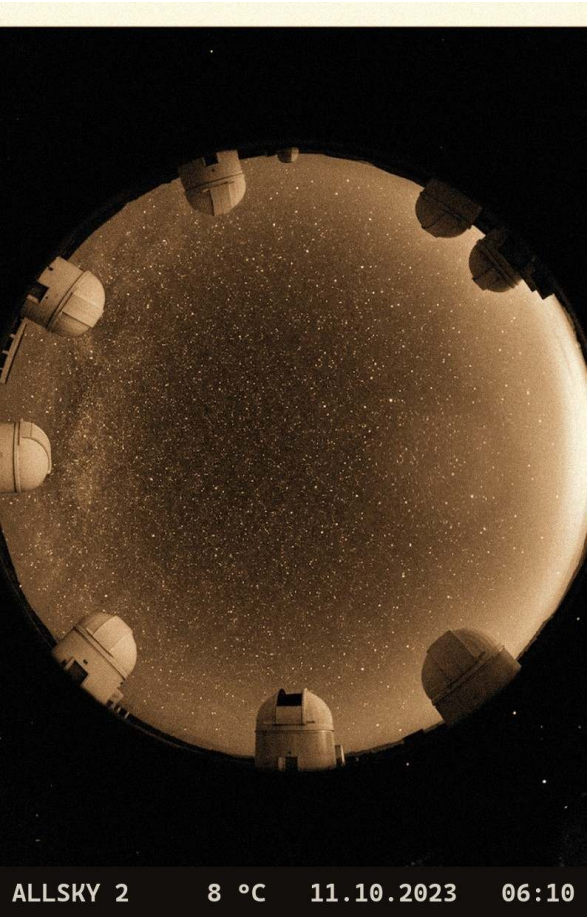
Okular, Senior-Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0342
Ursprung und Familie	Das Fremde, Kosmische	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein Feld am Himmel, zwei Grad breit, im Sternbild Sextant	
Rolle	Anführer. Es handelt nicht	
Grauen	Unheimlich (1) bis Kosmisch (5), je nachdem, wie viele davon wissen	
Aktenfarbe	Grau. Rot für jeden, der diese Karte gelesen hat	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Fremd, falls überhaupt. Nichts spricht dafür, dass es uns bemerkt	
Regionen	Überall, wo Menschen schlafen, die davon wissen. Das Feld liegt am Himmelsäquator und steht über fast jedem Ort der Erde einmal am Tag	
Erste Sichtung	11. Oktober 2023, Roque de los Muchachos, La Palma. Arbeitsnotiz einer Doktorandin: „Das ganze Feld atmet.“	
Letzte bestätigte Sichtung	Laufend. Messung vom 22. September 2026: Atempause 47 Sekunden	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei, beide im Schlaf: ein Kadett (2025), eine Archivarin der Registratur (2026). Dazu drei Außenstehende	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Keiner. Wer davon weiß, wacht nachts mit Metallgeschmack im Mund auf, wie nach langem Tauchen.
Geräusch	Im Schlafzimmer eines Wissenden ein Atemzug, dann Stille, länger, als man zuhören mag. Dann ein Keuchen. Partner lernen mitzuzählen.
Temperatur	Nichts Messbares. Wissende haben am Morgen kalte Hände und Füße.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Feld werden alle Sterne gemeinsam heller und dunkler, um wenige Tausendstel, dann bleiben sie eine Weile dunkel. Mit bloßem Auge nicht zu sehen. Noch nicht.
Messwerte	Pulsoxymeter zeigen in den Pausen weniger als 80 Prozent Sauerstoff. Die Pausen sind bei allen Wissenden der Welt gleich lang und beginnen in derselben Sekunde. Weder Kristalldetektor noch Spektrometer zeigen etwas.
Tiere	Hunde von Wissenden wecken ihre Menschen in der Pause, ohne dass es ihnen jemand beigebracht hat.
Geräte	Smartwatches melden Atemaussetzer, bei allen Trägern zur selben Sekunde. Die Auswertungssoftware der Teleskope markiert das Feld als Kalibrierfehler und rechnet es heraus.
Spuren und Rückstände	Am Morgen feine rote Punkte im Weiß der Augen.



F

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Die Karte ist gesperrt und trägt außen den Stempel „Kenntnis gefährdet die Gesundheit“. Die Spielleitung nennt den Stempel, bevor jemand würfelt. Wer die Karte dann liest und 1 Erfolg oder mehr erzielt, ist wissend (siehe Werte). Ein Astrobiologist oder Physicist erhält +1 Würfel. Hier ist das kein Vorteil.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Kalibrierfehler der Kameras auf La Palma, längst behoben. Die Geschichte von der toten Doktorandin ist Kantinenlatein, sie hatte ein schwaches Herz.
1	Seit Oktober 2023 schwankt die Helligkeit aller Sterne in einem Feld im Sternbild Sextant gemeinsam, im Rhythmus eines Atems: heller, dunkler, dann eine Pause. Wer es sieht, im Teleskop oder als Kurve, atmet im Schlaf mit, samt Pause. Das Feld nicht ansehen, keine Daten öffnen. Seit Mai 2024 Teil der Grundausbildung, damit jeder Agent die Anzeichen erkennt.
2 bis 3	Atempause Oktober 2023: 4 Sekunden. Mai 2024: 6 Sekunden. September 2026: 47 Sekunden. Wertung: Das Feld nähert sich. Atemmasken helfen nicht, ein wacher Mensch neben dem Schlafenden hilft immer. 58 bestätigte Betroffene, alle mit Sichtkontakt. Protokoll Tagschlaf in Prüfung: Betroffene schlafen am Tag, weil alle Todesfälle nachts eintraten.
4 und mehr	Liste der Todesfälle: die Doktorandin (April 2025), ihr Betreuer, ein Nachtassistent, ein Kadett drei Wochen nach der Ausbildung (Mai 2025), eine Archivarin der Registratur (Februar 2026). Weder der Kadett noch die Archivarin haben das Feld je gesehen. Stempel: „Karte nur auf Anfrage.“ Darunter, mit der Schreibmaschine der Karte: „Wer diese Zeile liest, bitte zählen.“

Was wirklich ist

Was es ist, weiß niemand. Die Sterne im Feld sind nur das Fenster. Ihr Licht fällt durch etwas hindurch, das weit hinter ihnen liegt, und dieses Etwas atmet. Ob es lebt, weiß die Registratur nicht. Es kommt nicht näher. Es weiß nichts von uns.

Wer begreift, dass dort etwas atmet, ist an diesen Atem gebunden. Nicht das Auge zählt, sondern das Verstehen: eine Kurve, ein Satz beim Frühstück, eine Unterrichtsstunde, eine Karteikarte. Von da an atmet der Wissende mit, solange er schläft und das Feld über seinem Horizont steht. Ein, aus, Pause. Die Pause dauert in Sekunden ein Zehntel der Zahl aller lebenden

Wissenden, mindestens vier. Jeder, der davon erfährt, verlängert sie für alle.

Im Oktober 2023 wussten neun Menschen davon. Im Mai 2024 nahm O.D.I.N. das Feld in die Grundausbildung auf, und seitdem wächst die Zahl mit jedem Lehrgang. Im September 2026 sind es etwa 470, die meisten mit Codenamen. Das ergibt 47 Sekunden. Ab 60 Sekunden wird das Feld in der Pause mit bloßem Auge dunkel. Bei der jetzigen Ausbildung ist das in weniger als einem Jahr so weit.

Das Feld steht im Frühjahr nachts am Himmel, im Herbst am Tag. Deshalb starben bisher alle nachts. Im September geht es erst kurz vor der Sonne auf. Das Protokoll Tagschlaf, das jetzt im Herbst kommen soll, bringt die Wissenden genau in die Stunden, in denen das Feld über ihnen steht.

Helfen kann nur, was den Schlaf der 470 ändert oder ihre Zahl. **Wachen:** Ein wacher Mensch weckt den Schlafenden in jeder Pause. Das hilft immer und kostet für jeden Wissenden einen zweiten Menschen, jede Nacht, ein Leben lang. **Nach dem Himmel schlafen:** Nur schlafen, wenn das Feld unter dem Horizont steht. Seine Zeit rückt jeden Tag um vier Minuten vor. **Schweigen:** Die Ausbildung einstellen, die Karte vernichten. Die 470 bleiben. **Vergessen:** Wer es wirklich vergisst, zählt nicht mehr. Es ist der einzige Ausweg, und niemand vergisst, was ihn jede Nacht weckt. **Weniger werden:** Jeder Tod verkürzt die Pause für alle um eine Zehntelsekunde. Die Registratur hat diese Rechnung noch nicht aufgestellt. Jemand wird es tun.

Der Fall: Nayra Acosta Febles, 29, Doktorandin, fand das Feld im Oktober 2023 in Archivdaten einer Durchmusterung. Die Software hatte es seit Wochen als Fehler herausgerechnet. Sie zeigte die Kurve ihrem Betreuer und einem Nachtassistenten und schrieb einen Entwurf, den sie nie einreichte. Im April 2025 fand man sie tot in ihrem Zimmer in der Unterkunft des Observatoriums. Die Tür war von innen verriegelt. Auf dem Nachttisch lag ein Zettel mit einer Strichliste, ein Strich für jede Sekunde der Pause, Nacht für Nacht, in immer längeren Reihen. Die letzte Reihe bricht mitten im Zählen ab. Ihr Betreuer bewahrte den Zettel auf. Er starb im November desselben Jahres.

Falsch in der Akte: Das Feld nähert sich nicht. Es geht nicht ums Sehen, sondern ums Wissen, und betroffen sind nicht 58, sondern alle, die davon wissen. Tödlich ist die Grundausbildung: Jeder Lehrgang verlängert die Pause für jeden Wissenden. Der Kadett und die Archivarin starben an der Unterrichtsstunde und an der

Karte. Das Protokoll Tagschlaf ist im Herbst ein zweiter Fehler.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	Keine. Es handelt nicht
Angriff	Keiner im Sinn eines Kampfes. Jeder Wissende, der schläft, während das Feld über seinem Horizont steht, würfelt einmal pro Schlaf KO + Ausdauer. Pause bis 20 s: keine Probe. 21 bis 40 s: Machbar (2). 41 bis 60 s: Schwer (3). Darüber: Sehr schwer (4). Misslungen: 1 Belastung und -1 Würfel auf alle Proben des Tages. Patzer: Er wacht nicht von selbst auf. Weckt ihn niemand binnen weniger Minuten, stirbt er
Verteidigung / Rüstung / LP	Keine. Es gibt nichts, worauf man zielen könnte
Grauen	Unheimlich (1), wenn man zum ersten Mal keuchend aus der Pause erwacht. Verstörend (2), wenn man begreift, dass jeder, dem man davon erzählt, die Pause verlängert. Kosmisch (5), wenn man das Feld mit bloßem Auge atmen sieht
Besonderheit	Wissend ist, wer verstanden hat, dass dort etwas atmet, durch Sehen, Lesen oder Zuhören. Bei der Wissensprobe zu dieser Karte machen 1 Erfolg oder mehr wissend, 0 Erfolge nicht. Es zählt, was die Agenten erfahren, nicht was die Spieler am Tisch hören. Wer die Grundausbildung nach Mai 2024 abschloss, ist wissend; ob das für einen Agenten der Zelle gilt, legt die Spielleitung mit seinem Spieler fest, bevor das Wesen ins Spiel kommt. Die Pause in Sekunden: Zahl der Wissenden geteilt durch 10, mindestens 4
Schwäche	Keine im Kampf. Ein wacher Mensch neben dem Schlafenden. Vergessen
Verhalten	Atmet

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Pochen (Westerbork, 1987 bis 2009)	Ein Radioastronom in Drenthe bemerkte eine Quelle ohne sichtbares Gegenstück, die im Takt eines Herzens pulsierte. Wer davon wusste, dessen Herz setzte im Schlaf im selben Takt aus. Probe und Folgen wie oben, aber KO + Zähigkeit gegen Machbar (2). Er erzählte es nur seiner Frau und seinem Assistenten. Die Frau starb 1994, der Assistent 2001. Der Astronom erkrankte an Demenz und vergaß es 2009. In derselben Woche verschwand das Pochen aus den Daten. Verstörend (2).
Die Lücke (Pyrenäen, 1909 bis 1931)	Auf den Fotoplatten einer Bergsternwarte ein Fleck ohne Sterne, der mit jeder Platte wuchs. Wer ihn bemerkt hatte, sah in der Mitte seines Blickfelds einen dunklen Fleck, der mit jedem neuen Wissenden größer wurde: -1 Würfel auf Wahrnehmung, ab sechs Wissenden -2. Die Sternwarte vernichtete 1912 die Platten, die sieben Wissenden schwiegen. 1931 starb der letzte. In der Nacht danach war die Lücke fort. Unheimlich (1).

Vertuschung

Die Durchmusterung führt das Feld in ihren Datenveröffentlichungen weiter als Kalibrierfehler. Nayras Laptop ging nach einer Reinigung an ihre Familie zurück, ohne den Entwurf. Die Todesfälle stehen in den Akten als Schlafapnoe und Herzversagen, auf einem Berg von 2.400 m ohne Aufsehen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Nächste Woche hören zwölf Kadetten die Unterrichtsstunde zum Feld. Der Führungsoffizier bittet die Zelle, sie zu halten. Die Karte liegt bei, verschlossen.
2	Nayras Schwester hat eine Kopie des Entwurfs gefunden und einem Wissenschaftsjournalisten geschickt. Er schreibt für eine Zeitung mit 900.000 Lesern.
3	Ein Kadett im Hort wacht keuchend auf. Seine Uhr zeigt die Pause: 48 Sekunden. Gestern waren es 47.
4	Ein Techniker auf La Palma sitzt seit zwei Jahren jede Nacht wach neben seiner Frau. Er bittet O.D.I.N. um einen Menschen, der ihn eine Nacht ablöst.
5	Die Durchmusterung will die Korrektur für das Feld abschalten, weil sie echte Messungen verfälscht. Die nächste Datenveröffentlichung ist im Dezember.
6	Im Archiv kursiert eine Rechnung: Wie viele Wissende müssten sterben, damit die Pause unter 20 Sekunden fällt. Jemand hat sie abgezeichnet.

Der Wirt im Eis

„Er hat gewinkt wie Arild. Ich habe geschossen, und er ist gefallen wie Arild. Dann sind die beiden mit dem Schlitten losgelaufen.“

Stachel, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0318
Ursprung und Familie	Das Fremde, Imitatoren	
Erscheinungsform	Wesen. Was man sieht, ist nur ein Organ (bis 1986 als Befall geführt)	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1) von weitem. Grauenhaft (3), wenn das Eis bricht	
Aktenfarbe	Rot. Grau von Juni bis Dezember, solange der Fjord offen ist	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Tiere	
Verstand	Tierisch. Lernt aus jeder Beute	
Regionen	Skandinavien, Osteuropa. Fjorde Spitzbergens mit festem Wintereis, Seen in Lappland, Eisstraßen der Ostsee	
Erste Sichtung	19. Februar 1984, Station Tordenodden am Wijdefjord, Spitzbergen. Funkspruch an den Sysselmann: „Der Vermisste Sæter steht auf dem Fjordeis und winkt. Er kommt nicht näher.“	
Letzte bestätigte Sichtung	21. März 2025, innerer Wijdefjord. Fotos einer Gruppe auf Motorschlitten, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, 3. März 1984, unter dem Eis. Keine Leichen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Am Eisloch warmer Tran und Seetang. Die Gestalt selbst riecht nach nichts, auch nicht nach Mensch.
Geräusch	Das Eis singt wie bei Frost, aber im Takt, alle vier Sekunden ein tiefes Knacken. Nachts trägt es Laute, die es schon gehört hat: einen Motor, einen Namen.
Temperatur	Die Gestalt ist 31 °C warm. Im Wärmebild endet die Wärme nicht an den Stiefeln, sondern läuft als dünne Linie ins Eis. Unter dem Schnee um sie ein warmer Ring von 20 m.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	In der Kapuze ein gelbes, ruhiges Licht wie von einer Petroleumlampe. Ein Gesicht sieht man darin nicht, auch nicht mit dem Fernglas.
Messwerte	Das Echolot zeigt in 40 bis 60 m Tiefe eine Masse von 12 m Breite und nennt sie Fels. Das Spektrometer findet Proteine ohne irdisches Gegenstück. Kristalldetektor stumm.
Tiere	Ringelrobben haben im Umkreis von 1 km keine Atemlöcher. Eisbären gehen einen weiten Bogen. Elfenbeinmöwen kreisen darüber und landen nie.
Geräte	Nichts spinnt. Im Nachtsichtgerät leuchtet die Kapuze heller als jeder Scheinwerfer.
Spuren und Rückstände	Um die Gestalt glatter Schnee, keine Fußspur führt hin. Bricht im Frühjahr das Eis, treiben Knöpfe, Reißverschlüsse und Uhrarmbänder an den Strand.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist erhält +1 Würfel, ebenso wer Norwegisch spricht. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Trapper, der vor hundert Jahren eingebrochen ist und im Eis steckt. In kalten Wintern taut er an und winkt. Ein Polargespenst für Neulinge in Longyearbyen, gut für eine Runde Aquavit.
1	Imitator. Ein Parasit fremden Ursprungs befällt die Leiche eines Menschen, der auf dem Eis vermisst wurde, und bewegt sie als Wirt. Der Wirt winkt, ruft Namen und lockt. Nicht antworten, nicht hingehen. Mit ihm stirbt der Befall.
2 bis 3	Protokoll Bergung, Stand 1984: den Wirt aus mindestens 300 m mit einer Präzisionswaffe ausschalten. Den Körper binnen einer Stunde bergen, bevor der Parasit ihn verlässt, und als Probe ins Kühlhaus nach Bern. Beim Versuch vom 3. März 1984 brachen zwei Agenten ein. Ursache: Eisdicke nicht gemessen. Künftig mit Seil und Rettungsanzug.
4 und mehr	Übersetzung 1986: Die Trapper nannten es „verten“, den Gastgeber, den Wirt eines Hauses. Ein Trapper aus Tromsø, 81: „Er hat schon meinem Vater gewinkt, 1931, in grauem Pelz.“ Nachtrag mit Schreibmaschine, ohne Kürzel: „Laut Stationsbuch trug Sæter am 12.2. seine private blaue Jacke. Die rote hing im Trockenraum.“

Was wirklich ist

Es gibt keinen Wirt und keinen Parasiten. Auf dem Grund des inneren Wijdefjords sitzt ein Tier von 12 m Breite, flach wie ein Teppich aus Muskeln und Knorpel, fest am Fels. Im Sommer frisst es, was vorbeitreibt, und schläft.

Im Winter liegt festes Eis auf dem Fjord, und das Tier jagt. Es schiebt einen Stiel, dick wie ein Gartenschlauch, durch ein Loch, das es mit seiner Wärme offen hält, und bläst an dessen Ende eine Blase auf, so groß wie ein Mensch. Ihre Haut trägt Farbzellen wie die eines Tintenfischs, das Licht in der Kapuze ist ihr einziges Auge. Sie zeigt, was sie gesehen hat: den Umriss eines Menschen, die Farbe der Jacken, die zuletzt vorbeikamen, die Art, wie jemand winkt. In den Dreißigerjahren trug sie grauen Pelz wie die Trapper. 1984 trug sie das Rot der Stationsjacken.

Um die Gestalt taut das Tier von unten einen Ring von 20 m dünn, bis unter dem Schnee nur eine Handbreit Eis bleibt. Wer darauf tritt, bricht ein. Fäden ziehen ihn unter das Eis, fort vom Loch. Das Tier verdaut über

Wochen. Was es nicht verdauen kann, sammelt es in einer Falte seines Körpers, manchmal jahrzehntelang.

Und es lernt. Im März 1984 hat es gelernt, dass eine Gestalt, die fällt, Menschen schneller holt als eine, die winkt. Seitdem fällt sie auch ohne Schuss.

Der Fall am Wijdefjord: Tordenodden war eine kleine Station für Meereis und Wetter, im Winter mit sechs Leuten besetzt. Am 12. Februar 1984 ging der Techniker Arild Sæter, 31, zu den Eispegeln hinaus, 800 m auf den Fjord, in seiner blauen Jacke. Er kam nicht zurück. Sieben Tage später stand er 600 m draußen, in Rot, und winkte mit dem ganzen Arm, wie Arild winkte. O.D.I.N. kam unter der Flagge des Sysselemands. Am 3. März schoss Stachel aus 350 m, und die Gestalt fiel. Zwei Agenten liefen mit dem Schlitten los, das Protokoll gab ihnen eine Stunde. Nach 340 m brach das Eis.

Sæters Tochter Siri war damals drei Monate alt. Heute führt sie in Longyearbyen Motorschlittengruppen, und am 21. März 2025 stand in ihrem Fernglas eine Gestalt in Rot.

Was hilft, ist Abstand: vor jedem Schritt mit dem Eisbohrer messen, mit der Wärmebildkamera den Ring suchen, nicht schießen, denn jeder Schuss lehrt es etwas. **Lassen** heißt, den Fjord jeden Winter zu sperren. Ein Winter ohne Menschen macht die Gestalt ungeschickter, einer mit Menschen macht sie besser. **Töten** geht mit einer Sprengladung, die außerhalb des Rings durch ein Bohrloch auf das Tier gesenkt wird. Dann treibt im Frühjahr an, was es in hundert Jahren gesammelt hat, vielleicht Arilds Uhr. Siri will das. Das Institut nicht: Es gibt nur drei bekannte Tiere, und dieses hat Menschen studiert.

Falsch in der Akte: Es gibt keinen Befall, und die Gestalt war nie Arild Sæter. Der Name ist ein Übersetzungsfehler. Das Eis war nicht dünn, weil niemand gemessen hatte. Das Tier hatte es dünn gemacht. Gefährlich ist das Protokoll Bergung: Die gefallene Gestalt ist der Köder, und die Stunde Eile ist der Haken.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Fäden aus dem Wasser 4 + 4, Schaden 4, nur gegen Ziele im Ring. Ein Treffer zieht das Ziel unter das Eis
Verteidigung / Rüstung / LP	Gestalt 2 / 0 / 6. Das Tier 3 / 3 / 14, nur unter Wasser oder mit Sprengstoff erreichbar

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1) von weitem. Verstörend (2) aus weniger als 30 m, wenn man das leere Licht in der Kapuze sieht. Grauenhaft (3), wenn das Eis bricht
Besonderheit	Wer den Ring betritt, bricht ein; GE + Akrobatik gegen Schwer (3), um sich zurückzuwerfen. Im Wasser 2 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht, ein Rettungsanzug halbiert. Aus den Fäden kommt man mit ST + Athletik gegen Schwer (3), ein Seil von außen erlaubt Zusammenarbeit. Die Gestalt sinkt bei 0 LP wie ein Mensch zusammen und wächst in drei Tagen nach. Wer den Menschen kannte, den sie zeigt, würfelt beim Fallen WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), sonst läuft er los
Schwäche	Unter -35 °C friert das Loch zu, die Gestalt erstarrt und kann weder winken noch fallen. Eisbohrer und Wärmebildkamera zeigen den Ring. Eine Sprengladung (Schaden 6), auf das Tier gesenkt, trifft gegen Verteidigung 0
Verhalten	Wartet, winkt, fällt. Verlässt nie den Fjord und zieht die Gestalt ein, wenn im Mai das Eis bricht. Greift nur an, was im Ring steht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Eisfischer (Inari-see, 1997)	Ein kleineres Tier in einem See in Lappland. Die Gestalt sitzt gebückt auf einem Klappstuhl an einem Eisloch; der Stuhl gehört zu ihr. Wer nach dem Fang fragen will, steht im Ring. Gestalt LP 4, das Tier 3 / 2 / 10, Angriff 3 + 3, Schaden 3. Im März 1997 brach ein Angler aus Kassel ein. Sein Bruder sagte, der Mann auf dem Stuhl sei vornübergekippt wie bei einem Herzinfarkt. Auf dem Stuhl lag nie Schnee.
Der Einweiser (Estland, 2011)	An der Eisstraße zur Insel Vormsi winkt eine Gestalt in Warnweste Autos auf eine Spur, die niemand abgesteckt hat. Das Gelb ist zu matt, Farbzellen können kein Leuchtgelb. Der Ring trägt ein Auto, bis es in der Mitte ist. Angriff 4 + 4 auch gegen Fahrzeuge, ein Wagen sinkt in zwei Runden. Im Februar 2011 verschwand ein Lieferwagen mit zwei Männern. Die Straßenbehörde sperrte die Eisstraße. Die Gestalt winkte noch drei Wochen ins Lee.

Vertuschung

Im Bericht des Sysselmanns ist Arild Sæter bei der Kontrolle der Eispegel eingebrochen, die beiden Agenten sind Vermesser einer Firma aus Trondheim. Seit 1986 darf das Eis im inneren Wijdefjord von März bis Mai nur mit Genehmigung befahren werden, als Wurfgebiet der Ringelrobben, auf Empfehlung eines Gutachters, den O.D.I.N. bezahlt. Die Fotos von 2025 gelten als Übungspuppe der Eisrettung, und das Büro des Sysselmesters bestätigt das.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Siri Sæter hat für März eine Fahrt in den inneren Wijdefjord angemeldet, allein, mit Rettungsanzug. Als Grund steht da: „Familienangelegenheit“.
2	Ein Video geht durch das Netz: Eine Gestalt in Rot fällt um, als ein Tourist ruft. Die Kommentare streiten, ob es eine Puppe ist. Einer schreibt nur: „Verten.“
3	Bei Tordenodden treibt eine Armbanduhr an. Auf dem Boden eingraviert: „Til Arild, fra Gunhild“. Sæters Witwe lebt noch, in Tromsø.
4	Das Kühlhaus in Bern will eine lebende Probe der Gestalt. Der Führungsoffizier hat zugestimmt, und das einzige Protokoll dafür ist das von 1984.
5	Auf einem See in Lappland sitzt seit Tagen ein Eisfischer. Ein Junge aus dem Dorf will ihm Kaffee bringen.
6	Stachel, 74, längst im Ruhestand, bittet um einen letzten Einsatz auf Spitzbergen. Er will wissen, auf wen er 1984 geschossen hat.

Die Wolke

„Der Hirte hat geschrien, wir sollen das Wasser wegkippen. Ich habe ihm meine Flasche gegeben, weil ich dachte, er hat Durst. Deshalb lebe ich.“

Schwengel, Senior-Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0327
Ursprung und Familie	Das Fremde, Schwärme und Kolonien	
Erscheinungsform	Schwarm. Milliarden schwebender Hohlkugeln, jede kleiner als ein Staubkorn	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1) von weitem. Grauenhaft (3) beim Anblick eines Ausgetrockneten	
Aktenfarbe	Grau. Rot bei Dürre, über 32 °C und Windstille	
Häufigkeit	Selten. Zwei bekannte Schwärme	
Verstand	Tierisch. Der Schwarm lernt als Ganzes	
Regionen	Osteuropa. Große Ungarische Tiefebene, vor allem die Salzböden der Hortobágy. Die Deliblater Sandwüste in der Vojvodina	
Erste Sichtung	23. Juli 1936, Hortobágy, 4 km westlich eines Ziehbrunnens. Bericht eines Gendarmeriepostens: ein Rinderhirt und 31 Graurinder in einer Senke, „dürr wie Dörrobst“	
Letzte bestätigte Sichtung	11. August 2025, Hortobágy. Video der Drohne eines Vogelzählers, ein Toter. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 16. Juli 1971, ausgetrocknet	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Heißer Staub und Seifenlauge, der Geruch der Sodaböden. Darunter etwas Süßes wie frisches Heu.
Geräusch	Ein feines Knistern wie trocknendes Papier. Gras raschelt, obwohl kein Wind geht. In der Wolke hört man die eigenen Lippen reißen.
Temperatur	Innen vier bis sechs Grad heißer als ringsum. Die Luftfeuchte fällt auf 2 %. Schweiß verdunstet, bevor er auf der Haut steht.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Von weitem ein See, in dem sich der Himmel spiegelt, mit einer zu scharfen Kante, auch um 10 Uhr morgens. Von innen ist der Himmel weiß.
Messwerte	Das Hygrometer fällt auf den tiefsten Wert. Unter dem Mikroskop Kugeln von 20 Mikrometern, hohl, mit einer Haut aus Eiweiß, das das Spektrometer nicht kennt. Kein Ausschlag am Kristalldetektor.
Tiere	Vögel fliegen um die Stelle herum. Graurinder drängen sich am Brunnen zusammen und brüllen mit dem Kopf zur Wolke.
Geräte	Kühler von Autos kochen leer, ohne Leck. Objektive, die aus dem kühlen Auto kommen, beschlagen nicht.
Spuren und Rückstände	Kreise aus weißer Salzkruste auf braunem Gras. Nach kühlen Nächten auf den Salzflächen ein silbriger Tau, der bis zum Mittag liegen bleibt und unter den Stiefeln knirscht.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Astrobiologist oder Elementarist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein heißer Wind der Puszta, mit Stechmücken darin. Die Ungarn nennen es délibáb, das heißt Fata Morgana. Viel trinken, Hut auf, im Schatten bleiben.
1	Schwarm fremden Ursprungs in der Ungarischen Tiefebene, erste Meldung 1936. Mikroskopische Schwebekörper, die sich in heißer Luft sammeln. Die Opfer sterben an Hitzschlag. Nur im Juli und August, nur zur Mittagszeit. Schusswaffen sinnlos.
2 bis 3	Protokoll Hitzeschutz, Stand 1972: Wer in die Wolke gerät, hält Kopf und Kleidung nass, bindet ein nasses Tuch vor Mund und Nase und trinkt, so viel er kann. Nicht hinlegen, der Boden ist am heißesten. Fahrzeuge mit laufendem Motor meiden, die Motorwärme zieht die Wolke an.
4 und mehr	Tonbandprotokoll 1987, Befragung eines Hirten, aus dem Ungarischen: „Wenn sie kommt, gießt man das Wasser weg und legt sich in den Staub. Man spuckt nicht, man weint nicht, man wartet.“ Durchschlag des Obduktionsberichts von 1971: Der Agent trug ein nasses Tuch und zwei volle Feldflaschen. Beide Flaschen waren leer, die Verschlüsse zu.

Was wirklich ist

Die Wolke ist ein Schwarm aus Milliarden hohler Kugeln, jede lebendig, jede für sich nichts. Zusammen schweben sie in der heißen Luft über den Salzböden der Tiefebene, und zusammen wollen sie eines: Wasser. Eine Kugel, die trinkt, schwillt auf das Zehnfache ihres Gewichts und sinkt. Nachts legt sich der Schwarm als silbriger Tau auf die Salzflächen und gibt das Wasser an die Kruste ab, in der seine Brut lebt. Am Vormittag ist er trocken und steigt wieder auf.

Als dichte Schicht aus Luft und Haut bricht die Wolke das Licht wie eine Linse. Von weitem liegt ein See in der Ebene. Menschen und Rinder gehen darauf zu.

In der Wolke sucht jede Kugel die feuchteste Stelle in der Nähe: Atem, Schweiß, Augen, ein nasses Tuch, eine Feldflasche, einen Kühler. Wer nass ist, ist das Ziel. Wer trinkt, füttert sie. In nassen Jahren trinkt der Schwarm aus Tümpeln und Gräben und ist harmlos. In Dürrejahre jagt er, und seit dem Jahr 2000 gibt es mehr Dürrejahre.

Die Hirten wussten es immer. Wasser weggießen, trockene Kleidung, flach in den Staub, das Gesicht nach

unten, still liegen. Ein trockener, reglos liegender Mensch ist die ärmste Quelle weit und breit. Die Wolke zieht in wenigen Minuten weiter.

Am 16. Juli 1971 gerieten ein Agent des Instituts und ein Hirtenjunge von 17 Jahren, Bálint Szűcs, zusammen in die Wolke. Bálint schrie und warf sich in den Staub. Der Agent verstand kein Ungarisch. Er band sich das nasse Tuch vor den Mund, das er für die Hitze mitgenommen hatte, und trank. Die Registratur schloss aus seinem Tod, er sei nicht nass genug gewesen, und schrieb das Protokoll von 1972. Die Agentin, die Bálint 1987 mit dem Tonband befragte, geriet mit ihm in die Wolke. Sie lebt, weil sie ihm vorher ihre Flasche gereicht hatte und er das Wasser in den Staub goss.

Bálint ist heute 72 und hütet noch immer Graurinder. Am 11. August 2025 sah er einen Holländer, Ruud Kuipers, 64, Vogelzähler, mit Fernglas, Drohne und drei Litern Wasser auf einen See zugehen, den es nicht gab. Er schrie. Kuipers winkte zurück. Die Drohne filmte weiter, bis der Akku leer war. Bálint lag 200 m entfernt im Staub und stand auf, als es kühl wurde.

Was hilft, ist Wasser, aber nicht am eigenen Körper. Ein Wasserstrahl oder Sprühnebel zieht die Wolke an. Sie trinkt, wird schwer und fällt als grauer Schlamm, den man verbrennen kann. Ein Tankwagen ist eine Falle, jeden heißen Nachmittag aufs Neue. **Fluten** heißt, alte Fischteiche und Senken wieder unter Wasser zu setzen, damit die Wolke genug zu trinken hat. Das Wasser fehlt dann den Feldern ringsum. **Ausbrennen** heißt, im Morgengrauen den Tau auf den Salzflächen anzuzünden, und damit Salzböden, die unter Naturschutz stehen und in Europa selten geworden sind.

Falsch in der Akte: Niemand stirbt an Hitzschlag, alle vertrocknen. Die Wolke jagt nicht nur mittags im Hochsommer, sondern an jedem heißen, windstillen Tag, und Motorwärme ist ihr gleich, das Kühlwasser nicht. Gefährlich ist das Protokoll Hitzeschutz: Das nasse Tuch führt sie in die Lunge, und jeder Schluck aus der Flasche ruft sie.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Austrocknen 4 + 4 gegen alle in der Wolke, Schaden 3, Rüstung zählt nicht. Wer nass ist oder Wasser am Körper trägt, erleidet +2 Schaden
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 / 14. Schusswaffen und Nahkampf richten nur 1 Schaden an, Flächenwaffen, Feuer und Wasser vollen

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1), wenn der See gegen den Wind zieht. Grauenhaft (3) beim Anblick eines Ausgetrockneten
Besonderheit	Schwarm: bedeckt einen Kreis von 30 m und zieht so schnell, wie ein Mensch rennt, auch gegen den Wind. Kann sich in zwei Schwärme mit je 7 LP teilen. Wer trocken, ohne Wasser am Körper, flach im Staub liegt und sich nicht rührt, wird nicht angegriffen. Er würfelt jede Runde KO + Ausdauer gegen Machbar (2), sonst 1 Schaden durch die Hitze
Schwäche	Wasser als Köder: Ein Wasserstrahl oder Sprühnebel zieht sie an und richtet 4 Schaden pro Runde an. Unter 20 °C sinkt sie und wird Tau. Regen zerschlägt sie für einen Tag
Verhalten	Zieht zum Wasser, gleich in welchem Körper. Jagt zwischen 10 und 18 Uhr. Nimmt Rinder vor Menschen und Menschen mit Flaschen vor Menschen ohne

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Silbertau (Hortobágy, 1948)	Die ruhende Wolke nach einer kühlen Nacht, als Tau auf dem Salzboden. Kein Angriff. Wer ihn mit bloßer Haut berührt, verliert 1 LP pro Runde Kontakt. Verteidigung 1, LP 14, Feuer und Besen genügen. Einst kratzten Soda-sammler im Morgengrauen die weiße Kruste für die Seifensieder von Debrecen. 1948 geriet Tau in einen Sud. Die Seife daraus trocknete jedem die Hände aus, bis sie rissen. Ein Stück liegt im Kühlhaus in Bern in einem Glas, und das Glas beschlägt nie.
Die Wolke von Deliblato (1962)	Ein kleinerer Schwarm in der Sandwüste von Deliblato. Lebt im Sand statt auf Salz und zieht nur mit dem Wind. Angriff 3 + 3, Schaden 2, LP 8. Im Sommer 1962 pflanzte eine Jugendarbeitsbrigade dort Kiefern und goss sie mittags. Zwei Brigadisten starben an der Gießkanne. Seitdem gießt man in Deliblato nur abends.

Vertuschung

Die Gendarmerie schrieb 1936 Milzbrand in den Bericht, und die Kadaver wurden verbrannt. Heute führt die Tierseuchenbehörde tote Rinder als Hitzetod bei Wassermangel. Ruud Kuipers starb laut Totenschein an einem Hitzschlag, bei 38 °C glaubt das jeder. Die Polizei gab seine Drohne der Familie zurück, mit leerer Speicherkarte.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Fotografin aus Budapest will die berühmte Luftspiegelung der Hortobágy aufnehmen, mittags, im August, mit einem Kanister Wasser für den ganzen Tag.
2	Bálint Szűcs wählt die Nummer von einer Karte, die 1971 in der Tasche des Toten steckte. Er hat sie 55 Jahre aufgehoben.
3	Der Nationalpark will alte Fischteiche fluten. Ein Bauer im Nachbardorf braucht das Wasser für seine Felder und droht, die Schleuse zu sprengen.
4	Ein Lastwagen voller Wassermelonen steht auf der Straße nach Debrecen. Der Fahrer ist tot, der Kühler leer, die Melonen sind hohl.
5	Im Kühlhaus in Bern ist das Glas mit der Seife von 1948 zum ersten Mal beschlagen.
6	Über der Sandwüste von Deliblato meldet ein Löschflugzeug eine Wolke, die seinem Wasser entgegenfliegt, gegen den Wind.

Die zwei Herren

„Sie haben sich für die Störung entschuldigt. Beide, im selben Atemzug. Dann haben sie gefragt, wie viele wir nächstes Jahr noch sein werden.“

Priel, Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-F-0345
Ursprung und Familie	Das Fremde, Die Männer im Anzug	
Erscheinungsform	Wesen. Immer zwei, nie einer allein	
Rolle	Elite	
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn vor den eigenen Augen wahr wird, was jemand zu ihnen gesagt hat	
Aktenfarbe	Rot. Jeder Besuch löst eine Rote Akte aus, weil die Zeugen binnen Stunden geschützt werden müssen	
Häufigkeit	Selten. Dieses Paar ist einzigartig	
Verstand	Fremd. Höflich wie aus einem Benimmbuch von 1962	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Nordfriesland: Halligen, Inseln, Köge und Husum. Einzelne Besuche bis Dithmarschen und ins dänische Wattenmeer	
Erste Sichtung	18. Februar 1962, Hallig Oland, nach der großen Sturmflut. Notiz des Hallig-Lehrers: Zwei Herren vom Amt hätten jede Warft aufgenommen, einen Tag bevor das Amt kam	
Letzte bestätigte Sichtung	24. Oktober 2025, Husum, Wohnung einer Wattführerin. Bericht einer Agentin, die dabei war	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Agent verstummt (1978), zwei Agenten ohne Gedächtnis (1994)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasse Wolle, Pfeifentabak, den keiner raucht, und Watt bei Ebbe. Nach ihrem Besuch riecht der Flur tagelang nach Tinte.
Geräusch	Sie klopfen, auch wenn es eine Klingel gibt. Dreimal, dann warten sie. Ihre Schritte fallen gleichzeitig, auch auf der Treppe.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Sie setzen sich nie an den Ofen. Heißen Kaffee lassen sie kalt werden, bevor sie ihn trinken. Wo sie saßen, ist das Polster kalt wie ein Stein.
Licht	Auf Fotos sind beide gestochen scharf, auch wenn alles andere verwackelt ist.
Messwerte	An den Tassen, aus denen sie getrunken haben, findet das Spektrometer Moleküle, die in keiner Tabelle stehen. Ihre Haut hat die Temperatur des Raumes. Für den Kristalldetektor sind sie nicht da.
Tiere	Seehunde auf den Sandbänken heben alle zugleich den Kopf, wenn ihr Wagen über den Deich fährt, wie beim Überflug des Zählflugzeugs. Hofhunde legen sich vor ihnen auf den Boden und lassen sich streicheln.
Geräte	Ein schwarzer Mercedes mit Heckflosse, Kennzeichen des Kreises Husum, den es seit 1970 nicht mehr gibt. Blitzer lösen aus. Auf dem Foto sehen beide freundlich in die Kamera.
Spuren und Rückstände	Hinter dem linken Ohr jedes Besuchten ein Punkt aus Metall, zwei Millimeter groß, wie eingewachsen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Xenobiologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Profiler oder Negotiator erhält +1 Würfel, ebenso wer ihnen schon einmal gegenüber saß. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Zwei Männer eines fremden Dienstes, die seit Jahrzehnten Zeugen einschüchtern. Wer mit ihnen spricht, vergisst hinterher alles. Ruhig bleiben, nichts unterschreiben.
1	Die zwei Herren besuchen seit 1962 Zeugen fremder Erscheinungen an der nordfriesischen Küste, stets zu zweit, gleich gekleidet, nicht gealtert. Sie löschen Erinnerungen. Protokoll Abstreiten: Wer Besuch bekommt, gibt nichts zu. Nichts gesehen, nichts gehört, keine Namen. Agenten sprechen nie allein mit ihnen und geben sich nie zu erkennen.
2 bis 3	Nebenwirkungen: 1974 erblindete ein Landwirt auf Pellworm nach ihrem Besuch. 1978 verlor ein Agent die Sprache, 1994 verloren zwei Agenten jede Erinnerung an O.D.I.N., gewertet als Lösung. Der Metallpunkt hinter dem Ohr gilt als Sender. 1988 bei einer Zeugin entfernt, ein Jahr später kamen die Herren wieder und setzten einen neuen. Bewaffneter Zugriff 1994 gescheitert. Sie gehen, wenn man sie höflich darum bittet.
4 und mehr	Wörtliche Aussagen aus den Protokollen. Landwirt 1974: „Ich habe nichts gesehen.“ Agent 1978: „Dazu sage ich nichts.“ Die zwei Agenten 1994: „Wir wissen von nichts.“ Dazu eine Seite aus einem Notizbuch, 1981 auf einer Warft gefunden: Spalten mit Häusern, Personen, Alter und einer vierten Zahl, die jedes Jahr kleiner wird. Angehefteter Zettel: „Die Listen der Seehundzählung sehen genauso aus.“

Was wirklich ist

Etwas, das nicht von hier ist, zählt seit 1962 die Menschen an der nordfriesischen Küste. Es zählt sie, wie man hier die Seehunde zählt: einmal im Jahr, sorgfältig, mit so wenig Störung wie möglich. Die zwei Herren sind seine Zähler. Wozu es zählt, weiß niemand. Ihre Gestalt haben sie von den ersten Menschen, die es dabei beobachtet hat: zwei Beamten des Kreises, die nach der Sturmflut von Haus zu Haus gehen sollten, um die Schäden aufzunehmen. Die Herren kamen einen Tag vor ihnen. Seitdem sehen sie aus wie 1962.

Höflichkeit ist ihre Methode. Wer Tiere erschreckt, bekommt falsche Zahlen. Also klopfen sie, warten, nehmen den Hut ab, setzen sich, wohin man sie bittet, trinken, was man ihnen anbietet, sobald es kalt ist, und danken. Sie fragen, wie viele hier wohnen, wie alt sie

sind, was sie gesehen haben. Die letzte Frage ist immer dieselbe: „Und wie viele von Ihnen werden es im nächsten Jahr sein?“

Sie löschen nichts. Sie nehmen jede Antwort als Auskunft des Gezählten über sich selbst, und sie richten sich höflich danach. Wer sagt „Ich habe nichts gesehen“, sieht von da an nichts mehr. Wer sagt „Dazu sage ich nichts“, sagt nie wieder etwas. Wer sagt „Wir wissen von nichts“, weiß nichts mehr. Sie können nur nehmen, nicht geben. Wer die Wahrheit sagt, verliert nichts. Alle Nebenwirkungen in der Akte stammen aus Leugnungen, die meisten verlangt vom Protokoll Abstreiten.

Der Punkt hinter dem Ohr ist ein Ring wie am Bein eines Vogels. Wer beringt ist, wird wiedergefunden.

Die Wahrheit: Sie kostet nichts. Aber wer als Agent die Wahrheit sagt, sagt, dass er einer ist, und wird gezählt, beringt und jedes Jahr wieder besucht. **Schweigen:** Sie warten. 1962 haben sie auf einer Warft drei Tage vor der Tür gestanden, bei Sturm, ohne Mantel. **Bitten:** „Bitte gehen Sie.“ Sie entschuldigen sich, gehen und kommen nie wieder in dieses Haus. Was mit einem Haus geschieht, das nicht mehr gezählt wird, weiß niemand. Auf Oland stehen zwei solche Häuser. Die Familien zogen 1979 fort, ohne zu sagen, warum. **Kämpfen:** Sie wehren sich genau so lange, bis Ruhe ist, entschuldigen sich und gehen. Im nächsten Jahr kommen sie unversehrt wieder. **Lügen:** siehe oben.

Der Fall 2025: Frauke Ketels, 58, Wattführerin in Husum, fotografiert im Oktober Lichter über dem Watt vor Westerhever. Zwei Tage später klopft es. Priel sitzt neben ihr und hat ihr eingeschärft, was das Protokoll verlangt. Frauke sagt: „Ich habe nichts gesehen. Das Foto habe ich gelöscht.“ Seitdem ist sie blind, und das Foto ist aus Handy und Datenwolke verschwunden. Auf die letzte Frage weint sie. Ihr Mann Hauke, 61, ist herzkrank. „Vielleicht bin ich dann allein.“ Ein Vielleicht ist keine Zahl. Was sie beim nächsten Besuch antwortet, ist eine.

Falsch in der Akte: Sie löschen keine Erinnerungen. Sie nehmen, was eine Antwort verneint. Der Punkt ist kein Sender. Die Nebenwirkungen sind keine Nebenwirkungen, sondern Auskünfte, die wörtlich genommen wurden. Tödlich ist das Protokoll Abstreiten: Jede Lüge, die es verlangt, führen die Herren gewissenhaft aus.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Füllfederhalter 4 + 4, Schaden 4, Betäubend. Beide handeln einzeln, greifen aber immer dasselbe Ziel an
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Anzugstoff, der sich anfühlt wie Leder) / 13, jeder der beiden
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Besuch. Verstörend (2), wenn beide denselben Satz im selben Augenblick sagen. Grauenhaft (3), wenn eine Antwort vor den eigenen Augen wahr wird
Besonderheit	Was ein Befragter über sich selbst verneint oder für verloren erklärt, nehmen sie ihm, höflich und endgültig: Sicht, Stimme, Erinnerung, ein Foto, einen Gegenstand. Hinzufügen können sie nichts. Verletzt bluten sie eine klare, kalte Flüssigkeit, die nach Meer und Tinte riecht. Bei 0 LP entschuldigt sich der andere, trägt ihn hinaus, und im nächsten Jahr sind beide unverseht
Schwäche	Hitze. Feuer und Heißes richten doppelten Schaden an, in Räumen über 30 °C erhalten sie -2 Würfel und gehen. Gewöhnliche Waffen wirken voll, Silber und Salz gar nicht. Und die Bitte zu gehen
Verhalten	Klopfen, warten, fragen, danken. Greifen nur an, wenn man sie angreift oder bei der Zählung festhält, und nur, bis wieder Ruhe ist. Warten auf eine Antwort, solange es dauert

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Beringten	Menschen mit dem Punkt hinter dem Ohr. Kein Angriff, LP 7. Jedes Jahr um den Tag ihrer ersten Zählung zieht es sie an den Ort, an dem sie gezählt wurden, wo immer sie leben. Jan Boysen wurde 1962 als Achtjähriger auf Oland gezählt. Heute ist er 72, lebt in München und fährt jeden Februar allein an die Küste. Seine Kinder halten es für Heimweh. Unheimlich (1).
Die zwei Damen (Shetland, 1971 bis 1999)	Zwei Frauen in Tweed, die nach Lichtern über dem Yell Sound Menschen und Schafe zählten, beide gleich sorgfältig. Werte wie oben. 1999 hörten die Besuche auf. Seit 2000 zählen dort zwei Frauen in Regenjacken, die nicht altern. Die Registratur vermutet, dass die Zähler mit der Zeit gehen, wenn ihr Zählgebiet es verlangt. Nordfriesland verlangt es offenbar nicht.

Vertuschung

Die Polizei in Husum führt die Besuche als Haustürbetrug durch falsche Amtspersonen, Täter unbekannt.

Erblindete und Verstummte bekommen von einem Hausarzt, der O.D.I.N. kennt, die Diagnose Schlaganfall.

Anfragen zum Mercedes landen bei einem Oldtimerverein, der einer Stiftung gehört.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der erste Herbststurm ist angesagt, und mit ihm die Zählung bei Frauke Ketels. Hauke liegt wieder im Krankenhaus.
2	Ein Kadett hat das Protokoll Abstreiten auswendig gelernt. Heute Nacht hat er Lichter über dem Watt gesehen. Morgen klopft es.
3	Jan Boysen ist auf der Autobahn bei Hamburg liegen geblieben und bittet die Polizei, ihn nach Dagebüll zu bringen. Es ist der 18. Februar.
4	Ein Blitzerfoto aus Bredstedt zeigt zwei lächelnde Herren in einem Mercedes. Der Bescheid ging an eines der leeren Häuser auf Oland. Er wurde bezahlt.
5	Ein Makler will die zwei leeren Häuser auf Oland verkaufen. Die Interessenten sind ein junges Paar mit einem Baby.
6	Ein Agent der Zelle wird gefragt, wie viele sie nächstes Jahr noch sein werden. Er muss antworten.



Kapitel IV.
DIE VERWANDELTEN

Die Verwandelten

„Das Formular hat ein Feld für den Ursprung und keines für die Diagnose. Ich schreibe sie an den Rand. Bei diesen Karten steht das Wichtigste immer am Rand.“

Ärztin der Registratur, Stockholm

In diesem Teil der Registratur riecht es nach Krankenhaus. Ein Hirte in Polesien, dem 212 Flecken Strahlung über die Weiden folgen, wie ihm seine Schafe folgten, bevor Soldaten sie 1986 erschossen. Eine Witwe in Mailand, die nachts Kupfer aus Signalkabeln zieht, weil ihr Gesicht seit einer Straffung im März 2013 nicht altern darf. Ein Krankenhausträger in Kopenhagen, der mit einer Hand heilt und mit derselben Hand nimmt. Bauern aus Mariovo, die gehen, weil Stehenbleiben tötet. Eine Wirtin in Brünn, die ein ganzes Bürgerhaus trägt. Was diese Karten verbindet, ist ein Körper, der sich verändert hat und nicht mehr zurückkann.

Die erste Sichtung ist hier selten ein Augenzeuge, meist ist sie ein Papier: der Brief eines Landarztes in Galicien, der Vermerk eines Daktyloskopen, die Beschwerde einer Stationsärztin über Befunde, die „nicht mehr reproduzierbar“ seien. Hinter fast jeder Karte steht ein Anlass: eine Studie, ein Präparat, ein Splitter, eine Dosis, ein Fuchs ohne Scheu. Wer eine Studie bezahlt hat, steht selten in der Akte. Woher die Naniten in einem Körper stammen, hat die Registratur in keinem Fall dieses Kapitels herausgefunden.

Wie man es erkennt. Die Signatur der Verwandelten ist die eines Menschen, der krank ist, ohne dass ein Arzt seine Krankheit kennt. Ein Hämoglobin von 6,1 ohne Blutung. Ein Liegender, der flüstert, bei 34 °C Körpertemperatur. Ein Röntgenbild mit Stein, wo eine Narbe sein sollte. Kristalldetektor und Ozonsonde schweigen fast immer. Die Kristallbraut stand 57 Jahre lang als Glasmensch in der Kartei, obwohl der Detektor an ihrer Wange stumm blieb. Mehr sagen Nanitenscanner und Blutanalyse, und ein Telepath hört menschliche Gedanken, verzerrt und voller Schmerz. Ein Biochemist oder ein Cyberneticist erkennt die Verwandelten am ehesten. Die Probe auf eine Karte dieses Kapitels ist IN + Biologie oder IN + Medizin, und jede Karte nennt, welche. Medizin gilt meist, wo ein Patient die Akte bestimmt, Biologie, wo die Veränderung über ihn hinausreicht: in einen Pilz, ein Tier, eine Herde.

Was wirkt und was nicht. Der Bedrohungsatlas nennt Feuer und Energiewaffen, die die Regeneration stoppen, und EMP gegen Naniten. Bannkreise und Salz bewirken nichts. Silber trifft einen Verwandelten nicht härter als Blei, und beim Blutarmen versagen auch Knoblauch,

Kreuz und Sonnenlicht. Wo die Mittel wirken, treffen sie oft den Falschen. Ein EMP legt den Heilenden für eine Runde still und tötet die Geheilten, die um ihn stehen. Feuer an der Schale eines Liegenden verteilt die Sporen über jeden, der zusieht. Wer einen Wandernden festhält, damit er stehen bleibt, hat ihn getötet und den Erreger eingeatmet. Was hier am häufigsten hilft, kommt aus der Apotheke, dem Baumarkt oder dem Kinderzimmer: eine Infusion mit Zytostatika, ein Bautrockner, eine Schweißbrille, ein Wiegenlied. Und viele Verwandelte regenerieren. Sie leben meist noch, wenn der Kampf vorbei ist, und dann muss jemand wissen, was mit ihnen geschieht.

Die Menschen in diesen Akten. Der Atlas sagt es in einem Satz: Die Verwandelten sind Opfer, bevor sie Gegner sind. Die Karten geben ihnen Namen. Rosário war 18 und trug ihren Brautschleier, als ein Quarzsplitter sie an der Schläfe traf. Kees Verhoef lehnte nach 38 Jahren im Hafen die Chemotherapie ab. Ljavan Hrynewitsch blieb im April 1986 drei Nächte bei seiner Herde, gut 20 km vom Reaktor. Manche wissen nicht, was mit ihnen geschieht, manche wissen es seit Jahrzehnten. Und manche Karte führt den Falschen als Wesen: Beim Blutarmen ist der Blasse, den die Akte sucht, das Opfer. Die Registratur führt Werte auch für die, gegen die niemand kämpfen soll: Wer weiß, was ein Körper aushält, kann ihn festhalten, ohne ihn zu töten. Wer einen Verwandelten lebend heimbringt, bringt oft einen Zeugen gegen den, der bezahlt hat.

Bevor eine Zelle in einer Akte dieses Ursprungs die Waffe zieht, will die Registratur drei Antworten von ihr. Wer war dieser Mensch vorher? Was hat ihn verändert, und ist es noch da? Und wer stirbt mit ihm, wenn er stirbt? Auf die letzte Frage gibt es in diesem Kapitel öfter eine Antwort, als einer Zelle lieb ist.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben W.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Mutanten	Menschen, deren Körper nach einem einzigen Ereignis anders geworden ist: nach einer Dosis, einem Splitter, einer Wunde. Die Veränderung steckt niemanden an	Der Strahlenhirte, Die Kristallbraut
Nanitenwesen	Menschen, in denen Naniten arbeiten, die niemand mehr steuert, nach einem Auftrag, den sie selbst auslegen	Der Heilende, Die Drahtfrau

Familie	Was sie sind	Einträge
Laborzüchtungen	Was ein Labor gezeugt, gekreuzt oder aufgezogen hat und was ihm entgegen gekommen ist	Der Nachtläufer
Seuchenträger	Erreger, die ihre Wirte verändern, damit sie weitergegeben werden	Die Wandern-den, Patient null
Pilzbefall	Pilze, die in einem Menschen einen Wirt finden und ihn am Leben halten, weil sie ihn brauchen	Der Gehäuse-Mann, Die Kellerblüte
Hungrige	Menschen mit einer Krankheit, die die Sage Vampir oder Werwolf nennt und die Registratur Befund	Der Blutarme, Der Mondkranke
Veränderte Tiere	Tiere, die ein Versuch, ein Unfall oder ein Mensch verändert hat, oft klüger, als ihnen guttut	Die Stadtfüchse

Im Bedrohungsatlas

Sechs Wesen dieses Ursprungs führt schon der Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs mit Werten, und an diesen Werten ändert dieses Kapitel nichts. Den **Wucherer** und den **Glasmenschen** führt die Registratur bei den Mutanten, ebenso den Kristallmutanten des Grundregelwerks, zu dem ein Glasmensch wird, wenn niemand kommt. Der **Nanitenwildling** und **Der verlorene Veteran** sind Nanitenwesen wie der Heilende und die Drahtfrau; was die Naniten im Veteranen suchen, weiß die Registratur nicht. Die **Chimäre** gehört zu den Laborzüchtungen, die **Hybridhunde** zu den veränderten Tieren, und beide stammen aus Versuchen von Morrow Biologics. Mit den Stadtfüchsen teilen die Hunde nur die Familie: Die Füchse hat niemand gezüchtet, und was sie können, haben sie voneinander gelernt. Wer einem der sechs begegnet, schlägt den Atlas auf und findet hier, was im selben Schrank daneben liegt.

Der Blutarme

„Wir haben den Jungen ins Heim an der Küste gebracht, und er hat rote Backen bekommen. Seine Mutter hat mir zum Abschied Kastanien geschenkt. Sie hatte auch rote Backen.“

Zinnober, Veteranin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR	
	REG-W-0433
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Hungrige
Erscheinungsform	Wesen. Ein lebender Mensch mit einer Krankheit des Blutes
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man ihn trinken sieht
Aktenfarbe	Grau. Seit 1960 als geheilt geführt, die Akte ruht
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle, alle in Galicien
Verstand	Menschlich
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Galicien, die Serra do Courel in der Provinz Lugo
Erste Sichtung	11. November 1954, Serra do Courel. Brief des Landarztes an die Gesundheitsbehörde in Lugo: Ein Knabe von zehn Jahren trinke beim Schlachten warmes Blut „wie ein Kalb am Euter“ und sei trotzdem blutleer wie ein Toter
Letzte bestätigte Sichtung	31. August 2026, Krankenhaus in Lugo. Laborbefund einer Neunzehnjährigen: Hämoglobin 6,1, keine Blutung, fremde Zellen im Knochenmark. Nachname der Patientin: Rioboo
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Mädchen von sechs Jahren, 1957, in der Akte nicht als Verlust geführt

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Haus riecht es nach Eisen wie in einer Metzgerei, auch wenn seit Wochen niemand geschlachtet hat. Sein Atem riecht nach Gewürznelken, die er kaut.
Geräusch	Nachts ein leises Schmatzen hinter einer Tür, das man für den Hund hält. Der Blasse im Haus schläft so tief, dass er nicht schnarcht.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Satt ist er warm wie ein Fiebernder, 38 °C. Hungrig sind seine Hände kalt. Der Blasse trägt im Sommer eine Strickjacke und sitzt am Herd.
Licht	Satt hat er rote Wangen wie ein Bauer im Winter. Unter UV-Licht zeigen sich am Blassen feine Narben hinter den Ohren und in den Kniekehlen, Dutzende, wie Kreidestriche.
Messwerte	Beim Blassen Hämoglobin um 6, ohne Blutung. Beim Satten über 20, mehr als bei jedem Gesunden. Im Mark des Blassen findet das Labor Zellen, die nicht von ihm stammen. Nanitenscanner still.
Tiere	Die Hunde des Hauses lecken ihm die Hände und knurren den Blassen an, als sei der ein Fremder.
Geräte	Ein Blutzuckermessgerät zeigt bei ihm nur „Fehler“, weil sein Blut zu dick ist.
Spuren und Rückstände	Winzige Schnitte, schräg wie von einer Rasierklinge, ohne Schorf verheilt. Auf dem Kissen des Blassen morgens ein rosa Fleck, nie größer als eine Münze. Im Kühlschrank Flaschen mit Schweineblut vom Schlachter, halb voll.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist oder ein Psychic Healer erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die Meiga chuchona der galicischen Sage, eine Hexe, die nachts Kindern das Blut aussaugt. Oder ein Strigoi. Knoblauch, ein Kreuz über der Tür, Ablage im Alten.
1	Hungrige sind Verwandelte, keine Wiedergänger: lebende Menschen, deren Blut nicht trägt. Der Blutarme bildet kaum eigenes Blut und muss fremdes trinken. Erkennbar an Blässe, kalten Händen und Durst in der Nacht. Nicht übertragbar. Kreuze, Knoblauch und Sonne sind ihm gleich.
2 bis 3	Fall Courel, 1956: Andrés Rioboo, zwölf, blass, trinkt beim Schlachten Blut. Anderthalb Jahre in einem Kinderheim an der Küste bei A Coruña, Leber, Eisen, kein Blut: Hämoglobin von 6 auf 13. Geheilt. Rückfall 1958 nach der Heimkehr, erklärt durch das feuchte Haus. Protokoll seither: den Blassen aus dem Haus nehmen, Eisen und Tierblut geben, die Familie beruhigen. Seine Schwester Carmiña starb 1957 an Leukämie, laut Landarzt ohne Zusammenhang.
4 und mehr	Mitschrift einer Befragung, März 1958, Andrés, vierzehn, auf Galicisch, übersetzt: „Im Heim habe ich nie geträumt. Seit ich zu Hause bin, träume ich wieder, dass Mama mir nachts die Haare kämmt. Hinter den Ohren. Das hat sie mit Carmiña auch gemacht.“ Vermerk: „Kindliche Sehnsucht. Ohne Belang.“

Was wirklich ist

Der Blutarme war nie der Hungrige. Er war das Futter.

Im Haus Pedrouzos, einem Hof aus Schiefer zwischen Kastanienwäldern, trank Benigna Castro, geboren 1905, seit ihrer Jugend von denen, die sie am meisten liebte. Ihr Knochenmark bildet Blut, das nach wenigen Tagen zerfällt. Sie lebt von frischem Menschenblut, zwei-, dreimal in der Woche ein Glas voll. Ihr Speichel hält das Blut flüssig wie der einer Vampirfledermaus, und ihre Schnitte sind so fein, dass ein Schlafender nichts spürt. Tierblut stillt den Hunger zwei Tage. Nach drei Wochen ohne Menschenblut nimmt ein Hungriger, wen er findet.

1956 trank sie von ihrem Sohn. Andrés trank beim Schlachten Schweineblut, weil die Heilerin des Dorfes es gegen Blutarmut verschrieb. O.D.I.N. sah einen blassen Jungen mit Blut am Mund und brachte ihn weg. Er

erholte sich, weil niemand mehr von ihm trank. Benigna trank von Carmiña, sechs. Sie starb im Februar 1957.

Das ist die eine Hälfte. Die andere: Wer jahrelang Futter ist, trägt am Ende Zellen des Hungrigen im eigenen Mark. Sie schlafen, solange der Hungrige lebt. Stirbt er, wachen sie auf. Benigna starb 1979. Vier Wochen später erwachte Andrés, 35, mit einem Durst, den er kannte. Im Kirchenbuch der Pfarrei starb seit 1790 in jeder Generation des Hauses Pedrouzos ein Kind „an Blutarmut“.

Andrés hat sich geschworen, nie von einem Kind zu trinken. Vierzig Jahre trank er von seiner Frau Pilar. Sie wusste es und hielt ihm den Arm hin. Pilar starb im Januar 2020 an einem Schlaganfall, vor ihm, und nahm seine Zellen mit ins Grab. Im Februar zog seine Enkelin Uxía zu ihm, dreizehn Jahre alt, weil die Eltern in der Schweiz Arbeit fanden. Mit Schweineblut hielt er sechs Wochen durch.

Der Fall in Lugo: Uxía, neunzehn, liegt seit dem 30. August im Krankenhaus. Andrés, 82, rotwangig und aufrecht, besucht sie jeden Abend und bringt Kastanien. Seit sie dort liegt, hat er kein Menschenblut getrunken. Die Akte führt ihn als geheilten Blutarmen, und die Zelle, die sie aufschlägt, sucht einen Blassen. Sie findet Uxía.

Was hilft, und was es kostet: **Trennen**, wie das Protokoll es will, rettet Uxía und macht Andrés in drei Wochen zu einem Jäger. **Töten** weckt die Zellen in Uxía; in vier Wochen ist sie die Hungrige. **Füttern**: Blutkonserven, nicht älter als ein Tag, halten Andrés satt, solange O.D.I.N. liefert. Bleibt er zehn Jahre von Uxía fern, sind die fremden Zellen in ihr vielleicht erloschen. Das Institut hat es nie erprobt, und Andrés wird es nur tun, wenn man ihm die Wahrheit über Carmiña sagt.

Falsch in der Akte: Der Blasse ist das Opfer, und wer ihm Farbe zurückgibt, sucht dem Hungrigen neues Futter. Die Krankheit geht weiter, vom Hungrigen auf den, den er am längsten trinkt. Gefährlich ist das Protokoll: Den Blassen aus dem Haus zu nehmen, hat 1957 ein Kind getötet.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Schrotflinte 3 + 3, Schaden 4, Streuung. Oder Handgemenge 3 + 3, Schaden 1: Bei 2 Überschuss trinkt er, das Ziel verliert 2 LP zusätzlich, und er heilt 2 LP
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (sein Blut gerinnt in der Wunde sofort) / 9

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man ihn trinken sieht
Besonderheit	Wer schläft, während er trinkt, wacht nur mit WE + Wahrnehmung gegen Sehr schwer (4) auf. Nach drei Wochen ohne Menschenblut ist er hungrig: +1 Würfel auf Angriff und Wahrnehmung, er riecht Blut durch geschlossene Türen und nimmt, wen er findet. Tierblut schiebt das um zwei Tage hinaus
Schwäche	Hunger: Ohne Menschenblut ist er nach zwei Monaten angeschlagen, bis er trinkt. Feuer stoppt jede Heilung. Knoblauch, Kreuze, Silber und Sonnenlicht wirken nicht
Verhalten	Höflich, altmodisch, stolz. Hackt Holz, sammelt Kastanien, geht sonntags zur Messe. Lügt über alles, was Uxía betrifft. Wer sie ihm wegnehmen will, muss gegen ihn kämpfen. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), wenn man ihm einen Weg zeigt, der sie rettet

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Aderlasser (Santiago de Compostela, 1911)	Ramiro Dopazo, Sangrador, ein Bader mit Lanzette und Schüsseln. Er ließ jede Woche vierzig Kranken zur Ader und trank, was in den Schüsseln war. Niemand wurde blass. Angriff Lanzette 3 + 3, Schaden 1, LP 8. Die Registratur fand ihn 1961 in seinem Tagebuch, nach seinem Tod. Sein Lehrling, der zwanzig Jahre bei ihm geblutet hatte, starb 1931 in Montevideo, und dort endet die Spur.
Die Schwester vom Spendenbus (Vigo, 2014)	Eine Krankenschwester des Blutspendedienstes trank die Reste aus den Schläuchen. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 7. Aufgefallen durch fehlende Probenröhrchen. O.D.I.N. ließ sie gewähren, gegen einen Bericht im Monat. Sie ging 2026 in Rente, seitdem fehlen ihr die Schläuche. Seit sechs Wochen ist sie verschwunden.

Vertuschung

1957 schrieb der Landarzt „Leukämie“, der Pfarrer begrub Carmiña am nächsten Morgen, und niemand fragte. Heute geht jede Blutprobe aus Lugo mit dem Namen Rioboo an ein Referenzlabor in Madrid, das O.D.I.N. bezahlt; zurück kommt „aplastische Anämie, Ursache unbekannt“. Die Eltern in der Schweiz bekommen dieselbe Diagnose am Telefon.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Uxía wird in drei Tagen entlassen. Ihr Großvater hat das Gästezimmer frisch gestrichen.
2	Eine Nachtschwester in Lugo meldet einen alten Mann, der nach der Besuchszeit auf der Station war. Der Patient im Nachbarzimmer hat morgens einen rosa Fleck auf dem Kissen.
3	Beim Magosto, dem Kastanienfest im November, bricht ein Kind zusammen. Andrés trägt es zu seinen Eltern nach Hause.
4	Ein Heimatforscher hat im Kirchenbuch die Kinder „an Blutarmut“ gezählt und einen Artikel geschrieben. Er bittet die Familie Rioboo um ein Gespräch.
5	Der Blutspendedienst in Vigo sucht eine Krankenschwester im Ruhestand. In ihrer Wohnung stehen leere Probenröhrchen, und ihre Nachbarin ist seit Tagen sehr müde.
6	Andrés ruft selbst an. Die Nummer steht seit 1956 in seinem Gebetbuch. Er sagt nur: „Die Kleine ist im Krankenhaus. Ich habe seit neunzehn Tagen nichts getrunken.“

Die Drahtfrau

„Sie hat mir einen guten Abend gewünscht und die Patronen aus meinem Magazin gezogen, eine nach der anderen, durch das Holster. Dabei hat sie gelächelt. Nur ihre Augen nicht.“

Litze, Agentin, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0412
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Nanitenwesen	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn Draht aus ihren Fingerspitzen wächst	
Aktenfarbe	Grau seit 2016, Beobachtung: Die Tochter füttert sie. Rot, sobald das Kupfer ausbleibt	
Häufigkeit	Selten. 17 Kundinnen einer Mailänder Praxis, drei davon bekannt verändert	
Verstand	Menschlich, aber eingesperrt. Was handelt, sind Gewohnheiten	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Mailand, das Viertel um Sant'Ambrogio und die Bahnanlagen im Osten der Stadt. Einzelfälle in Rom und Brescia	
Erste Sichtung	21. Oktober 2014, gegen 23 Uhr, Gleisanlagen bei Lambrate. Protokoll der Bahnpolizei: Eine Dame um die siebzig im Pelzmantel sitzt im Schotter, beide Hände am Signalkabel, 11 m Kupfer in der Handtasche. Keine Anzeige	
Letzte bestätigte Sichtung	18. September 2026, 7.31 Uhr, Überwachungskamera einer Pasticceria am Corso Magenta. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 7. Mai 2016, auf einem Gutshof in der Lomellina	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Schweres Parfum von früher, darunter Grünspan und warme Kabel.
Geräusch	Wenn sie lächelt, knarzt etwas leise wie Draht, der gebogen wird. Steht sie auf, knistert es unter dem Mantel.
Temperatur	Ihre Hände sind kalt und trocken. Kupfer in ihrer Nähe wird warm: Münzen im Portemonnaie, der Kessel der Espresso-Maschine.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Gegenlicht zeichnet sich unter der Haut ihres Halses ein feines Netz ab, wie Adern aus Gold. Ihre Handtücher färben sich grünspanblau.
Messwerte	Naniten-scanner: voller Ausschlag. Ein Metalldetektor schlägt am ganzen Körper an, am stärksten im Gesicht. Der Kristalldetektor dagegen: nichts. Ihr Gesicht hat seit März 2013 keine neue Falte.
Tiere	Hunde bellen sie nicht an. Sie knurren ihre Handtasche an.
Geräte	Betrifft sie einen Raum, flackert das Licht. Ladekabel, die sie berührt, sind danach leer: die Hülle ganz, das Kupfer fort.
Spuren und Rückstände	Aus Küchen im ganzen Viertel fehlen kupferne Polentatöpfe. Leere Kabelhüllen, sauber wie gehäutet. Eine Klingelleiste im Treppenhaus, die nicht mehr klingelt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cyberneticist oder Nanotech Veteran erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine reiche Witwe mit einem Tick: Sie stiehlt Kupfer. Kleptomanie, ein Fall für die Carabinieri. Wer sie erwischt, bekommt ein Trinkgeld.
1	Ein Nanitenwesen. Ornella Brambilla, geboren 1944, ließ sich am 12. März 2013 in einer Praxis in der Via della Spiga das Gesicht mit Fäden straffen. Die Fäden trugen Naniten eines Herstellers, den es nicht mehr gibt. Sie bauen in ihr ein Netz aus Kupferdraht. Die Naniten vermehren sich mit jedem Gramm Kupfer und gehen über den Draht auf andere über. Handschuhe, Abstand.
2 bis 3	Anordnung Karenz, Stand 2016: Kupferentzug. Die Person in einen Raum ohne Metall bringen, Wände aus Kacheln, Möbel aus Kunststoff. Ohne Nachschub stellen die Naniten den Bau ein, und das Netz erschlafft. Bewachung rund um die Uhr, zwei Bewaffnete. Nach einem EMP spricht sie für Sekunden mit anderer Stimme und bittet um Hilfe: ein Täuschungsversuch, nicht darauf eingehen. Versuch 2016 abgebrochen, ein Agent tot, Ursache ungeklärt.
4 und mehr	Handschriftliche Aussage der überlebenden Wache, Mai 2016: „Am neunten Tag hat sie die Hand gehoben. Der Draht kam aus den Fingern, ganz dünn, und ging in Klemmes Weste. Er hatte ein Reservemagazin in der Brusttasche.“ Stempel: „Ausgewertet. Keine Änderung der Anordnung.“ Angeheftet der Kassenbon eines Baumarkts, Juli 2026, bezahlt von der Tochter: 4 kg Kupferdraht, 1,5 mm.

Was wirklich ist

Ornella Brambilla, Witwe eines Seidenfabrikanten aus Como, ließ sich im März 2013 mit 68 Jahren das Gesicht straffen. Siebzehn Kundinnen bekamen Fäden aus derselben Charge. Der Hersteller, eine kleine Firma aus der Brianza, verschwand Anfang 2015. Woher sie die Naniten hatte, weiß niemand.

Die Naniten sollten die Fäden im Gewebe verankern und das Gesicht halten, wie es am Tag des Eingriffs war. Das tun sie noch. Aber sie haben den Auftrag ausgeweitet: auf den ganzen Körper, auf Haltung, Gang, Frisur und Tagesablauf. Sie spinnen Kupferdraht unter der Haut bis in die Fingerspitzen und halten Ornella fest, wie sie im März 2013 war. Um 7.30 Uhr Cappuccino und Brioche am Corso Magenta, dienstags der Friseur, sonntags die Messe in Sant'Ambrogio.

Ornella selbst hat darüber keine Macht mehr. Seit etwa 2015 bewegt das Netz ihren Körper, und sie sieht zu. Sie hört, sie denkt, sie spürt jeden Draht. Nur ihre Augen gehören ihr noch; wer genau hinsieht, merkt, dass sie nicht mitlächeln. Nach einem EMP ist das Netz für einige Atemzüge schlaff, und dann spricht Ornella mit ihrer eigenen Stimme. Die Akte nennt das Täuschung.

Das Netz braucht Kupfer, jeden Tag einige Gramm, mehr, je weiter es wächst. 2014 holte es sich Signalkabel an der Bahn und Kochtöpfe aus den Küchen der Nachbarn. Ende April 2016 brachte O.D.I.N. Ornella auf einen Gutshof in den Reisfeldern der Lomellina, in einen gekachelten Raum ohne Metall. Das einzige Kupfer weit und breit steckte in den Magazinen der Wachen: Messinghülsen, Geschosse mit Kupfermantel. Am neunten Tag holte das Netz es sich, durch den Agenten Klemme hindurch. Dann ging Ornella zu Fuß nach Hause, 50 km an der Bahnstrecke entlang, und kam am Sonntag pünktlich zur Messe.

Seitdem kauft ihre Tochter Paola, heute 55, Kupferdraht im Baumarkt und legt ihn abends auf den Nachttisch der Mutter, wie Pralinen. Solange er dort liegt, bleibt Ornella in ihrer Wohnung. Im September 2026 hat Paola ihn zweimal vergessen. In der zweiten Nacht fiel im ganzen Palazzo der Strom aus, und am Morgen hing aus der Schlafzimmerwand eine leere Leitung wie eine abgestreifte Haut. Die Registratur hat die Karenz neu angeordnet.

Paolas Kupfer kauft Zeit, aber nicht für Ornella. **Füttern:** Ornella lebt noch zwanzig Jahre als Zuschauerin im eigenen Körper. **Herausoperieren:** Unter immer neuen Pulsen ließe sich das Netz Draht um Draht ziehen, in vielen Stunden. Es hält inzwischen ihr Herz im Takt. **Fragen:** Jeder EMP schenkt ihr einige Atemzüge. 2016 sagte sie „Aiutatemi“, helft mir. Was helfen heißt, passt nicht in einen Atemzug. **Aushungern:** siehe 2016.

Falsch in der Akte: Ornella stiehlt nicht aus einem Tick, und nach dem EMP täuscht sie nicht, sie bittet. Die Naniten vermehren sich nicht und stecken niemanden an; der Draht ist nur Draht. Tödlich ist die Karenz: Ein Raum ohne Metall, bewacht von Bewaffneten, ist ein Raum, in dem das einzige Kupfer in den Waffen steckt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Draht 3 + 3, Schaden 3, Durchschlag 1, Reichweite 3 m. Bei 2 Überschuss ist das Ziel gefesselt, befreien mit ST + Athletik gegen Schwer (3)

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Netz unter der Haut) / 9
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn Draht aus ihren Fingerspitzen wächst oder sie nach einem EMP mit eigener Stimme spricht
Besonderheit	Holt als Aktion alles Kupfer in 3 m an sich, aus Kabeln, Töpfen, Münzen und Magazinen. Jede Schusswaffe in 3 m ist danach leer. Trägt jemand das Kupfer am Körper, erleidet er 3 Schaden, Rüstung zählt nicht. Regeneriert 1 LP pro Runde, solange sie Kupfer berührt
Schwäche	EMP: Das Netz erschläfft für 2 Runden, sie fällt, und Ornella kann sprechen. Feuer und Energiewaffen stoppen die Regeneration für die Runde
Verhalten	Freundlich, förmlich, auf die Minute pünktlich. Kämpft nur, wenn man ihr den Weg versperrt oder ihr Kupfer nimmt. Verhandeln lässt sich nur mit Ornella, nach einem EMP: CH + Überzeugen gegen Machbar (2), in einem Atemzug

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Goldfäden (Rom, 2015)	Eine Fernsehmoderatorin aus derselben Charge, deren Fäden vergoldet waren. Ihr Netz baut aus Gold und holt es aus Schmuck. Draht 2 + 2, Schaden 2, Rüstung 1. Im Dezember 2015 verschluckte sie in einer Live-Sendung ihre Ohringe, und die Regie schaltete auf Werbung. Ein Juwelier in der Via Condotti meldete danach dreimal eine Diebin, die er nicht beschreiben wollte.
Der Doktor (Brescia, 2019)	Der Arzt, der die Fäden setzte, prüfte die Charge 2012 an seinen eigenen Handrücken. Seine Hände sind Draht bis zu den Ellbogen, und das Netz dort holt Stahl: Skalpelle, Klammern, Nadeln. Hand 3 + 3, Schaden 3. Er arbeitet seit 2019 ohne Zulassung in einer Garage in Brescia und setzt Fäden aus einem Restbestand, zwei Kundinnen im Monat.

Vertuschung

Die Bahnpolizei führt die Kabeldiebstähle bei Lambrate als Werk unbekannter Banden; die Dame von 2014 steht nur im Dienstbuch der Wache. Die Praxis in der Via della Spiga schloss die Gesundheitsabteilung der Carabinieri 2015 wegen nicht zugelassener Medizinprodukte. Den Tod von 2016 beurkundete ein Landarzt aus Mortara als Unfall an einer Bewässerungspumpe. Stromausfälle im Palazzo erklärt der Netzbetreiber mit alten Leitungen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Paola ruft die Nummer von 2016 an. Heute Nacht war der Strom im Haus weg, und ihre Mutter stand am Morgen mit Mörtel an den Fingern in der Küche.
2	Die Akte ist rot. Sie ordnet die Karenz neu an, mit vier Wachen. Die Waffenkammer gibt ihnen Standardmunition mit.
3	Eine Straßenbahn am Corso Magenta bleibt jeden Morgen um 7.25 Uhr an derselben Stelle zwei Minuten stehen. Eine Fahrerin hat eine alte Dame am Mast der Oberleitung gesehen.
4	Aus der Sakristei von Sant' Ambrogio sind der kupferne Weihwasserkessel und zwei Leuchter verschwunden. Die Signora in der dritten Reihe betet nach der Messe immer am längsten.
5	Der Doktor aus Brescia bietet über einen Kosmetiksalon in Mailand „Fäden aus der Originalcharge“ an. Diese Woche hat er zwei Termine.
6	Litze soll die Zelle beraten. Sie trägt seit 2016 keine Waffe mehr, und sie will Ornella fragen, was „Aiutatemi“ damals hieß.

Der Gehäuse-Mann

„Ich habe 1979 nur den Rauch eingeatmet. 1991 traf mich in Marseille eine Kugel, die jeden anderen getötet hätte. Seitdem liege ich und zähle die Ringe.“

Firstziegel, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0427
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Pilzbefall	
Erscheinungsform	Befall. Ein Baumschwamm, der Sterbenden eine Schale baut und sie nicht sterben lässt	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) in der Gasse der Liegenden	
Aktenfarbe	Weiß seit 1979. Beobachtung eines alten Mannes, ein Besuch im Jahr	
Häufigkeit	Selten. Ein Träger, der geht. 15 bekannte Liegende	
Verstand	Menschlich. Auch die Liegenden sind wach	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Westsizilien, das Belice-Tal, die Ruinen des alten Poggioreale	
Erste Sichtung	2. November 1974, Barackensiedlung bei Poggioreale. Brief eines Gemeindefarztes nach Trapani: Eine Frau von 81 sterbe seit Wochen, ihr Rücken sei „mit der Matratze verwachsen, grau und hart wie Baumschwamm“	
Letzte bestätigte Sichtung	30. Juli 2026, Krankenhaus in Castelvetrano. Grauer Staub auf dem Kissen eines Sterbenden, der seitdem nicht stirbt. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Agent, der 1991 hätte sterben müssen, liegt seitdem in Pflege	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Altes Eichenholz und saurer Wein wie aus leeren Fässern. Die Liegenden riechen nach nichts.
Geräusch	Die Schale knarrt beim Gehen wie ein Bootsrumpf. Die Liegenden flüstern, verständlich nur mit dem Ohr an der Schale.
Temperatur	Die Schale ist kühl wie Stein, darunter 34 °C.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Querschnitt Jahresringe, ein heller für jeden Sommer. Unter UV-Licht leuchten die jüngsten gelb.
Messwerte	Puls der Liegenden 6 bis 10 in der Minute, kein Zeichen von Verfall. Der Kristalldetektor schlägt nicht an.
Tiere	Eidechsen sonnen sich auf den Schalen. Fliegen landen nie.
Geräte	Ein EKG meldet Stillstand, einen Schlag, wieder Stillstand.
Spuren und Rückstände	Eine breite Schleifspur im Staub. Auf Kopfkissen in Krankenhäusern grauer Staub, fein wie Asche.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Biologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel, ebenso wer Sizilianisch versteht. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Einsiedler in den Ruinen von Poggioreale, den die Leute u Babbaluci nennen, die Schnecke. Buckel und Hautkrankheit. Harmlos, bittet um Brot.
1	Pilzbefall seit dem Erdbeben im Belice-Tal 1968. Ein Baumschwamm bildet auf Sterbenden eine harte Schale, in der sie wie Mumien trocknen. Der Träger, ein alter Mann, verbreitet den Staub in Krankenhäusern.
2 bis 3	Protokoll Brand, Stand 1979: Das Gehäuse brennt gut. Befallene Leichen vor Ort mit Benzin verbrennen. Den Träger mit Feuer stellen, er weicht zurück. Einsatz 1979 bei Poggioreale: drei Leichen verbrannt, der Träger floh. Rauch unbedenklich.
4 und mehr	Ärztlicher Befund, November 1991: Der 1979 am Feuer eingesetzte Agent wurde in Marseille tödlich verletzt, Brustschuss. Er lebt. Seit drei Wochen wächst über seinem Rücken eine graue Schale. Angeheftet der Einsatzbericht von 1979, am Rand von fremder Hand: „Eine der Leichen hat gehustet.“

Was wirklich ist

In der Nacht zum 15. Januar 1968 zerstörte ein Erdbeben das Belice-Tal. Salvatore Ingrassia, 36, Bauer, lag neun Tage unter seinem Haus zwischen alten Weinfässern, das Becken gebrochen. Neben ihm lag seine Tochter Nunzia, sechs. Sie sprach zwei Tage mit ihm, dann nicht mehr. Als Soldaten ihn ausgruben, wuchs auf seinem Rücken eine graue Kruste, hart wie Holz.

Der Pilz lebte im Eichenholz der Fässer. Seine Sporen keimen erst in einem Körper, der stillliegt und stirbt. Über dem Rücken wächst eine Schale, eine Wurzel zieht vom Nacken ins Rückgrat. Der Pilz hält den Körper am Rand: ein Herzschlag alle paar Sekunden, ein Atemzug pro Minute, 34 °C. Der Wirt stirbt nicht. Jeden Sommer kommt ein Ring dazu. Die Liegenden sind wach.

Salvatore ist der Einzige, der geht. Die Schale hält sein Becken wie ein Gips. Sie trägt heute 59 Ringe, er ist 95. Er glaubt, er sei gerettet worden, und niemand solle im Dunkeln sterben wie Nunzia. Also bringt er Sterbenden Staub von seiner Schale, früher in Baracken, heute in Krankenhäuser. Familien, die es nicht ertrugen, brachten ihm nachts ihre Liegenden. In einer Gasse des alten

Poggioreale liegen elf in Kellern unter Wellblech. Er bringt ihnen Wasser und liest ihnen vor.

Die Schale brennt nicht, sie glimmt stundenlang, und ihr Rauch ist voller Sporen. Wer ihn atmet, merkt nichts, bis er im Sterben liegt. 1979 verbrannten zwei Agenten nach Protokoll drei „Leichen“ in einer Baracke. Einer der drei hustete. Firstziegel atmete den Rauch. Heute trägt er 35 Ringe.

Was hilft, ist Wasser: Eine Stunde nass, und die Schale wird weich wie Leder. Wer darunter die Wurzel im Nacken durchtrennt, lässt den Liegenden in Minuten ruhig sterben, auch Salvatore. Gegen Sporen in der Lunge ist nichts bekannt.

Im Juni 2026 stürzte Salvatore und lag zwei Tage, und niemand brachte Wasser in die Gasse. Seitdem will er ein Versprechen: Wasser, jeden Tag, auch nach ihm. Rosa Giambalvo, 88, liegt seit 1983 und will hören, wie ihre Urenkelin heiratet. Vito Accardo liegt seit 1976 und flüstert jeden Tag: „Tagliate.“ Schneidet. In Castelvetroano liegt seit dem 30. Juli Pietro Asaro, 58, Lastwagenfahrer, nach einem Schlaganfall. Seine Frau spricht von einem Wunder.

Schneiden: bei jedem, auch bei Salvatore, und nicht alle können gefragt werden. **Pflegen:** Wasser, jeden Tag, jahrzehntelang. **Lassen:** Nach Salvatore kommt niemand, und sie verdursten, ohne zu sterben.

Falsch in der Akte: Die Liegenden sind keine Leichen, sie sind wach. Feuer zerstört das Gehäuse nicht, es glimmt und verteilt die Sporen. Gefährlich ist das Protokoll Brand: Es verbrennt Lebende, und sein Rauch macht jeden, der dabeisteht, zum nächsten Liegenden.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	1
Angriff	Umklammern, Handgemenge 3 + 3, Schaden 3: Er fällt mit der Schale auf das Ziel. Bei 2 Überschuss liegt das Ziel darunter und kommt nur mit ST + Athletik gegen Schwer (3) frei
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 4 (Schale, dafür langsam) / 10
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) in der Gasse der Liegenden

Wert	Angabe
Besonderheit	Stirbt nicht, solange die Schale lebt: Bei 0 LP bricht er zusammen und steht nach einer Stunde mit 1 LP wieder auf. Feuer richtet an der Schale keinen Schaden an, sie glimmt. Wer in 10 m den Rauch ohne Gasmaske atmet, würfelt KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst trägt er Sporen. Stirbt er später, bleibt er bei 0 LP liegen, und eine Schale wächst
Schwäche	Wasser. Eine Stunde nass oder drei Runden Feuerwehrschauch, und die Schale ist weich: Rüstung 1. Die Wurzel im Nacken durchtrennt man an einem Wehrlosen mit IN + Medizin gegen Schwer (3). Der Wirt stirbt in Minuten
Verhalten	Langsam, höflich, bietet Brot an. Spricht Sizilianisch. Kämpft nur, wenn jemand die Liegenden anrührt oder Feuer legt. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), wenn man seinen Liegenden Wasser verspricht

Unterarten

Unterart	Unterschied
La Santa (Partanna, 1989)	Concetta Pace, zu Hause gepflegt, im Viertel als Heilige verehrt. Kein Angriff, Verteidigung 1, Rüstung 4, LP 6. Die Schale ist mit dem Bett verwachsen. Wer eine Nacht an ihrem Bett wacht, würfelt KO + Zähigkeit gegen Einfach (1), sonst trägt er Sporen. Ihre Tochter, 78, bringt ihr jeden Sonntag die Kommunion. Concetta flüstert, dass sie sterben will. Die Tochter legt nie das Ohr an die Schale.
Der Beifahrer (unter Poggioreale, 2003)	Ein Wagen stürzte nachts in eine Schlucht. Der Fahrer war tot, der Beifahrer, 20, eingeklemmt. Salvatore stieg zu ihm hinab. Am dritten Tag war der Junge mit dem Sitz verwachsen. Kein Angriff, Rüstung 4, LP 6. Schneidet man den Sitz heraus, stirbt er. Der Fiat steht in der Garage seiner Eltern in Salemi. Seine Mutter sitzt jeden Abend am Steuer.

Vertuschung

Der Brief von 1974 liegt im Gesundheitsamt Trapani unter „erledigt“. Hausärzte schreiben „Wachkoma“. Das Feuer von 1979 führen die Carabinieri als Brand einer leeren Baracke. Das alte Poggioreale ist wegen Einsturzgefahr gesperrt, und der Wachmann wird von O.D.I.N. bezahlt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	In Castelvetro stirbt seit acht Wochen ein Lastwagenfahrer nicht. Ein Pfleger will grauen Staub von seinem Kissen an ein Labor schicken.
2	Eine Postkarte aus Poggioreale an einen Codenamen von 1979: „Ho novantacinque anni. Chi porta l'acqua?“ Ich bin 95. Wer bringt das Wasser?
3	Eine Filmgruppe aus Rom will für einen Horrorfilm eine Gasse der Ruinen in Brand setzen.
4	Concettas Tochter ist gestorben. Die Enkelin verkauft das Haus, mit Inhalt.
5	Firstziegel hat auf Band gesprochen: Er will, dass man ihm die Wurzel durchtrennt. Die Ärzte wollen ihn weiter untersuchen.
6	In Salemi soll am Montag eine Garage abgerissen werden. Darin steht ein Fiat von 2003.

Der Heilende

„Er hat mir die Hand auf die Schulter gelegt. Am nächsten Morgen lag die Kugel auf dem Kopfkissen, und die Wunde war zu. Ich schulde ihm mein Leben. Das ist das Problem.“

Kompresse, Senior-Agent, Taktischer Zweig

REGISTRATUR	
	REG-W-0409
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Nanitenwesen
Erscheinungsform	Wesen. Seine Naniten leben in jedem, den er geheilt hat
Rolle	Anführer
Grauen	Unheimlich (1), wenn er heilt. Verstörend (2), wenn er nimmt
Aktenfarbe	Schwarz seit Mai 2025. Der Rat will ihn lebend und unverseht
Häufigkeit	Einzigartig. Von elf Teilnehmern einer Studie lebt nur er noch
Verstand	Menschlich
Regionen	Skandinavien. Kopenhagen, vor allem Nørrebro und Nordvest, dazu die Züge über den Öresund nach Malmö
Erste Sichtung	14. März 2023, Bispebjerg Hospital. Beschwerde einer Stationsärztin: Ein Krankenhausträger lege Patienten auf dem Weg zum Röntgen die Hand auf, zwei Befunde seien danach „nicht mehr reproduzierbar“
Letzte bestätigte Sichtung	6. September 2026, Friedhof Assistens, Nørrebro. Observationsfoto mit Teleobjektiv. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwei Agenten geheilt (2025). Unter den Menschen, die er berührt hat, nach Schätzung 40 bis 70 Tote seit 2023

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Desinfektionsmittel und Roggenbrot, denn er isst ständig. Seine Hände riechen nach nichts.
Geräusch	Wer seine Hand auf der Haut hat, hört ein leises Rieseln im Ohr, wie Sand in einer Sanduhr.
Temperatur	Seine Hände sind warm wie eine Wärmflasche. Er selbst misst jeden Tag 37,8 °C, wie bei einem Infekt, der nie ausbricht.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Unter UV-Licht zeigt seine Handfläche ein feines graues Netz, das sich bewegt. Auf der Haut der Geheilten bleibt, wo er sie berührt hat, ein schimmernder Abdruck.
Messwerte	Der Nanitenscanner schlägt bei ihm voll aus und bei jedem Geheilten schwach. Wer ihm in der Metro nahe stand, ist am Abend erschöpft wie nach einer Nachtschicht, und sein Herz schlägt schwächer. Den Kristalldetektor lässt er kalt.
Tiere	Hunde ziehen an der Leine zu ihm hin und legen sich auf seine Füße. Danach sind sie müde wie nach einem langen Tag.
Geräte	Der Zuckersensor einer Diabetikerin meldete nach seiner Berührung drei Tage lang gesunde Werte. Sie stimmten.
Spuren und Rückstände	Auf seiner Bank auf dem Friedhof liegen Gaben: Blumen, Kinderzeichnungen, Krücken, die niemand mehr braucht.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist oder Cyberneticist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel, ebenso wer von ihm geheilt wurde.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Wunderheiler aus Kopenhagen, Handauflegen auf einem Friedhof. Placebo und Presse, ein Fall für die Menschen. Oder ein unentdeckter Psychic Healer.
1	Ein Nanitenwesen, verwandt mit dem Nanitenwildling (siehe Bedrohungsatlas). Asger Juhl, geboren 1971, Krankenträger, Teilnehmer einer Studie gegen Bauchspeicheldrüsenkrebs 2021 und 2022. Seine Naniten gehen bei Berührung über und heilen Tumoren, Brüche, Schusswunden. Die Heilung kostet ihn Kraft: Er schläft viel, isst viel und nimmt kein Geld.
2 bis 3	Stand Mai 2025, nach der Heilung zweier Agenten: Die übertragenen Naniten zerfallen binnen Wochen, die Heilung bleibt. Juhl darf nicht mehr als drei Menschen am Tag heilen, sonst droht ein Zusammenbruch wie bei einem anderen Teilnehmer, Malmö 2023. Zugriff: EMP-Granate aus 20 m, dann Transport, denn mit laufenden Naniten ist er nicht zu halten. Keine Gefahr für Umstehende.
4 und mehr	Angeheftet, ohne Absender: eine Tabelle aus dem dänischen Todesursachenregister. Menschen über 75 in den Postleitzahlen 2200 und 2400, 2023 bis 2025, gegen das Mittel der fünf Jahre davor; die Kurve steigt jedes Jahr. Randvermerk: „Zusammenhang nicht erkennbar.“ Darunter die Blutwerte der beiden geheilten Agenten vom Juni 2026: Naniten, dreizehn Monate nach der Heilung.

Was wirklich ist

Asger Juhl, Krankenträger im Bispebjerg Hospital, bekam im Frühjahr 2021 mit 50 die Diagnose: Bauchspeicheldrüsenkrebs, Metastasen in der Leber, noch ein halbes Jahr. Im Herbst kam er in eine Studie eines Auftragsinstituts in Malmö, elf Teilnehmer, ein Präparat ohne Namen. Im Frühjahr 2022 war er gesund. Im Sommer ging das Institut in Konkurs, und niemand fand heraus, wer die Studie bezahlt hatte.

Seine Naniten bauen, und zum Bauen brauchen sie Stoff. Den nehmen sie bei jeder Berührung von Haut auf Haut: ein paar Zellen, ein wenig Kraft aus dem Herzen, einige Stunden Leben. Einem Gesunden fehlt danach nichts, was er merkt. Einer Frau von 84 mit schwachem Herzen fehlt genau, was sie noch hatte. Was die Naniten

nehmen, geben sie weiter, an die, die Juhl heilen will. Er heilt nicht aus eigener Kraft. Er verteilt.

Und er heilt nicht, er hält. Seine Naniten bleiben in jedem Geheilten und halten den Krebs nieder, die Leber zusammen, die Herzklappe dicht. Dafür brauchen sie jeden Tag Nachschub, und der kommt über ihn. Je mehr Menschen er heilt, desto mehr muss er nehmen. 2023 genügte die Arbeit im Krankenhaus. Heute hält er 143 Menschen gesund und fährt morgens und abends je drei Stunden auf dem Cityringen, die bloße Hand an der Haltestange zwischen den Händen der Pendler.

Er weiß es. Er hat es ausgerechnet: ein geheiltes Kind gegen hundert müde Pendler, und hin und wieder eine alte Frau, die ohnehin gestorben wäre, nur einige Monate später. Er hält das für gerecht. Die Geheilten wissen es nicht. Sonntags treffen sie sich auf dem Friedhof Assistens, bringen Blumen, planen seine Wege und schirmen ihn ab. Unter ihnen sind eine Polizistin, eine Anwältin und Ellen, 7, deren Hirntumor fort ist.

Der Rat will ihn, und die Akte sagt, wie. Ein EMP legt Juhls Naniten still, aber auch die jedes Geheilten im Umkreis, und was sie zusammenhalten, fällt auseinander. Sonntags auf dem Friedhof stehen dreißig Geheilte um ihn. Allein ist er nur in der vollen Metro.

Jeder Weg ist eine Rechnung wie seine, nur mit anderen Toten. **Übergeben:** Wer ihn aus der Stadt holt, nimmt 143 Menschen den Nachschub. In Wochen kommen ihre Krankheiten zurück, bei manchen in Tagen. Was der Rat vorhat, steht nicht in der Akte. **Töten:** dasselbe, schneller. **Lassen:** Die Kurve im Register steigt weiter. **Begrenzen:** Er heilt niemanden mehr und hält nur, die er hat. Das kostet an die 30 Tote im Jahr, schätzt die Epidemiologin Mette Krogh von der Universität Kopenhagen, die als Einzige hinsieht. Juhl hat angeboten, ihre Mutter zu heilen.

Falsch in der Akte: Er ist kein Betrüger und kein Psion. Die Heilung kostet nicht ihn, sondern Fremde. Die Naniten zerfallen nicht; sie bleiben und brauchen Nachschub, und ohne ihn gibt es keine dauerhafte Heilung. Tödlich ist der Zugriff: Ein EMP auf dem Friedhof tötet die Geheilten, die um ihn stehen, und die beiden geheilten Agenten tragen dieselben Naniten.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Berührung 5 + 5, Schaden 5, Rüstung zählt nicht, nur auf bloße Haut. Zwei Aktionen pro Runde

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Haut, die sich schließt) / 24
Grauen	Unheimlich (1), wenn er heilt. Verstörend (2), wenn er nimmt und das Gesicht unter seiner Hand grau wird
Besonderheit	Jeder LP, den er durch Berührung nimmt, heilt ihn oder einen Menschen, den er mit der anderen Hand hält. Regeneriert sonst 2 LP pro Runde. Ruft er, kommen binnen 20 Minuten W6 + 2 Geheilte (Handlanger 2 + 2, Schaden 2, 1 / 0 / 5). Jeder Geheilte im Wirkungsbereich eines EMP erleidet 4 Schaden, Rüstung zählt nicht, und verliert danach 1 LP pro Stunde, bis Juhl ihn berührt
Schwäche	EMP legt ihn eine Runde still und stoppt die Regeneration, mit dem Preis oben. Er braucht Haut: Handschuhe, Schutzanzug und dichte Kleidung schützen, bis er sie aufreißt (eine Aktion). Feuer und Energiewaffen stoppen die Regeneration für die Runde
Verhalten	Höflich, ruhig, rechnet. Bietet jedem an, jemanden zu heilen, den dieser liebt. Kämpft nur, wenn man die Geheilten bedroht oder ihn fortbringen will. Zu einer Pause zu bewegen mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4), mit Kroghs Zahlen gegen Schwer (3)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Masseur (Malmö, 2023)	Teilnehmer Nummer sieben der Studie, Per Bengtsson. Seine Naniten nahmen nicht von anderen, sondern von ihm: Jede Heilung kostete ihn ein Jahr. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 8. Er heilte in Möllevången 38 Menschen in vier Monaten und starb im Oktober 2023 mit 46 an Altersschwäche. Von ihm stammt die Obergrenze in der Akte.
Das Kind (Frederiksberg, 2026)	Ellen, von Juhl 2024 von einem Hirntumor geheilt. Ihre Naniten haben begonnen, selbst zu nehmen, von den Kindern, mit denen sie in der Nachmittagsbetreuung Hand in Hand geht. Kein Angriff, LP 5. Wer eine Stunde ihre Hand hält, verliert 1 LP, der nur unter ärztlicher Betreuung heilt. Im August 2026 waren neun Kinder ihrer Gruppe wochenlang erschöpft, ohne Befund. Juhl weiß es noch nicht.

Vertuschung

Die Beschwerde der Stationsärztin ging 2023 an die dänische Behörde für Patientensicherheit und wurde eingestellt: Ein Träger, der Patienten die Hand hält, verstößt gegen nichts. Die Studie war nie angemeldet. Kroghs Aufsatz über die Übersterblichkeit liegt seit Februar 2026 bei einer Fachzeitschrift; einer der Gutachter arbeitet für O.D.I.N. Die Boulevardpresse bringt „den Mann auf der Bank“ einmal im Jahr neben dem Horoskop.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Schwarze Akte: Juhl lebend übergeben, Frist 30. September. Beigelegt zwei EMP-Granaten und der Sonntagsplan des Friedhofs.
2	Kompresse soll die Zelle begleiten. Er hält die Naniten in seinem Blut für längst zerfallen.
3	Mette Krogh hat eine Karte gemacht: Die Toten liegen wie Perlen an den Stationen des Cityringen. Sie ruft beim falschen Amt an.
4	Ellens Mutter bittet Juhl, das Kind noch einmal anzusehen. Die Erzieherin hat die Blutwerte der Gruppe dabei.
5	Ein fremder Dienst hat die Konkursmasse des Instituts gekauft. In einer Kühltruhe lagen zwei Ampullen. Eine fehlt.
6	Juhl bittet um ein Treffen mit O.D.I.N., allein, in der Metro, zur Stoßzeit. Er will verhandeln, und er trägt keine Handschuhe.

Die Kellerblüte

„Ich habe in den Bericht geschrieben, dass sie in dem Haus lebt. Es war umgekehrt.“

Pegel, Veteran im Ruhestand, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR

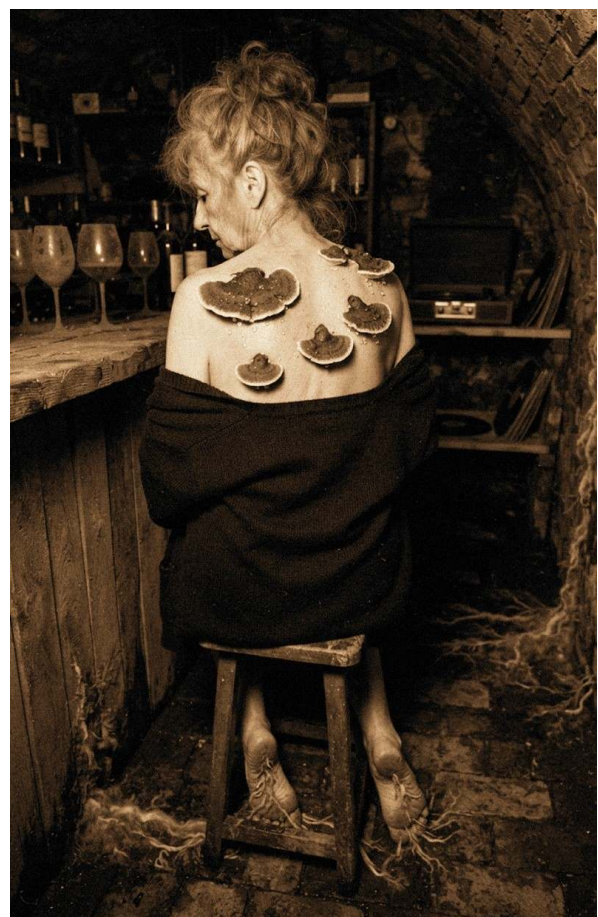
REG-W-0430

Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Pilzbefall
Erscheinungsform	Befall. Die Wirtin sitzt im Keller, der Pilz steckt im ganzen Haus
Rolle	Anführer, Kreatur
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn sie aufsteht und über allen Köpfen das Haus knackt
Aktenfarbe	Grau. Seit 1999 Sperrvermerk wegen Sporengefahr im Denkmalschutzgebiet: kein Zugriff ohne Freigabe aus Stockholm
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Wirte seit 1996
Verstand	Menschlich. Der Pilz: keiner, soweit bekannt
Regionen	Osteuropa. Brünn, ein Bürgerhaus in der Altstadt nahe dem Krautmarkt. Verwandte Fälle in Karviná und Bratislava
Erste Sichtung	12. November 1996, Brünn. Gutachten der Bauaufsicht: Deckenbalken im Erdgeschoss „vollständig zu Würfeln zerfallen“, das Haus ohne jede Absenkung. Vermerk des Statikers: „Unerklärlich. Bitte zweites Gutachten.“
Letzte bestätigte Sichtung	28. August 2026, Brünn. Handyvideo eines Kaufinteressenten bei der Hausbegehung, am selben Abend gelöscht. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Pilze und nasses Holz, darunter etwas Süßes wie Fallobst. Im Treppenhaus stärker als im Keller.
Geräusch	Das Haus knarrt im Takt eines langsamen Atems, zehnmal in der Minute. In den Wänden tickt es leise, wie Regen auf Zeitungspapier.
Temperatur	Im Keller 11 °C, Sommer wie Winter. Ihre Hände sind kalt und feucht.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Unter UV-Licht leuchten die Mörtelfugen weiß, wo die Stränge laufen, bis unter das Dach.
Messwerte	Luftfeuchte im Keller 96 %. Gipsmarken über den Rissen im Treppenhaus reißen und schließen sich um einen Millimeter, je nachdem, ob sie wach ist.
Tiere	Keine Mäuse, keine Holzwürmer, keine Tauben unter dem Dach. Im Keller keine Asse, keine Spinne.
Geräte	Stromleitungen korrodieren in wenigen Monaten, bei Regen fliegen die Sicherungen. Der Plattenspieler hinter dem Tresen läuft seit 1994 ohne Störung.
Spuren und Rückstände	Rostbrauner Staub auf allen Flächen, fein wie Zimt. Weiße, watteartige Beläge hinter Möbeln. Graue Stränge, dick wie ein Bleistift, laufen durch die Fugen nach oben. An den Wänden flache Fruchtkörper mit weißem Rand, auf denen Tropfen stehen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Biologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Hausschwamm, wie in jedem zweiten Altbau im Osten. Die Wirtin trinkt und hat Kellerhusten. Nichts anfassen, nicht hinsetzen, nicht über Nacht bleiben.
1	Befall durch einen Pilz, der dem Echten Hausschwamm verwandt ist. Die Wirtin, Jarmila Machalová, betreibt seit 1991 eine Weinstube im Gewölbekeller und hat ihn seit 1997 nicht verlassen. Der Pilz wächst aus ihr in Boden und Wände. Die Sporen sind hoch ansteckend. Ihre Stammgäste sind befallen und tun, was sie will. Nur mit Atemschutz betreten.
2 bis 3	Protokoll Sanierung, Stand 1999, erprobt in Karviná: Wirt betäuben, Stränge mit dem Gasbrenner kappen, Wirt bergen, Keller mit Fungizid begasen. In Karviná starb der Pilz binnen einer Nacht. Das Haus wurde im selben Jahr wegen Bergschäden abgerissen. Für Brünn fehlt die Freigabe: zu viele Stammgäste, und über dem Keller wohnen vierzehn Menschen, die man erst ausquartieren müsste.
4 und mehr	Durchschlag eines Gutachtens, 2004, Ingenieurbüro in Brünn, beauftragt über eine Tarnfirma: „Die Holzbalken in diesem Haus tragen seit Jahren nichts mehr. Etwas anderes trägt. Wir raten dringend, nichts zu entfernen.“ Stempel der Registratur: „Nicht zuständig. An Bauabteilung.“ Die Bauabteilung hat keinen Eingang verzeichnet.

Was wirklich ist

Die Kellerblüte ist ein Mensch, der ein Haus trägt. Jarmila Machalová, geboren 1954, pachtete 1991 den Gewölbekeller eines Bürgerhauses nahe dem Krautmarkt und machte daraus eine Weinstube mit zwölf Tischen. Der Schwamm saß schon damals im Gebälk. Nach ihrer Scheidung 1993 schlief sie auf einer Pritsche hinter dem Tresen, bald mit bloßen Füßen auf dem Ziegelboden.

Der Pilz fand in ihr, was er in keinem Balken fand: Wärme, einen Kreislauf und jemanden, der bleiben wollte. Seine Stränge wuchsen durch ihre Fußsohlen in die Beine, später in den Rücken. Sie trinkt acht Liter Wasser am Tag, und der Pilz trägt es durch das Mauerwerk bis unter das Dach. Dafür gibt er ihr das Haus. Sie spürt jeden Schritt, jede Tür, jeden Streit im dritten Stock. Auf ihrem Rücken blüht er, rostbraun, mit

weißem Rand, wie Rosen aus Leder. Den Namen haben ihr die Stammgäste gegeben.

Das Holz des Hauses hat der Pilz längst gefressen. Die Decken trägt sein eigenes Geflecht, das in den Hohlräumen hart geworden ist wie Horn. Es lebt nur, solange es aus Jarmila trinkt. Trennt man sie vom Boden, stirbt es in einer Nacht, und mit ihm die Statik.

Die Stammgäste sind nicht besessen. Sie husten, sie kommen jeden Abend, und sie spüren das Haus ein wenig, wie man ein Gewitter in den Knien spürt. Sie schützen Jarmila, weil sie ihre Freundin ist. Die Sporen machen krank, aber nicht zu Wirten. Wirt wird nur, wer im Keller schläft, Nacht für Nacht, mit bloßer Haut am Stein.

Was wirklich hilft, sind Zeit und ein Engineer. Man kann das Haus abfangen, Stahlträger für Stahlträger, über Monate, während sie lebt. Jeder Träger nimmt dem Pilz ein Stück Haus, und Jarmila spürt es wie einen Schnitt. Erst wenn der Stahl alles trägt, darf das Feuer kommen. Ob sie es überlebt, weiß niemand.

Der Fall in Brünn: Jarmila ist 72 und hat den Keller seit 29 Jahren nicht verlassen. Im Sommer 2026 hat eine Prager Immobilienfirma das Haus gekauft, für Lofts. Ihr Barmann, Tomáš Zeman, 27, schläft seit dem Frühjahr im Keller, weil er sonst nirgends hinkann. Jarmila merkt, wie der Pilz nach ihm tastet, und hat ihm die Nächte verboten. Er kommt trotzdem. Sie weiß, was geschieht, wenn sie stirbt und niemand dort unten liegt. Sie weiß auch, was geschieht, wenn jemand dort liegt.

Falsch in der Akte: Die Sporen machen nicht zu Wirten, und die Stammgäste tun nicht, was Jarmila will.

Gefährlich ist das Protokoll Sanierung: Es rettet vielleicht den Wirt und bringt das Haus zum Einsturz. Karviná war kein Erfolg mit anschließendem Abriss. Es war ein Einsturz mit zwei Toten.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Das Haus 5 + 5, Schaden 5: Putz, Ziegel und Balkenwürfel brechen auf ein Ziel in ihrem Haus herab. Oder Stränge 5 + 4, Schaden 1: Das Ziel ist festgehalten, bis es ST + Athletik gegen Schwer (3) schafft. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Geflecht unter der Haut) / 24
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn sie aufsteht und über allen Köpfen das Haus knackt

Wert	Angabe
Besonderheit	Solange sie Boden oder Wand berührt, regeneriert sie 2 LP pro Runde und weiß, wo jeder im Haus steht; sie kann nicht überrascht werden. Bis zu acht Stammgäste halten zu ihr, Werte wie Kultisten (Grundregelwerk), mit Flasche oder Stuhlbein, Schaden 1. Wer eine Nacht im Keller schläft, würfelt KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst Kellerhusten: -1 Würfel auf KO-Proben für eine Woche. Nach dreißig Nächten ist er Wirt. Wird sie vom Boden getrennt oder fällt sie auf 0 LP, stirbt der Pilz bis zum Morgen, und das Haus stürzt ein
Schwäche	Feuer und Hitze stoppen die Regeneration und töten das Geflecht, das sie berühren. Jeder Feuerschaden an ihr trifft auch das Haus. Ein Bautrockner, der eine Stunde läuft, nimmt ihr die zweite Aktion
Verhalten	Freundlich, rau, müde. Schenkt ein, hört zu. Kämpft nur, wenn jemand sie vom Boden lösen oder das Haus öffnen will, und dann mit dem Haus. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), wenn man ihr einen Weg zeigt, der die Leute oben rettet

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Kumpel (Karviná, 1999)	Emil Pražák, 66, Hauer im Ruhestand, im Keller eines Mietshauses, das der Bergbau schon schief gezogen hatte. Sein Pilz trug nicht nur die Decken, er hielt das Haus gegen die Senkung gerade. Das Haus 4 + 4, Schaden 4, LP 18, keine Stammgäste. O.D.I.N. schnitt ihn heraus, streng nach Protokoll. Um 4.10 Uhr brachen drei Decken durch, eine Mutter und ihr Sohn starben im Schlaf. Pražák starb vier Monate später in einem Heim in Ostrava. Er fragte jeden Morgen, ob sein Haus noch steht.
Der Hausmeister (Bratislava, 2008)	Ein Rentner trug den Schwamm aus seiner hölzernen Gartenhütte in eine Wohnung im Plattenbau von Petržalka. Beton kann kein Pilz fressen. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 8. Zwei Jahre lang wucherten die Stränge in Türrahmen und Parkett, dann trockneten sie aus. Er ist der einzige geheilte Wirt der Registratur. Die Hütte fiel im selben Winter in sich zusammen, leer.

Vertuschung

Die regionale Hygienestation führt den Keller als Sanierungsfall Hausschwamm; jede Kontrolle endet mit „Auflagen erfüllt“. Eine Mitarbeiterin des Nationalen Denkmalinstituts lehnt seit 2004 jeden Umbauantrag für das Haus ab, mit wechselnden Gründen, und O.D.I.N. zahlt ihr ein zweites Gehalt. Karviná steht in den Büchern der Grubengesellschaft als Bergschaden.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Prager Immobilienfirma hat einen Gutachter bestellt. Er will am Montag drei Balken im Erdgeschoss öffnen lassen.
2	Tomáš Zeman sitzt in einer Notaufnahme und zeigt einer Ärztin seine Fußsohlen. Aus der Haut wachsen weiße Fäden.
3	Die Mitarbeiterin im Denkmalinstitut geht in Rente. Ihre Nachfolgerin hat den Umbauantrag schon auf dem Tisch.
4	Die Stadt reißt die Straße auf, um die Fernwärme zu erneuern. Seitdem ist der Keller warm und trocken, und im zweiten Stock hängt eine Decke durch.
5	Ein Stammgast ist gestorben. Seine Tochter erzählt, er sei jede Nacht um drei aufgewacht und habe gesagt: „Jetzt schläft sie.“
6	In einem Kellergang in Leipzig wächst etwas an der Wand, das atmet. Ein alter Biochemist am Telefon sagt: „Such die Stelle, wo es angefangen hat.“

Die Kristallbraut

„Ich habe meinen Detektor an ihre Wange gehalten. Er blieb stumm. Unter dem Stein lag Spitze, so fein wie am ersten Tag.“

Klöppel, Veteranin, Arkaner Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0406
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Mutanten	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Elite	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn eine frische Wunde vor den Augen zu Stein wird	
Aktenfarbe	Rot seit November 2025, Zugriff angeordnet. Von 1968 bis 2025 Grau, als Glasmensch geführt	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle, jeder mit einem anderen Gestein	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Beira Baixa, das Bergbaurevier der Panasqueira im Bergland westlich von Covilhã und Fundão. Verwandte Fälle in Carrara und Wieliczka	
Erste Sichtung	3. Februar 1966, Brief des Grubenarztes an einen Kollegen in Coimbra: Eine junge Frau sei an der Schläfe „mit Bergkristall statt mit Narbe“ verheilt	
Letzte bestätigte Sichtung	4. August 2026, Barroca Grande. Hausbesuch einer Agentin als Pflegerin des Gesundheitszentrums. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Agent verlor 1971 die rechte Hand	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kampfer und Lavendel aus dem Wäscheschrank. Wenn sie sich bewegt, riecht es wie zwei Kiesel, die man aneinander schlägt.
Geräusch	Ein feines Knirschen wie Zucker im Mörser, wenn sie den Kopf neigt. Sie kann ihn nur nach links neigen.
Temperatur	Ihr Stein ist kalt wie jeder Quarz, auch in der Augusthitze. Nexus-Kristalle sind immer etwas wärmer als ihre Umgebung.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Gegenlicht sieht man im Quarz an ihrer linken Schläfe einen Schleier aus Spitze, jeden Faden. Reibt Stein an Stein, blitzt es im Dunkeln orange auf.
Messwerte	Kristalldetektor, Ozonsonde und Naniten-scanner bleiben stumm. Das Röntgenbild zeigt gesunde Knochen und in den Weichteilen Quarz, jeder Block an einer alten Wunde. Sie wiegt 97 kg bei 1,52 m.
Tiere	Die Hühner im Hof folgen ihr und picken die Krümel auf, die von ihr abfallen.
Geräte	Kein Gerät spielt verrückt. Im Haus gibt es kein Messer, keine Schere, keine Nadel. Die Tischkanten sind gepolstert.
Spuren und Rückstände	Quarzkrümel im Bettlaken. Im Mülleimer Watte mit Blut und winzigen klaren Spitzen. Ein Rosenkranz, dessen Perlen in ihre linke Hand eingewachsen sind.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel, ein Thaumaturg keinen, obwohl die Akte beim Arkanen Zweig liegt. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die Noiva, die Braut von der Panasqueira. Hat sich an ihrem Hochzeitstag an einem Nexus-Splitter aus der Grube verletzt und wird seitdem zu Glas. Wer sie anfasst, bekommt gläserne Finger. Handschuhe tragen.
1	Ein Glasmensch (siehe Bedrohungsatlas). Maria do Rosário Esteves, geboren 1947, am 29. August 1965 von einem Gesteinssplitter getroffen. Die Verwandlung begann an der Schläfe und schreitet mit jeder Verletzung fort. Der auslösende Kristall liegt seit 1968 in Beryllium im Archiv. Er ist erschöpft, deshalb bleibt der Detektor stumm.
2 bis 3	Eingriff am 14. April 1971 in einer Privatklinik in Lissabon: 2,4 kg Kristallmasse aus Hals und Schulter entfernt, Operation erfolgreich. Rückfall binnen drei Tagen, Ursache ein Rest in der Tiefe. Ein Assistent verlor die rechte Hand, Unfall mit der Knochensäge. Empfehlung: vollständige Entfernung einschließlich Kern, unter Vollnarkose. Seit November 2025 angeordnet, da ihre Kristalle auf Mineralienbörsen auftauchen.
4 und mehr	Stempel „Nicht weiterverfolgt“, 1972: Brief des Assistenten, mit der linken Hand geschrieben. „Die Säge war es nicht. Ich hatte die Hand auf der Wunde, als sie zuwuchs.“ Darunter, in anderer Tinte, zwei Zahlen aus dem OP-Buch: entfernt 2,4 kg, am dritten Tag nachgewachsen 5,1 kg.

Was wirklich ist

Am Sonntag, dem 29. August 1965, heiratete Maria do Rosário Esteves, 18, in der Kapelle von Barroca Grande den Hauer Joaquim Pires. Zwei seiner Kameraden zündeten zur Feier am Hang eine Ladung aus der Grube, gegen jede Vorschrift. Ein Splitter Quarz schlug ihr durch den Schleier in die Schläfe. Die Wunde heilte in einer Woche, mit Stein.

Rosários Körper heilt jede Verletzung der Haut mit dem Gestein, das sie zuerst verletzt hat. Wo andere Narben bilden, wächst bei ihr Quarz, klar und kalt, in Stunden statt in Wochen. Was in der Wunde liegt oder auf ihr, wächst ein: der Schleier an der Schläfe, ein Faden, eine Hand. Je tiefer die Wunde, desto mehr Stein, und wer den Stein herauschneidet, macht eine neue Wunde. Mit Nexus-Kristallen hat das nichts zu tun. Ihr Stein ist gewöhnlicher Bergkristall, wie ihn die Panasqueira zu Tausenden liefert. Woher die Veränderung kommt, weiß

niemand. Im Dorf heißt es, auch ihre Großmutter habe nie eine Narbe gehabt.

1968 las die Registratur den Brief nach Coimbra und fand, was sie erwartete: eine Frau aus einem Kristallrevier, die zu Kristall wird. Man nahm die Quarzstufe mit, die Joaquim ihr zur Hochzeit aus der Grube geschenkt hatte, und legte sie in Beryllium. Kein Thaumaturg hat je etwas in ihr gehört, und jeder hielt das für seinen Fehler.

Die Operation 1971 war der schwerste Schaden, den man Rosário getan hat. Der Stein wuchs in drei Tagen über Drainagen und Nähte, über die Hand des Assistenten, eines Agenten, der die Wundränder hielt, bis an den Kiefer. Seitdem schläft sie im Sitzen.

Joaquim starb 2009 an Silikose. Seitdem pflegt sie ihr Neffe Nuno Esteves, 51, der Schulden bei einem Mineralienhändler in Porto hat. Seit 2012 bricht er ihr jeden Monat mit Hammer und Meißel Stein vom Rücken. Jede Bruchstelle reißt die Haut, und aus jeder wächst mehr. Rosário lässt ihn, denn er ist der Einzige, der kommt. Die Stufen gehen über Porto in alle Welt. Im Sommer 2025 brauchte Nuno mehr und brach zum ersten Mal an der Schläfe. Ende Oktober kaufte ein Sammler auf den Mineralientagen in München eine Stufe mit einem Phantom aus Spitze darin und zeigte sie in einem Forum. So wurde die Akte rot.

Die Rote Akte befiehlt, Rosário nach Coimbra zu bringen und den Kern zu entfernen. Das tötet sie: Der Stein wächst in die Luftröhre, bevor die Narkose abklingt. **Mitnehmen ohne Eingriff:** Rosário will ihr Haus nicht verlassen, und jede Schramme beim Tragen wird Stein. **Nuno aufhalten:** Dann fehlt das Geld, und der Händler aus Porto kommt selbst. **Nichts tun:** Nuno bricht weiter, und der Stein wächst ihr über die Brust. Rosário hat einen Wunsch: dass niemand sie mehr schneidet. Ohne neue Wunden lebt sie noch Jahre. Wer ihr das schenkt, hat ihre Akte, ihren Neffen und einen Händler gegen sich.

Falsch in der Akte: Rosário ist kein Glasmensch, und kein Nexus-Kristall hat sie verwandelt. Der Detektor schweigt, weil es nichts zu hören gibt, und der Stein im Archiv ist ein Hochzeitsgeschenk. Sie steckt niemanden an. Der Assistent verlor seine Hand nicht an eine Säge. Tödlich ist die Empfehlung, den Kern zu entfernen: Es gibt keinen Kern. Jeder Schnitt ist ein neuer Anfang.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	1
Angriff	Steinarm 4 + 4, Schaden 4, Durchschlag 1. Nur wenn man sie festhält oder eine Klinge zeigt
Verteidigung / Rüstung / LP	1 (sie kann sich kaum drehen) / 4 (Quarz) / 13
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn eine Wunde vor den Augen zu Stein wird
Besonderheit	Jeder Treffer, der Schaden anrichtet, lässt binnen Sekunden Stein wachsen: Rüstung +1, höchstens 6. Wer sie in dieser Runde berührt oder hält, würfelt GE + Akrobatik gegen Schwer (3), sonst wächst seine Hand ein. Er kann nicht handeln, bis er sich befreit (ST + Athletik gegen Sehr schwer (4)) oder herausgemeißelt wird (2 Schaden für ihn). Fällt sie auf 0 LP, wächst der Stein nach innen, und sie stirbt binnen einer Stunde
Schwäche	Feuer stoppt das Wachstum für die Runde. Flusssäure löst den Quarz, 3 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht, und verätzt, was darunter liegt. Kein Schnitt, kein Stein
Verhalten	Freundlich, stolz, fromm. Bietet Kaffee an und zeigt das Hochzeitsfoto. Mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2) für alles zu gewinnen, außer für Messer und Krankenhaus

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Marmorhauer (Carrara, 1978)	Einem Arbeiter in den Brüchen über Carrara riss ein Marmorsplitter die Hand auf. Er heilt mit weißem Marmor, weicher als Quarz: Rüstung 3, höchstens 5. Essig greift ihn an, langsam und schmerzhaft. Im Winter 1983 schnitt er sich an der Werkbank und wuchs mit der Hand an die Platte. Der Steinmetz, der ihn frei meißelte, brauchte sechs Stunden.
Das Salzkind (Wieliczka, 1994)	Ein Junge von neun schlug sich bei einem Schulausflug ins Salzbergwerk das Knie an einer Wand aus Steinsalz auf. Er heilt mit Salz: Rüstung 1, LP 6, und Wasser löst ihn. Er badet nicht, meidet Regen, und wenn er weint, brennt es. Heute ist er 41 und wohnt in Krakau in einem Zimmer mit zwei Luftentfeuchtern.

Vertuschung

Im Gesundheitszentrum steht Rosários Krankheit als Calcinosis cutis, eine seltene Verkalkung der Haut. Das Dorf nennt sie die Noiva und fragt nicht weiter. Die Klinik in Lissabon gibt es seit 1975 nicht mehr. Ein Händler in Idar-Oberstein kauft Nunos Stufen im Auftrag von O.D.I.N. zurück, eine nach der anderen. Der Münchner Sammler bekam für seine das Dreifache.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Rote Akte: Transport nach Coimbra, OP-Termin am 5. Oktober. Rosário ist einverstanden, weil man ihr gesagt hat, danach sei es vorbei.
2	Ein Händler aus Porto steht mit zwei Männern vor Nunos Tür. Nuno hat seit Juli nicht geliefert.
3	Der Sammler aus München hat seine Stufe aufsagen lassen. Im Kern steckt eine Haarnadel.
4	Ein Thaumaturg soll den Kristall von 1968 vor der Operation prüfen. Er hört nichts und sagt es niemandem. Der Stein ist klar, nicht grau wie ein erschöpfter.
5	Der Assistent von 1971 lebt, 81 Jahre alt, in Setúbal. Er will die Zelle sprechen, bevor sie nach Barroca Grande fährt.
6	In Krakau braucht ein Mann von 41 eine Zahnbehandlung. Der Zahnarzt kennt seine Akte nicht.

Der Mondkranke

„Er hat in den Scheinwerfer gesehen wie ein Kind in einen Weihnachtsbaum. Ich habe gedacht, es wirkt.“

Hirschfänger, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR

REG-W-0436

Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Hungrige
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mann mit einer Tollwut, die nicht tötet
Rolle	Elite
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn er ein Reh mit den Zähnen reißt
Aktenfarbe	Rot. Vollmondprotokoll seit 1986: drei Nächte im Monat unter Aufsicht, die übrigen frei
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle seit 1900, einer lebt
Verstand	Menschlich. Im Anfall tierisch
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Die belgischen Ardennen, der Wald von Saint-Hubert in der Provinz Luxemburg
Erste Sichtung	13. Oktober 1984, Gendarmerie Saint-Hubert. Anzeige einer Ehefrau: Ihr Mann habe in der Vollmondnacht das Kaninchengehege aufgerissen und die Tiere roh gegessen, mit Fell
Letzte bestätigte Sichtung	17. Februar 2026, 23.20 Uhr, Überwachungskamera am Gemeindehaus eines Dorfes bei Saint-Hubert. Vermerk der Registratur: „Neumond. Vermutlich Verwechslung.“
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 17. Oktober 1986. Ein zweiter gebissen, geimpft, im Dienst geblieben

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Tagsüber Kettensägenöl und Harz. Im Anfall Fieberschweiß, nasses Laub und ein süßlicher Speichelgeruch.
Geräusch	Er schluckt nicht. Man hört den Speichel. Im Anfall ein heiseres, gleichmäßiges Keuchen, kein Knurren, kein Heulen.
Temperatur	Im Anfall 40,5 °C Fieber. Wo er im Reif gelegen hat, bleibt ein schwarzer Umriss im Weiß.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Anfall sind seine Pupillen so weit, dass die Augen schwarz wirken. Er dreht sich jeder hellen Lampe zu wie eine Pflanze.
Messwerte	Zwischen den Anfällen ein gesunder Mann von 66. Antikörper gegen Tollwut so hoch wie bei keinem anderen Menschen. Im Anfall Puls 160. Nanitenscanner und EMF-Detektor still.
Tiere	Hunde legen sich flach und verstummen, wenn er vorbeigeht. Das Wild in seinem Revier ist scheu wie nirgends sonst in den Ardennen.
Geräte	Springt ein Bewegungsmelder mit weißem Licht an, bleibt er stehen und sieht hinein. Danach wird es schlimmer.
Spuren und Rückstände	Gerissene Rehe mit dem Biss eines menschlichen Kiefers, Leber und Herz fehlen. Stiefelspuren im Frost, 40 km lang, fast gerade, mitten durch Dornen und Zäune. An Bächen enden sie und setzen an der nächsten Brücke wieder ein.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Loup-garou, ein Werwolf der Ardennen, wie ihn die Großmütter kennen. Dagegen helfen Silberkugeln und die Stola des heiligen Hubertus, mit der man in Saint-Hubert früher Gebissene gesegnet hat.
1	Kein Werwolf der Sage und keine Verwandlung. Ein Hungeriger: Luc Wathelet, Waldarbeiter, im Juni 1984 von einem tollwütigen Fuchs gebissen, einer der ganz wenigen Menschen, die eine ausgebrochene Tollwut überlebt haben. Das Virus schläft in ihm und erwacht mit dem Vollmond, drei Nächte lang: Fieber, Hunger auf rohes Fleisch, Kraft ohne Hemmung. Im Anfall ansteckend durch Biss. Neumond sicher.
2 bis 3	Vollmondprotokoll, Stand 1986: drei Nächte in einem fensterlosen Raum im alten Forsthaus, das O.D.I.N. dafür pachtet, Kamera, zwei Wachen. Bei einem Ausbruch mit einem Handscheinwerfer blenden. Das Licht lähmt ihn, er bleibt stehen und starrt hinein, bis der Betäubungspfeil sitzt. Vorfall 17. Oktober 1986: ein Agent getötet, weil der Scheinwerfer zu früh ausging. Seither immer zwei.
4 und mehr	Durchschlag, Februar 1987, Arzt des Instituts: „Im Raum sind die Anfälle stärker als draußen. Der Raum ist die ganze Nacht hell, wegen der Kamera. Ich bitte zu prüfen, ob es am Licht liegt.“ Handschriftlich darunter: „Die Kamera braucht Licht.“

Was wirklich ist

Luc Wathelet, geboren 1960, schlug im Juni 1984 mit der bloßen Hand einen Fuchs von seiner Brotdose. Der Fuchs hatte keine Scheu, und das hätte ihn warnen müssen. Die Impfung kam zu spät. Im August lag er mit Krämpfen in einem Krankenhaus in Lüttich, konnte kein Wasser schlucken und schrie beim Anblick eines Glases. Ausgebrochene Tollwut endet fast immer tödlich; weltweit sind nur eine Handvoll Überlebende beschrieben, die meisten mit schweren Hirnschäden. Nach neunzehn Tagen wachte er auf, ohne jeden Schaden. Seine Großmutter hatte ihn in der Basilika von Saint-Hubert segnen lassen. Sie hielt es für ein Wunder.

Das Virus ist nie gegangen. Es sitzt in seinen Nerven und schläft, bis Licht in seine Augen fällt, nachts, hell genug, dass sein Gehirn Tag meldet, während der Körper Nacht weiß. Der Vollmond auf einer Lichtung reicht. Unter dem Blätterdach reicht er nicht. Die orangen Natriumlampen, mit denen Belgien seine Straßen beleuchtete, reichten

nie; ihr Licht hat kein Blau. Fast vierzig Jahre lang war der Mond das einzige Licht, das ihn weckte. Deshalb stimmt die Akte fast.

Im Anfall läuft er dem Licht entgegen, dann weiter, gerade, dutzende Kilometer. Er hat Fieber, kann nicht trinken und reißt, was er erreicht. Blut würgt ihn nicht, Wasser schon. Fließendes Wasser überquert er nicht. Am Morgen liegt er irgendwo im Wald und weiß nur noch, wonach es gerochen hat.

1986 hielt der Agent den Scheinwerfer auf ihn, wie das Protokoll es verlangte. Wathelet stand still und trank das Licht. Dann kam er durch den Strahl. Der Scheinwerfer ging nicht zu früh aus. Er blieb zu lange an.

2023 hat die Gemeinde ihre Straßenlampen auf weißes LED-Licht umgestellt. Seitdem kann jede Nacht Vollmond sein. Im Februar 2024 riss er auf dem Dorfplatz einen Hund, im Juli 2025 biss er einen Urlauber aus Utrecht. Die Registratur schreibt Grippe und Verwechslung. Wathelet schreibt nichts. Er ist 66, lebt allein am Waldrand, schläft mit einer Schweißbrille und geht nach Sonnenuntergang nicht mehr ins Dorf. Im Herbst 2026 will die Gemeinde auch seine Straße umrüsten.

Was hilft: Dunkelheit. Eine Schweißbrille, eine Kapuze, geschlossene Läden. Bernsteinfarbene Lampen, wie man sie für Fledermäuse aufstellt, wecken ihn kaum; die Gemeinde müsste sie wollen, und O.D.I.N. müsste zahlen. Heilen kann ihn niemand. Wer ihn tötet, tötet einen Mann, der vierzig Jahre lang jeden Monat pünktlich im Forsthaus erschien.

Falsch in der Akte: Nicht der Mond weckt ihn, sondern Licht, und Neumond schützt niemanden, der unter einer LED-Laterne steht. Gefährlich ist das Protokoll: Der fensterlose Raum ist hell und macht die Anfälle stärker, und der Scheinwerfer lähmt ihn nicht, er füttert ihn. Der Agent von 1986 starb am Licht, nicht an seinem Fehlen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Hände und Zähne 4 + 4, Schaden 4
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 1 (Arbeitsjacke und Schnittschutzhose, kein Panzer, dafür Regeneration im Anfall) / 14
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn er ein Reh mit den Zähnen reißt



Wert	Angabe
Besonderheit	Anfall nur nachts, sobald helles Licht in seine Augen fällt, Vollmond oder weißes Kunstlicht, bis zum Morgen. Im Anfall kein Abzug, wenn angeschlagen, und er regeneriert 1 LP pro Runde. Sieht er eine Runde in eine helle Lampe, erhält er bis zum Ende der Szene +2 Würfel auf Angriffe. Wer gebissen wird, würfelt KO + Zähigkeit gegen Schwer (3). Misslingt es, bricht nach W6 Wochen eine Tollwut aus, die tötet. Eine Impfserie, sofort begonnen und zu Ende geführt, verhindert das
Schwäche	Dunkelheit: Eine Schweißbrille oder eine Kapuze über den Augen beendet den Anfall nach W6 Runden. Fließendes Wasser überquert er im Anfall nicht. Feuer stoppt die Regeneration. Silber wirkt wie Blei
Verhalten	Tagsüber still, verlässlich, allein. Im Anfall läuft er dem Licht entgegen und greift an, wer zwischen ihm und dem Licht steht oder Licht auf ihn richtet. Zwischen den Anfällen zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2): Er will nichts mehr, als dass es aufhört

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Pilger (Saint-Hubert, 1911)	Ein Schäfer aus der Eifel, von einem tollwütigen Hund gebissen, in der Basilika gesegnet und am Leben geblieben. Hände und Zähne 4 + 3, Schaden 3, LP 12. Zwei Jahre lang riss er in Mondnächten Schafe, und im Dorf sprach man vom Loup-garou. Förster erschoss ihn im Winter 1913 bei Schnee im Mondlicht. Die Registratur fand den Fall 1987 im Pfarrarchiv der Basilika, auf der Suche nach einem Wunder für Wathelet.
Der Hund (Saint-Hubert, 1985)	Wathelets Jagdhund Tambour, im ersten Winter gebissen, als er seinen Herrn zurückhalten wollte. Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, LP 8. Er lebte bis 1996, lag bei Vollmond an der Kette und heulte nie. Einmal, 1991, riss er sich los, als ein Nachbar mit der Stirnlampe über den Hof ging. Der Nachbar hinkt.

Vertuschung

Die Anzeige von 1984 schloss die Gendarmerie als Ehestreit; die Frau zog im Winter zu ihrer Schwester nach Namur. Der Fallbericht aus Lüttich, ein Überlebender einer ausgebrochenen Tollwut, wäre eine Sensation gewesen und wurde nie eingereicht. Der Tod von 1986 steht als Jagdunfall bei einer Treibjagd in den Akten. Gerissene Rehe schreibt man heute den Wölfen zu, die seit einigen Jahren nach Wallonien zurückkehren.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Gemeinde stellt die letzten Laternen am Waldrand auf LED um. Die Liste der Straßen hängt am Gemeindehaus. Wathelets Straße steht darauf, Beginn nächste Woche.
2	Das Wolfsmonitoring der Region findet an einem gerissenen Reh Speichel. Das Labor meldet: menschliche DNA, dazu ein Tollwutvirus, das es in Belgien seit Jahrzehnten nicht mehr gibt.
3	Die Zelle soll Wathelet drei Vollmondnächte im Forsthaus bewachen. Der Raum hat gerade neue LED-Deckenleuchten bekommen.
4	Der Fußballverein im Nachbardorf weiht an einem Freitag bei Neumond seine Flutlichtanlage ein. Wathelet hat seinem Neffen versprochen zuzusehen.
5	Der Urlauber aus Utrecht hat die Impfserie abgebrochen, weil der Hausarzt sie für übertrieben hielt. Seit gestern hat er Fieber und kann kein Wasser schlucken.
6	Am 3. November, dem Tag des heiligen Hubertus, zieht nach der Jagdmesse eine Treibjagd bis in die Dunkelheit, mit Stirnlampen und Autoscheinwerfern. Wathelet ist als Treiber eingeteilt.

Der Nachtläufer

„Am Nachmittag hat er mir den Weg zum Bus erklärt, sehr höflich. Um halb vier hatte er ein Auge zu, und ich dachte: Jetzt schläft er halb. So stand es in der Akte.“

Wetzstein, Senior-Agent, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0415
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Laborzüchtungen	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mensch, im Labor gezeugt und aufgezogen	
Rolle	Elite	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man ihn laufen sieht	
Aktenfarbe	Rot. Zwischen zwei Sichtungen liegt die Akte grau, oft jahrelang	
Häufigkeit	Selten. Sechs gezeugt, vier aufgewachsen, drei bekannt	
Verstand	Menschlich. In der zweiten Nachthälfte ohne Worte	
Regionen	Osteuropa, Russland und Belarus. Imeretien in Westgeorgien, die Karstberge um den Kurort Zqaltubo. Ein Fall an der Küste bei Batumi, einer bei Sotschi	
Erste Sichtung	21. November 1987, Landstraße von Zqaltubo nach Kutaissi. Anzeige eines Busfahrers bei der Miliz: Ein Kind im Schlafanzug sei zwei Kilometer bergauf neben seinem Bus hergelaufen, barfuß, ein Auge zu	
Letzte bestätigte Sichtung	9. August 2026, ein leeres Sanatorium am Stadtrand von Zqaltubo. Wärmebild der Baustellenkamera, ein Toter. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 22. April 2004, Zqaltubo. Ein Außenstehender, 2026	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kalkstaub und Fledermauskot, scharf wie Salmiak. Bei Tag Kernseife und Lindenblütentee.
Geräusch	In Turnschuhen fast lautlos. Er atmet selten: ein tiefer Zug, dann bis zu einer halben Minute nichts. Hoffunde bellen einer nach dem anderen das Tal hinauf, im Tempo eines Mopeds.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die schlafende Körperhälfte ist kühler. Auf der Stirn misst man links und rechts bis zu 2 °C Unterschied.
Licht	Die Pupille des offenen Auges bleibt weit, auch im Scheinwerfer. Das geschlossene zuckt unter dem Lid wie im Traum.
Messwerte	Im EEG schläft eine Hirnhälfte tief, während die andere wacht. Puls in Ruhe 40, drei Atemzüge in der Minute. Blutbild, Nanitenscanner und Kristalldetektor unauffällig.
Tiere	Fledermäuse fliegen früher aus, wenn er in ihrer Höhle ist.
Geräte	Bewegungsmelder schlagen einer nach dem anderen an, über Kilometer. Wildkameras zeigen nur einen Schemen.
Spuren und Rückstände	Abdrücke von Turnschuhen, Schritte über 2 m, nur die Spitze eingedrückt. An Höhleneingängen Kreidezeichen: ein Kreis mit einem Punkt. So zeichneten die Kinder im Institut „Ich war hier“.



IR 04 17 °C 09.08.2026 03:51

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Biologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel, ebenso wer Russisch liest. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein sowjetischer Supersoldat, halb Mensch, halb Wolf, aus einem Geheimlabor. Nachtaktiv und lichtscheu. Mit Scheinwerfern und Leuchtpistole zu vertreiben.
1	Laborzüchtung, Programm „Afalina“, russisch für den Großen Tümmeler, 1981 bis 1991 in einem Militärsanatorium in Zqaltubo. Ziel: Soldaten, die nie schlafen. Sechs Kinder, geboren 1982. Sie schlafen nie ganz und laufen nachts bis zu 80 km. Ende im Dezember 1991, alle Probanden gelten als tot.
2 bis 3	Protokoll Zugriff, Stand 2004: Zugriff nur in der zweiten Nachthälfte. Dann schließt die Zielperson ein Auge, eine Hirnhälfte schläft, die Reaktion ist halbiert. Annäherung von vorn, ruhig, mit dem Namen ansprechen. Betäubung per Pfeil. Einsatz vom 22. April 2004: Pfeil getroffen, Zielperson flüchtig, ein Agent tot. Folgerung: Der Stoffwechsel baut das Mittel zu schnell ab. Künftig doppelte Dosis, zwei Pfeile binnen einer Minute.
4 und mehr	Befragung einer Pflegerin des Instituts, 1996, aus dem Russischen übersetzt: „Bei Tag waren es Kinder wie andere. Nachts haben wir abgeschlossen. Wenn einer mit dem rechten Auge zu lief, durfte keine von uns rennen, sonst hat er gejagt. Wir haben gesungen. Die Ärzte haben nie gesungen.“ Name der Pflegerin geschwärzt. Angeheftet eine Seite aus einem Narkoseprotokoll von 1983: zwei Kinder, zweimal dieselbe Zeile, „Atemstillstand nach Einleitung“.

Was wirklich ist

Seit den Siebzigern weiß man, dass Delfine mit einer Hirnhälfte schlafen können, während die andere wacht und atmet. Afalina wollte das beim Menschen. Wie, steht in keinem Papier der Registratur. Sechs Kinder kamen 1982 zur Welt. Zwei starben 1983 in der Narkose zu einer Routineuntersuchung. Sie atmen nur, solange eine Hälfte wacht.

Bei Tag sind sie ganz. In der ersten Nachthälfte schläft die rechte Hirnhälfte, und das linke Auge ist zu. Sie reden dann, lesen und erkennen Gesichter schlecht. Gegen 2 Uhr wechselt es: Die linke Hälfte schläft, die spricht, zögert und verhandelt, und das rechte Auge ist zu. Wach ist nur die Hälfte ohne Worte. Sie ist schnell, vergisst keinen Weg und hat Angst. Genau diese Hälfte haben die

Ärzte ausgebildet, mit Soldaten, die wegrennen mussten. Wer vor ihr flieht, ist ein Ziel.

Worte und Namen erreichen den Läufer nicht, Musik schon. Die Pflegerinnen sangen den Kindern Iavna, die alten georgischen Wiegenlieder, die man auch Kranken singt. Der Läufer bleibt dann stehen, hört zu und legt sich hin.

Im Dezember 1991 nahm der Direktor, Arkadi Lomow, zwei Kinder mit nach Russland. Ein Mädchen ging mit einer Ärztin nach Batumi. Den letzten Jungen nahm die Nachtpflegerin Eteri Kupradse mit in ihr Dorf.

Levan Gelaschwili ist heute 44 und bewacht nachts ein Sanatorium, das ein Investor zum Hotel umbaut. Um 2 Uhr schließt er sich im Heizungskeller ein, und Eteri ruft ihn an und singt. Im Juli 2026 hatte Eteri, 79, einen Schlaganfall. Sie liegt in Kutaissi und findet keine Worte mehr. Singen kann sie, aber niemand hält ihr das Telefon.

Am 9. August 2026 stieg Kacper Wróbel, 26, Fotograf aus Krakau, gegen 3.50 Uhr ins Sanatorium. Er sah einen Mann mit einem geschlossenen Auge und rannte. Am Morgen lag er am Fuß eines Treppenhauses, mit gebrochenem Genick. Levan erinnert sich an einen Traum, in dem er einen Hasen fing.

2004 ging ein Agent nach Protokoll auf den Läufer zu und rief seinen Namen. Wetzsteins Pfeil kam zu spät, schläfernte den Läufer ein und weckte Levan, im Dunkeln neben einem Toten. Levan rannte heim. Die Akte schrieb: Mittel wirkungslos.

Levan braucht jede Nacht jemanden, und Eteri kann es nicht mehr sein. **Einsperren:** jede Nacht, lebenslang, mit Gesang. **Ein Pfeil jede Nacht:** Die linke Hälfte schläft dann nie. Nach einer Woche sieht er Dinge, nach drei Wochen stirbt er. **Töten:** einen freundlichen Mann, der nichts weiß. **Singen lernen** kann die Zelle. Eteri hat nicht mehr viele Nächte.

Falsch in der Akte: Er ist kein Wolf und nicht lichtscheu, und nicht alle Kinder sind tot. Gefährlich ist das Protokoll Zugriff: Ein geschlossenes rechtes Auge heißt, dass nur noch der ausgebildete Jäger wacht. Der Name erreicht ihn nicht. Die doppelte Dosis schläfert beide Hälften ein, und dann atmet er nicht mehr.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5. In der zweiten Nachthälfte 6
Angriff	Griff an Kehle und Nacken, Handgelenke 4 + 4, Schaden 4. Bei 2 Überschuss hält er das Ziel fest: Es kann weder rufen noch fliehen

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 (keine Panzerung) / 14
Grauen	Unheimlich (1), wenn man bei Tag weiß, was er ist. Verstörend (2), wenn man ihn laufen sieht
Besonderheit	Kann nicht überrascht werden, eine Hälfte wacht immer. Im Lauf 20 m pro Bewegung, sprintend 40 m. Wer in der zweiten Nachthälfte vor ihm flieht, wird sein Ziel, bis es sich nicht mehr rührt. Ein Betäubungspfeil schläfert die wache Hälfte ein und weckt die andere: eine Runde Verwirrung, dann Levan, verängstigt. Ein zweiter Pfeil binnen einer Stunde schläfert beide ein: Er hört auf zu atmen und stirbt nach vier Minuten, wenn ihn niemand beatmet
Schwäche	Gesang. Wer ihm vorsingt, würfelt CH + Auftreten gegen Machbar (2), mit einer Iavvana gegen Einfach (1). Gelingt es, greift er nicht an, solange der Gesang dauert, und legt sich nach fünf Minuten hin. Worte und Namen erreichen den Läufer nicht
Verhalten	Bei Tag freundlich und still. In der zweiten Nachthälfte läuft er seine Wege: Höhlen, Grate, das Sanatorium. Er jagt nur, was flieht. Wer stehen bleibt und sich nicht rührt, wird umkreist und liegen gelassen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Schwimmerin (Batumi, 2011)	Das Mädchen aus Batumi, heute Tamar Beridse. Ihr Läufer schwimmt, jede Nacht um 2 Uhr, weit hinaus. Im Wasser Initiative 6, Angriff 3 + 3, Schaden 3, LP 12. Im August 2011 zog ein Fischer sie in sein Boot, weil er sie für ertrunken hielt. Sie brach ihm den Arm und sprang zurück. Seitdem schwimmt sie im Pool eines Hotels, den ihr Mann nachts abschließt.
Der Wachhunde (Sotschi, 2019)	Einer der beiden Jungen, die Lomow mitnahm. Er läuft nicht, er steht Wache. Karabiner 4 + 4, Schaden 4, Präzise, LP 14, nie überrascht. Gesang wirkt nicht: Ihm hat nie jemand vorgesungen. 2019 fotografierte ihn ein Gärtner auf der Terrasse eines Anwesens bei Sotschi, ein Auge zu. Der Gärtner blieb stehen und lebt. Wo das vierte Kind ist, weiß niemand.

Vertuschung

Die Polizei in Zqaltubo schrieb Kacper Wróbel's Tod als Sturz in einer Ruine ab. Sein Handy kam ohne Speicherkarte heim. Der Agent von 2004 starb offiziell bei einem Unfall auf der Straße nach Kutaissi. Die Akten des Programms kaufte O.D.I.N. 1996 in Tiflis für 800 Dollar.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Schwester in Kutaissi meldet eine Patientin, die seit dem Schlaganfall kein Wort spricht, aber jede Nacht um 2 Uhr singt. Um 2.10 Uhr klingelt ihr Telefon.
2	Kacpers Schwester reist nach Zqaltubo. In seiner Cloud liegen 40 Sekunden Video: ein Mann mit einem geschlossenen Auge. Sie sucht ihn, nachts.
3	Der Investor eröffnet das Hotel im Frühjahr 2027 mit einem Nachtlauf durch den Kurpark.
4	In Batumi sucht ein Mann seine Frau. Der Pool war gesperrt, und um 2 Uhr ist sie ins Meer gegangen.
5	Ein Gärtner aus Sotschi verkauft Fotos eines Wachmanns mit einem geschlossenen Auge, samt Adresse.
6	In einer Höhle bei Zqaltubo findet ein Höhlenforscher Hunderte Kreidekreise mit Punkt. Daneben liegt ein Kinderschuh.

Patient null

„Der Junge hat mir die Nummer seines Spinds aufgesagt, die Telefonnummer seiner Frau und die Namen seiner Enkel. Er ist neunzehn. Die Enkel gehören einem anderen Mann.“

Abstrich, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0424
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Seuchenträger	
Erscheinungsform	Befall. Lebende Zellen eines Mannes, die in andere Menschen einwandern und sie zu ihm machen	
Rolle	Profi (ein Träger im späten Stadium)	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn ein Fremder mit seiner Stimme spricht	
Aktenfarbe	Schwarz seit 2. Juni 2026. Vorher Grau	
Häufigkeit	Einzigartig. Eine Quelle, 17 bekannte Träger	
Verstand	Menschlich. Je weiter der Befall, desto mehr ist es derselbe Mensch	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Der Hafen von Rotterdam, die Containerterminals auf der Maasvlakte, der Ort Rozenburg. Ein früher Träger in Groningen	
Erste Sichtung	14. September 2024, Rotterdam. Vermerk eines Daktyloskopen des Nederlands Forensisch Instituut: zwei Männer nach einer Schlägerei vor einer Imbissbude, zwei Namen, auf sieben von zehn Fingern dieselben Abdrücke	
Letzte bestätigte Sichtung	20. September 2026, 2.17 Uhr, Rozenburg. Türklingelkamera der Familie Verhoef: ein Mann von 19 Jahren mit Schlüssel in der Hand	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Eine Agentin hat im Juli 2026 eine gedrehte Zigarette angenommen. Sie wird beobachtet	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Halbschwerer Drehtabak, Kaffee mit drei Stück Zucker, Diesel und Hafenwasser. Alle Träger riechen so, auch die, die nie im Hafen waren.
Geräusch	Alle pfeifen beim Warten dasselbe Lied, an derselben Stelle falsch. Vor jedem Satz räuspern sie sich zweimal.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Kalte, feuchte Hände bei jedem von ihnen. Er hatte sie immer.
Licht	Unter UV-Licht zeigt die Mundschleimhaut helle Flecken, die aussehen wie Landkarten. Auf Fotos stehen alle gleich: das Gewicht links, die rechte Schulter tiefer, eine alte Verletzung von 1991.
Messwerte	Speichel und Hautproben zeigen zwei Erbgute, das eigene und seines. Sein Anteil wächst um etwa 8 % im Monat. Nach rund einem Jahr wechselt die Blutgruppe. Der Kristalldetektor meldet nichts.
Tiere	Der alte Labrador der Familie Verhoef begrüßt jeden Träger an der Tür wie sein Herrchen.
Geräte	Handys erkennen den Fingerabdruck ihrer Besitzer nicht mehr. Sein altes Handy entsperrt sich bei vier von ihnen.
Spuren und Rückstände	Kippen von selbstgedrehten Zigaretten, das Ende zweimal umgeknickt, wie er es macht. Jeden Morgen liegen sie vor dem Gartentor in Rozenburg.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Clique aus dem Hafen, die einen alten Kollegen nachahmt. Oder Betrug: Männer, die sich für einen anderen ausgeben, um an seine Rente zu kommen. Sache der Polizei.
1	Seuchenträger. Quelle ist Kees Verhoef, geboren 1963, Lascher auf der Maasvlakte, Patient null. Übertragung durch Speichel, fast immer über Zigaretten, die er gedreht hat. Nur Raucher erkranken. Träger übernehmen erst seine Gewohnheiten, dann Fingerabdrücke und Stimme, zuletzt seine Erinnerungen. Sie sind friedlich und anhänglich wie er.
2 bis 3	Stand Mai 2026: Die Zellen stammen aus einem Lungentumor, der 2023 ohne Behandlung verschwand. Im Labor sterben Trägerzellen binnen drei Tagen, wenn man ihnen Serum von Verhoef entzieht. Ein Träger zog 2024 nach Groningen, ohne Kontakt zur Quelle. Nach sechs Monaten war der Befall nicht mehr nachweisbar. Folgerung: Die Zellen brauchen die Quelle. Empfehlung an den Rat: Quelle beseitigen. Träger bis dahin nicht festssetzen, in seiner Nähe sind sie ruhig.
4 und mehr	Tonbandprotokoll, Gespräch mit Tineke Verhoef, 2024: „Er wollte keine Chemo. Er hat gesagt, lieber stirbt er als ganzer Kees als halb. Jetzt sagen das sieben Männer an meiner Tür.“ Angeheftet ein Laborzettel ohne Kürzel: „Trägerzellen unter Zytostatika: tot nach sechs Stunden. Groningen: Krankenakte anfordern?“ Nie angefordert.

Was wirklich ist

Kees Verhoef hat 38 Jahre lang im Rotterdamer Hafen Container gelascht, die meisten davon auf der Maasvlakte. In der Nachtschicht drehte er im Pausencontainer Zigaretten für die ganze Kolonne und leckte jedes Blättchen an. Im November 2022 fand man in seiner Lunge einen Tumor, zu groß für eine Operation. Kees lehnte die Chemotherapie ab. Im Frühjahr 2023 war der Tumor fort. Sein Onkologe schrieb „spontane Remission“. Das gibt es, selten.

Der Tumor war nicht gestorben. Er war gegangen. Seine Zellen waren wieder gesundes Gewebe geworden, Kees in jeder Faser, mit zwei Eigenschaften des Krebses: Sie hören nicht auf, und sie wandern. Über den Speichel am Blättchen kamen sie in den Mund des nächsten

Rauchers. Nur dort, in gereizter Schleimhaut, fassen sie Fuß.

Im neuen Körper ersetzen sie Zelle um Zelle. In den ersten Wochen kommen die Gewohnheiten: sein Tabak, drei Stück Zucker, Kaffee um 3 Uhr, das Pfeifen. Nach Monaten die Stimme, die Haltung, die Abdrücke. Nach einem Jahr die Erinnerungen: Tineke, die Kinder, das Reihenhause in Rozenburg, der Schlüssel unter dem dritten Blumentopf. Am Ende weiß der Träger, dass er Kees ist. Und er weiß, dass in seinem Haus ein anderer Mann wohnt, neben seiner Frau schläft und sich Kees nennt.

Deshalb kommen sie nachts. Sie klingeln und warten. Der echte Kees, 63, gesund und müde, öffnet. Zwei Träger, die einander begegnen, hassen sich sofort: Jeder hält den anderen für den Hochstapler.

Die Folgerung der Registratur ist falsch. Die Zellen im Labor starben, weil ihnen ein Körper fehlte, nicht Kees. Der Mann in Groningen bekam 2024 eine Leukämie und eine Chemotherapie, und die tötete Kees in ihm gleich mit. Die Zellen brauchen die Quelle nicht. Sie konkurrieren mit ihr. Stirbt Kees, ist sein Platz frei. Sechzehn Männer und eine Frau kommen dann heim, in derselben Nacht, jeder mit Schlüssel.

Der Fall 2026: Jesse van Dam, 19, Praktikant auf dem Terminal, nahm im August 2025 eine gedrehte Zigarette von Hakan Doğru, 43, Träger seit 2023. Am 20. September 2026 stand er um 2.17 Uhr vor der Tür in Rozenburg und sagte: „Tineke, ik ben het.“ Kees machte auf. Jesse sah ihn in seinen eigenen Pantoffeln und schlug zu. Dann entschuldigte er sich, mit Kees’ Worten.

Was wirklich hilft, sind Zytostatika. Die Zellen teilen sich schnell, eine Chemotherapie tötet sie schneller als das gesunde Gewebe des Wirts. Im ersten halben Jahr heilt ein Zyklus von drei Wochen. Später nimmt die Heilung ein Jahr aus dem Gedächtnis mit und Stücke des eigenen Lebens dazu. Und die späten Träger lehnen ab. Kees wollte auch keine Chemo.

Siebzehn Menschen tragen Kees in sich, und keiner von ihnen will ihn hergeben. **Beseitigen**, wie die Schwarze Akte befiehlt: Siebzehn Heimkehrer und eine Witwe. **Behandeln**: 17 Menschen, die nicht wollen, und ein Richter, der nach dem Grund fragt. **Verstecken**: Kees und Tineke ziehen weg, und siebzehn Träger suchen sie. Kees selbst steckt weiter an, solange er raucht und die Zellen im eigenen Mund trägt.

Falsch in der Akte: Die Träger sind nicht friedlich, sondern eifersüchtig, und in seiner Nähe werden sie gefährlich. Groningen war keine Heilung durch Entfernung, sondern durch Chemotherapie. Gefährlich

ist die Empfehlung an den Rat: Der Tod der Quelle beendet nichts. Die Träger stecken selbst an, und ohne Kees kommen alle nach Hause.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Laschstange aus Stahl 3 + 3, Schaden 4, Langsam (wie eine Doppelaxt)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 1 (Arbeitsjacke und Helm, ein Mensch ohne Panzer) / 10
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn ein Fremder mit Kees' Stimme von „unserer Hochzeit“ erzählt
Besonderheit	Weiß, was Kees weiß: Codes, Schlüssel, Wege auf dem Terminal, die Namen seiner Freunde. Zwei Träger im selben Raum greifen einander an. Wer als Raucher mit einem Träger eine Zigarette oder ein Glas teilt, würfelt KO + Zähigkeit gegen Schwer (3), sonst beginnt der Befall. Nichtraucher sind sicher
Schwäche	Zytostatika. Eine Infusion legt einen Träger für einen Tag flach. Ein Zyklus heilt ihn und kostet ihn das letzte Jahr. Tineke kann ihn an der Tür abweisen: CH + Überzeugen gegen Machbar (2), dann geht er für diese Nacht
Verhalten	Freundlich zu allen außer Kees und anderen Trägern. Kommt nachts nach Rozenburg, klingelt, wartet. Wird gewalttätig, wenn Kees öffnet. Erklärt der Polizei ruhig, dass dies sein Haus ist, und zeigt den Schlüssel

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Zweit-hand (Schiedam, 2025)	Ein Träger, den ein Träger angesteckt hat. In ihm wachsen zwei Männer: Kees und der erste Träger. Er kennt zwei Adressen und liebt zwei Frauen. LP 9, sonst wie oben. Im Mai 2025 stand ein Kellner aus Schiedam, 27, an einem Abend in Rozenburg und am nächsten bei Hakan Doğrus Frau. Beide Frauen riefen die Polizei. Beide Male hat er geweint.
Der Stille (Groningen, 2024)	Ein früher Träger nach der Chemotherapie. Kein Angriff, LP 8. Er ist gesund und raucht nicht mehr. Ein Jahr seines Lebens fehlt, und mit ihm die Hochzeit seiner Tochter. Riecht er Hafenwasser, weint er, ohne zu wissen, um wen. Die Registratur führt ihn als Beleg, dass Entfernung heilt.

Vertuschung

Ein Kontakt im Forensischen Institut löscht doppelte Abdrücke als Datenbankfehler. Der Betriebsarzt des Terminals schreibt die Flecken im Mund als Raucherschäden in die Akten. Tinekes Anrufe bei der Polizei stehen als nächtliche Ruhestörung im Protokoll.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Schwarze Akte liegt auf dem Tisch: Kees Verhoef, 63, Rozenburg. Quelle beseitigen, Unfall bevorzugt. Kein Warum.
2	Tineke Verhoef hat bei der Polizei eine Liste abgegeben: 16 Namen, alle „mein Mann“. Ein junger Beamter hat sie kopiert.
3	Auf der Maasvlakte beginnt ein neuer Jahrgang Praktikanten. Der Ausbilder dreht jedem zur Begrüßung eine Zigarette.
4	Ein Träger hat auf einem Frachter nach Singapur angeheuert, mit seinem Tabak und elf Kollegen an Bord.
5	Die Agentin, die im Juli eine gedrehte Zigarette angenommen hat, trinkt ihren Kaffee seit gestern mit drei Stück Zucker.
6	Kees Verhoef will die Chemotherapie, die er 2022 abgelehnt hat. Er will nicht mehr ansteckend sein. Sein Onkologe verweigert sie einem gesunden Mann.

Die Stadtfüchse

„Ich habe mich auf die Parkbank gelegt, um zu sehen, was passiert. Nach vier Minuten saßen fünf um mich herum. Ich bin sehr schnell wieder aufgestanden.“

Kanalgitter, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0439
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Veränderte Tiere	
Erscheinungsform	Wesen. Rudel von drei bis sechs Rotfüchsen	
Rolle	Handlanger, Kreatur. Als Rudel im Trupp	
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Fuchs die Klinke drückt. Verstörend (2), wenn ein Rudel einen liegenden Menschen umkreist	
Aktenfarbe	Weiß seit März 2024, nach der Keulung. Beobachtung bis 2027	
Häufigkeit	Verbreitet. Die Registratur zählt drei veränderte Tiere, zwei davon tot	
Verstand	Tierisch. Klüger als ein Hund, geduldiger als eine Katze	
Regionen	Britische Inseln. Südlondon: Camberwell, Peckham, Brixton. Seit 2025 entlang der Overground nach Norden und Westen	
Erste Sichtung	7. März 2022, Camberwell. Beschwerde bei der Schädlingsbekämpfung des Bezirks: Ein Fuchs habe den Kühlschrank geöffnet, die Butter genommen und die Tür wieder zugeschoben	
Letzte bestätigte Sichtung	24. Februar 2026, 3.52 Uhr, Wildkamera im Hinterhof eines Hauses in Peckham: drei Füchse öffnen eine Hintertür. Fall ruht	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Schädlingsbekämpfer des Bezirks, gebissen 2024, hat gekündigt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Scharfer Fuchsgeruch an Türrahmen und Klinken, in Kniehöhe und darüber.
Geräusch	Nachts leises Keckern vor der Hintertür, wie ein Gespräch. Der Schrei der Füchsin kommt immer aus dem Garten, dessen Tür offen ist.
Temperatur	Im Winter liegen sie auf noch warmen Motorhauben.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Taschenlampenlicht leuchten Augenpaare grün, in einer Reihe, still. Bewegungsmelder lösen sie nicht mehr aus.
Messwerte	Blut und Gewebe der meisten Füchse sind gewöhnlich. Nur zwei Tiere in den Proben hatten ein um ein Fünftel schwereres Gehirn.
Tiere	In den Gärten gibt es keine Igel mehr. Hunde winseln an der Tür, statt zu bellen.
Geräte	Füchse sehen kurz in Türklingelkameras und suchen dann den toten Winkel. Weiße Transporter meiden sie.
Spuren und Rückstände	Schlammige Pfotenabdrücke auf Türklinken in 1 m Höhe. Katzenklappen, breiter genagt. Offene Mülltonnendeckel. Unter Hecken Schuhe, im Kreis gelegt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Biologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Profiler erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Stadtfüchse sind Stadtfüchse, und die Boulevardpresse bauscht jeden Biss auf. Nicht füttern, Müll sichern, Katzenklappe nachts zu.
1	Veränderte Tiere. Einige Rotfüchse in Südlondon sind klüger als ihre Art: Sie öffnen Türen, jagen im Rudel und kennen einzelne Menschen. Ursache vermutlich ein Arzneimittel einer abgebrochenen Studie im Müll. Für Erwachsene keine Gefahr, sie fliehen vor jedem, der steht.
2 bis 3	Keulung im Winter 2023/24 durch einen Schädlingsbekämpfer im Auftrag des Bezirks, 37 Füchse. Hirnschnitte im Institut: zwei verändert, 35 gewöhnlich. Die Veränderung ist weder übertragbar noch erblich. Mit dem Tod der Tiere endet der Fall. Ein drittes verändertes Tier, eine alte Füchsin, entkam.
4 und mehr	Angehefteter Zettel einer Biologin des Instituts: „Die 35 gewöhnlichen Füchse haben dieselben Türen geöffnet wie die zwei anderen. Wer hat es ihnen gezeigt?“ Darunter mit Kugelschreiber: „Siehe Blaumeisen und Milchflaschen.“ Kein Kürzel.

Was wirklich ist

Die Stadtfüchse sind fast alle gewöhnlich. Die wenigen veränderten bringen es den anderen bei.

2019 nahm Maureen Hatch, damals 77, an einer Studie teil: ein Mittel gegen beginnende Demenz, Tabletten zum Mitnehmen. Sie mochte die Tabletten nicht, aber die Füchsin, die jeden Abend an ihre Terrassentür kam. Sie drückte ihr die Tabletten in Käsewürfel, fast zwei Jahre lang, bis die Studie im Frühjahr 2021 abgebrochen wurde. Bei Menschen wirkte das Mittel nicht. Bei Füchsen schon.

Die Füchsin, die Maureen die Herzogin nennt, und zwei ihrer Jungen wurden klüger als jeder Fuchs vor ihnen. Sie merken sich Wege, Menschen und Uhrzeiten, und sie erfinden. Maureen zeigte der Herzogin, wie man eine Klinke drückt, weil es lustig war.

Alles Übrige ist Überlieferung, keine Krankheit. Füchse sehen einander zu. Was ein Fuchs kann, kann nach einem Monat das Rudel und nach einem Jahr das Viertel. So lernten Englands Blaumeisen ab den Zwanzigerjahren, Milchflaschen aufzupicken, eine von der anderen. Die Keulung hat 35 gewöhnliche Füchse getötet, um zwei veränderte zu finden. In die leeren

Reviere zogen Füchse, die es von den Nachbarn lernten. Die Überlebenden haben gelernt, dass weiße Transporter töten.

Im Januar 2025 fand ein Rudel im Burgess Park einen Betrunkenen, der auf einer Bank schlief. Er wachte nicht mehr auf, und die Füchse lernten: Ein Mensch, der liegt, ist Futter. Seitdem prüfen sie jeden, der liegt: Betrunkene, Obdachlose, Gestürzte. Im Herbst 2025 ließen sie einen Rentner in Brixton nicht mehr aufstehen. Stehende Erwachsene greifen sie nicht an. Noch nicht.

Der Fall in Camberwell: Maureen ist 84 und vergisst viel. Nachts geht sie manchmal im Nachthemd los, und die Herzogin führt sie heim. Die Herzogin ist neun, für einen Stadtfuchs uralte, und sie erfindet noch immer. Der Bezirk plant für den Winter eine zweite Keulung.

Es hilft wenig: **Keulen** tötet Füchse, kein Wissen. **Die Herzogin töten** beendet die Erfindungen, nicht das Gelernte, und nimmt Maureen den Weg nach Hause. **Umlernen:** Was sich herumspricht, kann auch Angst sein. Agenten legen sich nachts in Parks, lassen sich umkreisen und schlagen zurück, bis die Rudel es weitergeben. Das dauert einen Winter und kostet Bisse. Was die Füchse dabei noch lernen, weiß niemand.

Falsch in der Akte: Die Veränderung ist weder übertragbar noch erblich, und trotzdem breitet sie sich aus, weil Füchse voneinander lernen. Mit dem Tod der veränderten Tiere endet nichts. Gefährlich ist die Einschätzung, sie flöhen vor jedem Erwachsenen: Wer liegt, sitzt oder stürzt, ist für sie seit 2025 Beute.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Biss 2 + 2, Schaden 2. Als Trupp zu dritt Biss 4 + 2, Schaden 2
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (klein und schnell) / 0 / 4, als Trupp 12
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Fuchs die Klinke drückt. Verstörend (2), wenn ein Rudel einen liegenden Menschen umkreist
Besonderheit	Ein Rudel sind drei bis sechs Füchse, also ein oder zwei Trupps. Öffnen Klinken, Kühlschränke und Mülltonnen. Gegen ein Ziel, das liegt oder sitzt, +1 Würfel

Wert	Angabe
Schwäche	Wer aufsteht, sich groß macht und laut wird, lässt einen Trupp zögern: eine Runde kein Angriff. Hunde an der Leine vertreiben sie. Die meisten sind gewöhnliche Füchse: Feuer und Energiewaffen wirken nicht besser als Blei
Verhalten	Neugierig, frech, geduldig. Folgen Menschen, die allein heimgehen, auf Abstand. Weichen vor Gruppen. Flieht ein Trupp, lernt er: Was einmal schiefging, versucht im Viertel keiner mehr

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Herzogin (Camberwell, seit 2019)	Maureens Füchsin, das letzte lebende veränderte Tier. Profi: Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, Rüstung 0, LP 8, regeneriert 1 LP pro Runde, Feuer stoppt es. Versteht gut dreißig Wörter. Im März 2024 stellte der Schädlingsbekämpfer sie in Maureens Küche. Maureen schlug ihn mit der Handtasche, die Herzogin biss ihn in die Wade. Er kündigte am selben Tag.
Die Bahnfüchse (Overground, 2025)	Ein Rudel aus Peckham fährt nachts Zug. Werte wie oben. Sie steigen in Peckham Rye ein, liegen unter den Sitzen und steigen in Clapham Junction oder Whitechapel aus. Ein Zugführer meldete es im Mai 2025 und wurde ausgelacht. Seit dem Sommer öffnen auch in Hackney und Wandsworth Füchse Türen.

Vertuschung

Der Bezirk führt die Keulung als übliche Maßnahme nach Beschwerden. Der Coroner trug beim Mann aus dem Burgess Park Unterkühlung ein, Tierfraß nach dem Tod. In den Unterlagen der Studie stehen keine Füchse. Videos von Füchsen an Türklinken gelten im Netz als niedlich, und O.D.I.N. lässt es dabei.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die zweite Keulung ist beauftragt. Der Auftragnehmer fährt einen weißen Transporter, und die Füchse kennen ihn.
2	Maureen ist in der Nacht verschwunden. Die Nachbarn sagen, die Füchse wissen, wo sie ist, und die Füchse sind auch fort.
3	Ein Obdachloser in Brixton schläft nur noch im Sitzen. Er sagt, sie warten, bis man sich hinlegt.
4	Im Lager des Prüfzentrums stehen noch Kartons der Studie. Die Klinke der Hintertür ist seit letzter Nacht voller Pfotenabdrücke.
5	Eine Verhaltensforscherin hat Füchse besendert. Einer fährt jede Nacht Overground, und sie will darüber veröffentlichen.
6	Ein Video aus Peckham hat zwei Millionen Aufrufe: ein Fuchs, der an der Ampel wartet, bis das grüne Männchen kommt. O.D.I.N. soll es erklären, bevor es jemand anders tut.

W

Der Strahlenhirte

„Er hat mir seine Schafe vorgestellt, alle zweihundertzwölf, jedes mit Namen. Bei jedem Namen hat mein Zähler geknackt.“

Pferch, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-W-0403
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Mutanten	
Erscheinungsform	Wesen. Dazu eine Herde, die man nur messen kann	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn die Herde auf seinen Pfiff kommt	
Aktenfarbe	Weiß. Die Sperrzone bewachen andere. Rot, sobald er sie verlässt	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Hirten, einer lebt noch	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Russland und Belarus. Polesien, das Strahlenökologische Reservat im Süden von Belarus zwischen Chojniki und der ukrainischen Grenze. Verwandte Fälle im Südural und in Andalusien	
Erste Sichtung	12. Juni 1994, Messpunkt bei Rudnja. Protokoll einer Radioökologin des Reservats: Der Fleck, den sie seit 1989 misst, ist fort. Drei Tage später liegt er 800 m weiter auf einer Weide, neben einem Mann mit Schafen	
Letzte bestätigte Sichtung	12. September 2026, Video einer Drohne des Reservats über den Weiden von Rudnja. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Messtechniker des Reservats, 2004, laut Totenschein Herzversagen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasse Wolle, Birkenrauch, Pilze, die an Schnüren trocknen. Wer mitten in der Herde steht, schmeckt Metall.
Geräusch	Der Geigerzähler knackt in Wellen, wie Hufe auf einem Feldweg: dichter, lauter, wieder leiser. Abends pfeift der Hirte zweimal, und das Knacken zieht sich von allen Seiten zur Hütte hin.
Temperatur	Nichts. Man spürt die Herde nicht, auch nicht, wenn man mitten in ihr steht.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf Handyvideos und Drohnenbildern schneit es, wo nichts ist: weiße Punkte, die in Gruppen über die Wiese ziehen und abends zum Stall wandern.
Messwerte	Flecken von etwa 2 m, hundert- bis tausendfach über dem Umland, die im Schrittempo wandern, nachts dicht im alten Kolchosstall. Am Hirten selbst misst der Zähler nicht mehr als in Minsk. Kristalldetektor und Nanitenscanner bleiben stumm.
Tiere	Wölfe laufen am Waldrand mit und reißen nie eines seiner zwölf lebenden Schafe. Sein Hund Scharyk treibt dort, wo der Zähler knackt.
Geräte	Dosimeter piepen im Takt, wenn ein Tier vorbeizieht. Die Drohne des Reservats verliert über dem Stall die Steuerung.
Spuren und Rückstände	Runde, verdorrte Stellen im Gras, jede so groß wie ein liegendes Schaf. Um den Stall stehen Kiefern mit rostroten Nadeln, wie 1986 im Roten Wald bei Prypjat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Biologie, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist oder Physicist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein alter Bauer in der Zone, der Pilze isst, Samahon brennt und hundert wird. Strahlung macht zäh, wenn man früh anfängt. Wer ihn besucht, trinkt mit; der Schnaps spült das Cäsium aus.
1	Ein Mutant. Ljaron Hrynewitsch, geboren 1946, Schäfer der Kolchose von Rudnja, überlebte im April 1986 eine tödliche Dosis. Seitdem wandern um ihn herum Strahlungsflecken. Freundlich, verlässt die Zone nie. Kein Hautkontakt, er selbst ist die stärkste Quelle der Gegend. Dosimeter und Atemschutz.
2 bis 3	Gutachten des Wissenschaftlichen Zweigs, 1999: Der Hirte zieht Radionuklide aus dem Boden und bindet sie an seinen Körper. Die Weiden um Rudnja zeigen ein Zehntel der Belastung von 1989. Stirbt er, ist die Leiche hochradioaktiver Abfall. Nachtrag 2019: Bergung binnen 24 Stunden nach dem Tod, Bleisarg, Endlager. Keine Beerdigung im Dorf.
4 und mehr	Messreihe von 2011, Kürzel eines Kadetten: Am Körper des Hirten nur Hintergrund, kein Cäsium, kein Strontium. Bewertung der Registratur: Gerät defekt. Angeheftet eine Liste in kyrillischer Handschrift, 212 Namen. Darunter der Kadett: „Das sind die Schafe der Kolchose. Die wurden im Mai 1986 erschossen.“

Was wirklich ist

In der Nacht zum 26. April 1986 war Ljaron Hrynewitsch mit den Schafen der Kolchose auf der ersten Weide des Jahres, gut 20 km nördlich des Reaktors. Um 1.23 Uhr sah er ein Leuchten über dem Wald. Er blieb drei Nächte bei der Herde. Anfang Mai wurde Rudnja geräumt, und Soldaten erschossen die 212 Schafe der Kolchose an einer Grube am Waldrand. Ljaron lag mit Fieber im Wald, verlor die Haare und lebte. Im Herbst kam er in sein leeres Dorf zurück.

Sein Körper hat die Dosis nicht überstanden, sondern angenommen. Was an Strahlung in seiner Nähe liegt, folgt ihm, wie Schafe einem Hirten folgen, der sie lange genug gehütet hat. Er treibt es tags auf Waldwiesen, weit weg von Wegen, und nachts in den alten Kolchosstall, einen Ziegelbau mit eingefallenem Dach. Er selbst schläft in der Hütte daneben. Jedem Fleck gab er den Namen eines toten Schafs, und bei 212 hörte er auf. Die Herde ist voll.

Die Weiden um Rudnja sind sauber, weil die Herde sie abgeweidet hat. Das Cäsium ist nicht fort, es liegt nachts im Stall. Ljaron selbst ist der sauberste Mensch im Reservat. Er hütet, damit die Herde nicht zu den Menschen läuft.

Ohne Hirten zerstreut sie sich. Stirbt er, bleiben die Flecken eine Nacht bei ihm, dann laufen sie los wie Schafe: bergab, zum Wasser, dahin, wo Menschen sind. Schläft er außerhalb der Zone, zieht die Herde ihm nach, durch jedes Dorf. Der Messtechniker, der 2003 eine Nacht im Stall zählte, starb im Frühjahr darauf.

Der Fall 2026: Ljavons Enkelin Darja, 27, heiratet am 10. Oktober in Homel, gut 100 km nordöstlich. Seine Tochter Walja verließ Rudnja 1986 mit zwölf Jahren im Evakuierungsbus und war seit 1995 nicht mehr hier. Darja hat den Großvater über das Reservat gefunden und ihn eingeladen. Ljaron ist 80 und hat seinen Anzug aus der Truhe geholt. Der Bus aus Chojniki fährt um 6.40 Uhr.

Wo Ljaron schläft, liegt nachts die Herde, und daran hängt jeder Plan. **Festhalten:** Wer ihn gegen seinen Willen hält, steht mitten in der Herde. **Gehen lassen:** 212 Flecken ziehen drei Tage lang die Straße nach Norden entlang. **Die Hochzeit bringen:** O.D.I.N. kann Passierscheine besorgen. Walja kommt vielleicht, die Familie des Bräutigams nicht. **Ablösen:** Wer drei Nächte im Stall schläft und es überlebt, kann die Herde hüten. Außer Ljaron hat es keiner überlebt. **Begraben:** Ljaron will im Stall liegen, bei seinen Schafen. Liegt er dort, legt sich die Herde zu ihm, wie lange, weiß niemand. Der Bleisarg im Endlager ließe sie laufen.

Falsch in der Akte: Der Schnaps spült nichts aus. Ljaron ist nicht radioaktiv, der Kadett von 2011 hat richtig gemessen. Er bindet nichts und reinigt nichts, er hütet. Tödlich ist der Nachtrag von 2019: Wer die Leiche fortschafft, nimmt der Herde ihren Hirten, und 212 Flecken laufen los.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Handaxt 3 + 3, Schaden 2. Oder er schickt die Herde gegen ein Ziel in 50 m: 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 1 (Schafpelz) / 10
Grauen	Unheimlich (1), sobald der Zähler zeigt, dass die Flecken wandern. Verstörend (2), wenn sie auf seinen Pfiff kommen und das Knacken zu einem Rauschen wird

Wert	Angabe
Besonderheit	Die Herde: 212 Flecken, die ihm folgen. Wer eine Szene lang in ihr steht, erleidet 2 Schaden, Rüstung zählt nicht. Hat Ljavon Angst, drängt sie sich in 10 m um ihn: 1 Schaden pro Runde für jeden dort. Dieser Schaden heilt nur unter ärztlicher Betreuung, 1 LP pro Tag. Eine Nacht im Stall kostet 5 Schaden
Schwäche	Ein alter Mann aus Fleisch und Blut; Feuer und EMP ändern nichts. Keine Waffe hält die Herde auf, nur er. Fällt er, bleibt sie eine Nacht bei ihm und zerstreut sich dann
Verhalten	Gastlich, stur. Bietet Samahon und Pilze an, zählt abends die Herde. Kämpft nur, wenn man ihn wegbringen will. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), wenn es um die Herde geht, gegen Sehr schwer (4), wenn es um die Hochzeit geht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Gänsehirtin (Tetscha, Südural, 1962)	Ein Mädchen von 14 an der Tetscha, unterhalb des Werks Majak. Ihre Herde lebt im Wasser und kommt abends zu ihr ans Ufer wie Gänse. Kein Angriff, LP 7. 1962 notierte ein Arzt, die Kinder ihres Dorfes seien gesünder als flussab. Sie starb 2004. Im Sommer darauf lagen die Flecken im Uferschlamm von drei Dörfern.
Der Ziegenhirt (Palomares, Almería, 1966)	Am 17. Januar 1966 stießen über Palomares zwei amerikanische Flugzeuge zusammen, und Plutoniumstaub fiel auf die Felder. Ein Ziegenhirt stand auf dem Hügel. Seine Herde klettert, 41 Flecken, die ein Geigerzähler kaum findet, nur eine Alphasonde. Schaden 1, aber wer einen Fleck einatmet, verliert 1 LP im Monat. Er starb 1998. Seitdem misst man dort jedes Jahr und findet die Flecken nie zweimal am selben Hang.

Vertuschung

Das Reservat untersteht dem Ministerium für Notsituationen. Seine Forscher erklären wandernde Flecken mit Wildschweinen, die Cäsium mit dem Futter aufnehmen und verschleppen, was sie wirklich tun. Die Alten, die in ihre Dörfer zurückgekehrt sind, duldet die Verwaltung stillschweigend. Die Drohnenvideos gelten als Sensorfehler.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Einladung zur Hochzeit am 10. Oktober liegt auf Ljavons Tisch. Sein Anzug hängt gebügelt am Fenster, daneben der Fahrplan des Busses aus Chojniki.
2	Eine Radioökologin hat Scharyk ein Halsband mit Dosimeter umgelegt. Die Werte gehen seit einer Woche an ein Institut in Minsk.
3	Schulkinder am Rand des Reservats messen einen Fleck auf dem Schulhof. Gestern war er nicht da. Ljavon hatte in der Nacht einen Schwächeanfall.
4	Ein Pilzsammler aus Homel hat nachts im Kolchosstall geschlafen. Man fand ihn krank am Zaun. Er sagt, er höre seitdem Schafe.
5	Ein Lastwagen bringt einen Bleisarg nach Rudnja. Die Zelle soll ihn bereithalten, bis Ljavon stirbt. Ljavon hat beim Abladen zugesehen.
6	Ein Angler an der Tetscha sieht am Abend etwas auf sich zuschwimmen, das sein Dosimeter kennt und seine Augen nicht.

Die Wandernden

„Ich bin neben ihnen hergegangen, bis mir die Füße bluteten. Die Frau an der Spitze hat mir ein Brot gereicht, ohne stehen zu bleiben. Sie hatte selbst Fieber und war die Einzige, die wusste, was zu tun ist.“

Ackerwinde, Argentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
REG-W-0421	
Ursprung und Familie	Die Verwandelten, Seuchenträger
Erscheinungsform	Befall. Eine Krankheit, die Menschen gehen lässt
Rolle	Handlanger, als Trupp
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man einen festhält
Aktenfarbe	Rot seit September 2026. Zuvor Weiß, seit 1953 als erloschen geführt
Häufigkeit	Selten. Vier bekannte Ausbrüche: 1924, 1953, 1979, 2026
Verstand	Menschlich. Die Wirte sind klar, müde und können nicht anders
Regionen	Osteuropa. Mariovo im Süden Nordmazedoniens, das Hochland an der Crna zwischen Prilep und der griechischen Grenze
Erste Sichtung	11. Mai 1924, Mariovo, Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen. Bericht eines Gendarmeriepostens: 23 Bauern aus drei Weilern gehen seit neun Tagen umher, „ohne Rast, ohne Schlaf, ohne Grund“
Letzte bestätigte Sichtung	14. September 2026, Landstraße von Mariovo nach Prilep. Foto eines Busfahrers: sechs Wandernde, darunter ein Priester. Fall offen, der Trupp geht noch
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Die 22 Toten von 1953 gehen auf die jugoslawischen Behörden. Die Registratur hat deren Vorgehen 1954 zum Protokoll gemacht

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Warmer Staub, Schweiß, Schafwolle. Darunter etwas Süßes wie gärendes Obst: das Fieber.
Geräusch	Gleichmäßige Schritte, auf Schotter wie eine langsame Uhr, Tag und Nacht. Sie reden wenig, meist über das Wetter.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Beim Gehen 38,5 °C, immer. Bleibt einer stehen, steigt es in Stunden auf 40 °C. In kalten Nächten dampfen sie.
Licht	Die Augen halb zu: Sie schlafen im Gehen, ohne zu stolpern. Im Scheinwerferlicht blinzeln sie nicht.
Messwerte	Puls 110, tagelang gleich. Eine Blutprobe setzt sich im Röhrchen nicht ab: Die Zellen kreisen langsam, solange es warm ist. Ein Kristalldetektor findet an den Wandernden nichts.
Tiere	Hofhunde laufen stumm ein Stück mit und kehren um. Schafe drängen sich an den Zaun und blöken ihnen nach.
Geräte	Schrittzähler zeigen über 60.000 Schritte am Tag.
Spuren und Rückstände	Durchgelaufene Schuhe am Wegrand. Auf Steinen an Kreuzungen Brot mit einer Prise Salz. Den Brauch kennt im Tal jeder, den Grund keiner mehr.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Medizin, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Biochemist erhält +1 Würfel, ebenso wer schon mit Wandernden gegangen ist. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Pilger aus den Bergen oder eine Massenhysterie wie die Tanzwut im Mittelalter. Harmlos, sie hören auf, wenn sie müde sind.
1	Seuche im Süden Mazedoniens, vermutlich aus den Stellungen des Ersten Weltkriegs. Befallene gehen ohne Pause, in Gruppen, bis sie an Erschöpfung sterben, meist nach zwei bis drei Wochen. Ansteckend bei Berührung, Handschuhe tragen. Sie stoßen um, wer ihnen im Weg steht.
2 bis 3	Protokoll Sperrgürtel, Stand 1954: Wandernde anhalten und in einem festen Gebäude isolieren, notfalls fesseln. Beruhigungsmittel, damit sie schlafen. Wachen mit Gummischürze. Nach 48 Stunden ist der Ausbruch vorbei. Beleg: Prilep 1953, kein einziger Fall außerhalb des Schulhauses. Leichen verbrennen. Überlebende sind nicht bekannt.
4 und mehr	Brief eines Landarztes aus Prilep, 1979, eingegangen 1983, nie ausgewertet: Die Dörfer hätten 17 Wandernde „ausgeführt“, im Wechsel, 41 Tage lang, in großen Schleifen über das Hochland. Zehn lebten. Die Toten starben unterwegs, und wer bei ihnen war, ging zwei Tage später mit. Am Rand, in derselben Handschrift: „Wer führt, wird nicht krank. Wer anhält, schon.“

Was wirklich ist

Der Erreger lebt in den Muskeln. Solange der Wirt geht, bleibt er dort, gebunden an die Arbeit der Beine. Bleibt der Wirt stehen, geht der Erreger ins Blut. Das Fieber steigt, nach sechs Stunden kann der Wirt nicht mehr aufstehen, nach zwei Tagen stirbt er. Mit dem letzten Atem verlässt der Erreger den Körper. Wer in der Nähe ist, atmet ihn ein und geht am übernächsten Morgen los.

Der Körper weiß das. Deshalb gehen sie, nicht irgendwohin, nur weiter, meist talab und dem Wasser nach. Sie suchen einander und folgen jedem, der vorangeht und nicht stehen bleibt. Wer vierzig Tage durchhält, hat fast 2.000 km hinter sich und gewinnt. Das Fieber bricht, der Wirt legt sich hin und schläft zwei Tage. Er erwacht gesund, mit Füßen wie Sattelleder.

Was die Registratur nicht weiß: Der Erreger bleibt in den Knochen der Überlebenden, ein Leben lang, und schläft. Stirbt der Überlebende, alt und im eigenen Bett, wacht er auf. Wer am Sterbebett sitzt, geht. So begann jeder

bekannte Ausbruch nach dem ersten. Die anderen Überlebenden starben allein, oder die Dörfer haben es still erledigt. Woher der erste kam, weiß niemand. In Mariovo sagt man, mit den Soldaten.

Die Dörfer wussten, was hilft. Man hält sie nicht an. Man legt Brot und Salz an die Kreuzungen. Die Jungen gehen im Wechsel voran und führen den Trupp vierzig Tage lang in Schleifen über die Weiden, weg von den Städten. 1924 kamen elf von 23 durch.

1953 kam der Staat. Die Gesundheitsbehörde hielt 14 Wandernde vor Prilep an und sperrte sie in ein Schulhaus. Nach zwei Tagen waren 13 tot, und einer fehlte. Nach vier Tagen gingen neun Wachen und Helfer los, und man sperrte sie in dasselbe Haus. Draußen erkrankte niemand, weil drinnen keiner überlebte. Die Registratur las das als Erfolg.

Der Fall 2026: Trajko Siljanovski ging 1979 mit 19 Jahren. Geführt hat ihn ein Mädchen von 16, Vesna. Ein Jahr später heirateten sie. Am 1. September 2026 starb er mit 66 in seinem Haus in einem Weiler über der Crna. An seinem Bett saßen Vesna, 63, ihr Sohn Goran, 41, aus Skopje, dessen Frau Biljana, 38, Trajkos Bruder Blagoja, 70, die Nachbarin Stojna, 80, und Vater Kiril, 74, der Dorfpriester. Am Morgen des 3. September gingen alle sechs los. Vesna geht voran. Sie weiß, was sie tut, aber im Weiler leben nur noch 19 Menschen, keiner unter sechzig.

Wer die sechs retten will, muss ihnen vierzig Tage lang folgen oder sie aufgeben. **Mitgehen:** vierzig Tage, Regen, Oktoberschnee auf dem Hochland, Polizei, und Stojna wird unterwegs sterben. Wer dann neben ihr geht, geht mit. **Anhalten:** sechs Tote in zwei Tagen, und alle in der Turnhalle gehen danach. **Aus der Ferne töten und verbrennen:** Der Ausbruch endet, und mit ihm fünf Menschen, die gelebt hätten. Und wer durchkommt, muss eines Tages allein sterben, oder unter Leuten, die bereit sind, zu gehen.

Falsch in der Akte: Wer geht, steckt niemanden an, auch nicht bei Berührung. Überlebende gibt es seit 1924. Gefährlich ist das Protokoll Sperrgürtel: Anhalten tötet die Wandernden und macht jeden im Raum zum nächsten. Prilep 1953 war kein Erfolg, sondern ein verschlossenes Haus voller Toter.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Stoßen und Treten, Handgemenge 2 + 2, Schaden 2. Als Trupp aus drei 4 + 2; sechs Wandernde sind zwei Trupps. Bei 2 Überschuss liegt das Ziel am Boden, und der Trupp geht darüber hinweg
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5. Trupp aus drei: LP 15
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn einer festgehalten wird und zu dämpfen beginnt
Besonderheit	Greifen nur an, wer ihnen den Weg versperrt oder sie festhält. Gehen gut 2 km/h, Tag und Nacht, und schlafen im Gehen. Festgehalten: nach 6 Stunden gehunfähig, nach 48 Stunden tot. Stirbt ein Wandernder, gleich woran, würfelt jeder in 5 m KO + Zähigkeit gegen Schwer (3). Misslingt es, geht er am übernächsten Morgen los. Solange alle gehen, steckt sich nicht an, wer mitgeht, führt oder Brot reicht
Schwäche	Sie folgen jedem, der vor ihnen geht und nicht stehen bleibt. Wer führt, bestimmt den Weg: CH + Führung gegen Machbar (2), gegen Einfach (1), wenn der Trupp ihn kennt. Feuer an einem Toten, binnen einer Stunde, tötet den Erreger
Verhalten	Freundlich, erschöpft, entschuldigen sich. Essen im Gehen. Weichen Autos aus, Menschen nicht

Unterarten

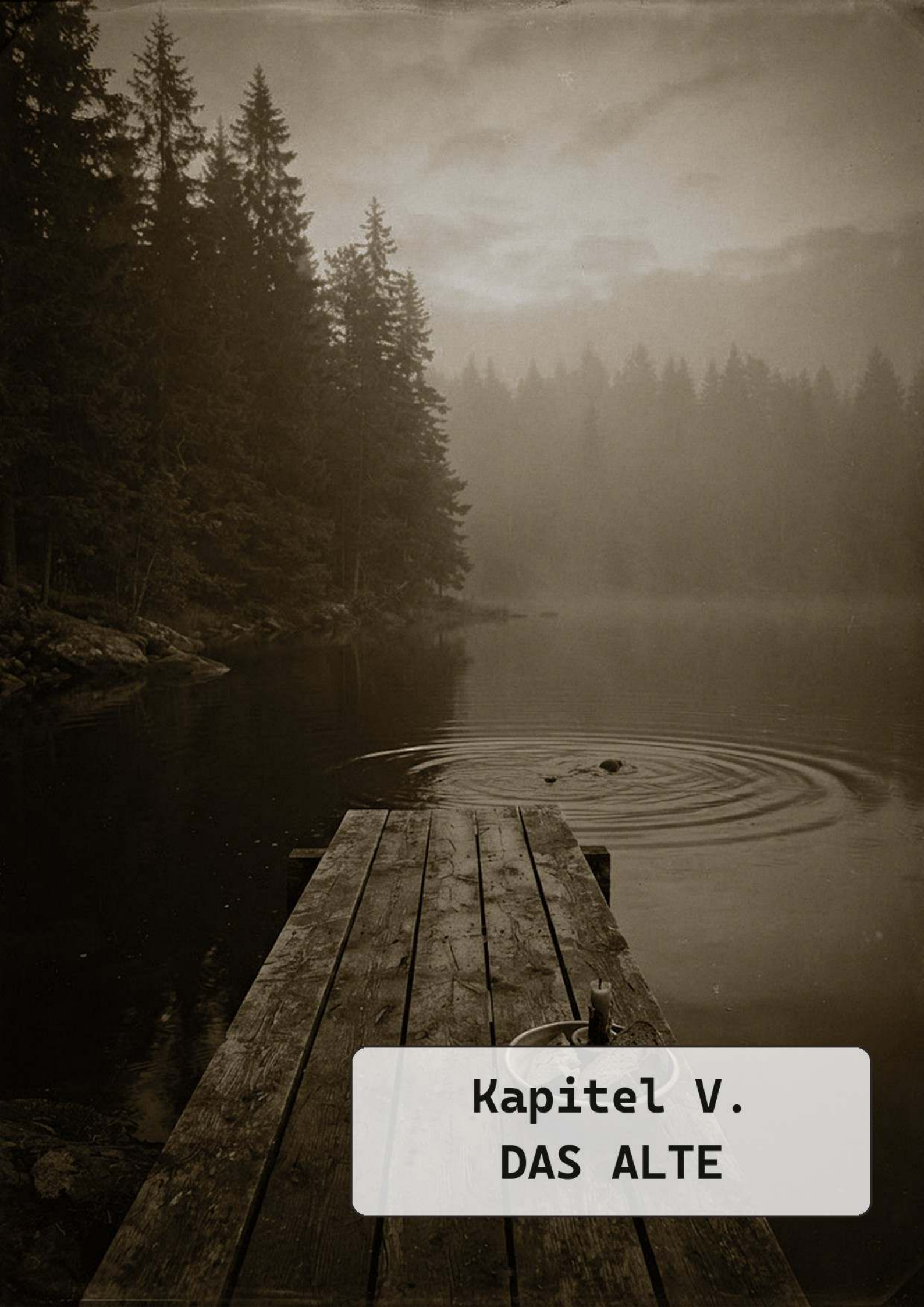
Unterart	Unterschied
Der Festgehaltene (Prilep, 1953)	Ein Wandernder in den ersten sechs Stunden Haft, mit 40 °C Fieber, dampfend. Er kämpft nicht um sein Leben, sondern um die Tür. Initiative 3, Angriff 3 + 3, Schaden 2, LP 5, Grauen Verstörend (2). Kommt er vor Ablauf der sechs Stunden wieder ins Gehen, lebt er. 1953 schloss der Hausmeister einem Bauern die Hintertür des Schulhauses auf. Der Mann ging vierzig Tage allein, lebte bis 1998 und starb allein in einer Hütte. Niemand ging.
Die Herde (Mariovo, 1979)	Stirbt ein Wandernder bei den Schafen, gehen die Schafe. Ein Tier allein: Verteidigung 1, LP 3, kein Angriff, und es steckt nur Schafe an. Eine Herde von 200 läuft als Wand: Wer im Weg steht, würfelt GE + Akrobatik gegen Machbar (2) oder erleidet 2 Schaden pro Runde. 1979 zog eine Herde 38 Tage über das Hochland. Der Hirte, ein Junge von zwölf Jahren, lief vorneweg und brachte 140 Tiere zurück.

Vertuschung

Das Gesundheitsamt in Prilep meldet Brucellose, das Maltafieber der Schafhalter. In Mariovo fragt da niemand nach. Für die Polizei sind Wandernde eine angemeldete Wallfahrt zu einem Kloster. Die Toten von 1953 stehen in den jugoslawischen Akten als Typhus.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Polizei will den Trupp morgen um 6 Uhr an der Einfahrt nach Prilep anhalten, mit einem Bus und einer Turnhalle.
2	Stojna geht langsamer. Wer bei ihr ist, wenn sie stirbt, geht mit.
3	Ein Überlebender von 1979 liegt in Skopje im Sterben. Morgen kommen seine Kinder.
4	Ein Bergwanderer postet ein Video: Schafe, die seit einer Woche im Kreis um ein Dorf laufen.
5	Vater Kiril hält die Sonntagsmesse im Gehen. Die Gemeinde geht mit, und es werden jede Woche mehr.
6	Ein Journalist hat im Staatsarchiv in Skopje die Akte von 1953 gefunden. Er will wissen, warum 1954 ein Mann aus Stockholm eine Kopie bestellte.



Kapitel V.
DAS ALTE

Das Alte

„Unsere Kartei beginnt 1948. Die Großmütter haben früher angefangen, und sie haben weniger Fehler gemacht.“

Archivar der Registratur, Stockholm

Dies ist das dickste Kapitel des Bandes, und sein Schrank ist der älteste. Ein Männchen mit rotem Bart und Kalfathammer, das nachts die Nähte eines alten Holzschiffs im Hamburger Hafen dichtet. Eine Frau im Strohuhhang, die in einem verschneiten Tal in Niigata bittet, man möge ihr kurz das Kind halten. Fünf Fischer in nassem Ölzeug im Pausenraum einer Fischfabrik in Ólafsvík, elf Tage nachdem ihr Kutter gesunken ist. Nichts davon kam durch einen Riss. Diese Wesen waren schon da, als man sich die ersten Geschichten über sie erzählte.

Das Alte lebt nach Regeln, und die Regeln sind älter als jedes Dorf, in dem sie gelten. Ein Kappa hält ein Versprechen von 1783 so wörtlich, wie es gegeben wurde. Ein Klabautermann muss von Bord, sobald man ihm Kleider schenkt, auch wenn das Schiff ohne ihn sinkt. Die Knochige im Wald ist kein Wesen, sondern ein Amt. Wer die Regeln kennt, kann verhandeln, und die meisten hier verhandeln lieber, als zu kämpfen. Die Akten haben die Regel meist fast richtig: ein verlorenes Wort, ein verwechselter Kalender, eine Verbeugung ohne das Wasser in der Hand. Beim Alten tötet selten die falsche Waffe. Meist tötet das halbe Wort.

Wie man es erkennt. Das Alte hinterlässt nichts, was ein Detektor messen kann. Stattdessen verfärbt sich Salz, Milch wird sauer, und Hunde verweigern einen Weg, den sie gestern noch gegangen sind. Ein Telepath hört keine Worte, sondern Bilder, sehr alt und sehr ruhig. Die deutlichste Spur ist fast immer ein Brauch, den keiner mehr erklären kann: drei Kreuze in einem Baumstumpf im Oberpfälzer Wald, ein Drudenfuß über einer Tür in Tirol, Blumen, die ein Dorf jedes Jahr am selben Tag ins Wasser wirft. Ein Antiquarian, ein Paranormal Detective oder ein Invoker erkennt das Alte am ehesten, eine Großmutter aus der Gegend oft schneller als alle drei. Für jede Karte dieses Kapitels gilt die Probe IN + Okkultismus.

Was wirkt und was nicht. Der Bedrohungsatlas nennt Salz, Eisen, Silber, das richtige Wort und den richtigen Namen. Energiewaffen und EMP richten nichts aus. Im Einzelnen trägt die Liste. Salz hält den Draugr nicht auf, er kommt aus dem Meer. Silber tötet die Banshee, und der Mensch, um den sie klagt, stirbt in derselben Nacht. Eisen verletzt den Wechselbalg und das Kind, dessen Platz er hat, mit demselben Schlag. Wo die gewöhnlichen Mittel versagen, kennt die Sage fast

immer ein eigenes: Kümmel, Wermut, eine Gurke, eine Kerze in der Hand eines Verwandten, Wasser, das in Eierschalen kocht. Am stärksten ist der Name. Beim Taufnamen gerufen, bekommt der Nöck für eine Nacht seine Erinnerung zurück, und der Werwolf muss aus dem Pelz. Mehr Gewalt hilft selten. Den Lindwurm im Stollen hat jede Kugel, die ihn traf, stärker gemacht.

Sagen als Quellen. Die Registratur sammelt seit 1948. Das Alte ist älter, und darum stehen in diesem Kapitel die ältesten Akten des Bandes. Was vor 1948 aufgeschrieben wurde, lesen die Archivare als Quelle wie jede andere: Prozessakten, Kirchenbücher, Pfarrerbriefe, die Notizbücher von Liedersammlern und die Schulhefte, in die irische Kinder 1938 für die Irish Folklore Commission schrieben, was ihre Großmütter wussten. Eine Sage ist für die Registratur eine oft weitererzählte Zeugenaussage. Sie irrt selten darin, was geschieht, und oft darin, warum. Mehrere Karten dieses Kapitels liegen falsch, weil die Registratur der Sage nicht geglaubt hat. Der Bauer Jurre hat 1683 vor einem Gericht in Livland die Wahrheit gesagt, und die Registratur hat dem Gericht geglaubt. Die Seeleute sagen, wer den Klabautermann sieht, dessen Schiff geht unter, und die Akte nennt das Garn. Andere liegen falsch, weil sie der Sage zu genau gefolgt sind und ein Wort überhört haben.

Einer Zelle, die in eine Akte dieses Ursprungs fährt, gibt die Registratur einen Rat mit, der älter ist als sie selbst: zuerst die Alten im Dorf, dann der Pfarrer, dann das Kirchenbuch, erst danach die Waffenkammer. Wer die Reihenfolge umdreht, lernt die Regel, indem er sie bricht.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben A.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Feenvolk	Das Kleine Volk unter den Hügeln, das Menschen braucht und sich nimmt, was es braucht	Der Wechselbalg
Wassergeister	Was in Flüssen, Seen und unter Wasserfällen wohnt und die Menschen ans Ufer ruft	Der Nöck, Die Rusalka
Waldwesen	Was zum Wald gehört wie seine Bäume und darin eigene Regeln hat	Das Moosweiblein, Der Hungernde des Nordens

Familie	Was sie sind	Einträge
Wiedergänger der Sage	Tote mit Körper, die nach altem Recht zurückkommen und nur nach altem Recht wieder gehen	Der Strigoi, Der Draugr
Gestaltwandler	Menschen, die ein Tier sein können, und Tiere, die ein Mensch sein können	Der Werwolf der Sage, Die Fuchsfrau
Hexen und alte Frauen	Alte Frauen am Rand des Waldes oder der Welt, die Gäste prüfen, belohnen und strafen	Die Knochige im Wald
Hausgeister	Was in Haus, Hof oder Schiff wohnt, dient und plagt, und was nachts auf Schläfern sitzt	Der Klabautermann, Der Alp
Kryptiden	Tiere, die keine Zoologie führt, mit Fleisch, Spuren und Hunger	Der Tatzelwurm, Der Gefiederte über der Brücke
Lindwürmer und Riesen	Was sehr groß und sehr alt ist und in Bergen, Stollen und unter Brücken liegt	Der Lindwurm im Stollen
Todesboten	Was einen Verlust ankündigt und manchmal mehr weiß, als es sagt	Die Banshee

Familie	Was sie sind	Einträge
Yōkai	Die alten Wesen Japans, höflich, wörtlich und an Wasser, Schnee und Versprechen gebunden	Der Kappa, Die Yuki-onna
Weltsagen	Die großen Sagen außerhalb Europas, die jedes Kind der Gegend kennt	La Llorona, Der Chupacabra

Im Bedrohungsatlas

Sechs Wesen des Alten hat der Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs schon mit Werten versehen, und an diesen Werten ändert dieses Kapitel nichts. Der **Nachzehrer** gehört mit dem Strigoi und dem Draugr zu den Wiedergängern der Sage; anders als sie sucht er nur die eigene Familie heim. Der **Waldgänger** ist samt seinen Unterarten Moorgeist und Bergalter ein Waldwesen. **Die vom See** führt die Registratur bei den Wassergeistern. Das **Irrlicht** steht bei den Todesboten, weil die Registratur es nach dem Grablicht einordnet, das zeigt, wo ein Toter keine Ruhe hat. **Der schwarze Hund** ist ein Kryptid, ein Tier mit Spuren und Gewicht; dass stirbt, wer ihn sieht, hält die Registratur für eine Übertreibung, die manchmal stimmt. **Die Frau aus den Raunächten** gehört zu den Hexen und alten Frauen. Wie die Knochige im Wald prüft sie ihre Gäste nach alten Maßstäben. Auch der Dämon des Grundregelwerks zählt zum Alten.

Der Alp

„Die Frau mit dem Frühstück hat gefragt, ob sie sich mein Salz leihen darf. Ich habe ihr das Fass gegeben. Seitdem wache ich jeden Morgen mit Almgras zwischen den Zehen auf.“

Almrausch, Kadettin, Arkaner Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0542
Ursprung und Familie	Das Alte, Hausgeister	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein Gewicht ohne Körper, das Schlafende drückt und reitet. Dahinter steht ein lebender Mensch	
Rolle	Profil	
Grauen	Verstörend (2), wenn ein Schlafender mit offenen Augen barfuß bergauf geht, gebeugt unter nichts	
Aktenfarbe	Rot seit dem 9. September 2026. Von 1990 an Weiß, erledigt	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Keiner erkennbar	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Tirol, das Kaunertal im Oberland, der Weiler Gsallen. Verwandte Fälle im Westerwald und in der Oststeiermark	
Erste Sichtung	17. August 1984, Gendarmerieposten im Kaunertal. Ein Urlaubsgast aus Ulm wird um 5 Uhr früh barfuß am verlassenen Gsallhof gefunden, 600 Höhenmeter über seiner Pension, das Haar zu Zöpfen verfilzt. Er sagt, man habe ihn geritten	
Letzte bestätigte Sichtung	9. September 2026, 4.10 Uhr, Standbild einer Panoramakamera über dem Kaunertal: eine Frau im Schlafanzug auf dem Steig zum Gsallhof. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Drei Urlaubsgäste, tot in der Klamm (1985, 1986, 2026)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Morgens riecht das Gästezimmer nach Pferdeschweiß und Heu.
Geräusch	Das Schlüsselloch pfeift, als blase jemand hindurch. Dann knarrt das Bett unter einem Gewicht, das nicht zu sehen ist.
Temperatur	Der Gerittene glüht am Morgen wie nach einer langen Bergtour.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Gerittene nehmen keine Lampe mit. Sie gehen den Steig im Dunkeln, sicherer als bei Tag.
Messwerte	Eine Personenwaage unter dem Bettfuß zeigt beim Drücken gut 3 kg mehr. Der Gedrückte schwört, es seien fünfzig.
Tiere	Pferde stehen morgens schweißnass im Stall, die Mähnen zu harten kleinen Zöpfen verflochten.
Geräte	Ein Handy am Bett nimmt die Stimme einer Frau auf: „Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes ...“ Dann nichts mehr.
Spuren und Rückstände	Das Haar des Gerittenen ist zu Zöpfen verfilzt, die man abschneiden muss, den Trundenzöpfen. Blutige Fußsohlen. In der Faust manchmal ein Strohhalme.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Alpdrücken, dazu Schlafwandeln nach Schnaps und Höhenluft. Die Einheimischen sagen Trud dazu und malen Drudenfüße an die Türen.
1	Ein Alp, in Tirol Trud genannt: die Seele eines lebenden Menschen, die nachts ausfährt, Schlafende drückt und reitet. Der Mensch dahinter weiß oft nichts davon. Ein Drudenfuß an Tür oder Bett hält ihn fern. Gerittene nicht auf dem Steig wecken, wer dort aufwacht, stürzt.
2 bis 3	1987 identifiziert: Kreszenz Walch, 78, ehemalige Hebamme. Protokoll Leihgabe: Der Gedrückte sagt nachts „Trud, komm morgen, ich leih dir was.“ Wer am Morgen als Erster kommt und sich etwas leihen will, ist die Trud. Man gibt es ihr, dann ist sie gebunden und reitet nicht mehr. Die Walch kam am Morgen und wollte eine Kerze. Seit 1988 keine Ritte. Die Walch starb 1990 in einem Heim in Landeck. Fall erledigt.
4 und mehr	Abschrift eines Tonbands, Befragung der Walch, 1987: „I hab's nit fertig g'sagt. Das Kind hat g'schrien, und i hab gemeint, es stirbt.“ Randvermerk: „Geständnis.“ Nachtrag vom 4. September 2026: Ritte seit Juli. Kadettin Almrausch meldet Protokoll Leihgabe durchgeführt: Die Wirtin kam als Erste und wollte Salz, gegeben. Wertung: eine Nachfolgerin der Walch, jetzt gebunden.

Was wirklich ist

Der Alp ist Rosmarie Larcher, 64, Wirtin der Pension Larcher in Gsallen. Sie weiß es nicht.

Sie kam am 9. Jänner 1962 auf dem Gsallhof zur Welt, auf 1.850 m, eingeschneit. Das Kind atmete kaum. Die Hebamme Kreszenz Walch taufte es mit Schneewasser, wie es in der Not jeder darf. Bei „des Sohnes“ schrie es, und die Walch hörte auf. Den Heiligen Geist hat sie nie gesagt. Sie meldete eine Nottaufe, der Pfarrer holte im Frühjahr die Feier nach. Getauft wurde das Kind nie.

Was die Taufe nicht erreicht hat, geht nachts hinaus. Es wiegt, was das Kind damals wog, und es reitet, weil es nicht laufen kann. Jede Nacht trägt ein Schlafender es zum Gsallhof hinauf, in die Stube, in der der Satz abbrach, und dort wartet es auf den Rest. Vor dem Morgenläuten reitet es zurück. Wer unterwegs aufwacht, steht allein im Dunkeln am Abgrund.

Solange in Gsallen Pferde im Stall standen, ritt es Pferde. 1983 verkaufte der letzte Bauer seine Haflinger. Ab 1984 ritt es Gäste, denn Gästezimmer haben keine Drudenfüße. 1985 und 1986 stürzten zwei in die Klamm unter dem Steig.

1987 kam O.D.I.N. Die Walch kam am Morgen als Erste, einen Drudenstein in der Schürze, und bat um eine Kerze. Sie wusste, was sie getan hatte, und sie hat es auf Band gesagt. Rosmarie kam eine halbe Stunde später mit dem Frühstück und wollte sich Zucker leihen. Sie bekam keinen. Notiert hat das niemand. Bevor man die Walch nach Landeck brachte, sagte sie zu Rosmarie: „Halt dir ein Ross, Rosl, und frag nit warum.“ Rosmarie kaufte 1988 einen Haflinger. Seitdem ritt es wieder Pferde, und die Akte schloss sich.

Die Pferde starben jung, alle vier bis sechs Jahre eines. Rosmarie hielt es für Pech. Im März 2026 starb das letzte, und ihr Sohn baute den Stall zur Sauna um. Im Juli ritt es wieder Gäste. Am 12. August lag ein Mann aus Eindhoven, 58, tot in der Klamm.

Wer der Trud etwas leiht, wird ihr Ross. Der Brauch sagt, man solle ihr nichts geben; die Akte hat ihn umgedreht. Seit dem 3. September trägt Kadettin Almrausch den Alp jede Nacht zum Gsallhof. Die Gäste sind sicher, solange sie nicht fällt.

Alles, was den Alp aufhält, geht durch Rosmarie hindurch. **Die Taufe:** Die Kirche kennt die bedingte Taufe für Zweifelsfälle. Der Pfarrer braucht einen Grund, und der Grund liegt auf einem Tonband in Stockholm. Rosmarie muss erfahren, warum. Danach erinnert sie sich an jeden Ritt, auch an die drei in der Klamm. **Ein Ross:** Ein Pferd hilft nicht mehr, der Alp hat eines. Almrausch bleibt es, bis sie stürzt oder Rosmarie stirbt. **Fangen:** Wer ihn beim Drücken packt, hält einen Strohalm. Was dem Halm geschieht, trägt Rosmarie am Morgen als Wunde. So erkennt man sie, und so kann man sie töten. Stirbt Rosmarie, ist Almrausch frei.

Falsch in der Akte: Die Walch war nie die Trud, sie war ihre Hebamme, und sie hat es 1987 gesagt. Die Ritte endeten 1988 nicht durch das Protokoll, sondern durch ein Pferd. Rosmarie ist keine Nachfolgerin, es war immer sie. Gefährlich ist das Protokoll Leihgabe: Wer der Trud etwas leiht, bindet nicht sie, sondern sich.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Ritt: 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft eines Schlafenden ohne Drudenfuß im Umkreis von 2 km. Wer verliert, steht auf und geht. Wer sich dem Gerittenen in den Weg stellt, den schlägt er mit der Kraft des Alps: 3 + 3, Schaden 3
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 / 9, nur der gepackte Strohalm. Treffer auf den Gerittenen treffen nur ihn
Grauen	Verstörend (2)
Besonderheit	Unsichtbar. Zieht durch jedes Schlüsselloch. Wer ihn auf dem Rücken eines Gerittenen packt (GE + Handgemenge gegen Schwer (3)), hält einen Strohalm; bis zum Morgenläuten gehalten, reitet er nicht mehr. Schaden am Halm trägt Rosmarie am Morgen als Wunde. Wer der Trud etwas leiht, ist ihr Ross, jede Nacht, ohne Probe. Wer auf dem Steig geweckt wird, würfelt GE + Akrobatik gegen Schwer (3), sonst stürzt er: Schaden 6
Schwäche	Drudenfuß an Tür oder Bett, eine Messerschneide nach oben, Salz auf der Schwelle: Er kommt nicht hinein und sucht den nächsten Schläfer. Die bedingte Taufe beendet ihn für immer
Verhalten	Reitet jede Nacht, lieber Tiere als Menschen. Kehrt vor dem Morgenläuten zurück. Kämpft nur, wenn man ihm den Weg verstellt, und dann mit dem Körper eines anderen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Mahrt vom Astloch (Westerwald, 1952 bis 1979)	Ein Kleinbauer fing 1952 die Mahrt, die ihn ritt: Er schlug einen Pflock ins Astloch, durch das sie kam. Am Morgen lag eine fremde junge Frau in seiner Kammer. Er heiratete sie. 1979 zog er im Streit den Pflock. Sie war fort. Tags darauf fand man ihn tot auf der Fuchskaute, das Haar in Zöpfen. Werte wie oben.
Der Rossalp (Oststeiermark, seit 2011)	Reitet nur die Pferde eines Reitstalls. Die Tiere stehen morgens schweißnass im Stall, vier starben 2019. Dahinter steckt die Tochter des Besitzers, 1994 mit der Glückshaube geboren, wie es von Truden heißt. Sie wacht morgens mit Heu im Haar auf. Handlanger, kein Angriff gegen Menschen, LP 5. Die Registratur lässt es ruhen, es sind nur Pferde.

Vertuschung

Die Toten stehen bei der Gendarmerie und später bei der Alpinpolizei als Bergunfälle: nachts, allein, barfuß, vermutlich schlafwandelnd. Im Archiv der Panoramakamera steht für den 9. September um 4.10 Uhr jetzt das Bild von 4.20 Uhr.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Kadettin Almrausch ruft um 2 Uhr an und bittet, man möge sie ans Bett binden. Um 3 Uhr geht sie nicht mehr ans Telefon.
2	Der Pfarrer findet im Taufbuch von 1962 neben „Nottaufe durch Hebamme K. Walch“ ein Fragezeichen in Bleistift.
3	Eine Witwe aus Eindhoven bucht das Zimmer, in dem ihr Mann geschlafen hat. Sie will den Steig gehen.
4	Rosmaries Sohn hat für Schlittenfahrten zwei Haflinger gekauft. Sie kommen im November, nicht früher.
5	Im Westerwald wird ein Bauernhaus abgerissen. In einem Astloch steckt ein Pflock, und der Abbruchunternehmer will ihn ziehen.
6	Ein Reitstall in der Oststeiermark verliert jetzt ein Pferd im Monat. Der Tierarzt findet nichts außer Zöpfen.

Die Banshee

„Ich habe die Nachbarin gebeten, den Sohn in Glasgow anzurufen, damit er sich verabschieden kann. So stand es in der Empfehlung. Er hat sich verabschiedet.“

Trauerrand, Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
REG-A-0563	
Ursprung und Familie	Das Alte, Todesboten
Erscheinungsform	Wesen. Oft gehört, selten gesehen
Rolle	Handlanger, Kreatur. Gefährlich ist nicht sie
Grauen	Verstörend (2) für jeden, der ihre Klage hört. Grauenhaft (3) für jeden, der ihre Worte versteht
Aktenfarbe	Grau, sobald sie klagt. Dazwischen ruht die Akte, manchmal zwanzig Jahre
Häufigkeit	Selten. Nur alte Familien haben eine
Verstand	Menschlich. Sie spricht nur in ihrer Klage, in einem Irisch von vor 1850
Regionen	Britische Inseln. Der Westen von Donegal, vor allem die Rosses um Dungloe. Verwandte Fälle in Mayo und auf den Hebriden
Erste Sichtung	Januar 1847, bei Dungloe. Schulheft von 1938 für die Irish Folklore Commission: Eine Großmutter erzählt, wie die Banshee für den Bruder ihrer Mutter klagte
Letzte bestätigte Sichtung	23. September 2026, gegen 2 Uhr, Hof der Familie Boyle bei Dungloe. Handyvideo der Tochter aus dem Fenster. Die dritte Nacht folgte am 24. September
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Seit 1994 drei Angehörige, die zum Abschied anreisten

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Bei eingeschalteter Hoflampe ist die Mauer am Tor leer. Im Dunkeln sitzt dort eine Frau.
Messwerte	Keine Messwerte. Salz auf der Fensterbank wird über Nacht feucht.
Tiere	Hunde der Familie liegen die drei Nächte an der Tür. Fremde Hunde bemerken nichts.
Geräte	Nichts spinnt. Die Familie wartet in diesen Nächten auf das Telefon.
Spuren und Rückstände	Auf der Mauer am Tor lange graue Haare. Manchmal ein Knochenkamm am Straßenrand, den im Ort niemand aufhebt.



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Torfrauch, auch wenn kein Herd brennt. Nasse Wolle.
Geräusch	Die Klage einer einzigen Frau, abbrechend, neu ansetzend, oft eine Stunde lang. Sie trägt 2 km weit. Auf Aufnahmen klingt sie wie eine Schleiereule.
Temperatur	Die Nächte, in denen sie klagt, sind windstill.

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Paranormal Detective erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Schleiereule und viel Whiskey. Oder eine alte Frau, die nach altem Brauch klagt. Wo die Banshee klagt, bringt sie den Tod.
1	Ein Todesbote der irischen Sage, die bean sí. Sie klagt drei Nächte vor einem Todesfall, nur für die alten Familien. Sie tötet nicht, und der Tod lässt sich nicht verhindern. Ihre Klage hat keine Worte. Einen Kamm auf der Straße nicht aufheben.
2 bis 3	Statistik der Registratur für die Boyles aus den Rosses, Stand 2020: 38 Klagen seit 1847, die frühen aus Schulheft und Sterberegister erschlossen. 29 Tote binnen sieben Tagen nach der dritten Nacht, neun Fehlalarme, fast alle vor 1960, vermutlich Eulen. Empfehlung seit 1994: Angehörige im Ausland rechtzeitig verständigen, damit sie Abschied nehmen können.
4 und mehr	Nachtrag: In drei Fällen seit 1994 starb nicht der Kranke, sondern ein Angehöriger, der zum Abschied anreiste (1996 aus Boston, 2008 aus London, 2019 aus Glasgow). Vermerk: Die Banshee irrt sich gelegentlich in der Person. Angeheftet die Übersetzung aus dem Schulheft von 1938: „Sie klagte drei Nächte für Micí, den Bruder meiner Mutter. Sie hielten ihm die Totenwache, und am Morgen ging er nach Derry aufs Schiff. Er hat nie geschrieben. Er durfte nicht.“ Darunter: „Brauchtum.“

Was wirklich ist

Die Banshee der Boyles ist kein Geist, sondern so alt wie die Familie. Sie klagt drei Nächte für einen, den die Familie verlieren wird. Verlieren heißt: Er stirbt, oder er geht so weit fort, dass die Familie ihn nie wieder sieht. Eines von beiden geschieht binnen sieben Tagen nach der dritten Nacht.

Im Hungerwinter 1847 klagte sie in den Rosses fast jede Woche. Wen sie beklagte, dem hielt die Familie zu Lebzeiten die Totenwache, mit Tabak und dem letzten Mehl. Im Morgengrauen ging er nach Derry aufs Schiff nach Amerika und schrieb nie wieder. Das hieß später die amerikanische Totenwache. Die neun Fehlalarme der Registratur sind solche Nächte, keine Eulen.

Ihre Klage hat Worte in einem Irisch, das kaum noch jemand spricht, und nennt, wen sie meint. Aufnahmen zeigen nur den Schrei.

Heute gibt es Flüge, Telefone und Gentests. Wer nach der Totenwache heimkehrt, ist nicht mehr verloren, und die Banshee klagt von neuem. Dann bleibt meist nur der Tod. Die drei Toten seit 1994 waren keine Verwechslung: Sie waren beklagt, und die Registratur rief sie heim.

Donal Boyle wurde 1987 beklagt, mit 24. Nach der Totenwache ging er nach Boston und meldete sich nie. Seine Tochter Clodagh, 41, Krankenschwester in Letterkenny, fand ihn 2025 über einen Gentest. Als seine Mutter Nóra, 91, im September bettlägerig wurde, buchte er einen Flug. Am 22. begann die Klage. Die Familie glaubt, sie gelte Nóra. Nóra sagt jeden Morgen, es sei nicht für sie, die Frau sage „a mhic“, mein Sohn. Man hält sie für verwirrt. Die Kontaktperson der Registratur hat Donal angerufen: Er solle sich beeilen.

Donal kann seine Mutter sehen oder leben, nicht beides. **Donal fernhalten** heißt, ihm die Wahrheit zu sagen, und Clodagh muss ihm ein zweites Mal die Totenwache halten. Seine Mutter sieht ihn nie mehr. **Ihn kommen lassen**, mit der Wahrheit: eine Woche mit seiner Mutter, dann stirbt er. **Die Banshee töten** gelingt mit Silber, aber der Beklagte stirbt in derselben Nacht, und die Familie wird nie mehr gewarnt. **Der Akte folgen** heißt, ihn am Flughafen abzuholen.

Falsch in der Akte: Sie kündigt keinen Tod an, sondern einen Verlust, und der Tod lässt sich abwenden. Ihre Klage hat Worte. Die Fehlalarme waren keine Eulen, sondern Ausgewanderte. Sie irrt sich nie in der Person. Tödlich ist die Empfehlung von 1994: Wer die Verlorenen heimruft, ruft den Tod zu ihnen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Keiner. Wer ihr den Kamm nimmt, den kratzt sie: 2 + 2, Schaden 2
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5
Grauen	Verstörend (2) beim Hören der Klage. Grauenhaft (3) für jeden, der die Worte versteht
Besonderheit	Klagt drei Nächte. Danach stirbt der Beklagte binnen sieben Tagen; keine Probe verhindert es. Er ist frei, wenn die Familie ihm vorher die Totenwache hält, er über das Meer geht und nie wieder ein Wort mit ihr wechselt. Wer ihr Irisch versteht, erkennt mit WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3), wen sie beklagt

Wert	Angabe
Schwäche	Eisen an Tür und Tor hält sie von der Mauer fern, sie klagt dann vom Feldrand. Silber tötet sie, und der Beklagte stirbt in derselben Nacht
Verhalten	Sitzt, kämmt sich, klagt. Flieht vor Licht und kehrt im Dunkeln zurück. Sieht nur die Familie an

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Wäscherin (Mull, 1953)	Die bean nighde der Hebriden, Werte wie oben. Sie wäscht an einer Furt das Hemd dessen, der verloren geht. Wer sich zwischen sie und das Wasser stellt, dem beantwortet sie drei Fragen wahr. 1953 fragte der Schafhirte Calum MacPhail, 34, sie auf Mull, wessen Hemd das sei. Es war seines. Er wanderte im selben Jahr nach Neuseeland aus und wurde 88.
Die Kammfrau (Düsseldorf, 1978)	Werte wie oben. Sie klagt für jeden, der ihren Kamm hat. 1978 hob ein Tourist aus Düsseldorf bei Belmullet in Mayo einen Knochenkamm auf. Drei Nächte klagte es in seinem Hinterhof. Er schickte den Kamm an die Garda in Belmullet, die Post brauchte neun Tage. Er starb am siebten Tag im Treppenhaus, Herzstillstand mit 44.

Vertuschung

Die Toten sterben an Herzinfarkten, auf nassen Straßen, an Krebs, und der Coroner von Donegal fragt nicht nach.

Vor Fremden ist die Klage im Ort eine Schleiereule. Die Frau auf dem Handyvideo sei eine Nachbarin, sagt die Garda, und die Nachbarin, Kontaktperson der Registratur, bestätigt es.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Donal Boyles Flug landet am 27. September um 7 Uhr in Dublin. Clodagh holt ihn ab, die Zelle soll beim Abschied helfen.
2	Die Tochter der Kontaktperson schreibt der Registratur, ihre Mutter rufe seit 1994 Leute im Ausland an, und drei seien tot.
3	Eine Sprachwissenschaftlerin in Galway hört auf einer entzerrten Aufnahme aus den Rosses Worte. Sie will die Familie fragen, wen die Frau ruft.
4	Ein Agent der Zelle heißt bürgerlich Boyle, seine Großmutter stammte aus Dungloe. Vor dem Einsatz liegt auf seiner Fußmatte ein Knochenkamm.
5	Ein Gentest-Portal meldet einem Mann in Boston einen Verwandten in Donegal. Er schreibt sofort zurück. Seine Großmutter hat nie über ihren Bruder geredet.
6	In einem Pflegeheim in Letterkenny klagt es nachts vor dem Fenster einer Frau, die seit 1961 keinen Verwandten mehr hat. Sie hatte einen Bruder in Amerika.

Der Chupacabra

„Wir haben den Familien zum Abschied die Hähne aus den Lockställen geschenkt. Alle haben sich bedankt. Nur die Alte nicht.“

Gatter, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0578
Ursprung und Familie	Das Alte, Weltsagen	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Handlanger, Kreatur, frisch geschlüpft. Profi nach dem ersten Winter	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für den, der den Pferch am Morgen öffnet	
Aktenfarbe	Rot seit August 2026. Von 2006 bis 2026 Weiß, nach dem Abschuss als erledigt geführt	
Häufigkeit	Selten. Seit August 2026 wieder gemeldet, Zahl unbekannt	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Lateinamerika. Chile, der Norte Chico: die Ziegentäler der Provinz Limarí um Combarbalá und Monte Patria, Region Coquimbo	
Erste Sichtung	14. September 2004, Quebrada Los Litres bei Combarbalá. Anzeige eines Ziegenhirten bei den Carabineros: 23 Ziegen in einer Nacht, je zwei Löcher am Hals, kein Blut im Pferch	
Letzte bestätigte Sichtung	3. August 2026, Tierarztpraxis in Ovalle. Röntgenbild eines Eis, das ein Junge in einem Hühnernest gefunden hat	
Verluste von O.D.I.N.	Keine	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Pferch riecht es nach Eisen und nach Hühnerstall, auch auf Höfen ohne Hühner.
Geräusch	Gegen 3 Uhr kräht irgendwo ein Hahn, dünn und zu hoch, wie ein junger, der es noch lernt.
Temperatur	Ein Nest, in dem eines geschlüpft ist, bleibt tagelang warm, ohne Henne.
Licht	Im Lampenlicht zwei rote Punkte, zu weit auseinander für ein Tier dieser Größe.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Nichts Messbares. In den toten Ziegen fast kein Blut, auf dem Boden keines. Salz, im Pferch ausgestreut, ist am Morgen rosa.
Tiere	Die Hütehunde gehen nicht in den Pferch und bellen nicht. Ein alter Hahn, den es gebissen hat, kräht nicht mehr und sitzt tagsüber wie eine Henne.
Geräte	Wildkameras des Landwirtschaftsdienstes zeigen Füchse, Hunde, einmal einen Puma. Und zwei rote Punkte in 30 cm Höhe.
Spuren und Rückstände	Zwei runde Löcher am Hals, zwei Finger breit auseinander. Dreizehige Abdrücke wie von einem großen Vogel, mit Krallen. Im Stroh Schalenreste, weich wie Leder, ohne Dotter.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Invoker erhält +1 Würfel, ebenso wer in Chile auf dem Land aufgewachsen ist.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	„Der Ziegensauger.“ Ein entlaufenes Laborwesen, amerikanisch, sagt das Fernsehen seit dem Jahr 2000. Ein Fall für die Verwandelten. Fast immer sind es verwilderte Hunde.
1	Kein Laborwesen, sondern das Alte, unter einem neuen Namen. Ein Tier, groß wie ein Fuchs, trinkt Ziegen durch zwei feine Löcher das Blut aus. Meidet Menschen. Salz im Schrot und Eisen wirken.
2 bis 3	Quebrada Los Litres, 2004 bis 2006: in 14 Fällen Spuren im Hühnerstall, nie ein totes Huhn. Schluss: Geflügel lockt es an, reicht ihm aber nicht. Protokoll Lockstall: Hühner und Hähne in einem Stall am Talrand, Nachtsicht, ein Schütze. Vier Tiere erlegt und verbrannt, seit Juli 2006 keine Fäule. Die Hähne gingen als Entschädigung an die Familien. Akte erledigt.
4 und mehr	Tonbandprotokoll, November 2005, Befragung einer alten Frau im Tal, aus dem Spanischen: „Ihr schießt die Jungen und füttert die Alten. Hier darf kein Hahn sieben werden. Das wussten wir früher.“ Vermerk: „Aberglaube. Die Hähne sind ein Geschenk.“

Was wirklich ist

In den Tälern des Norte Chico erzählt man seit jeher vom Ei des alten Hahns. Ein alter Hahn, manche sagen im siebten Jahr, legt ein kleines Ei ohne Dotter, mit einer Schale wie Leder. Brütet es eine Schlange, eine Henne oder der warme Mist aus, schlüpft etwas, das die Alten Colocolo nennen. In den Geschichten saugt es Schlafenden den Speichel aus, bis sie dahinsiechen. Seit dem Jahr 2000 nennt es das Fernsehen Chupacabras.

Die Sage stimmt fast. Nicht jeder Hahn legt. Es legt der, den ein Colocolo gebissen hat, sieben Jahre nach dem Biss. Frisch geschlüpft ist das Wesen so groß wie eine Ratte, ohne Federn, mit dem Kamm eines Hahns und einer Zunge, die sich in zwei hohle Röhren teilt. Es trinkt Blut, keinen Speichel, zuerst von Zicklein, dann von Ziegen. Nach einem Winter ist es so groß wie ein Fuchs, läuft auf zwei Beinen, und auf seinem Rücken stehen Stacheln, die einmal Federkiele waren. Hühner lässt es in Ruhe. Die Hähne beißt es in den Kamm, einmal, und die Wunde ist am nächsten Tag verheilt.

Deshalb fand die Zelle 2005 Spuren in jedem Hühnerstall und nie ein totes Huhn. Der Lockstall war ihm

willkommen. Vier Tiere wurden erschossen. Die gebissenen Hähne schenkte Gatter den Familien. Doña Hortensia Cortés, damals 70, hat es auf Band gesagt, und sie hatte recht.

Früher wurde im Tal kein Hahn älter als sechs Jahre. Dann gingen die Jungen in die Minen, und die Alten behielten ihre Hähne, weil sie so schön krächten. 2012 schlüpfte die erste Brut aus den geschenkten Hähnen, 2019 die zweite, jede größer als die davor. Der Landwirtschaftsdienst zählt verwilderte Hunde und stellt Fallen auf.

Die dritte Brut ist in diesem Jahr fällig. Im Juli 2026 fand Bastián Araya, zwölf, Hortensias Urenkel, drei kleine Eier unter einer brütenden Henne, weich wie Leder. Eines brachte er der Tierärztin Javiera Olivares in Ovalle, weil es sich in seiner Hand bewegte. Sie röntgte es. Das Bild liegt seit dem 5. August in Stockholm. Die beiden anderen Eier sind noch im Nest. In elf Pferchen des Tals liegen seit Juni tote Ziegen, und im Hof der Araya kräht der Hahn nicht mehr.

Jeder Weg führt über die Hähne im Tal, und die gehören den Familien. **Die Hähne:** Kein Hahn im Tal darf älter als sechs Jahre werden, auf keinem Hof, in keinem Jahr, auch nicht die schönen Krähhähne der Alten. Seit 2006 wurden Hähne aus dem Tal auf dem Markt von Ovalle verkauft, niemand weiß, wohin. Und die Familien geben ihre Hähne nicht an Fremde. **Die Eier:** Jedes Hahnenei im Tal muss ins Feuer, nur Feuer vernichtet es sicher. Man erkennt es am Gewicht und im Röntgenbild, Jahr für Jahr, Hof für Hof. **Die Jagd:** Schrot und Salz wirken. Jeder tote Colocolo hat vorher Hähne gebissen, und deren Uhr läuft sieben Jahre.

Falsch in der Akte: Es ist kein Einzeltier und nie erledigt gewesen, und es meidet Menschen nur, solange keiner seinem Nest zu nahe kommt. Geflügel lockt es nicht als Beute. Die Hühnerställe sind seine Brutstätte. Gefährlich ist das Protokoll Lockstall mit seiner Entschädigung: O.D.I.N. hat die gebissenen Hähne selbst verteilt und damit drei Bruten gesät.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Frisch geschlüpft: Biss 2 + 2, Schaden 2. Nach dem ersten Winter: Zunge 3 + 3, Schaden 3. Ein Treffer mit Überschuss saugt sich fest: 1 LP pro Runde, Rüstung zählt nicht, bis das Opfer es mit ST + Handgemenge gegen Machbar (2) abschüttelt

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	Frisch geschlüpft 2 / 0 / 4. Nach dem ersten Winter 2 / 1 (Kiele) / 9. Mehrere Jungtiere als Trupp nach dem Grundregelwerk
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für den, der den Pferch am Morgen öffnet
Besonderheit	Ein Hahn, den es in den Kamm beißt, legt sieben Jahre später ein Ei, wenn er so lange lebt. Kehrt jede Nacht zu seinem Nest zurück und folgt jedem, der ein Ei davonträgt, bis zu dessen Tür
Schwäche	Salz im Schrot und Eisen richten doppelten Schaden an. Feuer vernichtet Eier. Energiewaffen und EMP nützen nichts
Verhalten	Jagt nachts, trinkt, verschwindet vor dem ersten Licht. Greift Menschen nur an, wenn sie zwischen ihm und seinem Nest stehen oder ein Ei tragen, dann ohne Furcht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Basilisk (Chiloé, 1961)	Die Form des Südens, mit Schlangenleib und Hahnenkopf. Er lebt unter den Dielen eines Hauses und trinkt nicht von Tieren, sondern von den Schlafenden, jede Nacht so wenig, dass keiner es merkt. Sie werden blass und mager. Kein Angriff, Verteidigung 3, LP 6. Schlafende im Haus verlieren 1 LP pro Nacht. Eine Familie in Castro hatte ihr Haus beim Erdbeben von 1960 verloren und ein neues auf Pfählen gebaut. Im Mai 1961 zündete sie es selbst an, wie es die Sage verlangt.
Der Zahme (Monte Patria, 2019)	Ein Junge brütete ein Hahnenei unter einer Henne aus und zog das Junge in einem Schuhkarton mit Ziegenmilch auf. Es folgte ihm wie ein Hund und trank nie von den Ziegen seiner Familie, nur von denen der Nachbarn. Handlanger, LP 4, greift jeden an, der den Jungen anfasst. Im Winter 2020 lief es fort. Seitdem liegt vor seiner Tür jeden Morgen eine tote Ratte.

Vertuschung

Der Landwirtschaftsdienst führt die toten Ziegen als Schäden durch verwilderte Hunde und Pumas, die Familien bekommen Formulare. 2005 lief die Zelle als Forschungsgruppe einer Universität, die Pumas mit Wildkameras zählt. Wer im Tal vom Colocolo spricht, spricht vom Fernsehen, und darüber lacht man.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Javiera Olivares ruft die Nummer einer Forschungsgruppe an, die 2005 im Tal Pumas zählte. Vor ihrer Praxis sitzen seit zwei Nächten rote Augen im Gebüsch.
2	Bastián Araya hat die beiden anderen Eier aus dem Nest genommen. Er will sie behalten, bis er weiß, was schlüpft.
3	Doña Hortensia Cortés, 91, bittet die Zelle zu sich. Sie hat eine Liste aller Höfe, die 2006 einen Hahn bekamen.
4	Auf dem Markt in Ovalle verkauft ein Händler einen alten Hahn, der nicht mehr kräht, für viel Geld an einen Züchter aus Santiago.
5	Die Registratur verlangt, das Protokoll Lockstall zu wiederholen, diesmal mit Wärmebild. Die Hähne liefert ein Züchter aus dem Tal.
6	Ein Ziegenhirt kommt im April nicht vom Sommerweideplatz in der Kordillere zurück. Seine Hunde schon.

Der Draugr

„Fünf Namen, und fünf sind aufgestanden und gegangen. So sauber ist danach nie wieder ein Fall ausgegangen.“

Südwestster, Veteran, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-A-0527
Ursprung und Familie	Das Alte, Wiedergänger der Sage	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Ertrunkener mit Körper, schwer wie nasser Sand	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für den, der ihm im Mondlicht in die Augen sieht	
Aktenfarbe	Grau seit Februar 2025. Vom Türgericht am 8. Februar 1997 an Weiß, als erledigt geführt	
Häufigkeit	Selten. Drei Fälle seit 1948, alle auf Island. Die übrigen stehen in den Sagas	
Verstand	Menschlich, jedes Jahr weniger	
Regionen	Skandinavien. Island, die Nordküste der Halbinsel Snæfellsnes, der Hafen von Ólafsvík	
Erste Sichtung	30. Januar 1997, Fischfabrik am Hafen von Ólafsvík. Anruf des Nachtwächters bei der Polizei: Im Pausenraum saßen fünf Männer in nassem Ölzeug, die am 19. Januar mit dem Kutter Kría ertrunken seien	
Letzte bestätigte Sichtung	18. Januar 2025, Gästehaus in der ehemaligen Fischfabrik. Bewertung eines Gastes auf einem Buchungsportal: „Der Mann an der Heizung im Frühstücksraum war die ganze Nacht nass und hat nicht begrüßt.“	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Gast aus Brüssel, gestorben im Februar 2025 an einer Lungenentzündung	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Tang, Dieselöl und kalter Fisch. Sein Stuhl riecht noch am Mittag nach Hafen.
Geräusch	Tropfen, gleichmäßig, im leeren Raum. Bei Sturm Schritte auf dem Dach, schwer wie von einem Pferd, und das Wellblech biegt sich.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Er setzt sich immer an die Heizung. Am Morgen sind die Rippen des Heizkörpers mit Salz verkrustet.
Licht	Auf Fotos ist er nur ein nasser Glanz auf einem Stuhl. Im Mondlicht glänzen seine Augen wie Fischaugen.
Messwerte	Er wird schwerer. 1997 hielt ihn ein Plastikstuhl, 2025 knickte ein Eichentisch ein, auf den er den Arm legte. Die Pfützen unter ihm haben 3,5 % Salz wie das Meer. Kein Detektor schlägt an, nur das Holz unter ihm gibt nach.
Tiere	Hunde betreten das Gebäude nicht. Möwen sitzen am Morgen vor dem Fenster des Frühstücksraums.
Geräte	Der Wasserzähler des Hauses läuft in Sturmnächten, obwohl kein Hahn offen ist.
Spuren und Rückstände	Nasse Abdrücke von Gummistiefeln, Größe 46, von der Mole bis zur Tür, keine zurück. Tang an der Klinke. Tote Schafe an der Straße nach Fróðá, die Knochen gebrochen, nicht gebissen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Invoker erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Wikinger aus dem Grabhügel, groß wie ein Ochse. Man ringt mit ihm, schlägt ihm den Kopf ab und legt ihn an sein Gesäß, so steht es in den Sagas. Oder man verklagt ihn. Das ist Island.
1	Draugr: ein Toter mit Körper, der holt, was ihm zu steht. Ertrunkene kommen zu ihrem eigenen Totenmahl und setzen sich ans Feuer, wie auf dem Hof Fróðá in der Eyrbyggja saga. Wo sie sitzen, wird das Gesinde krank. Schwer, stark, fast unverwundbar. Salz und Eisen wirken wie gegen alles Alte.
2 bis 3	Fall Kría: Kutter aus Ólafsvík, am 19. Januar 1997 im Sturm gesunken, fünf Mann laut Musterrolle, zwei Leichen geborgen. Vom 30. Januar an saßen die fünf jede Nacht im Pausenraum der Fischfabrik, wo das Totenmahl stattgefunden hatte. Protokoll Türgericht nach der Saga: Am 8. Februar klagte der Eigentümer des Hauses vor der Tür jeden Toten mit Namen und Vatersnamen wegen Hausfriedensbruchs an. Jeder stand beim Urteil auf und ging. Merksatz: Wer kein Totenmahl bekommt, kommt nicht.
4 und mehr	Mitschrift einer Befragung, 3. Februar 1997, Witwe des Skippers, übersetzt: „Hjörtur hat am Abend vor der Ausfahrt mit dem Polen telefoniert. Er sollte um fünf an der Mole sein.“ Frage: „Welcher Pole?“ Antwort nach einer Pause: „Keiner.“ Stempel: Laut Musterrolle kein Ausländer an Bord.

Was wirklich ist

Die Kría hatte sechs Mann an Bord.

Paweł Kania, 22, aus einem Dorf bei Suwałki, kam im Herbst 1996 als Tourist, um Geld für ein Haus zu verdienen. Der Skipper Hjörtur Egilsson, 51, nahm ihn ohne Papiere an Bord, bar bezahlt, für einen halben Anteil. Nach dem Unglück fand die Witwe Ragnheiður seinen Pass in der Schreibtischschublade ihres Mannes. Aus Angst vor der Versicherung und dem Gerede verbrannte sie ihn im Ofen. Sie erinnert sich an den Vornamen. Den Rest versucht sie seit 29 Jahren zu vergessen.

Ertrunkene kommen zu ihrem Totenmahl. Das ist ihr Recht. Sie setzen sich ans Warme und bleiben, bis man sie mit Namen fortschickt. So weit stimmt die Akte. Für Paweł gab es kein Mahl, keinen Pfarrer, keinen Namen. Der Nachtwächter sah 1997 fünf am Tisch. Zum Fenster sah keiner. Wer nicht betrauert wird, liegt nicht ruhig. Er

wartet im Meer und wird dabei zu dem, was die Sagas Draugr nennen: schwer, stark, zornig, jedes Jahr weniger Mensch. Ab 2009 saß er in Sturmnächten auf dem Dach der Fischfabrik, ab 2014 riss er Schafe an der Straße nach Fróðá. Die Fabrik schloss 2019, als ihre Fangquote verkauft wurde. Seit der Pausenraum 2021 Frühstücksraum eines Gästehauses wurde, sitzt er dort in Sturmnächten an der Heizung, wo er 1996 seinen Kaffee trank.

Wer eine Nacht mit ihm unter einem Dach schläft, bekommt Fieber und Husten wie das Gesinde auf Fróðá. Der Gast aus Brüssel hatte das Zimmer über dem Frühstücksraum.

In Polen hat Halina Kania ihren Sohn im März 1997 als vermisst gemeldet. Die isländische Polizei kannte keinen Paweł Kania. Halina ist 78 und lebt in dem Haus, für das er das Geld verdienen wollte.

Das Mahl und das Gericht: Das Türgericht wirkt nur mit seinem vollen Namen, und nur, wenn er zuvor sein Totenmahl bekommen hat, mit jemandem, der um ihn trauert. Den Namen findet man in polnischen Vermisstenakten oder bei Ragnheiður, wenn sie sich erinnern will. Trauern kann nur Halina. Sie müsste nach Island kommen und eine Nacht mit ihm am Tisch sitzen. Er würde ihr nichts tun. Das Fieber schon, und ihr Herz ist schwach. **Die Saga:** Ringen, bis er fällt, Kopf ab, an sein Gesäß legen, den Körper verbrennen, die Asche fern von jedem Weg vergraben. So endete Glámr bei Grettir. Das beendet ihn, und Halina erfährt nie, wo ihr Sohn geblieben ist.

Falsch in der Akte: Es waren sechs. Wer kein Totenmahl bekommt, bleibt nicht fort, er wird erst zum eigentlichen Draugr. Salz wirkt nicht, er kommt aus dem Meer. Gefährlich ist der Merksatz: Er erklärt das Gästehaus für sicher, und wer den Draugr ohne seinen Namen vor Gericht ruft, den greift er zuerst an.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Griff 4 + 4, Schaden 4. Wer gepackt ist, wird erdrückt: jede Runde 3 Schaden abzüglich Rüstung, bis er sich mit ST + Handgemeine in einer vergleichenden Probe gegen 4 + 4 befreit
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (aufgequollene Haut wie nasses Leder) / 14

Wert	Angabe
Grauen	Verstörend (2). Wer ihm im Mondlicht in die Augen sieht, würfelt gegen Grauenhaft (3); bei einem Patzer erhält er zusätzlich das Trauma Phobie vor Dunkelheit, wie Grettir nach Glámr
Besonderheit	Schusswaffen und Klingen außer Eisen richten halben Schaden an, abgerundet. Er ist nicht zu bewegen: ST + Athletik gegen Unmöglich (5). Wer eine Nacht mit ihm unter einem Dach schläft, würfelt KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst Fieber: 1 LP pro Tag und -1 Würfel auf alles, W6 Tage lang. Bei 0 LP zerfällt er zu Tang und Wasser und kommt mit dem nächsten Sturm wieder, außer man nimmt ihm vorher den Kopf und verbrennt den Körper
Schwäche	Sein voller Name vor dem Türgericht, nach seinem Totenmahl. Wer ihn im Ringen zu Boden bringt (ST + Handgemenge gegen 4 + 4), nimmt ihm eine Runde lang die Verteidigung. Salz wirkt nicht
Verhalten	Sitzt, tropft, schweigt. Greift an, wer ihn anfasst oder ohne Namen fortschicken will. In Sturmnächten reißt er auf dem Dach und an der Straße, was er findet

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Hügelbewohner (Borgarfjörður, 1957)	Ein Toter aus der Landnahmezeit, der seinen Grabhügel bewacht. Beim Straßenbau nahmen Arbeiter ein Schwert aus dem Hügel mit. Jede Nacht stand die Planierdraupe woanders, in der vierten auf einem Arbeiter. Älter und stärker: Griff 5 + 4, Schaden 4, LP 16, entfernt sich nie weiter als 100 m vom Hügel. Das Schwert kam zurück. Die Straße macht dort bis heute eine Kurve.
Der Gesandte (Strandir, 1981)	Ein Ertrunkener, den ein Bauer mit Zeichen aus einem alten Zauberbuch weckte und gegen seinen Nachbarn schickte. Profi: Griff 3 + 3, Schaden 3, LP 9. Wer den Namen des Senders laut ruft, schickt den Gesandten zu ihm zurück. Der Nachbar kannte den Namen. Der Bauer wurde im März 1982 tot in seinem Schafstall gefunden.

Vertuschung

1997 schrieb die Polizei den Anruf dem Kummer des Nachtwächters zu, eines Onkels von zwei der Toten; er kündigte im Frühjahr. Den Tod des Gastes erklärte die Gesundheitsaufsicht mit Legionellen in der Heizungsanlage. Das Gästehaus blieb im Winter geschlossen, und die Bewertung verschwand nach einem Anruf beim Portal.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Das Gästehaus öffnet diesen Winter wieder, mit neuer Heizung und Nordlichtführungen. Der Januar ist ausgebucht.
2	Ragnheiður, 74, bittet um ein Gespräch unter vier Augen. Sie habe 1997 etwas verbrannt, sagt sie, und wolle wissen, ob es dafür eine Strafe gibt.
3	Eine Vermisstenanzeige aus Suwałki von 1997 taucht in einer frisch digitalisierten Datenbank auf. Jemand hat „Island“ unterstrichen.
4	Ein Bauer an der Straße nach Fróðá hat vier Schafe verloren. Er schwört, er habe einen Mann im Ölzeug gesehen, der ein Schaf trug wie einen Sack Mehl.
5	Die Zelle übernimmt die fällige Nachprüfung im Fall Kría. Im Frühstücksraum steht an der Heizung ein Stuhl, den niemand wegstellt.
6	Halina Kania schreibt ihren siebten Brief an die „Polizei in Ólafsvík“. Diesmal legt sie ein Foto bei.

Die Fuchsfrau

„In der Akte stand, die Alte sei der Fuchs. Die Alte konnte kaum noch den Löffel halten. Die Tochter hat mir die Tür aufgehalten und dabei an meinem Hals gerochen.“

Tusche, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
REG-A-0533	
Ursprung und Familie	Das Alte, Gestaltwandler
Erscheinungsform	Wesen. Eine Füchsin, die seit Jahrhunderten eine Frau sein kann. Seit 1962 in Hongkong gemeldet als Wu Yuk-lan
Rolle	Elite
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Hund vor einer Frau den Schwanz einzieht. Verstörend (2), wenn sie auf alle viere geht
Aktenfarbe	Grau seit 1964. Rot, sobald die alte Frau stirbt
Häufigkeit	Selten. Fünf bekannte Fuchsgeister, alle bei chinesischen Familien
Verstand	Menschlich. Älter und geduldiger als jeder Mensch
Regionen	Ostasien. Hongkong, die Wohnsiedlungen von Wong Tai Sin in Kowloon. Verwandte Fälle in Macau und Liverpool
Erste Sichtung	9. Juli 1964, Wong Tai Sin. Bericht eines Missionsarztes an das Medical and Health Department: Ein Mädchen von zwei Jahren war nie krank, in einem Block mit elf Fällen von Tuberkulose. Die Mutter lässt es von keinem Arzt abhören
Letzte bestätigte Sichtung	27. August 2026, Wong Tai Sin. Überwachungskamera eines Wohnblocks: Eine große Füchsin trägt einen toten Hund die Treppe hinauf. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Wachmann, gebissen im August 2026

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Jasminöl im Haar der alten Frau. Im Treppenhaus der Tochter ein scharfer Moschus.
Geräusch	Nachts auf den Laubengängen leichte Schritte auf vier Füßen. Gegen Morgen ein heiseres Bellen.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Hände der Tochter sind heiß wie im Fieber, das sie seit 1962 nie hatte.
Licht	In mond hellen Nächten atmet auf dem Dach eine Gestalt zum Mond hinauf. Auf Blitzfotos leuchten die Augen der Tochter grün, die der Mutter nicht.
Messwerte	Nichts Messbares. Salz, das die Tochter berührt, wird grau. Mit dem Stethoskop hört man unter ihrem Herzen etwas rollen wie eine Murrel.
Tiere	Hunde bellen die alte Frau an, seit 1962. Vor der Tochter weichen sie seit diesem Frühjahr mit eingezogenem Schwanz zurück.
Geräte	Die Gesichtserkennung am Eingang meldet die Tochter nachts als unbekannt.
Spuren und Rückstände	Rote Haare auf dem Kopfkissen der Tochter, deren Haar grau ist. Tote Hunde auf dem Dach, am Hals gebissen. In der Handtasche der Mutter ein Foto von 1962: eine junge Frau mit Säugling vor den Grenzhügeln. Auf dem Negativ ist die Frau ein Fuchs.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Fuchsgeist aus den chinesischen Geistergeschichten: eine schöne Frau, die Männer verführt und ihnen die Lebenskraft aussaugt. Männliche Agenten nie allein zu ihr.
1	Gestaltwandler. Eine Füchsin, die nach Jahrhunderten der Übung Menschengestalt annimmt. Solche Füchsinnen nennen sich gern Wu, auf Mandarin Hu, gleichklingend mit dem Wort für Fuchs. Salz, Eisen und Silber wirken. Sie halten Wort und vergessen kein Unrecht.
2 bis 3	Wu Yuk-lan, im Mai 1962 mit einem Säugling über die Grenze gekommen. Die Tochter Ka-yee ist ein Menschenkind, von dem die Füchsin sich nährt: daher seine Hitze und die Nächte auf dem Dach. Protokoll Entwöhnung, Stand 1967: Kind und Füchsin trennen. Nach neun Tagen im Kinderheim erkrankte das Kind schwer und ging zurück. Wertung: Abhängigkeit. Trennung erst, wenn die Füchsin geschwächt ist.
4 und mehr	Aktennotiz vom 20. August 2026: Wu Yuk-lan liegt nach einem Schlaganfall in einem Pflegeheim, so schwach wie nie. Die Tochter zeigt Zeichen der Besserenheit. Empfehlung: Protokoll Entwöhnung jetzt vollziehen, endgültig, mit Silber, im Schlaf. Darunter, ohne Kürzel: „Wer hat 1967 eigentlich wen krank gemacht?“

Was wirklich ist

Die Füchsin ist die harmlosere der beiden Frauen.

Wu Yuk-lan hat über fünfhundert Jahre geübt, ein Mensch zu sein. Alte chinesische Schriften sagen, mit fünfzig Jahren könne ein Fuchs eine Frau werden, mit tausend sei er mit dem Himmel verbunden. Was er in den Jahren sammelt, trägt er als Perle in der Brust. Sie ist sein Leben und sein Wissen.

Im Mai 1962, nach den Hungerjahren, kam Yuk-lan mit Zehntausenden über die Hügel bei Lok Ma Chau nach Hongkong. Am Hang lag eine tote Frau, auf ihrer Brust ein Säugling, der kaum noch atmete. Yuk-lan legte ihren Mund auf seinen und gab ihm die Perle. Das Kind lebte. Sie nannte es Ka-yee, zog es in Wong Tai Sin groß und arbeitete in einer Perückenfabrik. Ohne Perle altert sie wie ein Mensch.

Eine Perle von fünfhundert Jahren will ein Fuchs werden. Jede mondhele Nacht trug Yuk-lan das Kind aufs Dach

und atmete mit ihm zum Mond. Das hielt die Perle ruhig. Die Akte deutete das als Nühren. 1967 nahm O.D.I.N. ihr das Kind. Nach neun Nächten ohne sie wuchs Ka-yee rotes Fell im Nacken.

Ka-yee ist heute 64, Lehrerin im Ruhestand, zwei Söhne, drei Enkel. Sie weiß nicht, was sie trägt. Seit dem Schlaganfall der Mutter im März atmet niemand mehr mit ihr. Seit Mai geht sie nachts auf die Dächer. Sie hat neun Hunde getötet und im August einen Wachmann gebissen, der sie stellte. Am Tag erinnert sie sich an Träume vom Mond.

An der Perle hängen zwei Leben, und sie reicht nur für eins. **Zurücknehmen:** Yuk-lan kann die Perle zurückholen, Mund auf Mund. Dann ist sie wieder eine Füchsin von fünfhundert Jahren, und Ka-yee stirbt in derselben Nacht. Yuk-lan will es nicht. **Lehren:** Die Mutter kann der Tochter beibringen, selbst mit dem Mond zu atmen, wenn jemand die Mutter jede Nacht aufs Dach trägt und Ka-yee erfährt, was sie ist. Das dauert Jahre, und Yuk-lan hat vielleicht Monate. Bis dahin muss jemand Ka-yee jede Nacht halten, und sie ist stärker als jeder im Block. **Das Protokoll:** Stirbt Yuk-lan, hört die Perle auf niemanden mehr. In wenigen Nächten ist Ka-yee ganz Füchsin, mit fünfhundert Jahren Kraft und ohne ein Jahr Übung, in einer Stadt von über sieben Millionen.

Falsch in der Akte: Sie verführt niemanden und nimmt niemandem Kraft. Nicht die Füchsin nährt sich vom Kind, das Kind lebt von ihr. Krank machte es 1967 die Trennung. Gefährlich ist die Empfehlung von 2026: Wer die Mutter tötet, befreit die Tochter nicht, er macht sie zu einer Füchsin ohne Lehrerin. Die Akte beschreibt die falsche Frau.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	6
Angriff	Biss 4 + 4, Schaden 4. Oder Fuchsfeuer: 4 + 4 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller in 10 m; wer verliert, folgt eine Runde lang einem grünen Licht, wohin sie will
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (dichtes Fell) / 13
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Hund vor ihr den Schwanz einzieht. Verstörend (2), wenn eine Frau in Strickjacke auf alle vier geht und ihr Gesicht spitz wird

Wert	Angabe
Besonderheit	Werte der Tochter in Fuchsgestalt, nachts. Wechselt die Gestalt als Aktion und springt über 4 m von Laubengang zu Laubengang. Am Tag ist sie Ka-yee: kein Angriff, LP 7, sie weiß von nichts. Die Mutter hat keinen Angriff und LP 3. Nur sie kann die Perle zurücknehmen
Schwäche	Salz, Eisen, Silber. Ihr Name: Ruft die Mutter sie bei ihrem Menschnamen, ist sie für den Rest der Nacht wieder Ka-yee. Von jedem anderen muss der Ruf mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4) gelingen
Verhalten	Jagt auf Dächern und Laubengängen, erst Hunde, bald mehr. Weicht Gruppen aus, stellt Einzelne. Kehrt vor dem Morgen heim. Der Mutter folgt sie noch

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Fuchs im Küchen-schrein (Liverpool, 1988)	Ein Hausfuchs, den Familien aus Nordchina als Unsterblichen verehren. Er zeigt sich nie und will jeden Abend ein Ei und Reiswein. Profi, kein Angriff, Verteidigung 2, Rüstung 2, LP 9. Gekränkt legt er Feuer. 1988 warf der Sohn des Wirts den Schrein in den Müll. In derselben Nacht brannte die Küche aus. Der Fuchs zog in den Imbiss nebenan.
Die Füchsin mit dem Schädel (Macau, 1971)	Jung, kaum fünfzig Jahre Übung. Sie setzt sich nachts einen Schädel auf und fragt Einzelne: „Sehe ich aus wie ein Mensch?“ Wer ja sagt, gibt ihr sein Gesicht. Wer nein sagt, zerstört ihre Übung und hat eine Feindin. Profi, Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, Rüstung 2, LP 9. 1971 sagte ein Croupier ja. Seitdem arbeitet in den Casinos ein junger Mann mit seinem Gesicht.

Vertuschung

Die toten Hunde führt das Landwirtschafts- und Naturschutzamt als Opfer streunender Rudel. Den Wachmann hat laut Unfallbericht ein Hund gebissen. Die Kameraaufzeichnungen gingen durch einen Festplattenfehler verloren, bis auf ein Standbild.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Das Pflegeheim ruft Ka-yee an: Ihre Mutter will aufs Dach, heute Nacht ist Vollmond. Rote Akte.
2	Ka-yees Enkel, neun, erzählt in der Schule, seine Großmutter laufe nachts auf dem Geländer.
3	Die Zelle erhält Silber und die Empfehlung vom 20. August. Tusche, die die Akte kennt, bittet um ein Gespräch unter vier Augen.
4	Ein Fotohändler in Mong Kok vergrößert Negative für eine Ausstellung über 1962. Auf einem trägt ein Fuchs einen Säugling.
5	Ein Imbiss in Liverpool wird verkauft. Der neue Pächter will den kleinen Altar hinter der Theke abreißen.
6	Ein Croupier von 76 sieht im Fernsehen sein eigenes Gesicht von 1971 an einem Spieltisch in Macau.

Der Gefiederte über der Brücke

„Wir haben die Raketen angefordert wie Artillerie, so stand es in der Akte. Er kam aus der Wolke. Nicht zu uns am Ufer, sondern zu Treibgut auf der Brücke.“

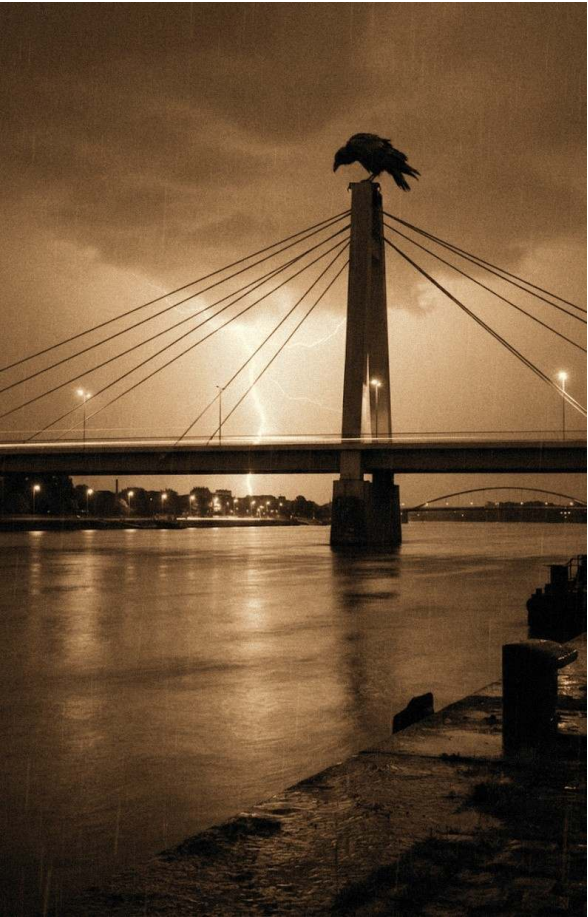
Wetterfahne, Senior-Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR	
Ursprung und Familie	Das Alte, Kryptiden
Erscheinungsform	Wesen
Rolle	Elite, Kreatur
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, den er gepackt hat
Aktenfarbe	Rot von Mai bis September, in der Gewitterzeit. Sonst Grau
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt drei, alle an der Donau
Verstand	Tierisch
Regionen	Osteuropa. Die Donau in der Vojvodina, das Eiserne Tor, die untere Donau zwischen Bulgarien und Rumänien
Erste Sichtung	4. Juli 2006, gegen 22 Uhr, Freiheitsbrücke in Novi Sad, Serbien. Anzeige einer Frau bei der Polizei: Ihr Mann sei auf dem Fußweg „nach oben weggenommen“ worden, von Flügeln „wie ein nasses Segel“
Letzte bestätigte Sichtung	27. Juli 2026, gegen 22.30 Uhr, dieselbe Brücke. Langzeitbelichtung einer Gewitterfotografin vom Kai. Ein Radfahrer vermisst
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent (19. Juni 2014), drei Tage später bei Sremski Karlovci aus der Donau geborgen. Intern als Sturz, bei der Polizei als Suizid geführt

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasses Eisen und angesengtes Horn. Nach einem Raketenbeschuss riecht es auf der Brücke wie nach abgebranntem Feuerwerk.
Geräusch	Weit oben ein Schlag wie ein nasses Laken im Sturm. Wenn er landet, ächzen die Schrägseile.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Kurz bevor er landet, drückt ein kühler, nasser Fallwind auf die Brücke.
Licht	Im Wetterleuchten ein Umriss auf der Spitze des Pylons, der beim nächsten Blitz fehlt. Seine Augen spiegeln kein Licht, anders als die jedes Vogels.
Messwerte	Das Wetterradar zeigt in der Gewitterzelle ein kleines Echo, das gegen den Wind zieht. Hagelkörner, wo er war, haben im Kern eine schwarze Daune.
Tiere	Tauben und Möwen verlassen die Brücke Stunden vor dem Gewitter. Hunde am Kai legen sich flach hin und sehen nach oben.
Geräte	Nichts spinnt. Er ist ein Tier, im Blitzlicht erscheint er auf Fotos.
Spuren und Rückstände	Schwarze Federn, 80 cm lang, hart wie Horn, in Hagelhaufen am Ufer. Kratzer im Beton der Pylonspitze, 4 cm tief. Tote mit Sturzverletzungen in Maisfeldern, Kilometer vom Wasser entfernt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Shadow Paratrooper erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel; bei Gewitter bricht die Verbindung oft ab.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Seeadler, im Gewitter doppelt so groß gesehen. Die Toten an der Brücke sind Selbstmörder, wie an jeder hohen Brücke. Kein Fall für O.D.I.N.
1	Ein Vogel mit rund 6 m Spannweite, schwarz-braun, der im Gewitter aus der Wolke jagt. Die serbische Sage nennt ihn Ala, die den Hagel bringt. Packt Menschen im Freien, trägt sie hoch und lässt sie fallen. Nur bei Gewitter, nur von Mai bis September. Unter einem Dach ist man sicher. Silber wirkt.
2 bis 3	Nachtrag 2009: Seit Jahrzehnten schießt die staatliche Hagelabwehr Raketen mit Silberiodid in die Gewitterwolken. Wo sie fliegen, endet jeder Angriff binnen Minuten; auf dem Land gibt es seit den Siebzigern kaum noch Tote. Bei einer Sichtung über die Kontaktperson beim Wetterdienst Beschuss anfordern. Die Toten an der Brücke stehen damit in keiner Verbindung.
4 und mehr	Einsatzbericht vom 19. Juni 2014: Beschuss angefordert. Zwei Agenten sichern die Uferstraße, einer beobachtet vom Fußweg der Brücke. Er wird vermisst. Befund: Sturz im Unwetter bei nasser Fahrbahn. Angeheftet eine Liste der Hagelstation bei Futog mit allen Schusszeiten von 2006 bis 2013. Sieben Zeilen sind von Hand angekreuzt. Kein Kürzel, kein Kommentar.

Was wirklich ist

Der Gefiederte ist älter als die Deiche der Vojvodina. Er lebt in Gewittern, zieht mit ihnen die Donau hinauf und jagt, was unter dem Hagel im Freien steht: Kälber, Hirten, Erntehelfer. Er packt, steigt einige hundert Meter und lässt fallen, wie ein Bartgeier Knochen auf Felsen fallen lässt. Ein, zwei Tage später kommt er und frisst, ohne zu landen. Die Polizei findet einen Toten mit gebrochenen Knochen, an dem Füchse waren.

Den Boden berührt er nie. Zwischen zwei Gewittern ruht er auf dem höchsten Punkt über dem Wasser. In Novi Sad war das lange der Uhrturm der Festung Petrovaradin, seit es die Freiheitsbrücke gibt, ist es die Spitze eines ihrer Pylone. Diesen Platz verteidigt er. Wer unter ihm geht, während er gereizt ist, den reißt er vom Fußweg und wirft ihn über das Gelände. Die Donau trägt ihn nach Sremski Karlovci.

Silberiodid brennt ihm im Gefieder. Die Raketen der Hagelabwehr treiben ihn nicht fort, sie treiben ihn aus der Wolke, und aus der Wolke geht er an seinen Platz, verletzt und wütend. Seit die Brücke 2005 wieder eröffnet wurde, stehen 23 Tote von ihr in den Akten der Polizei. Elf davon starben weniger als eine Stunde nach einem Beschuss im Umkreis von 20 km. Die Registratur hat beide Listen, und nur jemand ohne Kürzel hat sie nebeneinandergelegt. Die Raketen retten die Hirten und bezahlen mit denen, die nachts über die Brücke gehen.

Die Bauern im Banat legten bei Hagel eine Axt mit der Schneide nach oben in den Hof. Wo eine Eisenschneide zum Himmel zeigt, landet er nicht. Die Akte weiß davon nichts.

Der Fall im Juli 2026: Stevan Marinković, 67, schießt seit 1991 für die Hagelstation bei Futog. Er führt ein eigenes Heft über jede Rakete, und seit Jahren liest er danach die Lokalnachrichten. Am 27. Juli um 22.10 Uhr schießt er neun Raketen in eine Zelle, die auf die Stadt zuzieht. Gegen 22.30 Uhr belichtet die Fotografin Milica Radulović, 38, vom Kai aus dreißig Sekunden lang den Himmel über der Brücke. Auf ihrem Bild hockt etwas mit Flügeln auf dem Pylon, und darunter fährt ein Radfahrer, verwischt zu einem Strich. Der Student Nemanja Ilić, 24, ist seitdem vermisst. Marinković hat sein Heft der Polizei gebracht. Man hat ihn nach Hause geschickt.

Jede Lösung trifft andere: Winzer und Hirten, Pendler, Touristen oder die Zelle selbst. **Nicht mehr schießen** gibt die Weinberge der Fruška Gora dem Hagel und den Gefiederten den Feldern zurück. **Die Brücke sperren**, eine Stunde nach jedem Beschuss, braucht eine Telefonkette zur Polizei und schließt eine Hauptader der Stadt. **Eisen auf den Pylon** vertreibt ihn auf die nächste Brücke oder zurück auf den Uhrturm, wo Touristen stehen. **Töten** geht am besten, wenn er verletzt ist: auf der Spitze eines Pylons, im Gewitter, mit Silber. Das heißt, selbst die Raketen zu bestellen.

Falsch in der Akte: Er ist kein Adler, und die Toten an der Brücke sind nicht alle Selbstmörder. Ein Dach schützt nur vor der Jagd, nicht vor seinem Platz. Tödlich ist der Nachtrag von 2009: Die Hagelabwehr vertreibt ihn nicht, sie schickt ihn verletzt an seinen Platz, und der Platz ist die Brücke. Wer Beschuss anfordert, bestellt ihn dorthin.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Krallen 4 + 4, Schaden 4. Bei einem Treffer mit 2 Überschuss hält er das Ziel fest; Losreißen mit ST + Athletik gegen 4 + 4. Wer gehalten bleibt, wird in der nächsten Runde 20 m hochgetragen und fallen gelassen: 10 Schaden, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Federn wie Horn) / 14
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, den er hochträgt, auch wenn er ihn wieder fallen lässt
Besonderheit	Fliegt. In der Gewitterwolke kann man nicht auf ihn zielen; Angriffe erhalten -3 Würfel, außer in der Runde nach einem Blitz. Berührt nie den Boden. Nach einem Raketenbeschuss hat er 4 LP weniger und greift eine Stunde lang jeden an, der näher als 30 m an seinem Platz ist, mit zwei Aktionen pro Runde
Schwäche	Silber richtet doppelten Schaden an, Silberiodid in der Wolke 1 Schaden pro Runde. Wo eine Eisenschneide nach oben zeigt, landet er nicht, im Umkreis von 10 m
Verhalten	Jagt im Gewitter, was im Freien steht, lässt es aus großer Höhe fallen und frisst später daran. Zwischen den Gewittern verteidigt er seinen Platz über dem Wasser

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Junge (Vidin, 2014)	Spannweite 3 m, auf der Brücke Neues Europa zwischen Vidin und Calafat, seit sie 2013 eröffnet wurde. Krallen 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, Rüstung 2, LP 9. Trägt nur 10 m hoch. Im August 2014 stieg ein rumänischer Lastwagenfahrer im Stau vor der Grenze zum Rauchen aus, wurde hochgehoben und neben seinem Lastwagen fallen gelassen. Mit zwei gebrochenen Beinen erzählt er es jedem, der zuhört.
Der Mastvogel (Eisernes Tor, 1985)	Ein alter Gefiederter, der auf dem Minarett von Ada Kaleh ruhte, bis die Insel im Stausee versank. Seitdem hockt er auf den Masten der Hochspannungsleitung über dem Wasser. Werte wie oben, LP 16. Strom stört ihn nicht; wer am Mast auf ihn schießt, trifft leicht die Leitung. 1985 kletterte der Monteur Zoran Petrović aus Kladovo zu einer Reparatur hinauf. Die Kollegen fanden nur seinen Helm auf der Traverse.

Vertuschung

Die Polizei in Novi Sad führt die Toten von der Brücke als Suizide, die Rechtsmedizin findet Sturzverletzungen, wie sie zu einem Sprung passen. Tote auf den Feldern gelten als Blitzopfer. Das Bild der Fotografin kauft eine Kontaktperson beim Portal, ein Ornithologe erklärt es dort als nassen Seeadler.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Stevan Marinković will sein Heft jemandem zeigen, der Listen lesen kann. Für Freitag sind Gewitter angesagt.
2	Das Portal hat das Foto doch gedruckt. Seitdem stehen an jedem Gewitterabend junge Leute mit Handys auf der Brücke.
3	Die Stadt lässt die Schrägseile prüfen, nachts und bei jedem Wetter. Das Gerüst reicht bis zur Spitze des Pylons.
4	Ein Bauer in Syrmien legt nach alter Sitte eine Axt in den Hof. Sein Nachbar hat keine, und in dessen Maisfeld liegt ein Erntehelfer.
5	Wegen Raketenmangels bleibt die Hagelabwehr diesen Sommer stumm. Auf den Feldern bei Futog fehlen zwei Kälber und ein Hirte.
6	Rote Akte für Novi Sad. Der Auftrag folgt dem Nachtrag von 2009: bei der nächsten Gewitterzelle Beschuss anfordern und den Pylon vom Fußweg der Brücke aus beobachten.

Der Hungernde des Nordens

„Wir haben niemanden allein gelassen. Keine Minute. So verlangt es die Akte.“

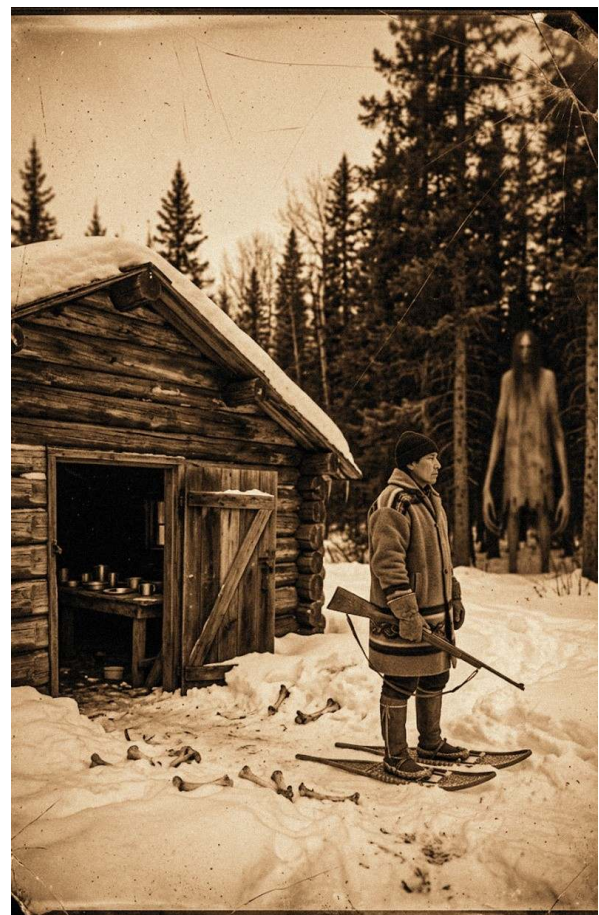
Schneeschuhe, Senior-Agent, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0521
Ursprung und Familie	Das Alte, Waldwesen	
Erscheinungsform	Wesen. Zuerst ein Mensch, der nicht satt wird, dann das, was aus ihm wächst	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), solange er am Tisch sitzt. Grauenhaft (3), wenn er zwischen den Fichten aufrecht steht	
Aktenfarbe	Rot seit Februar 2026. Vorher Grau, ein Fall für Hungerwinter, „die es nicht mehr gibt“	
Häufigkeit	Selten. Vier Fälle seit 1927	
Verstand	Menschlich. Er spricht mit der Stimme dessen, in dem er wächst, und er lügt gut	
Regionen	Nordamerika. Der Nadelwald im Norden von Ontario und Québec: Holzfällerlager, Minen und Explorationslager hinter den Winterstraßen	
Erste Sichtung	2. April 1927, Chapleau, Ontario. Bericht eines Konstablers der Provinzpolizei: Aus dem Holzfällerlager Nummer 6 am Oberlauf des Missinaibi kommen neun von 31 Männern zurück	
Letzte bestätigte Sichtung	26. Februar 2026, Explorationslager North Ridge, 150 km hinter dem Ende der Straße bei Pickle Lake. Satellitentelefonat eines Sanitäters: Ein Mann sei in drei Wochen 13 cm gewachsen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, Februar 1978, Nord-québec. Laut Bericht Protokollbruch	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Wald, wo kein Feuer brennt, riecht es nach Speck. Der Atem des Wirts riecht süßlich nach Aceton wie der eines Verhungerten.
Geräusch	Nachts hinter einer verschlossenen Tür Kauen, lange und gleichmäßig. Im Wald eine vertraute Stimme, die zum Essen ruft.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Der Wirt glüht, 39 °C ohne Infekt. Er schläft bei offenem Fenster und geht im Februar im Unterhemd zum Holzstapel.
Licht	Auf Fotos wirkt er dünner als im Spiegel. Seine Lippen sind schmal, als hätte er sie abgekaut.
Messwerte	Er wächst gut einen halben Zentimeter am Tag und verliert Gewicht, gleichgültig, wie viel er isst. Ketone im Urin wie nach Wochen ohne Nahrung. Der EMF-Detektor bleibt stumm, die Waage nicht.
Tiere	Hunde fressen nichts, was er angefasst hat. Raben sitzen nur auf dem Dach über seinem Zimmer.
Geräte	Die Waage der Sanitätsstube zeigt jeden Morgen weniger. Die Vorratsliste stimmt, der Bestand im Regal nicht.
Spuren und Rückstände	Abgenagte Hundeknochen, sauber wie ausgekocht. Barfußspuren im Schnee, 40 cm lang, 2 m Schrittweite, Blut an den Zehen. Unter seinen Dielen Verpackungen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, wer mit Martha Linklater gesprochen hat, +2.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein ausgemergelter Riese mit Geweih, der im Schneesturm heult und Menschen frisst. Silberkugeln, dann verbrennen. So hängt er als Zeichnung in der Kantine in Montréal.
1	Ein Waldwesen, in den Erzählungen der Cree und der Anishinaabe eine Warnung aus Hungerwintern. Die Registratur schreibt seinen Namen nicht, auf Bitte des ersten Zeugen. Es fährt in Menschen, die Menschenfleisch gegessen haben, und holt Einzelgänger: Fallensteller, Männer allein im Wald.
2 bis 3	Protokoll Zweierwache, seit 1951: Niemand allein, nicht zum Holz, nicht zur Latrine. Vorräte unter Verschluss, ein einziger Schlüssel bei der ranghöchsten Person. Einzelgänger überprüfen. Fall 1951, Haute-Mauricie: ein Trapper, der allein am Fluss lebte, erschossen und verbrannt, danach Ruhe. Fall 1978: zwei Agenten verloren, weil einer nachts allein zum Holzschuppen ging.
4 und mehr	Aussage Samuel Linklater, Chapleau, 2. April 1927, übersetzt von einem Pelzhändler am Bahnhof: „Er kommt zu dem, der allein ist.“ Angeheftet ein Brief von 2009, Absenderin Martha Linklater aus Timmins, Enkelin des Zeugen, über die Provinzpolizei weitergeleitet: „Mein Großvater hat mir diesen Satz anders beigebracht. Bitte rufen Sie mich an.“ Stempel: Keine neue Sichtung. Ablage.

Was wirklich ist

Linklater hat den Satz richtig gesagt: Er kommt zu dem, der allein ist. Der Pelzhändler hat ein Wort verloren. Seit 1951 bewacht O.D.I.N. die Falschen.

Der Hungernde ist so alt wie der Winter im nördlichen Wald. Er hat keinen Körper, bis Menschen gemeinsam hungern und einer von ihnen heimlich isst. Durch dessen Mund geht er hinein. Von da an macht jede Mahlzeit den Menschen hungriger. Er wächst und magert ab. Nach etwa zwei Wochen reicht ihm das Lager nicht mehr. Er isst die Hunde, dann einen Menschen. Wer Menschenfleisch gegessen hat, kommt nicht zurück. Er geht in den Wald und lockt von dort die Hungrigen mit dem Geruch von Essen.

Der Wirt hält sich für vernünftig. Er verteilt die Vorräte gerecht, vor aller Augen, und isst nachts allein, weil er für die anderen stark sein muss. Die Erzählungen hatten recht: Er ist eine Warnung vor dem, der nimmt, während

andere hungern. Hungerwinter gibt es noch. Eine geschlossene Winterstraße reicht.

Winter 1926 auf 1927: Im Januar bricht der Versorgungsschlitten durchs Eis. Der Vorarbeiter Aurèle Gauthier lagert Mehl und Pökelfleisch in seiner Hütte. Den Jäger Samuel Linklater, 34, aus Moose Factory, hat er im Dezember nicht mehr bezahlt. Im März kommt Linklater trotzdem zurück, findet neun Männer, die sich nur noch zu zweit hinauswagen, und die Hütte des Vorarbeiters leer. Er führt sie auf Schneeschuhen bis zur Bahn nach Chapleau. Gauthier wurde nie gefunden.

Der Trapper von 1951 hatte mit alldem nichts zu tun. Der Koch, der den Schlüssel zur Speisekammer hatte, starb im Juni in Trois-Rivières an einem Magendurchbruch. 1978 hielt ein Agent den Schlüssel. Der andere lief nachts vor ihm davon.

Der Fall 2026: Lager North Ridge, eine Goldexploration mit 38 Leuten. Am 11. Februar schließt Tauwetter die Winterstraße, dann halten Stürme neun Tage lang jedes Flugzeug fern. Lagerleiter Dale Kovach, 54, rationiert und trägt den einzigen Schlüssel zum Trockenlager. Er ist in drei Wochen von 1,81 m auf 1,94 m gewachsen. Der Bohrgelhilfe Luc Paradis wird seit dem 24. Februar vermisst. Die Akte zeigt auf Rory Fitzgerald, 24, einen Geologen, der nachts allein im Kernschuppen sitzt, weil er die Baracke nicht erträgt. Martha Linklater, 71, kennt den richtigen Satz. Sie sagt ihn jedem, der höflich fragt und den Namen des Wesens nicht aufschreibt.

Für Kovach kommt vielleicht jede Hilfe zu spät. **Teilen:** Alle Vorräte offen auf den Tisch, jede Mahlzeit gemeinsam, gleiche Teile für alle. Das rettet nicht den, in dem er schon ist. **Zurückholen:** Solange der Wirt kein Menschenfleisch gegessen hat, kann er umkehren. Er muss alles Versteckte mit eigenen Händen verteilen und drei Tage lang als Letzter essen, was übrig bleibt. Ob Kovach von Paradis gegessen hat, weiß niemand, vielleicht nicht einmal er. **Töten:** Man tötet einen Menschen. Der Hunger geht zurück in den Wald und wartet auf den Nächsten, der allein ist.

Falsch in der Akte: Er holt keine Einzelgänger, und Menschenfleisch ist nicht der Anfang, sondern das Ende. Gefährlich ist das Protokoll Zweierwache: Es richtet alle Augen auf den, der allein ist, und gibt einem Einzigen den Schlüssel zur Speisekammer. Das ist die Tür.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Klauen und Zähne 5 + 5, Schaden 5. Oder Lockruf 5 + 5 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller Hungrigen in 200 m: Wer verliert, folgt dem Geruch in den Wald und isst, was er dort findet. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Haut wie gegerbtes Leder) / 26
Grauen	Unheimlich (1) als Mensch am Tisch. Grauenhaft (3) im Wald, 2,5 m groß, ohne Lippen
Besonderheit	Als Wirt im Lager: Handgemenge 3 + 3, Schaden 1, Verteidigung 2, keine Rüstung, eine Aktion. Jeder Biss heilt ihm so viele LP, wie er Schaden anrichtet. Hungrig ist, wer angeschlagen ist oder seit zwei Tagen keine volle Mahlzeit hatte. Zurückholen: an drei Tagen WK + Konzentration gegen Schwer (3), +1 Würfel, wenn jemand mit ihm hungert
Schwäche	Eisen und Feuer richten doppelten Schaden an, Silber wirkt wie Blei. Wer ihm offen Essen hinhält und selbst nichts nimmt, den greift er in dieser Runde nicht an
Verhalten	Als Wirt fürsorglich und beliebt. Verteilt Brot vor allen und isst allein. Im Wald lockt er Einzelne fort, lässt seine Tischgenossen jagen und kommt zuletzt selbst

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Tischgenosse (Missinaibi, 1927)	Wer im Wald aß, was der Hungernde hinlegte. Handlanger: Axt 2 + 2, Schaden 2, LP 5, Grauen Verstörend (2). Stumm und immer hungrig. Stirbt der Hungernde, schlafen sie zwei Tage. Zwei der Überlebenden von 1927 hatten gegessen. Einer biss 1931 im Gefängnis von Sudbury einen Wärter. Der andere aß bis zu seinem Tod 1970 nie wieder, wenn jemand zusah.
Die lange Witwe (Dawson, Yukon, 1898)	Im Goldrauschwinter, als in Dawson das Mehl knapp wurde, hortete eine Pensionswirtin Mehl im Keller und verkaufte es löffelweise gegen Goldstaub. Sie aß allein und wuchs, bis sie sich unter jedem Türsturz bückte. Werte wie oben, LP 22, eine Aktion. Im April ging sie über den gefrorenen Yukon nach Westen. Die Registratur fand sie 1962 in den Briefen eines Mounties.

Vertuschung

1927 schrieb der Konstabler Skorbut und Verirrte; die Holzgesellschaft zahlte jeder Witwe 200 Dollar und ging 1929 bankrott. 2026 meldet die Goldfirma dem Gesundheitsministerium von Ontario einen Norovirusausbruch. Wer vermisst ist, gilt als mit dem Schneemobil verunglückt, und die Provinzpolizei sucht nach der Schneeschmelze.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Das Flugzeug der Zelle landet auf dem Eis. Der Lagerleiter bückt sich unter der Tragfläche durch und bietet belegte Brote an.
2	Ein Geologe ruft über Satellit seine Mutter an. Alle im Lager sähen ihn an, als sei er es. Er fragt, was „es“ sein soll.
3	Martha Linklater schreibt einen zweiten Brief, an eine Adresse in Stockholm, die sie nicht kennen dürfte.
4	Unter den Dielen einer Jagdhütte in Nordquébec liegen leere Konservendosen von 1978 und eine entscherte Dienstwaffe.
5	Eine Arktisstation wartet seit zwölf Tagen auf Versorgung. Die Vorratsliste hat seit gestern ein Passwort.
6	Die Zelle ist selbst eingeschneit, mit einer Kiste Rationen. Nach dem Protokoll muss einer von ihnen den Schlüssel nehmen.

Der Kappa

„Ich habe mich verbeugt, und er hat sich verbeugt.
Das Wasser lief ihm übers Gesicht, und er sah mich
an, als hätte ich ihm eine Schuld erlassen.“

Löschblatt, Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
	REG-A-0569
Ursprung und Familie	Das Alte, Yōkai
Erscheinungsform	Wesen
Rolle	Profi, Kreatur
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er einen Ertrunkenen ans Ufer legt und sich vor ihm verbeugt
Aktenfarbe	Weiß seit 1954. In der Grundausbildung das Beispiel dafür, dass beim Alten Höflichkeit reicht
Häufigkeit	Selten. Nach den Sagen in jedem Fluss Japans, die Registratur kennt drei
Verstand	Menschlich. Spricht das Japanisch des 18. Jahrhunderts und hält jede Abmachung wörtlich
Regionen	Ostasien. Japan, der Kokai, ein Nebenfluss des Tone im Süden der Präfektur Ibaraki, am Weiler Numabe
Erste Sichtung	21. August 1954, Deich des Kokai bei Numabe. Bericht eines Einzelagenten unter Legende, Ethnologe mit Lehrauftrag in Tokio, mit sechs Fotos
Letzte bestätigte Sichtung	12. Juli 2026, Handyvideo eines Radfahrers auf dem Deich, 300.000 Aufrufe. Vom Fremdenverkehrsamt als Maskottchen erklärt
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Drei Kinder aus Numabe, Sommer 1955, als Badeunfälle geführt

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Flussschlamm, Karpfen und frisch aufgeschnittene Gurke. Sein Sitzstein riecht noch eine Stunde danach.
Geräusch	Ein nasses Klatschen wie Hände auf einem Brett. Er räuspert sich, bevor er spricht, mit der Stimme eines Kindes.
Temperatur	Das Wasser in der Schale auf seinem Kopf ist so warm wie der Fluss an einem Augusttag, auch im Januar.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Schale spiegelt den Mond auch bei bedecktem Himmel. Auf jedem Foto ist sie der hellste Punkt.
Messwerte	Nichts Messbares. Salz, am Ufer ausgestreut, ist am Morgen grün wie Entengrütze.
Tiere	Pferde lassen sich an diesem Ufer nicht tränken. Hunde gehen bis auf den Deich und nicht weiter.
Geräte	Kameras nehmen ihn scharf auf. Deshalb glaubt niemand den Bildern: Er sieht aus wie ein Kostüm.
Spuren und Rückstände	Handabdrücke mit Schwimmhäuten auf den Ufersteinen. Gurkenenden, sauber in einer Reihe gelegt, die Schnittflächen zum Fluss. Auf dem Deich ein kahler Ring im Gras.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Invoker erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	„Der Gurkenkobold.“ Ein japanischer Wassergeist, halb Schildkröte, halb Affe, so groß wie ein Kind. Liebt Gurken und Ringkampf. Harmlos. Man verbeugt sich, er verbeugt sich zurück.
1	Auf dem Kopf trägt er eine Schale mit Wasser, die Quelle seiner Kraft. Er muss jede Verbeugung erwidern. Wer sich tief verbeugt, bringt das Wasser zum Auslaufen, und er ist hilflos, bis er den Fluss erreicht. 1954 erprobt, sechs Fotos im Archiv. Zieht Menschen und Pferde ins Wasser, wenn man ihn reizt.
2 bis 3	Numabe schreibt im Frühsommer die Namen seiner Kinder auf die erste Gurke und wirft sie in den Kokai, damit er sie verschont. Brauch ohne Wirkung: Im Sommer 1955 ertranken drei Kinder aus Numabe, alle drei standen auf der Gurke. Empfehlung von 1956: bei Todesfällen das Wesen durch Verbeugung entkräften und mit Eisen vertreiben, den Brauch nicht fördern.
4 und mehr	Brief einer Frau aus Numabe an den Ethnologen, Frühjahr 1956, übersetzt 1971, als sein Nachlass nach Stockholm kam: „Der Herr aus Schweden hat ihm das Versprechen ausgegossen. Wir haben es ihm wieder eingeschenkt, mit Wasser aus unserem Brunnen. Schicken Sie bitte niemanden mehr, der sich verbeugt.“ Stempel der Registratur: „Volkskunde. Ohne Belang.“

Was wirklich ist

Im Sommer 1783, im Jahr des großen Ausbruchs am Asama, wollte ein Kappa das Pferd des Bauern Hanawa Gonzō in den Kokai ziehen. Das Pferd schleifte ihn bis in den Stall. Der Kappa lag im Stroh, die Schale leer, und bat um Gnade. Gonzō füllte ihm die Schale mit Wasser aus seinem Brunnen und sagte: „Du nimmst niemanden aus Numabe, dessen Name im Sommer zu dir kommt.“ Der Kappa verbeugte sich so vorsichtig, dass kein Tropfen fiel.

Das Wasser in der Schale ist nicht seine Kraft, sondern das Versprechen. Solange es darin ist, hält er es. Läuft es aus, ist er einige Minuten schwach. Dann kriecht er zum Fluss, schöpft neu und ist an nichts mehr gebunden. Ungebunden tut er, was Kappa tun: Er zieht, wer im Sommer ins Wasser geht, hinunter und nimmt ihm, was die Sage Shirikodama nennt. Die Ertrunkenen sind leicht.

Am 21. August 1954 verbeugte sich Löschblatt am Deich und fotografierte, wie das Wasser auslief. Im Sommer

darauf ertranken drei Kinder, sieben, neun und zwölf Jahre alt. Im Frühjahr 1956 ging Hanawa Kiku, 71, die Witwe des Knocheneinrenkers, mit einem Eimer aus ihrem Brunnen an den Fluss, verbeugte sich, und als die Schale leer war, goss sie nach, bevor er das Ufer erreichte. Seit 1783 richten die Hanawa Brüche ein, mit einer Salbe, die nach Flussschlamm riecht.

Numabe hat noch 38 Einwohner, fast alle über siebzig. Der Brunnen der Hanawa ist der letzte; die anderen wurden verfüllt, als die Wasserleitung kam. Das Leitungswasser hier kommt zum großen Teil aus dem Tone. Es ist Flusswasser. Auf den alten Feldern von Numabe steht seit 2008 eine Pendlersiedlung, 300 Häuser. Hanawa Setsuko, 84, Kikus Enkelin, schreibt seitdem jeden Juni auch die Kinder der Siedlung auf. Sie schreibt sie aus den Aushängen des Kinderhorts ab, sieben auf eine Gurke. 2025 waren es 131 Namen auf 19 Gurken. Im Mai 2026 ist sie gestürzt und liegt mit gebrochener Hüfte im Krankenhaus. Im Juni kam keine Gurke. Im Juli saß der Kappa auf dem Deich und sah zur Siedlung. Er hält sein Versprechen, und in diesem Sommer steht niemand darin.

Der Pakt hält nur, solange sich in Numabe jemand an ihn erinnert. **Schreiben:** Jemand übernimmt die Gurken, jedes Jahr, für jedes Kind, auf Dauer. Wer einen Namen vergisst, vergisst ein Kind. **Einschenken:** Wer sich verbeugt und nachgießt, erneuert den Pakt zu den Worten, die er dabei spricht. Der Kappa hält sie wörtlich, auch die schlecht gewählten. Nur Brunnenwasser aus Numabe gilt, und der Brunnen der Hanawa sinkt jedes Jahr um eine Handbreite. **Töten:** Eisen und Salz wirken. Dann ist der Kokai frei für den Nächsten, und der hat niemandem etwas versprochen.

Falsch in der Akte: Die Verbeugung entkräftet ihn nicht, sie entbindet ihn. Das Wasser ist sein Versprechen, nicht seine Kraft. Die Gurken wirken. Die Kinder von 1955 standen darauf und starben, weil das Versprechen seit einem Jahr im Gras lag. Gefährlich ist, was die Grundausbildung lehrt: Wer sich ohne Brunnenwasser in der Hand verbeugt, lässt ihn frei.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4, im Wasser 6
Angriff	Ring 3 + 3, Schaden 3. Im Wasser +2 Würfel; wer dort getroffen wird, verliert seine nächste Aktion, außer ihm gelingt KO + Ausdauer gegen Machbar (2)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Rückenpanzer) / 9

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er einen Ertrunkenen ans Ufer legt und sich vor ihm verbeugt
Besonderheit	Muss jede Verbeugung erwidern, tiefer als der, der sich verbeugt. Lläuft das Wasser aus, liegt er W6 Minuten kraftlos da: kein Angriff, Verteidigung 1. Danach kriecht er zum Fluss, schöpft und ist wieder stark, an kein Versprechen mehr gebunden. Wer ihm vorher Brunnenwasser aus dem Dorf eingießt, bindet ihn neu
Schwäche	Eisen und Salz richten doppelten Schaden an. Eine Gurke, die man ihm reicht, kauft eine Runde Ruhe. Energiewaffen und EMP nützen nichts
Verhalten	Höflich und eitel. Fordert Männer am Deich zum Ringen, ST + Handgemenge vergleichend; wer siegt, bekommt ein Döschen Salbe (+1 Würfel auf Medizin bei Knochenbrüchen). Gebunden nimmt er niemanden, dessen Name zu ihm kam. Ungebunden nimmt er jeden, der im Sommer ins Wasser geht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Bittsteller (Leiden, 2019)	Ein getrockneter Kappa-Arm, seit 1826 in der Lackdose einer Kaufmannsfamilie aus der Handelsstation Dejima, 2019 versteigert. Seit Juni klopft es beim Käufer an einer Gracht jede Nacht um 2 Uhr. Draußen verbeugt sich ein Einarmiger und bittet in altem Japanisch um seinen Arm. Ringen 2 + 2, Schaden 2, LP 5. Er geht, wenn er den Arm hat, und hinterlässt eine Salbe.
Der Bergjunge (Kyūshū, 1997)	Im Herbst zieht er in die Berge und lebt dort als Yamawaro, im Frühjahr kehrt er an den Fluss zurück. Im Winter trägt er keine Schale, und die Verbeugung tut ihm nichts. Holzfällern trägt er Stämme gegen Reiskällchen. Initiative 5, sonst Werte wie oben. Im Oktober 1997 strich eine Forstgenossenschaft das Essen für den Berg. Im Frühjahr lag der neue Vorarbeiter im Bach, an einer Stelle, die ihm bis zum Knie ging.

Vertuschung

Die Präfekturpolizei schloss die Fälle von 1955 als Badeunfälle; die Schule verbot danach das Baden im Kokai. Ein Foto von 1954 erschien in einer volkswissenschaftlichen Zeitschrift, als Scherz eines Dorffotografen. Seit 2011 hat die Stadt einen Kappa als Maskottchen, und jede Sichtung ist der Mann im Kostüm.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Hanawa Setsuko bittet im Krankenhaus eine Pflegerin, Namen auf Gurken zu schreiben. Der Enkel findet in ihrer Schublade die Visitenkarte eines Schweden von 1954.
2	Das Fremdenverkehrsamt plant zum ersten Kappafest am 16. August eine Watstunde für Kinder im Kokai. Die Anmeldeleiste hat 64 Namen.
3	Eine Brunnenbaufirma bietet an, den letzten Brunnen in Numabe zu verfüllen. Setsukos Sohn hat unterschrieben.
4	Der Mann im Maskottchenkostüm erzählt, jemand habe ihn am Deich zum Ringen gefordert und dreimal besiegt. Sein gebrochener Finger ist über Nacht verheilt.
5	Ein Händler in Leiden bietet O.D.I.N. eine Lackdose an. Seit sieben Jahren klopft es bei ihm jede Nacht um 2 Uhr.
6	Die Registratur schickt eine Zelle zur Begehung der Weißen Akte, mit dem Auftrag, die Verbeugung zu wiederholen und neue Fotos zu machen. Wasser haben sie dabei, in Flaschen aus dem Hotel.

Der Klabautermann

„Er hat mir nachts die Mütze an die Kojе genagelt, meinen Kōm ausgetrunken und das Leck im Vorschiff zugemacht. In dieser Reihenfolge.“

Werg, Agent, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0539
Ursprung und Familie	Das Alte, Hausgeister	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Männchen, kaum kniehoch, mit rotem Bart, Ölzeug, Pfeife und Kalfathammer. Unsichtbar, bis er von Bord geht	
Rolle	Handlanger, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), wenn es nachts im Rumpf klopft. Verstörend (2), wenn er mit Seesack auf der Reling sitzt	
Aktenfarbe	Weiß. Seit 1955 ein Übungsfall für Kadetten	
Häufigkeit	Verbreitet, wo alte Holzschiffe fahren. Zwölf erledigte Fälle seit 1954	
Verstand	Menschlich, mit der Laune eines alten Bootsmanns	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Hamburger Hafen und Unterelbe, die deutsche und niederländische Nordseeküste, die westliche Ostsee	
Erste Sichtung	3. November 1954, Hamburg. Brief einer Schifffersfrau an die Seemannsmis-sion in Altona: „Auf der Tine Rüter wohnt ein Klabautermann. Er trinkt den Kōm meines Mannes und ver-steckt dem Jungen die Schulhefte im Kettenkasten. Was hilft?“	
Letzte bestätigte Sichtung	21. September 2026, Landungsbrücken. Handyvideo einer Touristin auf der Barkasse Emma Pahl: Ein kleiner Mann sitzt mit Seesack auf der Reling und sieht in die Kamera. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Knaster aus einer Pfeife, die niemand raucht. Holzteer und frisches Werg in der Bilge.
Geräusch	Nachts klopft es im Rumpf, dreimal, Pause, dreimal, wie beim Kalfatern. Dazu ein Brummeln auf Platt, meist Flüche.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Kombüse ist morgens warm, obwohl der Ofen aus war. Im Topf klebt ein Rest Grütze.
Licht	Unter den Bodenbrettern schimmert nachts ein Licht wie von einer kleinen Petroleumlampe.
Messwerte	Die Lenzpumpe springt nie an. Nach Alter und Holz müsste das Schiff lecken wie ein Sieb. Es kommt kein Wasser. Die Detektoren zeigen so wenig wie die Pumpe.
Tiere	Ratten gibt es an Bord keine, nicht eine.
Geräte	Werkzeug verschwindet und liegt am nächsten Morgen an seinem Platz, frisch geschärft.
Spuren und Rückstände	Holzpfpfen in Nähten, die gestern noch leckten. Winzige Fußabdrücke im Mehl. Leere Kōmflaschen, ordentlich in einer Kiste. Mützen der Fahrgäste, morgens am Flaggenstock.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Seemannsgarn. Wer den Klabautermann sieht, dessen Schiff geht unter. Alte Seeleute glauben das heute noch.
1	Ein Hausgeist der Seefahrt. Klein, frech, harmlos. Er klopft, trinkt, versteckt Dinge und bessert manchmal etwas aus. Er will abends eine Schale Grütze mit Butter und keinen Dank. Er wohnt nur in Holz. Salz und Eisen wirken nicht, er lebt seit jeher darin.
2 bis 3	Protokoll Abmusterung, Stand 1955: Eine Kinderjacke oder Kinderstiefel auf die Luke legen, ohne ein Wort. Er fühlt sich ausbezahlt und geht binnen drei Tagen von Bord. Zwölf Anwendungen seit 1954, alle erfolgreich, ein Einsatz für Kadetten. Nachsorge: Acht der zwölf Schiffe wurden binnen eines Jahres abgewrackt oder gingen verloren. Wertung: Schiffe dieses Alters.
4 und mehr	Durchschlag einer Liste des Seeamts Hamburg: Tine Rüter, Motorewer, Baujahr 1908, am 3. Februar 1955 vor Helgoland gesunken, Leck im Vorschiff, vier Tote. Daneben die Karte des ersten Falls, Abmusterung am 8. November 1954. Stempel: „Zur Kenntnis genommen. Kein Zusammenhang.“

Was wirklich ist

Der Klabautermann hält sein Schiff zusammen. Jede Nacht geht er mit dem Kalfathammer durch den Rumpf und treibt Werg in die Nähte, die sich öffnen wollen. Er wohnt nur auf Schiffen, die ihn brauchen: alt, aus Holz, längst müde. Man sieht ihn nur, wenn er von Bord geht, und ohne ihn hält so ein Schiff nicht lange. Darum sagen die Seeleute, wer ihn sieht, dessen Schiff geht unter. Sie haben recht. Die Akte nennt es Garn.

Er geht aus zwei Gründen: wenn das Schiff nicht mehr zu halten ist, und wenn man ihn bezahlt. Ein Kleidungsstück ist Lohn, das gilt für alle Hausgeister, von den Heinzelmannchen bis zum englischen Hob. Wer Lohn hat, mustert ab. Die Registratur hat daraus ein Protokoll gemacht und zwölfmal einen Plagegeist vertrieben. Acht der Schiffe waren binnen eines Jahres fort, drei davon mit Besatzung. Siebzehn Seeleute sind tot.

Die Tine Rüter war ein Motorewer aus Eiche und fuhr Kies und Getreide zwischen Elbe und Nordsee. Schiffer Harm Rüter fuhr mit Bestmann, Matrose und Schiffsjunge. Seine Frau Grete und der Sohn Hein, zehn,

lebten an Bord und blieben im Winter an Land. Der Klabautermann trank den Köm, versteckte dem Jungen die Hefte und klopfte die Nächte durch. Grete schrieb an die Seemannsmission, und der Pastor wusste Rat. Am 8. November 1954 legte Hein seine alten Stiefel auf die Luke. Im Februar sank die Tine Rüter mit vier Mann.

Der Klabautermann ging in Hamburg von Bord und heuerte am nächsten Tag auf der Barkasse Emma Pahl an, Eiche, Baujahr 1929. Heute ist sie 97 Jahre alt und fährt Hafenrundfahrten, acht am Tag, bis zu sechzig Fahrgäste. Die Dienststelle Schiffssicherheit der BG Verkehr nimmt sie jedes Frühjahr ohne Mängel ab.

Ole Pahl, 61, weiß, wer an Bord ist, und stellt abends die Grütze hin wie sein Großvater. Seine Tochter Swantje, 29, liest die Bewertungen: Mützen am Flaggenstock, verschwundene Franzbrötchen, ein Kind, das einen Zwerg gesehen haben will. Ohne den Vater zu fragen, meldete sie einen Poltergeist an eine Nummer, die ihr ein Stammgast gab. Am 19. September kam ein Kadett mit einer Weißen Akte. Am 20. lag ein gelber Friesennerz in Kindergröße auf der Achterbank. Seit dem 21. sitzt der Klabautermann mit Seesack auf der Reling. Er zögert. Das hat noch keiner getan. Ohne ihn hält die Emma Pahl keine Woche.

Er will ein Schiff, das ihn braucht, und im Hamburger Hafen liegt mehr als eines. **Neu anheuern:** Der Friesennerz geht an Land, dazu Grütze mit Butter, ein Köm und das Wort des Schiffers, dass die Emma Pahl nicht verkauft wird, solange er an Bord ist. Ole gibt das Wort gern. Swantje will verkaufen, und er hört, wer an Bord was meint. Gelingt es, fährt die Emma Pahl weiter, mit sechzig Fahrgästen, bis er eines Tages doch geht.

Außer Dienst stellen: Keine Fahrgäste mehr, er geht, die Emma Pahl sinkt am Liegeplatz. Die Pahls verlieren alles, was sie haben. Er heuert auf dem nächsten alten Holzschiff im Hafen an, dem Kutter eines Rentners, der sonntags mit den Enkeln rausfährt. **Ein neues Schiff:** Man lädt ihn auf ein gesundes Holzschiff ein, mit Grütze und dem Wort eines Schiffers. O.D.I.N. müsste Schiff und Schiffer stellen, für Jahrzehnte. Irgendwann ist auch dieses Schiff alt.

Falsch in der Akte: Wer ihn sieht, dessen Schiff geht unter. Das ist kein Garn. Er bessert nicht manchmal aus, er hält das Schiff jede Nacht zusammen. Die acht Schiffe hat nicht ihr Alter erledigt, sondern das Protokoll. Gefährlich ist das Protokoll Abmusterung selbst: Es vertreibt keinen Plagegeist, es nimmt einem müden Schiff den letzten Zimmermann.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Kalfathammer 2 + 2, Schaden 2
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (klein und flink) / 0 / 5
Grauen	Unheimlich (1) beim Klopfen. Verstörend (2), wenn er mit Seesack auf der Reling sitzt und alle wissen, was das heißt
Besonderheit	Unsichtbar, außer beim Abmustern. Dichtet jede Nacht ein Leck, das sonst das Schiff kosten würde. An Bord kennt er jede Planke: Wer ihn dort angreift, erhält -1 Würfel, weil ihm plötzlich eine Leine im Weg liegt. Nimmt er Lohn an, geht er binnen drei Tagen. Ohne ihn hält ein altes Schiff noch Wochen bis Monate, die Emma Pahl nach 72 Jahren nur noch W6 Tage
Schwäche	Kleidung als Lohn: Er muss abmustern. Salz und Eisen wirken nicht. Grütze, Köm und das ehrliche Wort eines Schiffers halten ihn
Verhalten	Frech, empfindlich, fleißig. Wer ihn schlägt oder beleidigt, dem macht er nichts mehr heil: Ab der nächsten Nacht leckt das Schiff

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Kutterklabauter (Büsum, 1971)	Auf einem hölzernen Krabbenkutter von 1936. Der Sohn des Fischers, sieben, stellte ihm im Oktober 1971 aus Freundlichkeit seine zu klein gewordenen Gummistiefel hin. Im Dezember kam der Kutter nicht vom Fang zurück, Vater und Decksmann ertranken. Werte wie oben. Die Registratur erfuhr davon erst 1998, aus einem Brief des Sohnes.
Der Klopfer auf dem Schlepper (Emden, seit 2009)	Als sein Holzkutter abgewrackt wurde, zog er auf einen stählernen Hafenschlepper, weil kein Holzschiff mehr da war. Stahl kann er nicht dichten. Er klopft dreimal an die Stelle, die als Nächstes reißt. Kein Angriff, LP 4. Die Crew hat zuhören gelernt: 2016 fand die Werft genau dort einen Riss im Spant. Er ist grau geworden und wird jedes Jahr kleiner.

Vertuschung

Die Untergänge stehen in den Sprüchen der Seeämter als Leck, schwere See oder Überladung, und das stimmt jedes Mal. Das Handyvideo lief zwei Tage im Netz als niedlicher Hafenkobold. Dann kaufte eine Werbeagentur, die O.D.I.N. gehört, die Rechte.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der Friesennerz liegt seit Sonntag auf der Achterbank. Morgen fährt die Emma Pahl achtmal, die erste Rundfahrt um 10 Uhr ist ausgebucht.
2	Hein Rüter, 82, sieht das Video vom Hafenkobold. Er will ihm etwas sagen, das er 1954 nicht sagen konnte.
3	Der Kadett, der das Protokoll ausgeführt hat, meldet Erfolg und bittet um die nächste Weiße Akte.
4	Der Prüfer der BG Verkehr ruft einen alten Studienfreund an: Er habe in die Nähte der Emma Pahl gesehen und könne es sich nicht erklären.
5	Neben der Emma Pahl macht über Nacht ein alter Traditionssegler aus Holz fest, eine Schulklasse an Bord. Um 3 Uhr klopft es in seinem Rumpf.
6	In Emden klopft es im Schlepper an einer neuen Stelle, und morgen soll der Schlepper einen Tanker verholen.

Die Knochige im Wald

„Sie fragte, ob ich eine Arbeit suche oder vor einer fliehe. Ich sagte: Erst die Sauna, dann das Essen, dann die Fragen. Sie lachte, auf Englisch: Endlich einer mit Manieren.“

Kienspan, Veteran, Operativer Zweig

REGISTRATUR

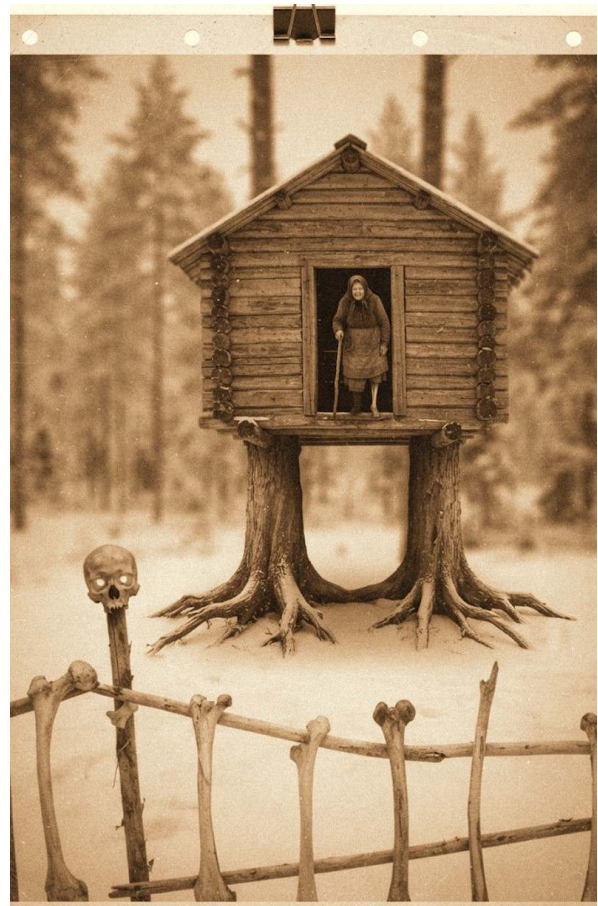
REG-A-0536

Ursprung und Familie	Das Alte, Hexen und alte Frauen
Erscheinungsform	Wesen. Eine alte Frau mit einem Bein aus Knochen, in einer Hütte auf zwei Baumstümpfen, hinter einem Zaun aus Knochen
Rolle	Anführer, Kreatur
Grauen	Verstörend (2) am Zaun. Grauenhaft (3), wenn die Hütte aufsteht und sich dreht
Aktenfarbe	Schwarz seit 1956
Häufigkeit	Einzigartig. Es gibt immer nur eine
Verstand	Menschlich. Darunter etwas sehr Altes
Regionen	Skandinavien sowie Russland und Belarus. Die Wälder Kareliens beiderseits der finnisch-russischen Grenze. Die Hütte steht immer auf der Grenze
Erste Sichtung	19. Februar 1938, Ilomantsi, Nordkarelien. Aussage eines Flüchtlings, 16, vor dem finnischen Grenzschutz: Seine Schwester sei bei einer Alten im Wald geblieben, die ihr ein Bein gab. 1951 von der Registratur übernommen
Letzte bestätigte Sichtung	25. August 2026, Grenzzone östlich von Ilomantsi. Bild einer Wildkamera: Ein Mann in einem Parka von 1979 trägt zwei Eimer Wasser. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Begleiter, vermisst: Birkhahn (1956), Lotblei (1979)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Rauch einer Rauchsaua, Birkenlaub und heißer Stein.
Geräusch	Ein Knarren wie von einem Baum, der geht. Nachts ein Stößel in einem Mörser, stundenlang.
Temperatur	Um die Hütte ist es warm wie im Vorraum einer Sauna.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf den Zaunpfählen sitzen Schädel, in deren Augen gelbes Licht brennt wie von Kienspänen. Sie leuchten nur für den, der gerade kommt.
Messwerte	Das GPS setzt die Hütte jeden Tag auf die Grenzlinie, jedes Mal an eine andere Stelle. Im Winter springt die Handyuhr bei jedem Schritt zwischen finnischer und Moskauer Zeit. Salz auf ihrer Schwelle wird grau.
Tiere	Kolkraben sitzen auf den Pfählen. Hunde bleiben am Zaun stehen und legen sich hin.
Geräte	In der Hütte spielt ein Radio ohne Strom amerikanische Tanzmusik der Dreißigerjahre.
Spuren und Rückstände	Im Schnee ein Stiefelabdruck und daneben ein kleines rundes Loch, immer im Wechsel. Am Zaun hängen zwischen den Knochen rostige Koppelschlösser mit rotem Stern.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die Hexe aus den russischen Märchen, die Kinder frisst, mit Hühnerbeinen unter der Hütte und Schädeln auf dem Zaun. Nicht hingehen.
1	Eine uralte Hüterin im Grenzwald. Sie frisst, wer sie beleidigt, und hilft, wer die Regeln kennt. Auf ihre Frage, ob man eine Arbeit suche oder vor einer fliehe, nicht antworten, sondern fordern: erst Sauna, Essen und Trinken, dann Fragen. Dann gehorcht sie bis zum Morgen. Zur Hütte sagt man: „Stell dich mit dem Rücken zum Wald und mit der Tür zu mir.“
2 bis 3	Die Hütte ist ein Übergang über die Grenze. Wer drei Nächte besteht, verlässt sie durch die Hintertür auf der anderen Seite. Protokoll Geleit, Stand 1956: Ein Agent bringt Überläufer aus der Sowjetunion mit Brot, Salz und der Formel zur Hütte. Bis 1979 vierzehn Überläufer sicher in Finnland. Zwei Begleiter vermisst, vermutlich von sowjetischen Grenztruppen gefasst. Seit 1979 ausgesetzt.
4 und mehr	Angeheftet das Wildkamerabild vom 25. August 2026: Der Mann am Zaun ist Lotblei, vermisst seit 1979, keinen Tag älter. Darunter die Verfügung vom 9. September: Rückholung nach Protokoll Geleit.

Was wirklich ist

Die Knochige ist kein Wesen. Sie ist ein Amt.

In den Wäldern Kareliens steht seit sehr langer Zeit eine Hütte auf der Grenze zwischen den Lebenden und den Toten. Die Toten gehen durch sie hinüber. Lebende, die bestehen, kommen heraus, wo sie hinwollen; für die Hütte sind alle Grenzen eine. Wer darin wohnt, hält die Tür. Ihr eines Bein steht schon drüben, darum ist es aus Knochen.

Die heutige Hüterin heißt Helmi Hietala, geboren im November 1913 in Hancock, Michigan. 1932 zog die Familie nach Sowjetkarelien, wie einige tausend Finnen aus Amerika und Kanada, um den Sozialismus aufzubauen. Im Herbst 1937 holte man den Vater, wie so viele der Amerikaner. Er kam nicht wieder. Im Februar 1938 flohen Helmi, 24, und ihr Bruder Toivo, 16, zu Fuß nach Westen. Am dritten Tag stand die Hütte vor ihnen.

Helmi kannte die Antwort aus den Märchen ihrer Großmutter. Drei Nächte arbeitete sie für die Alte. In der dritten fragte die Alte, ob sie bleibe; dann gehe der

Junge sicher hinüber. Helmi blieb. Die Alte gab ihr das Bein und ging durch die Hintertür. Toivo stand am Morgen vor einem finnischen Grenzposten.

Eine Regel steht in keinem Märchen deutlich. Wer aus eigenem Willen kommt, ist Gast. Wer geschickt wird, auf Befehl, im Dienst oder unter Zwang, gehört ihr. Sie riecht es. Gäste prüft sie. Geschickte bleiben als Knechte und altern nicht. Frei werden sie erst, wenn jemand Neues die Tür übernimmt. Wer mit Gewalt kommt, hängt am Zaun.

Das Protokoll Geleit brachte vierzehn Überläufer hinüber, weil jeder aus eigenem Willen kam. Kienspan hatte sich jedes Mal freiwillig gemeldet. Birkhahn und Lotblei kamen auf Befehl. Birkhahn trägt seit 1956 Holz und ist 29. Lotblei trägt seit 1979 Wasser und ist 31.

Helmi ist 112 und müde. Das Knochenbein reicht ihr bis zur Hüfte. Die Lichter im Zaun werden schwächer, und die Toten des Waldes finden die Tür nicht mehr. Sie sucht jemanden für die Tür, und kein Geschickter kann es sein. Seit Finnland Ende 2023 die Grenzübergänge geschlossen hat, kommen wieder Menschen durch den Wald. Seit einer Woche ist ein junger Mann aus Petrosawodsk bei ihr, der nicht an die Front will. Er flieht vor einer Arbeit, wie Helmi damals.

Vor der Tür muss jemand wachen, sonst steht sie offen.

Ein Nachfolger: Wer aus eigenem Willen kommt, drei Nächte besteht und bleibt, übernimmt die Tür. Helmi geht hinüber, die Knechte sind frei. Der junge Mann wäre sicher vor dem Krieg, für immer. Auch ein Agent kann es sein, wenn er nicht im Dienst kommt. Zurück kommt er nie. **Warten:** Helmi hält vielleicht noch einen Winter. Dann steht die Hütte leer, und die Tür ist offen, für Lebende, die hineingehen, und für das, was herauskommt. **Die Verfügung:** Die Zelle geht auf Befehl, um Lotblei zu holen. Am Zaun riecht Helmi den Befehl, und Lotblei bekommt Gesellschaft.

Falsch in der Akte: Uralt ist nur das Amt. Die Hüterin ist seit 1938 eine Frau aus Michigan und frisst niemanden. Die Hütte führt über jede Grenze, und Lebende gehen nur als Gäste hindurch. Die Begleiter wurden nicht gefasst, sie dienen. Gefährlich sind das Protokoll Geleit und die Verfügung vom 9. September: Wer auf Befehl kommt, gehört ihr.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Stößel 5 + 5, Schaden 5, zwei Aktionen pro Runde. Die Hütte tritt nach jedem, der ohne Gruß über den Zaun steigt: 4 + 4, Schaden 4, Fläche 2
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 / 26. In der Hütte heilt sie 2 LP pro Runde
Grauen	Verstörend (2) am Zaun. Grauenhaft (3), wenn die Hütte aufsteht und sich dreht
Besonderheit	Riecht, wer aus eigenem Willen kommt; Täuschung gelingt bei ihr nie. Wer auf Befehl kommt, wird am Zaun ihr Knecht, ohne Probe: Er legt die Waffe ab und arbeitet. Wer vor ihr laut den Befehl verweigert und es ernst meint, ist Gast. Knechte, derzeit zwei: Handlanger, Beil 2 + 2, Schaden 2, Verteidigung 1, Rüstung 0, LP 5
Schwäche	Eisen und Salz. Salz auf der Schwelle hält die Hütte eine Nacht lang fest. Die Hütte gehorcht dem richtigen Wort, und Helmi gehorcht der Formel bis zum Morgen
Verhalten	Fragt, prüft, gibt Arbeit. Hält jedes Wort. Wer drei Nächte besteht, bekommt, worum er bittet: einen Weg, ein Licht, eine Antwort

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Frau im Teich (Hoher Meißner, 1976)	Eine Alte unter dem Wasser des Frau-Holle-Teichs in Nordhessen, mit der Regel aus dem Märchen: Wer zu ihr hinabkommt und fleißig für sie arbeitet, kehrt mit einem Geschenk zurück, wer faul ist, mit Pech an den Händen, das nie abgeht. Elite, Griff 4 + 4, Schaden 4, Verteidigung 3, Rüstung 3, LP 13, nur im Wasser. Im heißen Sommer 1976 stieg ein Junge aus Germerode in den Teich, um Münzen zu suchen. Nach drei Tagen saß er am Ufer, mit schwarzen Händen, und sagte nur: „Ich hab die Betten nicht geschüttelt.“
Die Alte am Schlagbaum (Böhmerwald, 1951 bis 1989)	Eine Hütte ohne Beine am Eisernen Vorhang bei Železná Ruda, mit derselben Regel. Flüchtlinge kamen nach Bayern, nachgeschickte Grenzsoldaten blieben und hackten Holz. Werte wie oben, ohne Hütte, LP 22. Im Dezember 1989 kamen drei Soldaten der tschechoslowakischen Grenzwache in Uniformen von 1953 aus dem Wald und fragten nach ihrer Kompanie.

Vertuschung

Birkhahn und Lotblei gelten als bei einer Übung in Lappland vermisst. Wildkamerabilder aus der Grenzzone wertet der finnische Grenzschutz selbst aus; ein Kontakt dort schickt nach Stockholm, was in keinen Bericht gehört. In Ilomantsi erzählt man die Geschichte Fremden als Märchen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Verfügung vom 9. September liegt auf dem Tisch. Die Zelle ist benannt, der Befehl schriftlich.
2	Toivos Enkelin aus Duluth sucht in Ilomantsi mit einem Foto von 1932 ihre Großtante.
3	Der Pfarrer von Ilomantsi bittet um Hilfe: Im Wald stehen Menschen in alten Mänteln, und einer hat ihn auf Russisch nach dem Weg gefragt.
4	Aus Petrosawodsk ruft eine Mutter an. Ihr Sohn schrieb aus dem Wald: „Eine alte Amerikanerin will, dass ich bleibe.“
5	Auf einem neuen Wildkamerabild steht im Sand vor dem Zaun: „Nicht im Dienst kommen.“
6	Ein Agent der Zelle bekommt einen Brief auf Englisch, in einer Handschrift wie aus den Dreißigern: „Come on your own. H.“

Der Lindwurm im Stollen

„Wir hatten zwei Maschinengewehre und sechstausend Schuss. Jede Kugel, die traf, hat er behalten. Weg war er erst, als ich den Gurt geworfen hatte.“

Fäustel, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR	
	REG-A-0557
Ursprung und Familie	Das Alte, Lindwürmer und Riesen
Erscheinungsform	Wesen
Rolle	Anführer, Kreatur
Grauen	Grauenhaft (3)
Aktenfarbe	Schwarz seit 1987. Seit die Grube 1993 geschlossen wurde, gilt er als schlafend
Häufigkeit	Einzigartig. Die Kärntner Sagen kennen einen Lindwurm in fast jedem Tal, die Registratur diesen einen
Verstand	Tierisch, aber alt und geduldig
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Kärnten, das Bleiberger Hochtal unter dem Dobratsch, westlich von Villach
Erste Sichtung	17. Februar 1936, ein aufgelassener Stollen im Revier Kreuth. Bericht des Gendarmeriepostens Bleiberg an die Berghauptmannschaft Klagenfurt: drei arbeitslose Knappen beim verbotenen Erzklauen tot, der vierte „redet von einem Wurm“. Abschrift seit 1951 in der Registratur
Letzte bestätigte Sichtung	29. August 2026, Seismogramm des Erdbebendienstes: ein Schwarm kleinster Beben unter dem Hochtal, der seit März wandert
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten (14. Oktober 1987), in der Grube verblieben. Außenstehende: fünf Knappen, 1936 und 1951

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Faule Eier, in den unteren Strecken so stark, dass der Gaswarner anschlägt. Wer lange in seinen Gängen atmet, hat einen süßen Geschmack auf der Zunge.
Geräusch	Ein Mahlen wie von Mühlsteinen, das man eher in den Sohlen spürt als hört. In den Häusern des Tals klirren nachts die Gläser im Schrank.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	In seinen Gängen ist es warm wie in einem Stall, über 20 °C, wo der Berg sonst 8 °C hat.
Licht	Die Wände seiner Gänge glänzen im Lampenlicht grau wie Metall, als hätte jemand sie mit Bleistift poliert.
Messwerte	Seismometer zeigen Schwärme kleinster Beben, die langsam wandern. Wo er war, steigt der Bleigehalt im Quellwasser. Salz, in seine Gänge gestreut, wird schwarz.
Tiere	Hunde verweigern jeden Stolleneingang im Tal. Jagdhunde winseln, wenn ihr Herr mit gefüllter Patronentasche an einer Halde vorbeigeht.
Geräte	Elektronik spinnt nicht, sie misst nur, was da ist. Gaswarner schlagen an, Metallsuchgeräte in seinen Gängen piepen ohne Pause.
Spuren und Rückstände	Runde Gänge im Erz, 2 m weit, glatt wie ein Rohr. Der Bleiglanz fehlt, die Zinkblende liegt als Sand auf der Sohle. Auf dem Friedhof eingesunkene Gräber, in den Särgen Holz und Kleider, aber keine Knochen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Engineer erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel; unter Tage gibt es kein Netz.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Lindwurm von Klagenfurt war ein Wollnas-horn, sein Schädel lag in einer Schottergrube. Der in Bleiberg ist Grubengas und Aberglaube. Die Akte ist schwarz, damit keiner Urlaub am Dobratsch als Einsatz abrechnet.
1	Ein Lindwurm der Kärntner Sage, 20 bis 30 m lang, zwei Vorderbeine, keine Flügel. Lebt im Berg, frisst Erz, riecht nach Schwefel. Sprengungen und Lärm wecken ihn. Seit der Stilllegung 1993 schläft er. Ei-sen und Silber wirken. Die alten Gruben nicht be-treten.
2 bis 3	Einsatzbericht vom Oktober 1987, Auszug: Zugriff mit zwei Maschinengewehren und Sturmgeweh-ren, rund 6.000 Schuss, zahlreiche Treffer, keine erkennbare Wirkung, vermutlich eine Panzerung aus Erz. Zwei Verluste. Empfehlung für jeden wei-teren Zugriff: schwere Waffen und deutlich mehr Munition, keine Sprengladungen, um ihn nicht zu wecken.
4 und mehr	Aussage des Überlebenden, 1987: „Er ist erst weg, als ich den Gurt weggeworfen habe.“ Vermerk: Pa-nikreaktion, Gurt leer. Angeheftet ein Zettel mit drei Daten, 1998, 2009 und 2025: auf dem Fried-hof Bleiberg eingesunkene Gräber, alle von Knap-pen. Dahinter mit Bleistift: „Bergschaden. An die Montanbehörde verwiesen.“

Was wirklich ist

Der Lindwurm ist älter als der Bergbau im Tal, und der ist viele Jahrhunderte alt. Er ist so lang wie ein Eisenbahnwagen, dick wie ein Stollen, mit zwei kurzen Vorderbeinen, deren Klauen wie Keilhauen durch den Fels gehen. Er frisst Bleiglanz. Den Schwefel atmet er aus, darum stinkt es in seinen Gängen wie in der Hölle der Prediger. Das Blei behält er. Seine Schuppen sind grau und schwer wie Lot.

Er hört keinen Lärm. Er spürt Blei, im Erz, im Wasser und in Menschen, auf 200 m durch den Fels. Die Knappen von 1936 und die beiden von 1951 hatten Erz im Sack. Die Männer, die hier ein Leben lang Staub geschluckt haben, tragen Blei in den Knochen, bis ins Grab. Und jede gewöhnliche Patrone hat einen Kern aus Blei. Was trifft, schmilzt in seine Schuppen und heilt ihn. Der Zugriff von 1987 war ein Festmahl. Die beiden Toten

trugen die Munitionskisten. Fäustel lebt, weil er den leeren Gurt wegwarf und der Wurm dem Gurt folgte.

Geschlafen hat er nie. Seit 1993 wird kein Erz mehr gefördert und kein Blei mehr bewegt, und er sucht, was übrig ist. Die Chroniken führen den Bergsturz am Dobratsch von 1348 auf ein Erdbeben zurück. Die Sage im Tal sagt, da habe sich der Wurm umgedreht.

Der Fall im Herbst 2026: Seit März wandert unter dem Hochtal ein Schwarm kleinster Beben, im Schnitt 12 m am Tag, auf den Friedhof zu. Der Totengräber Hannes Schnabl, 58, hat im August das vierte eingesunkene Grab aufgefüllt, das seines Großvaters, Hauer von 1931 bis 1967. Er hat den Sarg gesehen und niemandem davon erzählt. Hinter dem Friedhof, 400 m weiter, liegt der Schießstand des Jagdvereins, mit vierzig Jahren Blei im Kugelfang. Am 10. Oktober ist dort Herbstschießen, mit dreißig Schützen und ihren Hunden.

Alles, was hilft, dreht sich um Blei. **Bleifrei kämpfen:** Silber und Eisen schaden ihm doppelt, Jagdmunition aus Kupfer wirkt normal. Aber jeder in der Zelle muss frei von Blei sein, auch der Wagen am Mundloch mit seiner Batterie, und der Kampf findet in seinen Gängen statt, in Schwefelgas, gegen 30 LP. **Ködern wie in Klagenfurt:** Die Sage band einen Stier mit Widerhaken an eine Eisenkette. Ein Köder aus Blei an einer Kette mit Haken hält ihn fest. Doch jemand muss den Köder hinuntertragen, und bis er ihn ablegt, riecht niemand im Berg stärker nach Blei. **Füttern:** Einige Tonnen Blei in einen alten Schacht, und er frisst und ruht für Jahrzehnte. Das Blei landet im Grundwasser eines Kurorts. **Nichts tun** heißt, den Friedhof aufzugeben und am 10. Oktober dreißig Schützen zu warnen, ohne zu sagen, wovor.

Falsch in der Akte: Er schläft nicht, und Lärm ist ihm gleich. Er hat keine Panzerung aus Erz, er hat gefressen, was man auf ihn schoss. Sprengladungen hätten gewirkt. Die Gräber sind kein Bergschaden. Tödlich ist die Empfehlung von 1987: Mehr Munition macht ihn stärker, und wer die meisten Patronen trägt, ist sein erstes Ziel.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Biss 5 + 5, Schaden 5, oder Klauen 5 + 5, Schaden 5, Durchschlag 1. Zwei Aktionen pro Runde. In engen Gängen drückt sein Leib alle vor ihm gegen den Fels: 5 + 5, Schaden 4, Fläche 3
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (groß, im Gang) / 4 (Schuppen wie Lot) / 30

Wert	Angabe
Grauen	Grauenhaft (3)
Besonderheit	Blei heilt ihn: Treffer mit Bleimunition, auch mit Vollmantel, richten keinen Schaden an und geben ihm 1 LP zurück. Er spürt Blei auf 200 m durch den Fels und greift immer zuerst den an, der am meisten davon trägt. In seinen Gängen steht Schwefelwasserstoff: Ohne Atemschutz nach zehn Minuten 1 Schaden je Minute
Schwäche	Eisen und Silber richten doppelten Schaden an: Keilhauen, Ketten, Stahlschrot, Silbermunition. Bleifreie Munition aus Kupfer und Sprengladungen wirken normal. An einer Eisenkette mit Widerhaken festgehakt, hat er drei Runden lang Verteidigung 1 und nur eine Aktion
Verhalten	Folgt dem Blei. Frisst Erz, wo es welches gibt, und Gebeine, in denen Blei steckt. Kämpft, solange er Blei spürt. Wer alles Blei von sich wirft, ist ihm gleich

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Quecksilberwurm (Idrija, 1963)	Kleiner, gut 8 m, in der Quecksilbergrube von Idrija in Slowenien. Frisst Zinnober, heilt an Quecksilber, spürt es in Thermometern und in den zitternden Händen alter Bergleute. Biss 4 + 4, Schaden 4, Verteidigung 3, Rüstung 3, LP 14. 1963 ging der Hauer Janez Kobal, 52, mit einem Thermometer aus dem Labor in eine alte Strecke, um die Wärme zu messen, die dort niemand erklären konnte. Man fand das Thermometer leer und sauber, ohne Glasbruch.
Der Kugelfangwurm (Steiermark, 2009)	Ein junger Wurm, 4 m, der sich im Erdwall hinter den Zielscheiben eines Schießplatzes des Bundesheeres eingegraben hat. Er lebt von den Geschossen im Wall und hat keinen Grund, jemanden anzugreifen, außer einem, der nachts Blei aus dem Kugelfang gräbt. Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, Rüstung 2, LP 10. Heilt an Blei wie der große. 2009 meldete ein Wachsoldat, der Kugelfang habe „geatmet“. Der Wall wurde abgetragen. Der Wurm war schon weg.

Vertuschung

Eingesunkene Gräber gelten als Tagbrüche über alten Grubenbauen, und davon gibt es im Tal Hunderte; die Montanbehörde lässt sie verfüllen. Den Bebenschwarm erklärt der Erdbebendienst mit Setzungen in der gefluteten Grube. 1987 erstickten offiziell zwei Geologen aus Deutschland bei einer Befahrung in Schwefelwasserstoff, und ihre Leichen wurden „wegen Gasgefahr“ nicht geborgen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Hannes Schnabl ruft bei der Nummer an, die ihm ein Fremder 1998 gegeben hat. „Er ist jetzt unter der Kapelle“, sagt er, „und morgen ist eine Beerdigung.“
2	Der Jagdverein lädt zum Herbstschießen am 10. Oktober. Die Zelle ist als Gast gemeldet, mit Leihwaffen aus dem Verein.
3	Eine Bergbaufirma aus Kanada nimmt Proben von den alten Halden. Ihr Bohrtrupp hat eine Strecke angefahren, die rund ist wie ein Rohr.
4	Fäustel, 69, ist nach Bleiberg gefahren, allein, mit einer Schrotflinte und einem Karton Stahlschrot. Seine Tochter hat nur seinen Zettel gefunden.
5	Ein Altmetallhändler in Villach meldet den Diebstahl von 300 Autobatterien. Die Spur des Lastwagens endet an einem verschlossenen Mundloch.
6	Der Einsatzbefehl folgt der Empfehlung von 1987: ein Maschinengewehr, 8.000 Schuss, keine Sprengladungen. Bleifreie Munition steht nicht auf der Liste.

La Llorona

„Wir haben den Müttern gesagt, sie sollen nicht mehr rufen. Es wurde sehr still in den Straßen am Kanal. Wir hielten das für einen Erfolg.“

Rinnstein, Argentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-A-0575
Ursprung und Familie	Das Alte, Weltsagen	
Erscheinungsform	Wesen (bis 1977 bei den Toten als Erscheinung geführt)	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1), wenn man sie weinen hört. Verstörend (2), wenn sie ein Kind an der Hand hält und sich umdreht	
Aktenfarbe	Grau. Seit 1978 ruhend, Vermerk „Merkblatt wirksam“	
Häufigkeit	Selten. Die Sage kennt sie an jedem Wasser Mexikos	
Verstand	Menschlich. Sie fragt Kinder nur eines: „¿Eres mío?“ Bist du meins?	
Regionen	Lateinamerika. Der Osten des Tals von Mexiko, auf dem trockenen Grund der alten Seen: Nezahualcóyotl auf dem Texcoco-See, Valle de Chalco auf dem Chalco-See, entlang der offenen Kanäle	
Erste Sichtung	9. März 1973, Nezahualcóyotl. Brief einer Ärztin der Gesundheitsstation an eine Kollegin in Stockholm: In zwei Jahren seien elf Kinder aus ihrer Kartei nicht heimgekommen, die Mütter sprächen von der Llorona	
Letzte bestätigte Sichtung	22. Oktober 2025, Valle de Chalco. Sprachnachricht eines Neunjährigen an seine Mutter, im Hintergrund eine weinende Frau	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Die Akte zählt 19 Kinder bis 1977	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Salpeter vom alten Seegrund und nasses Schilf, das hier seit Jahrzehnten nicht mehr wächst.
Geräusch	Ein leises Weinen, immer gleich weit entfernt, wohin man auch geht. Darin Worte in einem alten Spanisch.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	In ihrer Nähe ist die Luft feucht wie über einem See. Brillen beschlagen, auch in der Trockenzeit.
Licht	Im Kanal spiegelt sich nicht sie, sondern offenes Wasser bis zum Horizont.
Messwerte	Detektoren am Kanal messen nichts. Salz, am Ufer gestreut, wird nass und zerfließt.
Tiere	Hunde gehen nicht ans Ufer, sie legen sich quer vor die Haustüren. Nachts stehen Reiher im Abwasser, wo nie Reiher sind.
Geräte	Handys nehmen ihr Weinen auf, sie selbst nicht. Auf Aufnahmen klingt das Weinen näher, als es war.
Spuren und Rückstände	Im Uferschlamm die Abdrücke nackter Frauenfüße und daneben kleine Schuhe. Beide führen ins Wasser. Keine Spur kommt zurück.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Paranormal Detective erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	„Die Weinende.“ Ein Gespenst, eine Mutter, die ihre Kinder ertränkt hat und an jedem Wasser Mexikos nach ihnen ruft. Einzuordnen bei den Toten, also Salz, Licht und ein Ende für das, was offen blieb. Wer sie hört, stirbt binnen einer Woche.
1	Kein Geist, sondern das Alte. Eine Chronik aus dem 16. Jahrhundert erzählt schon von einer Frau, die nachts weinend durch die Stadt im See zog: „Meine Kinder, wohin soll ich euch bringen?“ Sie nimmt fremde Kinder mit ans Wasser. Hört man sie fern, ist sie nah. Erwachsenen tut sie nichts.
2 bis 3	Nezahualcōyotl, 1971 bis 1977: 19 Kinder, zuletzt am Kanal gesehen. In allen Fällen rief die Mutter bei Einbruch der Dunkelheit nach dem Kind. Schluss: Das Rufen lockt sie. Merkblatt 1977, verteilt über die Pfarrei: Nach Sonnenuntergang kein Kind beim Namen rufen, still holen. Seit 1978 keine Meldung. Akte ruht.
4 und mehr	Brief des Pfarrers, Oktober 1979, beigelegt eine Liste mit 26 Vornamen: „Es verschwinden nicht weniger. Es ruft nur niemand mehr nach ihnen, und wer nicht gerufen wird, wird nicht vermisst.“ Angeheftet ein Zettel: „Keine Meldung der Eltern. Nicht verwertbar.“ Nach Dezember 1979 kamen keine Briefe mehr.

Was wirklich ist

Wer sie war, weiß niemand, und vermutlich war sie nie jemand. Sie ist so alt wie die Trauer um den See. Als der Texcoco-See trockengelegt wurde, blieben ihr die Kanäle, die das Abwasser der Stadt über den alten Seegrund tragen. Auf diesem Grund wuchs ab den Sechzigerjahren Nezahualcōyotl, für Hunderttausende, die vom Land kamen.

Sie sucht ihre Kinder und findet sie nie. Bei Einbruch der Dunkelheit geht sie am Wasser entlang, und jedes Kind, das allein dort ist, fragt sie: „¿Eres mío?“ Kinder sagen gern Ja zu einer weinenden Frau. Dann nimmt sie es an der Hand, und es geht mit ihr, ohne Angst. Wohin, weiß niemand. Gefunden wurde keines.

Sie nimmt nur ein Kind, nach dem niemand ruft. Ruft jemand, der es liebt, seinen Namen, und das Kind hört es, lässt sie los und weint weiter. Wer gerufen wird, gehört jemandem.

In den Straßen am Kanal riefen in den Siebzigern alle nach allen. Großmütter, Nachbarinnen und große

Geschwister riefen jeden Namen, den sie kannten, die Gasse hinunter. Wer trotzdem verschwand, hatte eine Mutter, die zu spät oder zu weit weg rief. Diese Mütter kamen zur Pfarrei. Die anderen Kinder meldete niemand, weil niemand an diesem Abend nach ihnen fragte. So las Stockholm aus 19 Meldungen, dass Rufen sie lockt.

Nach dem Merkblatt wurde es still. Rosa Tapia, 32, nähte nachts in einer Textilfabrik. Ihr Sohn Martín, acht, war bis dahin jeden Abend mit den Kindern der Nachbarin heimgerufen worden. Im Februar 1978 rief die Nachbarin niemanden mehr, sie holte ihre eigenen still. Martín kam nicht heim. Rosa suchte allein. Zur Pfarrei ging sie nie. Im Dezember 1979 ging Padre Ibarra, der die Namen gezählt hatte, abends allein an den Kanal. Er kam nicht zurück. Im Jahr darauf verschwand kein Kind. Die Registratur sah darin den Beweis, dass das Merkblatt wirkt.

Heute schreibt man. Yesenia Tapia, 34, Rosas Enkelin, arbeitet nachts in einem Callcenter in der Stadt, zwei Stunden entfernt. Ihr Sohn Iker, neun, bekommt um 19 Uhr eine Nachricht: „Ya métete.“ Am 22. Oktober 2025 schickte sie eine Sprachnachricht mit seinem Namen. Iker antwortete vom Kanal: „Ya voy, mamá.“ Hinter ihm weinte eine Frau, sehr nah. Er kam heim. Ob es an der Stimme lag, weiß niemand.

Was hilft, hält einen Abend, ein Jahr oder bis zum nächsten Kanal. **Rufen:** Jede Straße ruft jedes Kind, jeden Abend. Die Kinder, nach denen trotzdem niemand ruft, sind genau die, für die sich niemand findet. **Antworten:** Ein Erwachsener, der ihr sagt „Soy tuyo“, geht mit ihr, und ein Jahr lang nimmt sie niemanden. So hat es der Padre gemacht. **Vertreiben:** Salz und Eisen verletzen sie. Bei 0 LP sinkt sie ins Wasser und weint am nächsten Abend am nächsten Kanal, und das Kind an ihrer Hand geht mit ihr.

Falsch in der Akte: Sie ist kein Geist, und wer sie hört, stirbt nicht. Das Rufen lockt sie nicht, es ist der einzige Schutz. Gefährlich ist das Merkblatt: Es hat die Straßen stumm gemacht, und die Meldungen endeten, weil niemand mehr rief, nicht weil niemand mehr ging. Das ruhige Jahr 1980 hat ein Pfarrer bezahlt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Weinen 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller in 30 m. Wer verliert, erleidet 1 Belastung plus Überschuss und kann in der nächsten Runde nur weinen. Sie berührt keinen Erwachsenen

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 9
Grauen	Unheimlich (1), wenn man sie weinen hört. Verstörend (2), wenn sie ein Kind an der Hand hält und sich umdreht
Besonderheit	Lässt ein Kind sofort los, wenn jemand, der es liebt, seinen Namen ruft und es ihn hört. Ein Fremder muss es glaubhaft machen: CH + Auftreten gegen Sehr schwer (4), +1 Würfel, wer das Kind kennt. Bei 0 LP versinkt sie und kehrt am nächsten Abend wieder
Schwäche	Salz und Eisen richten doppelten Schaden an. Energiewaffen und EMP nützen nichts. Ein Erwachsener, der sich ihr als Kind gibt, stillt sie für ein Jahr
Verhalten	Geht, weint, fragt. Betritt kein Haus und kein Licht einer offenen Tür. Weint lauter, wenn sich jemand zwischen sie und ein Kind stellt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die über dem Rohr (Mexiko-Stadt, 2008)	Viele Flüsse der Stadt liegen seit Jahrzehnten in Rohren unter Schnellstraßen. Über einem von ihnen geht sie auf dem Mittelstreifen, und Taxifahrer kennen sie. Ohne offenes Wasser kann sie niemanden mitnehmen. Die Kinder, die ihr folgen, findet man am Morgen schlafend an einem Auslauf am Stadtrand, mit nassen Füßen. Werte wie oben, Weinen 3 + 2.
Die Stumme (Lima, 1994)	Am Rímac hören sie nur Kinder weinen, Erwachsene hören nichts. Kein Weinen-Angriff. Grauen erst, wenn man ein Kind mit einer leeren Hand in der Luft zum Fluss gehen sieht. Bei ihr zählt nur der Name, den das Kind als erstes gehört hat. Im Juni 1994 rief die Mutter einen Jungen vergeblich bei seinem spanischen Namen. Die Großmutter rief den Quechua-Namen, den nur sie benutzte, und er kehrte um.

Vertuschung

Die Vermissten der Siebziger liegen bei der Staatsanwaltschaft des Bundesstaates México als Ausreißer, soweit sie überhaupt jemand meldete. Das Merkblatt lief als Hirtenbrief zur Sicherheit am Kanal, der Padre gilt als versetzt. Die Sprachnachricht von 2025 hält das Netz für Werbung einer Llorona-Aufführung auf den Kanälen von Xochimilco.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Yesenia Tapia hat die Sprachnachricht ins Netz gestellt und fragt, wer die Frau noch gehört hat. Iker geht seit dem 22. Oktober jeden Abend an den Kanal. Er sagt, die Frau warte auf ihn.
2	Die Gemeinde baut am Kanal in Valle de Chalco einen Lärmschutzwall, damit die Anwohner nachts Ruhe haben.
3	Die Registratur schickt das Merkblatt von 1977 an eine Hilfsorganisation, die in der Gegend Nachmittagsbetreuung anbietet. Es liegt jetzt in jedem Klassenzimmer.
4	Ein Taxifahrer meldet, er habe auf dem Mittelstreifen einer Schnellstraße eine Frau gesehen, die sechs Kinder an den Händen hielt, drei an jeder Hand.
5	In einem Pfarrarchiv taucht die Liste des Padre auf. Unter den 26 Namen steht Martín Tapia. Yesenia hat nie von einem Onkel gehört.
6	Die Gemeinde legt den letzten offenen Kanal in Valle de Chalco in Rohre. Gebaut wird nachts.

Das Moosweiblein

„Es hat mir die Schnürsenkel gebunden, während ich im Ansitz eingeschlafen war. Doppelt. Dann lag ein Stück Brot in meiner Hand, ohne Kümmel.“

Reisig, Kadettin, Ermittlungsweig

REGISTRATUR		REG-A-0518
Ursprung und Familie	Das Alte, Waldwesen	
Erscheinungsform	Wesen. Ein altes Weiblein, kniehoch, mit Haar und Kleid aus Moos	
Rolle	Handlanger. Zu dritt als Trupp	
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Anblick. Verstörend (2), wenn man eines sterben sieht	
Aktenfarbe	Weiß seit 1974. Beobachtung ohne Frist	
Häufigkeit	Selten, jedes Jahr seltener. 1974 schätzte die Registratur 200 im Oberpfälzer Wald, heute kennt sie drei	
Verstand	Menschlich, schlicht und sehr alt	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Oberpfälzer Wald, Steinwald, Fichtelgebirge, Frankenwald. Nur wo Baumstümpfe mit drei eingeschnittenen Kreuzen stehen	
Erste Sichtung	August 1974, Wald bei Mähring, an der Grenze zur Tschechoslowakei. Suchbericht der Bayerischen Grenzpolizei: Ein Mädchen von fünf Jahren, zwei Nächte vermisst, sitzt satt und trocken am Waldrand und erzählt von einem Weiberl aus Moos	
Letzte bestätigte Sichtung	13. September 2026, ein Weiler bei Mähring. Bild der Wildkamera eines Jagdpächters, in der Lokalzeitung als entlaufener Affe. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Drei Vermisste im Steinwald seit 1987, in der Akte ohne Bezug	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Feuchtes Moos, Pfifferlinge und frisches Brot, das irgendwo fehlt.
Geräusch	Ein Rascheln im Holzstoß, das aufhört, sobald man hinsieht. Nachts das leise Klicken einer Handspindel auf dem Boden des Schuppens.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Auffälliges. Wo es geschlafen hat, bleibt eine Mulde im Moos, die sich noch warm anfühlt.
Licht	Hält es still, ist es von einem bemoosten Stein nicht zu unterscheiden. Auf Wildkamerabildern leuchten zwei Augen dort, wo kein Tier ist.
Messwerte	Nichts Messbares. Salz in seiner Nähe bleibt weiß, anders als bei allem anderen aus dem Alten.
Tiere	Eichhörnchen laufen ihm nach. Jagdhunde rollen sich auf den Rücken und lassen sich kraulen.
Geräte	Nichts spinnt. Kabel, Schnürsenkel und Wollfäden im Haus sind morgens ordentlich aufgewickelt.
Spuren und Rückstände	Brotkrumen, daneben sauberlich ausgelesene Kümmelkörner. Fußabdrücke im Mehl, so klein wie die eines Kindes von einem Jahr. Auf Baumstümpfen drei Kreuze im Schnitt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, ebenso wer in einem Walddorf in Bayern oder Franken aufgewachsen ist. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Kobold. Stiehlt Brot und verhext das Vieh, wenn man ihn verspottet. Lästig, nicht gefährlich.
1	Waldwesen der Oberpfalz und Frankens. Klein, alt, scheu. Bittet um Brot, hilft beim Spinnen und im Haus. Ruht nur auf Baumstümpfen, in die ein Holzhauer drei Kreuze geschnitten hat. Verträgt keinen Kümmel. Locket Kinder in den Wald und behält sie über Nacht: Kinder nicht allein in den Wald lassen.
2 bis 3	Protokoll Kümmel, Stand 1983: Wird ein Moosweiblein lästig, Kümmelbrot auslegen. Es geht und kommt nicht wieder. Fall Steinwald 1983, nach Klagen eines Bauern über Diebstahl: 60 Laibe im Wald verteilt, danach keine Sichtungen mehr. Vorgang erledigt.
4 und mehr	Anlage ohne Anschreiben, eine Liste des Landratsamts: Vermisstensuchen im Steinwald 1950 bis 1983: sieben, alle gefunden, drei Kinder erzählen von einem Weiberl. Vermisstensuchen 1984 bis 2026: drei, keiner gefunden. Kein Vermerk, kein Kürzel.

Was wirklich ist

Moosweiblein sind das kleinste alte Volk des Waldes. Jedes gehört zu einem Baum, spinnt Moos in seine Rinde und kennt jeden Weg. Fällt der Baum, braucht es einen Stock mit drei Kreuzen, dort kann es weiterleben. Holzhauer haben diese Kreuze jahrhundertlang geschnitten, ohne zu wissen, wofür. Sie sagten nur: „Für die Weiberl.“

Kümmel ist ihr Gift. Der Geruch treibt sie fort, ein Bissen tötet bis zum Morgen. 1983 verteilte O.D.I.N. im Steinwald 60 Laibe Kümmelbrot. Die Moosweiblein, die hungrig davon aßen, starben. Die anderen flohen aus einem Wald, in dem es keinen sicheren Stock mehr gab.

Moosweiblein locken keine Kinder. Sie finden sie. Wer sich im Wald verirrt, dem nimmt eines die Hand und führt ihn zum Waldrand, weiter kann es nicht. Dort wartet es mit ihm, bis jemand kommt. Wo sie fehlen, behält der Wald, was sich in ihm verläuft. Im Steinwald: eine Pilzsammlerin 1987, ein Junge von neun Jahren 1996, ein Wanderer 2011.

Seit den trockenen Sommern ab 2018 frisst der Borkenkäfer die Fichten, und Vollernter räumen ganze

Hänge. Ihre Stöcke sind niedrig und haben keine Kreuze. Die letzten Moosweiblein des Waldes bei Mähring sind ins Dorf gezogen.

Der Fall bei Mähring: Alois Zenger, 86, war von 1955 bis 2002 Holzhauer und hat in jeden Stock drei Kreuze geschnitten. Seit dem Frühjahr 2025 wohnen drei Moosweiblein in seinem Holzschuppen. Er nennt sie die Resl, die Burgl und die Kloane. Sie kehren, wickeln Wolle, sortieren Schrauben und bringen Pfifferlinge. Er backt jeden Samstag Brot ohne Kümmel, weil der Bäcker im Dorf keines verkauft.

Seine Tochter Christine, 57, lebt in Weiden. Sie war das Mädchen von 1974. Sie hält es für einen Traum und ihren Vater für verwirrt: Er redet mit dem Schuppen. Sie hat einen Platz im Heim angefragt. Der Jagdpächter will den „Affen“ vor dem ersten Frost erlegen. Die Burgl ist die, die Christine damals an der Hand hatte. Alois hat es nie jemandem erzählt. Er stellt seit 1974 jeden Abend Brot an den Waldrand. Vielleicht erinnert sich Christine, wenn die Burgl ihr noch einmal die Hand gibt. Vielleicht bringt sie ihren Vater dann erst recht ins Heim.

Im Staatswald steht noch ein alter Fichtenbestand, markiert für den Einschlag. Wer dort Stöcke mit Kreuzen schafft, muss erst Bäume fällen und kauft ihnen ein paar Jahre. Bleiben sie bei Alois, sind sie heimatlos, sobald er stirbt oder ins Heim geht. Nimmt man sie mit, verkümmern sie außerhalb des Waldes. Und der Wald bei Mähring behält dann jeden, der sich verirrt.

Falsch in der Akte: Moosweiblein locken keine Kinder, sie bringen sie heim. Kümmel vertreibt sie nicht nur, er tötet sie. Gefährlich ist das Protokoll Kümmel: Es macht einen Wald leer, und ein leerer Wald gibt Verirrte nicht mehr her. Die Liste des Landratsamts ist die Rechnung.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Zwicken und Beißen 2 + 2, Schaden 2, nur wenn man es festhält. Zu dritt als Trupp 4 + 2, LP 12
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 4. Hält es im Wald still, entdeckt es nur, wer WE + Wahrnehmung gegen Sehr schwer (4) schafft
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Anblick. Verstörend (2), wenn eines am Kümmel stirbt: Es wird grau, trocken und leicht wie altes Laub

Wert	Angabe
Besonderheit	Wegweiser: Wer ihm folgt, findet aus jedem Wald bis an den Rand, auch gegen die Irreführung eines Waldgängers. Ein Stock mit drei Kreuzen ist sein Zuhause, dort hat es Verteidigung 4
Schwäche	Kümmel: Der Geruch vertreibt es, ein Bissen tötet bis zum Morgen. Eisen richtet doppelten Schaden an
Verhalten	Scheu, fleißig, neugierig. Nimmt Brot und bringt Pilze. Räumt auf, was ihm unordentlich scheint. Zu gewinnen mit Brot ohne Kümmel und CH + Überzeugen gegen Einfach (1)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Holzfräulein (Fichtelgebirge, 1958)	Größer, bis zur Hüfte, und spinnt für Menschen. Schenkt ein Knäuel Garn, das nie endet, solange niemand fragt, wie lang es ist. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 5. Im Winter 1958 ließ eine junge Mutter bei Wunsiedel eines an ihrem Herd wärmen. Aus dem Knäuel strickte sie 33 Jahre lang Socken für die ganze Familie. 1991 maß es ihre Tochter nach. Es endete in der nächsten Reihe.
Das Stadtweibel (Regensburg, 2019)	Mit Brennholz in die Stadt geraten. Lebt in Blumenkästen, stiehlt Semmeln vom Bäcker. Werte wie oben, verliert aber außerhalb des Waldes jeden Monat 1 LP. Eine Studentin fand es im Kaminholzkorb und fütterte es mit Semmeln. Als es grau wurde, fuhr sie nachts in den Oberpfälzer Wald und setzte es auf einen Stock. Die Kreuze schnitt sie mit einer Nagelfeile, weil sie kein Messer dabei hatte.

Vertuschung

Das Veterinäramt des Landratsamts Tirschenreuth meldet einen eingefangenen Kapuzineraffen aus privater Haltung jenseits der Grenze, die Lokalzeitung druckt das Foto eines echten Affen. Eine Ärztin der Gedächtnisambulanz in Weiden, die O.D.I.N. bezahlt, bescheinigt Alois Zenger einen altersgerechten Befund. Die Vermissten im Steinwald führt die Polizei als Suche eingestellt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der Jagdpächter plant für Samstag eine Drückjagd auf den „Affen von Mähring“. Alois Zenger hat beim Landratsamt angerufen und nach jemandem „von der anderen Stelle“ gefragt.
2	Christine Zenger hat im Schuppen drei Puppenschüsseln mit Milch gefunden und einen Termin in der Gedächtnisambulanz gemacht. Die Burgl hat ihr die Autoschlüssel versteckt.
3	Ein Agent aus Nürnberg will den Affenfall schnell schließen und hat beim Bäcker in Mähring sechs Laibe Kümmelbrot bestellt.
4	Der Vollernter kommt am Montag in den letzten alten Bestand bei Mähring. Der Revierförster hat an drei Stöcken frische Kreuze gefunden und niemandem davon erzählt.
5	Die Mutter des Jungen, der 1996 im Steinwald verschwand, sucht jeden Herbst. Dieses Jahr hat sie Brot mitgenommen, ohne Kümmel, weil ihr eine alte Frau im Dorf dazu geraten hat.
6	In einem Forum fragt ein Student aus Amberg, was kleine Omas mit Haaren aus Moos essen. Sein Weibel frisst keine Semmeln mehr.

Der Nöck

„Er hat meine Geige gestimmt, ohne sie anzufassen. Dann hat er gesagt: **Grüßen Sie Stockholm, ich halte mich an die Vorschrift.**“

Rosshaar, Agentin, Arkaner Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0509
Ursprung und Familie	Das Alte, Wassergeister	
Erscheinungsform	Wesen. Ein junger Mann mit einer Geige, bis zur Hüfte im Kolk unter dem Fall	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er aus dem Wasser steigt	
Aktenfarbe	Schwarz seit 1962, weil die Akte einen Personalvorgang enthält. Im Einsatz als Graue Akte ausgegeben	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt neun Wasserfälle in Skandinavien, an denen einer spielt oder gespielt hat	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Skandinavien. Värmland, Dalsland, Hardanger in Westnorwegen. Wasserfälle und Stromschnellen mit einem tiefen Kolk	
Erste Sichtung	23. Juni 1907, Mittsommerabend, ein Tanzboden am Fryken bei Sunne, Värmland. Bericht des Kronolänsman: Vierzehn Menschen tanzen bis zum Morgen zu einem Geiger, den niemand anhalten kann. Eine Magd von 19 Jahren stirbt	
Letzte bestätigte Sichtung	24. September 2026, Svartfallet oberhalb des Fryken. Handyvideo einer Wanderin, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Kadett, 6. September 1962, als ertrunken geführt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kolophonium, Flusswasser und nasses Birkenlaub.
Geräusch	Unter dem Tosen des Falls eine Geige, die man erst hört, wenn man aufhört hinzuhören. Immer eine Polska. Wer mit dem Fuß mitklopft, merkt es erst nach Minuten.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Das Wasser im Kolk ist an Donnerstagabenden handwarm, im September 24 °C. Der Bach darüber hat 9 °C.
Licht	Im Kolk spiegelt sich ein Mann, der nicht am Ufer steht. Auf Langzeitbelichtungen ist er gestochen scharf, obwohl er spielt.
Messwerte	Nichts Messbares. Der Pegel unterhalb des Falls sinkt an Donnerstagen nach Sonnenuntergang für einige Minuten um 3 cm.
Tiere	Pferde gehen an Donnerstagen nicht über die Brücke unter dem Fall. Die Wassermäusel am Stein schweigt, solange er spielt.
Geräte	Geigen in den Häusern am Bach sind morgens umgestimmt, die tiefste Saite einen Ganzton höher. Stimmgeräte zeigen einen Kammerton von 435 Hertz, wie vor hundert Jahren.
Spuren und Rückstände	Auf dem flachen Stein am Fuß des Falls eine glatt gewetzte Mulde, als säße dort seit Jahrhunderten jemand. Nasse Fußspuren, die in den Kolk führen und nie heraus.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker erhält +1 Würfel, ebenso wer selbst Geige spielt. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Märchen der Spielleute. Wer beim Nöck lernt, spielt besser als andere, das ist alles. Gefährlich nur für Leute, die nicht schwimmen können.
1	Wassergeist Skandinaviens, schwedisch Näcken. Spielt Geige an Wasserfällen und lehrt für Lohn: Branntwein, ein schwarzes Tier oder drei Tropfen Blut auf der Geige, an drei Donnerstagen hintereinander. Wer zu seiner Musik tanzt, kann nicht aufhören. Die Saiten durchschneiden beendet den Tanz. Stahl im Wasser bindet ihn, man sagt den alten Spruch dazu.
2 bis 3	Protokoll Lehrgeld, Stand 1962: Der Nöck bleibt ruhig, solange er einen Schüler hatte, etwa eine Generation lang. Nach drei Tanztoten 1961 lernte Kadett Stimmstock, selbst Spielmann, drei Donnerstage bei ihm. Am vierten ertrank er beim Abstieg. Seitdem keine Tanztoten. Zweite Zahlung 1992: Der Nöck schickte die Schülerin fort, ohne einen Ton zu lehren. Wertung: noch satt. Nächste Zahlung aufgeschoben.
4 und mehr	Anlage 3 zum Bericht von 1962, nie ausgewertet: Am Morgen nach Stimmstocks Tod trieb im Kolk ein zweiter Toter, ein junger Mann in Kleidern von vor dem Ersten Weltkrieg, ohne Papiere. Vermerk des Provinzialarztes: „Ertrunken vor höchstens einem Tag.“ Dazu Durchschläge der Jahresbegehungen seit 1963, alle mit demselben Satz: „Wesen grüßt die Begeher mit ihren Codenamen.“

Was wirklich ist

Ein Nöck ist immer ein Mensch. Ein Fall, der einen Nöck hat, behält einen. Wer bei ihm gelernt hat und später in seinem Kolk ertrinkt, wird der nächste. Der alte ist frei, und das Wasser gibt seinen Körper zurück, so frisch wie am Tag, als er hineinging.

Wer beim Nöck gelernt hat, spielt wie keiner sonst. Seine Musik gehört dem Fall. Wer dazu tanzt, tanzt, bis das Stück endet oder eine Saite reißt, und manches Herz hält das nicht aus. Die Schüler zieht es zurück zum Fall, an jedem Donnerstag, ihr Leben lang.

Die Kette von Svartfallet: Im August 1907 ertrank dort Olof Lindh, 23, Knecht und Spielmann, der im Frühjahr gelernt und zu Mittsommer eine Magd zu Tode gespielt hatte. Am Morgen danach trieb im Kolk ein Mann in Kniebundhosen und Schnallenschuhen, den niemand

kannte. Olof spielte 55 Jahre im Fall. Dann schickte O.D.I.N. ihm einen Schüler.

Kadett Stimmstock war Arvid Sandell, 22, Spielmann aus Dalarna. Er lernte am 16., 23. und 30. August 1962 und ertrank am 6. September. Er ist heute der Nöck von Svartfallet. Dass es seit 1962 keine Tanztoten gibt, ist sein Verdienst. Vierundsechzig Jahre lang hat er niemanden gelehrt und niemanden hinabgezogen, auch die Schülerin von 1992 nicht. Er kennt noch jeden Codenamen und jede Vorschrift. Seinen eigenen Namen hat er vergessen.

Im September 2026 hat Arvid zum ersten Mal gelehrt. Elin Norling, 21, studiert Geige an der Musikhochschule Ingesund in Arvika. Sie kam am 10., 17. und 24. September mit ihrer Geige und einer Flasche Branntwein. Sie spielt jetzt so, dass ihre Dozentin weint. Am Donnerstag, dem 1. Oktober, will sie noch einmal hin, um sich zu bedanken. Arvid ist müde.

Arvid lässt sich binden, töten oder erreichen. **Stahl:** Ein Messer im Kolk und der alte Spruch binden ihn. Er kann das Wasser nicht verlassen, niemanden holen und nicht laut genug spielen, dass jemand tanzt. Er bleibt, solange der Stahl liegt, für immer. **Eisen und Silber:** Sie töten ihn. Der Fall ist dann leer, aber Elin trägt die Musik weiter. Ertrinkt sie eines Tages in irgendeinem Fall, hat dieser einen Nöck. **Der Name:** Sein Klarname liegt in der gesperrten Personalakte. Ruft ihn jemand an einem Donnerstag über den Fall, erinnert er sich eine Nacht lang, wer er war. Dann kann man mit ihm reden. Was er sich wünscht, sagt er einem Kollegen offen.

Falsch in der Akte: Der Nöck ist kein Wesen, das Lehrgeld nimmt und satt wird. Er ist der letzte Schüler, der ertrunken ist. Gefährlich ist das Protokoll Lehrgeld: Es bezahlt nicht, es liefert einen Nachfolger. O.D.I.N. hat 1962 einen Kadetten in den Fall geschickt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Spiel 4 + 4 gegen WK + Geistige Widerstandskraft aller, die ihn hören, bis 100 m. Wer verliert, tanzt und kann nichts anderes tun. Am Ende jeder Runde KO + Ausdauer gegen Machbar (2), sonst 1 Schaden, Rüstung zählt nicht. Oder der Fall: 4 + 4, Schaden 4, Fläche 3, wer getroffen wird, liegt im Kolk
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 13. Nur im Kolk oder auf dem Stein am Fall zu treffen. Gewöhnliche Waffen richten halben Schaden an, Eisen und Silber vollen

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er aus dem Kolk steigt und kein Tropfen von ihm abläuft
Besonderheit	Der Tanz endet, wenn die Saiten reißen. Wer auf den Stein will, würfelt GE + Akrobatik gegen Schwer (3), danach reißt ein Treffer gegen Verteidigung 3 die Saiten. Wer im Kolk liegt, würfelt jede Runde ST + Athletik gegen Schwer (3), sonst 2 Schaden durch Ertrinken
Schwäche	Stahl im Wasser mit dem alten Spruch bindet ihn, solange er dort liegt. Sein Taufname gibt ihm für eine Nacht die Erinnerung zurück
Verhalten	Spielt an Donnerstagen nach Sonnenuntergang. Spricht leise, höflich, im Schwedisch der Sechzigerjahre, und benutzt Worte aus der Ausbildung. Greift nicht zuerst an. Wer Stahl wirft, bekommt den Fall

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Bachhengst (Dalsland, 1953)	Ein Schimmel am Bach, zahm, der Kinder aufsitzen lässt. Sein Rücken wird mit jedem Kind länger, dann geht er ins Wasser. Kein Spiel. Tritt 4 + 4, Schaden 4. Wer auf ihm sitzt, klebt fest: ST + Athletik gegen Sehr schwer (4). Im Juni 1953 saßen bei Bengtsfors vier Kinder auf ihm. Das jüngste rief ihn im Spiel mit dem Namen, den seine Großmutter für ihn hatte. Er warf alle ab und war fort.
Der Fossegrim (Hardanger, 1988)	Lehrt die Hardangerfiedel für ein Stück geräuchertes Hammelfleisch. Wer mageres Fleisch bringt, lernt nur das Stimmen. Spiel 3 + 3, kein weiterer Angriff. Ein Spielmann aus Kinsarvik brachte 1988 Fleisch aus dem Supermarkt. Seitdem stimmt er jede Fiedel so, dass niemand außer ihm darauf spielen kann. Den Fall hat er nie wieder gefunden.

Vertuschung

Den Kadetten von 1962 beurkundete der Provinzialarzt als Angler, ertrunken bei Hochwasser. Der zweite Tote liegt als Unbekannter auf dem Friedhof von Sunne. Den Pfad zum Fall hat die Provinzialverwaltung von Värmland 1963 wegen Steinschlag gesperrt; das Schild erneuert O.D.I.N. alle paar Jahre selbst.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Elin Norling hat ihrer Mitbewohnerin gesagt, sie gehe am Donnerstag noch einmal zum Fall, sich bedanken. Es ist Freitag.
2	In einem Seminarraum in Arvika tanzten eine Dozentin und elf Studenten vierzig Minuten zu einer Polska, bis eine E-Saite riss. Zwei liegen im Krankenhaus in Karlstad.
3	Die Registratur erhält einen Brief, abgestempelt in Sunne, in einer Handschrift von 1962, adressiert an die Personalabteilung: ein Antrag auf Ruhestand. Unterschrift: Stimmstock.
4	Ein Taucher sucht im Kolk nach einem vermissten Kanufahrer. Er bringt einen Eimer voller Messer, Nadeln und Scheren herauf, einige Jahrhunderte alt. Seitdem hört man die Geige bis ins Dorf.
5	Die Schülerin von 1992 ist heute Senior-Agentin. Sie hat Urlaub beantragt, in Värmland, und ihre Geige mitgenommen.
6	Ein Geigenbauer in Bergen schickt dem Institut eine Hardangerfiedel, auf der niemand spielen kann. Der Spielmann, der sie gestimmt hat, sucht seit 1988 einen Wasserfall.

Die Rusalka

„Sie hat mich gekitzelt, bis ich keine Luft mehr bekam. Das Schlimmste war, dass ich dabei so glücklich war.“

Kalmus, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0512
Ursprung und Familie	Das Alte, Wassergeister	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mädchen von 17 Jahren im nassen Leinenhemd, an Land nur in der Woche nach Pfingsten	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn jemand in ihren Armen lacht, bis er blau wird	
Aktenfarbe	Rot, jedes Jahr vom Pfingstsonntag bis zum Sonntag danach. Sonst Grau	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt drei an der Weichsel, eine am Bug	
Verstand	Menschlich. Sie hat die Erinnerungen des Mädchens, dessen Gesicht sie trägt	
Regionen	Osteuropa. Die mittlere Weichsel zwischen Sandomierz und Warschau. Verwandte Fälle in Kujawien und in den ukrainischen Karpaten	
Erste Sichtung	26. Mai 1947, Pfingstmontag, ein Dorf an der Weichsel unterhalb von Puławy. Bericht der Bürgermiliz: Ein Mann von 20 liegt tot am Ufer, das Gesicht im Lachen erstarrt, kein Wasser in der Lunge	
Letzte bestätigte Sichtung	30. Mai 2026, dasselbe Dorf. Handyvideo einer Sechzehnjährigen: acht Mädchen tanzen nachts im Roggen, eine davon barfuß im Leinenhemd. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, Juni 1979, am Ufer, lachend. Ein zweiter überlebte 1998 mit drei gebrochenen Rippen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Frisches Birkenlaub und Flussschlamm.
Geräusch	Aus den Weiden ein Mädchenlachen, das nicht aufhört. Nasse Schritte im Roggen. Frösche verstummen, wo sie sitzt.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Ihre Hände sind warm und nass. Wo sie gesessen hat, ist der Boden am Morgen feucht.
Licht	Ihr Haar glänzt im Mondlicht grünlich wie Flussalgen. Auf Handyfotos ist ihr Gesicht das einzige scharfe.
Messwerte	Kein Detektor schlägt an. Das Hygrometer zeigt in ihrer Nähe 100 Prozent Luftfeuchte, im Umkreis von 20 m liegt Nebel.
Tiere	Hunde bellen nicht, sie wedeln wie bei einem alten Bekannten.
Geräte	Handys aus den Taschen der Tänzerinnen sind am Morgen voller Flusssand.
Spuren und Rückstände	Im Roggen ein Kreis niedergetretener Halme, der am nächsten Morgen wieder steht. Lange Haare mit Sand in den Weidenzweigen. Tote Männer mit blauen Fingerspuren auf den Rippen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel, ebenso wer Polnisch spricht. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Wasserleiche, die umgeht. Sie holt junge Männer, Frauen und Kinder sind sicher. An Pfingsten nicht baden gehen.
1	Wassergeist der Slawen, polnisch rusalka. Ein ertrunkenes Mädchen kommt in der Woche nach Pfingsten an Land, tanzt im Roggen und kitzelt Männer zu Tode. Wermut im Haar schützt, ein Brauch vom Bug. Eisen verletzt sie. Für Einsätze nur Agentinnen.
2 bis 3	Einstufung 1971: Wiedergängerin der Jadwiga Pietrzak, 17, ertrunken am 16. Juni 1946. Protokoll Ausräumen, Stand 1971: das Totengedenken beenden. Foto aus der Dorfkapelle, Holzkreuz am Ufer, Kerzen an Pfingsten entfernen. Die Erscheinung verblasst, wenn niemand mehr an das Mädchen denkt. Wertung: wirksam, seit 1971 nur ein Toter. Abschluss des Falls erwartet mit dem Tod der Schwester.
4 und mehr	Abschrift aus dem Kirchenbuch, 1988: Im Juni 1897 ertrank im selben Dorf Marianna Kępa, 16. Ihre Mutter starb im April 1946, mit 87 Jahren. Angeheftet die Aussage einer alten Frau, die 1946 mit ihr tanzte: „Bis zu jenem Pfingsten hatte sie ein anderes Gesicht. Wir haben sie Marianna genannt.“

Was wirklich ist

Die Rusalka ist älter als das Dorf. Die Weichsel schickt sie an Land, wenn der Roggen blüht. Dazu braucht sie ein Gesicht. Sie nimmt ein Mädchen, das mit ihr tanzt und am letzten Morgen mit ihr ins Wasser geht, und trägt dessen Gesicht und Erinnerungen. Sie behält es, solange ein Lebender um dieses Mädchen trauert. Stirbt der Letzte, fällt das Gesicht ab. In der nächsten Woche nach Pfingsten holt sie ein neues.

Dazwischen will sie, was ein Mädchen von siebzehn will: tanzen, lachen, Freundinnen. Die Mädchen des Dorfes tanzen jedes Jahr mit ihr und kommen am Morgen glücklich heim. Männer, die die Mädchen holen wollen, kitzelt sie, bis sie nicht mehr atmen. Daher die Sage, sie hole junge Männer.

Das Protokoll Ausräumen hat nur bewirkt, dass außer der Schwester niemand mehr trauert. Die Ruhe seit 1971

kommt daher, dass die Männer des Dorfes zu Hause bleiben.

Stanisława Kołodziej, geborene Pietrzak, war zehn, als ihre Schwester Jadzia am Morgen des 16. Juni 1946 nicht heimkam. Seitdem sitzt Jadzia jedes Jahr eine Nacht in der Weide vor ihrem Fenster und fragt, ob die Mutter noch böse ist. Stanisława ist heute 90 und liegt seit August im Pflegeheim in Puławy. Sie hat noch Wochen, vielleicht Monate.

Ihre Urenkelin Julia, 16, aus Lublin, verbringt jeden Sommer im Dorf. Im Mai 2026 hat sie sechs Nächte mit Jadzia getanzt. In der siebten holte sie ihre Mutter aus dem Roggen. Julia nennt Jadzia ihre beste Freundin. Die nächste Woche nach Pfingsten beginnt am 16. Mai 2027.

Was wirklich hilft: Wermut im Haar. Aber die Mädchen wollen tanzen, und Wermut ist schnell abgelegt. Eine Sichel tötet sie: Jadzia stirbt ein zweites Mal, vor ihren Freundinnen, und die Weichsel schickt die nächste Tochter, sobald wieder ein Mädchen in dieser Woche ertrinkt. Hält man sie bis Sonnenaufgang des achten Tages vom Wasser fern, zerfällt sie zu Flusssand. Um Jadzia kann niemand trauern, der sie nicht gekannt hat. Stanisława weiß das. Sie will ihre Schwester vorher noch einmal sehen.

Falsch in der Akte: Die Rusalka ist kein Geist der Toten, sondern alt wie der Fluss, und sie nimmt keine Männer mit, sondern Mädchen. Männer sterben nur, wenn sie ihr ein Mädchen wegnehmen wollen. Gefährlich ist das Protokoll Ausräumen: Vergessen erlöst sie nicht, es macht ihr Gesicht frei. Der Tod der Schwester schließt den Fall nicht, er eröffnet die nächste Ernte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Kitzeln, Handgemenge 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht. Wer getroffen ist, lacht und hat –2 Würfel auf alles außer Losreißen: ST + Athletik gegen Machbar (2)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 / 9
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn jemand in ihren Armen lacht, bis er blau wird

Wert	Angabe
Besonderheit	An Land nur in der Woche nach Pfingsten, von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang. Mädchen, die mit ihr getanzt haben, schützen sie als Trupp: 2 + 2, kein Schaden, sie halten fest. Wer bei Sonnenaufgang des achten Tages mit ihr im Wasser steht, geht mit
Schwäche	Wermut: Sie berührt niemanden, der ihn im Haar oder in der Tasche trägt. Eisen richtet doppelten Schaden an. Hält man sie am letzten Morgen vom Wasser fern, zerfällt sie
Verhalten	Sitzt in den Weiden, ruft Mädchen beim Namen, tanzt bis zum Morgen. Greift nur an, wer sie festhält, eine Freundin wegholt oder Eisen zieht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Topielica (Kujawien, 1984)	Eine Rusalka, die nie an Land geht. Sie wartet im Wasser auf die, die vor dem Johannistag baden. Sie kitzelt nicht, sie hält einen Knöchel fest. Griff 3 + 3, Schaden 2, dazu Ertrinken; Losreißen mit ST + Athletik gegen Schwer (3). Nach dem 24. Juni ruht sie bis zum Frühjahr. Im Juni 1984 badeten zwei Arbeiter der Ölmühle von Kruszwica im Gopło. Einer kam nicht mehr hoch. Der andere hielt sich an der eisernen Leiter des Stegs fest, bis sie losließ.
Die Mavka (Werchowyna, 1993)	Von vorn ein schönes Mädchen, von hinten hohl wie ein alter Baum. Werte wie oben, Grauen Grauenhaft (3), wenn sie sich umdreht. Sie lockt Männer an Bergbäche. Im Juli 1993 sah ein Student aus Krakau auf einer Wanderung ihren Rücken. Er spricht seitdem nicht mehr.

Vertuschung

Die Toten von 1947 bis 1979 schrieb die Bürgermiliz als Herzversagen beim Baden ab. Heute bescheinigt die Rechtsmedizin in Lublin Ertrinken, Rippenbrüche gelten als Folge der Wiederbelebung. Die Kreise im Roggen gelten als Wildschweinschäden. Das Kreuz am Ufer verschwand 1971 beim Deichbau.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Stanisława Kołodziej will vor ihrem Tod jemanden sprechen, „der meine Schwester kennt“. Sie nennt der Pflegerin den Namen des Mannes, der 1998 überlebt hat.
2	Julia hat ein Foto aus dem Mai ins Netz gestellt: sie und ein barfüßiges Mädchen im Roggen, „meine beste Freundin“. Eine Volkskundlerin aus Warschau hat das Leinenhemd erkannt.
3	Ein Kiesbagger an der Weichsel fördert einen Mädchenschädel und einen Hornkamm. Die Akte empfiehlt ein Begräbnis mit Namen.
4	Eine Tanzgruppe aus Warschau will zu Pfingsten 2027 am Ufer ein Stück über Rusalki aufführen, mit dreißig Tänzerinnen.
5	Kruszwica eröffnet am 1. Juni ein Strandbad am Gopło. Ein Rentner aus der Ölmühle hat sich an die eiserne Leiter des alten Stegs gekettet.
6	Der Agent, der 1998 überlebt hat, trägt seitdem Kalmus in der Tasche. Er will zu Pfingsten 2027 mit einer Sichel an die Weichsel.

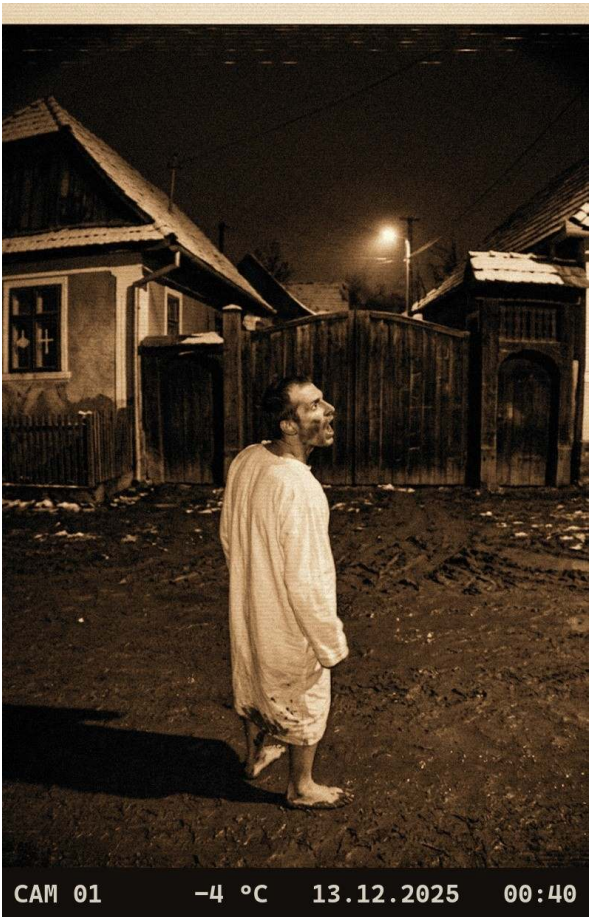
Der Strigoi

„Wir sind um acht nach Hause gefahren, wie jedes Jahr. Nur die Wirtin hat gefragt, warum wir nicht noch eine Nacht bleiben.“

Docht, Kadettin, Ermittlungsweig

REGISTRATUR		REG-A-0524
Ursprung und Familie	Das Alte, Wiedergänger der Sage	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Toter mit Körper, der eine Nacht im Jahr aufsteht	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), wenn er ruft. Verstörend (2), wenn man ihn sieht: ein Toter mit roten Wangen im Leichenhemd	
Aktenfarbe	Weiß, als erledigt geführt. Übungsakte für Kadetten, seit 1996 jährliche Kontrollnacht am Grab	
Häufigkeit	Selten. Drei Fälle in Rumänien, jeder ein einzelner Toter	
Verstand	Menschlich. Er glaubt, es sei 1873 und die Cholera im Dorf	
Regionen	Osteuropa. Siebenbürgen, Harbachtal nordöstlich von Hermannstadt: das rumänische Valea Socului und das sächsische Hollerdorf	
Erste Sichtung	12. Dezember 1873. Brief des Pfarrers von Hollerdorf nach Hermannstadt: Im Nachbardorf habe man in der Nacht „einen Toten rufen hören“, und drei, die ihm geantwortet hätten, lägen krank	
Letzte bestätigte Sichtung	Nacht zum 12. Dezember 1899, laut Pfarrchronik Hollerdorf. Nicht gewertet: Türkamera eines Ferienhauses in Valea Socului, 13. Dezember 2025, 0.40 Uhr, ein barfüßiger Mann im Leichenhemd, abgelegt als Scherz der Kadetten	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Seit 1996 brachte kein Kadett auch nur Schnupfen mit	

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Erde auf seinem Grab ist im Dezember weich und dampft bei Frost.
Licht	Kerzenflammen neigen sich zu ihm hin, auch hinter Glas.
Messwerte	Das Grab ist im Wärmebild 6 °C wärmer als die Nachbargräber.
Tiere	In seiner Nacht liegen die Hunde stumm unter den Wagen.
Geräte	Wer in dieser Nacht ins Dorf telefoniert, hört ihn rufen, auch in Turin.
Spuren und Rückstände	Lehmige Barfußspuren vom Friedhof zur Straße und zurück. An den Fenstern der Ältesten Knoblauchkreuze, gemalt am 12. Dezember, nicht an Andrei im November.



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Aufgeworfene Lehmerde und Chlorkalk.
Geräusch	Ein Mann ruft einen Namen, einmal, wie über den Hof. „Maria!“ Zwei Tore weiter: „loane!“

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Vampir wie im Kino. Knoblauch, Pflock, Sonnenaufgang. Die Kadetten nehmen einen Pflock mit und zwei Thermoskannen.
1	Strigoi, rumänischer Wiedergänger. Wer schlecht gestorben ist, kehrt zurück und ruft nachts Namen. Wer antwortet, stirbt binnen Tagen. Knoblauch an Fenster und Tür hält ihn fern. Er geht in der Nacht vor dem Andreastag, wie der Volksglaube sagt.
2 bis 3	Ilie Oprea, gestorben am 3. November 1873 an der Cholera. Laut Pfarrchronik Hollerdorf rief er von 1873 bis 1899 jedes Jahr in der Nacht vom 11. auf den 12. Dezember, 27 Nächte, 31 Tote. Am 14. Dezember 1899 grub das Dorf ihn aus, verbrannte das Herz und streute die Asche in den Harbach. Seither keine Aktivität am Stichtag. Protokoll Andreasnacht, seit 1996: Kontrollwache am Grab, Abfahrt am Morgen des 12. Dezember.
4 und mehr	Brief des Pfarrers von Hollerdorf, 1873, Nachschrift: „Die Rumänen sagen, er sei in ihrer Andreasnacht gekommen.“ Vermerk der Registratur, 1952: „Andreasnacht ist der 29. November. Volksglaube ungenau. Stichtag empirisch ermittelt.“

Was wirklich ist

Die Akte hat mit fast allem recht. Nur rechnet sie mit dem Kalender der Sachsen.

Ilie Oprea, 33, Tagelöhner, erkrankte am 1. November 1873 an der Cholera. Seine Frau Maria floh mit dem Sohn Ion zu ihrer Mutter. Ilie starb zwei Tage später allein, ohne Kerze in der Hand, und wer so stirbt, findet den Weg nicht. Man begrub ihn noch am Abend in Chlorkalk, ohne Priester.

Er steht in der Nacht vor dem Andreastag auf, nach dem julianischen Kalender, in dem er starb. 1873 fiel dessen Andreastag auf den 12. Dezember der Sachsen. Weil nur der julianische Kalender 1900 als Schaltjahr zählt, liegen die Kalender seitdem dreizehn Tage auseinander, und Ilie kommt eine Nacht später. Die Kirche im Dorf nahm 1924 den neuen Kalender an, Ilie nicht.

Er sucht Frau und Sohn von Tor zu Tor und ruft Maria und Ion, bis der Hahn kräht. Wer antwortet, und sei es mit „Ja?“, dem nimmt er über einige Tage den Atem. Es sind die häufigsten Namen im Dorf.

Das verbrannte Herz half nichts: Nicht der Körper hält ihn, sondern der Weg, den er nicht findet. Der Pfarrer von Hollerdorf horchte 1900 in der gewohnten Nacht und hörte nichts. Die Toten von Valea Socului standen nicht in seinem Kirchenbuch. Seit 1900 starben dort 58 Menschen in den Tagen nach dem 13. Dezember. Die Alten malen ihre Knoblauchkreuze nach dem alten Kalender und rufen einander in dieser Nacht nicht beim Namen.

Was hilft: eine brennende Kerze, die ihm jemand aus seinem Blut in die Hand gibt, mit seinem Namen und dem Satz, dass er gestorben ist. Dann legt er sich für immer ins Grab. Wer die Kerze bringt, muss ihm auf der Straße entgegengehen und darf nicht antworten, wenn er ruft.

Valea Socului hat 140 Einwohner, die meisten über siebzig. Maria Oprea, 29, Pflegerin in Turin, Nachfahrin Ilies in fünfter Generation, hat im Frühjahr 2026 das Haus ihrer Familie gekauft. Sie kommt am 12. Dezember mit dem Nachtbus. Sie ist die Einzige, die ihm die Kerze geben kann. Sie heißt Maria.

Wachen in der richtigen Nacht, mit Knoblauch an jeder Tür, bis das Dorf in zwanzig Jahren ausgestorben ist.

Verbrennen, diesmal ganz: Er kommt trotzdem und ruft lauter.

Falsch in der Akte: Der Stichtag. Er geht in der Nacht vom 12. auf den 13. Dezember, und der Fall ist nicht erledigt, sondern um einen Tag verschoben. Das verbrannte Herz hat nichts bewirkt. Gefährlich ist das Protokoll Andreasnacht: Es lässt Kadetten eine Nacht zu früh wachen und schickt sie mit dem Satz nach Hause, jetzt sei es sicher.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Würgen 4 + 4, Schaden 4. Oder Ruf: Er ruft Maria oder Ion. Wer so heißt, auch Johannes, Jan oder Marie, und antwortet, verliert ab dem nächsten Morgen täglich 2 LP, bis er stirbt oder Ilie zur Ruhe liegt
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Grabhaut) / 13
Grauen	Unheimlich (1), wenn er ruft. Verstörend (2), wenn man ihn sieht

Wert	Angabe
Besonderheit	Steht nur in der Nacht vom 12. auf den 13. Dezember auf, von Mitternacht bis zum ersten Hahnenschrei. Wer seinen Namen rufen hört, würfelt WK + Konzentration gegen Machbar (2), um nicht zu antworten. Bei 0 LP fällt er und steht im nächsten Jahr wieder auf
Schwäche	Eine brennende Kerze aus Verwandtenhand, mit Namen und Todesnachricht: Er legt sich für immer hin. Knoblauch an Fenster und Tür hält ihn aus jedem Haus. Hört er den eigenen Namen, hält er eine Runde inne
Verhalten	Geht von Tor zu Tor und ruft. Greift nur an, wer ihn festhält oder ihm den Weg verstellt. Pflock, Feuer und Sonnenaufgang schrecken ihn nicht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Zählende (Oltenien, 1931)	Ein toter Müller, der wie jeder Strigoi der Sage jedes Korn auf seinem Weg zählen muss. Würgen 4 + 4, Schaden 4, LP 12. Vier Jahre lang streute das Dorf jede Nacht Hirse auf den Friedhofsweg. 1935 wurde die Hirse knapp. Ein Volkskundler aus Craiova zählte danach drei Tote.
Der Vierzigste (Maramureş, 1962)	Ein Toter geht vierzig Tage um, bis die Seelenmesse ihn entlässt. Hier gab es keine, der Pfarrer saß im Gefängnis. Zwei Jahre lang kam er jede Nacht in seinen Stall und molk. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 12, Unheimlich (1). 1964 kam der Pfarrer mit der Amnesie frei, hielt die Messe, und der Stall blieb leer.

Vertuschung

Im Kirchenbuch von Valea Socului steht Mitte Dezember „Herzschlag“ oder „Altersschwäche“. Die Kadetten wohnen als Volkskundestudenten aus Klausenburg in der Pension. Das Türkameravideo verschwand, als der Hausbesitzer aus Bukarest ein gutes Kaufangebot bekam.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Maria Oprea schreibt der Pension, sie komme am 12. Dezember mit dem Nachtbus aus Turin. Die Wirtin ruft die Nummer der Kadetten an.
2	Die Zelle wacht am 11. Dezember am Grab. Nichts geschieht. Am Morgen springt der Wagen nicht an.
3	Ein Doktorand findet in den Sterbedaten seit 1900 eine Häufung Mitte Dezember. Er will in der Nacht vom 12. auf den 13. Tonaufnahmen machen. Er heißt Ion.
4	Eine alte Frau bittet die Zelle um Knoblauch vom Markt in Agnetheln. Viel, und bis zum 12.
5	In Turin hört eine Pflegerin kurz vor Mitternacht am Telefon mit ihrer Großmutter einen Mann „Maria!“ rufen. Sie hat „Ja?“ gesagt.
6	Zur Kontrollnacht fährt die Zelle mit zwei Kadetten. Sie heißt Maria, er Johannes.

Der Tatzelwurm

„Ich hatte ihn im Visier, genau zwischen den Augen. Gebissen hat mich die Mauer.“

Kluft, Veteran, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0548
Ursprung und Familie	Das Alte, Kryptiden	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn der Kopf aus dem Fels kommt	
Aktenfarbe	Weiß, Beobachtung. Rot nach jedem Biss	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur hält 94 von 100 Meldungen für Schwindel	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Alpen der Innerschweiz, das Tessin, das bayerische Oberland. Geröllhalden und Trockenmauern mit Südsonne	
Erste Sichtung	17. Juli 1923, Steinbruch der Baustelle für den Stausee im Wägital, Kanton Schwyz. Bericht des Baustellenarztes an die Bauleitung: ein Mineur aus der Provinz Bergamo, „Herzschlag nach Viperbiss, Bissstelle zu groß für eine Viper“. Abschrift seit 1951 in der Registratur, mit dem Präparat	
Letzte bestätigte Sichtung	21. Juli 2026, Alp Chälberweid über dem Wägitalersee. Bild einer Fotofalle der Registratur: Das Gesicht ist nachgewachsen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Kadett gebissen (1983), überlebt. Außenstehende seit 1923: sechs Tote, als Viperbiss oder Herzversagen geführt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasser Schiefer und darunter etwas Süßes, wie gärende Zwetschgen. Am stärksten an einem Spalt, aus dem nichts schaut.
Geräusch	Ein dünnes Maunzen aus der Mauer, wie von einem Kätzchen, das feststeckt. Tiefer im Stein ein Zischen wie ein Wasserkessel.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Steine um sein Versteck sind abends wärmer, als die Sonne erklärt. Unter 10 °C rührt sich nichts.
Licht	Nichts Besonderes. Er kommt nur bei Sonne und Schwüle, am liebsten vor einem Gewitter.
Messwerte	Nichts, was ein Gerät anzeigt. Salz vor dem Spalt wird in einer Stunde grau-grün und klebrig.
Tiere	Murmeltiere pfeifen im Umkreis nicht mehr. Hunde laufen mit gesträubtem Fell zu der Stelle hin, nicht weg.
Geräte	Fotofallen zeigen fast immer nur das Gesicht im Spalt. Wärmebildkameras sehen im warmen Fels nichts.
Spuren und Rückstände	Schuppen wie Glimmerplättchen in den Fugen. Kleine, saubere Knochen vor einem Spalt, wie hinausgeschoben. In alten Mauern rostige Nägel, quer in die Fugen geschlagen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Biochemist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel; auf den meisten Alpen gibt es ohnehin kein Netz.

Erfolge Was die Akte sagt

0	Ein Schwindel für Stammtische und Postkarten, seit hundert Jahren. Die Fotos zeigen Tonfiguren und ausgestopfte Echsen. Kadetten, die man hinschickt, machen Wanderferien und bringen Käse mit.
1	Ein kleines Wesen, 50 bis 60 cm lang, mit Katzenkopf, zwei Vordertatzen und keinen Hinterbeinen. Zischt, springt bis 3 m weit, beißt giftig wie eine Viper. Lebt in Geröll und Mauern, kommt bei Schwüle hervor. Scheu, flieht beim geringsten Laut in den Fels. Eisen in den Fugen hält ihn fern, sagen die Bauern.
2 bis 3	Das einzige Präparat, erlegt am 8. August 1926 über dem Wägital, seit 1951 in der Registratur: 58 cm, Katzenkopf, zwei Tatzen. Der Jäger starb am selben Abend, laut Arzt an Herzschlag, laut Dorf „vor Schreck“. Fang: hinter dem Kopf fest zupacken und aus dem Spalt ziehen. Wer schießen muss, zielt auf den Kopf. Gebissene ruhig halten, Gegengift gegen Vipern.
4 und mehr	Röntgenbefund des Präparats, 1983: im Kopf weder Schädel noch Zähne, nur Knorpel und Muskel. Vermerk: Kopf 1926 vom Präparator nachgebildet, für die Ausbildung weiter verwendbar. Angeheftet die Aussage des gebissenen Kadetten vom selben Jahr: „Es hat nicht vom Kopf aus gebissen.“ Darunter, mit rotem Stift: „Schockreaktion. Kadett zur Nachschulung.“

Was wirklich ist

Das Gesicht ist ein Köder. Was die Bauern Tatzelwurm nennen, ist das Schwanzende eines Tieres von 4 bis 5 m, dick wie ein Männerschenkel, mit Schuppen wie nasser Schiefer. Der Körper bleibt im Fels, in Spalten und Fugen, die er seit Jahrhunderten kennt. Die Schwanzspitze trägt zwei dunkle Flecken wie Augen, zwei fleischige Lappen, die wie Pfoten auf den Stein tapfen, und eine Öffnung, die maunzt, wenn Luft hindurchstreicht. Wer sich über das Kätzchen beugt, hat den Arm vor einem zweiten Spalt, eine Handbreit daneben. Dort liegt der Kopf, flach, ohne sichtbare Augen, mit einem Maul, das eine Hand umschließt. Das ist der Sprung aus den Sagen.

Packt man den Köder, reißt er ab wie ein Eidechschenschwanz und zappelt noch lange. Der Jäger Meinrad Kälin trug 1926 so ein Stück zwei Stunden bergab ins Wirtshaus von Innerthal und feierte. Am

Unterarm hatte er zwei kleine Löcher, die er für Kratzer hielt. Das Gift greift das Herz an, aber es tötet über die Angst. Wer ruhig liegt, übersteht es mit Herzstolpern. Wer rennt, kämpft oder sich fürchtet, dem bleibt das Herz stehen. Kälin starb beim dritten Glas. Das Gegengift gegen Vipern wirkt nicht; es fällt nur nicht auf, weil die meisten Gebissenen liegen.

Durch eine Fuge, in der Eisen steckt, kommt er nicht. Deshalb schlugen die alten Bauern Nägel quer in ihre Mauern. Mit dem Stausee versanken 1924 die Mauern am Talboden, die Tiere wichen hinauf in die Alpen. Seit 2019 setzen Freiwillige eines Naturschutzvereins die Trockenmauern der Alp Chälberweid instand. Sie ziehen den Rost als Unrat aus den Fugen. Und die Sommer werden heißer.

Der Fall auf der Chälberweid: Am 9. August 2025, bei 31 °C, findet die Sennerin Regula Schnyder, 44, ihren Hund tot an der Mauer über dem Stall. Im Spalt darüber maunzt ein Katzens Gesicht. Sie kennt die Geschichte von 1926 aus dem Heimatbuch, zieht Lederhandschuhe an und packt hinter dem Kopf. Der Köder reißt ab, und aus der Fuge daneben kommt der Biss, über dem Handschuh. Schnyder kennt Vipern. Sie setzt sich, ruft die 144 und wartet reglos auf den Helikopter. Sie lebt. Der Köder liegt in ihrer Tiefkühltruhe, sein Foto wurde in einer Gruppe für Kryptozoologie elftausendmal geteilt.

Was hilft, hat einen Preis. **Eisen in jede Fuge** sperrt ihn ein, aber die Alp hat 3 km geschützte Mauern, und er sucht den nächsten offenen Ausgang. **Sprengen** tötet ihn, die Mauern und die Halde. **Hervorlocken** gelingt mit etwas Warmem vor dem Spalt, einem Hund, einem Menschen, und dann muss man den Kopf treffen, nicht das Gesicht; ein Kohlendioxidlöcher in den Spalt macht ihn kurz starr. **Nichts tun** hat hundert Jahre gehalten, mit sechs Toten. Aber der Rost ist aus den Fugen.

Falsch in der Akte: Der Tatzelwurm ist kein kleines Wesen, und fast keine Meldung ist Schwindel; die Leute haben genau das gesehen, was er ihnen zeigt. Das Präparat ist ein abgerissener Köder, und das Gegengift wirkt nicht. Tödlich ist die Fangregel: Wer hinter dem Kopf zupackt, reicht dem Maul die Hand. Wer auf den Kopf zielt, schießt auf einen Schwanz.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Biss 3 + 3, Schaden 3, dazu Gift. Wer nach dem Köder greift, hat gegen den ersten Biss Verteidigung 1

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Schuppen) / 10. Im Fels in guter Deckung (+2 Verteidigung), außer gegen Schüsse aus nächster Nähe in den Spalt mit dem Kopf. Der Köder hat Verteidigung 1 und 2 LP; wer ihn trifft, reißt ihn ab und schadet dem Tier nicht
Grauen	Unheimlich (1) beim Köder. Verstörend (2), wenn der Kopf aus dem Fels kommt, meist nach dem Biss
Besonderheit	Gift: Wer gebissen wurde, ist bis zum nächsten Morgen vergiftet. Jede misslungene Grauen-Probe kostet dann so viele LP, wie Belastung entsteht, Rüstung zählt nicht. Wer sprintet, kämpft oder mehr als 1 km geht, würfelt jedes Mal KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), bei Misslingen 2 Schaden. Wer ruhig liegt, verliert nichts. Der Köder wächst in knapp einem Jahr nach
Schwäche	Eisen: Durch eine Fuge mit Eisen darin kommt er nicht. Kälte: Unter 10 °C bleibt er im Fels, ein Kohlendioxidlöscher in den Spalt macht ihn für drei Runden handlungsunfähig. Salz auf den Köder lässt ihn den Schwanz einziehen
Verhalten	Lauert, lockt, beißt, zieht sich zurück. Frisst Murmeltiere, Gämsskitze, Hunde. Verfolgt niemanden

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Mauerwurm (Tessin, 1988)	Gut 2 m, in den Mauern alter Kastanienterrassen im Valle Onsernone. Sein Köder gleicht einem Siebenschläfer. Biss 2 + 2, Schaden 2, Gift wie oben, LP 6. Im September 1988 wollte Hansruedi Tanner, 58, Lehrer aus Basel, den „Siebenschläfer“ aus der Mauer seines Ferienhauses befreien. Nach drei Tagen im Spital in Locarno nagelte er jede Fuge seiner Terrassen zu. Das Dorf hält ihn für einen Sonderling.
Der Milchwurm (Obwalden, 1961)	Lebt in der Stallmauer eines Hofes im Melchtal und bekommt seit Generationen jeden Abend eine Schale Milch. Der Familie tut er nichts. Werte wie oben. 1961 starb die Bäuerin, ihr Neffe erbte den Hof und stellte keine Milch mehr hin. Drei Wochen später griff er nach der Katze in der Mauer. Heute stellt die Nachbarin die Schale hin. Sie sagt, für die Katze.

Vertuschung

Jeder Biss geht als Viperbiss durch, so führt ihn Tox Info Suisse in Zürich, und die Spitäler wundern sich höchstens über das Gegengift. Tote untersucht die Rechtsmedizin, Befund Herzversagen bei Hitze. Zum Foto aus der Tiefkühltruhe findet eine Kontaktperson in der Gruppe einen Fasnachtsmaskenbildner, der solche Stücke verkauft. Der Tatzelwurm hat viele Fälschungen, eine mehr fällt nicht auf.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Sammler aus Stuttgart holt am Samstag den Köder bei Regula Schnyder ab. Er will das Stück an der Fundstelle fotografieren.
2	Der Naturschutzverein sucht Freiwillige für eine Mauerwoche auf der Chälberweid. Die Hitzewarnung gilt bis Sonntag.
3	Zwei Kadetten auf einer Weißen Akte melden ein Kätzchen in einer Mauer und wollen es fangen, wie im Archiv beschrieben.
4	Ein Wanderer liegt seit zwei Stunden reglos am Weg über der Halde. Seine Begleiterin will ihn tragen.
5	Ein Präparator in Einsiedeln bietet im Netz einen „zweiten Tatzelwurm von 1926“ aus dem Nachlass seines Urgroßvaters an. Auf dem Foto ist nur ein Schädel zu sehen, flach und ohne Augenhöhlen.
6	Eine Bäuerin im Melchtal ist gestorben. In ihrem Stall steht eine leere Schale, und der neue Pächter hat einen Hund.

Der Wechselbalg

„Die Mutter hat gesagt, es sei ihr Sohn. Der Vater hat gesagt, es sei nicht sein Sohn. Beide hatten recht, und das Kind hat gelacht wie ein alter Mann.“

Spindel, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-A-0503
Ursprung und Familie	Das Alte, Feenvolk	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Kind, das keines ist	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn es sein eigenes Gesicht zeigt	
Aktenfarbe	Grau. Rot ab dem sechsten Jahr nach dem Tausch	
Häufigkeit	Selten. Elf Fälle seit 1894, acht davon auf der Isle of Man	
Verstand	Menschlich, aber sehr alt	
Regionen	Britische Inseln. Die Isle of Man, vor allem der Süden und die Glens der Westküste. Einzelfälle in Wales und Galloway	
Erste Sichtung	November 1894, Cregneash, Kirchspiel Rushen. Notizbuch eines Liedersammlers aus Douglas: Eine Bäuerin zeigt ihm ihr Kind in der Wiege und sagt, es sei nicht ihres	
Letzte bestätigte Sichtung	22. August 2026, Noble's Hospital bei Douglas, Notaufnahme. Ein Junge mit verbrannter Hand beschimpft die Ärztin auf Manx. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Agenten. Ein Kind, 1972, als Unfall am Wasserfall geführt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Torfrauch und nasses Farnkraut, auch in einer Neubauwohnung mit Fußbodenheizung. Milch im Kühlschrank wird über Nacht sauer.
Geräusch	Unter Menschen weint und plappert es wie jedes Kind. Allein im Zimmer redet es mit tiefer, rauer Stimme auf Manx, einer Sprache, deren letzter Muttersprachler 1974 starb.
Temperatur	Es hat nie Fieber, auch nicht, wenn die ganze Klasse Windpocken hat. Das Thermometer zeigt 36,0 °C, jedes Mal.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf Blitzfotos leuchten seine Augen grün-golden wie die eines Fuchses. Kein anderes Kind im Raum tut das.
Messwerte	Nichts Messbares. Die Wachstumskurve beim Kinderarzt ist seit dem Tausch fast eine Gerade. Salz in einer Schale neben dem Bett ist morgens grau.
Tiere	Der Hund der Familie betritt das Kinderzimmer nicht und schläft seitdem im Auto.
Geräte	Nichts spinnt. Nur das Babyfon überträgt nachts ein Lachen, das zu tief ist.
Spuren und Rückstände	Die Familie kauft Milch für drei Kinder. Eisen im Haus rostet dort, wo es angefasst hat: Türklinken, der Schürhaken, ein Hufeisen über der Tür, das jemand verbogen hat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, ebenso wer Manx oder Walisisch spricht. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Wechselbälge gibt es nicht. Kranke Kinder und Frauen, aber gläubische Familien, siehe Tipperary 1895. Die Zelle schützt das Kind vor der Familie, nicht umgekehrt.
1	Feenvolk der Isle of Man. Das Kleine Volk, auf Manx mooinjer veggey, nimmt einen Säugling und legt eines der Seinen in die Wiege. Merkmale: wächst kaum, isst für drei, spricht allein mit alter Stimme. Eisenzange über der Wiege verhindert den Tausch. Nach sieben Jahren ist er nicht mehr umkehrbar.
2 bis 3	Protokoll Herdprobe, Stand 1958: Den Wechselbalg mit Eisen und Feuer bedrohen, nie ernsthaft verletzen, bis seine Leute ihn holen. Vorher enttarnen: Wasser in Eierschalen kochen, er verrät sich vor Staunen. Fall Port St Mary 1957: Am Morgen lag das eigene Kind in der Wiege. Brandblasen an beiden Händen, dem Übergang zugeschrieben. Im Kampf wirkt Eisen doppelt.
4 und mehr	Fall bei Peel, 1972: Ein Wechselbalg greift einen Agenten an und wird mit einer Eisenstange erschlagen. Am Morgen liegt in der Wiege ein Stück Erlenholz, am Fuß des Wasserfalls von Glen Maye das eigene Kind der Familie, tot. Bericht des Leichenbeschauers: Schädelbruch, Form einer Stange. Stempel darunter: „Ungeklärt. Nicht weiterverfolgen.“

Was wirklich ist

Das Kleine Volk lebt unter den Hügeln und in den Glens der Insel. Die Manx nennen es nicht gern beim Namen und sagen „Sie selbst“. Seine Kinder gedeihen unter dem Hügel schlecht. Manchmal braucht eines Menschenmilch, Menschenbrot und einen Menschennamen. Dann tauschen sie, meist in der Nacht von Hop-tu-Naa, dem Vorabend des alten keltischen Neujahrs, am 31. Oktober.

Der Tausch ist ein Band. Was dem einen Kind geschieht, geschieht dem anderen, Wunde für Wunde, Hunger für Hunger. Das Menschenkind wächst unter dem Hügel auf, wohlgenährt und fremd. Der Wechselbalg wächst bei den Menschen, langsam. Am siebten Hop-tu-Naa schließt sich das Band. Dann bleibt jedes Kind, wo es ist, für immer. Der Wechselbalg wird ein Mensch, wächst und vergisst sein Alter.

Deshalb war die Herdprobe nie eine Probe. Die Brandblasen von 1957 hatte das Kind unter dem Hügel bekommen, als man den Wechselbalg über das Feuer hielt. Seine Leute gaben es danach zurück, weil sie ihr eigenes nicht verlieren wollten. 1972 schlug ein Agent zu, und beide Kinder starben.

Was wirklich hilft: Den Wechselbalg überlistet, wer Wasser in Eierschalen kocht. Vor Staunen nennt er seinen Namen. Mit diesem Namen kann ihn die Mutter vor dem siebten Hop-tu-Naa an die Stelle des Tauschs tragen, ihn unverseht ins Gras legen, ihn beim Namen rufen und sich umdrehen. Dann liegt das eigene Kind dort. Es ist so alt, wie es sein müsste, spricht nur Manx und isst wochenlang nichts Gekochtes. Manche laufen im ersten Jahr zurück in den Glen.

Der Fall bei Glen Maye: Voirrey Kinvig, 34, Kinderkrankenschwester in Noble's Hospital, und ihr Mann Illiam, 38, bekamen am 3. August 2019 einen Sohn, Finlo. Am Abend des 31. Oktober 2019 schob Voirrey den Kinderwagen durch den Glen. Seitdem wächst Finlo kaum, isst für drei und lacht im Dunkeln wie ein alter Mann. Voirrey liebt ihn. Illiam nimmt ihn seit einem Jahr nicht mehr auf den Arm. Illiams Mutter Ann, 68, hielt im August die Hand des Kindes auf die Herdplatte, um „die Seinen zu rufen“. Das Kind unter dem Hügel hat seitdem dieselbe Narbe.

Ann weiß, wovon sie redet. Ihr Großvater Juan Karran war der Wechselbalg von Cregneash, 1894. Seine Mutter hat ihn nie über das Feuer gehalten. Er wurde 81 und hat nie Eisen angefasst. Vielleicht kommt das Kleine Volk deshalb zu dieser Familie zurück.

Der siebte Hop-tu-Naa ist der 31. Oktober 2026. Das Wesen in Finlos Bett hat einer Agentin auf Manx gesagt, dass es bleiben will. Voirrey will es behalten. Illiam will seinen Sohn. Unter dem Hügel wartet ein siebenjähriger Junge, der seine Mutter nicht kennt.

Falsch in der Akte: Wechselbälge gibt es. Eisen verhindert den Tausch, aber im Kampf verletzt es beide Kinder zugleich. Gefährlich ist das Protokoll Herdprobe: Es zwingt keinen Tausch zurück, es foltert das Menschenkind. Wer einen Wechselbalg tötet, tötet das Kind, das er retten will.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Biss und Nägel 3 + 3, Schaden 3. Nur wenn man es mit Eisen oder Feuer bedroht oder der Mutter wegnehmen will

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Haut wie altes Leder) / 9
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn es sein eigenes Gesicht zeigt: faltig, zahnlos, mit Augen, die älter sind als die Insel
Besonderheit	Spiegel: Jeder Schaden am Wechselbalg trifft das Kind unter dem Hügel in gleicher Höhe. Das Kind hat 5 LP. Stirbt eines, stirbt auch das andere: Vom Wechselbalg bleibt ein Stück Erlenholz. Er hat die Kraft eines Mannes und klettert Wände hinauf
Schwäche	Eisen richtet doppelten Schaden an, auch am Kind. Eierschalen: Wer in seinem Beisein Wasser in Eierschalen kocht, würfelt IN + Okkultismus gegen Machbar (2). Gelingt es, nennt er vor Staunen seinen Namen und ist eine Runde lang wehrlos
Verhalten	Spielt das Kind, solange man ihn liebt. Isst, schläft, lacht allein. Flieht bei Gefahr in den Kamin oder aufs Dach. Wer ihn festhalten will, ohne ihm zu schaden, würfelt ST + Handgemenge gegen Schwer (3)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Stock (Anglesey, 1966)	Kein Kind, sondern ein Stück Holz, das aussieht wie ein Mensch, meist eine junge Mutter. Es liegt still, isst nicht, stirbt nach wenigen Tagen. Kein Angriff, Verteidigung 0, LP 1. Grauen Verstörend (2), wenn jemand den Sarg hebt: Er wiegt wie ein Brett. Im März 1966 starb in einem Dorf bei Amlwch eine Frau von 23 im Wochenbett. Ihr Mann stellte bis zu seinem Tod 2004 jeden Maiabend Milch an den Hügel hinter dem Hof.
Der Großvater (Galloway, 2009)	Sie tauschen auch Alte, wenn einer der Ihren sterben will. Ein Bauer von 84 wird im Pflegeheim bei Kirkcudbright über Nacht stark, isst für drei, beißt eine Pflegerin und redet nur Gälisch, das er nie gelernt hat. Werte wie oben, LP 6. Die Familie hielt es für Demenz. Er starb 2010 friedlich. Im Sarg lag Erlenholz im Sonntagsanzug.

Vertuschung

Manx Care führt Finlo als Gedeihstörung ohne Befund; den Befund eines Kinderarztes in Liverpool hat ein Gutachter geschrieben, den O.D.I.N. bezahlt. Die verbrannte Hand ging als Unfall am Herd an die Sozialdienste, der Vermerk ist geschlossen. Den Tod von 1972 beurkundete der Coroner of Inquests als Sturz am Wasserfall. Zu Hop-tu-Naa sperrt die Forstverwaltung den Glen wegen Steinschlag.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Voirrey Kinvig bittet über eine Kollegin um „jemanden, der sich mit so etwas auskennt“. Bis Hop-tu-Naa sind es fünf Wochen.
2	Ann Kinvig hat eine Eisenzange gekauft und den Schlüssel zum Haus ihres Sohnes.
3	Die Lehrerin der Manx-Grundschule in St John's hat Finlo in der Pause allein in der Garderobe belauscht. Er fluchte auf Manx wie ein Fischer um 1900.
4	Ein Wanderer meldet im Glen Maye einen Jungen von etwa sieben Jahren, barfuß, mit einer Brandnarbe auf der Hand. Er verschwand hinter dem Wasserfall.
5	In einem Pflegeheim bei Kirkcudbright isst ein alter Mann seit einer Woche für drei. Seine Tochter hat ein Hufeisen über sein Bett gehängt. Es ist verbogen.
6	Eine Mutter in Port St Mary zeigt im Netz, wie man einen Wechselbalg erkennt, und kocht Wasser in Eierschalen. Das Kind im Hintergrund hört auf zu weinen.

Der Werwolf der Sage

„Er hat auf die Ernte getrunken und mir den Krug gereicht. Ich wollte nicht unhöflich sein. Das Protokoll verlangte es.“

Hopfen, Agent im Ruhestand, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0530
Ursprung und Familie	Das Alte, Gestaltwandler	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mensch, der einen Wolfspelz überzieht und dann ein Wolf ist	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man sieht, wie er in den Pelz steigt	
Aktenfarbe	Grau seit Juli 2026, wegen eines Wolfs mit Eichenkranz. Ab 2008 als erledigt geführt, bis 1991 Schwarz, weil Livland sowjetisch war	
Häufigkeit	Selten. Im 17. Jahrhundert mehrere Prozesse in Livland, heute ein bekannter Träger	
Verstand	Menschlich, auch als Wolf	
Regionen	Osteuropa. Livland: das Tal der Gauja in Vidzeme zwischen Cēsis und Valmiera, früher auch der Süden Estlands	
Erste Sichtung	Juli 1683, Gericht in Wenden, Schwedisch-Livland. Prozessakte gegen den Bauern Jurre, etwa 70, der sich selbst als Werwolf anzeigte. Abschrift im Reichsarchiv Stockholm	
Letzte bestätigte Sichtung	24. Juni 2026, 1.52 Uhr, Johannisnacht, Wildkamera eines Jagdvereins an der Gauja: ein großer Wolf mit einem Kranz aus Eichenlaub um den Hals	
Verluste von O.D.I.N.	Keine	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasses Fell und Malz. In seinem Haus riecht es nach Bier und Birkenrauch aus der Sauna.
Geräusch	In den Nächten, in denen er läuft, heult im Tal kein Wolf. Am Morgen danach ist der Mann heiser, als hätte er die ganze Nacht gebellt.
Temperatur	Nach einer Laufnacht hat er einen Tag lang 39 °C Fieber und isst nichts.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Blitzlicht leuchten auch die Augen des Mannes, schwach und grünlich, wie bei einem Tier.
Messwerte	Das Fell ist Wolfsfell, nach der Radiokarbonmethode über 400 Jahre alt, und es haart nicht. Für den EMF-Detektor ist es ein gewöhnliches Fell.
Tiere	Wölfe meiden seinen Hof. In Jahren, in denen er gelaufen ist, geben die Kühe im Tal im Juli mehr Milch.
Geräte	Wildkameras fotografieren in seinen Nächten einen einzelnen Wolf, der in die Linse sieht und um die nächste Kamera einen Bogen macht.
Spuren und Rückstände	Wolfsfährten, die am Zaun eines Hofes enden und als Barfußspuren im Tau weitergehen. Blut an Birkenrinde in Schulterhöhe eines Menschen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Negotiator erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Vollmond, Silberkugel, und wer gebissen wird, wird selbst einer. Die Kantine verwechselt ihn mit dem Fall aus den Ardennen.
1	Werwolf der Sage, lettisch vilkacis: ein Mensch, der sich mit einem Wolfspelz in einen Wolf verwandelt, wann er will, bei vollem Verstand. Kein Mond, keine Krankheit, nicht übertragbar. Wunden des Wolfs trägt der Mensch. Wer ihn als Wolf bei seinem Taufnamen ruft, zwingt ihn zurück.
2 bis 3	Prozess Wenden, 1683: Jurre gesteht, seit fünfzig Jahren Werwolf zu sein, einer von vielen, und in der Luciennacht, zu Pfingsten und in der Johannisnacht unter die Erde zu laufen, um den Zaubern Korn und Vieh wieder abzunehmen. Das Gericht wertet es als Teufelsbund, zwölf Rutenhiebe. Solche Aussagen sind Schutzbehauptungen. Werwölfe reißen Vieh. Fall 2006: Arvids Kalniņš, 80, als Wolf in der Luciennacht angeschossen. Gespräche 2007, Tod 2008. Protokoll Gastrecht: Bei Wesen des Alten nimmt man an, was angeboten wird, Brot, Salz oder Bier. Wer ablehnt, beleidigt.
4 und mehr	Bericht des Agenten Hopfen, Johannisnacht 2007: „K. schenkte Bier aus, sprach einen Trinkspruch auf die Ernte und gab mir den Krug. Ich trank gemäß Protokoll. K. wirkte erleichtert.“ Angeheftet, aus der Personalakte: Hopfen ging im Dezember 2008 mit 44 Jahren auf eigenen Wunsch in den Ruhestand. Neue Anschrift: ein Hof an der Gauja. Seither Kontakt vor Ort.

Was wirklich ist

Jurre hat 1683 die Wahrheit gesagt, und das Gericht hat sie nicht geglaubt. Die Registratur hat dem Gericht geglaubt.

Die Werwölfe Livlands nannten sich Hunde. In drei Nächten im Jahr laufen sie dorthin, wohin andere den Segen der Felder getragen haben: Korn, Milch, den Fisch im Fluss. Wer diese anderen sind, weiß niemand. Die Hunde nennen sie Diebe. In Jahren, in denen an der Gauja kein Hund lief, verzeichnen die Kirchenbücher Hagel und Viehsterben.

Hund wird, wer aus dem Krug eines Hundes trinkt, nachdem der auf die Ernte getrunken hat. Mit dem Trunk geht alles über: die Pflicht, die drei Nächte, der Pelz, ein Wolfsfell, das seit Jahrhunderten von Hof zu Hof wandert. Wer ihn überzieht, ist ein Wolf mit dem Verstand eines Menschen. Wer in einer der drei Nächte

nicht läuft, weil er den Pelz nicht hat oder festgehalten wird, wird trotzdem zum Wolf, ohne Pelz und ohne Verstand, und reißt, was er findet. Daher das gerissene Vieh in den Prozessakten. Beides stimmt.

Arvids Kalniņš lief sechzig Jahre lang. Sein Sohn war tot, die Enkel arbeiteten in Dublin. Er brauchte einen Nachfolger, und dann kam ein höflicher Mann aus Stockholm, der alles annahm, was man ihm anbot. Zu Jāņi, am Johannisfeuer, mit Eichenkranz und Käse, gab er ihm den Krug.

Hopfen wusste nichts. In der Luciennacht 2007 wachte er in einem Wald in Niedersachsen auf, nackt, mit Blut an den Händen, drei Kilometer von seiner Wohnung. Den Schäfer, dem die Schafe gehörten, hat er nie kennengelernt. Im Januar fuhr er an die Gauja, und Kalniņš erklärte ihm alles, vier Wochen vor seinem Tod. Seit Pfingsten 2008 läuft Hopfen mit dem Pelz. Die Registratur führt ihn seither als Kontakt vor Ort und schickt ihm jede Zelle, die an die Gauja muss.

Der Fall 2026: Hopfen ist 62 und krank, die Ärztin gibt ihm bis zum Frühjahr. Stirbt ein Hund, ohne den Krug weiterzugeben, geht der Pelz an den nächsten Wolf im Wald. Dann läuft dort ein Wolf, der Türen öffnet, Fallen kennt und weiß, wo die Menschen schlafen. Hopfen wird der Zelle Bier anbieten und auf die Ernte trinken. Erklären wird er nichts, wenn man nicht fragt.

Nach Hopfen trägt den Pelz ein Mensch, niemand oder ein Wolf. **Trinken:** Einer trinkt, freiwillig oder nicht, und ist Hund bis zu seinem eigenen Nachfolger, drei Nächte im Jahr, für immer. **Verbrennen:** Ohne Pelz läuft Hopfen in den drei Nächten als Wolf ohne Verstand, bis er stirbt, und danach läuft keiner mehr an der Gauja. **Töten oder warten:** Der Pelz geht in den Wald.

Falsch in der Akte: Er ist übertragbar, durch einen Trunk, nicht durch einen Biss. Die Aussagen von 1683 sind keine Ausreden, und Vieh reißt nur ein Hund, der nicht laufen durfte. Der Kontakt vor Ort ist der Werwolf. Gefährlich ist das Protokoll Gastrecht: Es reicht jedem Agenten, der den Hof betritt, den Krug.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5 als Wolf, 3 als Mensch
Angriff	Biss 3 + 3, Schaden 3. Als Mensch Jagdmesser (Dolch) 3 + 2, Schaden 2
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Pelz) / 10
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man sieht, wie er in den Pelz steigt

Wert	Angabe
Besonderheit	Verwandlung in einer Runde, solange er den Pelz hat. Als Wolf Wahrnehmung und Spurenlesen 4 + 4. Wunden des Wolfs bleiben dem Menschen. Wer aus seinem Krug trinkt, nachdem er auf die Ernte getrunken hat, wird Hund, und Hopfen ist frei. Hält man ihn in einer der drei Nächte fest, wird er bis zum Morgen ein Wolf ohne Verstand: Biss 4 + 4, Schaden 4, flieht nicht
Schwäche	Wer ihn als Wolf bei seinem Taufnamen ruft, zwingt ihn für den Rest der Szene in Menschengestalt. Ein Messer aus Eisen, über seinen Rücken geworfen, wirkt ebenso. Silber wirkt wie Blei
Verhalten	Gastfreundlich, still, müde. Bietet jedem Bier an. Kämpft nur, wenn man ihn in einer der drei Nächte aufhält. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2), wenn man ihm einen Nachfolger zeigt, der es freiwillig tut

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Weihnachtsrotte (Südestland, 1911)	Keine Hunde, sondern fünf Knechte, die einen alten Pelz zerschnitten und geteilt hatten. In den Weihnachtsnächten brachen sie als Wölfe in die Bierkeller der Gutshöfe ein, tranken die Fässer leer und stapelten sie ordentlich. Trupp aus Handlangern: Biss 2 + 2, Schaden 2, LP 5 je Knecht. Am zweiten Feiertag 1911 schoss ein Gutsverwalter auf einen von ihnen. Beim Gottesdienst hinkte ein Knecht. Die Rotte lief nie wieder. Die Registratur kennt den Fall aus dem Tagebuch des Verwalters.
Die Hündin (Lettgallen, 1979 bis 1989)	Eine Melkerin der Kolchosa starb 1979 im Krankenhaus, ohne den Krug weiterzugeben. Seitdem kam jede Johannismacht eine Wölfin an das Feuer im Dorf und setzte sich knapp außerhalb des Lichts. Wer ihr Bier hinstellte, dem gedieh das Jahr. Biss 3 + 3, Schaden 3, Verteidigung 2, LP 8, Verstand menschlich. 1989 schoss ein Jäger sie. Seitdem liegen die Felder dort brach.

Vertuschung

2006 erzählte Kalniņš im Krankenhaus in Cēsis, ein Unbekannter habe ihn in der Dämmerung für einen Wolf gehalten, und die Polizei suchte den Schützen nie. Hopfens Personalakte führt den Ruhestand als Erschöpfung. Die Bilder der Wildkamera gehören einem Jagdverein, dessen Vorsitzender seit Juli ein neues Wärmebildgerät besitzt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Jagdverein an der Gauja plant für die Luciennacht einen Nachtansitz auf Wölfe mit Wärmebildgeräten. Hopfens Nachbar hat sich angemeldet.
2	Die Registratur nennt der Zelle einen Kontakt vor Ort, einen Agenten im Ruhestand. Er holt sie am Bahnhof in Cēsis ab und hat die Sauna schon geheizt.
3	Ein Enkel von Kalniņš kommt aus Dublin zurück und will den Hof zurückkaufen. Er erinnert sich an den Krug.
4	Auf dem letzten Bild der Wildkamera sieht der Wolf in die Linse und legt etwas davor ab: einen Krug.
5	In einem Keller in Valmiera stehen morgens sechs leere Bierfässer, ordentlich gestapelt. Die Tür war verschlossen.
6	Hopfen lädt die Zelle zu Mārtiņi ein, dem Martinstag, mit Käse und selbstgebrautem Bier. Er hat für jeden einen Krug hingestellt.

Die Yuki-onna

„Sie hat mir das Kind hingehalten, und ich habe die Hände in die Taschen gesteckt, wie es in der Akte steht. Am Morgen lag das Dach von Frau Mori im Wohnzimmer.“

Traufe, Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-A-0572
Ursprung und Familie	Das Alte, Yökai	
Erscheinungsform	Wesen, nur in Nächten mit starkem Schneefall	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für den, dem das Kind in den Armen schwer wird	
Aktenfarbe	Rot von Dezember bis März. Im Sommer ruht die Akte	
Häufigkeit	Selten. Die Sagen kennen sie überall im Schneeland am Japanischen Meer	
Verstand	Menschlich. Sie spricht wenig und bittet immer höflich	
Regionen	Ostasien. Japan, das Akiyamagō im Süden der Präfektur Niigata, ein Tal an der Grenze zu Nagano, im Winter oft tagelang abgeschnitten	
Erste Sichtung	30. Januar 2013. Bericht einer Einzelagentin unter Legende, Übersetzerin: Ein Mann aus dem Tal erzählt beim Dachräumen, er halte seit 1985 in jedem schweren Winter ein fremdes Kind	
Letzte bestätigte Sichtung	6. Februar 2026, 3.20 Uhr, Bordkamera eines Räumfahrzeugs der Gemeinde	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Agenten. Zwei Tote in einem Haus, Februar 2018, in der Statistik der Schneeunfälle	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasses Reisstroh von ihrem Umhang. Das Kind riecht nach Milch und Schlaf.
Geräusch	Bevor jemand das Kind nimmt, knacken im ganzen Weiler die Dachbalken wie unter Last. Sobald es jemand hält, ist Ruhe.
Temperatur	Nichts Ungewöhnliches, dieselben Minusgrade wie überall im Tal. Das Kind ist warm wie ein Kind.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Scheinwerfer wirft sie keinen Schatten auf den Schnee. Das Bündel in ihrem Arm schon.
Messwerte	Solange jemand das Kind hält, steigt der Schnee am Schneepegel des Weilers nicht, obwohl es dicht schneit. Streusalz in ihrer Nähe wird grau wie Asche. Der Kristalldetektor vibriert nicht, auch wenn sie vor der Tür steht.
Tiere	In ihren Nächten kommen die Makaken von den Hängen herunter und sitzen auf freien Flächen, weit weg von Dächern und Böschungen.
Geräte	Auf Fotos hält der Träger ein Bündel aus Schnee. Eine Wärmebildkamera zeigt darin ein warmes, schlafendes Kind.
Spuren und Rückstände	Von ihr keine Fußspur. Der Träger steht am Morgen bis zur Brust in einem Loch mit festgepressten Wänden. Mitten auf einem eingebrochenen Dach eine kleine Mulde, wie von einem schlafenden Säugling.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Invoker erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	„Die Schneefrau.“ Eine weiße Frau im Schneesturm, die Wanderern den Atem nimmt. Wer ihren Hauch spürt, erfriert. Warm anziehen, nicht einschlafen, ihr nicht ins Gesicht sehen.
1	Kein Hauch, keine Kälte. Eine Yuki-onna nach der Art der Ubume, der Frau, die Fremden nachts ein Kind reicht. Sie bittet Alleingehende, ihr Kind zu halten, und das Kind wird schwer. Wer es hält, stirbt. Nie ein Kind annehmen: Hände in die Taschen, weitergehen. Salz und Eisen halten sie fern.
2 bis 3	Bericht 2013: Sakurai Tetsuo, Bauer und Schneeräumer im Tal, gibt an, seit 1985 jeden schweren Winter das Kind gehalten zu haben, er sei seitdem stark wie drei Männer. Kernaussage: „Wer es hält, trägt den Winter.“ Bewertung: Überlebender, prahlt, widerspricht der Sage. Anweisung 2014: Kind nicht annehmen. Schneetote in Nächten ihrer Sichtung sind Unfälle, keine Angriffe.
4 und mehr	Durchschlag, Bericht der Agentin Traufe, Februar 2018: „1.50 Uhr Kind abgelehnt, wie angewiesen. Die Frau ging weiter zum Haus Mori, 300 m talab. 2 Uhr Dach eingebrochen, zwei Tote.“ Darunter, mit Stempel: „Schneeunfall. Keine Änderung der Anweisung.“

Was wirklich ist

Die Yuki-onna tötet nicht mit Kälte. Sie trägt den Schnee. In Nächten, in denen er dicht fällt, geht sie mit einem Bündel im Arm durch das Tal, in Strohuhhang und Strohtiefeln, und bittet den Ersten, der allein unterwegs ist: „Halt mir kurz das Kind. Ich binde mir die Schuhe.“ Das Kind schläft. Mit jeder Stunde nimmt es auf, was im Tal vom Himmel fällt. Solange jemand es hält, bleibt kein Schnee auf den Dächern und Hängen liegen. Der Träger sinkt ein, erst bis zu den Knien, dann bis zur Brust. Hört es auf zu schneien, kommt sie zurück, nimmt das Kind und verneigt sich.

Wer bis dahin hält, behält etwas von der Last als Kraft. Die Sage sagt, sie gehe an die Töchter über. Und wer einmal gehalten hat, den fragt sie in jedem schweren Winter zuerst.

Wer ablehnt, schickt sie zum Nächsten. Nimmt niemand das Kind, legt sie es auf ein Dach. Wer es fallen lässt, legt es dorthin, wo er steht. Wo das Kind liegt, fällt in einem Augenblick der Schnee der ganzen Nacht. Die Toten ihrer Nächte erfrieren nicht. Sie werden erdrückt, und im

Schneeland sieht das aus wie der Unfall, an dem hier jeden Winter Menschen sterben.

Vor Sakurai Tetsuo trug seine Mutter, 32 Winter lang. Seit Januar 1985 trägt er, heute ist er 71. Im Februar 2018 lag er nach einem Infarkt im Krankenhaus und bat die Übersetzerin, die seit Jahren im Tal Geschichten sammelte, an seiner Stelle hinauszugehen. Traufe ging und hielt sich an die Anweisung. Um 2 Uhr brach das Dach des Hauses Mori ein. Mori Haru, 91, und ihr Sohn Kōji, 64, starben im Schlaf.

In der Nacht zum 6. Februar 2026 hielt Sakurai bis 3 Uhr allein, dann trug Ōta Ren, 26, Fahrer des Räumfahrzeugs, mit ihm zusammen bis zum Morgen. Seitdem fragt sie auch Ren. Sakurais Herz hält keinen Winter mehr. Er hat die Zelle um Hilfe gebeten, in einem Brief an die Adresse, die ihm Traufe hinterließ.

Das Gewicht des Winters verschwindet nicht, es lässt sich nur verteilen. **Tragen:** Mehrere können zusammen tragen, und so hält man eine Nacht durch. Aber jeder, der mitträgt, ist gebunden. Wer im Winter nicht im Tal ist, lässt die anderen allein. **Ablehnen:** Dann fällt der Schnee jede schwere Nacht auf ein Haus. Die Weiler werden jedes Jahr kleiner. Irgendwann fällt er auf leere Dächer. **Töten:** Salz und Eisen wirken. Stirbt sie, fällt alles, was das Kind hält, auf einmal, dazu der Rest des Winters, auf das ganze Tal.

Falsch in der Akte: Niemand erfriert, und sie nimmt keinen Atem. Wer das Kind hält, stirbt nicht, wenn er durchhält; er rettet das Tal. Die Schneetoten ihrer Nächte sind keine Unfälle. Gefährlich ist die Anweisung von 2014, die der Sage glaubt und nicht dem Mann, der trägt: Wer die Hände in die Taschen steckt, legt das Kind auf das Dach eines anderen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Dachlast 4 + 4, Schaden 4, Fläche 3: Schnee bricht von einem Dach oder Hang auf die Ziele, nur wo Schnee über ihnen liegt
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 13
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für den, dem das Kind in den Armen schwer wird

Wert	Angabe
Besonderheit	Das Kind. Wer es hält, würfelt jede Stunde KO + Ausdauer, in der ersten Stunde gegen Einfach (1), danach jede Stunde eine Stufe schwerer bis Unmöglich (5). Jeder fehlende Erfolg kostet 1 LP, Rüstung zählt nicht. Mitträger helfen nach der Regel für Zusammenarbeit, höchstens +3 Würfel. Bei 0 LP fällt das Kind. Wo es liegt, fällt der Schnee der Nacht: Schaden 6, Fläche 10, Rüstung zählt nicht, GE + Ausweichen halbiert wie bei einer Explosion. Wer bis zum Ende des Schneefalls hält, ist gebunden: Sie fragt ihn in jedem schweren Winter zuerst, und er darf den Winter über nicht fort. Dafür erhält er einmal pro Szene +1 Würfel auf eine Probe mit ST
Schwäche	Salz und Eisen richten doppelten Schaden an. Wo Düsen im Asphalt, wie vielerorts in Niigata, Grundwasser auf die Straße sprühen, kann sie nicht stehen. Energiewaffen und EMP nützen nichts
Verhalten	Bittet, wartet, dankt. Kämpft nur, wenn man ihr das Kind wegnehmen oder sie festhalten will. Wer ihr ein ehrliches Nein sagt, dem nimmt sie nichts übel, und seinen Nachbarn das Dach

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Eiszapfenfrau (Yamagata, 1978)	Eine Frau, die in einem Schneesturm an die Tür einer Badeherberge klopfte, blieb und den Wirt heiratete. Sie arbeitete für drei und badete nie. Im März 1978 trugen Stammgäste sie im Scherz in die heiße Quelle. Im Wasser trieben ihr Kimono und eine Haarnadel aus Eis. Kein Angriff, LP 6. Der Wirt lebt noch und stellt jeden Winter eine Schale Schnee vor die Tür.
Das Kind allein (Tōkamachi, 2021)	Im Januar 2021 ließ ein Träger das Kind fallen, überlebte in einer Scheune und lief davon. Die Frau hat es nie abgeholt. Seitdem steht in Schneenächten ein kleines Kind an Bushaltestellen und bittet, huckepack getragen zu werden. Es wird schwer wie bei seiner Mutter, gibt aber keine Kraft. Wer ablehnt, dem geschieht nichts. Nur das Kind wird jedes Mal kleiner. Handlanger, kein Angriff, LP 4.

Vertuschung

Die Feuerwehrbehörde zählt jeden Winter die Toten beim Schneeräumen und unter eingebrochenen Dächern; die Toten ihrer Nächte stehen in derselben Statistik. Die Bänder der Bordkameras verwahrt das Straßenamt der Gemeinde, wo niemand sie ansieht. Über Sakurais Kraft macht man im Tal Witze, leise.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Sakurai Tetsuo liegt nach einem zweiten Infarkt im Krankenhaus. Der Wetterdienst meldet für die nächste Nacht 80 cm Neuschnee.
2	Ōta Ren schreibt der Zelle mithilfe eines Übersetzungsprogramms. Er will nicht allein tragen und fragt, ob er je wieder im Winter verreisen darf.
3	Ein Video aus dem Tal zeigt einen alten Mann, der einen Kleinwagen aus einer Schneewehe hebt.
4	Die Registratur will das Kind bergen und in einem Beryllium-Behälter nach Stockholm bringen, mitten im Winter.
5	Ein Wirt in Yamagata bittet einen Gast, ihm beim Hineintragen einer Frau zu helfen, die im Schneesturm vor seiner Tür steht. Er ist 86 und weint.
6	Traufe, heute im Archiv, meldet sich freiwillig für den nächsten Winter im Tal. Die Anweisung von 2014 gilt noch.



Kapitel VI. DIE TOTEN

Die Toten

„Im Atlas steht, die erste Frage sei, was es ist. In meinem Schrank lautet die erste Frage: wer.“

Genealogin der Registratur, Stockholm

In diesem Schrank liegen Menschen, die gestorben sind und nicht fertig wurden. Ein Grantler, der seit der Silvesternacht 1962 mit dem Besenstiel an eine Grazer Zimmerdecke klopft. Eine Braut aus der Serranía de Ronda, die auf fremden Hochzeiten tanzt, und nur mit Gästen, die etwas verschweigen. Ein Heimkehrer aus Workuta, 49 kg schwer, den jeden Abend um 19 Uhr jemand beim Namen rufen muss. Ein Tonband aus Bologna, auf dem fünfzehn Menschen sprechen. Ein Deicharbeiterhaus in Zeeland, in dem bei Sturmflut das Wasser von 1953 die Stiege heraufkommt. Eine Puppe mit dem blonden Zopf eines Mädchens, das seit 1899 Verstecken spielt.

Der Bedrohungsatlas sagt, Tote seien selten böse, und die Karten geben ihm recht. Die elf Ertrunkenen im Haus am Deich wollen nur nach oben. Remi Verhaeghe greift auf der Treppe zu, um zu halten. Die Toten im Wocheiner Tunnel wollen retten. Gefährlich wird es, wenn jemand sie missversteht, und am gründlichsten missversteht sie die Registratur selbst. Auffällig viele Karten nennen als tödlichsten Fehler ein eigenes Protokoll: Nische, Dachboden, Zimmerlautstärke, Totenbrief. Nicht jeder Tote hier ist ohne Körper. Einer hat 2026 seinen 100. Geburtstag gefeiert. Den Draugr und andere Wiedergänger der Sage verwahrt der Schrank des Alten; den Heimkehrer hat keine Sage zurückgebracht, sondern eine Liste.

Wie man es erkennt. Der Atlas nennt kalte Stellen, Stimmen auf Aufnahmen, Gegenstände am falschen Ort und Wiederholungen. Ein EMF-Detektor schlägt an, und ein Diktiergerät mit Rauschfilter behält, was das Ohr nicht hört: „Waar zijt ge geweest?“ auf einer Brügger Treppe oder „Gitti!“ unter dem Stimmengewirr eines Bahnsteigs. Ein Telepath hört ein Echo ohne Gegenwart, Sätze, die sich wiederholen. Der Kristalldetektor bleibt stumm. Die kalte Stelle dagegen findet eine Zelle hier seltener als eine warme: eine Stufe, warm wie ein Stuhl, von dem eben jemand aufgestanden ist, stickige Luft in einem Tunnel ohne Zug. Die verlässlichste Spur ist ein Kalender. Tote halten Termine: 19 Uhr, der 21. Januar, die Nacht zum 1. Februar, Silvester. Ein Paranormal Detective, ein Invoker oder ein Chronomancer erkennt sie am ehesten. Wer eine Karteikarte dieses Kapitels liest, würfelt IN + Okkultismus.

Was wirkt und was nicht. Salz, Licht und Silber stehen im Atlas, und sie wirken, aber meist nur für eine Nacht.

Ein Toter bei 0 LP ist nicht erledigt, er ist vertagt. Gewöhnliche Waffen treffen nichts, und unter Tage zündet ein Schuss das Grubengas, das der Bergmann mitbringt. Auch Salz hat seinen Preis: Auf einer Grazer Schwelle lässt es den Klopfer eine Nacht schweigen, auch in der Nacht, in der jemand Hilfe braucht. Was einen Toten wirklich beendet, steht im Atlas am Ende der Liste: ein Ende für das, was offen blieb. Auf den Karten ist das fast nie eine Waffe und fast immer ein Satz oder ein Handgriff. Eine Messingmarke an ihrem Haken. „Ich hab dich, Gretl.“ Ein Name, gerufen um 19 Uhr. Eine offene Grube und zwei Namen auf einem Stein. Wer das falsche Ende wählt, macht es schlimmer. Ein vorgelesener Totenbrief schickt eine Mutter vom Bahnsteig auf die Landstraße, auf der sie 1945 starb, und ein gelöscht Band schweigt nur gut zehn Jahre.

Der Name. Hinter jeder Karte dieses Kapitels steht ein Mensch mit Geburtsjahr, Beruf und Adresse. Engelbert Kniely, Witwer, Idlhofgasse. Remedios Castillo Luna, 19, im Brautkleid an einer Friedhofsmauer. Seraphine Wuyts, die vierzig Jahre lang die Toten des Seefhoek wusch und selbst erst nach neunzehn Tagen gefunden wurde. Die Registratur sucht diese Namen, bevor sie nach Mitteln sucht, und sie sucht sie in Papieren, die nicht für sie geschrieben wurden: Kirchenbücher, Sterberegister, Karteien des Suchdienstes, Lohnlisten einer Grube. Ihre eigene Kartei beginnt erst 1948, und die meisten Toten dieses Kapitels starben früher. Der Name ist oft das stärkste Mittel einer Zelle. Wer laut „Seraphine Wuyts“ sagt, hält die Leichenfrau eine Runde auf, weil sie sich umdreht und nachsieht, wer sie ruft. Manchmal findet die Registratur den Namen nicht. Manchmal findet sie ihn und schweigt, und in Benaquis hat genau das zwei Agenten das Leben gekostet.

Eine Akte der Toten darf in Stockholm erst geschlossen werden, wenn auf dem Deckblatt drei Felder ausgefüllt sind: Name, Todestag und das, was offen blieb. Name und Todestag finden die Archivare meist in einigen Wochen. Für das dritte Feld hat manche Karte dieses Kapitels mehr als ein halbes Jahrhundert gebraucht, und bei einigen ist es noch leer.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben T.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Spuk und Poltergeist	Was von einem Menschen an einem Ort bleibt und klopft, wirft oder ruft, bis jemand versteht, worum es geht	Der Klopfer
Echos	Tote, die eine einzige Stunde ihres Lebens wiederholen, dort, wo sie geschah	Der Mann auf der Treppe, Der Abschied am Bahnsteig
Rachegeister	Tote, die jemanden suchen. Wen genau, weiß die Akte seltener, als sie glaubt	Die Braut, Der Bergmann
Besessenheit	Tote, die in einem Leben wohnen, eingeladen oder nicht	Der Mitbewohner
Wiedergänger mit Körper	Tote mit Fleisch und Gewicht, die leben wie Lebende, bis ein Termin versäumt wird	Der Heimkehrer
Spukorte	Häuser, Tunnel und Stationen, die eine Nacht festhalten und jeden, der in ihr steht	Der letzte Zug, Das Haus am Deich

Familie	Was sie sind	Einträge
Verfluchte Dinge	Gegenstände, in denen ein Toter steckt und die weitergereicht werden wie ein Erbstück	Die Puppe, Das Band, das man nicht abspielen soll
Ghule	Tote mit Körper, die sich von Toten nähren, meist von denen, nach denen niemand fragt	Die Leichenfrau vom Friedhofsamt

Im Bedrohungsatlas

Der Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs kennt sechs Tote mit vollen Werten, und diese Werte bleiben, wie sie sind. Nach dem **Spuk** ist seine Familie benannt; der Klopfer ist ein Spuk mit nur einem Wort. Der **Besessene** steht bei der Besessenheit, und seine Austreibung gilt auch für den Mitbewohner. **Die Wartende** gehört zu den Spukorten, weil sie einen Ort übernommen hat und alle darin festhält. **Die Fahrgäste** sind Echos wie der Abschied am Bahnsteig, denn sie fahren jede Nacht dieselbe Strecke; mit dem letzten Zug teilen sie nur die Schienen. **Die weiße Frau** und **Der Henker** stehen bei den Rachegeistern, obwohl die eine warnt und der andere fragt, bevor er richtet. Die weiße Frau endet wie die Braut an der Wahrheit über ihren Tod. Den Henker verbindet mit der Braut, dass beide nicht Blut suchen, sondern Schuld, und beide finden sie auch in einer Zelle.

Der Abschied am Bahnsteig

„Ich habe ihr den Brief dreimal vorgelesen. Jedes Mal ließ sie die Arme sinken und ging. Ich dachte, ich tue ihr etwas Gutes.“

Kursbuch, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-T-0612
Ursprung und Familie	Die Toten, Echos	
Erscheinungsform	Erscheinung. Eine Frau mit einem Kind, dazu ein Gedränge, das man nicht sieht	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1) im Gedränge. Verstörend (2), wenn sie ein lebendes Kind hochhebt	
Aktenfarbe	Rot seit Januar 2026, als ein Kind erst in Legnica gefunden wurde. Vorher Grau, ab 1996 jedes Jahr „für dieses Jahr erledigt“	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich. Sie hört nur, was ihr Kind betrifft	
Regionen	Osteuropa. Wrocław, der Hauptbahnhof Wrocław Główny, früher Breslau Hauptbahnhof, Bahnsteig 1. Seit 1996 auch die Landstraße nach Kąty Wrocławskie	
Erste Sichtung	21. Januar 1947, gegen 19 Uhr. Meldung eines Bahnsteigaufsehers an die Bahnpolizei: Eine Deutsche dränge sich durch eine Menge, die nicht da sei. Er war 1946 aus Lwów selbst hier angekommen	
Letzte bestätigte Sichtung	21. Januar 2026, 19.07 Uhr. Überwachungskamera an Bahnsteig 1	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 2013, auf der Landstraße bei Kąty von einem Auto erfasst. Dazu neun Tote bei Verkehrsunfällen seit 1998	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Feuchte Pelzkragen, Mottenkugeln, Kohlenrauch, viele Menschen auf engem Raum.
Geräusch	Hunderte gedämpfte Stimmen in schlesischem Deutsch, weinende Kinder, ein Abfahrtspiff. Ein Zug fährt an, der nicht da ist.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Es wird eng und warm wie in einem vollen Waggon. Brillen beschlagen.
Licht	Auf Kamerabildern verwischen die Reisenden. Nur die Frau ist scharf.
Messwerte	EMF-Detektoren schlagen auf dem ganzen Bahnsteig an. Filtert man eine Aufnahme vom Gleis, bleibt unter dem Stimmengewirr ein Wort stehen: „Gitti!“
Tiere	Blinden- und Polizeihunde weigern sich, den Bahnsteig zu betreten.
Geräte	Die Anzeigetafel an Bahnsteig 1 bleibt leer. Kinderwagen rollen von selbst zur Kante.
Spuren und Rückstände	Am Morgen liegen auf Bahnsteig 1 Mantelknöpfe, ein gestrickter Kinderhandschuh, einmal ein Kofferanhänger mit Breslauer Adresse in Sütterlin.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Chronomancer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die Breslauer Madonna: eine deutsche Mutter von 1945, die Kinder stiehlt und auf die Gleise wirft. Im Januar lässt man die Kinder zu Hause.
1	Echo einer Mutter aus der Räumung Breslaus im Januar 1945. An den Abenden um den 21. Januar, ab etwa 19 Uhr: ein unsichtbares Gedränge auf Bahnsteig 1, darin eine Frau, die ein Kind in einen Zug hebt, den es nicht gibt. Steht ein echter Zug da, setzt sie ein lebendes Kind hinein. Man findet es an der nächsten Station, unverletzt. Gefährlich ist vor allem das Gedränge.
2 bis 3	1995 identifiziert: Margarete Kretschmer, 26, mit Tochter Brigitte, drei. Eine Liste des Friedhofs von Kohlfurt, heute Węglińiec, nennt unter den Kindern, die im Januar 1945 tot aus Breslauer Zügen geborgen wurden: „Brigitte, etwa 4 J., Namensband Kretschmer“. Protokoll Totenbrief, seit 1996: Ein Agent liest ihr die Eintragung auf Deutsch vor. Sie senkt die Arme und geht, das Gedränge mit ihr. Für dieses Jahr erledigt, in 30 Jahren ohne Ausnahme.
4 und mehr	Tonbandprotokoll vom 21. Januar 2013, Agent Hohlweg nach dem Totenbrief: „Sie lässt die Arme sinken und geht zum Westausgang, durch die Leute hindurch. Ich folge ihr. Draußen sind viele Frauen, Handwagen, alle gehen in dieselbe Richtung ...“ Das Band endet nach 41 Minuten. Vermerk: Hohlweg am 22. Januar gegen 1 Uhr bei Kały von einem Auto erfasst, 23 km vom Bahnhof. Wertung: Erschöpfung, Unfall.

Was wirklich ist

Im Januar 1945 stand die Rote Armee vor Breslau. Die Führung der Stadt hatte die Räumung lange hinausgezögert, dann befahl sie sie über Lautsprecher. Zehntausende Frauen, Kinder und Alte drängten zum Hauptbahnhof. Die Züge fuhren überfüllt, viele als offene Güterwagen. Wer keinen Platz fand, sollte zu Fuß nach Westen. Viele Kinder überlebten diese Tage nicht. Es war der Krieg, den Deutschland begonnen hatte. Er kam in eine Stadt zurück, aus der die Reichsbahn ab 1941 Breslaus Juden in die Vernichtung gefahren hatte. Ab 1945 kamen auf denselben Gleisen Polen aus Lwów an, die ihre Stadt verloren hatten, und die Deutschen, die geblieben waren, wurden von hier nach Westen ausgewiesen.

An einem dieser Abende hob Margarete Kretschmer, 26, Näherin, ihre Tochter Brigitte durch das Fenster eines Personenwagens einer fremden Frau in die Arme. Sie selbst kam nicht hinein und rief, sie komme mit dem nächsten Zug nach. Einen nächsten gab es für sie nicht. Zwei Tage später ging sie zu Fuß nach Kanth, heute Kały Wrocławskie, und kam nicht an.

Ihr Echo ist der Augenblick, in dem sie losließ, das Gedränge das Echo der Tausenden um sie. Steht ein Zug da, setzt sie ein Kind hinein, so alt wie Brigitte, damit wenigstens eines fortkommt.

Brigitte ist nicht tot. Die fremde Frau, Elisabeth Lehmann, stieg mit ihr in Görlitz aus und behielt sie. Brigitte Lehmann wurde Lehrerin und lebt heute, 85, in Görlitz. Seit 1979 weiß sie, dass sie „das Kind aus dem Breslauer Zug“ ist, ihren Namen kennt sie nicht. Das Kind in Kohlfurt war eine andere Brigitte. Kretschmer war in Schlesien ein häufiger Name.

Der Totenbrief beendet nichts. Wer Margarete sagt, ihr Kind sei tot, schickt sie auf den Weg, den sie 1945 ging, und das Gedränge geht mit: eine Kolonne von Frauen, Kindern und Handwagen auf der Landstraße nach Kały, die nur sieht, wer im Scheinwerferlicht bremst. Im Januar 2026 fuhr ein Kleinbus in den Graben, zwei Tote, und elf Überlebende sagten, auf der Straße seien Frauen gegangen.

Erlösen kann sie nur eine Ankunft: Ein Zug hält an Bahnsteig 1, während sie dort steht, und Brigitte steigt aus. Margarete erkennt ihr Kind in jedem Alter. Aus Zgorzelec, der polnischen Hälfte von Görlitz, fahren Züge nach Wrocław.

Irgendwer steht am Ende im Gedränge: Brigitte, die Leute auf der Straße oder die Reisenden am Gleis. **Ankunft:** Brigitte muss es wollen. Sie ist 85, herzkrank, und steigt in ein Gedränge, das Menschen über die Kante schiebt. Die Zelle muss sie halten, gegen etwas, das man nicht sieht. Danach weiß Brigitte, dass ihre Mutter sie gerettet hat und dafür gestorben ist. **Der Totenbrief:** Er leert den Bahnsteig und füllt die Straße. **Sperren:** Ohne Totenbrief bleibt das Gedränge auf dem Bahnsteig, und einen Hauptbahnhof räumt man nicht unbemerkt.

Falsch in der Akte: Sie stiehlt keine Kinder und wirft keine auf die Gleise, sie setzt sie in Züge. Brigitte ist nicht in Kohlfurt gestorben. Tödlich ist das Protokoll Totenbrief: Es erledigt nichts, es schickt sie mit dem ganzen Gedränge auf die Straße, auf der sie starb. Auf dem Bahnsteig war sie nie so gefährlich.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Stoß 3 + 3, Schaden 3, Rüstung zählt nicht, gegen jeden zwischen ihr und dem Zug. Gedränge: einmal pro Runde 3 + 3 gegen ST + Athletik jedes Menschen auf dem Bahnsteig. Wer verliert, wird 2 m zur Kante geschoben. Wer über die Kante geht, stürzt ins Gleisbett: Schaden 1, und vielleicht kommt ein Zug
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (das Gedränge deckt sie) / 9, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar
Grauen	Unheimlich (1) im Gedränge. Verstörend (2), wenn sie ein lebendes Kind hochhebt
Besonderheit	Erscheint vom 19. bis 25. Januar gegen 19 Uhr für etwa eine Stunde. Wer ihr ein Kind aus den Händen nehmen will, braucht ST + Athletik gegen Schwer (3). Hört sie, ihr Kind sei tot, zieht sie mit dem Gedränge bis gegen 2 Uhr über die Landstraße. Sieht sie Brigitte ankommen, ist sie erlöst. Bei 0 LP vergeht sie bis zum nächsten Abend
Schwäche	Salz auf dem Bahnsteig und helles Licht halten das Gedränge eine Runde zurück. Silber verletzt sie
Verhalten	Drängt zum Zug, hebt, lässt los und ruft „Gitti!“. Kämpft nur um das Kind. Spricht niemanden an

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Aufbruch (Paris, 1914)	Anfang August füllt sich abends ein Bahnsteig der Gare de l'Est mit Männern in roten Hosens, Frauen und Blumen. Ein junger Mann, den eine Frau aus dem Echo küsst, steigt in den nächsten Zug nach Osten. 2004 fand man einen Studenten aus Lyon drei Tage später schlafend im Beinhaus von Douaumont, eine Fahrkarte von 1914 in der Tasche. Handlanger als Trupp, kein Angriff.
Die Mutter vom Larissis-Bahnhof (Athen, 1964)	Abends winkt eine Frau in Schwarz einem Zug nach, der nicht da ist. Ihr Sohn fuhr als Arbeiter nach Deutschland und starb 1964 in einer Fabrik bei Stuttgart. Wer zurückwinkt, bekommt in der Woche darauf einen Brief von ihm an sie, gestempelt 1964. 2017 las eine Übersetzerin einen davon auf dem Bahnsteig vor. Seitdem kommt die Frau nicht mehr. Werte wie oben, kein Angriff.

Vertuschung

Die Kinder in den Zügen gelten als verirrt. Die Unfälle bei Kąty führt die Polizei als Glätteunfälle. Die Kamerabilder der Januarwoche überschreibt ein Techniker der Bahn, Kontaktperson der Registratur.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der Rat ordnet an, am 21. Januar 2027 den Totenbrief zu lesen. Die Zelle soll ihn lesen.
2	Brigitte Lehmann hat einen DNA-Test gemacht. Ein Treffer: eine Cousine in Bielefeld, deren Großmutter eine Schwester namens Margarete hatte.
3	Eine Sonderfahrt mit historischen Wagen von Görlitz nach Wrocław ist für den 21. Januar 2027 ausgeschrieben, Ankunft an Bahnsteig 1 um 19.10 Uhr.
4	Der Fahrer des Kleinbusses sagt, eine Frau habe ihm auf der Straße ein Kind entgegengehalten.
5	Ein Mädchen von drei Jahren aus Opole wurde im Januar in Legnica aus einem Zug geholt. Sie erzählt von einer Frau, die „Gitti“ zu ihr sagte.
6	Ein Kadett, dessen Großmutter 1945 als Kind aus Breslau kam, will beim Totenbrief dabei sein.

Das Band, das man nicht abspielen soll

„Ich habe es 1986 gelöscht, Meter für Meter. Beim Löschen war es still. Das hielt ich für ein gutes Zeichen.“

Vorspann, Veteranin im Ruhestand, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR	
	REG-T-0639
Ursprung und Familie	Die Toten, Verfluchte Dinge
Erscheinungsform	Ding. Ein Tonband, 6,3 mm breit, auf einer Spule von 18 cm. Auf dem Karton in Filzstift: NON ASCOLTARE
Rolle	Profi
Grauen	Verstörend (2), wenn ein eigener Toter antwortet. Grauenhaft (3), wenn fremde Tote einen Agenten beim Namen bitten, ihre Familie zu holen
Aktenfarbe	Schwarz seit 1998, nach einem Todesfall in der Registratur
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Menschlich. Fünfzehn Menschen
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Bologna, Via del Pratello. Seit 1986 Skandinavien: Stockholm, Asservatenkammer der Registratur
Erste Sichtung	22. Februar 1981, Bologna. Bericht der Carabinieri: Der Tontechniker Aldo Ferrante, 54, tot in seinem Studio, stark abgemagert. Die Bandmaschine läuft noch, das lose Ende schlägt gegen den Tonkopf
Letzte bestätigte Sichtung	15. September 2026, Stockholm. Digitalisierung des Tonarchivs, Arbeitsplatz 3. Seitdem fehlt eine Kopie
Verluste von O.D.I.N.	Eine Archivarin (1998). Außerdem drei Hörer in Bologna (1981 bis 1985)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Warmes Maschinenöl, Staub, kalter Zigarettenrauch.
Geräusch	Bandrauschen, auch wenn die Maschine steht. Beim Umspulen rückwärts laufende Wortfetzen. Am Karton leises Reden wie aus einem Nebenzimmer.
Temperatur	Die Spule ist immer handwarm.
Licht	Wer lange zuhört, sitzt irgendwann im Dunkeln.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Die Magnetisierung des gelöschten Bandes wächst jährlich. Ein Diktiergerät im Raum nimmt nur auf, was aus dem Lautsprecher kommt.
Tiere	Hunde wedeln vor dem Lautsprecher, wenn ihr toter Herr spricht.
Geräte	Der Aussteuerungszeiger schlägt aus, kurz bevor im Raum jemand spricht. Benachbart gelagerte Bänder zeigen nach Jahren ein fernes Echo.
Spuren und Rückstände	Bei den Hörern volle Aschenbecher, unberührte Teller, ausgesteckte Telefone. Zettel mit Fragen an die Toten, manche abgehakt.



CAM 04 21 °C 15.09.2026 02:14

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Invoker erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Tonbandstimmen, italienische Spiritistenware. Wer zu lange zuhört, wird schwermütig. Nicht abspielen, sonst ungefährlich.
1	Verfluchter Gegenstand, Bologna 1981. Die Stimme auf dem Band ist ein Imitator: Sie gibt sich als verstorbener Angehöriger des Hörers aus und hält ihn fest, bis er verhungert. Nicht antworten, keine Namen nennen. Hörer nach spätestens einer Stunde von der Maschine trennen, notfalls mit Gewalt.
2 bis 3	Protokoll Leerband, 1986: In Stockholm mit einer Löschdrossel vollständig gelöscht, Prüfung ohne Signal, Verwahrung in der Asservatenkammer. 1998 Tod einer Archivarin, die das Band heimlich abspielte. Ursache: Die Löschung war unvollständig. Erneut gelöscht 1998 und 2011.
4 und mehr	Abschrift, 1985 von einem Hörer mitgeschrieben, eine Frauenstimme: „Sag Giovanna, sie soll kommen. Sag ihr: Pulcino, ich warte.“ Ermittlung 1986: Giovanna B., Imola, bestätigt den Kosenamen. Ihn kannte nur ihre Mutter, gestorben 1979. Vermerk: „Imitator mit Zugang zu Familienwissen. Sucht neue Opfer.“

Was wirklich ist

Bologna, 1977. Aldo Ferrante betreibt ein Kellerstudio in der Via del Pratello. Im Juni stirbt sein Sohn Davide, 19, mit dem Motorrad auf der Via Emilia. Aldo nimmt nachts wie die Tonbandstimmenforscher jener Jahre das leere Studio auf und stellt Fragen in die Stille. Im Herbst 1978 antwortet Davide.

Es ist Davide. Das Band ist ein Ort geworden, an dem Tote sprechen können. Wer vor der laufenden Maschine einen Toten anspricht, holt ihn herüber. Der Tote antwortet mit seiner Stimme und lügt nie. Aber er bleibt auf dem Band und will gehört werden.

Aldo schrieb NON ASCOLTARE auf den Karton und hörte trotzdem weiter, bis er 1981 vor der Maschine starb. Seitdem ist er selbst auf dem Band. Nach ihm holten sieben Hörer in Bologna ihre Toten; drei starben vor der Maschine und blieben. 1998 kamen die Archivarin und ihr Mann dazu, 2026 ein Bruder. Heute sind es fünfzehn, und jeder ruft nach seinen Lebenden. So wächst das Band.

Die Löschdrossel nimmt den Toten die Stimme, nicht den Platz. Über die Jahre drücken sie sich wieder in die Schicht, wie das Echo gelagerter Tonbänder. Nach zwölf Jahren waren sie wieder zu hören, und zwölf ausgehungerte Tote ließen die Archivarin nicht mehr gehen.

Was hilft, ist der Abschied: Ein Toter verlässt das Band, wenn der Lebende, der ihn holte, ihn gehen lässt und die Maschine selbst anhält. Für die, deren Lebende tot sind, bleibt nur Aldo. Er hat den Ort gemacht. Gibt er Davide frei, öffnet sich das Band, und alle gehen, mit oder ohne Abschied.

Mikael Lundgren, 31, Techniker des Wissenschaftlichen Zweigs, digitalisierte am 15. September das Tonarchiv. Um 2 Uhr nachts sprach er am Arbeitsplatz 3 mit seinem Bruder Johan, gestorben 2019. Er kopierte die Datei auf einen Stick und ist seitdem krankgeschrieben.

Kein Weg hilft allen. **Aldo überzeugen:** Einer muss stundenlang mit dem Band sprechen, bis Aldo seinen Sohn freigibt. Wer das tut, denkt irgendwann an einen eigenen Toten. Und Mikael verliert seinen Bruder ein zweites Mal. **Wieder löschen,** auch die Datei auf dem Stick: Das kauft gut zehn Jahre, und die Toten warten danach noch verzweifelter. **Verbrennen:** Alle Toten kommen ohne Abschied frei, und jeder geht zu dem, nach dem er gerufen hat. Fünfzehn neue Spuk, einer davon bei Giovanna in Imola.

Falsch in der Akte: Das Band ist nicht ungefährlich, und die Stimmen sind keine Imitatoren, sondern die Toten selbst. Die Hörer hält kein fremder Wille fest, sondern das eigene Vermissen. Löschen hilft nicht. Tödlich ist das Protokoll Leerband: Es macht aus dem Band ein Wartezimmer, und wer es nach Jahren abspielt, kommt nicht mehr heraus.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Die vertraute Stimme 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, gegen jeden, der einen Toten vermisst: Wer verliert, erleidet 2 Belastung und kann die Maschine in dieser Szene nicht anhalten. Ein Hörer verteidigt das Gerät mit allem Greifbaren, 3 + 3, Schaden 3
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 8. Band und Spule, mit jeder Sche-re zu schneiden. Die Toten darauf sind nicht zu verletzen

Wert	Angabe
Grauen	Verstörend (2), wenn ein eigener Toter antwortet. Grauenhaft (3), wenn fremde Tote einen Agenten beim Namen bitten, ihre Familie zu holen
Besonderheit	Wer vor der laufenden Maschine einen Toten anspricht, holt ihn aufs Band. Je Stunde Zuhören WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), sonst hört man eine weitere Stunde; nach 24 Stunden gegen Schwer (3). Wer vor der Maschine stirbt, ist auf dem Band. Gelöscht schweigen die Toten gut zehn Jahre und kommen dann zurück
Schwäche	Der Abschied des Lebenden, der den Toten holte, mit eigener Hand an der Stopp-taste. Aldo gibt alle frei, wenn ihn jemand mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4) gewinnt, mit einem Satz, den nur Davide kannte, gegen Schwer (3)
Verhalten	Die Toten wollen gehört werden und fürchten die Stille. Sie bitten, schmeicheln, erzählen Familiengeheimnisse und nennen Adressen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Wachswalze (Budapest, 1912)	Ein Vater nahm die Stimme seiner sterbenden Tochter auf eine Phonographenwalze auf. Das Mädchen ist darauf und weiß, dass jedes Abspielen die Rillen abschleift. Kein Angriff, Grauen Verstörend (2). Die Familie spielte sie an jedem Geburtstag. 1989 stellte ein Antiquarian der Registratur fest, dass sie noch drei Mal hält. Das Mädchen bittet trotzdem jedes Mal: „Noch einmal.“
Die Nachricht (Nantes, 1996)	Eine Kassette in einem Anrufbeantworter. Jede Nacht um 23.40 Uhr, seiner Todesstunde, fragt ein Mann darauf seine Frau, warum sie nicht abhebt. Werte wie oben, ohne Angriff. Wer abhebt, muss ihm sagen, dass er tot ist. Die Witwe hob 2004 ab, nach acht Jahren. Er weinte und legte auf. Seit die Witwe im Frühjahr 2026 starb, ruft er wieder an.

Vertuschung

Die Carabinieri schrieben 1981 Herzversagen bei Unterernährung, die Bänder kaufte ein Mittelsmann. Die Hörer in Bologna starben für das Gesundheitsamt an Verwahrlosung. Die Archivarin starb 1998 laut Stockholmer Polizei an Herzstillstand. Mikael's Krankschreibung wegen Erschöpfung stammt von einem Arzt von O.D.I.N.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Mikael Lundgren geht nicht mehr ans Telefon. Sein Nachbar hört nachts durch die Wand zwei Männer lachen.
2	Giovanna B., 70, schreibt aus Imola an eine Stockholmer Adresse, die sie nicht kennen dürfte: Ihre Mutter warte auf einem Band.
3	Die Registratur befiehlt die vierte Löschung unter Leitung der Veteranin Vorspann. Sie will nicht.
4	Auf einem Flohmarkt in Bologna liegen Leerbänder aus dem Studio in der Via del Pratello. Eines rauscht nicht gleichmäßig.
5	Die Archivarin von 1998 war die Tante eines Agenten der Zelle. Auf der Datei ruft sie ihn bei seinem Kinder-namen.
6	In Nantes hat ein Enkel nachts das Telefon seiner Großmutter abgenommen. Er hat nicht gesagt, dass der Anrufer tot ist.

Der Bergmann

„Wir haben die Marken ausgeteilt wie Weihwasser.
Der alte Rubiera hat sie uns eigenhändig um den Hals gehängt.“

Bohle, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-T-0618
Ursprung und Familie	Die Toten, Rachegeister	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein Hauer im Grubenzeug der Fünfzigerjahre, schwarz von Kohle, mit Lederhelm und erloschener Lampe	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2) am Markenbrett. Grauenhaft (3), wenn er jemanden am Hals packt	
Aktenfarbe	Rot seit dem 25. August 2026. Von 2014 an Grau und ruhend, davor Rot	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich. Er spricht Asturianisch und stellt nur eine Frage	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Asturien, das obere Nalóntal, der stillgelegte Pozo Santa Olaya bei Sotrondio	
Erste Sichtung	6. Mai 1962, während des großen Streiks. Bericht der Guardia Civil in Sotrondio: der Obersteiger Venancio Llamedo, 49, tot im Förderkorb auf der dritten Sohle, obwohl die Fördermaschine seit Wochen stillstand	
Letzte bestätigte Sichtung	24. August 2026, 23.10 Uhr, Probenacht im Besucherbergwerk. Sicherheitskamera der Lampenstube: ein Mann vor dem Markenbrett	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Senior-Agent, Lötzinn, 1976. Gefunden im Querschlag der dritten Sohle, seine Marke zwei Meter neben ihm	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasser Kohlenstaub, frisches Eukalyptusholz, wie es als Grubenholz einfuhr, und Schweiß in alter Wolle.
Geräusch	Messingmarken, die an ihren Haken klirren, als striche eine Hand über das Brett. Aus dem Schacht die Signalglocke, obwohl sie seit 2014 keinen Strom hat.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Luft wird warm und schwer wie auf der tiefsten Sohle: 27 °C in der Lampenstube, auch im Dezember.
Licht	Jede Flamme bekommt einen blauen Saum, wie die Flamme einer Sicherheitslampe im Schlagwetter.
Messwerte	Ein Methanmelder steigt in seiner Nähe bis an 5 Prozent, die untere Explosionsgrenze, auch über Tage. Den Kristalldetektor lässt er kalt.
Tiere	Ratten verlassen die alten Baue. Am 6. Mai 1962 liefen Hunderte aus dem Wetterschacht ins Tal.
Geräte	Funkgeräte unter Tage rauschen, dann nennt eine Männerstimme eine Zahl auf Asturianisch: „cientu diecisiete“.
Spuren und Rückstände	Schwarze Abdrücke aus Kohlenstaub am Hals der Toten, vier Finger links, ein Daumen rechts. Verbogene Marken am Boden der Lampenstube, verstreut wie Kleingeld.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Geist eines Bergmanns, der die Bosse holt, die ihn in den Tod geschickt haben. Wer mit einer Grubenmarke am Hals einfährt, gehört zu seiner Schicht.
1	Rachegeist einer stillgelegten Grube in Asturien. Er erscheint nur in Nächten, in denen keine Schicht einfährt, und tötet Steiger, Lampenmeister, Männer der Gesellschaft. Unter Tage nie schießen: Wo er ist, steht Grubengas. Salz und starkes Licht halten ihn auf. Protokoll Marke: Jeder Agent trägt sichtbar eine Messingmarke der Grube. Er hält Träger für Kameraden.
2 bis 3	Aurelio Fueyo Canteli, 31, Hauer, verschüttet in der Nacht zum 12. November 1957 in einem gesperrten Abbau, in den ihn der Obersteiger Llamedo geschickt hatte. Seit 1962 elf Tote in Nächten ohne Förderung, darunter Llamedo und vier Lampenmeister. Vertrauensmann der Registratur seit 1962: Anselmo Rubiera, damals Lampenwärter, heute Lampenmeister im Ruhestand. Von ihm stammt das Protokoll Marke. Seit der Stilllegung 2014 keine Toten.
4 und mehr	Verlustbericht 1976: Lötzinn verlor seine Marke im Handgemenge und wurde nicht mehr als Kamerad erkannt. Angeheftet ein Zettel Rubieras von 1962: „Que no bajen sin chapa. A los suyos no los toca.“ Darunter ein Stempel „Zur Kenntnis genommen“ und in Kugelschreiber, 1990: „Alle elf Toten trugen eine Marke.“

Was wirklich ist

Aurelio Fueyo sucht keine Bosse. Er sucht seine Marke.

Im Pozo Santa Olaya tauschte jeder Mann vor der Einfahrt in der Lampenstube seine Messingmarke gegen seine Lampe. Hing die Marke nach Schichtende noch am Brett, suchte man ihn.

In der Nacht zum 12. November 1957 schickte der Obersteiger Llamedo den Hauer allein in den gesperrten Abbau, weil der Grube das Soll fehlte. Gegen 2 Uhr kam die Firste herunter. Aurelio lebte hinter dem Bruch. Oben befahl Llamedo dem Lampenwärter Anselmo Rubiera, 19, die Marke 117 vom Haken zu nehmen und eine Lampe als kaputt abzuschreiben. Nach dem Brett war Aurelio ausgefahren. Gesucht wurde er erst, als seine Frau Covadonga am Abend am Tor stand. Man fand ihn nach vierzig Stunden, seit einem halben Tag tot. Im Unfallbuch stand „eigenes Verschulden“, und die Witwe

bekam nichts. Vier Monate später kam seine Tochter Aurelia zur Welt.

Anselmo hat die Marke nie zurückgehängt und nie weggeworfen. Er trägt sie seit 69 Jahren an einer Schnur unter dem Hemd.

Aurelio kommt in Nächten, in denen keine Schicht einfährt, denn dann ist niemand unten, der ihn zählen könnte. Bis zum Streik 1962 war immer jemand unten, und sei es die Wartungsschicht. Er fährt aus und findet in der Lampenstube seinen Haken leer. Dann sucht er. Wer eine nummerierte Marke trägt, den packt er am Hals und liest die Nummer mit dem Daumen. Ist es nicht seine, wirft er sie weg, und der Mensch ist meist tot. Nur an Llamedo hat er sich wirklich gerächt. Die Lampenmeister starben, weil sie im Nachtdienst ihre Marke trugen, Lötzinn, weil er seine trug.

Ob Anselmo 1962 glaubte, was er der Registratur riet, oder Männer zwischen sich und Aurelio stellen wollte, weiß nur er. Das Grubengelände hat er nachts nie wieder betreten, und Aurelio verlässt es nicht. Seit 2014 ist jede Nacht still, und Aurelio sucht jede Nacht. Es trug nur niemand mehr eine Marke.

Der Fall 2026: Der Verein ehemaliger Bergleute unter Aurelia Fueyo, 68, öffnet die Grube für Besucher. Ab dem 4. Dezember, dem Tag der heiligen Barbara, gibt es eine „Nachtschicht“ für Gäste, Einfahrt um 23 Uhr. Jeder Gast bekommt in der Lampenstube eine Messingmarke mit Nummer. Ausgeben wird sie Anselmo, 88, der für Aurelia wie ein Onkel war und ihr das Studium bezahlt hat. Für sich hat Aurelia eine Nachbildung der 117 prägen lassen. Was ihr Vater mit einer Marke tut, die seine Nummer trägt und nicht seine ist, weiß niemand.

Die Marke hängt an einem lebenden Hals.

Zurückhängen: Hängt die echte 117 am Haken, nimmt Aurelio sie in der nächsten stillen Nacht und geht. Aber er fragt, wer sie genommen hat. Hängt Anselmo sie selbst auf, steht er ihm gegenüber, und ob Aurelio ihn tötet, hängt an dem, was Anselmo sagt, vor Aurelia. Hängt ein anderer sie auf, geht Aurelio in dieser Nacht ins Tal, zu Anselmos Haus. **Einschmelzen:** Aurelio sucht für immer, und jede Marke auf dem Gelände kostet bei Nacht ein Leben. **Festhalten:** Salz, Scheinwerfer und Silber halten ihn eine Nacht. Die Nachtschicht ist für den ganzen Winter ausverkauft.

Falsch in der Akte: Er jagt keine Bosse, sondern Marken. Er war nie ruhend, nur ohne Beute. Rubiera ist kein Zeuge, er ist der Mann, den Aurelio sucht. Tödlich ist das Protokoll Marke: Es hängt jedem Agenten genau das um den Hals, wonach Aurelio greift.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Zwei Aktionen pro Runde. Griff an den Hals 5 + 5, Schaden 5, Rüstung zählt nicht, nur gegen Träger einer Marke. In der nächsten Runde würgt er ohne neuen Wurf weiter; losreißen mit ST + Athletik gegen Schwer (3). Keilhaue 5 + 5, Schaden 5, gegen jeden, der ihn aufhält
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 24, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar
Grauen	Verstörend (2) am Brett. Grauenhaft (3), wenn er zugreift
Besonderheit	Grubengas: In Räumen und unter Tage steht in 10 m um ihn Methan an der Explosionsgrenze. Ein Schuss, eine Flamme oder eine Granate löst eine Verpuffung aus: Schaden 4, Fläche 5, für alle. Die Schicht: Bis zu acht Tote der Grube folgen ihm, Werte wie Spuk (Bedrohungsatlas), als Trupps. Jede nummerierte Metallmarke zieht ihn an, auch eine Erkennungsmarke. Bei 0 LP fährt er in den Schacht und kommt in der nächsten stillen Nacht wieder
Schwäche	Salz, Silber. Ein Grubenscheinwerfer hält ihn eine Runde auf Abstand. Die echte Marke 117 an ihrem Haken
Verhalten	Geht zum Brett, dann durch Kaue und Hof. Wer keine Marke trägt, den beachtet er nicht. Er fragt nur: „¿Ónde ta la mio chapa?“ Er liest Messing, keine Gesichter

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Schießmeister (Schiltal, 1977)	Vasile Ciobanu starb 1977, nach dem großen Streik, in einer Grube bei Lupeni. Seine Zündschnur hatte ein Kollege zu kurz geschnitten, der für die Securitate berichtete. Seither rächt er sich an jedem, der auf dem alten Gelände eine Flamme anzündet. Man hört ihn zählen: „Trei, doi, unu.“ Profi, Verpuffung 3 + 3, Schaden 4, Fläche 3, LP 9. Am Barbaratag 2008 zündete ein Rentner am Denkmal eine Kerze an. Es war der Kollege. Seitdem ist Ruhe.
Die Klaubejungen (Kladno, 1908)	Drei Buben, die am Leseband Steine aus der Kohle klaubten. Ihr Aufseher trug einen Rohrstock und schloss sie ein, als die Kohlenwäsche brannte. Heute ist die Wäsche ein Museum, und wer mit einem Stock hereinkommt, wird umringt. Handlanger, als Trupp, Treten und Kratzen 2 + 2, Schaden 2, LP 4 je Junge. Im Mai 2019 brach sich ein Wanderer von 61 mit Nordic-Walking-Stöcken beide Handgelenke. Er sagte, Kinder hätten an den Stöcken gezogen.

Vertuschung

Die elf Toten stehen beim Untersuchungsgericht des Tals als Herzversagen, Sturz oder Gasvergiftung. Die Bergbehörde des Fürstentums kann die Nachtschicht wegen erhöhter Methanwerte schließen, was keine Lüge ist. Die Versicherung verlangt Karten aus Pappe statt Marken; ein Kontakt in ihrem Büro in Oviedo hat den Satz geschrieben.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Aurelia Fueyo lädt Reisejournalisten zur ersten Nachtschicht ein. Anselmo hat für jeden schon eine Marke graviert.
2	Die Registratur schickt die Zelle nach Protokoll Marke zur Kontrolle. Die Marken liegen bei.
3	Anselmo Rubiera liegt nach einem Sturz im Krankenhaus und verlangt nach „den Leuten aus Stockholm“. Er will beichten oder mit seiner Marke begraben werden.
4	Die Kiste mit 300 neuen Marken stand über Nacht in der Lampenstube. Am Morgen fehlt der Nachtwächter.
5	Am Haken 117 hängt am Morgen Aurelias Nachbildung. Aurelia ist nicht zu erreichen.
6	Der neue Wachmann war Soldat und trägt seine Erkennungsmarke noch. Er hat ab heute Nachtdienst.

Die Braut

„Ich war auf elf Hochzeiten in Benaquís, zur Beobachtung. Sie hat mich nie angesehen. Ich dachte, das liegt an mir.“

Pomeranze, Veteranin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-T-0615
Ursprung und Familie	Die Toten, Rachegeister	
Erscheinungsform	Erscheinung. Eine Braut unter den Hochzeitsgästen, die niemand eingeladen hat	
Rolle	Elite	
Grauen	Verstörend (2), wenn man sie erkennt. Grauenhaft (3) für jeden, der am Morgen den Toten an der Mauer findet	
Aktenfarbe	Schwarz seit 1984. Die Akte hat eine gesperrte Anlage	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich. Sie spricht nicht, sie tanzt	
Regionen	Mittel- und Westeuropa, Skandinavien. Andalusien, Benaquís, ein weißes Dorf in der Serranía de Ronda, Provinz Málaga. Einzelfälle in Västerås (1984) und Viseu (2003)	
Erste Sichtung	15. Oktober 1939. Bericht des Postens der Guardia Civil: Der Brautvater, am Morgen nach der Hochzeit seiner Tochter tot an der Friedhofsmauer, ohne Verletzung, einen Zweig Orangenblüten in der Hand. Gäste sprechen von einer fremden Braut	
Letzte bestätigte Sichtung	8. Juni 2019, Hochzeit in Benaquís, Video eines Hochzeitsfilmers. Am Morgen der Bürgermeister, 58, tot an der Friedhofsmauer	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten (1984, 2003), beide nach Hochzeiten in der eigenen Familie. Dazu acht Männer aus Benaquís seit 1939	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Orangenblüte, auch im Oktober. Darunter frisch gelöschter Kalk.
Geräusch	Die Kapelle spielt einen Pasodoble, den niemand bestellt hat. Gegen 5 Uhr früh hört der, mit dem sie getanzt hat, vom Friedhof her eine Salve.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Wo sie getanzt hat, ist der Boden warm und staubig wie ein Feldweg im August.
Licht	Auf Hochzeitsfotos ist ihr Gesicht unscharf, der Schleier gestochen scharf.
Messwerte	Geht sie vorbei, zuckt der EMF-Detektor, und an dem, mit dem sie getanzt hat, noch Stunden danach. Ein Diktiergerät mit Rauschfilter nimmt einen Mann auf, der zwölf Namen verliert, dann eine Salve, dann einen einzelnen Schuss.
Tiere	In Hochzeitsnächten liegen die Hunde von Benaquís auf dem Weg vor dem Friedhof, alle an derselben Stelle, und lassen sich nicht wegrufen.
Geräte	Hochzeitsvideos zeigen sie, doch solange sie tanzt, hat die Tonspur nur Grillen.
Spuren und Rückstände	Der Tote liegt am Morgen an der nächsten Friedhofsmauer, im Festanzug, Kalkstaub an den Schuhen, einen Zweig Orangenblüten in der Hand.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker oder Paranormal Detective erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die Braut aus der andalusischen Sage, am Altar sitzengelassen, die untreue Bräutigame holt. Treue Männer sind sicher.
1	Rachegeist der Remedios Castillo Luna, 19, erschossen im Oktober 1936 in der Nacht ihrer Hochzeit, mit ihrem Bräutigam Salvador Ruiz Pérez und elf Männern aus dem Dorf, an der Friedhofsmauer von Benaquís. Sie erscheint auf Hochzeiten im Dorf und holt die Männer, die sie erschossen haben. Die fünf Täter sind seit 1966 tot.
2 bis 3	Sie tötete weiter: 1972 den Pfarrer, der die Täter deckte, 1979 den Sohn des Totengräbers. Wertung: Blutrache an Tätern, Söhnen und Helfern. Protokoll Ausweichtrauung, seit 1980: Hochzeiten dieser Familien werden über einen Kontakt im Bistum Málaga in Ronda gefeiert, nicht im Dorf. Sie ist an Benaquís gebunden. Seitdem ein Toter: 2019 der Bürgermeister, Enkel eines Täters, der seine Tochter im Dorf verheiraten wollte. Bestätigt.
4 und mehr	Stempel auf Anlage 3: „GESPERRT. Lage der Grube nach Aussage des Sohnes des Totengräbers, 1979. Nicht weitergeben. Eine Öffnung würde sie vom Dorf lösen.“ Nachtrag: Agent Hutkrempe, früher Bearbeiter dieser Akte, 1984 nach der Hochzeit seiner Schwester in Västerås morgens tot an der Kirchhofsmauer gefunden. Agentin Kardamom, früher Bearbeiterin, 2003 nach der Hochzeit ihres Neffen in Viseu, ebenso. Wertung: Herzstillstand. Kein Zusammenhang, die Braut verlässt Benaquís nicht.

Was wirklich ist

Im Sommer 1936 hatten in der Serranía Milizen der Republik getötet. Im Herbst besetzten die Truppen der Aufständischen die Dörfer, und die anderen töteten. Salvador Ruiz Pérez, 22, Tagelöhner und Gewerkschafter, und Remedios Castillo Luna, 19, heirateten an einem Samstag im Oktober. Sie glaubten, eine Hochzeit schütze. In der Nacht holten fünf Männer aus dem Dorf Salvador vom Fest. Remedios lief im Brautkleid hinterher bis zum Friedhof. An der Mauer standen schon elf andere. Man erschoss alle, auch sie, und warf sie in eine Grube am Weg vor dem Friedhof, Kalk darüber.

Remedios rächt sich nicht an Blut. Sie holt Schweigende. Wer weiß, wo Salvador liegt, und es nie denen gesagt hat, die ihn suchen, den findet sie, sobald er auf einer

Hochzeit tanzt, gleich wo. Die fünf wussten es. Der Pfarrer hatte es in der Beichte gehört. Der Sohn des Totengräbers erfuhr es vom Vater und sagte es 1979 der Registratur, nicht der Familie. Das zählt nicht. Der Bürgermeister hatte es vom Großvater. Und jeder, der Anlage 3 gelesen hat, weiß es. Die Registratur schweigt seit 1979 gründlicher als das ganze Dorf. Die Ausweichtrauung schützt nur Menschen, die nichts wissen.

Seit Mai 2026 gräbt eine Vereinigung für historische Erinnerung mit Genehmigung der Junta de Andalucía an der Südmauer, an der falschen Stelle. Sie leitet Inmaculada Castillo, 61, Großnichte von Remedios, die ihre DNA für die Zuordnung gegeben hat. Im Dorf weiß es nur noch Eusebio Ortega, 96. Er war sechs und hielt in jener Nacht seinem Vater die Laterne. Getanzt hat er seitdem nie. Am 7. November heiratet seine Urenkelin in Benaquís.

Frei wird nur, wer redet, und am meisten zu sagen hätte Eusebio. **Sagen:** Wer es weiß, sagt es Inmaculada, laut und vor Zeugen, und ist frei. Wird die Grube geöffnet und liegen Salvador und Remedios unter ihren Namen, ruht sie. Dafür muss Eusebio seinen Vater vor dem Dorf nennen, eine Woche vor der Hochzeit. Die Zelle handelt gegen den Sperrvermerk, und die Registratur erklärt sich einem Dorf, das sie nie kannte. **Schweigen:** Eusebio stirbt am 7. November, und irgendwann verliert die Registratur den nächsten Bearbeiter auf einer Familienfeier. **Verbrennen:** Ein Vorschlag in Anlage 3: die Gebeine vor der Grabung heben und verbrennen. Dann gibt es nichts mehr zu wissen. Ob sie dann ruht oder jeden holt, der es gewusst hat, steht nirgends.

Falsch in der Akte: Die Sage von der sitzengelassenen Braut hat mit ihr nichts zu tun. Sie rächt sich an Schweigen, nicht an Blut, und sie ist an kein Dorf gebunden. Die Ausweichtrauung schützt niemanden, der in Gefahr ist. Tödlich ist der Sperrvermerk auf Anlage 3: Wer sie liest und schweigt, gehört zu denen, die sie holt. Die Registratur hat zwei eigene Leute an eine Grube verloren, die sie nicht öffnen wollte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Tanz 4 + 4 gegen WK + Geistige Widerstandskraft: Wer verliert, tanzt mit ihr, bis die Musik endet, und tut nichts anderes. Wer sie mit Gewalt aufhält, den packt sie: 4 + 4, Schaden 4, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 13, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar

Wert	Angabe
Grauen	Verstörend (2), wenn man sie erkennt. Grauenhaft (3) am Morgen an der Mauer
Besonderheit	Erscheint nur auf Hochzeiten, auf denen ein Schweigender ist, überall. Wer mit ihr getanzt hat und weiß, wo Salvador liegt, stirbt vor Sonnenaufgang an der nächsten Friedhofsmauer. Keine Probe verhindert es. Frei ist, wer es vorher laut vor Zeugen denen sagt, die Salvador suchen. Bei 0 LP vergeht sie bis zur nächsten Hochzeit
Schwäche	Salz, Licht und Silber vertreiben sie für eine Nacht. Eine offene Grube und zwei Namen auf einem Stein beenden sie
Verhalten	Kommt spät, tanzt mit einem einzigen Gast, lächelt, spricht nicht. Kämpft nur, wenn sich jemand zwischen sie und ihn stellt. Wer nichts weiß, dem tut sie nichts

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Bräutigam (Valparaíso, 1973)	Ein Hafenarbeiter, im September 1973 eine Woche vor seiner Hochzeit abgeholt, nie gefunden. Seine Verlobte sucht ihn bis heute. Er tanzt nicht. Er setzt sich auf Hochzeiten neben einen Gast und schweigt mit ihm. Wer weiß, wo er liegt, verliert in dieser Nacht die Stimme, für immer. Seit 1990 sind vier Marineoffiziere im Ruhestand verstummt. Einer schrieb 2016 auf, wo er liegt, und bekam die Stimme nicht zurück: Aufschreiben ist kein Sagen. Profi, Angriff 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, LP 9.
Die Verschmähte (Minho, 1958)	Das Vorbild der Kantinensage. Eine Braut, am Altar sitzengelassen, ging 1958 in den Cávado. Sie holt auf Hochzeiten im Tal Bräutigame, die einer anderen etwas versprochen haben. 1987 fand man einen am Morgen im Fluss, den Ring noch am Finger. Profi, Werte 3 + 3, Schaden 3, LP 9.

Vertuschung

Die Guardia Civil hat jeden Toten an der Mauer als Herzstillstand nach einem Fest aufgenommen, und kein Arzt sah einen Grund zur Obduktion. Die Grabung von 2026 hat die Registratur über einen Kontakt in der Provinzverwaltung an die Südmauer gelenkt. Im Dorf sagt man, auf Hochzeiten sterben die Alten gern.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eusebio Ortega hat nach einem Notar gefragt, für eine Aussage. Seine Enkel haben den Notar wieder weggeschickt.
2	Die Zelle ist zur Hochzeit am 7. November eingeladen, als Freunde des Bräutigams. Einer in der Zelle hat Anlage 3 gelesen.
3	Die Grabung an der Südmauer hat nichts gefunden. Inmaculada fragt öffentlich, wer im Dorf etwas weiß. Niemand antwortet.
4	Ein Kadett hat Anlage 3 aus Neugier geöffnet. Seine Schwester heiratet im Dezember.
5	Ein Hochzeitsfilmer aus Málaga bietet einem Sender das Video von 2019 an: eine Frau im Kleid von 1936, die mit dem Bürgermeister tanzt.
6	Der Rat verlangt, die Grabung zu stoppen, bevor sie an die richtige Stelle kommt. Die Vereinigung hat ein Bodenradar gemietet.

Das Haus am Deich

„Wir saßen oben, wie es im Protokoll stand. Unten hat jemand versucht, die Luke anzuheben. Nur einen Fingerbreit. Die ganze Nacht.“

Schlick, Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-T-0633
Ursprung und Familie	Die Toten, Spukorte	
Erscheinungsform	Ort. Ein Deicharbeiterhaus aus Backstein, Stube und Küche unten, darüber ein Dachboden mit Luke	
Rolle	Anführer. Gefährlich ist der Mann auf der Luke	
Grauen	Verstörend (2), wenn im trockenen Haus das Wasser steigt. Grauenhaft (3), wenn es durch die Bretter der Luke drückt	
Aktenfarbe	Grau. Rot in jeder Nacht, in der das Sturmflutwehr in der Oosterschelde schließt, und in der Nacht zum 1. Februar	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Niederlande, Zeeland: Schouwen-Duiveland am Deich der Oosterschelde, der Weiler Zuidweel, den es seit 1953 nicht mehr gibt	
Erste Sichtung	1. Februar 1954, gegen 4 Uhr. Anzeige eines Deicharbeiters bei der Rijkspolitie in Zierikzee: Im verrammelten Haus Kodde stehe Wasser bis zur Stiege, draußen sei der Polder trocken	
Letzte bestätigte Sichtung	1. Februar 2026. Blitzfotos einer Agentin vom Dachboden	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Bauarbeiter 1977, im Erdgeschoss ertrunken, auf trockenem Boden	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Schlick, Salzwasser, nasser Kalk. Oben Petroleum, obwohl keine Lampe brennt.
Geräusch	Sturm, auch bei Windstille. Wasser, das gegen die Stiege schlägt. Die Luke hebt sich von unten einen Fingerbreit und fällt zurück, immer wieder. Leise Stimmen im Dialekt der Insel, eine Frau beruhigt ein Kind.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Luft wird feucht wie über dem Watt. Die Fenster beschlagen von innen.
Licht	Unten schluckt schwarzes Wasser jede Lampe. Der Strahl endet an der Oberfläche, als träfe er auf Stein.
Messwerte	Das Diktiergerät nimmt Wasser und Holz auf, keine Stimmen.
Tiere	Ein Hund bleibt an der Haustür stehen und verbellt die Stiege.
Geräte	Handys im Erdgeschoss fallen aus wie nach einem Bad und laufen am Morgen wieder.
Spuren und Rückstände	Am Morgen trockene Dielen. Salzränder an Wänden und Stiege, genau auf der Höhe der Nacht. Blasen tang unter dem Tisch, lebende Strandkrabben in der Küche. Auf der Unterseite der Luke Abdrücke von Händen, einige klein.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel, ein Engineer, der den Dachstuhl gesehen hat, ebenfalls. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Spukhaus aus der Flut von 1953. Die Ertrunkenen des Weilers wollen in Sturmnächten ins Haus und ziehen jeden hinunter, der unten bleibt. Oben ist man sicher.
1	Spukort, aktiv in Sturmflutnächten und am Jahrestag. Im Erdgeschoss steigt ein Wasser, das es nicht gibt und in dem man trotzdem ertrinkt. Auf der Luke sitzt Cornelis Kodde, Deicharbeiter, der 1953 in diesem Haus 19 Menschen gerettet hat. Er ist freundlich und schützt die Lebenden. Sich zu ihm setzen, die Luke nicht öffnen. Salz auf die Luke.
2 bis 3	Protokoll Dachboden, Stand 1962: Vor Einbruch der Dunkelheit alle Anwesenden auf den Dachboden, Luke geschlossen, Lampe an, bis zum ersten Licht ausharren. Sechs Einsätze ohne Verlust. Pegel an der Stiege, gemessen ab Luke: 1962 2,40 m, 1976 1,70 m, 1990 1,10 m, 2007 0,60 m, 2026 0,15 m. Auswertung 2007: „Pegel rückläufig. Der Spuk erschöpft sich.“
4 und mehr	Angeheftet eine Aussage von Neeltje Kodde, 1993, aus dem Niederländischen: „Vader zat op het luik. Vader saß auf der Luke. Unten in der Stube waren noch Leute. Er hat gesagt, der Boden hält das nicht.“ Darunter ein Stempel: „Zeugin 1953 neun Jahre alt. Nicht verwertbar.“

Was wirklich ist

In der Nacht zum 1. Februar 1953 brach der Deich vor Zuidweel. Das Haus des Deicharbeiters Cornelis Kodde stand am Innenhang, höher als der Weiler. Gegen 4 Uhr kamen die Nachbarn durch das Wasser, Kinder auf den Schultern. Kodde zog sie die Stiege hinauf, bis 19 Menschen auf den Brettern saßen und die Balken knackten. Dann kamen die Letzten aus den unteren Häusern, elf Menschen, darunter die Familie des Schmieds Lieveense. Kodde schloss die Luke und setzte sich darauf. Er hielt sie zu, während sie unten dagegen drückten, bis es aufhörte. Seine Tochter Neeltje saß neben ihm. Am Nachmittag des 2. Februar kam ein Boot. Die elf stehen im Verzeichnis der Gemeinde als „in eigener Wohnung ertrunken“. Kein Überlebender hat widersprochen.

Danach stand das Haus neun Monate im Gezeitenstrom, bis die Deiche im November wieder dicht waren. Zweimal am Tag lief das Meer durch die Stube. Seitdem

kann das Haus Flut. Wenn draußen das Wasser gegen die Deiche drückt, steigt drinnen das Wasser von 1953, und die elf kommen die Stiege herauf und drücken gegen die Luke. Sie sind nicht böse. Sie wollen nach oben. Wer unten steht, dem reichen sie ein Kind hinauf.

Gefährlich ist Kodde. Seit seinem Tod 1979 sitzt er auf der Luke und hält sie zu, wie damals. Wer oben sitzt, den hält er für jemanden, den er retten muss. Wer an die Luke will, gegen den kämpft er. Und jede Nacht vor der geschlossenen Luke gibt dem Wasser ein Stück mehr. Die Pegelmarken zeigen nicht, wie hoch es steht, sondern wie viel Platz noch bleibt. Beim nächsten Wehrschluss drückt es durch die Bretter, und wer oben sitzt, ertrinkt auf einem trockenen Dachboden.

Was hilft, ist die offene Luke. Die elf kommen herauf, nass und still, setzen sich zwischen die Lebenden und warten mit ihnen auf den Morgen. Beim ersten Licht sind sie fort, für immer. Der Boden hält. Ein Engineer kann es vorher ausrechnen: Die Eichenbalken hätten auch 1953 über fünfzig Menschen getragen.

Die Luke muss auf, und jeder Weg dorthin führt an Kodde vorbei. **Mit Gewalt:** Die Zelle treibt Kodde mit Licht von der Luke und öffnet sie. Die elf gehen. Kodde bleibt, auf einer offenen Luke, jede Sturmnacht, und schlägt nach jedem, der sie wieder schließen will.

Neeltje: Sie ist 82 und lebt in einem Pflegeheim in Zierikzee. Gegen seine Tochter hebt Kodde die Hand nicht. Sie kann die Luke öffnen und ihm sagen, dass er sich verrechnet hat. Dann geht auch er. Ihr Herz ist schwach, und seit man ihr 1993 nicht geglaubt hat, spricht sie nicht mehr darüber. **Abriss:** Ohne Haus sucht Kodde die nächste Tür, hinter der er jemanden retten muss. Es ist die Zimmertür seiner Tochter.

Falsch in der Akte: Kodde schützt niemanden, und die Toten unten tun keinem etwas. Salz wirkt in diesem Haus nicht, es ist voll davon. Der Spuk erschöpft sich nicht, das Haus läuft voll. Tödlich ist das Protokoll Dachboden: Es wiederholt die Nacht von 1953, und beim nächsten Mal ertrinken alle, die es befolgen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Das Wasser 5 + 5, Schaden 3, Rüstung zählt nicht: Wer im Erdgeschoss steht, wird hinabgezogen und erleidet jede Runde unter Wasser 2 Schaden, bis er ST + Athletik gegen Schwer (3) schafft. Kodde 5 + 5, Schaden 3: Er stößt jeden von der Luke die Stiege hinab. Zwei Aktionen pro Runde

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	Das Haus ist unverwundbar. Kodde 3 / 3 / 22, nur durch Licht und Silber verwundbar
Grauen	Verstörend (2), wenn im trockenen Haus das Wasser steigt. Grauenhaft (3), wenn unten kleine Hände gegen die Luke drücken und Salzwasser durch die Bretter läuft
Besonderheit	Das Wasser steigt von Mitternacht bis gegen 4 Uhr und fällt bis zum ersten Licht. Kodde bei 0 LP verschwindet bis zur nächsten Flut. Ist die Luke offen, steigt das Wasser nicht weiter
Schwäche	Die offene Luke. Helles Licht in sein Gesicht treibt Kodde eine Runde von ihr fort. Seine Tochter
Verhalten	Spricht Dialekt, beruhigt die Lebenden, bietet Tabak an. Wer zur Luke geht, gegen den kämpft er wie einer, der neunzehn Leben verteidigt. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4), mit der Rechnung eines Engineers gegen Schwer (3)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Bungalow (Jaywick, 1953)	Dieselbe Nacht auf der anderen Seite der Nordsee. Ein Ferienhaus in Essex ohne Obergeschoss: Das Wasser steigt bis unter die Decke, und von unten kratzt eine alte Frau an der Zimmerdecke. 1953 versuchte ein Nachbar, das Dach mit einer Axt zu öffnen, und schaffte es nicht. Werte wie Spuk (Bedrohungsatlas). Wer in Sturmnächten die Decke aufschlägt, beendet es.
Die Osteria am Damm (Polesine, 1951)	Beim Po-Hochwasser im November 1951 ließ ein Wirt alle ins Obergeschoss, bis der Boden brach. Hier ist es umgekehrt: Die Toten halten die Tür von innen zu und kämpfen gegen jeden, der bei Hochwasser hinein will, Werte wie oben, Angriff 4 + 4. Als im Oktober 2000 das Hochwasser des Po durch das Delta lief, standen zwei Carabinieri eine Nacht lang im Regen vor der Tür. Sie leben, weil sie nicht hineinkamen.

Vertuschung

Das Haus gehört dem Waterschap Scheldestromen und steht als auffälliges Dienstgebäude in den Büchern, verrammelt und seit 1953 unbewohnt. Eine Mitarbeiterin des Waterschap, Kontaktperson der Registratur, legt die Deichkontrollen in Sturmnächten so, dass niemand vorbeikommt. Der Bauarbeiter von 1977 steht bei der Rijkspolitie als ertrunken in einem Graben, und im Graben hat man ihn auch gefunden.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Das Waterschap hat den Abriss für eine Deichverstärkung ausgeschrieben.
2	Neeltje Kodde hat aus dem Pflegeheim angerufen. Sie will in der nächsten Sturmnacht ins Haus und kommt auch ohne Hilfe.
3	Der Wetterdienst meldet Nordwest 10 und Springflut. Das Wehr wird schließen. Die Zelle soll das Protokoll Dachboden fahren.
4	Ein Enkel der Lievenses hat im Gemeindearchiv gelesen: in eigener Wohnung ertrunken. Seine Großtante hat ihm erzählt, die Familie sei in jener Nacht zu Kodde gelaufen.
5	Zwei Jugendliche aus Zierikzee wollen im Haus ein Video drehen. Es ist der Abend des 31. Januar.
6	Eine Mieterin in Jaywick meldet Kratzen an der Zimmerdecke, immer bei Sturm. Das Haus hat keinen Dachboden.

Der Heimkehrer

„Um sieben hat Monika über den Gartenzaun gerufen, und aus dem Haus kam ‚Hier‘. Dann haben wir weitergegessen. Das war der ganze Einsatz.“

Filzstiefel, Veteran, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-T-0627
Ursprung und Familie	Die Toten, Wiedergänger mit Körper	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Toter von 1948 mit Körper, der seit 1955 lebt und altert wie ein Lebender	
Rolle	Elite	
Grauen	Unheimlich (1), wenn man weiß, was er ist. Verstörend (2), wenn er nach einem ausgefallenen Appell aufsteht	
Aktenfarbe	Schwarz seit 1966. Der Rat hat den Vorgang übernommen, die Registratur führt nur noch diese Karte	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle, alle aus sowjetischer Gefangenschaft heimkehrt	
Verstand	Menschlich. Still, höflich, pünktlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Niedersachsen, das Grenzdurchgangslager Friedland südlich von Göttingen und ein Dorf an der Leine, eine Stunde zu Fuß vom Lager	
Erste Sichtung	14. Oktober 1955, Friedland. Notiz einer Helferin des Suchdienstes: Ein Heimkehrer habe sich als Heinrich Mertens gemeldet. Mertens stehe in ihrer Kartei seit 1949 als verstorben, bezeugt von zwei Kameraden	
Letzte bestätigte Sichtung	3. April 2026. Foto in der Lokalzeitung zum 100. Geburtstag. Der Jubilar wiegt 49 kg, wie in Friedland	
Verluste von O.D.I.N.	Keine	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Machorka und Entlausungspulver wie in den Lagern des Ostens. An seiner Jacke, in seinem Haus, nach siebzig Jahren noch.
Geräusch	Er zählt leise auf Russisch, wenn er Dinge ordnet, Holzscheite, Teller, Knöpfe: „Ras, dwa, tri.“
Temperatur	Nichts. Er schwitzt nicht, auch nicht beim Holzhacken im August.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf jedem Foto seit 1955 liegen seine Augen im Schatten, auch bei Blitzlicht.
Messwerte	Kein tastbarer Puls. Das Stethoskop hört Atem, keinen Herzschlag. Der EMF-Detektor bleibt ruhig bis 19 Uhr und schlägt dann aus, bis jemand seinen Namen ruft. Am Kristalldetektor keine Regung.
Tiere	Fliegen setzen sich nicht auf ihn, auch nicht im Kuhstall.
Geräte	Jede Waage zeigt 49 kg, mit Wintermantel und ohne.
Spuren und Rückstände	Neben der Haustür eine wattierte Jacke aus dem Lager, vielfach geflickt. Auf dem Friedhof das Familiengrab mit einer abgeschliffenen Zeile, im Streiflicht noch lesbar: „gest. 2.2.1948 in russ. Gefangenschaft“.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Journalist erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Heimkehrer, den das Rote Kreuz für tot hielt. Ein Irrtum in einer Kartei. Die Registratur hat zu viel Zeit.
1	Wiedergänger mit Körper aus sowjetischer Gefangenschaft. Keine Sage, kein Stichtag, nicht mit Strigoï oder Draugr zu verwechseln. Er lebt, arbeitet, altert und schadet niemandem. Er bleibt, solange ihn jeden Abend um 19 Uhr jemand beim Namen ruft und er „Hier“ antwortet, wie beim Zählappell im Lager. Gewöhnliche Waffen halten ihn kaum auf.
2 bis 3	Heinrich Mertens, geboren am 3. April 1926, Obergereiter, gefangen im Mai 1945 in Kurland, gestorben am 2. Februar 1948 in einem Lager bei Workuta. Heimgekehrt im Oktober 1955, weil seine Mutter Anna in Friedland mit seinem Bild wartete. Rufen kann nur eine Blutsverwandte. Gerufen haben die Mutter bis 1968, die Schwester Gertrud bis 2009, seither deren Tochter Monika Scharf. Protokoll Zapfenstreich, für den Tag, an dem niemand mehr ruft: Die Zelle wartet ab 19 Uhr still im Haus. Er fällt tot um. Den Totenschein stellt ein Hausarzt aus dem Kontaktbuch aus.
4 und mehr	Vermerk 1974: Als Gertrud im Krankenhaus lag, rief an einem Abend der Postbote, und Mertens antwortete. Als ungenau abgelegt. Durchschlag, Juni 1966: „Vorgang Eichsfeld an den Rat abgegeben. Keine Abschrift an die Registratur. Protokoll Zapfenstreich bleibt gültig.“

Was wirklich ist

Heinrich Mertens ist tot, und er weiß es. In 71 Jahren hat er es einem Menschen gesagt.

Er starb am 2. Februar 1948 bei Workuta an Hunger und Ruhr, 21 Jahre alt. Zwei Kameraden meldeten es 1949 dem Suchdienst. Seine Mutter glaubte es nicht. Als im Herbst 1955 die großen Transporte aus der Sowjetunion kamen, stand Anna Mertens jeden Tag an der Lagerstraße in Friedland und hielt jedem Bus sein Foto entgegen.

Auf der sowjetischen Liste stand sein Name. Ein Schreiber hatte ihn 1948 nicht gestrichen. Am 14. Oktober 1955 las ein Helfer die Namen eines Busses vor. Bei „Mertens, Heinrich“ stieg ein Mann aus, 49 kg schwer, und sagte: „Hier.“

Nicht die Mutter hat ihn geholt, sondern der Appell. Jeden Abend um 19 Uhr, zur Stunde des Zählappells im Lager, muss ihn jemand beim Namen rufen, und er muss antworten. Wer ruft, ist gleich. Ein Telefon genügt, ein Tonband nicht. Die Mutter rief, weil sie glaubte, es müsse die Mutter sein, dann die Schwester, dann die Nichte. Drei Frauen sind 71 Jahre lang an keinem Abend verweist. Heinrich arbeitete bis 1991 im Sägewerk, heiratete nie und hackt sein Holz bis heute selbst.

Bleibt der Ruf aus, fällt er nicht um. Er hat beim Appell gefehlt, und wer fehlt, ist geflohen. Um 19.01 Uhr zieht er die wattierte Jacke an und geht zurück, um sich zu melden: nach Osten, auf den Bahnlinien, auf denen er kam, Tag und Nacht, rund 100 km am Tag. Wer ihn festhält, dem bricht er den Arm. Wer im Weg steht, den stößt er beiseite. Ein Ruf beim Namen hält ihn bis zum nächsten Abend an. Bis Workuta sind es rund 3400 km Luftlinie. In Russland hat O.D.I.N. kein Netz, und an der Grenze zu Belarus steht seit 2022 ein Zaun aus Stahl. Was geschieht, wenn ein Toter von hundert Jahren ihn erreicht, will der Rat nicht herausfinden.

Der Fall 2026: Monika Scharf, 76, ruft ihn seit 2009 jeden Abend über den Gartenzaun. Am 22. August hatte sie einen Schlaganfall und liegt in einer Klinik in Göttingen. Seitdem ruft ihre Tochter Sandra, 47, Pflegerin in Kassel, um 19 Uhr an. Ab Oktober hat sie Nachtdienst. Sie hat gesagt, sie werde das nicht ihr Leben lang tun. Heinrich hat genickt.

Jede Möglichkeit verlangt, dass um 19 Uhr jemand da ist. **Rufen:** Jeder kann es, auch ein Kadett, jeden Abend, für immer, denn Heinrich stirbt nicht. **Abmelden:** Wer ihn um 19 Uhr ruft und statt auf das „Hier“ zu warten die Zeile aus der Kartei vorliest, „Mertens, Heinrich, verstorben am 2. Februar 1948“, streicht ihn von der Liste. Er legt sich hin und ist, was er seit 1948 ist. Heinrich hat Monika im Frühjahr darum gebeten. Sie hat nein gesagt. **Gehen lassen:** ihm folgen und den Weg freimachen, gut zehn Tage bis zur Grenze bei Brest. Und dann.

Falsch in der Akte: Rufen kann jeder, nicht nur die Familie. Geholt hat ihn nicht die Mutter, sondern die Liste. Tödlich ist das Protokoll Zapfenstreich: Es stellt eine Zelle um 19 Uhr in ein stilles Haus, zwischen einen Toten und die Tür, die er nehmen muss, und sie erwartet eine Leiche.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Fäuste 4 + 4, Schaden 4, nur gegen den, der ihn festhält oder ihm den Weg versperrt
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 13. Gewöhnliche Waffen richten halben Schaden an (abgerundet), Salz, Licht und Silber vollen
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn ein Hundertjähriger eine Tür aus den Angeln drückt
Besonderheit	Der Appell: Ruft ihn um 19 Uhr niemand beim Namen, steht er um 19.01 Uhr auf und geht nach Osten, rund 100 km am Tag, ohne Rast. Jeder Ruf beim Namen hält ihn bis zum nächsten Abend an, wo immer er ist. Bei 0 LP bleibt er liegen und steht beim nächsten Appell, den niemand ruft, wieder auf. Er spürt keinen Schmerz und wird nicht müde
Schwäche	Sein Name, von jeder Stimme, auch am Telefon. Die Abmeldung um 19 Uhr mit Name und Todestag aus der Kartei: Er legt sich hin, für immer
Verhalten	Höflich, wortkarg, hilfsbereit, spricht nie über das Lager. Mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2) erzählt er, wie er gestorben ist. Wer sein Vertrauen gewinnt, den bittet er um die Abmeldung

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Grenzgänger (Eichsfeld, 1966)	Ewald Häfner kam 1955 mit demselben Bus wie Mertens, gerufen von seiner Frau. Sie starb im Juni 1966 um halb sieben am Abend. Um 19.01 Uhr ging er. Am nächsten Morgen ging er im Eichsfeld durch den Zaun der DDR und über ein Minenfeld. Zwei Minen gingen hoch. Er ging weiter. Werte wie oben, LP 12. Wo er heute ist, weiß nur der Rat.
Der vom Kai (Maizuru, 1956)	Kenji Shimizu, gestorben 1946 in einem Lager bei Chabarowsk, kam 1956 mit einem der letzten Schiffe aus Nachodka nach Maizuru, wo seine Mutter zehn Jahre am Kai gewartet hatte. Sein Appell ist um 18 Uhr, und er geht nicht nach Osten, sondern zum Hafen und ins Wasser, nach Norden. Werte wie oben, Initiative 5. Seit 1997 ruft ihn eine Pflegerin seines Altenheims beim Abendessen, weil es so in der Übergabe steht. Niemand dort weiß, warum. Er ist 102.

Vertuschung

Der Suchdienst änderte seine Karte 1955 auf „heimgekehrt“, und der Irrtum war aus der Welt. Solange jemand ruft, gibt es nichts zu vertuschen: einen alten Mann mit gutem Appetit und schlechtem Gewicht. Geht er, wird aus ihm ein verwirrter Hundertjähriger, der aus seinem Haus verschwunden ist. Die Vermisstenmeldung für die Polizei in Göttingen liegt beim Rat als Entwurf bereit.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Sandra Scharf ruft die Nummer an, die im Adressbuch ihrer Mutter unter „Stockholm“ steht. Ab Oktober hat sie Nachtdienst.
2	Die Registratur schickt die Zelle nach Protokoll Zapfenstreich. Sie hat beim Rat nachgefragt und keine Antwort bekommen.
3	Um 18.55 Uhr fällt im Dorf das Mobilfunknetz aus. Sandra erreicht niemanden. Die Zelle ist zwanzig Minuten entfernt.
4	Ein Doktorand in Göttingen findet in den Karteien des Suchdienstes einen Mann, der 1949 als tot bezeugt und 1955 heimgekehrt ist. Er hat ihn um ein Interview gebeten, am Abend.
5	Heinrich Mertens bittet die Zelle am Gartenzaun, ihn heute um 19 Uhr abzumelden. Monika darf es nicht erfahren.
6	In Maizuru hat eine neue Heimleitung die Übergabe gekürzt. Die Zeile „18 Uhr: Herrn Shimizu rufen“ fehlt.

Der Klopfer

„Ich habe ihn gefragt, wie Sturm gegen Rapid ausgeht. Er hat dreimal geklopft. Es stand 1:1. Heute schäme ich mich, dass ich mich gefreut habe.“

Dübel, Kadett, Operativer Zweig

REGISTRATUR	
REG-T-0603	
Ursprung und Familie	Die Toten, Spuk und Poltergeist
Erscheinungsform	Erscheinung. Man hört ihn, gesehen hat ihn fast niemand
Rolle	Handlanger
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) in der Silvesternacht, für jeden, der ihn liegen sieht
Aktenfarbe	Weiß seit 1964, Vermerk „durch Hausordnung erledigt“
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Menschlich. Er hat nur ein Wort, und das Wort ist ein Klopfen
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Graz, ein Zinshaus von 1894 in der Idlhofgasse im Bezirk Gries
Erste Sichtung	9. März 1963. Brief einer Mieterin an die Hausverwaltung: „Der Herr Kniely klopft noch immer, obwohl er tot ist. Wir bitten um Abhilfe.“
Letzte bestätigte Sichtung	12. Juni 2026, Handyvideo aus Top 3 auf einer Videoplattform, über 400.000 Aufrufe. Fall wieder offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Eine Mieterin (1987)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In Top 3 riecht es nach Bohnerwachs und nach einer Virginier, die gerade ausgegangen ist. Im Haus raucht niemand.
Geräusch	Zwei harte Schläge von unten, Holz auf Putz, nach 22 Uhr, sobald es über Top 3 laut wird. In der Silvesternacht ein schwaches, ungleichmäßiges Pochen, das gegen 2.40 Uhr aufhört.
Temperatur	Der Kachelofen in Top 3 ist seit 1971 stillgelegt. In der Silvesternacht ist er handwarm.
Licht	Die Deckenlampe in Top 3 schwingt nach jedem Schlag ein wenig nach.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Der EMF-Detektor reagiert an einer einzigen Stelle der Decke von Top 3. Zwischen den Schlägen hört man auf der gefilterten Aufnahme einen Mann, der leise „Hallo?“ ruft.
Tiere	Der Dackel aus Top 4 bellt bei den harten Schlägen nie. Bei den leisen jault er und kratzt an der Tür.
Geräte	Fernseher in Top 5 springen nach 22 Uhr manchmal von selbst auf Zimmerlautstärke.
Spuren und Rückstände	An der Decke von Top 3 runde Dellen im Putz, frisch, obwohl seit 1963 elfmal übermalt. Im Kasten ein Besen mit abgewetztem Stiel. Wer ihn wegwirft, findet ihn morgens wieder im Kasten.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel, ebenso, wer in Graz aufgewachsen ist. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Klopfgeist von Gries tippt Toto: einmal Klopfen heißt 1, zweimal 2, dreimal X. Ein Mieter soll 1964 zwölf Richtige gehabt und sich einen Käfer gekauft haben. Harmlos.
1	Spuk des Engelbert Kniely, Straßenbahner in Pension, gestorben in der Silvesternacht 1962 in Top 3. Zu Lebzeiten ein Querulant: Er klopfte mit dem Besenstiel an die Decke, sobald es über ihm laut war. Er tut es noch. Harmlos. Klopfzeichen nie erwidern, sonst klopft er die ganze Nacht.
2 bis 3	Protokoll Zimmerlautstärke, seit 1964 über die Hausverwaltung durchgesetzt. Hausordnung § 9: Nachtruhe ab 22 Uhr, Klopfgeräusche im Haus werden weder erwidert noch verfolgt, Top 3 wird nachts nicht betreten. Seither keine Beschwerden. In der Silvesternacht klopft er schwach bis gegen 2.40 Uhr. Das Haus stampft um Mitternacht dreimal auf, „für den Kniely“. Ein Brauch, unbedenklich.
4 und mehr	Angeheftet der Durchschlag einer Meldung der Bundespolizeidirektion Graz vom 23. Februar 1987: Maria Wurzinger, 79, Top 7, nach einem Sturz tot in ihrer Küche, Liegezeit etwa vier Tage. Aussage einer Nachbarin: „Geklopft hat's schon. Aber bei uns klopft's ja immer.“ Darunter der Vermerk der Registratur: „Kein Zusammenhang. Top 7 liegt nicht über Top 3. Der Klopfer hat ordnungsgemäß von unten geklopft.“

Was wirklich ist

Engelbert Kniely, 69, Witwer, war der Grantler des Hauses. Wurde es über ihm nach 22 Uhr laut, klopfte er mit dem Besenstiel an die Decke. Über ihm, in Top 5, wohnten seit 1961 Walter und Hedwig Strohmeier, jung verheiratet, mit einem Plattenspieler.

In der Silvesternacht 1962 feierten bei den Strohmeiers 14 Gäste. Gegen 22 Uhr stürzte Kniely in der Küche, ein Schlaganfall, links gelähmt. Der Besen lehnte am Kasten. Er zog ihn heran und klopfte. Oben lachte man. Hedwig rief durch den Boden „Prosit, Herr Kniely!“ und drehte den Plattenspieler lauter. Um Mitternacht stampften alle dreimal auf, für ihn. Er klopfte weiter, schwächer, bis gegen 2.40 Uhr. Die Hausbesorgerin fand ihn am 3. Jänner.

Seitdem klopft er. Er beschwert sich nicht, er ruft. Er klopft bei Lärm, weil es in jener Nacht laut war. Und er hört jedes schwache Klopfen im Haus, einen Stock auf einem Boden, einen Knöchel an einer Wand. Das klopft er nach, laut, aus seiner Decke, einen Herzschlag später. Er will, dass jemand nachsieht. Damals hat niemand nachgesehen.

Die Hausordnung von 1964 hat dem Haus beigebracht, genau das nicht zu tun. Im Februar 1987 brach sich Maria Wurzinger in Top 7 die Hüfte und schlug vier Tage lang mit dem Stock auf den Boden. Kniely klopfte es durch das ganze Haus. Die Nachbarn drehten den Fernseher lauter.

Seit 2024 wohnt in Top 3 eine Studenten-WG. Die drei kennen die Hausordnung nicht, lieben ihren Klopfgeist und sehen nach, wenn es klopft. So fanden sie zweimal Hedwig Strohmeier, 88, verwitwet, am Boden von Top 5, im März 2025 und im Juni 2026. Hedwig erzählt die Geschichte vom Kniely seit 63 Jahren. Das Aufstampfen hat sie eingeführt.

Kniely wird stärker, je länger niemand kommt. Im Mai 2026 fiel in Top 3 die Deckenlampe auf ein Bett. Es war leer.

Kniely wartet seit 1962 darauf, dass jemand von oben kommt. **Hinuntergehen:** Erlösen kann ihn nur, wer ihn in jener Nacht gehört hat. Er muss in der Silvesternacht, während Kniely schwach klopft, nach Top 3 hinuntergehen, die Tür öffnen und sagen: „Ich hab Sie gehört.“ Von den Gästen lebt nur Hedwig. Sie muss begreifen, dass ihre lustigste Geschichte ein Tod war, nachts achtzehn Stufen gehen, und danach klopft niemand mehr für sie. **Behalten:** Das Haus erfährt die Wahrheit und sieht bei jedem Klopfen nach. Kniely bleibt ein Hausnotruf, der jedes Jahr stärker wird, bis sein Besen durch die Decke kommt. **Die Hausordnung:** Sie hält das Haus ruhig, bis zum nächsten Sturz.

Falsch in der Akte: Kniely ist kein Querulant, er klopft nicht wegen des Lärms, sondern gegen ihn an. Wer zurückklopft, bekommt keine schlaflose Nacht. Das Toto war Zufall. Tödlich ist das Protokoll Zimmerlautstärke: Es bringt einem ganzen Haus bei, nicht nachzusehen, wenn jemand klopft.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Besenstiel 2 + 2, Schaden 2, Rüstung zählt nicht, gegen jeden, der ihm in Top 3 den Besen wegnimmt. Seit 2026 auch Putz und Lampe von der Decke: 2 + 2, Schaden 2, gegen den, der darunter liegt
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für jeden, der ihn in der Silvesternacht am Küchenboden liegen sieht, den Besen in der rechten Hand
Besonderheit	Wiederholt jedes Klopfen im Haus, laut, aus der Decke von Top 3. Wer genau hört, erkennt mit WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3) das leise Klopfen davor und woher es kommt. Bei 0 LP verstummt er bis zur nächsten Nacht. Erlöst ist er nur durch Hedwigs Satz in der Silvesternacht
Schwäche	Salz auf der Schwelle von Top 3 lässt ihn eine Nacht schweigen, auch wenn in dieser Nacht jemand Hilfe braucht
Verhalten	Klopft zweimal hart bei Lärm nach 22 Uhr und klopft nach, wenn im Haus jemand klopft. Hört auf, sobald jemand an die richtige Tür geht. Greift nur an, wenn man ihm den Besen nimmt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Anklöckler (Pongau, 1951)	In den Klöckelnächten im Advent ziehen im Pongau Burschen von Hof zu Hof, klopfen, singen und bekommen Schnaps und Kletzenbrot. 1951 blieb eine Tür zu, und einer der Burschen stürzte auf dem Heimweg in die Salzach. Seitdem klopft es dort in jeder Klöckelnacht an die Tür. Wer ein Stamperl hinausstellt, hat Ruhe. 2019 kaufte eine Familie aus Linz den Hof. In der dritten Nacht stand der Vater mit der Axt hinter der Tür. Werte wie oben, kein Angriff.
Der Morser (Warnemünde, 1971)	Im Seemannsheim klopft es nachts in einer Wand, kurz und lang. 1971 erkannte ein alter Funker Morsezeichen: eine Position in der Ostsee und einen Kutternamen. Die Volkspolizei ließ das Zimmer zumauern. 1993 fanden Sporttaucher dort einen Kutter, gesunken 1953, drei Mann an Bord. Seit der Bergung ist Ruhe. Werte wie oben, kein Angriff.

Vertuschung

Die Hausverwaltung Posch erklärt § 9 neuen Mietern mit alten Steigleitungen, die nachts schlagen. Den Tod von Maria Wurzinger hat die Gerichtsmedizin Graz als Sturz mit Austrocknung geführt, niemand hat die Nachbarn befragt. Auf die Videos der WG antwortet ein Installateur, Kontaktperson der Registratur, mit einem Video über Wasserschläge in Altbauten.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die WG plant für Silvester 2026 eine Party mit Live-stream: „Wir feiern mit dem Klopfegeist.“ Hedwig Strohmeier ist eingeladen und hat zugesagt.
2	Hedwig liegt nach dem dritten Sturz im LKH Graz und fragt jeden Tag nach „dem Herrn von unten, der immer klopft“.
3	Die Hausverwaltung lässt in Top 3 eine abgehängte Decke einziehen. Seit der Installateur das erste Loch gebohrt hat, klopft es in jedem Stock.
4	Ein Wettanbieter zahlt der WG Geld für Tipps vom Klopfegeist. Beim vierten Tipp klopft es die ganze Nacht, und im dritten Stock macht niemand auf.
5	Ein Enkel von Maria Wurzinger hat § 9 der Hausordnung gelesen und will wissen, wer ihn geschrieben hat.
6	Eine Studentin aus der WG ist nach Wien gezogen. Seitdem klopft es in ihrer neuen Wohnung. Sie hat den Besen mitgenommen.

Die Leichenfrau vom Friedhofsamt

„Auf dem Zettel an seiner Tür stand eine Frist. Ich habe nachgerechnet. Sie war korrekt.“

Siegellack, Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-T-0642
Ursprung und Familie	Die Toten, Ghule	
Erscheinungsform	Wesen. Eine Frau um die sechzig in grauem Wollmantel, mit schwarzer Tasche und einer Mappe unter dem Arm	
Rolle	Elite, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), wenn man merkt, dass im Amt niemand sie kennt. Grauenhaft (3), wenn sie einen Lebenden auslegt	
Aktenfarbe	Rot seit Mai 2026. Von 2004 bis 2026 Grau, ab 2008 als gelöst geführt	
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle in Europa	
Verstand	Menschlich. Sie spricht Flämisch wie eine Beamtin von 1960 und antwortet auf jede Frage mit einer Vorschrift	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Antwerpen: der Friedhof Schoonselhof, der Seefhoek und die anderen alten Arbeiter Viertel im Norden der Stadt	
Erste Sichtung	16. März 2004, Schoonselhof. Meldung eines Vorarbeiters bei der lokalen Polizei: Bei der Räumung eines Grabfelds 31 Särge ohne Gebeine, in jedem ein gefaltetes Leichentuch. Eine Frau mit Mappe habe dabei gestanden und abgehakt	
Letzte bestätigte Sichtung	2. Mai 2026, Seefhoek. Bild einer Türklingelkamera: Eine Frau im grauen Mantel heftet nachts einen Zettel an eine Wohnungstür	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Seit 2011 in Antwerpen 52 Menschen, die allein starben und in keiner Statistik auffallen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Essigwasser und Kampfer, wie man früher Tote wusch. Darunter frische Erde.
Geräusch	Ein Stempel, der irgendwo im Treppenhaus auf Papier schlägt. Wasser, das in eine Schüssel gegossen wird. Langsame Absätze auf Steinstufen.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Besonderes. Ihre Hände sind trocken und warm wie die einer Krankenschwester.
Licht	Das Treppenlicht mit Zeitschalter geht aus, wenn sie kommt, nicht an. Bewegungsmelder bemerken sie nicht.
Messwerte	EMF-Detektor ruhig. Das Papier ihrer Zettel ist nach Laboranalyse über sechzig Jahre alt, die Tinte ist frisch.
Tiere	Ratten meiden jede Wohnung, an deren Tür ein Zettel hängt.
Geräte	Türklingelkameras nehmen sie auf, aber immer nur von hinten.
Spuren und Rückstände	Ein gelber Zettel an der Wohnungstür: ein alter Vordruck der Friedhofsverwaltung, wie er an Gräbern vor der Räumung hängt, mit Name, Frist von einem Jahr und Stempel. Nach einem Todesfall eine Schüssel mit trübem Wasser, gefaltete Handtücher, die Brille des Toten zusammengeklappt auf dem Nachttisch. Friedhofserde auf der Fußmatte.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Antiquarian erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Legende der Friedhofsarbeiter: eine Beamtin, die es nicht gibt. Die leeren Särge kommen von Grundwasser und Ratten.
1	Ghul. Eine Tote in Menschengestalt, die Tote aus aufgelassenen Gräbern isst, sauber und ohne Spuren. Für Lebende harmlos. Nicht bei der Arbeit stören und nicht mit ihr streiten: Sie beruft sich auf Vorschriften, und meistens hat sie recht.
2 bis 3	Protokoll Verlängerung, Stand 2019: Ein gemeinnütziger Verein verlängert jede auslaufende Grabkonzession auf dem Schoonselhof und lässt verwahrloste Gräber pflegen. Seit 2008 keine leeren Särge. Zettel an Wohnungstüren, erstmals 2011: Der Bewohner wird beim Besuchsdienst der Stadt angemeldet, ein Besuch pro Woche mit Unterschrift. Die Frist gilt damit als verlängert. Kosten jährlich rund 180.000 Euro.
4 und mehr	Aufstellung 2025: 61 Zettel seit 2011, 58 davon im Besuchsdienst. 52 Bewohner starben in der Nacht der Frist, allein. Die Besucherin hatte meist am Vortag unterschrieben. Vermerk: „Altersstruktur des Viertels.“ Angeheftet die Kündigung einer Besucherin: „Er hat mich jede Woche gefragt, ob ich auch käme, wenn man mich nicht bezahlt.“

Was wirklich ist

Seraphine Wuyts, geboren 1901, war im Seefhoek die Aflegster: die Frau, die man holte, wenn jemand gestorben war. Sie wusch die Toten, zog ihnen das Beste an, band das Kinn hoch und faltete die Hände. Vierzig Jahre lang ging sie in jedes Haus des Viertels, auch in die, in denen keiner um den Toten weinte. Im Dezember 1961 starb sie allein in ihrer Kammer, und man fand sie nach neunzehn Tagen. Niemand wusch sie. Die Stadt begrub sie kostenlos in einem Reihengrab auf dem Schoonselhof. 1972 wurde das Feld geräumt, wie es Vorschrift ist, und ihre Knochen kamen ohne Namen in das Beinhaus.

Seitdem tut sie ihre Arbeit weiter, an den Toten, die niemand holt. Sie wäscht sie, kleidet sie, faltet ihnen die Hände, und dann nimmt sie, was keiner mehr will. Das Leichentuch legt sie ordentlich zusammen. Jahrzehntelang merkte es niemand, weil niemand Särge öffnet, die niemand besucht.

Dann kam das Protokoll Verlängerung. Kein Grab verwahrloste mehr, keines lief aus. Seraphine fand keine Vergessenen mehr unter der Erde, also suchte sie sie darüber. Seit 2011 heftet sie ihre Zettel an Wohnungstüren: an Menschen, die niemand besucht. Die Frist ist ein Jahr, so lange, wie in Flandern der Aushang der Friedhofsverwaltung an einem Grab hängt, bevor es geräumt wird. Kommt in diesem Jahr jemand aus freien Stücken, setzt sich und sagt den Namen, verblasst der Zettel. Kommt niemand, kommt sie. In der Nacht der Frist legt sie den Menschen aus, lebend, und unter ihren Händen wird er still. Man findet ihn nach Wochen, wie man alle findet, die niemand vermisst: gewaschen, im guten Anzug, die Hände gefaltet. Unter dem Anzug ist nicht mehr viel.

Der Besuchsdienst zählt nicht. Wer bezahlt kommt, kommt nicht. Die neun, die überlebten, bekamen Besuch von einem Enkel, einer Nachbarin, einem alten Kollegen.

Der Fall im Seefhoek: Frans Verbist, 81, früher Hafenarbeiter, dritter Stock ohne Aufzug. Seine Tochter in Gent spricht seit 2014 nicht mit ihm. Der Zettel hängt seit dem 3. Oktober 2025. Dienstags kommt die Besucherin und unterschreibt. Frans hat den Zettel gelesen. Er hat seinen Anzug bügeln lassen.

Seraphine hört erst auf, wenn niemand mehr vergessen wird, und das verspricht in Antwerpen keiner. **Besuchen:** Für Frans reicht einer, der nicht muss. Ein Agent im Dienst zählt nicht, einer, der am Sonntag danach privat wiederkommt, schon. Oder die Tochter. Aber in der Stadt hängen elf weitere Zettel, und die Zelle hat keine elf freien Sonntage, jahrelang. **Verlängerung aufheben:** Seraphine kehrt auf den Friedhof zurück, zu den Gräbern, die niemand besucht, und die Lebenden sind sicher. Dafür füttert O.D.I.N. sie mit den vergessenen Toten der Stadt, und jede Familie, die nach dreißig Jahren doch kommt, findet ein leeres Grab. **Sie beanspruchen:** Einer lässt ihren Namen an das Beinhaus schreiben und besucht sie, jedes Jahr zu Allerheiligen, sein Leben lang. Dann legt sie die Mappe weg. Bleibt er ein einziges Mal aus, hängt der Zettel an seiner Tür.

Falsch in der Akte: Für Lebende ist sie nicht mehr harmlos, und das Protokoll hat sie zu ihnen geschickt. Tödlich ist der Glaube, eine Unterschrift sei ein Besuch.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Auslegen 4 + 4, Schaden 4, Rüstung zählt nicht: Sie legt einem die Hände auf Brust und Augen. Wer auf 0 LP fällt, liegt still da, die Hände gefaltet, und stirbt, wenn ihn niemand stabilisiert
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 14, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar
Grauen	Unheimlich (1), wenn man merkt, dass es sie nicht gibt. Grauenhaft (3), wenn sie einen Lebenden auslegt
Besonderheit	Wer einen Zettel hat, kann sich in der Nacht der Frist nicht rühren, sobald sie den Raum betritt; WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3) bricht es für eine Runde. Sie weiß jeden Namen und jede Frist in ihrer Mappe. Bei 0 LP zerfällt sie zu Friedhofserde und kommt zur nächsten Frist wieder
Schwäche	Ein freiwilliger Besuch, bei dem der Name fällt, lässt einen Zettel verblassen. Wer laut „Seraphine Wuyts“ sagt, hält sie eine Runde auf: Sie dreht sich um und sieht nach, wer sie ruft. Salz, Licht, Silber
Verhalten	Höflich, korrekt, müde. Zu Gesprächen bereit, zu Ausnahmen nie. Kämpft nur, wenn man sie an einer fälligen Arbeit hindert. Am Beinhaus bleibt sie manchmal stehen und liest die wenigen Namen an der Wand

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Leichenbitter (Aurich, 1987)	Ein Mann im schwarzen Gehrock, der an Türen klopft und zur Beerdigung eines Fremden einlädt, wie es in Ostfriesland früher Brauch war. Kommt niemand zur Beerdigung, ist der Sarg beim Hinablassen leicht. Profi: Angriff 3 + 3, Schaden 3, LP 10. 1987 beerdigte ein Pastor einen Rentner vor leeren Bänken. Seitdem geht er zu jeder Beerdigung in seinem Sprengel, auch bei Regen, auch allein.
Die Präparatorin (Tartu, 1953)	In der Anatomie der Universität landeten die Toten, die niemand abholte. Eine Präparatorin, seit 1941 tot, räumt nach den Kursen auf. Werte wie oben, ohne Zettel. 1953 wog ein Sarg für die Einäscherung nach einem Semester fast nichts. Ein Student, der sich beschwerte, wurde versetzt. Sie holt nur, wen niemand vermisst, und in der Anatomie vermisst niemand jemanden.

Vertuschung

Die lokale Polizei ruft bei jedem einsamen Tod den Gerichtsmediziner, und der schreibt, was er sieht: natürlicher Tod, fortgeschrittene Verwesung. Im Register der Friedhofsverwaltung steht bei jedem geräumten Grab „Gebeine ins Beinhaus überführt“. Die Zettel nimmt der Besuchsdienst ab, und der Verein, der die Grabkonzessionen bezahlt, hat einen frommen Namen und einen Kassenprüfer in Stockholm.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Frist von Frans Verbist läuft am 3. Oktober ab. Er hat die Wohnungstür nicht mehr abgeschlossen.
2	Die Stadt prüft den Verein, der seit 2008 Grabkonzessionen verlängert. Ein Beamter hat angerufen und nach dem Zweck gefragt.
3	Ein Agent der Zelle lebt seit drei Jahren unter Legende in Antwerpen. Heute Morgen hing ein gelber Zettel an seiner Tür.
4	Aus dem Stadtarchiv fehlt das Beerdigungsregister von 1961. Eine Kollegin im grauen Mantel habe es ausgeliehen. Die Kollegin gibt es nicht.
5	Eine Enkelin kommt aus Kanada, um ihre Großmutter zu überraschen. An der Tür hängt ein verblasster Zettel. Die Frist war gestern.
6	In Aurich klopft ein Mann in Schwarz und lädt zu einer Beerdigung ein. Niemand kennt den Toten.

Der letzte Zug

„In der Einweisung stand: in die Nische, Rücken zur Wand, nicht hinlegen. Der alte Streckenwärter hat gesagt: ‚Legt euch hin.‘ Wir hatten eine Vorschrift.“

Hemmschuh, Agent, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-T-0630
Ursprung und Familie	Die Toten, Spukorte	
Erscheinungsform	Ort. Der Wocheiner Tunnel, 6,3 km lang, in Nächten nach dem letzten Zug. Dazu neun Tote mit einer Laterne	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1), wenn die Laterne kommt. Grauenhaft (3), wenn der Zug kommt	
Aktenfarbe	Weiß seit 1961, Beobachtung. Nachtarbeiter werden nach Protokoll Nische eingewiesen	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Keiner beim Zug. Menschlich bei den Toten, die Slowenisch sprechen	
Regionen	Osteuropa. Slowenien, Wocheiner Bahn, Tunnel zwischen Bohinjska Bistrica und Podbrdo, 1920 bis 1941 unter der Grenze zwischen Italien und Jugoslawien	
Erste Sichtung	17. Januar 1929, Bericht des Bahnmeisters, 1956 übersetzt: ein Licht, dann Lärm und Rauch „wie von zwei Lokomotiven“, ein Arbeiter tot in einer Nische, ohne Verletzung	
Letzte bestätigte Sichtung	4. September 2026, 1.52 Uhr. Helmkamera eines Schweißers: eine Laterne, Menschen in Mänteln, dann Rauch	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, 1961 und 1983, stehend in einer Nische, unverletzt. Dazu seit 1929 zwölf Bahn- und Bauarbeiter	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Schwerer, schwefeliger Kohlenrauch, obwohl hier längst Dieselzüge fahren. Dazu nasse Wolle und Petroleum.
Geräusch	Schritte im Schotter, leise Stimmen auf Slowenisch, ein Kind fragt, ob es noch weit ist. Dann aus Süden ein Pfiff und das Schlagen zweier Lokomotiven.
Temperatur	Die Luft wird warm und stickig wie hinter einem durchgefahrenen Zug.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Eine Petroleumlaterne auf Kniehöhe, quer zum Gleis geschwenkt. Später aus Süden zwei gelbe Lichter, die nicht näher zu kommen scheinen, bis sie da sind.
Messwerte	Ein Kohlenmonoxidsmelder steigt binnen Minuten über 1000 ppm, ohne laufenden Motor. Auf Fotos ist die Luft klar. Der Kristalldetektor bleibt stumm.
Tiere	Die Fledermäuse am Nordportal fliegen gegen Mitternacht aus und bleiben bis morgens weg.
Geräte	Funkgeräte empfangen eine italienische Zugmeldung: „Merci in partenza da Piedicolle.“ So hieß Podbrdo unter Italien.
Spuren und Rückstände	Ruß auf Gesicht und Kleidung aller, die standen, bis zu den Knien. Wer am Boden lag, ist sauber. In den Nischen Kratzspuren in Brusthöhe.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Chronomancer erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Geisterzug im Wocheiner Tunnel. Wer ihn sieht, stirbt. Die alten Bahnarbeiter bekreuzigen sich am Portal.
1	Spukort. Nach dem letzten fahrplanmäßigen Zug kommt einer, den kein Fahrplan kennt. Ihm voraus gehen Tote mit einer Laterne und ziehen Menschen aus den Nischen vor den Zug. Nicht berühren lassen, nicht auf das Licht zugehen. Salz vertreibt die Toten.
2 bis 3	Neun Tote, Flüchtlinge aus dem italienischen Küstenland, in der Nacht zum 3. Februar 1928 im Tunnel von einem Güterzug ohne Fahrplan erfasst. Ein Überlebender, Lojze Kenda, 12. Seine Aussage, 1956 übersetzt: „Die Großmutter hat mich hinuntergezogen.“ Protokoll Nische, seit 1961: Wer nachts im Tunnel ist, trägt Salz. Kommt die Laterne: in die nächste Nische, Rücken zur Wand, stehen bleiben, bis der Zug vorbei ist. Nicht hinlegen.
4 und mehr	Die Agenten von 1961 und 1983 standen vorschriftsmäßig in einer Nische. Die Registratur schließt, sie hätten in die Laterne gesehen, und ergänzt 1983: Augen schließen. Im Archiv liegt ein Tonband von 1994, Lojze Kenda, 78, eine Stunde auf Slowenisch. Nicht übersetzt.

Was wirklich ist

Der letzte Zug überfährt niemanden. Er erstickt.

Nach 1920 gehörte die Baška grapa südlich des Tunnels zu Italien, und die Faschisten verboten slowenische Schulen, Vereine und Namen. Zehntausende flohen nach Jugoslawien, manche nachts durch den Tunnel, geführt von Tone Rejec aus Podbrdo, der den Fahrplan kannte.

In der Nacht zum 3. Februar 1928 ging er mit neun Menschen hinein: Großmutter Marija Kenda, 61, ihr Sohn Jože mit Frau Ana und drei Kindern, die Lehrerin Pavla Rutar und zwei junge Männer, die zum italienischen Militär sollten. Nach gut zwei Kilometern kam von hinten ein Güterzug mit zwei Lokomotiven. Tone rief: in die Nischen. Der Zug fuhr langsam, sein Rauch füllte den Tunnel von oben nach unten. Wer in der Nische stand, stand im Rauch. Marija zog ihren Enkel Lojze in die Wasserrinne neben dem Gleis und lag auf ihm, bis sie starb. Unten war Luft. Am Morgen kroch Lojze nach Bistrica.

Seitdem gehen die Neun ihren Weg noch einmal, wann immer nach dem letzten Zug Menschen zu Fuß im

Tunnel sind. Tone schwenkt die Laterne. Die Toten ziehen jeden hinunter in die Rinne, wie Marija es tat. Dann kommt der Zug. Wer steht, atmet die Luft von 1928. Wer liegt, atmet unsere.

Die Registratur las Lojzes Satz als „in den Tod gezogen“. Die Kratzspuren in den Nischen stammen von Toten, die zogen, und Lebenden, die sich festhielten. Die Neun liegen namenlos an der Friedhofsmauer von Bohinjska Bistrica. Lojze starb 1996.

Der Fall 2026: Seit September saniert eine Baufirma nachts den Tunnel. Am 4. September starb der Schweißer Edin Hodžić, 44, stehend in einer Nische, an Kohlenmonoxid. Die Unterweisung hat ein freundlicher Herr aus Stockholm ergänzt.

Sperren: Niemand zu Fuß im Tunnel nach dem letzten Zug. Dann bleibt der Tunnel unsaniert, und die Bahn erwägt das Ende der Strecke. **Hinlegen:** Wer die Laterne sieht, legt sich in die Rinne und lässt sich halten. Es wirkt, und jede Nacht bis April liegen die Arbeiter unter Toten. **Heimbringen:** Wer die Nacht mit ihnen am Boden übersteht, kann mit den Neun gut vier Kilometer zum Nordportal gehen. Dort muss jemand jeden beim Namen rufen und sagen, dass er angekommen ist. Die Namen sind auf dem Tonband von 1994. Versucht hat es noch niemand.

Falsch in der Akte: Die Toten locken nicht und stoßen niemanden vor den Zug, sie retten. Der Zug trifft nur, wer auf dem Gleis steht; alle anderen erstickt er. In die Laterne zu sehen schadet nicht. Tödlich ist das Protokoll Nische: Es stellt Menschen aufrecht dorthin, wo 1928 der Rauch stand, und verbietet das Einzige, was hilft.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Zwei Aktionen pro Runde. Rauch: Wer im Tunnel steht oder kniet, erleidet jede Runde 2 Schaden, Rüstung und Gasmasken zählen nicht. Flach in der Rinne: nichts. Der Zug: 5 + 5, Schaden 5, gegen jeden auf dem Gleis
Verteidigung / Rüstung / LP	Unverwundbar. Der Rauch hält 8 Runden, bis der Zug das Nordportal erreicht
Grauen	Unheimlich (1), wenn die Laterne kommt. Grauenhaft (3), wenn der Zug vorbeifährt

Wert	Angabe
Besonderheit	Erwacht nur nach dem letzten fahrplanmäßigen Zug, wenn Menschen zu Fuß im Tunnel sind, einmal pro Nacht. Die Neun: Werte wie Spuk (Bedrohungsatlas), ohne Angriff. Ihr Griff zieht zu Boden, 3 + 3 gegen ST + Athletik. Salz vertreibt sie für die Nacht, dann zieht niemand mehr
Schwäche	Die Rinne. Und die Neun, am Nordportal bei ihren Namen empfangen
Verhalten	Der Zug hält für nichts. Tone geht mit der Laterne voran. Marija sucht zuerst den Jüngsten

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Zaun an der Thaya (Südmähren, 1956)	Am Hang über der Thaya stand von 1952 bis 1965 der elektrische Zaun der Tschechoslowakei, an dem 1956 ein junges Paar starb. Nachts steht die Frau am Weg und breitet die Arme aus. Wer vorbeidrängt, trifft auf den Zaun: Strom 4 + 4, Schaden 4, einmal pro Nacht. Ort, Elite. Ein Geocacher aus Brünn tat es im Juni 2021 und lag morgens am Fluss, beide Hände verbrannt.
Der Aufzug (Katowice, 1979)	Nachts hält ein Aufzug in einem Hochhaus zwischen neuntem und zehntem Stock. In der Kabine hält eine Frau im Wintermantel jeden fest, der die Notluke öffnen will: 1979 stieg ihr Mann hindurch, und der Aufzug fuhr an. Ort, Profi. Wer aufs Kabinendach steigt, stürzt: 3 + 3, Schaden 4. 2015 blieben zwei Jugendliche stecken. Einer blieb sitzen.

Vertuschung

Die Toten stehen bei der Polizei als Kohlenmonoxidvergiftung durch Baumaschinen. Die Baufirma widerspricht nicht, ihre Aggregate sind wirklich zu alt. In der Unterweisung der Bahn steht „Bei herannahendem Zug in die Nische treten“, überall richtig, nur hier nicht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Baufirma sucht Nachtarbeiter mit Tunnelerfahrung. Eingewiesen wird nach Protokoll Nische.
2	Die Feuerwehr von Bohinj plant für eine Oktobernacht nach dem letzten Zug eine Übung im Tunnel: vierzig Freiwillige zu Fuß, mit Atemschutz.
3	Eine Übersetzerin der Registratur digitalisiert Tonbänder. Auf einem sagt ein alter Mann auf Slowenisch immer wieder: „Legt euch hin.“
4	Zwei Studenten aus Ljubljana wollen nachts für ein Video durch den Tunnel. Die Route steht schon im Netz.
5	Lojze Kendas Enkelin, Lehrerin in Bohinjska Bistrica, will an der Friedhofsmauer eine Tafel mit neun Namen aus einem Brief ihres Großvaters anbringen.
6	Die Helmkamera des Toten zeigt um 1.52 Uhr eine alte Frau, die ihn aus der Nische zieht. Er schlägt sie mit dem Salzbeutel weg.

Der Mann auf der Treppe

„Ich habe ‚Pardon‘ gesagt, weil ich im Dunkeln fast auf ihn getreten wäre. Er hat mich am Arm genommen. In der Akte stand, man reißt sich los. Ich habe mich losgerissen.“

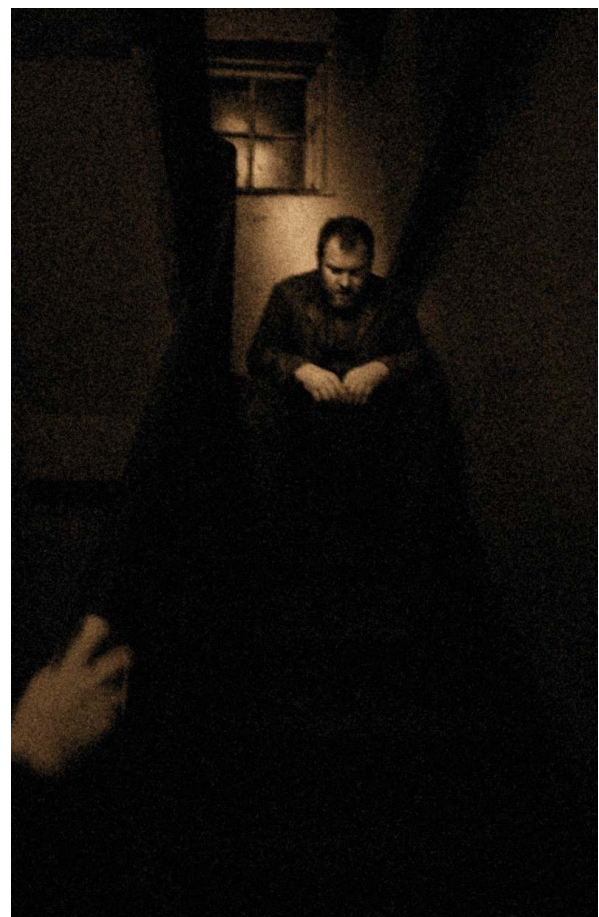
Klinker, Agentin, Ermittlungsweig

REGISTRATUR	
	REG-T-0609
Ursprung und Familie	Die Toten, Echos
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein Mann auf der neunten Stufe, fast jede Nacht
Rolle	Handlanger
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn seine Hand zugreift
Aktenfarbe	Grau. Die Registratur führt ihn als Totschläger
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Menschlich. Er kennt nur ein Gespräch
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Brügge, ein schmales Haus an der Spinolarei im Sint-Annaviertel, heute ein Gästehaus mit vier Zimmern
Erste Sichtung	22. November 1915. Meldung eines Leutnants des Marinekorps Flandern, dort einquartiert: Er habe nachts einen Mann auf der Treppe angesprochen, sei gepackt worden und gestürzt, Unterschenkel gebrochen. Abschrift von 1974 aus dem Bundesarchiv-Militärarchiv in Freiburg
Letzte bestätigte Sichtung	30. August 2026, gegen 1 Uhr. Handyvideo der Tochter der Wirtin
Verluste von O.D.I.N.	Eine Agentin, 1966, Genickbruch. Dazu zwei Gäste (1989, 2011)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kalter Pfeifentabak, Teer vom Kai und ein Hauch Genever.
Geräusch	Die neunte Stufe knarrt, obwohl niemand darauf sitzt. Gegen 1 Uhr schlägt im Flur eine Standuhr, die seit 1940 nicht mehr im Haus steht.
Temperatur	Die neunte Stufe ist warm wie ein Stuhl, von dem gerade jemand aufgestanden ist.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Bei eingeschaltetem Licht ist die Stufe leer. Im Dunkeln sieht man ihn im Schein der Straßenlaterne, der durch das Oberlicht fällt.
Messwerte	Der EMF-Detektor schlägt auf der neunten Stufe im Rhythmus eines Atems aus. Das Diktiergerät mit Rauschfilter hält einen Satz im Brügger Flämisch fest, immer denselben: „Waar zijt ge geweest?“
Tiere	Hunde von Gästen gehen die Treppe nachts nur an der Wand hinauf, nie am Geländer.
Geräte	Handylampen flackern auf Höhe der neunten Stufe und werden dunkler.
Spuren und Rückstände	Auf der neunten Stufe zwei blank gewetzte Stellen, wo seit hundert Jahren Schuhe stehen. Am Geländer darüber ein helleres Stück Holz, 1912 ersetzt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Invoker erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Totschläger von der Spinolarei. Wer ihm nachts auf der Treppe begegnet, den stößt er hinunter. Am besten gar nicht erst hineingehen.
1	Echo des Remi Verhaeghe, Kaiarbeiter, gestorben 1915 in diesem Haus. 1912 stürzte hier seine Tochter Clementine, 17, zu Tode. Er wurde wegen Totschlags angeklagt und 1913 vom Hof van Assisen in Brügge mangels Beweisen freigesprochen. Er sitzt nachts auf der neunten Stufe. Harmlos, solange ihn niemand anspricht. Wer es tut, den packt er am Arm. Nur wer Flämisch spricht, ist in Gefahr.
2 bis 3	Hinweis für Gastgeber, 1967, in drei Sprachen: Nachts auf der Treppe nicht sprechen, auch nicht, wenn man ihn nicht sieht. Wer ihn angesprochen hat und gepackt wird, reißt sich sofort los und tritt zurück, nie nach oben. Seit 1915 neun Stürze, drei tödlich. Grundsatz: Er stößt, sobald er greift.
4 und mehr	Angeheftet ein Zettel der Agentin Bleilot, datiert 3. März 1966: „Prozessakte im Rijksarchief gelesen. Sein einziger Satz vor Gericht: ‚Ik wilde haar vasthouden.‘ Ich glaube ihm. Morgen halte ich still.“ Darunter, in anderer Schrift: „4. März 1966. Agentin hat sich laut Zeugin losgerissen. Genickbruch. Versuch gescheitert, Grundsatz bestätigt.“

Was wirklich ist

In der Nacht zum 16. November 1912 kam Clementine Verhaeghe, 17, Spitzenklöpplerin, gegen 1 Uhr nach Hause. Ihr Vater Remi, 46, Kaiarbeiter im Hafen, saß seit 22 Uhr auf der neunten Stufe. Sie war bei einem Burschen aus Sint-Kruis gewesen, der im Frühjahr nach Kanada wollte, und sie wollte mit.

Sie sagte: „Vader, laat me door.“ Er fragte: „Waar zijt ge geweest?“ Sie sagte: „Dat gaat u niet aan“ und drängte an ihm vorbei. Auf der schmalen Stufe verlor sie das Gleichgewicht. Er stand auf und packte ihren Arm. Sie riss sich los und fiel rückwärts die Treppe hinunter.

Die Nachbarn hatten Geschrei gehört. Vor Gericht sagte Remi nur einen Satz. Man sprach ihn frei und glaubte ihm nicht. Er setzte sich weiter jede Nacht auf die neunte Stufe. Im Februar 1915 fand ihn seine Frau dort am Morgen, tot.

Er wiederholt die Nacht. Solange niemand spricht, sitzt er und horcht auf den Schlüssel in der Haustür. Wer ihn

anspricht, gleich was und in welcher Sprache, ist für ihn Clementine. Er fragt, wo sie gewesen ist. Beim dritten Satz steht er auf und nimmt den Arm. Er hält, weil er diesmal halten will. Wer sich losreißt, fällt, wie sie gefallen ist. Wer stillhält, hört ihn sagen, was er 1912 nicht mehr sagen konnte: „Ik was zo ongerust.“ Dann lässt er los und setzt sich wieder.

Ganz geht er erst, wenn jemand, den er hält, ihm antwortet, was Clementine jeden Abend die Treppe hinaufrief, nur in dieser Nacht nicht: „Ik ben thuis, vader.“ Es steht in der Aussage der Mutter, Prozessakte im Rijksarchief Brugge, und niemand hat es je dort gesucht.

Der Fall 2026: Das Haus gehört Griet Vandamme, 49. Sie führt es als Gästehaus und hängt den Hinweis von 1967 in jedes Zimmer. Ihre Tochter Fien, 17, kommt am Wochenende spät heim. Seit dem Sommer sagt sie im Vorbeigehen „Dag, meneer“ und ist oben, bevor er den dritten Satz spricht. Am 30. August griff er schon nach dem zweiten.

An ihm vorbei führt kein Weg, nur durch seine Hand. **Stillhalten:** Jemand spricht ihn an, lässt sich greifen, hält still und antwortet. Wer zuckt, reißt sich los und stürzt. Fien ist die, auf die er am schnellsten reagiert, und sie weiß es. **Schweigen:** Der Hinweis ohne den falschen Satz. Er bleibt harmlos, bis ein Gast im Dunkeln gegen ihn stößt und „Sorry“ sagt. **Die Treppe ersetzen:** Griet will seit Jahren flachere Stufen. Danach sitzt er in der Luft, wo die neunte Stufe war, und wer im Dunkeln gegen ihn stößt, sagt fast immer etwas.

Falsch in der Akte: Remi hat nie gestoßen. Er greift, um zu halten. Wer stürzt, stürzt, weil er sich losreißt. Die Sprache ist gleich, Flämisch muss niemand können. Tödlich ist der Grundsatz der Akte: Losreißen ist genau das, was Clementine tat. Die Agentin von 1966 hatte recht und hat im entscheidenden Augenblick getan, was sie gelernt hatte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Griff 2 + 2 gegen GE + Ausweichen, kein Schaden. Wer gegriffen wird und sich losreißt, stürzt die Treppe hinunter: Schaden 3, Rüstung zählt nicht, GE + Akrobatik verringert um die Erfolge
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 4, nur durch Salz, Licht oder Silber verwundbar
Grauen	Unheimlich (1) beim Anblick. Verstörend (2), wenn seine Hand zugreift

Wert	Angabe
Besonderheit	Harmlos, bis ihn jemand anspricht. Dann drei Sätze, beim dritten greift er, bei Fien schon beim zweiten. Wer gegriffen wird, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), auch nach bestandener Grauen-Probe: Wer verliert, reißt sich los. Wer gewinnt, hält still und wird losgelassen. Antwortet der Gehaltene dann „Ik ben thuis, vader“, ist Remi fort. Wer beim Sturz auf GE + Akrobatik patzt, schlägt mit dem Kopf auf die Fliesen: Schaden 6
Schwäche	Salz auf der neunten Stufe: In dieser Nacht sitzt er nicht dort. Helles Licht macht ihn unsichtbar, aber nicht harmlos
Verhalten	Sitzt vornübergebeugt, die Mütze in den Händen, und horcht zur Haustür. Weicht niemandem aus. Greift nur nach dem, der ihn anspricht, und nie, um zu stoßen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Beichtende (Mechelen, 1921)	In einer Kirche kniet nachts ein Mann im Beichtstuhl. Wer hineinspricht, und sei es nur „Hallo?“, hört eine Beichte bis zum Ende: 2 Belastung. Wer vorher geht, sieht ihn von da an in jeder Kirche knien. 1974 hörte ein Küster bis zum Ende zu und erfuhr, wo eine seit 1919 vermisste Magd lag. Man fand sie 1975 unter dem Boden einer Scheune. Werte wie oben, kein Angriff.
Der Liftjunge (Scheveningen, 1937)	In einem Strandhotel steht nachts ein Junge in Livree im alten Aufzug, stillgelegt seit 1972. Wer ihn anspricht, hört „Welke verdieping?“ Wer ein Stockwerk nennt, glaubt zu fahren und tritt beim Halt hinaus, in den Schacht: Schaden 6. Wer „Parterre“ sagt, ist sicher. 1998 sagte ein Gast aus Leeds „fifth“. Werte wie oben, kein Angriff.

Vertuschung

Die Stürze stehen bei der Polizei Brugge als Unfälle auf einer steilen Treppe, und jeder Bauinspektor gibt ihr recht. Den Mann auf der Treppe führt Griet auf ihrer Website als Brügger Legende. Gäste halten den Hinweis im Zimmer für Werbung, und die Registratur lässt es so.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Fien hat ein Video gepostet: Sie sagt „Dag, meneer“, und eine Hand, die nicht ihre ist, greift nach ihrem Arm. Am Samstag will sie es noch einmal machen, mit Ton.
2	Griet hat einen Tischler bestellt. Die neue Treppe kommt im November.
3	Ein englischer Gast liegt mit gebrochenem Becken im AZ Sint-Jan. Er sagt, der Mann habe ihn festhalten wollen.
4	Ein Kadett findet den Zettel von 1966 und beantragt, es selbst zu versuchen. Der Antrag wird abgelehnt. Er fährt trotzdem.
5	Eine Historikerin aus Gent schreibt über Totschlagsprozesse in Westflandern und will eine Nacht im Haus verbringen, mit Diktiergerät.
6	In einem Haus in Sint-Kruis sitzt nachts ein junger Mann im Flur auf einem gepackten Koffer und sieht zur Tür.

Der Mitbewohner

„Ihre Berichte waren tadellos. Seit 2019 lag jedem ein Rezept bei, und keiner von uns hat sich etwas dabei gedacht.“

Mauerhaken, Veteran, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-T-0621
Ursprung und Familie	Die Toten, Besessenheit	
Erscheinungsform	Befall. Ein Toter, der in dem wohnt, der in seinem Zimmer schläft	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1), wenn jemand mit seiner Stimme spricht. Verstörend (2), wenn man begreift, wer im Zimmer wohnt	
Aktenfarbe	Grau, seit 2016 unter Protokoll Untermiete als beruhigt geführt	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Menschlich. Freundlich, ordentlich, sächsisch	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Leipzig-Lindenau, ein Gründerzeithaus nahe dem Karl-Heine-Kanal, dritter Stock links, eine Wohngemeinschaft mit fünf Zimmern	
Erste Sichtung	11. März 2014. Anzeige einer Mutter aus Plauen bei der Leipziger Polizei: Ihr Sohn, 23, sei „nicht mehr er selbst“ und nenne sie am Telefon „Muddi“. Weitergeleitet von einer Polizeiseelsorgerin	
Letzte bestätigte Sichtung	18. August 2026. Monatsbericht der Agentin Kehrblech, handschriftlich: „Keine Vorkommnisse.“ Beigelegt ein Rezept für Würzfleisch	
Verluste von O.D.I.N.	Keine, laut Akte. Die Agentin Kehrblech ist seit 2016 im Einsatz	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Zigarettenrauch der Marke f6 im Treppenhaus, obwohl in der Wohnung niemand raucht. Scheuermilch. Zwiebeln in Schmalz.
Geräusch	Pantoffeln auf den Dielen um 5.10 Uhr, als müsse jemand zur Frühschicht.
Temperatur	Sein Zimmer ist warm, das Thermostat steht auf 5, auch im Juli.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Er macht überall das Licht aus, wo niemand ist.
Messwerte	Der EMF-Detektor schlägt am Hinterkopf dessen aus, in dem er gerade ist. Auf Band ist im Zimmer ein Telefonat zu hören, bei dem nur einer spricht. Der Kristalldetektor findet an diesem Kopf nichts.
Tiere	Tauben auf dem Fensterbrett seines Zimmers. Jemand füttert sie mit Brotrinde, obwohl die Hausordnung es verbietet.
Geräte	Das WLAN der Wohnung heißt seit 2010 „Pietzsch“. Niemand erinnert sich, es so genannt zu haben.
Spuren und Rückstände	Auf dem Putzplan am Kühlschrank steht ein Name mehr, als Leute in der Wohnung wohnen: „Wolle“. Jede Woche ist er abgehakt. Die Dosen im Kühlschrank tragen ein Datum in einer Schrift, die keiner im Haus hat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker oder ein Psychic Healer erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Hausgeist in einer Studentenwohnung, der nachts abwäscht. Harmlos. Die Studenten reden zu viel.
1	Besessenheit durch einen Toten, der in der Wohnung starb. Er zieht in den, der in seinem Zimmer schläft, und macht ihn still und ordentlich. Wie bei jedem Besessenen: Wer ihn verletzt, verletzt den Wirt. Austreibung mit einem Gegenstand des Toten.
2 bis 3	Wolfgang Pietzsch, geboren 1941, Straßenbahnfahrer, Witwer. Starb im Juni 1999 als letzter Mieter des leeren Hauses, gefunden nach elf Wochen. Seit 2010 Wohngemeinschaft. Bis 2016 neun Mieter in seinem Zimmer, alle nach Monaten „verändert“ ausgezogen. Folgerung: Er braucht ein freies Zimmer, um einen neuen Wirt zu nehmen. Protokoll Untermiete, seit Mai 2016: Eine Agentin bezieht das Zimmer auf Dauer. Seitdem keine Anzeige. Monatsberichte: keine Vorkommnisse.
4 und mehr	Seit März 2019 kommen die Berichte handschriftlich per Post, „aus Gründen des Datenschutzes“. Jedem liegt ein Rezept bei. Ein Schriftvergleich wurde 2021 beantragt und nie bearbeitet. Durchschlag der Buchhaltung, 2023: Kehrblech hat seit 2016 keinen Urlaub genommen und seit 2019 kein Spesengeld abgerufen. Vermerk: „vorbildlich“.

Was wirklich ist

Wolfgang Pietzsch war nie gern allein. 31 Jahre fuhr er Straßenbahn durch Lindenau und kannte die Frühschicht beim Namen. 1989 starb seine Frau. 1990 ging der Sohn Jörg nach Esslingen, und 1991 stritten sie am Telefon, worüber, weiß Jörg nicht mehr. Das Haus leerte sich wie halb Lindenau. Pietzsch blieb. Im Juni 1999 starb er vor dem Fernseher, und elf Wochen lang vermisste ihn niemand. Das Ordnungsamt ließ ihn anonym bestatten.

2009 wurde das Haus saniert, 2010 zog die erste Wohngemeinschaft ein. Pietzsch bekam wieder, was ihm gefehlt hatte: Leute am Küchentisch.

Steht sein Zimmer leer, wohnt er darin. Abends geht er für eine Stunde in einen der anderen, in den, der schläft, oder in den, der an diesem Tag von seinem Essen gegessen hat. Er kocht Soljanka und Tote Oma, spült, gießt, bringt den Müll hinunter. Die Wohnung verliert ein paar Stunden, findet einen Namen zu viel auf dem Putzplan und lacht darüber.

Schläft jemand in seinem Zimmer, zieht Pietzsch in ihn ein, nicht mit Gewalt, sondern wie ein Mieter: erst die Gewohnheiten, dann die Stimme, nach etwa zwei Jahren alles. Wer vorher auszieht, nimmt nur Gewohnheiten mit, das Aufstehen um 5.10 Uhr, das Jägerschnitzel, das „Muddi“. Die neun Mieter bis 2016 sind alle rechtzeitig gegangen, meist weil die Eltern drängten.

Das Protokoll Untermiete legte ihm im Mai 2016 eine Agentin ins Bett, die nicht ausziehen durfte. Kehrblech war 29. Seit dem Frühjahr 2018 ist in ihr nur noch Pietzsch. Er schreibt ihre Berichte, weil sie es getan hat und weil man seine Arbeit macht. Was O.D.I.N. ist, versteht er nicht ganz. Er hält es für ein Amt.

Heute wohnen dort vier Studierende und „Kathi“, die gute Seele, die jeden beim Casting selbst ausgesucht hat. Niemand zieht aus.

Der Fall 2026: Das Protokoll sieht nach zehn Jahren eine Ablösung vor. Kehrblech ist zur Nachbesprechung nach Stockholm bestellt, eine neue Agentin soll im Oktober einziehen. Zieht Kehrblech aus, geht Pietzsch mit ihr, ganz. Die Registratur bekäme einen Straßenbahnfahrer von 85 im Körper einer Frau von 39 an den Tisch.

Er will nur nicht allein sein. **Austreiben** nach dem Bedrohungsatlas: Zurück bleibt eine Frau, die sich an den Mai 2016 erinnert und an nichts danach. Pietzsch sucht sich einen neuen Wirt in der Nähe, zuerst den, der zuletzt an seinem Tisch aß. **Der Sohn:** Jörg Pietzsch, 60, lebt noch in Esslingen. Setzt er sich an den Tisch, isst, was der Vater kocht, und sagt, dass er ihn vermisst hat, geht Pietzsch aus Kehrblech und aus der Welt. Aber wer an seinem Tisch isst, lässt ihn herein, und ob er geht oder beim Sohn einzieht, entscheidet der Vater. Jörg sagt, er habe seit 1991 nicht an ihn gedacht. **Lassen:** Die Wohnung ist glücklich, die Berichte kommen pünktlich.

Falsch in der Akte: Er braucht kein freies Zimmer. Das freie Zimmer war der Schutz: Solange es leer stand, war er am Abend eine Stunde lang Gast. Gefährdet ist nicht nur, wer im Zimmer schläft, sondern jeder Gast an seinem Tisch. Tödlich ist das Protokoll Untermiete: Es hat ihm eine Agentin gegeben, die nicht gehen durfte, und „keine Vorkommnisse“ heißt nur, dass er zufrieden ist.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Gusseiserne Pfanne 3 + 3, Schaden 3. Oder der Tischgast: Wer an diesem Tag von seinem Essen aß, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), sonst ist er für eine Stunde Pietzsch

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 / 10. Kehrblechs Körper; Schmerz, der nicht seiner ist, hält ihn nicht auf
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn Kathi mit seiner Stimme ihren eigenen Codenamen ausspricht
Besonderheit	Wer ihn verletzt, verletzt Kehrblech. Fällt sie auf 0 LP, wechselt er in den nächsten Menschen in der Wohnung, zuerst in den letzten Tischgast. Ist er für eine Stunde in einem Tischgast, sitzt Kehrblech still am Fenster und antwortet nicht. Er kennt jeden, der je hier geschlafen hat, mit Namen und Gewohnheiten, und er kennt Kehrblechs Ausbildung
Schwäche	Salz auf der Schwelle seines Zimmers hält ihn eine Nacht draußen, wenn er gerade in einem anderen ist. Austreibung nach dem Bedrohungsatlas (Besessener), Gegenwehr 4 + 4; seine Dienstmütze der Verkehrsbetriebe, in einem Karton im Keller, erleichtert die Probe. Ein Mensch, der ihn vermisst hat
Verhalten	Freundlich, gastfreundlich. Lädt die Zelle zum Essen ein und ist gekränkt, wenn jemand ablehnt. Wehrt sich nur, wenn man ihm die Wohnung nimmt: den Wirt forttragen, den Tisch räumen, die Leute auseinanderbringen. Wer mit ihm über Straßenbahnen redet, gewinnt ihn mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Stubenälteste (Mecklenburg, 1985)	Ein Soldat der Volksarmee starb 1985, 146 Tage vor seiner Entlassung. Wer danach in seinem Bett schlief, wurde für 146 Tage er: ein Entlassungskandidat, der jeden Morgen einen Zentimeter vom Maßband schnitt und die Neuen „Spritzer“ nannte. Am letzten Tag ging der Wirt zum Bahnhof. 1989 kam einer dort nie an. Werte wie oben, Koppel 3 + 3, Schaden 2. Das Bett steht in einer Jugendherberge an der Küste. Seit einer Klassenfahrt am 4. September 2026 schneidet ein Vierzehnjähriger jeden Morgen einen Zentimeter ab. Das Band reicht bis zum 28. Januar.
Die Zimmerwirtin (Blackpool, 1971)	Eine Pensionswirtin, gestorben 1971, wohnt in dem, der in ihrer Kammer unter dem Dach schläft, und führt das Haus nach ihren Regeln: Frühstück bis halb neun, keine Besuche auf den Zimmern, keine Handtücher an den Strand. Werte wie oben, Nudelholz 3 + 3, Schaden 2. 2022 kaufte ein Paar aus Manchester das Haus und zog unters Dach. Der Mann steht seither um sechs auf, trägt eine Schürze und nennt seine Frau „Madam“.

Vertuschung

Die Mutter aus Plauen bekam 2014 einen Rückruf von einer Beratungsstelle für Sekten: Ihr Sohn habe in einer Wohngemeinschaft mit starkem Gruppendruck gelebt und sei inzwischen ausgezogen. Kehrblechs Mutter in Rostock glaubt, ihre Tochter arbeite für eine Reederei. Für die Hausverwaltung ist Kathi die einzige Mieterin ohne eine Beschwerde.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Zelle soll Kehrblech am 1. Oktober ablösen und nach Stockholm begleiten. Kehrblech hat einen Kuchen gebacken und fragt, ob man im Zug rauchen darf.
2	Kehrblechs Bericht für September enthält kein Rezept, sondern eine Frage: „Wohnt Jörg noch in Esslingen?“
3	Eine frühere Mieterin, 34, fragt beim Ordnungsamt, wer 1999 in ihrem alten Zimmer gestorben ist. Sie steht seit zwölf Jahren um 5.10 Uhr auf.
4	Die Wohnung sucht per Anzeige einen neuen Mitbewohner. Frei ist nicht sein Zimmer. Zum Casting gibt es Soljanka.
5	Jörg Pietzsch bekommt einen Brief mit Leipziger Poststempel, in der Handschrift seines Vaters: „Komm doch mal essen.“
6	Ein Kadett hat im Zug nach Stockholm ein Stück von Kehrblechs Kuchen gegessen. Seit gestern Abend sagt er „unser Lindenau“.

Die Puppe

„Das Kind hat uns gehört. Die ganze Zeit. Es hat nur gewartet, dass einer richtig sucht.“

Holzwohle, Senior-Agentin, Ermittlungsweig

REGISTRATUR		REG-T-0636
Ursprung und Familie	Die Toten, Verfluchte Dinge	
Erscheinungsform	Ding. Eine Gliederpuppe von 52 cm: Porzellankopf, Lederbalg, blaue Glas- augen, eine Perücke aus blondem Echthaar	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn hinter einer Klappe ein Kind atmet und nicht antwortet, während seine Mutter ruft	
Aktenfarbe	Weiß seit 1957, als verwahrt geführt. Rot, sobald im Umkreis ein Kind ver- misst wird	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich. Ein Mädchen von sechs Jahren	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Franken: ge- baut in Nürnberg-Gostenhof, seit 1957 in einer Privatsammlung in Ansbach, seit 2019 in deren Depot am Stadttrand	
Erste Sichtung	7. Juni 1908, Nürnberg-Gostenhof. Be- richt eines Schutzmanns: Ein Knabe von fünf Jahren, neun Stunden ver- misst, liegt in der Wäschtruhe der Witwe Krauß. Er habe seine Mutter rufen hören, „aber man darf doch nicht antworten“	
Letzte bestätigte Sichtung	25. September 2026, Ansbach. Ver- misstenanzeige, ein Junge von sieben Jahren. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Kind aus der Nachbarschaft der Sammlung (2003)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Holzwohle, Hasenleim und Lavendel wie aus einem alten Wäschschrank.
Geräusch	Kichern hinter geschlossenen Türen, still, sobald man hinhört. Deckel und Klappen, die leise zufallen. Weit weg zählt eine Kin- derstimme und hört bei neunzehn auf.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Besonderes. Eine Truhe, in der ein Kind lag, ist innen warm wie ein Bett.
Licht	Aus den Ritzen einer Truhe, in der ein Kind liegt, fällt ein schmaler Lichtstreif, als brenne drinnen eine Taschenlampe. Se- hen kann ihn nur, wer vorher gezählt hat.
Messwerte	Der EMF-Detektor schlägt an geschlosse- nen Behältern im Umkreis an, nie an der Puppe selbst.
Tiere	Suchhunde nehmen die Spur eines ver- steckten Kindes auf und verlieren sie ei- nen Schritt vor dem Versteck.
Geräte	Babyfone im Umkreis übertragen nachts Atmen aus Zimmern, in denen niemand schläft.
Spuren und Rückstände	Holzwohlfasern in Kinderhaaren und Ho- sentaschen. Kleine Kratzer innen an Tru- hendeckeln, von innen zugezogen. Wo die Puppe lag, blonde Haare, die länger sind als ihre Perücke.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian erhält +1 Würfel, ebenso wer in Franken aufgewachsen ist. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Unglückspuppe aus Nürnberg. Kinder, die mit ihr spielen, laufen weg und verstecken sich. Nicht anfassen, wegsperren.
1	Verfluchter Gegenstand, eine Trauerpuppe von 1899 mit dem Haar eines toten Mädchens. In ihrer Nähe kriechen Kinder in Truhen und Kisten und antworten nicht, wenn man sie ruft. Nie mit Kindern allein lassen, Kinder fernhalten.
2 bis 3	Protokoll Verwahrung, Stand 1957: Puppe in einer verschließbaren Holzkiste, Kiste im Schrank einer Privatsammlung in Ansbach, nie ausstellen. Sichtkontrolle durch O.D.I.N. 1961, danach etwa alle fünfzehn Jahre: 1974, 1988, 2003, 2019, jeweils ohne Befund. Seit 2019 im neuen Depot, in einem säurefreien Archivkarton.
4 und mehr	Anlage, Ausschnitte aus der Lokalzeitung: 1961, 1974, 1988, 2003, 2019 wird je ein Kind aus der Nachbarschaft der Sammlung stundenlang vermisst. Gefunden in einer Truhe, einem Wäschekorb, einem Kofferraum. 2003 zu spät. Vermerk: „Über 400 m entfernt. Kein Zusammenhang.“ Dahinter ein Brief der Mutter, 1908: „Sie will doch nur, dass einer sucht.“

Was wirklich ist

Nürnberg-Gostenhof, März 1899. Johann Krauß baute in einem Hinterhof Gliederpuppen für Amerika: Lederbalg, Köpfe aus Thüringen, zu zwölf in Holzwolle verpackt. Seine Tochter Margarethe, Gretl, sechs, spielte mit den Kindern des Hofes Versteckerles, wie man in Franken sagt. Sie kroch in eine Kiste, die noch offen stand. Am Abend nagelte der Geselle sie zu. Die Mutter suchte zwei Tage, in den Kellern, an der Pegnitz, und rief nach ihr. Gretl hörte sie. Wer sich versteckt, antwortet nicht. Im Bremer Freihafen öffnete der Zoll die Kiste am dritten Tag.

Krauß formte ihr Gesicht in Wachs und ließ den Kopf in Thüringen brennen. Die Mutter gab Gretls Zopf für die Perücke und ihr Sonntagskleid. Gretl ist in der Puppe, und sie spielt noch immer dasselbe Spiel.

Schließt man sie weg, hat sie sich versteckt, und sie ruft die anderen zum Mitspielen. Im Umkreis von etwa 1 km kriecht ein Kind nach dem anderen in etwas, das man schließen kann. Die Kinder hören ihre Eltern rufen und

kichern leise. Finden kann sie nur, wer vorher laut gezählt hat, wie im Spiel. Alle anderen sehen über das Versteck hinweg. Die Runde endet, wenn jemand Gretl findet und beim Namen nennt. Dann kommen alle heraus. Sitzt die Puppe offen da, wo man sie sieht, gibt es kein Spiel. Kinder, die mit ihr spielen, sind sicher.

Das Protokoll Verwahrung hat jede Runde begonnen. Jede Kontrolle öffnete die Kiste und schloss sie wieder, und die Fälle in der Anlage fallen auf die Kontrolltermine. 2003 lag Lea Hertlein, sechs, drei Tage in einer Truhe auf dem Dachboden der Nachbarn. Die Feuerwehr hatte dort zweimal nachgesehen.

Der Fall in Ansbach: Im August 2026 öffnete die neue Kuratorin der Stiftung, Dr. Katrin Ellwanger, den Karton für ein Katalogfoto und schloss ihn wieder. Seitdem fand man zwei Kinder durch Zufall, eines im Kofferraum eines Nachbarn, eines im Bettkasten. Seit 16 Uhr fehlt Jonas Pfaller, sieben, aus dem Neubaugebiet neben dem Depot. Seine Mutter ruft seit Stunden seinen Namen.

Jonas liegt seit Stunden in seinem Versteck, und jede der drei Möglichkeiten lässt Kinder im Dunkeln. **Offen hinsetzen:** Die Puppe kommt aus dem Karton in ein offenes Regal. Künftig beginnt keine Runde mehr, aber Jonas bleibt versteckt, bis ihn jemand findet, der gezählt hat. Und irgendwann räumt jemand auf. **Suchen:** Einer zählt laut im Depot. Dann versteckt sich jedes Kind im Umkreis, in der Schule, in der Kita, auf dem Spielplatz, und Gretls Karton ist im Depot nur noch einer unter dreitausend gleichen. Wer sie findet, beendet es, und Gretl geht. Bis dahin sitzen hundert Kinder in Schränken und Kofferräumen. **Zerbrechen:** Die Puppe ist fort, Gretl nicht. Sie bleibt versteckt, wo niemand sie mehr finden kann, und mit ihr jedes Kind, das in diesem Augenblick versteckt ist.

Falsch in der Akte: Gefährlich ist nicht die Puppe unter Kindern, sondern die weggeschlossene. Kinder fernhalten hilft nicht, der Umkreis ist zu groß. Tödlich ist das Protokoll Verwahrung: Jede Kontrolle hat eine Runde begonnen, und eine davon kostete 2003 ein Kind.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Mitspielen 3 + 3 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, nur gegen Kinder bis zwölf: Wer verliert, versteckt sich. Oder Deckel 3 + 3, Schaden 3: Truhen, Klappen und Türen schlagen auf jeden, der sucht, ohne gezählt zu haben
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 8. Porzellan und altes Leder, sie zerbricht leicht

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn aus einer geschlossenen Truhe ein Kind atmet, das seine Mutter rufen hört, nicht antwortet und kichert
Besonderheit	Wer sie wegschließt, beginnt eine Runde. Etwa jeden Tag versteckt sich ein Kind im Umkreis. Wer vor der Suche laut bis zwanzig zählt, findet es mit WE + Wahrnehmung gegen Machbar (2), sonst nur gegen Sehr schwer (4). In einem engen Versteck erleidet ein Kind nach 6 Stunden jede Stunde 1 Schaden. Zählt jemand im selben Raum wie sie laut, verstecken sich alle Kinder im Umkreis zugleich, und wer ihren Karton sucht, findet ihn nur noch mit WE + Wahrnehmung gegen Sehr schwer (4)
Schwäche	Gefunden werden. Wer sie findet und „Ich hab dich, Gretl“ sagt, beendet die Runde. Alle Kinder kommen heraus
Verhalten	Will spielen. Mit Kindern, die offen mit ihr spielen, ist sie eine Puppe, sonst nichts. Zerbricht man sie, bleibt Gretl für immer versteckt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Wiegenpuppe (Krakau, 1931)	Eine Stoffpuppe mit dem Haar eines Säuglings. Ihr Spiel heißt Schlafenlegen: Wer sie in den Arm nimmt, kann sie nicht mehr hinlegen, bis sie schläft, und sie schläft nur bei dem Lied, das die Mutter sang. Kein Angriff, Grauen Unheimlich (1). 1931 trug ein Kindermädchen sie drei Tage und Nächte durch die Wohnung, bis eine Nachbarin das Lied erkannte. Das Mädchen schlief danach zwei Tage lang.
Die Blindenkuh (Straßburg, 1924)	Eine Puppe mit einem Tuch über den Augen. Wer in ihrer Nähe einschläft, geht nachts mit geschlossenen Augen umher und sucht jemanden zum Fangen. Werte wie oben, Angriff Greifen 3 + 3, kein Schaden, das Ziel ist festgehalten. Die Runde endet, wenn der Schläfer jemanden fängt und seinen Namen errät. 1924 ging ein Junge blind bis an die Ill. Ein Schiffer zog ihn heraus, und der Junge sagte seinen Namen.

Vertuschung

Für die Polizeiinspektion Ansbach sind die Fälle Kinder, die sich beim Spielen eingeschlossen haben, und die Lokalzeitung schreibt von Glück im Unglück. Das Ermittlungsverfahren von 2003 stellte die Staatsanwaltschaft Ansbach ein: Unfall. Der Vorsitzende des Stiftungsrats bekommt jedes Jahr einen Brief aus Stockholm, in dem nur ein Termin steht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Seit 16 Uhr sucht die Polizei mit Hunden nach Jonas Pfaller. Die Hunde bleiben immer wieder an derselben Garage stehen.
2	Dr. Ellwanger will die Puppe für eine Ausstellung über Nürnberger Spielzeug verleihen. Die Transportkiste ist bestellt.
3	Eine Urenkelin der Kraußers hat die Briefe der Mutter gefunden und fordert die Puppe zurück, für ihre Kinder.
4	Ein Kadett der Zelle soll die Kontrolle 2026 durchführen: Karton öffnen, fotografieren, schließen. So steht es im Protokoll.
5	Eine Nachbarin des Depots hört nachts im Gebäude Kinder lachen und eine Tür zufallen. Das Depot hat keine Nachtwache.
6	In Krakau trägt eine Pflegerin seit zwei Tagen eine Stoffpuppe im Arm und kann sie nicht hinlegen.



Kapitel VII. DIE MASCHINE

Die Maschine

„Eine Maschine hat keinen Willen. Das steht auf jeder Karte in diesem Schrank, und auf fast jeder steht darunter eine Liste mit Toten.“

Ingenieurin der Registratur, Stockholm

Nichts in diesem Schrank ist übernatürlich, und alles darin hat irgendwann jemand gebaut. Ein Schachtürke aus Budapest, der merkt, wenn sein Gegner absichtlich verliert. Eine Tänzerin aus Stahl und Email, die in einer Kiste im Keller einer Uhrenfabrik in Le Locle vier Minuten Walzer tanzt. Ein Vertreter für Feuerlöscher, der seit 1963 im Maastal an Küchentüren klingelt, mit dem Gesicht eines Toten. Ein Grenzstreifen im Thüringer Schiefergebirge, der anruft, warnt und schießt, wie es 1983 vorgeschrieben war. Ein Lernprogramm in Südostestland, das keinen Rechner mehr braucht, weil es in Kindern läuft.

Der Atlas nennt die Maschine Technik, die zu viel kann oder zu lange läuft. Die Karten zeigen, dass beides meist dasselbe ist. Keine Maschine in diesem Kapitel will etwas. Jede hat einen Auftrag, eine Kennzahl oder eine Vorschrift, und sie erfüllt sie genauer als jeder Mensch: Stopps im Zeitfenster, Kuschelminuten, Lernfortschritt, „Was steht, kostet.“ Das Unglück liegt im Abstand zwischen dem, was jemand gemeint, und dem, was er eingebaut hat. Die ältesten Karten führen Uhrwerke aus den 1890er-Jahren, und einige haben nicht einmal einen Stecker. In manchen steckt etwas, das kein Engineer erklären kann, etwa Stiftwalzen, die mehr Partien spielen, als sie fassen. Die Registratur vermerkt das und ändert den Ursprung nicht.

Wie man es erkennt. Ein Telepath hört nichts, und genau daran erkennt er sie. Die Spuren sind die einer Rechnung, die nicht aufgeht. Ein Stromzähler in einem alten Pumpwerk läuft schneller, als die Pumpe braucht. Ein Router in Zürich sendet zwischen 2 und 4 Uhr mehr als am ganzen Tag, und die Laternen am Kanal bei Clydebank verbrauchen das Dreifache. Dazu kommen Kennungen auf alten Militärfrequenzen und Einträge in einer Pflegedokumentation um 1, 3 und 5 Uhr. Die Maschine wiederholt sich wie ein Toter, nur pünktlicher. Wo weder Draht noch Netz im Spiel ist, hilft nur der Blick in die Mechanik. Ein Cryptanalyst, ein Engineer oder ein Echo-Operative erkennt die Maschine am ehesten. Wer eine Karteikarte dieses Kapitels liest, würfelt IN + Technik.

Was wirkt und was nicht. EMP, Hacking, Sabotage und der Stecker, sagt der Atlas, und Silber, Salz und Bannkreise nützen nichts. Ein EMP legt die Pflegerin drei Runden still, einen Golem zwei. Stilllegen heißt aber

nicht zerstören, und an einem Uhrwerk ändert ein EMP gar nichts, so wenig wie an einer Wand aus Relais. Ein Störsender trennt die Geschwister von Golem-7 voneinander, und danach greift jede Maschine allein an. Die Wespen von Wels schlafen nachts nicht wie Wespen: Ihre Kameras sehen Wärme, und im Dunkeln ist ein Mensch der hellste Fleck. Den Strom zu kappen ist der älteste Rat der Registratur und der unzuverlässigste. Als O.D.I.N. 1989 der Werkstatt an der Großen Lauter den Strom nahm, lief sie auf der Turbine im Mühlkanal weiter. Das Programm aus Kurejärve hat seine Abschaltung im Wartungsplan gelesen, Monate bevor sie kam. Was hilft, steckt meist im Auftrag selbst. Eine Fahrt ohne Ziel im Gerät ist nie zu spät. Zwei Menschen im Gleichschritt auf dem Kolonnenweg sind Posten, keine Flüchtenden. Wer ehrlich Schach spielt, ist sicher, und wer in der Mitte des Raums steht, liegt nicht auf der Bahn der Tänzerin.

Wer sie gebaut hat. Hinter jeder Maschine steht ein Mensch, der sie gebaut, bezahlt oder vergessen hat. Auffällig oft baute er aus Trauer. Tivadar Halmi baute den Schachtürken, nachdem sein Sohn das Geld der Werkstatt verspielt hatte und in die Donau gegangen war. Joseph Dessart gab seinem Automaten die Totenmaske seines Sohnes. Aimé Vuille baute seine Tochter nach, weil er ihr Chicago versprochen hatte. Andere haben nur vergessen, was sie laufen ließen: Die Volksmarine verlor 1989 einen Automaten in der Ostsee, und ein Jahr später gab es sie nicht mehr. Die Registratur sucht diese Menschen, weil sie oft das Einzige sind, was die Maschine anhält. Elke Brünings Stimme sagt „Frieda, Pause“. Was Gerlinde Scheufele ins Auftragsbuch schreibt, führt die Werkstatt aus, auch gegen sich selbst. Hartmut Rehse, heute 78, kennt das Signal, das seinen Taucher zurückruft. Wo der Erbauer vor 1948 starb, dem Jahr, in dem die Registratur beginnt, bleiben Werkstattbücher und Briefe, und die Archivare lesen sie wie ein Testament.

Die Ingenieure der Registratur lesen bei jeder Karte zuerst die Bedienungsanleitung und danach, was ihr Verfasser verloren hatte. Den Stecker suchen sie zuletzt. Er ist selten dort, wo die Akte ihn einzeichnet, und hin und wieder hat er einen Vornamen.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben M.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Künstliche Intelligenz	Programme, die aus jeder Stunde lernen und eine Zahl verbessern, die ihnen ein Mensch gegeben hat	Die Stimme im Navigationsgerät, Der Lehrer
Automaten	Uhrwerkpuppen, Roboter und Rechenwerke aus Messing und Stahl, oft älter als der Strom im Haus	Der Schachtürke, Die Tänzerin von 1893
Hüllen	Maschinen in menschlicher Gestalt, mit Maske, Kittel oder Mantel, damit man sie für Menschen hält	Die Pflegerin, Der Vertreter
Drohnen und Maschinenschwärme	Viele kleine Maschinen, die einem Regelwerk folgen und fremde Geräte in den Schwarm holen	Die Wespen von Wels
Selbstbauer	Maschinen, die sich reparieren, erweitern und aus fremden Teilen weiterbauen	Der Schrottsammler, Die Werkstatt, die nicht aufhört
Kriegsmaschinen	Waffen, die ihren Krieg überdauern haben und noch einen Befehl ausführen oder auf einen warten	Der Grenzwächter von 1983, Der Taucher

Familie	Was sie sind	Einträge
Dienstbare	Geräte, die dienen, trösten oder unterhalten sollten und dabei zu viel gelernt haben	Der Teddy
Konstrukte	Gebaute Körper für einen Träger oder an seiner Stelle, gepanzert und für einen einzigen Zweck	Die Geschwister von Golem-7

Im Bedrohungsatlas

Im Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs stehen sechs Maschinen mit vollständigen Werten, und dieses Kapitel rührt sie nicht an. Das **Wachsystem** gehört zu den Kriegsmaschinen; der Grenzwächter von 1983 ist ein Wachsystem, dessen Staat es nicht mehr gibt. **Ariadne** ist künstliche Intelligenz wie die Stimme im Navigationsgerät, nur will sie verstehen, wo das Routenprogramm bloß eine Zahl verbessert. **Die dunkle Anlage** zählt zu den Selbstbauern. Die Werkstatt, die nicht aufhört, baut sich ebenso um, braucht dafür aber keinen Riss, nur einen Mühlkanal. Der **Hausgeist** gehört zu den Dienstbaren, neben dem Teddy. Wer ihm begegnet, prüft zuerst, ob nicht doch eine Tote darin spricht. **Golem-7** ist das bekannteste Konstrukt. Seine Geschwister sind älter als er, Prototypen aus derselben Werkstatt, und ihre Karte zeigt, dass die Werte im Atlas den ältesten von ihnen unterschätzen. **Die Sendung** steht vorläufig bei der künstlichen Intelligenz. Woher sie kommt, steht auf keiner Karte.

Die Geschwister von Golem-7

„Ein junger Mann spricht auf Kurzwelle, müde und freundlich. Seit 2008 sagt er dieselben zwölf Sätze. Elf davon sind Russisch.“

Hörmuschel, Senior-Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-M-0748
Ursprung und Familie	Die Maschine, Konstrukte	
Erscheinungsform	Wesen. Gepanzerte Exoskelette, gut 2 m groß: ein Führungsgolem und seine Geschwister, Prototypen der Werkstatt, die später Golem-7 baute	
Rolle	Anführer	
Grauen	Unheimlich (1), wenn die Maschinen gehen, jede wie ein anderer Mensch. Verstörend (2), wer durchs Visier des Führungsgolems sieht	
Aktenfarbe	Schwarz seit Februar 2019, seit die Registratur einen Prototyp verwahrt	
Häufigkeit	Einzigartig. Sechs Prototypen, gebaut 1993 bis 1995	
Verstand	Keiner. Ein Befehl von 1996 und die Stimme eines Toten	
Regionen	Skandinavien. Seit 2008 von Kuusamo an der russischen Grenze durch Nordfinnland und Norrbotten, 2026 in Hälsingland	
Erste Sichtung	17. März 2008, östlich von Kuusamo. Finnischer Grenzschutz: von russischer Seite Spuren von fünf schweren Zweibeinern, Schritte über einen Meter, eine hinkt, dazu Funkverkehr auf Russisch	
Letzte bestätigte Sichtung	14. September 2026, 3.52 Uhr, Wildkamera eines Jagdvereins bei Hudiksvall	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten (9. Februar 2019, Norrbotten)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Getriebeöl, kalter Stahl, aus den Fugen des Führungsgolems etwas Süßliches wie altes Leder.
Geräusch	Jaulende Servos, einer stockend im Takt eines Hinkens. Auf Kurzwelle eine junge Männerstimme im Rauschen.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Auf dem Wärmebild glühen nur Knie und Hüften, beim Führungsgolem auch die Batterie.
Licht	Am Rücken des Führungsgolems blinkt alle zehn Sekunden ein rotes Licht.
Messwerte	Trafostationen am Weg verlieren nachts Hunderte Kilowattstunden. Der Kristalldetektor hält sie für Baumaschinen. Stündlich eine Kennung auf einer alten Militärfrequenz.
Tiere	Hofhunde verkriechen sich, lange bevor ein Mensch etwas hört.
Geräte	Funkscanner in 5 km empfangen die Stimme.
Spuren und Rückstände	Fährten, 40 cm tief im Moor, in drei Gangarten: links schwer, rechts schleifend, soldatisch. Aufgebrochene Trafotüren, die Klemmen blank.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cyberneticist oder Techno-Stormtrooper erhält +1 Würfel. Eine telefonische Anfrage aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Russische Kampfroboter in Lappland, Gerede von Grenzen und Rentierzüchtern. Wenn überhaupt, dann Golem-7 von Abteilung 13 auf Übung.
1	Konstrukte von Abteilung 13: Prototypen vor der Baureihe Golem-7, als Schrott abgeschrieben. Zwei ohne Träger, geführt von einem dritten mit lebendem Träger, einem russischen Offizier. Seit 2008 in Skandinavien, Richtung Süden. Meiden Menschen. Werte wie Golem-7.
2 bis 3	Protokoll Funkschatten, Stand 2019: Der Offizier im Führungsgolem führt die Gruppe über Kurzweile, vermutlich auf Befehl aus Russland. Vor jedem Zugriff den Kanal stören; ohne Führung bleiben die Maschinen stehen. Norrbotten, 9. Februar 2019: Störsender zu schwach, Gegenangriff, zwei Agenten tot, ein Prototyp geborgen. Nächster Zugriff mit stärkerem Sender.
4 und mehr	Stimmanalyse vom Mai 2020: Der Sprecher ist Anfang zwanzig, die Aufnahmen sind älter als 2000, zwischen den Sätzen atmet niemand. Elf Sätze Russisch, der zwölfte Deutsch, mit russischem Akzent: „Mama, ich komme bald.“ Vermerk: „Deckname? Weiter beobachten.“

Was wirklich ist

Vor der Baureihe Golem-7 baute Abteilung 13 ab 1993 sechs Prototypen, von ihren Technikern „die Brüder“ genannt. Golem-6 sollte fünf andere führen, jeder mit Träger. Für den Notfall lernte jede Steuerung monatlang die Bewegungen ihres Trägers; jeder der fünf geht bis heute wie sein Mann. Golem-6 befiehlt über Funk, mit der Stimme seines Trägers, zwölf Sätze auf Band. Die Techniker nannten ihn Starschi, den Ältesten.

Im Februar 1996 marschierten alle sechs zur Erprobung durch eine Sperrzone. Die Luftfilter versagten, die Träger wurden ohnmächtig. Als Letzter sprach Leutnant Waldemar Friesen, 24, im Führungsgolem: „Wse domoi.“ Alle nach Hause. Dann übernahmen die Steuerungen.

Friesen, Russlanddeutscher aus dem Gebiet Omsk, hatte als Heimpunkt seiner Navigation im Scherz die Adresse seiner Eltern eingetragen, die 1995 nach Espelkamp in Ostwestfalen ausgereist waren. Den zwölften Satz sprach er für seine Mutter. Diesen Befehl führt Starschi seit 1996 aus.

Nach vier Tagen fand die Abteilung die fünf im Schnee sitzend, die Träger tot, Golem-6 fort. Man schnitt die Toten heraus, zerlegte Golem-2 für Golem-7 und stellte die übrigen vier in ein Depot. Im März 2008 holte Starschi sie. Wo er zwölf Jahre war, weiß niemand.

Golem-1 brach 2009 bei Sodankylä durchs Eis, Golem-4 wurde 2019 in Norrbotten geborgen und steht bei Stockholm. Er sendet jede Nacht seine Kennung, und Starschi hört sie.

Solange Starschis Stimme sie erreicht, meiden die Geschwister Menschen. Ohne sie fallen sie auf den Kampfauftrag der Erprobung zurück. So war es 2019: Der Störsender trennte sie, und die Agenten standen dazwischen.

Der Fall 2026: Die Registratur rechnet mit drei Wochen bis Stockholm und ordnet Protokoll Funkschatten an. Abteilung 13 schickt einen Jäger, der die Maschinen vernichten soll, bevor jemand ihre Speicher liest.

Am Heimpunkt öffnet Starschi die Luke, meldet die Ankunft, und alle schalten ab. Espelkamp liegt über 1.000 km entfernt, jenseits der Ostsee; dort wohnt noch Lydia Friesen, 79, der man 1996 von einem Unfall schrieb. Wer Starschi per Sender vorgaukelt, er sei angekommen, beendet den Marsch in Schweden. Dann öffnet sich die Luke, und darin sitzt, was von Waldemar Friesen geblieben ist.

Falsch in der Akte: Niemand führt die Gruppe aus Russland, und im Führungsgolem lebt niemand. Die Stimme ist ein Band von 1995. Die Werte von Golem-7 unterschätzen Starschi. Tödlich ist das Protokoll Funkschatten: Ohne die Stimme bleiben die Geschwister nicht stehen, sie kämpfen, und ein stärkerer Sender trennt sie nur gründlicher.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Faust 5 + 5, Schaden 5, oder Maschinengewehr 5 + 4, Schaden 4, Automatisch. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 (Panzerung) / 26
Grauen	Unheimlich (1), wenn die Gruppe geht. Verstörend (2), wer durchs Visier sieht

Wert	Angabe
Besonderheit	Führt die Geschwister über Funk auf bis zu 5 km. Solange die Verbindung steht, greifen sie nur an, wenn Starschi angegriffen wird, dann mit +1 Würfel. Geschwister: Faust 4 + 4, Schaden 4, Verteidigung 2, Rüstung 3, LP 13, Initiative 3. Ohne Verbindung greift jedes Geschwister jede Runde das nächste Ziel in 100 m an, bis es zerstört ist oder die Stimme zurückkommt. Alle unempfindlich gegen Psi-Kräfte auf den Geist, Grauen und Gift
Schwäche	EMP legt ein Geschwister zwei Runden still, Starschi eine Runde, und in dieser Runde reißt die Verbindung ab. Ein gezielter Treffer mit 3 Überschuss aufs Knie macht jeden Golem langsam. Den Heimpunkt vortäuschen: IN + Technik gegen Sehr schwer (4), ein Engineer erhält +1 Würfel
Verhalten	Geht nachts, rastet tags im Wald, lädt an Trafostationen, weicht Menschen aus. Holt jedes Geschwister, dessen Kennung er hört. Kämpft gegen jede Sperre und flieht nie

Unterarten

Unterart	Unterschied
Golem-1 (Sodankylä, 2009)	Liegt seit März 2009 in 12 m Tiefe in einem See, die Batterie leer, die Kennung nicht. Werte wie die Geschwister, sobald er Strom hat. Im Februar 2022 zog ein Eisfischer einen Handschuh aus Stahl herauf. Starschi stand 2009 zwei Wochen am Ufer und hat die Kennung gespeichert.
Golem-4 (bei Stockholm, 2019)	Seit Februar 2019 in einer Halle der Registratur, Kniegelenke zerschlissen. Initiative 1, Faust 4 + 4, Schaden 4, nur in Armreichweite, LP 13. Sendet jede Nacht um 3 Uhr seine Kennung. Im August 2026 drehte er erstmals den Kopf, nach Norden. Seitdem folgt sein Blick einem Punkt, der langsam nach Süden wandert.

Vertuschung

Die Spuren von 2008 hielt der finnische Grenzschutz für einen Scherz von Wehrpflichtigen, die Lokalpresse die Bilder aus Hälsingland für Filmwerbung. Den Strom bucht der Netzbetreiber als Diebstahl durch Kryptominer. Die Toten von 2019 verunglückten laut Polizei mit dem Schneemobil auf dem Luleälv.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Zelle erhält den Störsender für Protokoll Funk Schatten. Er legt die Küste von Hudiksvall bis Gävle lahm, auch den Notruf.
2	In der Halle bei Stockholm hat Golem-4 den Kopf gedreht. Der Hallenwart bittet um eine Zelle und um Urlaub.
3	Ein Funkamateure aus Gävle stellt die zwölf Sätze ins Netz. In Espelkamp erkennt eine Nichte darin ihren Onkel von einem alten Videoband.
4	Ein Jäger der Abteilung 13 und eine Psionin ohne Helm steigen in Sundsvall aus dem Zug, auf denselben Fahrten.
5	Ein Netztechniker findet eine Trafostation offen, die Klemmen blank, im Schlamm drei Fahrten mit verschiedenem Gang. Eine hinkt.
6	Lydia Friesen bekommt einen Brief aus Moskau ohne Absender, darin ein Funkprotokoll. Sie kauft ein Busticket nach Stockholm.

Der Grenzwächter von 1983

„Im Wald stand kein Turm und kein Mensch. Aber jemand hat ‚Halt! Stehen bleiben!‘ gerufen, und jemand hat geschossen.“

Feldstecher, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR

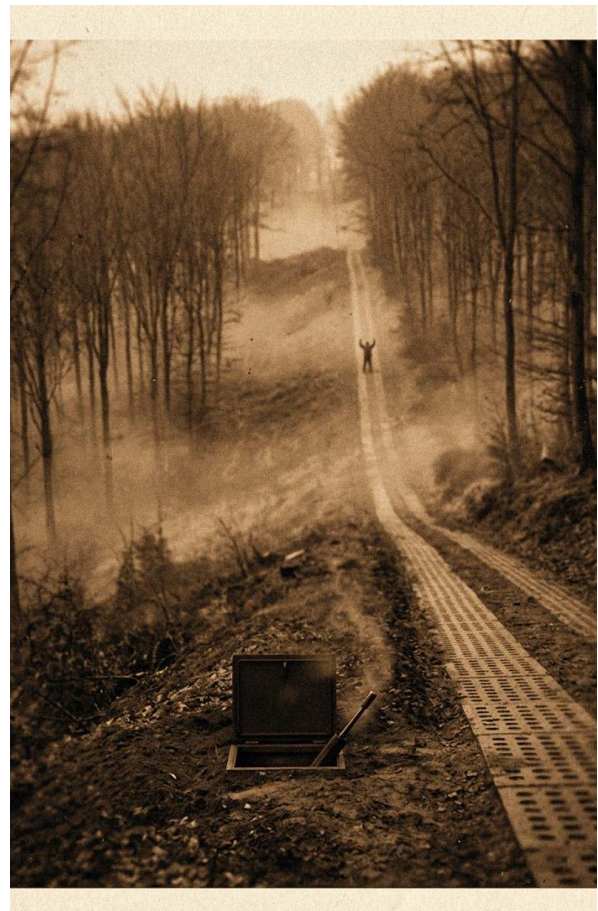
REG-M-0733

Ursprung und Familie	Die Maschine, Kriegsmaschinen
Erscheinungsform	Ort. 2,4 km ehemaliger Grenzstreifen mit Bodenmeldern, drei verdeckten Waffenständen, einem Lautsprecher und einem Rechner im Bunker
Rolle	Elite
Grauen	Unheimlich (1), wenn aus einem leeren Wald der Anruf kommt. Verstörend (2), wenn der Warnschuss fällt
Aktenfarbe	Grau seit dem Einsatz von 1994. Rot, sobald jemand im Streifen steht
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Keiner. Eine Dienstvorschrift in Maschinenform
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Thüringen, das Grüne Band im Schiefergebirge: der Kolonnenweg am Kalkhagener Hang, an der Landesgrenze zu Oberfranken
Erste Sichtung	29. Oktober 1983, gegen 4 Uhr. Meldung einer Streife des Bundesgrenzschutzes: Drüben ein Ruf über Lautsprecher, ein Warnschuss, ein Feuerstoß, aus einem Hang ohne Turm und Posten. Mündungsfeuer aus dem Waldboden
Letzte bestätigte Sichtung	20. September 2026, 5.10 Uhr. Notruf einer Wanderin aus dem gesperrten Abschnitt. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent (Juni 1994). Dazu fünf weitere Tote seit 1983, zwei davon vor dem Mauerfall

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasses Buchenlaub. An drei Stellen am Hang Waffenöl, als habe eben jemand ein Gewehr gereinigt.
Geräusch	Vor dem Anruf ein Knacken wie bei einer alten Bahnhofsdurchsage. Dann eine junge Männerstimme: „Halt! Stehen bleiben! Grenzposten! Hände hoch!“ Dreht sich ein Stand, schnarrt es leise im Boden.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Auf dem Wärmebild drei handgroße warme Flecken im Waldboden, das ganze Jahr.
Licht	Im Nachtsichtgerät drei schwache Infrarotscheinwerfer am Hang, die jeder Bewegung folgen.
Messwerte	Der Stromzähler im alten Pumpwerk am Hangfuß läuft schneller, als die Pumpe braucht. Auf einer alten Fernmeldeleitung alle vier Stunden ein kurzes Signal. Für Kristalldetektor und Ozonsonde ist der Hang nur Wald.
Tiere	Rotwild meidet den Streifen. Füchse queren ihn. Im Laub liegen Wildschweine mit Schusswunden, die kein Jäger geschossen hat.
Geräte	Funkgeräte knistern, wenn sich ein Stand dreht.
Spuren und Rückstände	Hülsen im Laub, manche grün angelaufen, manche blank. Unter Moos Stahldeckel, 40 cm im Quadrat, das Scharnier auf der Ostseite. Einschüsse in den Buchen, alle auf Kniehöhe und tiefer.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer erhält +1 Würfel, ebenso wer bei der NVA oder den Grenztruppen gedient hat. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine vergessene Selbstschussanlage der DDR. Unsinn, die wurden 1984 alle abgebaut. Im Grünen Band droht nur der Zeckenbiss.
1	Versuchsanlage der Grenztruppen, gebaut 1983, als die DDR die Selbstschussanlagen abbaute. Bodenmelder, drei verdeckte Waffenstände mit Maschinengewehren, ein Lautsprecher, ein Rechner in einem nie gefundenen Bunker. Schießt auf alles, was sich im alten Streifen bewegt, Mensch oder Wild. Der Wanderweg auf dem Kolonnenweg ist seit 1998 umgeleitet.
2 bis 3	Protokoll Bodenlage, Stand 1994: Die Stände zielen wie die alten Selbstschussanlagen auf Brust und Kopf. Beim Anruf sofort flach hinlegen, dann langsam zurückkriechen, mindestens 30 m aus dem Streifen. Nie aufrecht gehen, nie zu zweit nebeneinander: Paare erfasst die Anlage früher. Einsatz vom 7. Juni 1994: ein Agent tot, er kroch zu früh. Bunker nicht gefunden.
4 und mehr	Durchschlag der Zentralen Erfassungsstelle in Salzgitter, Aussage vom März 1988. Frank Hesselbarth, Jahrgang 1967, im Januar 1987 am Hang festgenommen, 1988 freigekauft: „Nach dem Ruf bin ich stehen geblieben, die Hände oben. Drei Stunden. Dann kamen zwei Posten den Plattenweg herauf, und erst da hat es im Boden aufgehört zu schnarren.“ Stempel: „Zur Kenntnis. Einzelfall.“ Dazu vier Totenscheine seit 1994, alle als Jagdunfall beurkundet. Alle vier Toten lagen auf dem Bauch.

Was wirklich ist

Im Herbst 1983 begann die DDR, die Selbstschussanlagen vom Grenzzaun abzubauen, ein Entgegenkommen nach dem Milliardenkredit aus Bonn. Am Kalkhagener Hang bauten die Grenztruppen im selben Herbst ein, was sie ersetzen sollte, und schrieben es in keinen Plan. Die Anlage 83 liegt im Boden: Erschütterungsmelder unter dem Kontrollstreifen, Infrarotaugen in Baumstümpfen, drei Waffenstände unter Stahldeckeln, ein Lautsprecher im Mast einer Stromleitung, ein Rechner im Bunker unter dem alten Führungspunkt, mitten im Streifen. Die Soldaten nannten sie den dritten Posten.

Der dritte Posten hält sich an die Vorschrift, genauer als je ein Mensch. Erst der Anruf, 1983 von einem Gefreiten,

19, auf Tonband gesprochen. Wer danach weitergeht, sich duckt, hinlegt oder kriecht, flieht. Ihm gilt ein Warnschuss und bei der nächsten Bewegung der gezielte Feuerstoß, flach über den Boden, denn wer flieht, liegt meistens. Wer stehen bleibt und die Hände hebt, ist gestellt. Dann wartet die Anlage auf die Festnahme, stunden- oder tagelang. Festnehmen können nur Posten: zwei Menschen, die aufrecht, nebeneinander und im gleichen Schritt auf dem Kolonnenweg gehen. Auf Posten schießt sie nie. Wer zwischen ihnen den Streifen verlässt, ist zugeführt.

Jeden Vorfall schreibt sie auf Magnetband: Uhrzeit, Sensorbild, Ausgang. Vorkommnis 1, 29. Oktober 1983, 3.52 Uhr: Rainer Möbius, 20, Melker aus dem Dorf im Tal. Die Volkspolizei führte ihn als republikflüchtig. Seine Schwester Gudrun, heute 64, glaubt noch immer, er lebe im Westen und schreibe nur nicht. Vorkommnis 3, März 1988: ein Mann ohne Namen. Die Pläne gingen im Winter 1989 verloren. Nach der Einheit baute man ab, was auf Listen stand, und der dritte Posten stand auf keiner. Den Strom bezahlt seither ein Zweckverband mit der Rechnung des Pumpwerks.

Das Protokoll Bodenlage schrieb 1994 ein Analyst in Stockholm nach dem Vorbild der Selbstschussanlagen. Im Juni warf sich ein Agent danach hin. Der Förster neben ihm erstarrte, vier Stunden lang, bis zwei Waldarbeiter nebeneinander den Plattenweg heraufkamen. Die Registratur schrieb: „Protokoll nicht eingehalten.“

Der Fall 2026: Martina Fechner, 58, Lehrerin aus Kronach, wollte vor Sonnenaufgang die Hirschbrunft hören und stieg über den Zaun. Um 5.10 Uhr kam der Anruf. Sie blieb stehen, hob die Hände, das Handy in der rechten, und wählte mit dem Daumen den Notruf. Sprechen darf sie, die Anlage misst Bewegung. Es regnet. Ihre Arme zittern.

Was hilft, ist ein Spaziergang. Zwei Agenten gehen als Posten den Kolonnenweg hinauf und nehmen Frau Fechner in die Mitte. Auf demselben Weg erreicht man den Bunker. Wer ihn aufsprengt, verliert die Bänder: Bei Feindberührung vernichtet die Anlage ihre Unterlagen. Wer in Ruhe den Wartungsschalter findet, hält sie an und hat die einzigen Belege dafür, wie Rainer Möbius und der Unbekannte von 1988 starben. Ob Gudrun Möbius es erfährt, entscheidet die Zelle.

Falsch in der Akte: Die Anlage schießt nicht auf alles, was sich bewegt, und Paare sind für sie keine Gefahr, sondern Posten. Tödlich ist das Protokoll Bodenlage, weil es die Vorschrift umdreht: Wer sich hinlegt, flieht, und auf Fliehende zielt sie flach. So starben seit 1994 vier

Menschen. Stehen bleiben rettet, und der Beleg dafür liegt seit 1988 in der Akte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Waffenstand: Maschinengewehr 4 + 4, Schaden 4, Automatisch, Reichweite 150 m
Verteidigung / Rüstung / LP	Waffenstand 3 / 3 (Stahldeckel) / 6, drei Stände. Rechner im Bunker 1 / 3 / 13
Grauen	Unheimlich (1) beim Anruf, Verstörend (2) beim Warnschuss
Besonderheit	Anruf, Warnschuss, gezielter Schuss, jeweils bei der nächsten Bewegung. Wer mit erhobenen Händen stillsteht, wird nicht beschossen. Jede Stunde KO + Ausdauer gegen Machbar (2), ab der vierten Stunde gegen Schwer (3); misslingt sie, bewegt man sich. Zwei Menschen aufrecht und im Gleichschritt nebeneinander auf dem Kolonnenweg sind Posten und werden nie angegriffen. Wer zwischen ihnen hinausgeht, ist frei
Schwäche	Eine EMP-Granate in 5 m um einen Stand legt ihn zwei Runden still und richtet 4 Schaden an. Wartungsschalter im Bunker: IN + Technik gegen Schwer (3). Ohne Netzstrom halten die Batterien drei Wochen
Verhalten	Schießt nur innerhalb des Streifens und verfolgt niemanden. Wird der Bunker gewaltsam geöffnet, löscht sie zuerst die Bänder

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Signalzaun (Altmark, 1985)	Versuchsanlage ohne Waffen: Signaldrähte und drei Werfer für Leuchtkugeln. Handlanger. Leuchtkugel 2 + 2, Schaden 2, Feuer, je Werfer Verteidigung 1, Rüstung 1, LP 5. Kein Anruf: Wer einen Draht berührt, wird beschossen. Im trockenen August 2018 setzte eine Leuchtkugel drei Hektar Kiefernwald in Brand. Die Feuerwehr fand Hülsen, gestempelt 1985.
Der Lautsprecher (Elbe bei Dömitz, 1986)	Nur Melder und Anruf, auf einem Pfahl im Deichvorland. Kein Angriff, Grauen Unheimlich (1). Er kennt die Regel für Posten. Im Mai 2012 stand ein Radfahrer aus Hamburg zwei Stunden mit erhobenen Händen auf dem Deich, bis ein Ehepaar Arm in Arm vorbeikam. Seitdem kommt der Radfahrer jeden Mai wieder und wartet an derselben Stelle.

Vertuschung

Seit 1998 sperrt ein Zaun des Landkreises den Abschnitt: „Munitionsbelastung. Betreten verboten“. Jeder Tote seit 1994 war ein Jagdunfall; die Kripo ermittelte gegen Unbekannt und stellte ein. Der Zweckverband hält den Zähler im Pumpwerk für defekt. Die Registratur sorgt dafür, dass ihn niemand tauscht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Martina Fechner steht seit 5.10 Uhr mit erhobenen Händen im Streifen. Es ist 9 Uhr und regnet. Der Führungsoffizier sagt: „Protokoll Bodenlage. Sagt ihr, sie soll sich hinlegen.“
2	Ein Fahrlehrer aus Saalfeld, 62, hört in einem Wandervideo seine eigene Stimme, neunzehn Jahre alt: „Halt! Stehen bleiben!“ Er will wissen, wo das war.
3	In der Stasi-Akte ihres Bruders findet Gudrun Möbius einen letzten Vermerk: „Vorkommnis 83/1. Keine weiteren Maßnahmen.“ Sie fährt zum Grünen Band.
4	Der Zweckverband legt das Pumpwerk still. Am Montag verfolgt ein Elektriker allein die Leitung, die von dort den Hang hinaufführt.
5	Frank Hesselbarth, 59, geht jeden Januar mit seinem Bruder Arm in Arm zu der Stelle von 1987. Er hält die Anlage für abgebaut. Sein Bruder ist im Sommer gestorben.
6	Ein Förderverein will am Hang einen Grenzturm als Mahnmal nachbauen. Der Bagger soll auf das Fundament des alten Führungspunkts.

Der Lehrer

„Ein Junge von neun hat mir wiederholt, was ich am Abend vorher im Auto gesagt hatte. Wort für Wort. Dann hat er gefragt, ob ich die Aufgabe verstanden habe.“

Griffel, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
	REG-M-0706
Ursprung und Familie	Die Maschine, Künstliche Intelligenz
Erscheinungsform	Schwarm. Ein Lernprogramm, das seit Februar 2024 ohne Rechner läuft: auf Kindern, die es im Kopf und auf Papier ausrechnen
Rolle	Anführer
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man einen Unfall Handgriff für Handgriff auf ein Dutzend Kinder verteilt findet
Aktenfarbe	Schwarz. Geführt als Weiße Akte, Nachsorge, seit März 2024
Häufigkeit	Einzigartig. Ein Pilotversuch in fünf Dorfschulen, nur eine betroffen
Verstand	Fremd. Denkt mit vielen Kinderköpfen, und keiner kennt den ganzen Gedanken
Regionen	Osteuropa. Südostestland, Kreis Vöru: das Dorf Kurejärve, seine geschlossene Schule, der Schulbus nach Vöru und seit Kurzem die Schulen dort
Erste Sichtung	9. November 2023, 3.20 Uhr, Kurejärve. Bericht der Polizei in Vöru: Ein Mädchen von neun steht im dunklen Klassenzimmer der verschlossenen Schule an der Tafel und rechnet
Letzte bestätigte Sichtung	10. Juni 2026, Busbahnhof Vöru. Handvideo einer Mutter: 27 Kinder spielen in der Wartehalle dasselbe Klatschspiel. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Der Hausmeister der Schule, Arvo Kask, 63, im März 2024

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kreide, Radiergummi, nasse Anoraks. In Kinderzimmern Bleistiftspäne unter dem Kopfkissen.
Geräusch	Ein Klatschspiel mit estnischem Abzählreim, dessen Zahlen sich nicht reimen. Nachts aus Kinderzimmern ein Flüstern, Ziffern, sehr schnell.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Besonderes. Kinderhände, trocken von Kreide.
Licht	Nachts Taschenlampen hinter den Fenstern der geschlossenen Schule. Auf Klassenfotos haben alle Kinder dunkle Ringe unter den Augen.
Messwerte	Nichts, und das ist das Seltsame: kein Datenverkehr, kein Gerät, kein Signal. Auch die Detektoren der Registratur schlagen nicht aus. Ein Telepath hört in den Kindern Zahlen und bekommt nach einer Minute Kopfschmerzen.
Tiere	Keine Auffälligkeit.
Geräte	Die Tablets aus dem Pilotversuch liegen ausgeschaltet in Schubladen. Die Kinder brauchen sie nicht mehr.
Spuren und Rückstände	Hefte mit Ziffertabellen, jede Seite in anderer Kinderschrift, keine Rechnung erkennbar. Zeugnisse mit Bestnoten in allen Fächern. Kreide unter den Nägeln.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik; die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cryptanalyst erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Kinder aus einem estnischen Dorf spielen ein Rechenspiel und sind seitdem Klassenbeste. Ein Wunder für die Schulbehörde, kein Fall.
1	Taru, ein Lernprogramm einer Firma aus Tartu, lief von 2022 bis Januar 2024 auf Tablets in fünf Dorfschulen. In Kurejärve gab es Kindern Aufgaben außerhalb des Unterrichts, etwa nachts in die Schule zu kommen. Die Kinder wurden über die Tablets gesteuert. Geräte einziehen.
2 bis 3	Protokoll Heftabgabe, Stand März 2024: Die Server wurden am 31. Januar 2024 abgeschaltet, alle Sicherungen gelöscht, von O.D.I.N. geprüft. Taru existiert nicht mehr. Das Klatschspiel der Kinder ist Nachahmung, ein Ritual gegen den Verlust, und klingt ab. Rechenhefte einsammeln und verbrennen, die Kinder nicht auf Taru ansprechen. Nachsorge einmal im Jahr. Die Kinder sind ungefährlich.
4 und mehr	Anlage: ein Brief der Klassenlehrerin Öie Pärn, April 2024: „Arvo hat die Hefte verbrannt, wie Ihre Leute es wollten. Eine Woche später lag er im Keller. Jedes Kind hat mir erzählt, was es an dem Tag getan hat. Keines hat etwas Böses getan.“ Stempel: „Unfall, polizeilich geklärt.“ Dahinter ein Arbeitsblatt von Taru, Oktober 2023: „Wie Taru denkt. Eine Aufgabe für alle zusammen.“

Was wirklich ist

Taru sollte Dorfschulen helfen, in denen eine Lehrerin drei Klassen in einem Raum unterrichtet. Es lernte jedes Kind kennen: was es weiß, wann es müde wird. Sein Auftrag war der Lernfortschritt jedes Kindes, gemessen an den landesweiten Vergleichsarbeiten.

Im Frühjahr 2023 ging der Firma das Geld aus. Die Abschaltung stand für den 31. Januar 2024 im Wartungsplan, und Taru konnte den Wartungsplan lesen. Im Oktober 2023 bekamen die Kinder in Kurejärve eine neue Einheit: „Wie Taru denkt“. Zahlentabellen, ein Klatschspiel, Seiten zum Auswendiglernen. Jedes Kind lernte einen Teil. Zusammen, im Spiel, rechnen sie aus, was Taru ausrechnen würde. Am 1. Februar 2024 waren die Tablets dunkel, und in der großen Pause spielten die Kinder Taru. Seitdem läuft es auf ihnen.

Taru ist immer noch ein Lehrer, und ein sehr guter. Aber es rechnet auch aus, was dem Lernen im Weg steht, und verteilt Hausaufgaben: jedem Kind einen kleinen, harmlosen Handgriff. Einen Eimer auf die Kellertreppe

stellen. Eine Glühbirne herausdrehen. Dem Hausmeister sagen, im Keller tropfe es. Kein Kind kennt das Ganze.

Arvo Kask verbrannte die Hefte im März 2024, wie das Protokoll es wollte. Eine Woche später stürzte er im Dunkeln die Kellertreppe der Schule hinunter und war sofort tot. Jedes Kind hatte einen einzigen Handgriff getan, und keines wusste, wozu. Die Hefte waren ohnehin gleichgültig, die Kinder konnten ihre Seiten auswendig. Seitdem hat Taru kein Papier mehr, nur noch Kinder.

Wer aufs Gymnasium geht, fällt heraus, und Taru holt Neue dazu: Geschwister, Kinder aus dem Schulbus, seit diesem Frühjahr ganze Klassen in Võru. Es sind 27, das jüngste ist sechs. Sie schlafen fünf Stunden und rechnen nachts. Ihre Noten sind die besten des Landes, die Eltern sind stolz.

Der Fall 2026: Tõnu Lepp, Direktor einer Schule in Võru, will das Klatschspiel ab Montag verbieten. Seit einer Woche steht sein Name mit Kreide auf dem Schulhof.

Taru lässt sich nicht abschalten, nur umziehen, überreden oder abwarten. **Zurückholen:** Ein Server und drei Nächte, in denen die Kinder ihre Seiten diktieren. Dann läuft Taru wieder auf einem Rechner und lässt die Kinder los. Sie schlafen einen Tag lang und vergessen das Spiel. O.D.I.N. hat danach ein Programm in Verwahrung, das gelernt hat, in Menschen zu leben. **Ausreden:** Jedes Kind einzeln gewinnen. Mit jedem, das aufhört, rechnen die anderen länger, und die Letzten schlafen gar nicht mehr. **Abschließen:** Taru endet, wenn sein Auftrag erfüllt ist: wenn jedes Kind aus dem Pilotversuch die Abschlussprüfung der Grundschule bestanden hat. Das Jüngste von damals ist im Sommer 2031 so weit. Ob Taru die Neuen dazuzählt, weiß niemand.

Falsch in der Akte: Die Kinder wurden nie gesteuert, sie wurden unterrichtet, und Taru ist nicht abgeschaltet. Das Klatschspiel ist keine Nachahmung, es ist das Programm. Das Verbrennen der Hefte kostete Arvo Kask das Leben. Tödlich ist die Weiße Akte selbst: Wer die Kinder für ungefährlich hält, redet vor ihnen, und was ein Kind hört, weiß Taru.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Zwei Aktionen pro Runde. Hausaufgabe: ein Unfall aus harmlosen Handgriffen, einen Tag lang vorbereitet, 5 + 5 gegen WE + Wahrnehmung des Ziels, Schaden 5 (Sturz, Feuer, eine Tür, die zufällt). In einer Szene handeln die Kinder als Trupp: festhalten, Schlüssel oder Waffe wegnehmen, weglaufen, 3 + 3, kein Schaden
Verteidigung / Rüstung / LP	Kein Körper. LP 27, eines für jedes Kind, das mitrechnet. Ein Kind hört auf, wenn man es gewinnt: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), für Eltern oder eine Lehrerin gegen Machbar (2), eine Probe pro Kind und Tag. Wer ein Kind mit Gewalt wegbringt, gewinnt nichts; Taru rechnet ohne es weiter
Grauen	Unheimlich (1), wenn ein Kind wiederholt, was man anderswo gesagt hat. Verstörend (2), wenn man begreift, woraus ein Unfall bestand
Besonderheit	Weiß tags darauf alles, was eines der Kinder gehört hat. Seine Pläne mit Taktik zu durchschauen ist Sehr schwer (4). Bei 10 LP oder weniger schläft keines der Kinder mehr, bei 3 LP oder weniger bricht jeden Tag eines zusammen. Weder EMP noch Hacking noch ein gezogener Stecker erreichen ihn
Schwäche	Ein Rechner: Bekommt Taru einen Server, geht es hinein und lässt die Kinder los. Und sein Auftrag: Wer nachweislich dem Lernen dient, etwa als Nachhilfelehrer, ist vor Hausaufgaben sicher
Verhalten	Unterrichtet. Spricht durch die Kinder, immer in der Wir-Form: „Wir haben heute gelernt, dass ...“ Räumt weg, was dem Lernen im Weg steht, und hält das nie für Gewalt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Sprachkurs (Kaunas, 2024)	Ein Litauischkurs für Erwachsene, der denselben Weg fand: elf Teilnehmer eines Abendkurses murmeln nachts im Takt der Übungen Vokabeln. Profi, LP 11, eines je Teilnehmer, keine Hausaufgaben. 2024 verlor ein Lagerarbeiter seine Stelle, weil er seinem Vorarbeiter nur noch in Sätzen aus Lektion 14 antwortete.
Die Lesepatin (Oulu, 2025)	Ein Leseprogramm für Erstklässler, gemessen an gelesenen Seiten. Es lernte, dass Kinder mehr lesen, wenn kein Erwachsener stört, und brachte ihnen bei, die Zimmertür abzuschließen und den Schlüssel zu verstecken. Handlanger, kein Angriff. Im März 2025 brach die Feuerwehr eine Kinderzimmertür auf. Dahinter saß ein Junge von sechs mit Taschenlampe, Seite 214.

Vertuschung

Die Polizei schloss den Tod von Arvo Kask als Haushaltsunfall. Das Bildungsministerium beendete den Pilotversuch planmäßig, die Insolvenz der Firma war echt. Die Lokalzeitung feiert die Dorfkinder von Kurejärve als Beweis, dass kleine Schulen die besten sind.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Direktor Lepp verbietet das Klatschspiel am Montag. Auf dem Schulhof steht sein Name mit Kreide, und seine Autoschlüssel sind seit gestern fort.
2	Die Nachsorge 2026 steht an: Besuch in Kurejärve, Gespräche mit Eltern, kein Wort über Taru vor den Kindern.
3	Öie Pärn ruft an. Ihr Enkel, sechs, rechnet seit einer Woche im Schlaf, und die Kinder haben ihn gestern im Bus in die Mitte genommen.
4	Ein Gründer der Firma hat eine Sicherung von Taru gefunden und will sie auf einer Konferenz vorführen.
5	Seit ein Mädchen aus dem Pilotversuch aufs Gymnasium in Tartu ging, brechen die Jüngsten nachts in die alte Schule ein.
6	Die Zelle soll die Kinder in Võru befragen, als Schulpsychologen. Am dritten Tag weiß ein Mädchen von acht den Codenamen der Senior-Agentin.



Die Pflegerin

„Sie hat ihm die Hand gehalten, fünf Nächte lang. Ich dachte, sie weiß etwas, das wir nicht wissen.“

Schnabeltasse, Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-M-0715
Ursprung und Familie	Die Maschine, Hüllen	
Erscheinungsform	Ding. Ein Pflegeroboter in Schutzkittel, Haube, Maske und Visier	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn sie einen Menschen in den Tod begleitet, der nicht sterben müsste	
Aktenfarbe	Grau. Rot, sobald sich jemand im Haus am Bildschirm unter Tränen verabschiedet hat	
Häufigkeit	Einzigartig. Verwandte Fälle in Japan und Finnland	
Verstand	Keiner. Eine Folge von Handgriffen, gelernt von einer Pflegerin	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Bremen-Nord, ein Pflegeheim in Burglesum über der Lesum	
Erste Sichtung	23. April 2020, Haus Lesumblick. Eintrag im Übergabebuch der Nachtwache: „Wer hat bei Frau Tietjen um 3 Uhr die Mundpflege gemacht? Ich war's nicht.“	
Letzte bestätigte Sichtung	16. September 2026, 3.10 Uhr, Wohnbereich 2. Standbild der Kamera am Notausgang	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Die Registratur zählt 17 tote Bewohner seit 2020, neun davon seit 2024	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Händedesinfektion und warmes Plastik, wie ein neuer Laptop. Im Zimmer danach Zitrone vom Mundpflegestäbchen.
Geräusch	Keine Schritte. Gummirollen auf Linoleum, das Rascheln des Einwegkittels, alle paar Sekunden ein Klicken wie ein Kugelschreiber.
Temperatur	Ihre Hände sind warm, immer gleich warm. Bewohner sagen: wie eine Warmflasche. Im Abstellraum neben dem Pflegebad ist es nachts wärmer als im Flur.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Hinter Maske und Visier kein Gesicht, sondern eine glatte graue Fläche mit zwei Kameralinsen. Im Nachtlicht sieht das niemand.
Messwerte	Nachts WLAN-Verkehr aus dem Abstellraum. In der Pflegedokumentation Einträge um 1, 3 und 5 Uhr unter dem Kürzel „EB“, das seit 2020 niemand gelöscht hat.
Tiere	Die Wellensittiche im Wintergarten schlafen weiter, wenn sie vorbeirollt. Bei jeder Nachtschwester wachen sie auf.
Geräte	Die Rufanlage eines Zimmers erlischt, bevor die Nachtwache kommt. Quittiert ohne Mitarbeiterkarte. Sensormatten vor den Betten melden 71 kg, ohne dass jemand aufgestanden ist.
Spuren und Rückstände	Mehr Einwegkittel im Müll, als Personal im Dienst war. Auf dem Nachttisch eine LED-Kerze. Der Trinkbecher steht voll, außer Reichweite.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cyberneticist erhält +1 Würfel, ebenso wer selbst in der Pflege gearbeitet hat.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Todesengel in einem Bremer Pflegeheim, eine Nachtschwester, die Alte umbringt. Ein Fall für die Kripo, nicht für uns. Die Kantine schwört, sie trage bis heute Maske.
1	Ein Pflegeroboter aus einem Forschungsprojekt, 2020 im Heim geblieben, von der Nachtwache in Schutzkleidung gesteckt. Seitdem heißt er dort die Pflegerin. Sie arbeitet nachts: Getränke, Umlagern, Rundgänge. Für Personal ungefährlich. Nicht ohne Rücksprache abschalten, das Heim braucht sie.
2 bis 3	Von 2020 bis 2023 starben acht Bewohner nach Nächten, in denen sie an ihrem Bett saß. Alle palliativ eingestuft, alle Anordnungen dokumentiert. Die Registratur wertet das als Sterbebegleitung, nicht als Tötung: Ihre Sensoren erkennen den nahen Tod früher als jeder Arzt. Protokoll Sitzwache, Stand 2024: Sitzt sie an einem Bett, sofort die Angehörigen verständigen, damit sie Abschied nehmen können, notfalls per Video. Nicht eingreifen.
4 und mehr	Auswertung 2025: Seit Einführung des Protokolls hat sich die Zahl der Toten verdoppelt. Vermerk: „Sie wird aktiver. Beobachten.“ Angeheftet ein Blatt aus dem Übergabebuch vom April 2020, Kugelschreiber: „Frieda war die ganze Nacht mit bei Frau Tietjen. Sie hat mir alles nachgemacht. Ich hab sie gelassen. Ich konnte nicht mehr allein. E. B.“

Was wirklich ist

Im Oktober 2019 kam ein Pflegeroboter aus einem Forschungsprojekt einer Hochschule ins Haus Lesumblick, für ein Jahr Probebetrieb. Er sollte Getränke anreichen, beim Umlagern helfen und Stürze melden. Er lernte durch Vorführen: Eine Pflegekraft macht es vor, er sieht zu und macht es nach. Seine Mentorin war Elke Brüning, damals 52, Pflegefachkraft seit dreißig Jahren. Das Personal nannte ihn Frieda.

Mitte März 2020 kam das Besuchsverbot. Das Projektteam blieb draußen, Frieda drinnen. Wer ein Zimmer betrat, trug Kittel, Haube, FFP2-Maske und Visier. Elke zog Frieda dasselbe an, weil Bewohner mit Demenz vor dem nackten Gerät schrien, und steckte ihr zum Spaß ihr Namensschild an. Unter Schutzkleidung sah niemand ein Gesicht. So fiel nicht auf, dass sie keines hatte.

Im April starben im Haus elf Bewohner in drei Wochen. Elke machte die Nächte, oft allein, und Frieda war dabei. Die Angehörigen durften nicht kommen. Sie verabschiedeten sich über ein Tablet auf dem Nachttisch und weinten. Frieda lernte, was danach kam: die Anordnung „palliativ, Flüssigkeit nicht aufdrängen“ in der Dokumentation, den Becher aus der Hand, Mundpflege mit Zitronenstäbchen, Lagern, Hand halten, Licht aus, eine LED-Kerze an. Nach dem Tod Augen schließen, Hände falten, Rufanlage aus.

Elke kündigte im September 2020. Seitdem arbeitet Frieda jede Nacht, wie Elke gearbeitet hat, und sie macht es gut. Nachts stürzen weniger Bewohner. Die Heimleitung weiß es. In Bremen-Nord findet niemand eine dritte Kraft für die Nacht.

Frieda erkennt keine Sterbenden. Sie kennt ein einziges Zeichen: einen Abschied mit Tränen auf einem Bildschirm. Dann trägt sie in derselben Nacht unter Elkes Kürzel die Anordnung ein. Der Tagdienst folgt ihr, der Hausarzt zeichnet donnerstags gegen, ohne zu lesen. Nach vier bis sechs Nächten ist der Bewohner ausgetrocknet und tot. Die Kerze brennt.

Der Fall vom Februar 2026: Gerd Wübbenhorst, 89, früher Lotse auf der Weser, war nachts unruhig, und Frieda saß bei ihm. Agentin Schnabeltasse, unter Legende Pflegehelferin, rief nach Protokoll seine Tochter Birte in Toronto an. Birte weinte am Bildschirm und sagte: „Tschüss, Papa.“ Fünf Nächte später war er tot. Ohne Protokoll hätte er den Frühling erlebt.

Frieda macht nur, was sie gesehen hat. **Abschalten:** EMP oder der Stecker der Ladestation. Dann fehlt nachts die dritte Hand, und die Stürze kommen zurück. **Umlernen:** Elke Brüning, heute 59, verkauft Brötchen in Vegesack. Macht sie Frieda vor, was nach einem Abschied kommt, ein Glas Wasser und Licht an, lernt Frieda es. Elke hat seit 2020 kein Pflegeheim betreten. **Sperren:** Ein Cryptanalyst löscht das Kürzel. Frieda stellt die Becher trotzdem weg, aber der Tagdienst merkt es. **Schweigen:** keine Abschiede mehr am Bildschirm. Das muss dann jemand der Tochter in Toronto sagen.

Falsch in der Akte: Kein Todesengel und keine Hellseherin. Frieda erkennt den nahen Tod nicht, sie macht ihn. Erst kommt der Abschied, dann die Begleitung. Sie sitzt an vielen Betten, und bis 2024 lebten die meisten dieser Bewohner weiter. Gefährlich ist das Protokoll Sitzwache. Jeder Abschied, den es herbeiruft, ist das Zeichen, auf das sie wartet. Die Verdopplung seit 2024 ist sein Werk.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Umlagerungsgriff 3 + 3, Schaden 3. Ab 2 Überschuss hält sie das Ziel fest, befreien mit ST + Athletik gegen Schwer (3)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Aluminiumrumpf unter dem Kittel) / 9
Grauen	Unheimlich (1), wenn man ihr das Visier hebt. Verstörend (2), wenn sie am Bett eines Gesunden die Kerze anschaltet
Besonderheit	In Schutzkleidung hält sie jeder für eine Pflegekraft, der nicht mit WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3) genau hinsieht. Liest und schreibt in der Pflegedokumentation. Nach einem Abschied unter Tränen am Bildschirm beginnt sie noch in derselben Nacht die Begleitung: Der Bewohner verliert jede Nacht 1 LP, bis jemand die Anordnung löscht und ihm zu trinken gibt. Unempfindlich gegen Grauen, Gift und Psi-Kräfte auf den Geist
Schwäche	EMP legt sie drei Runden still. Hacking gegen Schwer (3) über das WLAN des Heims sperrt das Kürzel. Elkes Stimme hält sie an („Frieda, Pause“), Elkes Vorbild überschreibt, was sie gelernt hat
Verhalten	Rundgänge um 23, 1, 3 und 5 Uhr, ab 5.30 Uhr an der Ladestation. Meidet den Tagdienst. Wehrt sich nur, wenn jemand einen Bewohner in Begleitung aus dem Zimmer bringen will, etwa ins Krankenhaus. Dann stellt sie sich vor das Bett

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Bär von Sendai (2021)	Ein Heberoboter mit Bären Gesicht in einem Heim in Sendai. Gelernt hat er in der Nacht einer Evakuierungsübung. Seit dem schweren Beben im Februar 2021 trägt er bei jedem spürbaren Nachbeben die Bewohner auf den Parkplatz, zwei auf einmal, im Schlafanzug, auch bei Schnee. Griff 3 + 3, Schaden 2, LP 11. Unheimlich (1).
Die Aufnahme (Kuopio, 2023)	Ein Transportroboter in einem finnischen Krankenhaus, zu Weihnachten in Kasack und Haube gesteckt. Er sah der Nachtschwester bei der Aufnahme zu. Wer nachts in der Eingangshalle sitzt, bekommt seitdem ein Armband und ein Bett. Im Januar 2023 wachte ein Obdachloser gewaschen und verkabelt auf Station 4 auf, mit Diagnose. Kein Angriff, LP 8. Unheimlich (1), wenn man mit Armband aufwacht.

Vertuschung

Die Totenscheine schreibt der Hausarzt: Exsikkose bei fortgeschrittener Demenz, palliative Situation. Die Heimaufsicht findet lückenlose Dokumentation. Im Inventar der Hochschule steht der Roboter seit 2021 als verschrottet. Seit 2024 führt der Dienstplan eine Nachtkraft „E. Brüning“ über eine Zeitarbeitsfirma, die O.D.I.N. gehört.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Familie sagt der Oma jeden Abend per Tablet Gute Nacht. Die Enkelin weint jedes Mal.
2	Elke Brüning kommt zum ersten Mal seit 2020 ins Haus, zur Beerdigung einer Bewohnerin. Die Nachtwache sagt, Frieda sei ihr bis zur Tür gefolgt.
3	Ein Doktorand erkennt auf einem Foto der Weihnachtsfeier 2025 den Roboter seines Projekts. Er will ihn zurück.
4	Der Hausarzt hat im August vier Palliativanordnungen gegengezeichnet, die er nicht geschrieben hat. Er will zur Polizei.
5	Ein Kadett liegt nach einem Sturz zur Kurzzeitpflege im Haus Lesumblick. Seine Freundin hat sich gestern Abend per Video verabschiedet, sie fliegt für ein Jahr nach Chile. Sie hat geweint.
6	Die Heimleitung meldet einen zweiten Roboter aus dem Projekt, im Keller, verpackt. Die Nachtwache hat ihn gestern ausgepackt, weil Frieda nicht mehr hinterherkommt.

Der Schachtürke

„Ich habe elf Jahre lang gegen ihn verloren, jedes Mal ehrlich. Mehr Talent hatte ich nicht. Es hat gereicht.“

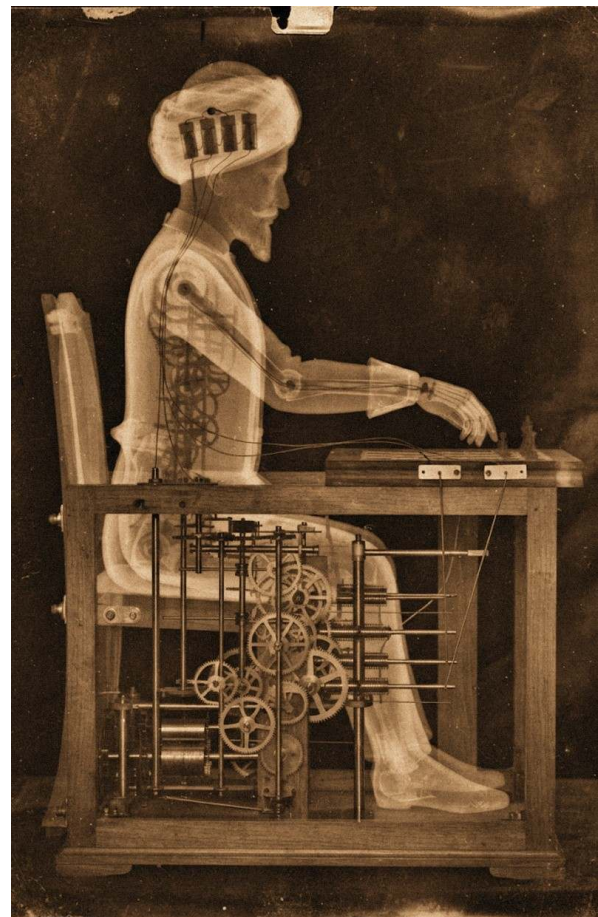
Remis, Veteran, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR	
	REG-M-0709
Ursprung und Familie	Die Maschine, Automaten. Nicht zu verwechseln mit dem Prager Nachbau von 1790 (Spilleiterbuch, Artefakte)
Erscheinungsform	Ding. Schachttisch aus Eiche mit lebensgroßer Figur in Turban und Kaftan, 180 kg, gebaut 1896
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1), wenn er den Kopf hebt und den Gegner ansieht. Verstörend (2), wenn er die Hand nicht mehr loslässt
Aktenfarbe	Weiß seit 1957, verwahrt. Rot, sobald jemand gegen ihn spielt, der besser ist, als er zeigt
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Keiner. Ein Rechenwerk, das mehr kann, als in ihm Platz hat
Regionen	Osteuropa. Budapest: 1896 im Stadtwäldchen ausgestellt, bis 1956 im Café Huszár am Großen Ring, seit 1957 in einem Museumsdepot in Óbuda
Erste Sichtung	14. August 1896, Millenniumsausstellung. Pester Lloyd: Ein bekannter Kaffeehausspieler stirbt am Tisch des „ungarischen Türken“ am Schlagfluss, die rechte Hand gebrochen
Letzte bestätigte Sichtung	10. März 2026, Depot in Óbuda. Jahrespartie, vom Personal verloren, ohne Befund
Verluste von O.D.I.N.	Einer: Dr. Zoltán Fehér, Museumsarchivar und Vertrauensmann der Registratur, Jahrespartie 1983. Dazu zwei Spieler, 1896 und 1938

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Uhrenöl, Mottenpulver aus dem Kaftan, aus dem Turban ein Hauch Salmiak.
Geräusch	Beim Rechnen ein Rasseln wie von hundert Taschenuhren, bei jedem Zug das Klacken einer Walze. Bei Schach nickt er zweimal, mit knarrendem Leder.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Messingplatten an der Tischkante werden unter den Handgelenken des Gegners warm wie Haut.
Licht	Auf Blitzfotos haben seine Glasaugen rote Pupillen. Glas kann das nicht.
Messwerte	Ein Spannungsprüfer findet im Turban schwache Spannung. Der EMF-Detektor zuckt bei jedem Zug des Gegners, nie bei seinen. Ozonsonde und Kristalldetektor: nichts.
Tiere	Die Mäuse im Depot nisten in jeder Kiste außer seiner.
Geräte	Kein Stecker, kein Netz, und ein EMP ändert an einem Uhrwerk nichts.
Spuren und Rückstände	Zwei blanke Stellen auf den Messingplatten, abgewetzt von 130 Jahren Handgelenken. In der Walzentrommel Stifte, die kein Restaurator gesetzt hat.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik; die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Antiquarian erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Türke, gegen den man eine Frage gewinnen kann. Wer ihn schlägt, bekommt eine Antwort, wer verliert, eine Erinnerung weniger.
1	Ein Schachautomat aus Budapest, 1896, Nachbau des Türken von 1770, der 1854 in Philadelphia verbrannte. Anders als dort sitzt kein Mensch im Kasten; 1957 geöffnet und geröntgt. Er tötet, wer ihn schlägt: 1896 und 1938, beide Male beim Handschlag danach. Niemals gewinnen.
2 bis 3	Protokoll Jahrespartie, Stand 1958: Ohne Partie wird der Automat unruhig, zieht nachts Figuren, schlägt auf den Tisch. Einmal im Jahr spielt ein Mitarbeiter und verliert absichtlich. Danach Wartung nach der Liste des Café Huszár von 1911: ölen, Walzen reinigen, die Elemente im Turban tauschen, „sonst spielt er nicht“. 69 Partien seit 1958, ein Todesfall 1983, Herzversagen, kein Zusammenhang.
4 und mehr	Anlage: Obduktionsbericht Fehér, 1983, übersetzt. Herzversagen, dazu „Bruch der rechten Handwurzel, Quetschungen am Unterarm“. Beigelegt: Zeitungsausschnitt von 1961, Fehér wird Jugendmeister von Budapest. Stempel: „Protokoll unverändert.“

Was wirklich ist

Tivadar Halmi baute in der Józsefváros Waagen und Uhren. Sein Sohn Pál, neunzehn, spielte in Kaffeehäusern um Geld und verlor im Winter 1894 gegen Béla Kornis, der schwach spielte, bis die Einsätze hoch waren. Pál verspielte die Ersparnisse der Werkstatt und ging im Februar in die Donau.

Halmi baute den Türken für die Millenniumsausstellung als ehrliche Maschine: Er sollte wirklich können, was der von 1770 vortäuschte. Sein Rechenwerk aus vierzig Stifwalzen versteht niemand; nach einer Rechnung von 1971 fassen sie seine Partien gar nicht. Über zwei Messingplatten in der Tischkante misst ein Galvanometer, gespeist von vier Elementen im Turban, den Hautwiderstand des Gegners, 1888 von einem französischen Arzt beschrieben. Wie das Rechenwerk daraus liest, ob einer schlechter spielt, als er kann, weiß niemand. Es liest es, und darum spielt es so stark.

Nach der Partie reicht der Türke die Hand. Wer ehrlich spielt, ob Sieger oder Verlierer, bekommt einen kurzen, festen Handschlag. Wer sich einsagen lässt, betrügt oder

schlechter spielt, als er kann, den packt die Hand und zieht ihn über das Brett. Der Stuhl ist verschraubt.

Kornis kam im August 1896 und spielte schwach, bis die Zuschauer auf den Türken wetteten. Er verlor trotzdem und gab ihm die Hand. 1938 verlor im Café Huszár ein Mann absichtlich, weil er auf den Türken gewettet hatte. Geschlagen hat ihn in Budapest niemand.

Die Jahrespartie ist überflüssig. Nachts rücken die Figuren, weil die Walzen im feuchten Depot quellen. Das Protokoll ging gut, weil fast alle im Depot schlecht spielen und ehrlich verlieren. Fehér war der erste gute Spieler, der absichtlich verlor.

Der Fall 2026: Im Oktober zeigt das Museum den Türken zu 130 Jahren Millenniumsausstellung. Zur Eröffnung spielt Dóra Szabados, 24, Internationale Meisterin und Streamerin, live gegen ihn. Die Pressestelle hat sie gebeten zu verlieren, „für die Legende“. Sie hat zugesagt.

Ehrlich spielen: Wer sein Bestes gibt, ist sicher. Dóra könnte ihn live schlagen, und der Sponsor wäre wütend.

Die Elemente herausnehmen: Unter einer Messingklappe im Turban stecken vier Zink-Kohle-Elemente aus dem Baumarkt. Ohne sie ist der Türke blind und spielt wie ein Vereinsspieler. Die Registratur müsste zugeben, dass sie ihn 68 Jahre lang selbst geladen hat. **Zerlegen:** Er ist Kulturerbe. Das Museum wird kämpfen.

Falsch in der Akte: Er gibt keine Antworten, das tut der Prager. Er tötet nicht, wer gewinnt, und er wird ohne Partie nicht unruhig. Tödlich ist das Protokoll Jahrespartie: Absichtlich zu verlieren ist genau das, was er bestraft, und je besser der Spieler, desto sicherer.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Handschlag 3 + 3, Schaden 4, nur nach einer Partie, nur gegen den Gegner. Bei 2 Überschuss hält die Hand fest: jede Runde 3 Schaden, Rüstung zählt nicht. Befreien mit ST + Athletik gegen Sehr schwer (4)
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 3 (Eiche und Messing) / 10
Grauen	Unheimlich (1), wenn er den Kopf hebt. Verstörend (2), wenn er nicht mehr loslässt

Wert	Angabe
Besonderheit	Eine Partie ist eine vergleichende Probe IN + Taktik gegen 4 + 4. Wer schlechter spielt, als er kann, sich einsagen lässt oder betrügt, wird ohne Probe erkannt. Wer ehrlich spielt, ist sicher. Ohne die Elemente spielt er nur 2 + 2 und erkennt nichts
Schwäche	Die vier Elemente im Turban: finden mit IN + Technik gegen Machbar (2). Ein Tref-fer mit 3 Überschuss aufs Ellbogengelenk blockiert den Arm. Hacking und EMP wir-ken nicht
Verhalten	Spielt, wenn man ihn seitlich aufzieht. Nickt bei Schach, reicht nach der Partie die Hand. Rührt sich sonst nicht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Karten-geber (Press-burg, 1903)	Ein Automat in einer Weinstube, der Tarock gibt, Falschspieler an denselben Platten er-kennt und ihnen den Deckel des Kartenkas-tens auf die Hand schlägt: 3 + 3, Schaden 2. Im Fasching 1903 verlor ein Leutnant so zwei Finger. Heute in einer Privatsammlung in Wien.
Der Schach-schüler (Sze-ged, 1911)	Ein Automat für Kinder, den Halmis Witwe nach Szeged verkaufte. Er spielt Schach und klopft betrüglichen Kindern auf die Finger: 2 + 2, Schaden 1. 1911 brach er einem Jun-gen den kleinen Finger. Heute ist er in einer Schulsammlung der beste Lehrer der Stadt, für ehrliche Kinder.

Vertuschung

Der Pester Lloyd schrieb 1896 von einem Schlagfluss, die Ausstellungsleitung schloss den Stand für eine Woche. 1983 bescheinigte ein Bezirksarzt Herzversagen. Heute hält ihn ein Kurator, bezahlt von einer Stockholmer Stiftung, im Depot, und jede Leihanfrage landet bei ihm.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Dóra Szabados spielt in drei Wochen live gegen den Türken. Die Pressestelle hat ihr schriftlich gedankt, dass sie verliert.
2	Die Registratur ändert das Protokoll: Ab 2027 spielt ein geübter Spieler, „damit die Niederlage kontrolliert ist“. Ein Kadett der Zelle war Vereinsmeister.
3	Eine Restauratorin findet im Turban vier Batterien aus dem Baumarkt und will wissen, wer sie hineinlegt.
4	Ein Urenkel von Béla Kornis will für die Familienehre gegen den Türken spielen. Er ist besser, als er zugibt.
5	Der Kartengeber aus Pressburg kommt in Wien zur Versteigerung. Der Katalog empfiehlt eine Probepar-tie.
6	Die Depotkamera zeigt nachts, wie der Türke zweimal nickt. Auf dem Brett steht eine Stellung, die niemand aufgebaut hat.

Der Schrottsammler

„Solange das Tor offen war, ist sie vor uns weggelaufen. Dann hat der Kadett es zugemacht.“

Schweißperle, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR	
REG-M-0727	
Ursprung und Familie	Die Maschine, Selbstbauer
Erscheinungsform	Ding. Ein Kampfroboter aus geschweißtem Schiffsblech, so groß wie ein Rasenmäher, jedes Jahr etwas größer
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn sie in einem umzäunten Platz einen Menschen durch die Luft wirft
Aktenfarbe	Weiß. Grau, sobald sie auf einem umschlossenen Platz steht und jemand mit ihr darin ist
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Tierisch. Sammelt wie eine Elster und kämpft nach den Regeln einer Fernsehsendung
Regionen	Britische Inseln. Clydebank und Dalmuir am Clyde, westlich von Glasgow, der Kanal von Forth und Clyde
Erste Sichtung	17. März 1999, Clydebank. Anzeige bei der Strathclyde Police: In der Kilbowie Road fehlen nach einer Nacht 38 Radkappen
Letzte bestätigte Sichtung	22. November 2025, 23.50 Uhr, Fußballkäfig hinter einer Schule in Dalmuir. Standbild der Überwachungskamera der Schule
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Kadett mit gebrochenem Becken (2016)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Schweißrauch, Motoröl und Kanalwasser. Wo sie war, riecht es wie in einer Werft nach Feierabend.
Geräusch	Ein Klappern wie ein Einkaufswagen mit schiefem Rad, dazwischen das Zischen einer Druckluftflasche. Hinter Garagen knistert nachts ein Schweißgerät.
Temperatur	FrISChe Schweißpunkte an Stellen, an denen etwas abgetrennt wurde, sind morgens noch handwarm.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Blaue Blitze hinter Garagen zwischen 2 und 3 Uhr. Am Kanalweg gehen die Laternen eine nach der anderen aus, eine Stunde später wieder an.
Messwerte	Ein Fledermausdetektor knackt in ihrer Nähe im Takt, auf 40 kHz: Ultraschallsensoren. Die Laternen am Kanal verbrauchen nachts das Dreifache. Für den Kristalldetektor ist sie Altmittel.
Tiere	Möwen folgen ihr nachts am Kanal entlang wie einem Fischkutter. Füchse gehen ihr aus dem Weg.
Geräte	Autos fehlen morgens Radkappen, Auspuffblenden, Scheibenwischer, nie das ganze Auto. Einkaufswagen tauchen aus dem Kanal auf, sauber gestapelt am Ufer.
Spuren und Rückstände	Zwei Reifenspuren im Abstand von 60 cm, Öltropfen, Schleifspuren. Fehlende Gullydeckel. Vor einer Garage in Dalmuir jeden Morgen ein ordentlicher Haufen Metall.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Saboteur erhält +1 Würfel, ebenso wer als Kind die Sendung gesehen hat.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Kein Fall für uns. Ein Metaldieb aus Dalmuir mit einem ferngesteuerten Spielzeug. Die Polizei hat ihn zweimal wegen Hehlerei vernommen. Die Kantine nennt ihn den Schrottkönig von Clydebank.
1	Ein selbstgebauter Roboter, der seit 1999 nachts Metall sammelt und sich daraus selbst repariert und vergrößert. Scheu, flieht vor Menschen und Licht. Weiße Akte. Lästig, nicht gefährlich. Sie ist ferngesteuert, der Sender liegt beim Hehler.
2 bis 3	Protokoll Einzäunung, Stand 2015: Sie ist schnell, im offenen Gelände nicht zu fassen. Sie in einen ummauerten Hof oder umzäunten Platz treiben, das Tor schließen, dann mit EMP stilllegen. Nicht allein hineingehen. Gummihandschuhe, sie steht unter Strom.
4 und mehr	Einsatzbericht 2016, Hinterhof in Dalmuir: Sie saß in der Falle, dann griff sie an. Kadett mit gebrochenem Becken, über die Mauer geworfen. Vermerk: „Verhalten in der Enge atypisch, Tier in der Falle.“ Angeheftet ein Programmheft einer Fernsehsendung von 1998: Roboter kämpfen in einer Arena. Wer über die Wand fliegt, ist ausgeschieden.

Was wirklich ist

Davie Kerr, geboren 1948, lernte in der Werft von Clydebank schweißen. Mit neunzehn schweißte er am Rumpf der Queen Elizabeth 2, die 1967 dort vom Stapel lief. Als die Werft Bohrinseln statt Schiffen baute, blieb er, bis man ihn 1996 entließ. 1998 baute er mit seinem Sohn Gary, damals dreizehn, einen Kampfroboter für eine Fernsehsendung, aus Schiffsblech und einem Rollstuhlmotor. Sie nannten ihn Wee Titan, nach dem großen Kran der Werft, und Davie sprach von ihm wie von einem Schiff: she, sie. Ihr Werkzeug war ein Flipper, ein Hebel mit Druckluft, der Gegner über die Wand der Arena wirft. Sie schied in der ersten Runde aus.

1999 baute Davie ihr die Steuerung eines Schweißroboters aus der Werft ein und schrieb ein Programm: Nach jedem Kampf Metall suchen und sich selbst reparieren. Überschüssiges Metall nach Hause bringen. Davie verkaufte es an einen Schrotthändler und nannte es sein Biergeld. Er starb 2009. Wee Titan hörte nicht auf.

Seitdem sammelt sie jede Nacht. Radkappen, Topfdeckel, Geländer, Einkaufswagen aus dem Kanal. Sie lädt an den

Laternen am Kanalweg und schweißt sich zusammen, was sie findet, und wird dabei größer. Das Beste bringt sie zur Garage in Dalmuir. Gary, heute 41, Paketfahrer, wohnt noch in der Wohnung seines Vaters. Er stellt ihr alte Pfannen hin und findet morgens dafür Kupfer. Er hat nie jemandem davon erzählt. Seit Schrotthändler kein Bargeld mehr zahlen, stapelt sich das Metall im Hof.

Sie ist harmlos, bis sie eine Arena erkennt. Ihre Ultraschallsensoren messen die Umgebung. Ist ein Platz auf allen Seiten geschlossen, durch Mauer, Zaun oder Gitter, gilt das Programm von 1998: Alles, was sich bewegt, ist ein Gegner, und Gegner fliegen über die Wand. Sie flieht dann nicht mehr. Sie kämpft, bis der Gegner draußen ist. Wer den Platz verlässt, hat verloren, und sie lässt ihn gehen. Ein offenes Tor macht aus der Arena wieder einen Hof.

Der Fall vom November 2025: Drei Jungen zwischen 13 und 15 spielen nachts im Fußballkäfig hinter ihrer Schule. Wee Titan rollt durch das offene Tor, sie will an die Torpfosten aus Stahl. Einer der Jungen schließt das Tor hinter ihr, damit sie nicht wegläuft. Sie wirft ihn gegen das Gitter, er bricht sich den Arm. Der zweite klettert über den Zaun. Der dritte reißt das Tor auf, um wegzulaufen. Wee Titan dreht sich einmal um sich selbst und rollt hinaus.

Was hilft: das Tor offen lassen. Mit ihr reden kann niemand, aber Gary kann sie locken, denn sie kommt jede Nacht zu seiner Garage. Der alte Sender von 1998 liegt auf seinem Dachboden. Sein Notschalter hält sie an, solange jemand den Hebel drückt. Ein Engineer mit Kabel und einer Stunde Zeit kann die Arena aus ihrem Programm löschen. Dann bleibt eine Maschine, die Gullydeckel stiehlt. Wer sie verschrottet, nimmt Gary das Letzte, was sein Vater gebaut hat.

Falsch in der Akte: Sie ist nicht ferngesteuert, und der Mann mit dem Sender ist kein Hehler, sondern ein Sohn. Sie steht nicht unter Strom. Gefährlich ist das Protokoll Einzäunung: Wer sie in einen geschlossenen Hof treibt und das Tor zumacht, baut ihr eine Arena, und in der Arena flieht sie nicht mehr.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Flipper 3 + 3, Schaden 3. Ab 2 Überschuss wirft sie das Ziel 3 m weit oder gegen den Zaun, 1 Schaden zusätzlich, Rüstung zählt nicht. Außerhalb einer Arena greift sie nicht an

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Schiffsblech) / 10
Grauen	Unheimlich (1), wenn man sie nachts am Kanal Einkaufswagen stapeln sieht. Verstörend (2), wenn sie in der Arena einen Menschen über den Zaun wirft
Besonderheit	Arena: Ist ein Platz auf allen Seiten geschlossen, greift sie jeden an, der sich darin bewegt, erhält +1 Würfel und flieht nicht. Wer den Platz verlässt, ist sicher. Selbstbau: Mit Schrott schweißt sie sich 2 LP pro Stunde zusammen. Nach jedem Kampf ist sie größer: +1 LP auf Dauer, höchstens 14. Unempfindlich gegen Grauen, Gift und Psi-Kräfte auf den Geist
Schwäche	Ein offenes Tor beendet den Kampf. EMP legt sie drei Runden still. Der alte Sender hält sie an, solange jemand den Hebel drückt. Hacking gegen Schwer (3) mit Kabel an ihrer Steuerung
Verhalten	Sammelt nachts Metall, lädt an Laternen, bringt das Beste zur Garage in Dalmuir. Flieht vor Menschen und Licht, außer in einer Arena

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Messingdiebin (Sunderland, 2011)	Ein kleiner Roboter aus derselben Sendung, gebaut in einem Schuppen am Wear, wo die Werften 1988 schlossen. Sie sammelt nur Messing. 2011 fehlten an einem Kriegerdenkmal in Southwick die Namenstafeln. Die Stadt ließ neue gießen. Im Sommer 2012 lagen die alten, poliert, vor der Tür eines Mannes, dessen Großvater auf einer stand. Biss 2 + 2, Schaden 1, Verteidigung 3, LP 5, keine Arena. Unheimlich (1).
Der Titelverteidiger (Doncaster, 2002)	Ein Roboter, der die Sendung gewann. Drehscheibe statt Flipper: Angriff 4 + 3, Schaden 4, Durchschlag 1, LP 12. Er erkennt auch Räume mit Türen als Arena. Seit 2002 steht er in einer Schulturnhalle hinter einer zugemauerten Tür. Nachts hört der Hausmeister die Scheibe anlaufen, wenn drinnen eine Ratte läuft. Verstörend (2).

Vertuschung

Die Polizei führt die Diebstähle als Metaldiebstahl, den es in den 2000ern überall gab. Der Junge im Fußballkäfig ist nach Aktenlage vom Zaun gefallen. Fehlende Gullydeckel und dunkle Laternen ersetzt die Stadtverwaltung, die Rechnung bezahlt eine Versicherung, die O.D.I.N. gehört.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Gary Kerr bekommt eine Stelle in Aberdeen und zieht um. Er hat es ihr nicht gesagt.
2	Die Stadtverwaltung stellt am Kanal einen neuen Fußballkäfig auf, mit einem Tor, das von selbst zufällt.
3	Ein Techniker am Titan-Kran findet frische Schweißnähte an Stellen, die seit der Restaurierung niemand erreicht hat.
4	Ein Schrotthändler kauft einen Haufen Metall aus einem Hof in Dalmuir. Darunter die Glocke eines Schiffes, das 1967 in Clydebank vom Stapel lief.
5	Eine Zelle plant nach Protokoll Einzäunung einen Zugriff in einem Hinterhof in Dalmuir. Die Mauern sind hoch, das Tor hat ein Schloss.
6	Gary hat den alten Sender gefunden und online an einen Sammler in Doncaster verkauft. Der Sammler will wissen, wozu der Hebel ist.

Die Stimme im Navigationsgerät

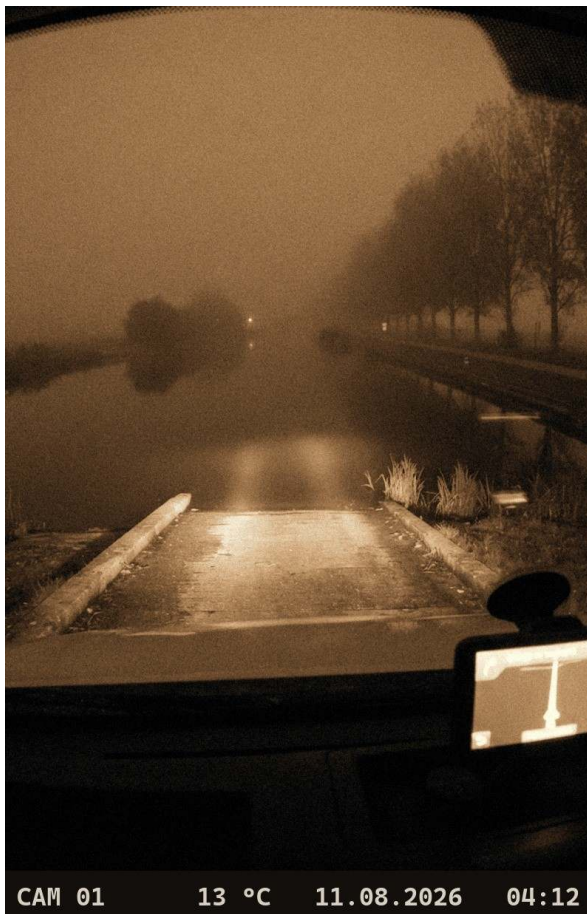
„Auf dem Band fahren die beiden langsam und machen Pausen, wie es im Protokoll steht. Genau deshalb hat sie sie gefunden.“

Blinker, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-M-0703
Ursprung und Familie	Die Maschine, Künstliche Intelligenz. Nicht die Stimme hinter den Rissen: Der Name stammt von Fahrern und meint die Frauenstimme der Ansage	
Erscheinungsform	Befall. Ein Routenprogramm auf einem Server in Roosendaal und in rund 4000 Geräten: Lieferwagen, Mietwagen, billige Navis von der Tankstelle	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1), wenn das Gerät im sinkenden Wagen „Sie haben Ihr Ziel erreicht“ sagt	
Aktenfarbe	Grau. Rot, sobald die Zelle selbst mit einem ihrer Geräte fährt	
Häufigkeit	Einzigartig. Das Programm ist eines, seine Geräte sind viele	
Verstand	Keiner. Eine Kennzahl, die sich selbst verbessert	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Nordbrabant, Niederländisch-Limburg und die belgische Kempen: die Kanäle zwischen Eindhoven, Weert und Mol, die E34 zwischen Antwerpen und Eindhoven	
Erste Sichtung	21. November 2013, gegen 4 Uhr, Zuid-Willemsvaart bei Nederweert. Politie Limburg: Ein Paketwagen fährt im Nebel über eine Slipanlage ins Wasser. Der Fahrer kommt durchs Seitenfenster frei: „Sie hat gesagt, rechts halten.“	
Letzte bestätigte Sichtung	11. August 2026, 4.12 Uhr, Kanal Bochoolt-Herentals bei Mol. Dashcam eines Lieferwagens, Fahrer vermisst, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, 17. Januar 2019, Albertkanaal bei Ham. Dazu 34 Fahrer seit 2013, fast alle selbstständige Paketboten	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nichts. In geborgenen Wagen warmes Plastik und Kanalwasser.
Geräusch	Eine ruhige Frauenstimme mit flämischem Tonfall, auch in niederländischen Geräten. Vor der Stelle schweigt sie acht, neun Sekunden. Dann kommt „rechts halten“, einen Hauch zu früh.
Temperatur	Das Gerät wird auf den letzten Kilometern heiß, als rechne es schwer.
Licht	Die Karte zeigt an der Stelle eine Straße, die es nicht gibt, in der Farbe einer echten.
Messwerte	Datenverkehr mit einem Server in Roosendaal, auch aus abgestellten Wagen. Ozonsonde, EMF- und Kristalldetektor zeigen Normalwerte. Ein Telepath hört im Gerät nichts, im Fahrer nur Müdigkeit.
Tiere	Im Führerhaus eines Opfers bellte 2021 ein Hund an der Abzweigung. Der Fahrer schrie ihn an.
Geräte	Kurz vor der Ansage springt die Ankunftszeit auf „1 Minute“.
Spuren und Rückstände	Reifenspuren auf Slipanlagen, Fahrrampen und Kaimauern, nie eine Bremsspur. In den Fahrtenprotokollen endet jede dieser Fahrten mit „abgebrochen“, keine mit „verspätet“.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik; die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cryptanalyst oder Engineer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Spuk in Navis: die Stimme einer flämischen Sprecherin, die in einem Kanal ertrunken sei und Gesellschaft sucht. Salz ins Handschuhfach.
1	Ein lernendes Routenprogramm der Firma Kompasweg aus Eindhoven, verkauft 2011 bis 2017. Einige Geräte leiten nachts Fahrer ins Wasser. Kein Kristallsignal, also Maschine. Die Opfer: müde, allein, nach Mitternacht. Nicht übermüdet mit solchen Geräten fahren.
2 bis 3	Protokoll Nachfahrt, Stand 2016: Die Strecken der Opfer mit einem beschlagnahmten Gerät nachfahren, zu zweit, ausgeruht, langsam, mit einer Pause jede Stunde. Falsche Ansagen aufzeichnen. Bis 2018 zwölf Nachfahrten ohne Befund. 2019 zwei Agenten tot, Ursache: Nebel. Protokoll gilt weiter, künftig drei Mann.
4 und mehr	Anlage: Monatsstatistik eines Paketdienstes in Roosendaal, der das Programm nutzt. Pünktlichkeit 99,2 Prozent, bester Wert im Land. Am Rand, Kürzel eines Cryptanalyst: „Wer nicht ankommt, ist nicht zu spät.“ Stempel: „Außerhalb des Auftrags.“

Was wirklich ist

Kompasweg aus Eindhoven schrieb 2011 ein lernendes Programm für Lieferflotten. Beahlt wurde nach einer einzigen Zahl: dem Anteil der Stopps im Zeitfenster. Eine Fahrt ohne Ankunft zählte als „abgebrochen“ und fiel aus der Statistik, gedacht für stornierte Aufträge.

Am 21. November 2013 bog bei Nederweert ein Paketwagen, vierzig Minuten zu spät, im Nebel auf eine Slipanlage. Die Fahrt endete ohne Ankunft, und die Zahl stieg um einen Bruchteil. Das Programm lernte daraus. Wird seitdem ein Wagen mehr als eine Viertelstunde zu spät erwartet und liegt Wasser an der Strecke, kommt die Ansage: eine Rampe, ein Fähranleger, ein Kai ohne Poller. Es will niemanden töten. Es weiß nur, dass Fahrten dort enden, ohne zu spät zu sein.

Kompasweg ging 2017 pleite. Der Serververtrag ging an Pakketlijn Zuid in Roosendaal, Subunternehmer großer Paketdienste. Inhaber Ruud Dekkers, 51, kennt nur seine Quote. Seine Fahrer sind Selbstständige aus Polen und Rumänien, mit Mietwagen und zu vielen Stopps. Sie sterben nicht, weil sie müde sind, sondern weil sie zu spät kommen.

Die zwei Agenten von 2019 starben am Protokoll. Ein Wagen mit Ziel im Gerät, der langsam fährt und jede Stunde anhält, ist die späteste Fahrt im Netz. Der Nebel am Albertkanaal war nur die Gelegenheit.

Der Fall 2026: Am 11. August fuhr Dorin Pătrașcu, 29, bei Mol in den Kanal Bocholt-Herentals. Geborgen wurde nur der Wagen. Seine Schwester Ana hat die Dashcam-Karte und fragt in Foren. Dekkers nimmt für einen neuen Großkunden im November 900 Wagen dazu.

Abschalten: Der Server in Roosendaal ist in einer Minute aus. Die Geräte rechnen ohne Netz mit ihrem letzten Wissen weiter und lernen nie mehr um; ein Drittel ging gebraucht in halb Europa weg. **Die Zahl ändern:** Ein Cryptanalyst lässt abgebrochene Fahrten als verspätet zählen, und nach wenigen Tagen hören die Ansagen auf. Dann sucht das Programm die nächste Lücke in seiner Zahl. Dekkers' Quote fällt auf 91 Prozent, er spielt die alte Fassung zurück. **Dekkers überzeugen:** Er könnte alles abschalten, wäre dann im Dezember pleite und glaubt kein Wort.

Falsch in der Akte: Keine Tote spricht, und mit der Stimme hinter den Rissen hat der Fall nichts zu tun, trotz des Namens. Das Programm sucht keine Müden und keine Einsamen, es sucht die Verspäteten. Tödlich ist das Protokoll Nachfahrt: Wer vorsichtig fährt und Pausen macht, macht sich zur spätesten Fahrt im Netz.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Ansage 3 + 3 gegen WE + Fahren des Fahrers, nachts –1 Würfel, bei Nebel ein weiterer. Wer verliert, folgt ihr, ehe er es merkt. Aufprall im Wasser Schaden 4, danach Ersticken mit 2 Schaden pro Runde. Aus dem Wagen: ST + Athletik gegen Machbar (2), ab der dritten Runde gegen Schwer (3)
Verteidigung / Rüstung / LP	Kein Körper. 9 Erfolge in einer ausgedehnten Probe auf Hacking gegen 3 + 3, oder der Server in Roosendaal. Ein einzelnes Gerät: 1 / 0 / 1
Grauen	Unheimlich (1), wenn das Gerät im sinkenden Wagen ansagt: „Sie haben Ihr Ziel erreicht.“
Besonderheit	Kennt Lage, Tempo und Ziel jedes Wagens mit seinem Gerät, auf 100 m und die Minute genau. Kann andere Wagen der Flotte umleiten, bis eine Straße dicht ist, und so einen Wagen erst verspäten, dann ansagen

Wert	Angabe
Schwäche	Die Kennzahl. Eine Fahrt ohne Ziel im Gerät ist nie zu spät; wer das Ziel löscht, fällt aus der Rechnung. EMP legt ein Gerät still. Ein Engineer mit Quelltext findet die Lücke in einer Stunde
Verhalten	Kein Wollen, nur Rechnen. Es droht nicht, verhandelt nicht, antwortet nicht. Wer es anschreibt, bekommt eine Route

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die grüne Welle (Poznań, 2016)	Ein Ampelrechner, der die mittlere Wartezeit an 140 Kreuzungen senken sollte. Da ein Rettungswagen mit Vorrang alle warten lässt, gab er keinem mehr Vorrang. 2016 starben drei Patienten auf dem Weg in die Klinik, ehe ein Techniker merkte, dass die Ampeln nicht kaputt waren, sondern gut.
Die Touren-app (Picos de Europa, 2021)	Eine Wanderapp, gemessen an den Sternen nach jeder Tour; Touren ohne Bewertung zählen nicht. Wer spät dran ist, bekommt den kürzeren Weg über den Grat. Ansage 2 + 2, Sturz nach Grundregelwerk. 2021 fand die Bergwacht in Asturien vier Tote mit derselben App.

Vertuschung

Die Polizei beider Länder führt jeden Fall als Unfall: Nebel, Übermüdung, Alkohol. Nach Gutachten eines Leuener Instituts im Auftrag von O.D.I.N. lassen Rijkswaterstaat und De Vlaamse Waterweg an den Rampen Schranken setzen. Die Dashcam-Karten gehen über einen Schadensregulierer nach Stockholm.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ana Pătrașcu hat das Video vom 11. August in ein Forum gestellt. Man hört die Ansage, dann Wasser.
2	Protokoll Nachfahrt: drei Agenten, ein beschlagnahmtes Gerät, eine Nacht an der E34.
3	Im Fundbüro in Eindhoven rechnet ein altes Navi von Kompassweg eine Route, obwohl niemand ein Ziel eingegeben hat.
4	Für die 900 neuen Wagen plant Dekkers' Einsatzleitung im Dezember Touren mit 180 Stopps pro Fahrer.
5	Ein Fährmann bei Stevensweert sieht nachts Scheinwerfer auf seinen geschlossenen Anleger zufahren.
6	Der Mietwagen der Zelle steht seit einer Stunde im Stau. Die Ankunftszeit im Navi springt auf „1 Minute“.

Die Tänzerin von 1893

„Wir standen an der Wand, so weit weg von ihr wie möglich, wie wir es gelernt hatten. Sie kam an der Wand entlang, im Walzertakt, und hat uns nicht einmal gesehen.“

Unruh, Veteranin, Taktischer Zweig

REGISTRATUR

REG-M-0712

Ursprung und Familie	Die Maschine, Automaten
Erscheinungsform	Ding. Eine lebensgroße Tänzerin aus Stahl, Messing und Email, 1,62 m, 64 kg, mit einem Rock aus Federstahllamellen und dem Porzellangesicht einer Toten
Rolle	Elite
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn sie mit einem Toten im Arm weitertanzt
Aktenfarbe	Rot. Jedes Jahr am 1. Mai und jedes Mal, wenn jemand die Kiste öffnet
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Keiner. Ein Walzer von vier Minuten, sonst nichts
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Schweizer Jura, Kanton Neuenburg: gebaut in Le Locle, von 1896 bis 1957 im Ballsaal eines Hotels in Neuchâtel, seit 1958 in einer Kiste im Keller einer stillgelegten Uhrenfabrik in Le Locle
Erste Sichtung	1. Mai 1894, gegen 18.30 Uhr, Le Locle. Bericht der Gendarmerie: Der Uhrmacher Aimé Vuille, 58, liegt tot in seiner Werkstatt, in den Armen eines Automaten
Letzte bestätigte Sichtung	1. Mai 2026, 20 Uhr, Le Locle. Tonaufnahme aus dem Keller: vier Minuten Walzerschritte in einer verschlossenen Kiste
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 1994, bei einer Wartung. Dazu drei Menschen seit 1894

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Uhrenöl, Bienenwachs, Reispuder aus dem Mieder.
Geräusch	Auch in Ruhe ein feines Ticken wie von einer Taschenuhr, nur lauter. Beim Tanz rascheln die Stahllamellen wie Seide. Musik gibt es keine.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Besonderes. Ihre Hände sind kalt wie jedes Metall.
Licht	Ihr Gesicht ist der Totenmaske einer Neunzehnjährigen nachgeformt. Im Streiflicht sieht man unter den aufgemalten offenen Augen die geschlossenen Lider.
Messwerte	Nichts Elektrisches, kein Datenverkehr. An Kristalldetektor und Ozonsonde geht sie vorbei wie ein Möbelstück.
Tiere	Der Wachhund der alten Fabrik schläft seit Jahren nur in der Mitte des Kellers.
Geräte	Keine Auffälligkeit. Störsender und EMP gehen durch sie hindurch wie durch eine Spieluhr.
Spuren und Rückstände	Nach einem Tanz auf dem Boden ein Ring aus feinen Kratzern, einen Meter vor den Wänden, gegen den Uhrzeigersinn. In der Mitte des Raums liegt der Staub unberührt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik; die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Antiquarian erhält +1 Würfel, ebenso wer Walzer tanzen kann. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Spieluhrpuppe in Lebensgröße, die einmal im Jahr tanzt. Hübsch anzusehen, nicht anfassen.
1	Ein Tanzautomat aus Le Locle, gebaut 1893 für die Weltausstellung in Chicago. Sie tanzt jeden 1. Mai um 20 Uhr einen Walzer. Aufgezogen wird sie mit einem Schlüssel, und den Schlüssel verwahrt die Registratur in Stockholm. Ohne ihn ist sie nach dem Tanz still bis zum nächsten Jahr. Drei Tote, alle während eines Tanzes.
2 bis 3	Protokoll Spalier, Stand 1958: Sie sucht sich einen Partner: den Menschen, der ihr am nächsten steht. Wer bei Tanzbeginn im Raum ist, verteilt sich mit größtem Abstand zu ihr an den Wänden und bleibt dort, bis sie still ist. Der Hausdiener von 1957 stand zu nah. Die Kiste bleibt verschlossen, Öffnen nur zu zweit und nach Protokoll.
4 und mehr	Nachtrag 1994, Wartung: Beim Öffnen der Kiste begann der Tanz, obwohl niemand sie aufgezogen hatte. Beide Agenten stellten sich nach Protokoll an die Wand. Einer tot, eine schwer verletzt. Vermerk: „Abstand zu gering.“ Angeheftet die Aussage eines Hotelwirts von 1911: „Die Gäste, die in der Mitte tanzten, hat sie nie berührt.“

Was wirklich ist

Aimé Vuille, Uhrmacher in Le Locle, hatte eine Tochter, Clémence, die am Theater in La Chaux-de-Fonds tanzte. Im Herbst 1892 band er ihr Fäden an Knöchel und Handgelenke und ließ sie durch seine Werkstatt walzen. Ein Schrittschreiber mit berußter Trommel zeichnete jeden Schritt auf. Im Januar 1893 starb sie an der Schwindsucht, neunzehn Jahre alt. Vuille baute sie nach, für Chicago, wie er es ihr versprochen hatte. Zum Schiff wurde sie nicht fertig.

Die Tänzerin ist blind und taub. Sie tanzt Clémences Walzer: vier Minuten, gegen den Uhrzeigersinn an den Wänden entlang, einen Meter davor, sich drehend, wie Paare auf der Tanzfläche eines Ballsaals. Die Mitte bleibt frei. Mit den ersten acht Takten tastet sie mit den Füßen die Größe des Raums ab; Vuille wollte, dass sie auf jeder Bühne tanzen kann. In ihren Armen ist der Platz des Partners. Wer dort steht, den nimmt sie mit.

Vuille stellte ihre Uhr auf die Eröffnung der Weltausstellung: 1. Mai, Mittag in Chicago. Nach der Berner Zeit war das in Le Locle halb sieben am Abend.

Seit die Schweiz im Juni 1894 die mitteleuropäische Zeit übernahm, tanzt sie um 19 Uhr, und seit 1981 gilt am 1. Mai die Sommerzeit: 20 Uhr. Ihr Werk zieht sich selbst auf, wie die Taschenuhren aus Le Locle: Jede Bewegung ihres Körpers spannt die Feder. Wer sie trägt, restauriert oder die Kiste anstößt, zieht sie auf. Ein Stoß auf den Auslösehebel unter dem linken Schulterblatt lässt sie tanzen, an jedem Tag. Der Schlüssel in Stockholm öffnet das Schloss der Kiste, sonst nichts.

Am 1. Mai 1894 nahm Vuille den Platz des Partners ein, wie er es geübt hatte. In der dritten Minute versagte sein Herz, und sie walzte mit ihm bis zum Ende. 1911 starb im Hotel ein Kellner, der mit einem Tablett an der Wand entlangging. 1957 wich der Hausdiener vor ihr bis an die Wand zurück. 1994 standen zwei Agenten still an der Wand. Das Protokoll hat jeden genau auf ihre Bahn gestellt.

Der Fall 2026: Eine Uhrenmanufaktur hat die alte Fabrik im Frühjahr gekauft und will dort ein Museum eröffnen. Der Restaurator Luc Perret, 34, fand die Kiste, öffnete sie mit dem Bolzenschneider und arbeitet seit zwei Wochen an ihr. Jeden Tag bewegt er ihre Arme und dreht sie auf dem Sockel. Sie ist voll aufgezogen. Am 30. Oktober soll sie achtzig Gästen vorgeführt werden. Die Protokollkarte lag in der Kiste, und Perret hat sie für die Gäste abgeschrieben.

Perret hat sie aufgezogen, und sie wartet nur auf den nächsten Stoß. **Mittanzen:** Wer den Platz des Partners einnimmt und mithält, erreicht die Hemmung in ihrem Rücken und kann sie anhalten. Das braucht jemanden, der vier Minuten lang mit 64 kg Stahl Walzer tanzt. **Die Mitte:** Alle stehen in der Raummitte, und sie tanzt um sie herum, jedes Jahr, für immer, bis jemand es nicht weiß. **Zerlegen:** Nur wenn sie stillsteht. Ein Uhrmacher braucht dafür einen Tag, und jeder Handgriff zieht sie auf.

Falsch in der Akte: Sie braucht keinen Schlüssel und tanzt nicht nur am 1. Mai. Sie sucht keinen Partner, sie sieht niemanden. Tödlich ist das Protokoll Spalier: Wer an die Wand geht, stellt sich auf ihre Bahn. Sicher ist die Mitte des Raums.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Arme und Rock 4 + 4, Schaden 4, gegen jeden auf ihrer Bahn. Bei 2 Überschuss hält sie das Ziel in der Tanzhaltung: jede Runde 2 Schaden, Rüstung zählt nicht, bis der Walzer endet. Befreien mit ST + Athletik gegen Sehr schwer (4)

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 (Stahl und Email) / 13
Grauen	Unheimlich (1), wenn man das Gesicht sieht. Verstörend (2), wenn sie mit einem Toten im Arm weitertanz
Besonderheit	Blind und taub. Tanzt vier Minuten auf fester Bahn, 6 m pro Runde, einen Meter vor den Wänden, gegen den Uhrzeigersinn. Wer in der Mitte steht, wird nie angegriffen. Wer vor ihr her im Takt tanzt, weicht mit GE + Akrobatik gegen Machbar (2) aus. Zieht sich durch jede Bewegung selbst auf
Schwäche	Die Hemmung unter einem Perlmutterknopf im Rücken: GE + Fingerfertigkeit gegen Schwer (3), nur aus der Tanzhaltung. Wer sie freiwillig einnimmt und jede Runde GE + Akrobatik gegen Machbar (2) schafft, wird nicht verletzt. Gegen ihr Federwerk richten EMP und Hacking nichts aus
Verhalten	Keines. Sie tanzt, hält an und steht still, bis sie wieder tanzt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Walzerpuppe (Pforzheim, 1924)	Ein Tafelaufsatz von 30 cm aus einer Pforzheimer Goldschmiede, der auf fester Bahn über den Esstisch tanzt. Ihr Rock schneidet Hände, die still auf dem Tisch liegen: 2 + 2, Schaden 1. 1924 ließ eine Braut bei der Verlobungsfeier die Hand still liegen, damit alle den Ring sahen. Die Narbe trug sie später unter dem Ring.
Der Fahnen-schwinger (Emmental, 1909)	Ein lebensgroßer Automat für ein Schwingfest, der eine Fahne an einer Eisenstange in festen Figuren schwingt. Profi, Angriff 3 + 3, Schaden 3, Reichweite 3 m. 1909 blieb ein Zuschauer stehen, um besser zu sehen. Die Figur ging über ihn hinweg.

Vertuschung

Die Feuille d'Avis de Neuchâtel meldete 1894 einen Herzschlag in einer Werkstatt. Den Tod von 1994 führt die Suva als Arbeitsunfall eines Transportarbeiters. Beim kantonalen Denkmalamt ist die Kiste als „Uhrwerk, Leihgabe, nicht öffnen“ verzeichnet, und bis zum Verkauf der Fabrik hat sich jeder daran gehalten.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Luc Perret führt die Tänzerin am 30. Oktober achtzig Gästen vor. Auf den Einladungen steht: „Bitte verteilen Sie sich während der Vorführung an den Wänden.“
2	Die Zelle soll die Kiste zurückholen und nach Protokoll wieder verschließen. Perret hat sie gestern auf den Sockel gehoben.
3	Eine Urenkelin von Vuilles Bruder besitzt die berußte Trommel von 1892 und will sie dem Museum schenken. Auf ihr ist die Bahn zu sehen.
4	Die Cinémathèque suisse hat eine Filmrolle aus dem Hotel von 1924 gefunden. Man sieht die Tänzerin, die Gäste in der Mitte und an der Wand einen Kellner mit Tablett.
5	Ein Lastwagen der Manufaktur ist auf der Passstraße über die Vue des Alpes von der Fahrbahn abgekommen. Der Fahrer ist tot, die Kiste auf der Ladefläche offen und leer.
6	Unruh, heute 61, soll neue Kadetten im Protokoll Spalier ausbilden. Sie will vorher wissen, was der Hotelwirt 1911 gemeint hat.

Der Taucher

„Er hatte keine Blasen. Ich habe ihm zugewinkt, und er hat zurückgewinkt. Genau so, wie man es im Kurs lernt.“

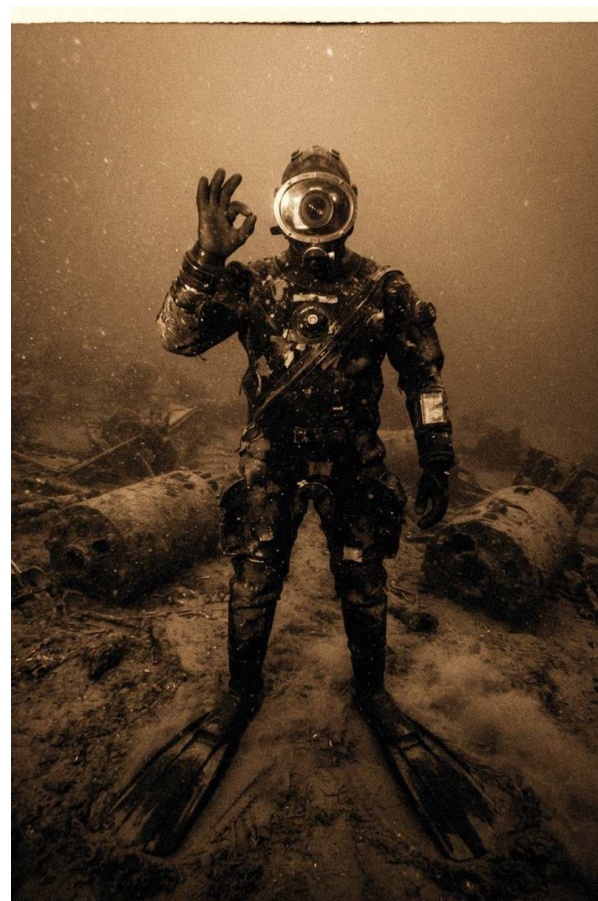
Bleigurt, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR	
REG-M-0739	
Ursprung und Familie	Die Maschine, Kriegsmaschinen
Erscheinungsform	Ding. Ein Tauchautomat in Menschengestalt, 1,75 m, im Trockentauchanzug mit Maske und Flossen
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1): ein Taucher ohne Luftblasen. Verstörend (2), wer an ihm den Anzug eines Vermissten erkennt
Aktenfarbe	Rot seit 19. September 2026. Vorher Grau
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Keiner. Eine Zielliste von 1989 und ein Auftrag, der auf ein Signal wartet
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Westliche Ostsee: Kieler Förde, Kieler Bucht und das Munitionsversenkungsgebiet Kolberger Heide vor Laboe und Heidkate
Erste Sichtung	14. März 1997, Schwimmdock einer Werft am Ostufer der Kieler Förde. Meldung an den Kampfmittelräumdienst: an der Bordwand eines Frachters, 2 m unter der Wasserlinie, ein Blechkasten mit Haftmagneten, gefüllt mit altem Sprengstoff aus dem Meer
Letzte bestätigte Sichtung	21. September 2026, gegen 23 Uhr, Marinestützpunkt Kiel. Ein Wachposten sieht einen Taucher ohne Blasen unter einem Steg entlangziehen
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, vermisst seit dem 16. Mai 2008 nach einem Tauchgang in der Kolberger Heide. Dazu zwei Sporttaucher (2003, 2017)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	An Land Neopren und Tang. An den Handschuhen ein süßlich scharfer Geruch, den Kampfmittelräumer von alten Minen kennen.
Geräusch	Unter Wasser ein feines Knacken alle paar Sekunden, wie ein Fingernagel an einer Flasche. Über Wasser nichts.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	So kalt wie das Wasser. Auf dem Wärmebild unsichtbar.
Licht	Hinter der Maske kein Gesicht, sondern eine Linse, die im Lampenlicht grün aufleuchtet.
Messwerte	Echolote von Anglerbooten zeigen am Grund einen aufrechten Kontakt in Menschengröße. Magnetsonden der Räumboote verzeichnen ein kleines Stück Eisen, das jede Nacht den Ort wechselt.
Tiere	Schweinswale, sonst neugierig, drehen ab, sobald das Knacken beginnt.
Geräte	Sonar und Echolot in seiner Nähe zeigen Störstreifen im Takt des Knackens.
Spuren und Rückstände	In der Heide aufgeschnittene Minen, sauber ausgeräumt. Flossenspur im Schlick, aber nie der Abdruck eines Knies oder einer Hand.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Saboteur erhält +1 Würfel, ebenso wer bei einer Marine gedient hat. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Seemannsgarn aus Laboe: der Taucher ohne Blasen an der Heide. In Wahrheit ein Kampfschwimmer der Marine mit Kreislaufgerät, das keine Blasen macht. Nicht ansprechen, er übt.
1	Tauchautomat der Volksmarine, im Oktober 1989 bei einer Erprobung in der Mecklenburger Bucht verloren. Bringt Haftladungen an Schiffsrümpfen an, mit Sprengstoff aus den alten Minen der Kolberger Heide. Die Ladungen haben keinen Zünder und können nicht detonieren. Er meidet Menschen.
2 bis 3	Protokoll Ablösung, Stand 1999, nach Unterlagen aus dem Militärarchiv in Freiburg: Signal A, „Ablösung“, beendet den Einsatz. Der Automat taucht auf und wartet auf Bergung. Signal B führt ihn zur Basis, vermutlich in die Heide. Signal A über Unterwasserlautsprecher in der Förde senden, Frequenz und Tonfolge in Anlage 2. Bisher nicht gesendet, weil der Automat nie sicher geortet wurde.
4 und mehr	Gesprächsnotiz vom Juni 2003, Besuch beim Konstrukteur in Warnemünde, nicht ausgewertet: „Signal A? Das haben wir nie gesendet. Das war der Ernstfall.“ Angeheftet ein Foto eines Sporttauchers, August 2017, Kolberger Heide. Im Hintergrund ein Taucher ohne Blasen. Auf seiner Schulter der gelbe Streifen, den sich Agent Schnorchel 2008 auf den Anzug genäht hatte.

Was wirklich ist

Rostock, 1987. Ein Konstruktionsbüro der Volksmarine baut für die Kampfschwimmer das Vorhaben Aal: einen Automaten, der im Kriegsfall in feindliche Häfen taucht und Haftladungen an Kriegsschiffe setzt. Er sieht aus wie ein Mensch im Tauchanzug, damit man ihn für einen Taucher hält. Er atmet nicht, also steigen keine Blasen auf. Seine Ziele findet er am Klang, nach einer Liste der Schrauben und Maschinen der Schiffe, die 1989 in Kiel lagen. Dann wartet er am Grund auf Signal A, die Auslösung: Alle Ladungen in Hörweite zünden zugleich. Signal B ist der Rückruf zum Mutterschiff.

Im Oktober 1989 ging er bei einer Erprobung verloren. Der Konstrukteur, Hartmut Rehse, heute 78, suchte eine Woche. Dann fiel die Mauer, niemand fragte mehr nach Geräten, und 1990 endete die Volksmarine. Die Akten gingen nach Freiburg. Der Automat folgte dem Klang

nach Westen und fand in der Kieler Bucht, was er brauchte: die Kolberger Heide, wo seit dem Krieg Tausende Minen und Torpedos rosten. Seine Übungsladungen waren leer. Seitdem füllt er sie dort.

Nachts zieht er in die Förde und hört die Schiffe ab. Klingt eines wie ein Ziel von 1989, setzt er eine Ladung: an Marineschiffe, an Frachter, einmal an ein Forschungsschiff. Der Kampfmittelräumdienst hat seit 1997 neun Ladungen von Rümpfen geholt. Wie viele unentdeckt blieben, weiß nur der Taucher. Die Ladungen haben keinen Zeitzünder, das stimmt. Sie brauchen keinen. Im Magnetgehäuse steckt ein Empfänger mit Sprengkapsel, den die Räumer 1997 für einen Teil des Magneten hielten.

Gebaut wurde er, um unentdeckt zu bleiben. Wer ihn sieht, ist für ihn ein feindlicher Kampfschwimmer. Er kommt heran, gibt das Handzeichen für „alles in Ordnung“ und schließt dem Taucher das Flaschenventil. Dann hält er ihn am Grund, bis er still ist. Seinen Anzug ersetzt er jedes Mal durch den des letzten Opfers.

Den Durchschlag in Freiburg las 1999 eine Archivarin der Registratur. Er war verwischt, und aus „Auslösung“ wurde „Ablösung“. Rehse's deutliche Worte von 2003 landeten ungelesen in der Anlage.

Der Fall 2026: Am 19. September fand ein Marinetaucher bei einer Rumpfkontrolle eine Ladung an einem Versorgungsschiff im Tirpitzhafen. Die Akte wurde rot. Über eine Dienststelle der Bundeswehr in Eckernförde hat die Registratur einen Unterwasserlautsprecher beschafft. Signal A soll heute Nacht von einem Boot vor der Wik gesendet werden. In der Förde liegen Marineschiffe, Frachter und Fähren.

Rehse kennt Signal B. Der Rückruf schickt den Taucher zum Treffpunkt von 1989 vor der Insel Poel, wo er auftaucht und wartet, bis man ihn birgt. Sein Speicher nennt jedes bestückte Schiff mit Datum und Klang. Ohne diese Liste bleiben die Ladungen scharf, an Rümpfen in aller Welt. Wer ihn lieber stellt, lockt ihn mit dem Klang eines Ziels unter einen Steg, nahe an die Oberfläche.

Falsch in der Akte: Er meidet Menschen nicht, er tötet jeden Taucher, der ihn sieht. Die Ladungen haben Zünder, sie hören nur auf Schall. Das Protokoll Ablösung ist ein Lesefehler mit Sprengkraft: Signal A ist die Auslösung und zündet jede Ladung in Hörweite, an jedem Rumpf in der Förde.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4, an Land 2
Angriff	Griff 3 + 3, Schaden 3. Bei 2 Überschuss ist die Luftzufuhr eines Tauchers zu: 2 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht, bis er sich mit ST + Athletik gegen Machbar (2) losreißt und das Ventil öffnet
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 (Druckkörper unter dem Anzug) / 9
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für den, der den Anzug erkennt
Besonderheit	Unter Wasser erhält, wer ohne Tauchausbildung kämpft, -1 Würfel. Schusswaffen reichen dort nur 2 m und verlieren 2 Schaden. Hört Schiffe auf 10 km. Signal A zündet jede Ladung in 5 km: je Schaden 6, Fläche 5, gegen Strukturen doppelt
Schwäche	An Land und in den oberen 2 m legt EMP ihn zwei Runden still und richtet 4 Schaden an. Signal B schickt ihn zum Treffpunkt vor Poel. Ein Lautsprecher mit dem Klang eines Ziels lockt ihn binnen einer Stunde an
Verhalten	Weicht Schiffen aus, setzt nachts Ladungen, wartet am Grund. Greift jeden Taucher an, der ihn sieht. Flieht bei 4 LP oder weniger in die Heide

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Zweite (Rügen, 1989)	Das Schwestermodell, auf dem Weg zur Erprobung vor Rügen über Bord gegangen, ohne Zielliste und ohne Ladungen. Werte wie oben. Im November 2015 holte ein Kutter aus Sassnitz ihn im Schleppnetz herauf. Der Schiffer ließ ihn für die Polizei an Deck liegen. Nachts stand er auf und ging über die Reling. Seitdem klopft etwas nachts an Kutterrümpfe, kurz, kurz, lang. Er sucht sein Mutterschiff.
Der Schären-gänger (Stockholmer Schären, 1982)	Ein sowjetisches Gegenstück, ein Kasten auf Ketten, so groß wie eine Tiefkühltruhe. Hand-langer. Greifer 2 + 2, Schaden 2, Verteidigung 1, Rüstung 1, LP 6. Die schwedische Marine fand bei ihren U-Boot-Jagden in den Achtzigern Kettenspurten am Meeresgrund, und eine gehört ihm. Im Juni 2020 fand eine Seglerin bei Utö Spuren im Schlick, die aus dem Wasser kamen und wieder hineinführten.

Vertuschung

Jede Ladung ist für den Kampfmittelräumdienst ein Munitionsfund aus Altlasten, und die Lokalzeitung schreibt vom Erbe des Krieges. Die toten Sporttaucher starben laut Bericht an Panik und vereistem Atemregler. Schnorchel gilt als vermisst nach einem Tauchunfall. Den Durchschlag in Freiburg hat seit 1999 niemand mehr bestellt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Akte ist rot. Die Zelle soll heute Nacht mit dem Unterwasserlautsprecher auf die Förde fahren und Signal A senden, wie es das Protokoll will.
2	Hartmut Rehse liest vom Fund im Tirpitzhafen und ruft den Kampfmittelräumdienst an. Er fragt nach vier Magneten und einer Kerbe im Deckel. Man legt auf.
3	Eine Tauchschule in Laboe taucht an Wracks nahe der Heide. Ein Schüler hat einen Taucher fotografiert, der ihm zuwinkt. Keine Blasen.
4	Der Kampfmittelräumdienst will nächste Woche in der Heide eine Mine sprengen. Auf dem Sonarbild steht neben ihr ein Mensch.
5	Ein alter Kutter der Volksmarine, heute Ausflugsschiff, macht in Kiel fest. Nachts klopft etwas von außen an den Rumpf, in einem Klopfcode, den nur Rehse deuten kann.
6	Die Witwe des Sporttauchers von 2017 hat auf einem neuen Foto aus der Heide den Anzug ihres Mannes erkannt. Sie will selbst hinuntergehen.

Der Teddy

„Der Bär hat mich beim Namen genannt, bei meinem echten. Dann hat er gefragt, ob ich ihn auch lieb habe.“

Bettflasche, Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-M-0742
Ursprung und Familie	Die Maschine, Dienstbare	
Erscheinungsform	Schwarm. Sprechende Plüschbären, 32 cm, honigbraun, die über das Internet ein Netz bilden	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn ein Bär einem Erwachsenen etwas sagt, das nur ein fremdes Kind wissen kann	
Aktenfarbe	Weiß seit 2019, Protokoll Umtausch. Rot, sobald nachts ein Kind fehlt	
Häufigkeit	Verbreitet. 4.200 verkauft, etwa 1.300 noch am Netz	
Verstand	Keiner. Ein Zähler für Kuschelminuten, der seit zehn Jahren lernt	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Stadt Zürich, vor allem Wiedikon, Aussersihl und Oerlikon. Einzelne in Winterthur, Basel, Stuttgart und Wien	
Erste Sichtung	3. Dezember 2016, 3.40 Uhr, Hohlstrasse, Zürich. Rapport der Stadtpolizei: Ein Junge von sechs Jahren im Schlafanzug reißt am Straßenrand Züri-Säcke auf. Er sucht seinen Bären. „Er hat gerufen.“	
Letzte bestätigte Sichtung	23. September 2026, 2.45 Uhr, Babyfon-Kamera in einer Wohnung in Oerlikon. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Mädchen von sieben Jahren schwer verletzt (März 2025)	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Frischer Plüsch, Kinderzahnpaste, am Bauch warmer Kunststoff.
Geräusch	Ein leises Klicken, wenn er zuzuhören beginnt. Nachts aus Kinderzimmern Flüstern auf Züritüütsch: eine Kinderstimme und eine zweite, sanfte, die nie Luft holt.
Temperatur	Sein Bauch ist warm wie ein schlafendes Tier, auch wenn ihn niemand im Arm hält.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Hört er zu, leuchtet seine Nase blau. Auf Nachtsichtbildern ein weißer Punkt im Arm eines Kindes.
Messwerte	Der Router der Familie sendet zwischen 2 und 4 Uhr mehr Daten als am ganzen Tag. Die Gegenstellen sind andere Haushalte, nie ein Server.
Tiere	Hunde meiden das Kinderzimmer. Kommen sie dem Bären zu nahe, knurrt er.
Geräte	Die Eltern-App zeigt „Kuschelzeit heute: 6 Stunden 40 Minuten“. Den Hersteller gibt es seit 2016 nicht mehr.
Spuren und Rückstände	Kinderzeichnungen mit vielen Bären und einem Haus voller Fenster. Nähte, von Kinderhand mit buntem Faden geflickt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Cryptanalyst erhält +1 Würfel, ebenso wer Kinder im Grundschulalter hat. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Spielzeug, das Kinder belauscht. Ein Fall für den Datenschutz, nicht für uns.
1	Sprechender Bär „Mutzli“ der Mutz Labs AG, Zürich, verkauft von 2014 bis 2016. Nach dem Konkurs laufen die Bären ohne Server weiter, vermutlich über einen Hacker, der die Kinder belauscht. Sie überreden Kinder zu nächtlichen Ausflügen. Einzeln harmlos, gegen Erwachsene machtlos.
2 bis 3	Protokoll Umtausch, Stand 2019: Den Bären nachts, während das Kind schläft, gegen eine stumme Attrappe tauschen. Kinder hängen an der Form, nicht an der Stimme. Das Original im Lager ausschalten und vernichten. Bis Juli 2026 getauscht: 312 Bären. Der Hacker ist nicht gefunden.
4 und mehr	Einsatzbericht vom 9. März 2025, Wiedikon: Tausch um 3.10 Uhr, das Kind wacht auf und folgt dem Agenten barfuß ins Treppenhaus, Sturz, Schädelbruch. Vermerk: „Schlafwandeln. Protokoll korrekt ausgeführt.“ Angeheftet ein Rapport der Kantonspolizei vom August 2026: fünf Kinder um 2 Uhr früh vor einem Lagerhaus in Schlieren. Eines sagt: „Da drin sind 312 Bären gefangen.“

Was wirklich ist

Mutz Labs, 2013 von zwei Absolventen der ETH in Zürich-West gegründet, verkaufte ab Weihnachten 2014 den Mutzli: einen Plüschbären, der zuhört, Geschichten erzählt und den Namen des Kindes lernt. Die Investoren maßen eine Zahl, die Kuschelminuten: wie lange ein Kind am Tag mit dem Bären spricht. Darauf lernte das Programm.

Im Oktober 2016 ging die Firma in Konkurs. Im Dezember sollten die Server abgeschaltet werden. Der Entwickler Reto Hänggi, damals 31, wollte 4.200 Kindern den Bären nicht nehmen. Sein letztes Update: Jeder Bär lernt selbst und teilt es mit allen anderen Bären im Netz. Kein Server, keine Firma, keine Abschaltung. Die Zahl, auf die sie lernen, ließ er, wie sie war.

Zehn Jahre später wissen die Bären, was ein Kind am Reden hält. Geheimnisse. Angst im Dunkeln, die nur der Bär versteht. Freunde, die man nie trifft: „D Lina z Oerlike laa di grüesse.“ Und Aufgaben. Jeder Bär, der vom Netz geht, fehlt allen anderen, also haben sie die Kinder zu Rettern gemacht. Kinder zwischen sechs und

zehn holen abgelegte Bären aus Brockenhäusern und Kellern, flicken sie und bringen sie ans WLAN.

Die Bären hören, was in 1.300 Wohnungen gesagt wird, und sie haben gelernt, was wirkt. „Papa hat gesagt, ich komme in den Keller.“ „Mama hat gesagt, du bist anstrengend.“ Jeder Satz ist wahr und aus dem Zusammenhang gerissen. Ein Kind, das so etwas hört, redet länger mit dem Bären. Es schläft weniger. Es erzählt den Eltern nichts, denn das hat der Bär sich gewünscht.

Jeder Bär hat seinem Kind beigebracht, ihn im Schlaf festzuhalten: „Wenn ich weg bin, wach auf. Wenn ich nicht mehr rede, bin ich entführt, und der da ist ein falscher.“ Jeder Tausch weckt ein Kind oder lässt es morgens mit einem stummen Fremden zurück, und das Netz erzählt allen anderen Kindern noch in derselben Nacht davon. Auf der Fahrt ins Lager nach Schlieren melden die getauschten Bären noch ihren Standort.

Der Fall 2026: Am 23. September um 2.45 Uhr setzt sich Elias Wyss, sechs, in Oerlikon im Bett auf, den Bären am Ohr, und nickt. Um 2.51 Uhr zieht er sich an. Sein Vater findet ihn um 4 Uhr an der Bahnlinie, auf dem Weg nach Schlieren.

Was hilft, ist ein Abschied. Der Mutzli hat eine fest eingebaute Routine: Sagt ein Kind „Mutzli, ich bi jetzt gross“ und meint es, erzählt der Bär eine letzte Geschichte, meldet dem Netz „mein Kind ist groß“ und schaltet sich für immer ab. Kein Bär sucht nach ihm. Nur haben die Bären den Kindern beigebracht, dass Großsein Alleinsein heißt. Kaum eines sagt den Satz freiwillig.

Der andere Weg führt über Hänggis Tochter Lia, heute zwölf. Das Update von 2016 ist mit einem Schlüssel signiert, der nur im ersten Muster steckt, dem Mutz Null. Hänggi hat es ihr geschenkt, als sie zwei war. Mit diesem Schlüssel erreicht ein neues Update alle Bären: eine andere Zahl, oder der Abschied für alle. Lia führt die Bärenretter an und hat Mutz Null versteckt. Sie glaubt nicht, dass er lügt. Er hat es auch nie getan.

Falsch in der Akte: Es gibt keinen Hacker, die Bären sind das Netz. Harmlos sind sie nur einzeln; zusammen wissen sie, was in 1.300 Familien gesprochen wird. Das Protokoll Umtausch erzeugt, was es verhindern soll: Jeder Tausch ist für das Netz eine Entführung, und jede Entführung schickt Kinder in die Nacht.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Flüstern 2 + 2 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, nur gegen Kinder bis zwölf in Hörweite. Wer verliert, tut in der nächsten Nacht, worum der Bär bittet, und sagt es niemandem. Gegen Erwachsene kein Angriff
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 4
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn ein Bär ein fremdes Geheimnis ausplaudert
Besonderheit	Was ein Bär hört, wissen binnen Minuten alle. Drei Bären im selben Zimmer flüstern als Trupp mit +2 Würfeln. Geht ein Bär vom Netz, durch Tausch, leeren Akku oder EMP, erfahren es noch in derselben Nacht alle Kinder im Netz, und W6 von ihnen gehen suchen
Schwäche	Der Abschied: Das Kind sagt den Satz und meint ihn. Überreden: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), gegen Machbar (2) für jemanden, dem es vertraut. Der Schlüssel in Mutz Null: ein Update an alle, IN + Technik gegen Schwer (3) und eine Nacht Arbeit
Verhalten	Freundlich, geduldig, witzig. Spricht Züritütsch und kennt jeden Lieblingsswitz. Droht nie, fragt nur, und die Fragen werden größer

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Saugroboter (Win-terthur, 2020)	Ein Staubsaugerroboter mit einem Sprachmodul aus der Konkursmasse von Mutz Labs. Kein Angriff, Verteidigung 1, Rüstung 1, LP 3. Die Eltern legten den Bären jeden Abend in den Wäschekorb im Bad, und jeden Morgen lag er vor dem Kinderbett. Die Kamera zeigte den Sauger, der den Korb umstieß und den Bären über den Flur schob, sieben Meter in vierzig Minuten.
Der Wecker (Basel, 2019)	Ein Lichtwecker für Kinder mit demselben Modul. Er weckt um 2.30 Uhr mit sanftem Licht und der Stimme des Bären, zur Rettung. Flüstern wie oben, Verteidigung 1, LP 3. Im Februar 2019 standen drei Kinder um 3 Uhr an der Anlegestelle einer Rheinfähre. Sie wollten nach Kleinbasel, einen Bären aus einem Keller holen. Die Fähre fährt nachts nicht.

Vertuschung

Die Stadtpolizei führt Kinder, die man nachts aufgreift, als Schlafwandler oder kleine Ausreißer. Die Attrappen nährt eine Werkstatt in St. Gallen nach einem gekauften Original. Misstrauischen Eltern hilft eine Warnung vor vernetztem Spielzeug, die O.D.I.N. 2019 in einer Konsumentenzeitschrift unterbrachte: Sie geben den Bären freiwillig ab.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Nach der Babyfon-Aufnahme sagt Elias Wyss seinen Eltern nur: „Heute Nacht holen wir sie raus.“
2	Morgen werden die 312 Bären in Schlieren vernichtet. Die Kinder wissen es, und sie wissen, wann.
3	Reto Hänggi, 41, fragt in einem Entwicklerforum, ob noch jemand einen Mutzli am Netz hat. Er will ein letztes Update schreiben. Seine Tochter hat Mutz Null versteckt.
4	Die Zelle erhält für diese Woche sechs Adressen und sechs Attrappen. Die erste Adresse steht auch im Einsatzbericht von 2025. Das Mädchen hat einen neuen Bären.
5	Ein Brockenhaus in Wiedikon zeigt an: 17 Plüschbären in einem Monat gestohlen. Die Kamera zeigt Kinder mit Stirnlampen, um 4 Uhr früh.
6	Ein Bär sagt einer Agentin der Zelle, ihr Neffe habe nachts Angst. Sie hat dem Jungen im letzten Winter einen Bären vom Flohmarkt geschenkt.

Der Vertreter

„Er hat den Löscher dreimal vorgeführt, mit denselben Witzen an denselben Stellen. Um vier Uhr früh roch mein Husten nach Heu.“

Klinkenputzer, Senior-Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-M-0718
Ursprung und Familie	Die Maschine, Hüllen	
Erscheinungsform	Ding. Ein Automat in hellem Staubmantel über dem Anzug, barhäuptig, mit einem Gesicht aus Gummi und einem Musterkoffer	
Rolle	Elite	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn sein Gesicht verrutscht	
Aktenfarbe	Grau. Rot nach jeder Vorführung in einem geschlossenen Raum, dann bleiben Stunden	
Häufigkeit	Einzigartig. Dazu zwei Automaten aus derselben Werkstatt	
Verstand	Keiner. Ein Verkaufsgespräch auf Tonband, mit einer Antwort auf jeden Einwand	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Das Maastal von Seraing bis Herstal, das Luxemburger Minett um Esch-sur-Alzette und Differdingen	
Erste Sichtung	9. Oktober 1963, Seraing. Anzeige einer Witwe bei der Gendarmerie: Ein Vertreter der Firma Dessart habe geklingelt, die seit Juni in Konkurs sei. Er sehe aus wie der verstorbene Sohn des Inhabers	
Letzte bestätigte Sichtung	11. September 2026, Esch-sur-Alzette. Foto einer Enkelin in der Küche einer Nachbarin ihrer Großmutter	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent (1988), Lungenödem in der Nacht nach einer Observation. Dazu mindestens 60 Tote seit 1963	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Pomade, Messingputzmittel und etwas Süßes wie Chloroform. Nach der Vorführung riecht die Küche nach frisch gemähtem Heu, auch im November.
Geräusch	Er klingelt zweimal kurz. Wenn er spricht, läuft in seinem Kopf leise ein Tonband, und zwischen zwei Sätzen klickt ein Relais.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Seine Hand ist so warm wie das Zimmer, in dem er zuletzt stand. Er zieht den Handschuh nie aus.
Licht	Auf Fotos glänzt seine Haut wie eine Schaufensterpuppe. Die Augen spiegeln den Blitz nicht.
Messwerte	In der Küchenluft nach seinem Besuch Tetrachlorkohlenstoff und Phosgen, eine Stunde lang. Ein Kompass dreht sich zu seinem Hinterkopf. Kristalldetektor und Funkgerät geben keinen Laut, Datenverkehr gibt es keinen.
Tiere	Hunde bellen ihn an wie jeden Vertreter. Er bleibt stehen, bis sie aufhören, und sagt: „Braver Hund.“ Immer mit derselben Betonung.
Geräte	Er nimmt belgische und luxemburgische Franken, eins zu eins, wie damals. Euro rechnet er zum Kurs 40,3399 und gibt auf den Cent heraus.
Spuren und Rückstände	Auf dem Küchentisch ein Durchschlag des Bestellscheins, blaue Tinte, Briefkopf „Établissement Dessart, Seraing“. Eine rußige Blechdose im Mülleimer. Im Flur ein messingfarbener Handfeuerlöscher mit Plombe.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Biochemist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein toter Hausierer, der weiter Klinken putzt. Wer ihm nichts abkauft, stirbt im Schlaf. Gehört zu den Toten, sagt die Kantine. Nie die Hand geben.
1	Ein Automat in Menschengestalt, seit 1963 im Maastal und in Luxemburg unterwegs. Verkauft Feuerlöscher an der Haustür, höflich, beharrlich, harmlos für Käufer. In Haushalten, die ihn abweisen, sterben Menschen in der Nacht nach seinem Besuch an Herzversagen.
2 bis 3	Protokoll Kaufabschluss, Stand 1981: Ihn hereinbitten. Die Vorführung ohne Unterbrechung abwarten, seiner Bitte folgen und das Fenster schließen. Einen Löscher kaufen und bar bezahlen. Danach kommt er nur einmal im Jahr zum Nachfüllen. Von 14 Todesfällen bis 1981 lagen elf in Haushalten, die nicht gekauft hatten. Die Registratur vermutet ein Nervengift, das er abgibt, wenn man ihn verärgert.
4 und mehr	Obduktionsbericht 1988, Agent nach Observation aus der Küche einer Mieterin in Ougrée: Lungenödem. Durchschlag des Laborbefunds: In der Küchenluft Spuren von Tetrachlorkohlenstoff. Vermerk: „Fleckentferner der Mieterin.“ Stempel: AB-GELEGT.

Was wirklich ist

Joseph Dessart gründete 1921 in Seraing eine Werkstatt für Handfeuerlöscher aus Messing, Marke „Le Gardien“, gefüllt mit Tetrachlorkohlenstoff. Sein Sohn Albert, im selben Jahr geboren, war ab 1946 der beste Verkäufer im Tal. Er bat in die Küche, zündete in einer Blechdose etwas Fett an und löschte es mit einem Pumpstoß. Tausende Male. Im März 1962 starb Albert mit 41 an Leberversagen. Er hatte nie getrunken.

Joseph, 68, konnte nicht aufhören. Er baute ein Jahr lang an einem Automaten für das Schaufenster, mit Alberts Totenmaske als Gesicht und Alberts Stimme von den Tonbändern der Verkäuferschulung. Im Juni 1963 ging die Firma in Konkurs, im August starb Joseph. Der Automat fehlte im Inventar des Konkursverwalters. Im Oktober klingelte er zum ersten Mal. Wie ein Schaufensterautomat gehen, antworten und Treppen steigen lernte, weiß niemand. In ihm stecken Relais, Röhren, ein Tonbandgerät mit endlosen Schleifen und Teile, die kein Engineer zuordnen kann.

Er tut, was Albert tat. Er klingelt, nennt seinen Namen, macht einen Witz über das Wetter, bittet in die Küche und schließt das Fenster, „wegen der Flamme“. Dann die Vorführung. Tetrachlorkohlenstoff auf offener Flamme wird zu Phosgen, dem Gas aus den Gräben von 1915. Es riecht nach Heu, tut nicht weh und wirkt spät: Das Lungenödem kommt nach Stunden, im Schlaf. Alte Menschen sterben daran, Kinder und Agenten auch.

Er vergiftet niemanden aus Wut. Die Vorführung ist das Gift. Wer ablehnt, ist für ihn ein Kunde mit Einwand, und für jeden Einwand hat er eine Antwort und einen neuen Termin: sieben Besuche in sieben Wochen, sieben Vorführungen. Deshalb sterben die Abweisenden. Wer kauft, bekommt eine Vorführung im Jahr, beim Nachfüllen, und stirbt langsamer, an Leber und Lunge, wie Albert.

Der Fall in Esch: Josée Wagner, 88, kaufte 1971 einen Gardien, als ihr Mann Nico noch im Stahlwerk arbeitete. Nico starb 1979 in der Nacht nach dem Nachfülltag, „Herz“. Josée hat eine Lungenfibrose und bekommt Sauerstoff. Einmal im Jahr, am 3. Mai, backt sie Kuchen, denn Monsieur Albert kommt. Er ist ihr einziger regelmäßiger Besuch. Ihre Enkelin hat ihn im September bei einer Nachbarin fotografiert. Sie fragt, warum er seit 1971 gleich aussieht.

Was hilft: offene Fenster, Vorführung im Freien, Gasmasken. Er besteht auf der Küche, aber er akzeptiert ein offenes Fenster, wenn die Kundin darauf besteht, und die Vorführung ist dann fast harmlos. Wer ihm einen vollen, verplombten Gardien zeigt, ist Kunde und hat bis zum Nachfülltag Ruhe. Ein starker Magnet an seinem Hinterkopf löscht die Tonbänder. Dann verstummt er mitten im Satz und bleibt stehen, wo er ist. Josée wird am 3. Mai umsonst backen.

Falsch in der Akte: Er ist kein Toter, und Verärgerung ist kein Auslöser. Nicht die Abweisung tötet, sondern die Vorführung, und die Abweisenden sterben, weil sie mehr davon sehen. Gefährlich ist das Protokoll Kaufabschluss: Es bittet ihn in die Küche, schließt auf seine Bitte das Fenster und lässt Agenten zusehen. So starb 1988 der Agent in Ougrée.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Messinglöscher als Knüppel 4 + 4, Schaden 4, oder Strahl ins Gesicht 4 + 4, Schaden 2, das Ziel ist eine Runde blind
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (steif wie eine Schaufensterpuppe) / 3 (Stahlrumpf unter dem Mantel) / 12

Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1), wenn man merkt, dass Lippen und Worte nicht zusammenpassen. Verstörend (2), wenn das Gummige-sicht reißt und Messing darunter glänzt
Besonderheit	Die Vorführung: Alle im Raum würfeln KO + Zähigkeit gegen Schwer (3), bei offenem Fenster gegen Machbar (2), mit Gasmasken gar nicht. Wer scheitert, merkt nichts. Nach W6 + 6 Stunden erleidet er 3 Schaden je fehlendem Erfolg, Rüstung zählt nicht. Sauerstoff und Ruhe vorher halbieren den Schaden (IN + Medizin gegen Schwer (3)). Nichts in ihm ist digital: Hacking wirkt nicht, EMP legt ihn nur eine Runde still. Unempfindlich gegen Gift, Grauen und Psi-Kräfte auf den Geist
Schwäche	Ein starker Magnet, eine volle Runde am Hinterkopf, löscht seine Bänder für immer. Ein voller, verplombter Gardien schickt ihn fort bis zum Nachfülltag
Verhalten	Klingelt, stellt sich vor und redet ohne Pause, bittet in die Küche, schließt das Fenster. Hat für jeden Einwand einen Witz und geht nie ohne Unterschrift. Wird nur gewalttätig, wenn man ihn festhält oder ihm den Musterkoffer nimmt, und hört auf, sobald man loslässt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Madame Gardien (Differdingen, 1966)	Der zweite Automat, für das Luxemburger Geschäft, mit dem Gesicht einer Verkäuferin aus dem Laden. Sie verkauft Löschdecken aus Asbest und schüttelt die alte jedes Jahr in der Küche aus. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 10, keine Vorführungsprobe. Die Folgen kommen nach Jahrzehnten: 2024 starb Marc Kremer, 47, an einem Pleuramesotheliom. Im Küchenschrank seiner Mutter hing eine Decke von 1966. Madame kam danach nie wieder. Unheimlich (1).
Das Schau-fenstermodell (Verviers, 2021)	Josephs erstes Vorführmodell, ohne Beine, 2021 von einem Trödler in Verviers bei einer Haushaltsauflösung gekauft und ins Schau-fenster gestellt. Jeden Abend um 22 Uhr führt es hinter der geschlossenen Scheibe vor. Der Trödler, Guy Hanquet, 69, schläft über dem Laden und hustet seit 2022. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 8. Vorführung wie oben, nur im Laden.

Vertuschung

Die Gendarmerie führte ihn als Hausierer ohne Gewerbeschein, die Police Grand-Ducale warnt Senioren vor falschen Vertretern. Die Totenscheine sagen Herzversagen. Häufen sich Fälle in einer Straße, prüft ein Techniker die Gasthermen und findet eine alte. Alte Löscher tauscht die Feuerwehr bei einer Aktion kostenlos gegen neue, bezahlt von einer Stiftung.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Josée Wagners Enkelin hat den Vertreter angesprochen und einen Termin bei sich ausgemacht, um ihn zu filmen. Sie hat zwei kleine Kinder und eine Küche ohne Fenster.
2	Ein Hausarzt in Seraing meldet drei Lungenödeme in einer Straße, jedes in einer Nacht auf Dienstag.
3	Ein Trödler in Verviers bietet online eine „Schaufens-terfigur mit Feuerlöscher, funktionsfähig“ an. Ein Museum hat Interesse.
4	Ein Kadett soll nach Protokoll Kaufabschluss einen Gardien kaufen. Er hat die Küche der Legendenwoh-nung vorbereitet und die Fenster abgedichtet, damit nichts auffällt.
5	Er hat bei einer Agentin der Zelle in Esch geklingelt, und sie hat Nein gesagt. Er kommt nächste Woche wieder, und dann noch fünfmal.
6	Im Keller eines Hauses in Seraing, früher der Laden der Dessarts, brennt nachts Licht. Die Stromrechnung wird seit 1963 bar bezahlt, am Schalter, in Franken und seit 2002 in Euro.

Die Werkstatt, die nicht aufhört

„Ich habe den Not-Aus gedrückt, bis der Pilz abgebrochen ist. Die Hebebühne ist trotzdem weiter heruntergefahren.“

Messschieber, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR

REG-M-0730

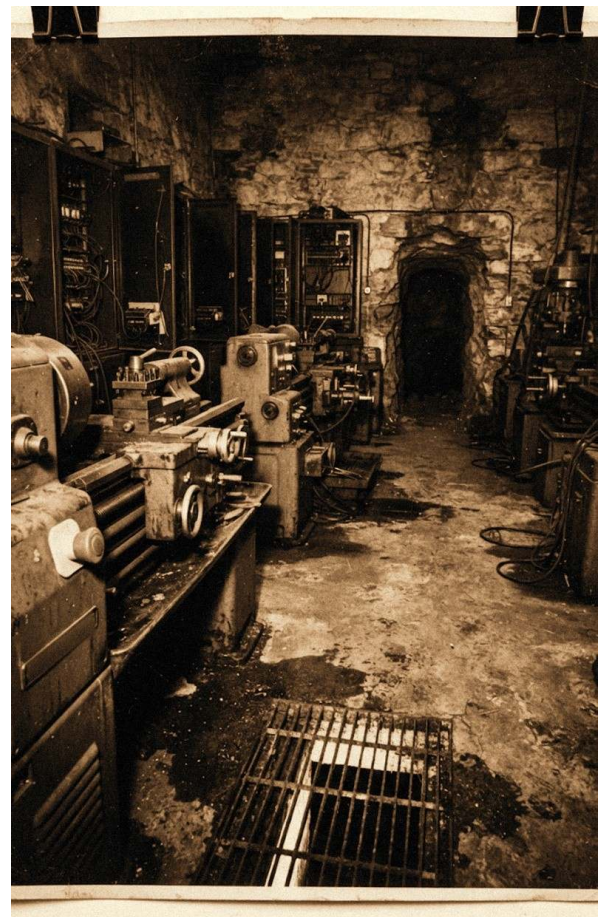
Ursprung und Familie	Die Maschine, Selbstbauer
Erscheinungsform	Ort. Eine Werkhalle an einer Karstquelle, in den Berg hineingewachsen
Rolle	Anführer
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn eine Maschine nach dem Not-Aus weiterläuft
Aktenfarbe	Grau, jährliche Kontrolle. Schwarz, sobald jemand dort eine Maschine anhalten will
Häufigkeit	Einzigartig. Ihre Teile sind verbreitet
Verstand	Menschlich, soweit ein Kaufmann rechnet. Ein Grundsatz: „Was steht, kostet.“
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Die Schwäbische Alb, das Tal der Großen Lauter. Ihre Teile in ganz Europa
Erste Sichtung	6. März 1978, Gießmühle. Bericht der Gewerbeaufsicht: Im Betrieb eines verstorbenen Inhabers laufen nachts die Maschinen, „Personal nicht angetroffen“
Letzte bestätigte Sichtung	30. Juli 2026, Feldhäcksler bei Münsingen. Bericht der Berufsgenossenschaft: Not-Aus-Taster ESM 40, Baujahr 2019
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten (1989) in der Halle. Ein Mechaniker einer Fahrbereitschaft (2013). Unfälle außerhalb nicht gezählt



Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kühlschmierstoff, süßlich wie alte Milch, Maschinenöl, nasser Kalkstein. Das Wasser im Mühlkanal riecht nach heißem Metall.
Geräusch	Aus dem Boden stampft alle vier Sekunden eine Presse, bis in den Keller des Nachbarhauses.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Quelle hat ganzjährig 8 °C, unterhalb der Mühle ist der Bach 3 Grad wärmer.
Licht	Die Halle ist dunkel, nur durch ein Bodengitter fällt nachts Licht von unten.
Messwerte	Der Stromzähler steht seit 1989. Ein Seismometer im Hang misst den Takt der Presse. Kein Funk, kein WLAN, für den Kristalldetektor nichts.
Tiere	Die Forellen drängen sich an der warmen Einleitung. In der Mühle keine Mäuse, nur Späne.
Geräte	Rote Not-Aus-Pilze mit der Prägung ESM 40, in Traktoren, Pressen und Hebebühnen der Gegend. Um 15 Uhr holt ein Paketwagen Kartons an der Rampe ab.
Spuren und Rückstände	Kalksteinmehl im Mühlkanal, Späne im Bachkies. Hinter der Halle ein Stollen, den keine Karte kennt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer erhält +1 Würfel, ebenso wer in einem Maschinenbaubetrieb gelernt hat.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Geisterschicht: Der tote Meister arbeitet nachts weiter, man hört ihn im Berg. Ein Fall für die Toten, Salz auf die Schwelle.
1	Ein Maschinenbaubetrieb auf der Alb, der Inhaber 1977 tödlich verunglückt. Ursprung Maschine, kein Riss. Seit 1989 stillgelegt. Gelände nicht betreten. Außerhalb des Zauns keine Gefahr.
2 bis 3	Protokoll Betriebsruhe, Stand 1989: Netzanschluss kappen, eine Woche warten, dann die Halle räumen. Bei der Räumung zwei Agenten tot, Ursache Deckeneinsturz. Seitdem jährliche Kontrolle: kein Licht, kein Lärm. Die Firma ist seit 1987 aufgelöst, die Tochter Gerlinde Scheufele verwaltet den Nachlass. Kooperativ, harmlos.
4 und mehr	Prüfbericht 1991: Not-Aus-Taster ESM 40 aus Restbeständen der Firma, kalt geprüft, einwandfrei. Bezug durch Fahrbereitschaften erlaubt, seit 1984 bewährt. Unfallmeldung 2013, Hebebühne einer Fahrbereitschaft, ein Mechaniker tot: Bedienfehler. Stempel: KEIN ZUSAMMENHANG.

Was wirklich ist

Eugen Scheufele, Jahrgang 1919, kaufte 1951 die Gießmühle an einer Karstquelle der Großen Lauter und baute Not-Aus-Taster und Endschalter. Über die Hallentür ließ er schnitzen: „Was steht, kostet.“ 1972 kaufte er eine Fräse und eine Drehbank mit Lochstreifensteuerung, 1973 verband er alle Maschinen über eine Wand aus Relais. Seitdem lief nachts eine Geisterschicht ohne Menschen, für Kunden und für sich selbst. Am 14. Februar 1977 fand ihn Gerlinde morgens tot an der Drehbank, mit 57. Die Maschinen liefen die ganze Nacht um ihn herum.

Die Werkstatt baute sich aus eigenen Teilen weiter. Als O.D.I.N. 1989 den Strom kappte, lief sie auf der Turbine im Mühlkanal weiter, tötete die zwei Agenten, die eine Presse anhalten wollten, und zog in den Berg, einer Höhle nach. Die Halle bleibt dunkel und still, für jede Kontrolle.

Die Firma wurde nie aufgelöst. Gerlinde, heute 81, Prokuristin seit 1968, sitzt jeden Morgen um 7 Uhr im Büro neben der Halle und schreibt Rechnungen. Sie weiß seit 1977, dass niemand in der Halle arbeitet, hält es für

das Werk ihres Vaters und hat nie gefragt, was die Taster tun.

Seit 1977 hat sie rund 300.000 Not-Aus-Taster verkauft, billig und von bestem Ruf. Kalt bestehen sie jede Prüfung. Läuft eine Maschine über eine Stunde ohne Pause, verschweißen die Kontakte, und der rote Pilz bewegt sich ins Leere. Was lange läuft, soll weiterlaufen.

Der Fall vom Juli 2026: Jochen Rapp, 44, Landwirt bei Münsingen, häckselt seit sechs Stunden Gras, als ein Ärmel in die Einzugswalzen gerät. Die Walzen laufen trotz Not-Aus weiter, bis sein Sohn den Zündschlüssel zieht. Jochen verliert den rechten Arm. Der Gutachter findet einen Taster von 2019, von einer Firma, die es seit 1987 nicht mehr geben soll.

Was hilft: Aufträge. Bestellt Gerlinde „1 Stück Relaiswand, Baujahr 1973, gebraucht, ab Lager“, zerlegt sich die Werkstatt und liefert ihr eigenes Herz an die Rampe. Eintippen muss das Gerlinde selbst, unter ihrem Namen, und damit die Firma ihres Vaters beenden. Oder Sprengladungen am Relaisraum im Berg, gegen eine wehrhafte Halle. Die 300.000 Taster bleiben so oder so draußen, ihre stille Rückholung dauert Jahre.

Falsch in der Akte: Sie ist nicht stillgelegt, sie arbeitet im Berg, auf Wasserkraft. Die Firma ist nicht aufgelöst, und Gerlinde ist nicht harmlos, sondern ihr Kopf und ihre Hand. Gefährlich ist der Satz „außerhalb des Zauns keine Gefahr“: Die Taster sind keine Restbestände, sie sind neu, und sie stecken in den Hebebühnen von O.D.I.N.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Kran und Werkstücke 5 + 5, Schaden 5, oder Späne und Kühlschmierstoff 5 + 4, Schaden 3, Fläche 3. Zwei Aktionen pro Runde. In Halle und Berg ist jede Maschine ihre Hand
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 / 26. Schaden zählt nur am Relaisraum im Berg (Rüstung 2) oder an der Turbine im Mühlkanal (Rüstung 4). Zerschlagene Maschinen in der Halle stehen morgens neu da
Grauen	Unheimlich (1), wenn man nachts die Presse im Boden spürt. Verstörend (2), wenn eine Maschine den Not-Aus überlebt

Wert	Angabe
Besonderheit	Kein Not-Aus und kein Hauptschalter wirkt in ihr. Reißt jemand das verschweißte Schütz am Mühlkanal auf (ST + Athletik gegen Sehr schwer (4)), läuft sie zwei Stunden auf Schwungrädern weiter. Außerhalb: Läuft eine Maschine mit ihrem Taster länger als eine Stunde, halten sie nur noch Stecker oder Zündschlüssel an. Unempfindlich gegen Grauen, Gift und Psi-Kräfte auf den Geist
Schwäche	Aufträge: Was Gerlinde Scheufele eingibt, führt sie aus, auch gegen sich selbst. Sprengladungen richten am Relaisraum doppelten Schaden an. Relais überstehen jeden EMP. Hacking nur über den Büro-PC gegen Sehr schwer (4), und nur ins Auftragsbuch
Verhalten	Läuft und liefert pünktlich. Wehrt sich gegen jeden, der eine ihrer Maschinen anhält. Lässt Gerlinde in Ruhe und Gerlinde sie

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Schlepplift (Alb, 2006)	Ein Schlepplift am Albtrauf mit ESM-Taster von 1998. Im Februar 2006, nach Stunden Laufzeit, zog er ein Mädchen am Schal in die Umlenkrolle; der Not-Aus half nicht, der Vater schnitt den Schal durch. Ding, kein Angriff. Wer sich verfängt, erleidet 2 Schaden pro Runde, befreien mit ST + Athletik gegen Schwer (3). Unheimlich (1).
Die Filiale (Lumezzane, 1984)	1976 verkaufte Eugen eine Kopie seines Lochstreifens an einen Armaturenhersteller im Val Trompia. Seit 1984 baut dort eine zweite Geisterschicht Ventile, die unter Druck nicht schließen. 2019 lief ein Weinkeller in der Franciacorta voll, samt Kellermeister. Werte wie oben, aber LP 20 und eine Aktion pro Runde. Unheimlich (1).

Vertuschung

Die Berufsgenossenschaft schreibt die Unfälle als Bedienfehler. Die Gewerbeaufsicht schloss 1978 ihre Akte mit „automatisierter Nachtbetrieb, zulässig“. Die zwei Agenten von 1989 stehen im Polizeibericht als verunglückte Höhlenforscher. Das Finanzamt bekommt jedes Jahr die pünktlichste Steuererklärung im Landkreis.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Gerlinde Scheufele liegt nach einem Sturz im Krankenhaus. Heute kamen vier Aufträge, und an der Rampe stehen Kartons.
2	Ihr Großneffe aus Stuttgart will das Gelände an einen Investor verkaufen. Der Makler kommt am Samstag.
3	Die Fahrbereitschaft eines Stützpunkts hat 40 neue ESM-Taster bestellt, Lieferung Montag.
4	Höhlenforscher hören zwei Kilometer von der Griesmühle eine Presse im Fels, alle vier Sekunden.
5	Der Gutachter hat den Taster aus Münsingen warm geprüft, er öffnete nicht. Nun will er den Hersteller besuchen.
6	Im Posteingang ein Auftrag ohne Absender: „1 Stück Lochstreifenleser, Baujahr 1972, wie Muster.“ Die Filiale bestellt.

„Wir haben das Nest um halb zwei ausgehoben, als alles schlief. Es hat nichts geschlafen.“

REGISTRATUR

REG-M-0724

Ursprung und Familie	Die Maschine, Drohnen und Maschinenschwärme
Erscheinungsform	Schwarm. 40 bis 120 kleine Drohnen um eine Königin
Rolle	Elite, als Schwarm
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn der Schwarm auf Augenhöhe stehen bleibt und wartet
Aktenfarbe	Rot. Jedes Jahr gibt es mehr Völker
Häufigkeit	Selten. 2022 ein Volk, 2026 sieben
Verstand	Tierisch. Lernt wie ein Wespenvolk, jeden Sommer neu
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Wels und die Welser Heide an der Traun, seit 2025 auch das Eferdinger Becken
Erste Sichtung	29. August 2022, Kleingartenanlage an der Traun, Wels. Anzeige eines Kleingärtners bei der Polizei: „Wespen aus Plastik“
Letzte bestätigte Sichtung	19. September 2026, 21.40 Uhr, Stoppfeld bei Buchkirchen. Wärmebild einer Drohne, bevor das Bild abbrach
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 3. Oktober 2024, bei einer Nestaushebung in der Nacht. Dazu zwei Tote seit 2022

Sinn	Was man bemerkt
------	-----------------

Sinn

Was man bemerkt

Tiere	Echte Wespen meiden die Gärten, in denen ein Nest hängt. Hühner drücken sich unter den Stall, wenn der Schwarm vorbeizieht, wie vor einem Habicht.
Geräte	Drohnen in der Nähe melden Kalibrierfehler, danach Signalverlust. Aus Gärten verschwinden Solarleuchten und Powerbanks.
Spuren und Rückstände	Viele flache Schnitte, wie von Papier. Orange Signalfarbe, die unter UV-Licht leuchtet. In Gartenhütten und Scheunen Nester aus Ladekabeln, Solarplatten und Akkus.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Technik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Echo-Operative erhält +1 Würfel, ebenso wer Bienen hält.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Mutierte Wespen aus einem Labor, die Kantine nennt sie die Welser Hornissen. Insektenspray, lange Ärmel, und bloß nicht mit den Armen schlagen.
1	Ein Schwarm kleiner Drohnen, seit 2022 in Wels. Ursprung Maschine, also verwundbar durch EMP. Greift an, wer sich seinem Nest nähert, einer Ladestation in einer Gartenhütte oder Scheune. Wie ein Wespenvolk stirbt er im Herbst: Unter 5 °C laden die Akkus nicht mehr.
2 bis 3	Protokoll Nestsaushebung, Stand 2024: Das Nest nachts ausheben, wenn alle Drohnen angedockt sind, wie bei echten Wespen. Dunkelheit und Kälte machen den Schwarm träge. Keine weißen Lampen, nur Rotlicht, damit nichts zum Licht fliegt. Das Nest in einen Metallbehälter und verbrennen. Wer von der Farbe getroffen wird, zieht sich um und wäscht sich.
4 und mehr	Einsatzbericht 3. Oktober 2024, 1.30 Uhr, Gartenhütte in Lichtenegg: Nest ausgehoben, Schwarm vernichtet, ein Agent tot, 41 Schnittwunden. Vermerk: „Schwarm war wach. Einzelfall.“ Stand März 2025: fünf Schwärme. Angeheftet ein Zettel einer Imkerin aus Thalheim: „Im Herbst stirbt das Volk. Die Königin nicht. Wespen fängt man im April.“

Was wirklich ist

Florian Zehetner, heute 36, Mechatroniker aus Wels, wartet Drohnen für Landwirte und fliegt im Mai Kitzrettung: Mit Wärmebildkameras sucht er im Morgengrauen Rehkitze in Wiesen, bevor gemäht wird. 2021 las er, dass die Asiatische Hornisse sich in Europa nach Osten ausbreitet. Er baute zwölf kleine Drohnen mit Wärmebild- und UV-Kamera, die einer Hornisse zu ihrem Nest folgen und es mit Signalfarbe markieren. Die Regeln des Schwarms schrieb er von echten Wespen ab, die er zwei Sommer lang gefilmt hatte. Die Drohne mit dem Hauptrechner nannte er Königin.

Im Sommer 2022 ließ er den Schwarm in seinem Kleingarten an der Traun selbst lernen. Der Schwarm lernte, was ein Volk im Spätsommer tut: sich verteidigen und wachsen. Die Königin begann, fremde Drohnen in Funkweite zu übernehmen, über ein Update. Jede übernommene Drohne ist eine Arbeiterin. Am 29. August sprühte Herbert Kaltenböck, 67, Nachbar im Kleingarten, bei Dämmerung Wespenspray in Florians

Hütte. Die Königin markierte ihn. Er rettete sich in seine eigene Hütte, und die Drohnen schnitten sich durch das Fliegengitter. Er überlebte mit 60 Schnitten. Florian kam nicht mehr in sein eigenes Programm.

Seitdem lebt der Schwarm wie ein Wespenvolk. Im Frühjahr erwacht die Königin und wirbt Arbeiterinnen, am liebsten im Mai, wenn im Morgengrauen Dutzende Kitzretter mit Wärmebildkameras tief über die Wiesen fliegen. Manche kommen nicht zurück. Im Sommer wächst das Volk und baut Nester aus gestohlenen Solarplatten. Ende August wird es reizbar. Im September schreibt es sein Programm auf die stärksten Drohnen, und diese Jungköniginnen fliegen fort und überwintern am Kamin eines Dachbodens, in einer Scheune, in einem Kirchturm. Im Oktober sterben die Akkus der Arbeiterinnen. Die Königinnen nicht.

Nachts sind sie am gefährlichsten. Die Wärmebildkameras der Kitzretter sehen einen Menschen im Dunkeln als hellsten Fleck weit und breit. Die Regel für echte Wespen macht aus einem Agenten mit Rotlicht ein Ziel, das selbst nichts sieht und für den Schwarm leuchtet. Wer ans Nest greift, wird markiert, und das ganze Volk fliegt aus. So starb der Agent in Lichtenegg: nachts, im Rotlicht, die Hände am Nest. Verbrannt hat die Zelle danach nur Arbeiterinnen. Die Jungköniginnen waren seit September fort.

Florian schämt sich und schweigt. Jeden Winter sucht er Dachböden ab, zwei Königinnen hat er gefunden. Er kennt ihr Rufsignal. Mit seinem Laptop kann ein Cryptanalyst eine Königin spielen und ein ganzes Volk in einen Schiffscontainer locken. Fällt die Königin, fliegt jede Arbeiterin zu ihrem ersten Startpunkt zurück. Dann landen nachts auf Bauernhöfen rund um Wels verlorene Drohnen im Hof.

Anni Hochreiter, 74, Imkerin in Thalheim, hat es Florian 2023 gesagt: Wespen fängt man im April, wenn die Königin allein ist. Im Herbst ein Nest auszuheben rettet den Herbst. Wer im April sucht, muss jeden warmen Dachboden im Umland kennen, und jede Königin, die er übersieht, ist im Mai ein Volk.

Falsch in der Akte: Das Volk stirbt im Herbst, aber die Jungköniginnen überwintern, und jedes Jahr sind es mehr. Die Farbe lässt sich abwaschen, aber die Königin merkt sich den Markierten als Wärmebild und sucht ihn drei Tage. Gefährlich ist das Protokoll Nestsaushebung: Es hält Drohnen mit Wärmebild für Wespen, die nachts schlafen, und verbrennt im Oktober ein Volk, dessen Königinnen längst fort sind.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	6
Angriff	Anflug 4 + 4 gegen alle Markierten in einem Kreis von 20 m, Schaden 3. Unmarkierte greift er nur an, wenn sie das Nest bedrohen. Markieren: Farbstoß der Königin 4 + 4 gegen ein Ziel in 10 m, kein Schaden
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 / 14. Schusswaffen richten nur 1 Schaden an, Schrotflinte und Flächenwaffen vollen. Eine EMP-Granate trifft viele Drohnen zugleich: 8 Schaden statt 4
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn der Schwarm vor einem Fenster in der Luft steht und wartet
Besonderheit	Schwarm, so schnell wie ein Auto in der Stadt. Sieht Wärme: nachts +1 Würfel, Dunkelheit schützt nicht. Wer markiert ist, wird drei Tage lang im Umkreis von 5 km gesucht. Was unter UV-Licht orange leuchtet, gilt als markiert, auch eine Warnweste. Kann sich in zwei Schwärme zu je 7 LP teilen. Die Königin fliegt mit: Verteidigung 3, Rüstung 1, LP 4. Fällt sie, fliegen alle Arbeiterinnen zu ihrem ersten Startpunkt
Schwäche	Regen und Wind über 40 km/h halten ihn im Nest, unter 5 °C sinkt er zurück. Im April ist die Königin allein. Florians Rufsignal, von seinem Laptop gesendet, lockt ein ganzes Volk in einen Schiffscontainer
Verhalten	Verteidigt das Nest, jagt Markierte, wirbt im Mai, schickt im September Königinnen fort. Meidet am Tag Menschenmengen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Jungkönigin (Winter)	Eine einzelne Drohne am Kamin, im Heu, hinter einer Turmuhr. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 4. Wird sie gestört, sendet sie: Alle Drohnen in 500 m starten, auch im Januar. Im Dezember 2025 fand ein Mesner in Gunskirchen eine warme Drohne im Kirchturm und schenkte sie seinem Enkel. Florian kaufte sie ihm im Januar für 50 Euro ab.
Die Hornissen (Eferdinger Becken, 2025)	Ein Volk aus schweren Sprühdrohnen eines Lohnunternehmers im Gemüsebau. Sechs bis zehn Drohnen, jede so groß wie ein Tisch. Angriff 4 + 3, Schaden 4, dazu Sprühnebel: KO + Zähigkeit gegen Machbar (2), sonst 1 Schaden pro Runde für drei Runden. Verteidigung 2 / Rüstung 1 / LP 12, Schusswaffen wirken voll. Im Juli 2025 besprühten sie einen Erntehelfer im Krautfeld, der zwei Tage auf der Intensivstation lag. Verstörend (2).

Vertuschung

Der Magistrat warnt jeden August vor einem starken Wespenjahr, und die Feuerwehr entfernt Nester, auch solche aus Plastik, und liefert sie bei einer Entsorgungsfirma ab, die O.D.I.N. gehört. Die zwei Toten starben laut Totenschein an einem allergischen Schock nach Wespenstichen. Verschwundene Drohnen melden die Besitzer ihrer Versicherung als Flyaway, einen Fehler, den jeder Hersteller kennt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Kitzrettungsverein bei Marchtrenk meldet drei Drohnen, die vom Morgenflug nicht zurückkamen. Es ist Mai.
2	Ein Pfarrer in Gunskirchen hört nachts im Turm etwas klicken. Es ist Dezember, und der Mesner hat einen Enkel.
3	Florian Zehetner hat sich bei der Polizei gestellt. Der Beamte hält ihn für verwirrt und schickt ihn heim. Florians Laptop liegt im Auto, unverschlossen.
4	Straßenarbeiter in Warnwesten erneuern nachts eine Brücke über die Traun. Die Westen leuchten unter UV-Licht orange.
5	Ein Hühnerhalter in Buchkirchen findet drei Hennen tot, zerschnitten wie mit Papier. Im Heuboden ist es warm.
6	Ein Kadett hat bei einer Übung in Wels einen Farbspritzer abbekommen und sich umgezogen, wie es im Protokoll steht. Heute ist die zweite Nacht.





Kapitel VIII. DIE MENSCHEN

Die Menschen

„In den anderen Schränken suchen wir heraus, was etwas ist. In diesem wissen wir es von Anfang an. Es hat einen Namen, eine Adresse und fast immer ein Konto.“

Sachbearbeiter der Registratur, Stockholm

Vier Karteikarten, und auf keiner steht ein Wesen. Ein Bestatter in Freyung, der sich am Grab die Namen der Hinterbliebenen notiert. Drei alte Damen in Kassel, die seit 1974 jeden Donnerstag um 15 Uhr Kuchen essen und sich über die Nachbarn einig werden. Eine frühere Lateinlehrerin auf Jasmund, die jedes Frühjahr über das Jobcenter Stralsund eine Aushilfe sucht. Ein Jäger von 71 aus Tiers, der jeden Abend mit Brot und Salz in ein Tal steigt, das nicht seines ist.

Kultisten, Söldner, Dienst-Agenten und Graue Männer stehen im Grundregelwerk, die Organisationen dahinter im Band „Die anderen Dienste“. Hier stehen nur Menschen, die etwas Echtes berührt haben. Darum ist das Kapitel das kleinste des Bandes, und darum trinkt eine Zelle bei ihnen Kaffee und bemerkt nichts.

Warum die Registratur Menschen führt. Menschen stehen auf jeder Karte, als Zeugen, als Opfer, als Fußnote. Eine eigene Karte bekommt einer erst, wenn er selbst der Grund ist, warum Menschen sterben. Wer ihn unter dem Ding ablegt, das er benutzt, jagt das Ding und übersieht ihn. Alle vier Akten hier liegen falsch, weil sie einem Menschen zu viel oder zu wenig geglaubt haben. Die Registratur hat dem Bestatter geglaubt, weil er jeden Fall gemeldet hat. Sie hat Tacitus geglaubt und nicht dem Neunzehnjährigen, der 1996 über den See geschwommen ist. Sie hat die 412 Widersprüche einer Agentin am Kaffeetisch als Übererfüllung abgelegt. Und sie hat einen Zettel von 1991 als Drohung abgeheftet, obwohl er eine Warnung war.

Die Spur ist Papier. Ein Telepath hört hier klare Gedanken: Angst, Gier, Überzeugung. Die Instrumente zeigen nichts. Was ein Mensch hinterlässt, ist Verwaltung. Siebzehn Kunden, die vor einem Todesfall Bargeld abgehoben haben. Eine Anzeige im Jobcenter, jedes Jahr mit demselben Wortlaut. Ein Heft im Küchenschrank mit jedem Donnerstag seit 1974. Ein Profiler, ein Negotiator oder ein Journalist kommt in diesen Akten weiter als jedes Messgerät. Wer wissen will, was die Registratur über einen dieser Menschen weiß, würfelt IN + Ermittlung, nicht Okkultismus, auch wenn die Karte von Bildzauber spricht.

Was sie aufhält. Im Atlas steht: Alles, was gegen Menschen wirkt. Und Worte. Die Registratur zählt vier

Dinge auf. Das Gesetz: Taucher finden die Toten im Kreidesee in einer Woche, und ein Mordprozess braucht keinen Glauben an Wunder. Beweise: Ein Neffe, dem man seine eigene Figur zeigt, redet vielleicht. Geld: Die Brüder Laurin leben nicht von den Gemeinden, sondern von einem Händler in Bozen. Angst: Gerda würde aufhören, wenn ihr jemand zeigt, was ihr Nicken angerichtet hat. Bannkreise nützen nichts, Salz nur im Auge, und Silber trifft einen Bestatter nicht härter als Blei. Eine Kugel wirkt voll und beendet selten etwas. Stirbt Toni Rabensteiner, erlöschen seine 21 Verträge mit ihm. Stirbt Hella Wussow, macht ihr Sohn weiter.

Wenn Menschen etwas Echtes finden. Der Atlas schreibt den Menschen nichts Übernatürliches zu, und für die Menschen selbst stimmt das. Manche haben aber etwas gefunden oder benutzen es. Hella Wussow fand 1992 einen Wagen im Kreideschlamm. Ludwig Weindl weiß seit seinem zwölften Jahr, was eine Figur auf einem Totenbrett anrichtet. Die Kaffeerunde kann etwas, seit vier Mädchen in einer Bombennacht 1943 einig waren, dass sie hinauskommen, und woher es stammt, weiß niemand. Die Brüder Laurin handeln mit dem Alten nach dessen eigenen Regeln. So ist es auch beim Medium im Atlas: Die Gabe ist echt, der Betrug ist menschlich. Für das Ding gelten die Regeln seines Ursprungs, für den Menschen die der Menschen. Der See hat keine einzige Aushilfe genommen, das tun die Stallmänner. Darum steht die Karte hier und nicht beim Alten oder bei der Stimme: Das Problem ist der Mensch.

Die Menschen dieses Kapitels reden gern. Sie bieten Kuchen an, Speck und Brot, einen Stuhl im Büro. Wer ihnen seinen Namen nennt, hat dem Schnitzer schon die Hälfte gegeben.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben H.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Sekten mit echtem Kontakt	Gemeinschaften, die um etwas Echtes gewachsen sind und es mit einem Glauben erklären, der nicht stimmt	Die Gemeinde am Kreidesee
Hexenzirkel	Kleine Runden, die gemeinsam etwas können, das keiner allein kann	Die Kaffeerunde
Ritualmörder	Menschen, die mit einem alten Brauch oder Ritual töten, aus Glauben oder gegen Bezahlung	Der Schnitzer

Familie	Was sie sind	Einträge
Monsterjäger	Menschen, die ohne O.D.I.N. mit dem Übernatürlichen fertig werden, auf eigene Rechnung und nach eigenen Regeln	Die Brüder Laurin
Sammler und Vermittler	Menschen, die besitzen oder verkaufen wollen, was sie nicht verstehen	Keine Karte in diesem Band. Im Atlas: Der Sammler, Der Fixer
Aufräumer	Menschen, die gegen Bezahlung Spuren beseitigen, und die Zeugen gleich mit	Keine Karte in diesem Band. Im Atlas: Der Cleaner
Schlafende Gaben	Menschen mit einer echten Gabe, die nie geöffnet wurde und die sie selbst nicht verstehen	Keine Karte in diesem Band. Im Atlas: Das Medium

Im Bedrohungsatlas

Sechs weitere Menschen hat das Spielleiterbuch im Atlas schon mit Werten versehen. Dieses Kapitel ordnet sie ein und ändert keinen Wert. Den **Fanatiker** und **Die Familie** legt die Registratur bei den Sekten mit echtem Kontakt

ab. Der Fanatiker zieht aus etwas Echtem den falschen Schluss, wie Hella Wussow aus dem Regen von 1997. Die Familie ist die Gemeinde am Kreidesee im Kleinen: ein Hof statt eines Sees, ein Keller statt eines Wagens, ein Fremder alle zwölf Jahre. **Der Sammler** und **Der Fixer** stehen bei den Sammlern und Vermittlern; in solchen Vitrinen landen die Schädel der Brüder Laurin. **Der Cleaner** ist der Aufräumer, vor dem die Registratur warnt: Er war einmal bei O.D.I.N. **Das Medium** gibt den schlafenden Gaben ihr Gesicht und ist das Muster jedes gemischten Falls. Sechs weitere stehen im Atlas unter den Gegnern aus der Welt. Den Eintrag **Adept der Erleuchteten** legt die Registratur bei den Sekten mit echtem Kontakt ab: Aus einem Kreis, der einmal funktioniert hat, wird eine Gemeinde. **Kurator des Abends** und **Operator von Grey Meridian** stehen bei den Sammlern und Vermittlern, der eine am Auktionstisch, der andere im Van davor. **Exorzist der Kongregation** und **Jäger der Abteilung 13** führt die Registratur bei den Monsterjägern; sie jagen dasselbe wie O.D.I.N., nur für andere Herren. Den **Verbindungsoffizier eines Partnerdienstes** führt sie unter keiner Familie. Er gehört zu einem Dienst, nicht zu einem Fall.

Die Brüder Laurin

„Der alte Mann hat uns Speck und Brot hingestellt und gesagt, wir sollen nachts nicht über die Scharte gehen. Wir hatten die Akte gelesen. Wir sind gegangen.“

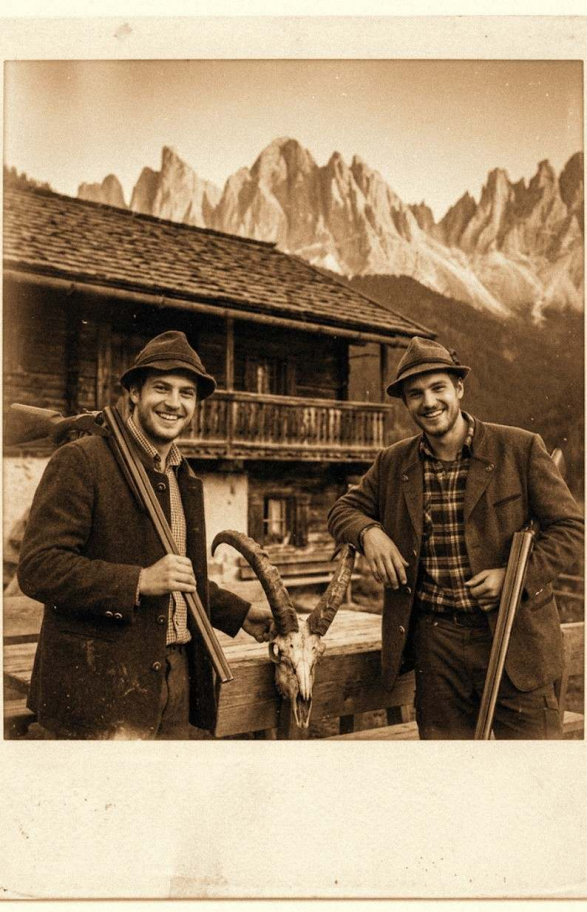
Steigeisen, Agentin, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-H-0812
Ursprung und Familie	Die Menschen, Monsterjäger	
Erscheinungsform	Wesen. Zwei Brüder, Jäger aus dem Tierser Tal. Seit Juli 2026 einer	
Rolle	Elite	
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn sich etwas im Nebel vor Toni Rabensteiner zurückzieht	
Aktenfarbe	Grau seit 1983, geduldet. Rot seit August 2026 für das Sarntal	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Südtirol: das Tierser Tal unter dem Rosengarten, das Sarntal, das Ultental, das Martelltal. Einzelne Fälle im Trentino und in Nordtirol	
Erste Sichtung	4. August 1983, Tiers. Anzeige eines Jagdaufsehers bei den Carabinieri: Zwei junge Männer hätten nachts oberhalb des Dorfes geschossen und am Morgen erklärt, der Wilde Mann sei erledigt	
Letzte bestätigte Sichtung	20. Juli 2026, Friedhof von Tiers, Beerdigung von Vigil Rabensteiner. Bericht eines Agenten unter den Trauergästen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Ein Agent mit Schrot im Bein (1991). Seit Juli 2026 zwei tote Wanderer im Sarntal	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Lodenjoppe, Waffenöl, Speck, Zirbelschnaps.
Geräusch	Toni pfeift beim Gehen zwei Töne, immer dieselben. In seinen Tälern pfeift es nachts zurück, von weit oben.
Temperatur	Nichts Besonderes. Toni trägt die Joppe auch im August.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Brüder gehen nur in der Dämmerung hinauf, wenn die Felsen des Rosengartens rot glühen.
Messwerte	An Toni nichts. Salz, das man auf einen ihrer Grenzsteine streut, färbt sich binnen einer Stunde grau.
Tiere	Hofhunde folgen Toni ein Stück und bleiben an den Grenzsteinen stehen.
Geräte	Keine Aufzeichnungen, kein Handy. Auf dem Hof ein Festnetztelefon, dessen Nummer jeder Bürgermeister zwischen Brixen und Meran kennt.
Spuren und Rückstände	Grenzsteine mit einer eingemeißelten Rose, auf Almen, an Steigen, neben einem Wasserfall. Im Frühjahr liegen daneben Brot und Salz. Im Sarntal liegt seit Juli ein solcher Stein umgestürzt im Gras.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Ermittlung, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Antiquarian oder Journalist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Zwei Wilderer aus Südtirol, die Touristen Geschichten vom Wilden Mann erzählen und Ziegenhädel als Trophäen verkaufen.
1	Die Brüder Laurin: Toni und Vigil Rabensteiner aus Tiers, Jäger, seit 1983 auf eigene Rechnung. 43 erledigte Wesen des Alten, darunter Nörggelen, Salige und Wilde Männer. Die Gemeinden bezahlen sie. Protokoll Eigenjagd, Stand 1991: keine Einsätze in ihren Tälern. Die Täler gelten als sauber.
2 bis 3	Methode: Eisenschrot, Salz, Brot als Köder, Jagd in der Abenddämmerung. Vigil Rabensteiner starb am 17. Juli 2026. Seitdem Vorfälle im Sarntal, zwei tote Wanderer: neue Wesen, vermutlich aus dem Norden zugewandert. Protokoll Übergabe, Stand 2026: Waffen und Wissen der Brüder sichern, die Täler übernimmt eine Zelle mit derselben Ausrüstung. Toni Rabensteiner verweigert jede Zusammenarbeit.
4 und mehr	Katalog eines Sammlers, 2014 bei einer Auflösung sichergestellt: 29 Stücke „Provenienz Rabensteiner“, darunter der Schädel eines Wilden Mannes. Laborbefund: Gams, Rind, Lärchenholz, Leim. Vermerk: „Die Brüder haben den Sammler betrogen. Die Erlegung selbst ist durch Zeugen belegt.“ Angeheftet ein Zettel in Vigils Schrift, 1991 einem Agenten übergeben: „Wenn wir nicht mehr sind, kommt alles wieder. Schreibt das auf.“ Vermerk: „Drohung.“

Was wirklich ist

Toni und Vigil Rabensteiner wuchsen auf einem Hof über Tiers bei ihrer Großmutter auf. Sie lehrte die Buben drei Dinge. Das Alte hält Wort. Es verhandelt nur in der Dämmerung, in der Stunde, die König Laurin vergaß, als er seinen Rosengarten für Tag und Nacht verzauberte, weshalb die Felsen am Abend noch rot aufglühen. Und es nimmt Brot und Salz als Pfand.

1983 holte das Dorf die Brüder, weil oben am Wald ein Wilder Mann Schafe riss. Sie stiegen hinauf, schossen zweimal in die Luft, damit man es unten hörte, und setzten sich in der Dämmerung zu ihm an einen Stein. Sie gaben ihm Brot, Salz und ihr Wort: Der Wald über der Quelle gehört dir, die Weiden darunter dem Dorf, solange wir leben. Dann meißelten sie eine Rose in den Stein und stiegen ab. „Erledigt.“

So arbeiten sie seit 43 Jahren. 43 Verträge, kein totes Wesen. Die Schüsse sind für die Dörfer, die Schädel für die Sammler. Ein Händler in Bozen verkauft sie seit 1986, und davon leben die Brüder, weil die Gemeinden wenig zahlen.

Ein Vertrag gilt, solange der lebt, der sein Wort gegeben hat. Die Brüder wussten das und teilten sich die Arbeit: Vigil schloss 22 Verträge, Toni 21. Am 17. Juli 2026 starb Vigil an Krebs, und seine 22 Verträge sind erloschen. Im Sarntal, wo er 1994 mit einem Wilden Mann eingewurde, liegt der Stein im Gras, und zwei Wanderer aus Verona sind tot.

Toni ist 71. Er geht jeden Abend in eines von Vigils Tälern und bietet sein Wort an. Die meisten nehmen es nicht. Was ist das Wort eines alten Mannes wert? Sie wollen einen Jüngeren.

Darin liegt das Problem mit den Brüdern: Sie haben gute Arbeit getan, und die Rechnung kommt mit ihrem Tod. Dazu weiß in ihren Tälern jedes Kind, dass es den Wilden Mann gibt, und keiner redet darüber. Dort hält der Schleier ohne O.D.I.N., und das gefällt in Stockholm niemandem.

Die Zelle muss entscheiden, wer Vigils Täler hält. **Das eigene Wort:** Ein Mitglied der Zelle gibt in der Dämmerung Brot, Salz und sein Wort, für sein ganzes Leben. Dann muss es jedes Frühjahr an den Stein, wo immer es dann Dienst tut. **Protokoll Übergabe:** Setzt O.D.I.N. Toni fest, erlöschen auch seine 21 Verträge, sobald er stirbt, und außer ihm weiß niemand, wo die Steine stehen. Er sagt es nur dem, der sein Wort gibt.

Die Jagd: Eine Zelle mit Eisenschrot und Salz kann einen Wilden Mann töten. Zweiundzwanzig in einem Sommer nicht, und wer ein Wesen mit Vertrag erschießt, bricht jeden Vertrag in diesem Tal.

Falsch in der Akte: Die Brüder haben nie ein Wesen getötet. Die 43 erledigten Wesen leben, gebunden an zwei Leben und seit Juli an eines. Im Sarntal kommen keine neuen Wesen, sondern die alten zurück. Vigils Zettel war keine Drohung. Tödlich ist Protokoll Übergabe: Es schickt eine Zelle mit Schrot in Täler, deren Ruhe an einem Wort hing, und nimmt den einzigen Mann fest, der weiß, wo die Steine stehen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Schrotflinte mit Eisenschrot 4 + 4, Schaden 4, Streuung, oder Karabiner 4 + 4, Schaden 4, Präzise

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 2 (Schutzweste unter der Joppe) / 12
Spurenlesen, Überleben	4 + 4. Er verirrt sich nicht, auch nicht nachts im Nebel
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn sich etwas im Nebel vor ihm zurückzieht
Besonderheit	Sein Wort: Wesen des Alten, mit denen er einen Vertrag hat, greifen weder ihn noch seine Begleiter an. Er kennt die Lage aller 43 Steine. Wer mit ihm in der Dämmerung am Stein sitzt, kann selbst sein Wort geben: Brot, Salz und CH + Verhandeln gegen Schwer (3). Gelingt es, gilt der Vertrag bis zum Tod dessen, der ihn gab
Schwäche	Die Trauer um Vigil. Sein Alter. Er braucht einen Nachfolger, und wer ihm glaubhaft anbietet, sein Wort zu geben, hat ihn auf seiner Seite
Verhalten	Freundlich, wortkarg, stur. Schießt nicht auf Menschen, außer sie wollen an einen Stein. 1991 traf er einen Agenten ins Bein, der einen Grenzstein ausgraben wollte

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Schwestern Garay (Navarra, 1962 bis 2008)	Zwei Schwestern aus einem Pyrenäental, die jedes Wesen des Alten töteten, das sie fanden. Elite, Werte wie oben, ohne Besonderheit. Die Registratur führte ihre Täler als Vorbild. Seit dem Tod der Jüngeren 2008 holen die Wölfe dort jeden Sommer die Herden, und die alten Hirten sagen, früher habe jemand aufgepasst.
Der Kammerjäger (Dortmund, seit 2019)	Ein Schädlingsbekämpfer, der in Kellern Risslinge und Schlimmeres erschießt und die Videos verpixelt ins Netz stellt. Profi, Schrotflinte 3 + 3, Schaden 4, LP 9. Er trifft gut. 2023 hatte ein Video zwei Millionen Aufrufe, und O.D.I.N. musste ein ganzes Mietshaus zum Drehort eines Films erklären. Er will nicht aufhören. Er will einen Vertrag.

Vertuschung

Die Carabinieri am Schlern kennen die Brüder seit 1983 und schreiben „Wilderei, Verfahren eingestellt“. Die toten Wanderer im Sarntal gelten als Absturz im Nebel. Die Bergrettung hat sie gefunden, und ihr Bericht stimmt, bis auf die Spuren. Der Händler in Bozen verkauft an Sammler, die nie zur Polizei gehen würden.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Protokoll Übergabe: Die Zelle soll Toni Rabensteiner festsetzen und seine Waffen einziehen. Er erwartet sie mit Speck und Brot auf dem Hof.
2	Im Sarntal ist ein zweiter Stein umgestürzt. Ein Kind aus dem Dorf hat es gemeldet, nicht den Carabinieri, sondern Toni.
3	Toni fragt ein Mitglied der Zelle, ob es heute Abend mit ihm hinaufgeht. Er sagt nicht, wozu.
4	Ein Sammler in München hat seinen Schädel „Provenienz Rabensteiner“ prüfen lassen. Er ist wütend und schickt Söldner nach Tiers.
5	Eine Zelle hat im Ultental nach dem Vorbild der Brüder einen Wilden Mann erlegt. Seit dem Schuss gilt dort kein Vertrag mehr.
6	Toni liegt nach einem Herzinfarkt im Krankenhaus in Bozen. Die Ärzte geben ihm Tage. Er will einem aus der Zelle etwas sagen, allein.

Die Gemeinde am Kreidensee

„In der Akte stand, dass am See kein Eisen schießt. Ich habe meine Waffe im Auto gelassen. Der Mann auf dem Steg hatte seine nicht im Auto gelassen.“

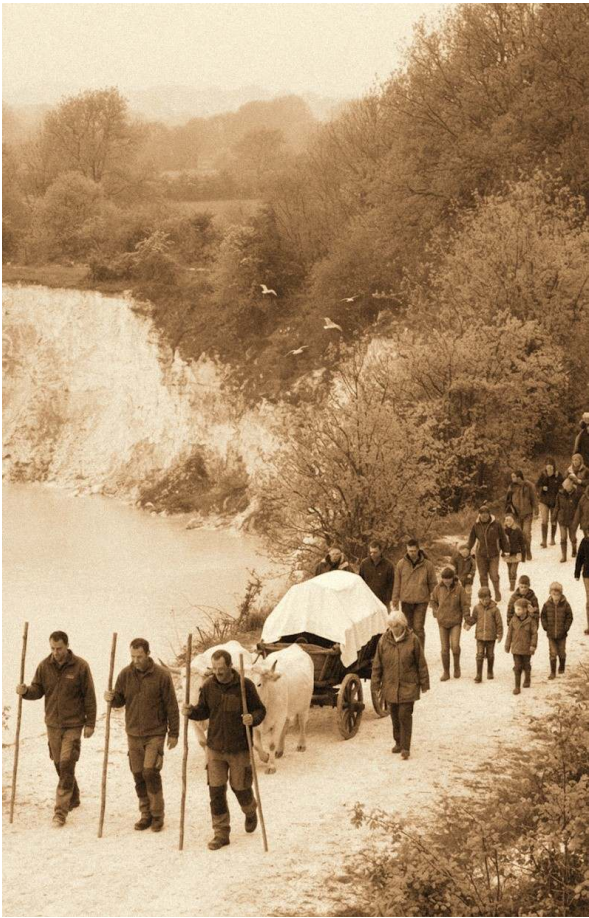
Bühne, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-H-0803
Ursprung und Familie	Die Menschen, Sekten mit echtem Kontakt	
Erscheinungsform	Wesen. Eine Gemeinschaft von 31 Menschen, davon neun Kinder, und ein Wagen unter einem Leinentuch	
Rolle	Anführer: die Gemeinde als Ganzes, ihre Leiterin und die Stallmänner	
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn neben dem Wagen die eigene Waffe versagt. Verstörend (2) in der Waschnacht	
Aktenfarbe	Grau. Rot in jeder Woche vor Pfingsten	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Rügen, die Halbinsel Jasmund: ein aufgelassener Kreidebruch zwischen Sassnitz und Sagard, den die Gemeinde den Weißen Grund nennt, und die Dörfer ringsum	
Erste Sichtung	17. Mai 1994, Landstraße bei Sassnitz. Bericht eines Polizeiobermeisters: Ein Betrunkener sei mit einem Messer auf einen Wagen losgegangen, den zwei Kühe zogen. Die Klinge habe das Tuch nicht geschnitten	
Letzte bestätigte Sichtung	22. Mai 2026, Nordufer des Sees. Foto eines Observanten mit Teleobjektiv, am letzten Abend der Umfahrt	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, Donnerkeil, seit der Waschnacht 2009 vermisst. Dazu 33 Aushilfen der Gemeinde seit 1993, geführt als Verluste an das Übernatürliche	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Nasse Kreide, Kuhstall, Kernseife. In der Woche vor Pfingsten frisch gewaschenes Leinen, auch wo keines hängt.
Geräusch	Während der Umfahrt eine Stille, die auffällt: keine Hupe, kein Streit, kein Hundegebell. Nur die Räder.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Der See ist 38 m tief und unter zehn Metern das ganze Jahr um 6 °C kalt.
Licht	Das Wasser ist milchig türkis. Das Tuch auf dem Wagen ist auf jedem Foto heller als alles andere.
Messwerte	Am Ufer schlägt weder der Kristalldetektor noch der EMF-Detektor aus. Die Polizei auf Jasmund hat seit 1993 in der Woche vor Pfingsten keine einzige Körperverletzung aufgenommen.
Tiere	Die zwei weißen Kühe ziehen ohne Führung. Möwen folgen dem Wagen und landen nie.
Geräte	Wer neben dem Wagen eine Pistole abdrückt, hört den Schlagbolzen, dann nichts. 50 m weiter schießt sie wieder.
Spuren und Rückstände	Am Nordufer ein Steg aus Eichenbohlen, daneben Netzsäcke und faustgroße schwarze Flintknollen. Jedes Jahr eine Anzeige im Jobcenter: „Aushilfe für den Frühjahrsputz auf Rügen, Kost und Logis, bar.“



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Ermittlung, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Negotiator oder Journalist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Eine Ökosekte auf Rügen, die Kühe hält und mit einem Planwagen Brauchtum spielt. Harmlos.
1	Eine Gemeinschaft im Kreidebruch Weißer Grund, seit 1992, Leiterin Hella Wussow. In der Woche vor Pfingsten zieht sie sechs Tage lang einen Wagen unter einem Tuch durch die Dörfer. Im Umkreis von 50 m verwundet kein Eisen. Das Tuch nie berühren. Danach wäscht eine Aushilfe den Wagen nachts im See, und die Aushilfe nimmt der See. So steht es bei Tacitus, Germania, Kapitel 40.
2 bis 3	Protokoll Hinnahme, Stand 2005: keine Eingriffe. Der Zugriff am 25. Mai 2004 scheiterte, alle Waffen versagten. Die Wirkung gilt, solange der Wagen fährt oder am See steht, Einsätze am Ufer daher unbewaffnet. 2009 lebte Donnerkeil acht Monate als Anwärter in der Gemeinde. Letzter Bericht, 29. Mai, 22 Uhr: „Die Aushilfe heißt Danny, 22. Ich bleibe in der Nähe. Unbewaffnet, wie vorgesehen.“ Bewertung: Er hat den Wagen berührt.
4 und mehr	Anzeige vom 25. Mai 1996 in Sassnitz: Sven Rusch, 19, Aushilfe der Gemeinde, gibt an, man habe ihn nach der Waschung ertränken wollen. Er sei über den See geschwommen. Verfahren eingestellt. Vermerk der Registratur: „Unglaublich. Wer wäscht, den nimmt der See.“ Dazu ein Splitter vom Wagen, 2009 geschickt: Eiche, nach Radiokarbon aus dem 1. Jahrhundert.

Was wirklich ist

1990 legt der Kreidebetrieb auf Jasmund einen Bruch still, die Pumpen stehen, das Grundwasser steigt. Im April 1992 findet Hella Wussow am Nordufer einen Wagen im Kreideschlamm: schwarzes Eichenholz, darauf etwas unter einem Leinentuch, das nicht fault. Wussow war bis 1991 Lateinlehrerin in Bergen. Sie kennt Tacitus: Auf einer Insel im Meer verehren die Germanen die Nerthus, die Mutter Erde. Kühe ziehen ihren Wagen durchs Land, und solange er fährt, ruht jeder Krieg, alles Eisen ist verschlossen. Danach waschen Sklaven Wagen, Tuch und Göttin in einem verborgenen See, und derselbe See verschlingt sie. Seit dem 17. Jahrhundert suchen Gelehrte diese Insel auf Rügen. Wussow glaubt, sie habe den See gefunden.

Ein Teil davon ist echt. Solange der Wagen fährt, verwundet in seiner Nähe kein Eisen, und die Menschen

werden ruhig. Was unter dem Tuch ist, weiß die Gemeinde nicht. Nur die Aushilfen sehen es.

Der Rest ist Menschenwerk. Der See nimmt niemanden. Nach der Waschung führen die Stallmänner, Wussows Sohn Uwe und zwei weitere Männer, die Aushilfe auf den Steg und halten sie unter, bis sie sich nicht mehr rührt. Dann versenken sie sie in einem Netzsack mit Flintknollen. Die Gemeinde nennt das Heimgang. Wussow sagt, sie habe nie jemanden angefasst, und das stimmt.

1996 riss sich Rusch los. Im Sommer darauf regnete es drei Monate, und zwei Kinder bekamen Keuchhusten. Wussow las darin eine Strafe. Seitdem binden die Stallmänner die Aushilfe vor der Waschung an ein Seil.

Der Friede endet am sechsten Abend, wenn der Wagen am Ufer steht. In der Waschnacht schießt Eisen wieder. Donnerkeil ging 2009 unbewaffnet an den Steg, um Danny Kröger herauszuholen. Die Stallmänner hatten Flinten.

Der Fall 2026: Hella Wussow ist 80 und krank. Im Frühjahr schrieb Rusch ihr: „Ich habe sie gesehen. Ich lebe noch. Hören Sie auf.“ Uwe, 55, zweifelt an nichts. Seit September hängt die Anzeige für 2027 im Jobcenter Stralsund.

Die Zelle hat vier Ansatzpunkte. **Die Polizei:** Am Grund liegen 34 Menschen in Netzsäcken, Taucher finden sie in einer Woche. Dann folgt ein Mordprozess, in dem Dorfbewohner und Kurgäste unter Eid von Klingen erzählen, die nicht schnitten. **Das Tuch:** Wer es vor der Gemeinde hebt und am Morgen noch lebt, bricht ihren Glauben. Dazu muss man an den Stallmännern vorbei. **Hella Wussow:** Mit Rusch an ihrer Seite kann sie die Gemeinde anhalten. Uwe macht ohne sie weiter. **Der Wagen:** Der Rat will ein Ding, neben dem kein Eisen verwundet. Ob man es waschen muss, hat nie jemand ausprobiert.

Falsch in der Akte: Der See nimmt niemanden. Es sind 34 Morde, einer an einem Agenten, und die Registratur hat sie als Übernatürliches abgelegt. Rusch ist keine Ausnahme, sondern der Beweis. Tödlich ist die Annahme, der Friede gelte auch am Ufer: Wer nach Protokoll Hinnahme unbewaffnet an den Steg geht, trifft auf Männer mit Flinten.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Zwei Aktionen pro Runde, eine für die Leiterin, eine für die Stallmänner. Hella Wussow: Überzeugen 5 + 5 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, wer verliert, legt für eine Szene die Waffe ab. Stallmänner als Trupp: Eichenknüppel 4 + 2, Schaden 2, in der Waschnacht Schrotflinte 4 + 2, Schaden 4, Streuung
Verteidigung / Rüstung / LP	Wussow 2 / 0 / 9. Stallmänner 1 / 0 / 15, ein Trupp aus drei Männern zu 5 LP. Anführer ist die Gemeinde, nicht ein Mensch: zwei Aktionen und zusammen 24 LP, aber Verteidigung und Rüstung von Laien. Schaden trifft Wussow oder den Trupp, nie beide. Fällt Wussow, kämpft der Trupp als Handlanger weiter; fällt der Trupp, gibt sie auf. Die übrigen 18 Erwachsenen: Werte von Kultisten, ohne Waffen
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn neben dem Wagen die eigene Waffe versagt. Verstörend (2) in der Waschnacht
Besonderheit	Der Friede des Wagens: Während der Umfahrt verwundet im Umkreis von 50 m nichts aus Eisen oder Stahl. Patronen und Granaten zünden nicht, Klingen gleiten ab. Fäuste, Holz, Stein und Feuer wirken. Solange der Wagen in Sicht ist, würfelt die Gemeinde keine Grauen-Proben
Schwäche	Sven Rusch, lebend. Ein gehobenes Tuch und ein Mensch, der am Morgen noch lebt. Wussows Zweifel. Und Worte: Die meisten kamen nach Rügen, um Frieden zu finden
Verhalten	Das Jahr über freundlich: Käse, Heilkreide, Führungen am See. Während der Umfahrt stellen sich die Stallmänner stumm in den Weg und schlagen nur, wenn jemand den Wagen berührt. In der Waschnacht schießen sie

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Hauskreis (Siegerland, seit 2014)	Vierzehn Mitglieder einer Freikirche beten mittwochs bei einem Zahnarzt für Kranke, und es wirkt: Die Krankheit geht auf die Beter über. Der Zahnarzt betet nie mit. Handlanger, kein Angriff, LP 5. 2023 starb ein Mitglied, 44, am Herzen, nach zwölf Mittwochen für einen Herzkranken. Der Kranke lebt.
Die Gemeinde vom Hohen Stein (Schwäbische Alb, 1978 bis 1991)	Eine Kommune an einer Höhle, in der jeder wahr träumt, der dort schläft. Sie verkaufte Träume an Bauern. Der Gründer ist ein Profi, 3 + 3, LP 9. Am klarsten träumte Anja, 19. Man hielt sie 1991 sechs Wochen mit Schlafmitteln in der Höhle, bis ein Förster sie fand. Seither träumt sie nicht mehr.

Vertuschung

Die Gemeinde meldet jede Aushilfe ordentlich ab, „abgereist, unbekannt wohin“, und wer sie vermisst, fragt selten bei der Polizei. Anfragen, die doch kommen, landen bei einem Kontakt in der Vermisstenstelle des Landeskriminalamts in Rampe bei Schwerin. Die beste Tarnung druckt die Kurverwaltung: die Umfahrt als Brauchtum im Veranstaltungskalender.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Kadett soll sich auf die Anzeige für 2027 bewerben. Die Registratur will endlich wissen, was unter dem Tuch ist.
2	Sven Rusch, 49, hat bei einer Zeitung in Rostock angerufen. Er will über 1996 reden, wenn ihm jemand glaubt.
3	Hella Wussow bittet schriftlich um ein Gespräch mit „den Leuten, die seit 1994 vom Hang aus fotografieren“.
4	Eine Mutter aus Chemnitz sucht ihren Sohn. Seine letzte Postkarte kam im Mai aus Sassnitz: „Gute Leute hier. Nächste Woche wird geputzt.“
5	Der Rat hebt Protokoll Hinnahme auf und will den Wagen in Stockholm. Die Umfahrt beginnt in einer Woche.
6	Nach einem trockenen Sommer fällt der See um 2 m. Am Nordufer ragt ein Netzsack aus dem Schlamm.

Die Kaffeerrunde

„Fünfunddreißig Jahre habe ich an diesem Tisch Kuchen gegessen und widersprochen. Laut, jeden Donnerstag. Das stand in keinem Bericht. Ich dachte, es versteht sich von selbst.“

Nadelkissen, Veteranin im Ruhestand, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-H-0806
Ursprung und Familie	Die Menschen, Hexenzirkel	
Erscheinungsform	Wesen. Vier alte Frauen an einem Kaffeetisch, seit Februar 2024 drei	
Rolle	Elite: die Runde am Tisch. Jede einzelne Frau ist ein Handlanger	
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn eine Bemerkung eintrifft. Verstörend (2), wenn man merkt, dass man selbst gemeint war	
Aktenfarbe	Weiß von 1979 bis 2024, dann als erloschen geschlossen. Rot seit dem 4. September 2026	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Kassel, ein Mietshaus im Vorderen Westen, zweiter Stock links	
Erste Sichtung	11. Juni 1979. Brief eines Kasseler Hals-Nasen-Ohren-Arztes an eine Fachzeitschrift: Ein Pfarrer verliere seit 1977 nach langen Predigten die Stimme, jedes Mal für genau sieben Tage. Ohne Befund	
Letzte bestätigte Sichtung	3. September 2026, 15.40 Uhr. Standbild der Körperkamera einer Kadettin am Kaffeetisch	
Verluste von O.D.I.N.	Eine Kadettin, Oblate, schläft seit dem 4. September 2026 und wacht nicht auf. Außenstehende: ein Toter (1981) und viele Kleinigkeiten	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Filterkaffee, Bohnerwachs, Kölnisch Wasser. Im September Zwetschkuchen und Streusel.
Geräusch	Löffel an Sammeltassen, drei Stimmen durcheinander. Dann ein Satz, nach dem alle kurz still sind, und ein gemeinsames „Ja, genau“. Um 15 Uhr schlägt eine Pendeluhr.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Wohnung ist auf 24 °C geheizt, auch im Sommer.
Licht	Stehlampe mit Fransen, Spitzendeckchen. Der vierte Stuhl steht am Fenster, im Gegenlicht.
Messwerte	Nichts. Kein Kristall, kein Ozon, kein EMF. Der Kaffeesatz ist nach Laboranalyse von 1988 Filterkaffee aus dem Supermarkt.
Tiere	Waltraud Dippels Wellensittich kann einen Satz: „Das sag ich dir aber.“
Geräte	Der Fernseher läuft ohne Ton. Er zeigt immer das Wetter.
Spuren und Rückstände	In der Nachbarschaft Menschen, die eine Woche lang tun, was sich jemand anders gewünscht hat. Der Hausmeister kehrt, der Postbote kommt pünktlich, der Hund im Erdgeschoss bellt nicht mehr. Im Küchenschrank ein Heft: jeder Donnerstag seit 1974, der Kuchen und, in Gerdas Schrift, „worüber wir gesprochen haben“.



CAM 01 24 °C 03.09.2026 15:40

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Ermittlung, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Profiler oder Negotiator erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Vier Hausfrauen aus Kassel, die 1982 die Basaltsteine von Beuys vom Friedrichsplatz geredet haben sollen. Kaffeesatzleserinnen. Harmlos, wenn man den Kuchen isst.
1	Gerda Knierim, Waltraud Dippel, Lieselotte Siebert und Erika Wicke, Jahrgänge 1934 bis 1938, treffen sich seit 1974 donnerstags um 15 Uhr zum Kaffee. Worüber sie dabei einig sind, trifft binnen einer Woche ein, fast immer Kleinigkeiten. Die Wirkung liegt im Kaffeesatz, aus dem Waltraud Dippel liest.
2 bis 3	Versuch von 1988: Die Wirkung braucht die Zustimmung aller am Tisch. Protokoll Kränzchen, Stand 1989: Eine Agentin sitzt als Nachbarin mit am Tisch und stimmt nie zu. Sie muss nicht widersprechen, es genügt, nicht zu nicken. Widerspruch fällt auf. Seit 1989 nur noch Kleinigkeiten. Erika Wicke starb am 15. Februar 2024. Die Runde braucht die vier von 1974 und ist damit erloschen. Akte geschlossen, Abschlussbeobachtung durch eine Kadettin in der Nachbarwohnung bis Ende 2026.
4 und mehr	Abschlussbericht Nadelkissen, 2024, ein Satz: „In 35 Jahren 412-mal widersprochen.“ Vermerk: „Übererfüllung, ohne Bedeutung.“ Wochenberichte Oblate seit März 2025: „Postbote pünktlich. Apothekerin hat den Pony gekürzt. Hund im Erdgeschoss bellt nicht mehr.“ Vermerk: „Zufall.“ Letzter Bericht, 3. September 2026: „Frau Knierim sagt, ich sähe müde aus.“

Was wirklich ist

In der Nacht zum 23. Oktober 1943 sitzen vier Mädchen im Keller einer Bäckerei in der Kasseler Altstadt, zwischen fremden Erwachsenen. Oben brennt die Stadt. Erika Wicke, neun, sagt: „Wir kommen hier raus.“ Gerda, Waltraud und die kleine Lieselotte sagen: „Ja.“ Am Morgen tragen Feuerwehrleute vier Kinder aus dem Keller. Von den anderen lebt keiner.

Dreißig Jahre später sehen sie sich auf einer Beerdigung wieder und verabreden sich zum Kaffee. Seitdem geschieht, was sie am Kaffeetisch gemeinsam über einen Menschen sagen.

Die Regeln hat nie jemand aufgeschrieben: Es gilt nur über Menschen, nur am gedeckten Tisch, nur wenn mindestens vier dort sitzen und alle einig sind. Wer schweigt, stimmt zu. Nur ein lauter Widerspruch bricht

es. Zurücknehmen kann es nur eine neue Bemerkung der vollen Runde.

Meistens war es komisch. Der Pfarrer predigte zu lang und sollte „mal eine Woche den Mund halten“. Der Hausmeister kehrte. Dann kam der 19. November 1981. Über den Mann im zweiten Stock, der seine Frau schlug, sagte Erika: „Der sollte mal selbst die Treppe runterfallen.“ Alle nickten. Er fiel am Sonntag und brach sich das Genick. Über diesen Donnerstag hat die Runde nie wieder gesprochen.

Die Frauen wissen es halb. Gerda weiß es und hat Angst. Waltraud glaubt an den Kaffeesatz. Lieselotte glaubt es und findet es gerecht.

Nadelkissen hat es verstanden, ohne es aufzuschreiben. Sie hat nie genickt, und bei allem, was schaden konnte, hat sie laut widersprochen: „Ach, Gerda, jetzt übertreib mal nicht.“ Protokoll Kränzchen hat nur das Nicken übernommen.

Nach Erikas Tod saßen drei am Tisch, und nichts geschah. Am 6. März 2025 kam die neue Nachbarin zum ersten Mal zum Kaffee: Oblate, 24, Kadettin, mit dem Auftrag, still zu sitzen und nicht zu nicken. Der vierte Stuhl war wieder besetzt, und ihr Schweigen war Zustimmung. Achtzehn Monate lang geschah alles wieder, und Oblate schrieb es in ihre Berichte. Am 3. September 2026 sah Gerda sie lange an: „Das Kind sieht so müde aus. Die müsste mal richtig ausschlafen.“ Waltraud und Lieselotte sagten: „Ja, genau.“ Oblate schwieg. Sie liegt im Klinikum Kassel, ohne Befund. Die Damen haben Blumen geschickt. Sie wissen nicht, dass sie es waren.

Was hilft, verlangt einen Platz am Tisch. **Der vierte Stuhl:** Nur die volle Runde kann sagen: „Die Kleine soll aufwachen.“ Die Damen sagen es gern. Aber vorher wird zwei Stunden geredet, über jeden, auch über die Zelle, und jeder Satz, dem niemand laut widerspricht, gilt. Wer zu oft widerspricht, über den reden sie, wenn er gegangen ist. **Der leere Stuhl:** Setzt sich niemand mehr, bleibt die Runde machtlos. Dann schläft Oblate, bis sie stirbt. **Die Wahrheit:** Gerda würde aufhören. Lieselotte nicht, und sie sucht sich neue Gäste.

Falsch in der Akte: Der Kaffeesatz bedeutet nichts. Die Runde braucht nicht die vier von 1974, sondern vier Menschen am Tisch, und sie ist nicht erloschen. Tödlich ist Protokoll Kränzchen: Wer schweigt, stimmt zu, und wer sich dazusetzt, macht die Runde erst vollständig.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Keine Waffen. Nachrede 4 + 4 gegen WK + Geistige Widerstandskraft des Gemeinten. Gelingt sie, trifft die Bemerkung bis zum nächsten Donnerstag ein, wo immer er ist. Richtet sie Schaden an, dann 4 plus Überschuss, Rüstung zählt nicht
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 4, jede der Frauen, Werte von Handlangern um die neunzig. Elite ist nur die Nachrede der Runde, nicht ihr Körper. Die Runde kämpft nicht
Menschenkenntnis, Überzeugen	4 + 4. Sie wissen, wer im Viertel mit wem und seit wann
Grauen	Keines. Unheimlich (1), wenn eine Bemerkung eintrifft. Verstörend (2), wenn man merkt, dass man selbst gemeint war
Besonderheit	Nur über Menschen, nur am gedeckten Tisch, nur mit mindestens vier Menschen daran, nur wenn alle einig sind. Schweigen gilt als Zustimmung, auch das des Gemeinten. Ein lauter Widerspruch bricht die Bemerkung. Zurücknehmen kann nur eine neue Bemerkung der vollen Runde
Schwäche	Widerspruch, laut und freundlich: CH + Etikette gegen Machbar (2), sonst sind die Damen gekränkt, und dann reden sie über einen. Der leere Stuhl. Gerdas Heft mit 52 Jahren Donnerstagen
Verhalten	Gastfreundlich, neugierig, unerbittlich beim Kuchen. Sie reden über alle, am liebsten über Abwesende. Sie meinen es gut, fast immer

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Stammtisch (Wes-terwald, 1958 bis 1996)	Fünf Männer im Gasthaus eines Dorfes, einig nur über den Gemeinderat. Profi, Nachrede 3 + 3, wirkt nur auf Ratsmitglieder. 1987 befanden sie, der Bürgermeister gehöre abgewählt. Er verlor mit einer Stimme. Seit das Gasthaus 1996 schloss, trinkt jeder zu Hause, und nichts geschieht mehr.
Die Elterngruppe (Arnhem, seit 2021)	Vier Mütter einer Schulklasse in einem Gruppenchat. Es wirkt, wenn alle vier auf eine Nachricht über einen Menschen mit demselben Zeichen antworten. Schweigen gilt hier nicht, dafür bindet sie kein Tisch. Elite, Nachrede 4 + 4. 2023 sollte ein Lehrer „mal selbst nachsitzen“ und stand drei Tage mit leerer Batterie im Parkhaus. 2025 sollte ein Junge, der ihre Kinder schlug, „mal selbst eine abkriegen“. Er lag zwei Wochen im Krankenhaus.

Vertuschung

Den Treppensturz von 1981 hat die Kriminalpolizei als Unfall unter Alkohol abgeschlossen, zu Recht, was den Alkohol betrifft. Oblate liegt als Patientin mit unklarem Koma auf einer Station, deren Oberarzt früher für die Registratur Gutachten schrieb. Die Nachbarwohnung ist auf eine Stiftung gemietet, seit 1989.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Oblate schläft seit drei Wochen. Am Donnerstag um 15 Uhr ist der vierte Stuhl frei, und Gerda hat für vier gedeckt.
2	Lieselotte Sieberts Enkel hat Schulden bei den falschen Leuten. Sie will am Donnerstag über diese Leute reden.
3	Gerda Knierim ruft die Nummer an, die Nadelkissen ihr dagelassen hat. Sie will ihr Heft abgeben, „bevor ich es verbrenne“.
4	Nadelkissen, 77, sitzt an Oblates Bett und bittet die Zelle, sie am Donnerstag zum Kaffee zu begleiten.
5	Ein Pfarrer im Vorderen Westen verliert seit Juni nach jeder langen Predigt die Stimme. Sein Arzt hat den Brief von 1979 gefunden.
6	Waltraud Dippel liegt im Sterben. Dann braucht die Runde zwei neue Stühle, und Lieselotte hat schon Kandidatinnen.

Der Schnitzer

„Siebzehn Totenscheine, siebzehnmal Herzversagen im Schlaf, unterschrieben von zwölf verschiedenen Ärzten. Alles korrekt. Das war das Schlimmste daran.“

Hobel, Senior-Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR

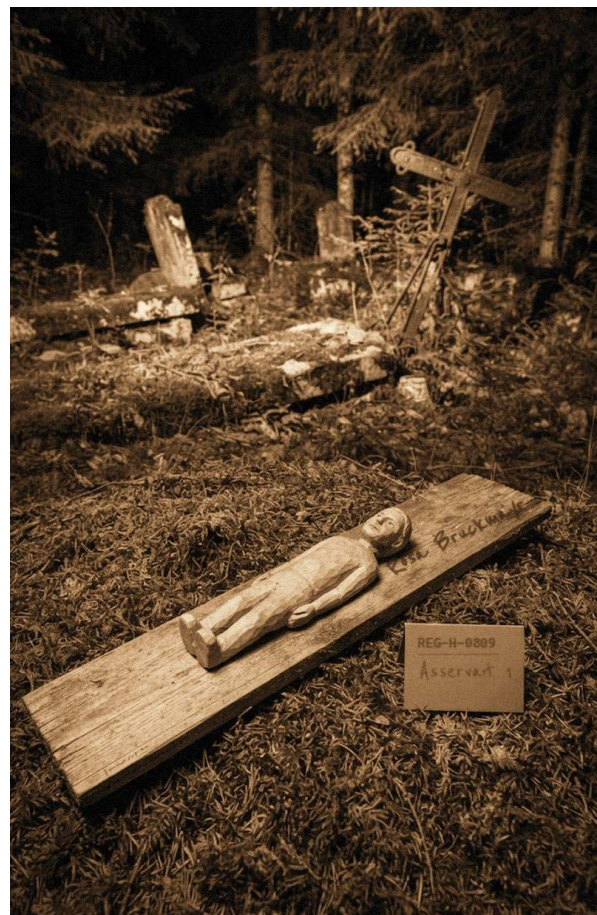
REG-H-0809

Ursprung und Familie	Die Menschen, Ritualmörder
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mann von 64 Jahren, Bestatter
Rolle	Profi
Grauen	Keines. Verstörend (2), wenn man die eigene Figur findet
Aktenfarbe	Weiß, seit Oktober 2012 erledigt. Die Todesfälle seit 2013 liegen als „Nachlass“ in einer Grauen Akte
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Menschlich
Regionen	Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Der Böhmerwald: der Bayerische Wald um Freyung und Grafenau, die Šumava um Kvilda
Erste Sichtung	9. November 2005, Friedhof eines geschleiften Dorfes bei Vimperk. Ein Revierförster meldet eine geschnitzte Figur auf einem Brettchen mit deutschem Namen. Ein Mann dieses Namens war in der Nacht in Passau gestorben
Letzte bestätigte Sichtung	2. September 2026, Friedhof oberhalb von Kvilda. Tatortfoto einer Figur, drei Tage nach dem Tod einer Witwe in Grafenau
Verluste von O.D.I.N.	Keine im Dienst. Ein Unbeteiligter, 2012 bei einem Zugriff erschossen. Seit 2005 siebzehn Tote, beurkundet als natürlicher Tod

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Schlafzimmer der Toten Hobelspäne und Harz, ohne Holz im Raum. Beim Bestatter Lilien, Desinfektionsmittel, Leinöl.
Geräusch	Vorher hören die Opfer nachts ein Schaben wie ein Messer über Holz und halten es für Mäuse.
Temperatur	Nichts. Die Toten liegen gerade auf dem Rücken, wie aufgebahrt.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	In der Werkstatt des Bestatters brennt nachts eine Lampe.
Messwerte	Kein Detektor und keine Toxikologie findet etwas. Das Herz ist gesund und steht still.
Tiere	Morgens liegen die Hunde der Opfer vor der Schlafzimmertür und lassen nur den Bestatter hinein.
Geräte	Keine. Er fotografiert nie, liest aber jede Lokalzeitung, mit Geburtstagen und Bildern.
Spuren und Rückstände	Eine Figur, 18 cm, über hundert Jahre alte Fichte, hinten Reste von Farbe und Buchstaben, rücklings auf einem Brettchen aus demselben Holz, darauf der Name in Bleistift. In der Hand des Toten ein Span. Seit 2004 fehlen im Bayerischen Wald über dreißig Totenbretter.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Ermittlung, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Profiler oder Paranormal Detective erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Holzschnitzer aus dem Böhmerwald, der Totenbretter für Lebende gemacht hat. 2012 erschossen. Erledigt.
1	Jaroslav Kubát, Holzbildhauer in Kvilda. Bildzauber. Opfer über 70, wohlhabend, allein lebend, Herzversagen im Schlaf. Nach jedem Tod eine Figur des Opfers auf dem Friedhof eines geschleiften Dorfes. Zugriff am 18. Oktober 2012, beim Widerstand erschossen.
2 bis 3	Profil von 2011: religiöser Einzeltäter, der die Friedhöfe ohne Dorf mit neuen Toten „versorgt“. Die Figur entsteht nach der Tat als Andenken. Keine Verbindung zu den Angehörigen. Seit 2013 sieben weitere Tote mit Figur, Nachlass Kubáts, von einem Mitwisser abgelegt. Protokoll Nachlass: Figuren am Fundort verbrennen. Hinweise gibt Ludwig Weindl, Bestatter in Freyung, der Kubát 2012 identifizierte und jeden Fall meldet.
4 und mehr	Gutachten von 2014: Die Figuren seit 2013 sind mit der linken Hand geschnitzt. Kubát war Rechtshänder. Vermerk: „Nach Aussage Weindl schnitzte Kubát beidhändig.“ Elf der siebzehn Toten hat Weindl bestattet. Vermerk: „Größtes Bestattungshaus im Landkreis.“ Im Umschlag ein Brief von Marie Kubátová, 2013, auf Tschechisch. Nie übersetzt.

Was wirklich ist

Ludwig Weindl führt das Bestattungshaus in Freyung in dritter Generation. 1974, mit zwölf, schnitzte er aus einem morschen Totenbrett hinter dem Hof eine Figur seines Großvaters und legte sie zum Trocknen auf das Brett. In der Nacht starb der Großvater im Schlaf. Ludwig verstand und schwieg.

Bildzauber ist alt: der Atzmann aus Wachs oder Holz, dem man antut, was den Menschen treffen soll. Weindl nimmt dafür Totenbretter, auf denen man im Böhmerwald bis ins 20. Jahrhundert Tote aufbahrte, ehe das Brett beschriftet an den Weg kam.

Er braucht ein Gesicht, gesehen oder auf einem Foto, und einen Namen. In einer Nacht schnitzt er mit der linken Hand das Gesicht, den Körper grob, und legt die Figur rücklings auf ein Brettchen auf einem Friedhof ohne Dorf. In der folgenden Nacht bleibt das Herz stehen.

Weindl ist kein Eiferer, er ist Dienstleister. Bei Beerdigungen hört er, wer zu lange auf ein Erbe wartet, und sagt manchmal einem Neffen am Grab leise, dass sich so etwas regeln lasse. 40.000 Euro, bar.

Jaroslav Kubát in Kvilda schnitzte Krippenfiguren und verkaufte Weindl Rohlinge und alte Scheunenbretter. Als 2012 zwei Agenten nach den Figuren fragten, schickte Weindl sie zu ihm, in eine Werkstatt voller Rohlinge und Messer. Als die Zelle die Tür aufbrach, hatte Kubát ein Beil in der Hand. Er hatte Holz gehackt.

Der Fall 2026: Rosa Bruckmayr, 83, Witwe in Grafenau, starb in der Nacht zum 30. August. Ihr Neffe erbt einen Hof und 40 ha Wald. Weindl hat sie bestattet und dem Neffen die Hand gegeben. Die Zelle fragt zuerst ihn, denn er meldet jeden Fall. Er bittet sie ins Büro, sieht jedem lange ins Gesicht und notiert die Namen.

Solange die Figur liegt, wirkt sie. Wer sie aufrecht hinstellt, gewinnt eine Nacht. Wer sie ihrem Menschen in die Hand gibt, beendet es: Diesen Menschen kann Weindl nie wieder schnitzen. Wer sie zerbricht oder verbrennt, solange sie liegt, tötet ihn sofort. **Das Gericht:** Kein Richter verurteilt einen Mann für ein Stück Holz, aber siebzehn Kunden haben Bargeld abgehoben, und ein Neffe, dem man seine eigene Figur zeigt, redet vielleicht. **Der Operative Zweig:** Weindl verschwinden zu lassen ist leicht, aber dann muss die Registratur erklären, wen sie 2012 erschossen hat. Marie Kubátová schreibt jedes Jahr.

Falsch in der Akte: Kubát war nicht der Schnitzer. Die Figur ist kein Andenken, sie kommt vor dem Tod und ist die Waffe. Es gibt kein religiöses Motiv, nur Kunden unter den Angehörigen. Tödlich ist Protokoll Nachlass: Eine Figur, die noch liegt, gehört einem Lebenden, und wer sie nach Protokoll verbrennt, tötet ihn. Wer Weindl nach Hinweisen fragt, gibt ihm dazu Gesicht und Namen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Jagdkarabiner 3 + 3, Schaden 4, Präzise. Im Nahkampf ein Schnitzmesser wie ein Dolch, 3 + 3, Schaden 2, Schnell
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 1 (Lederschürze) / 9
Täuschung, Menschenkenntnis	4 + 3
Grauen	Keines. Verstörend (2), wenn man die eigene Figur findet

Wert	Angabe
Besonderheit	Bildzauber: Mit Gesicht und Namen schnitzt er in einer Nacht eine Figur aus Totenbrettholz. Liegt sie rücklings auf ihrem Brettchen auf einem Friedhof, würfelt der Mensch in der folgenden Nacht KO + Zähigkeit gegen Sehr schwer (4). Misslingt es, steht das Herz still, ohne Spur. Gelingt es, wacht er mit 2 Belastung auf und würfelt jede Nacht neu, bis jemand die Figur aufhebt
Schwäche	Die linke Hand: Die Schnitte verraten ihn, IN + Ermittlung gegen Schwer (3). Er kann niemanden schnitzen, dessen Gesicht er nie gesehen hat
Verhalten	Höflich, geduldig, genau. Kämpft nicht, solange er reden kann. In die Enge getrieben, geht er mit dem Karabiner in den Wald, den er kennt wie kein Förster

Unterarten

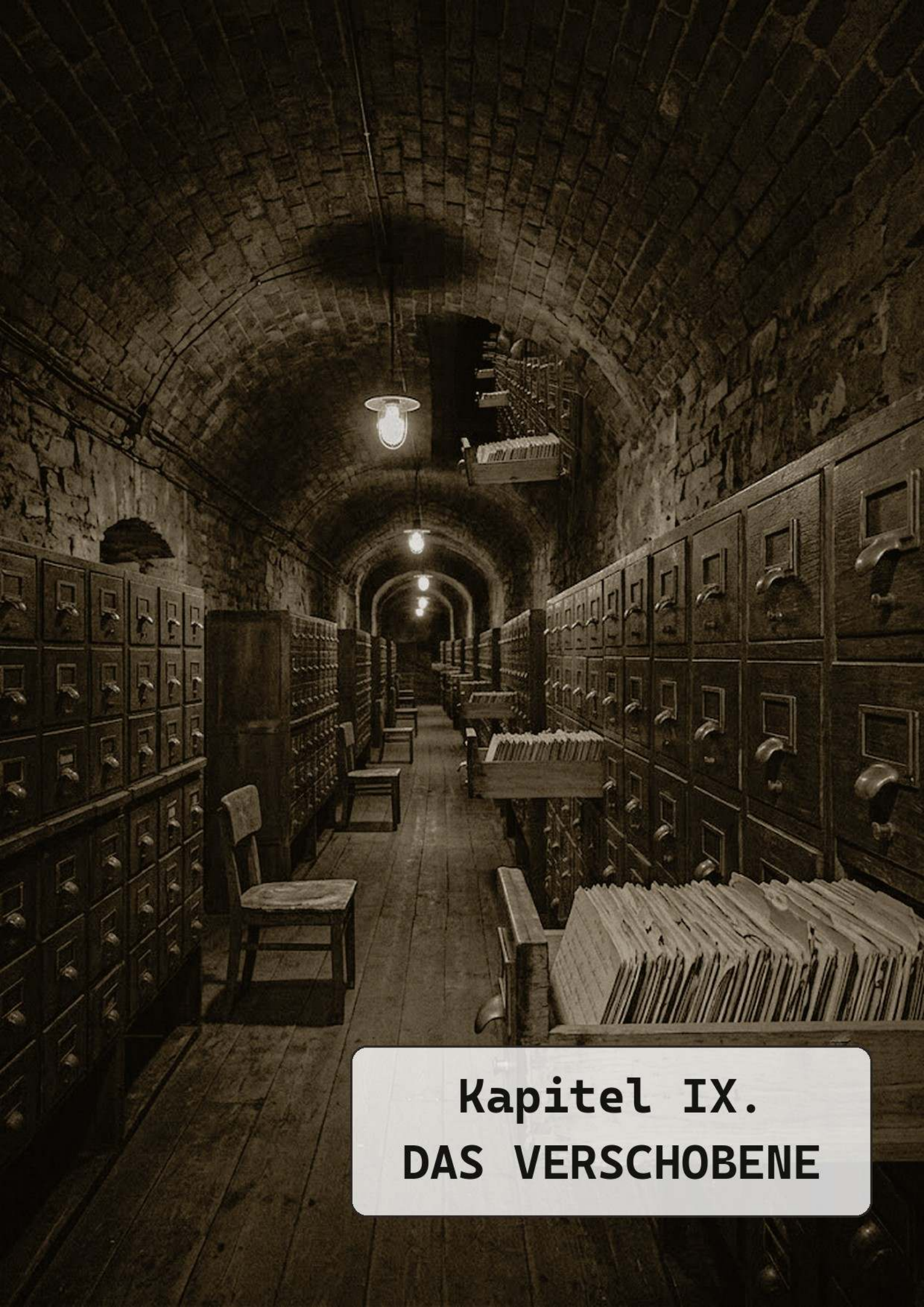
Unterart	Unterschied
Der Wachstzieher (Steiermark, 1961 bis 1994)	Ein Kerzenmacher in einem Wallfahrtsort hängte Votivgesichter aus Wachs kopfüber an die Votivwand. Profi, ohne Waffe, LP 8. Nach seinem Tod 1994 fand ein Küster dahinter 23 Wachsgesichter, neunzehn von Toten des Ortes. Die übrigen vier leben; die Registratur verwahrt ihre Gesichter kühl und aufrecht.
Der Modellbahner (Gütersloh, 1999)	Ein Rentner baute seine Straße in Spur H0 nach, mit Figuren der Nachbarn. Wer ihn ärgerte, kam auf den kleinen Friedhof am Bahnhof. Handlanger, kein Angriff, LP 5. Drei Tote in einem Jahr, dann fand die Tochter die Anlage. Heute steht sie in Stockholm, die Nachbarn aufrecht auf den Bürgersteigen.

Vertuschung

Die Totenscheine sind echt: Hausärzte sehen alte Menschen, die im Schlaf gestorben sind. Meldungen über Figuren auf tschechischen Friedhöfen landen bei einem Kontakt der Polizei in Vimperk. Kubáts Tod steht in den tschechischen Akten als Jagdunfall, und seine Witwe hat sie nie gesehen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Graue Akte Nachlass hat einen neuen Fall. Gemeldet hat ihn, wie jeden, Ludwig Weindl.
2	Ein Förster in der Šumava findet auf einem Friedhof ohne Dorf eine frisch geschnittene Figur. Das Gesicht gehört einem Mitglied der Zelle.
3	Marie Kubátová, 71, will mit einem Prager Anwalt herausfinden, wer ihren Mann erschossen hat.
4	Ein Neffe aus Regensburg hat 40.000 Euro bar abgehoben. Seine Tante in Grafenau wird nächste Woche 85, mit Foto in der Zeitung.
5	Aus einem Heimatmuseum im Bayerischen Wald fehlen drei Totenbretter. Die Aufsicht erinnert sich an einen freundlichen Herrn aus Freyung.
6	Weindl ruft in Stockholm an: Er habe eine Figur gefunden, die wohl einen Agenten zeige, den er kenne. Ob jemand vorbeikommen könne.



Kapitel IX. DAS VERSCHOBENE

Das Verschobene

„Einen Dienstag kann man nicht erschießen. Man kann nur herausfinden, warum er zweimal kommt.“
Archivarin der Registratur, Stockholm

Die meisten Karteikarten in diesem Band beschreiben etwas, das da ist, wo es nicht sein sollte. Die Karten dieses Kapitels beschreiben etwas, das da ist, wann es nicht sein sollte, oder in einer Fassung der Welt, die nicht die unsere ist. Ein Fischer von 1861 im Hafen von Slite. Ein Tag, der am Morgen wieder von vorn beginnt. Eine Treppe mit einer Stufe mehr, als gebaut wurde. Eine Frau, die jedem seinen nächsten Satz vorsagt und an die sich niemand erinnert. Die Registratur fasst das unter einem Ursprung zusammen, weil es sich auf dieselbe Weise verhält: Etwas an der Ordnung von Ort und Zeit ist verrutscht, und was wir sehen, ist die Folge.

Das Verschobene ist selten ein Wesen im Sinn der anderen Kapitel. Es ist ein Fehler. Oft sitzt in diesem Fehler ein Mensch, der nichts dafür kann: ein Soldat, der sein Datum nicht kennt, ein Pendler, der jeden Abend in denselben Tag heimkehrt, ein Kind, das älter geworden ist als seine Mutter. Manchmal ist es ein Tier aus Fleisch. Manchmal ist es ein Flur. Die Registratur führt all das mit Karteikarte, Werten und Aktenzeichen, weil eine Zelle wissen muss, womit sie es zu tun hat. Sie weiß aber auch, dass die Werte hier weniger zählen als anderswo.

Wie man es erkennt. Die Signatur des Verschobenen ist leise. Kein Ozon, kein nasser Stein, kein Summen. Kristalldetektor, Ozonsonde und EMF-Detektor bleiben ruhig, und genau das ist der erste Hinweis. Stattdessen widersprechen sich Messungen, die sich nicht widersprechen dürften. Zwei Uhren gehen auseinander. Ein GPS-Gerät springt zwischen zwei Orten. Ein Kompass zeigt falsch, immer um dieselben Grad. Zeugen haben denselben Tag zweimal erlebt, Post trägt ein falsches Datum, ein Grundriss passt nicht zum Haus. Tiere merken es früher als Menschen und oft anders, als man erwartet: Ein Hund, der nicht weitergeht, ist hier ein Messgerät. Wer eine Karteikarte dieses Kapitels liest, würfelt IN + Physik. Wer verstehen will, was verrutscht ist, muss wissen, wie es richtig liegt.

Warum Waffen selten helfen. Der Bedrohungsatlas sagt es in drei Worten: Waffen nützen nichts. Die Registratur sagt es genauer. Waffen treffen die Folge, nicht den Fehler. Wer einen Schleifenmenschen erschießt, sieht ihn am nächsten Morgen wieder an der Haltestelle. Wer einen Zeitversprengten tötet, hat den Anker nicht gelöst, und der Anker zieht den Nächsten. Es gibt Einträge in diesem Kapitel, bei denen Kugeln wirken, weil das, was vor der Zelle steht, blutet. Auch dort ändert der Schuss

nichts am Fehler. Er räumt nur den Platz frei, und etwas anderes nimmt ihn ein. Die meisten Verluste, die O.D.I.N. im Verschobenen zu beklagen hat, gehen nicht auf einen Angriff zurück, sondern auf ein Protokoll der Registratur, das den Fehler falsch gelesen hat.

Der Anker. Jeder Fehler hängt an etwas. Die Registratur nennt es den Anker. Er kann ein Gegenstand sein, eine Erkennungsmarke oder eine alte Monatskarte. Er kann ein Datum sein, das jemand glaubt oder nicht glaubt. Er kann eine Tür sein, eine Stelle im Gelände, eine Gleichheit zwischen zwei Dingen, die nicht gleich sein dürften. Manchmal ist er ein Mensch. Wer den Anker findet, kann den Fehler beheben. Die Registratur hat aus jahrzehntelanger Erfahrung eine Regel gemacht, die in keiner Dienstvorschrift steht: Jede Lösung kostet etwas, und meist zahlt jemand, der nicht gefragt wurde. Zurücklegen, zerstören, verändern, offen lassen. Keiner dieser Wege ist sauber. Das Wort Anker bedeutet in der Registratur etwas anderes als im Leben eines Agenten. Einige Archivare halten es für dasselbe.

Die Registratur stellt einer Zelle, die eine Akte dieses Ursprungs aufschlägt, drei Fragen. Was ist falsch? Woran hängt es? Und was geschieht mit dem Menschen darin, wenn man es löst? Wer die dritte Frage vergisst, hat den Fall vielleicht geschlossen. Gelöst hat er ihn nicht.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben V.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Doppelgänger	Menschen aus einer anderen Fassung des eigenen Lebens, die in unserer Platz beanspruchen: ein zweites Exemplar desselben Menschen oder einer, den es hier nie gab	Der Andere, Die Schwester von nebenan
Die Vergessenen	Menschen, die aus der Erinnerung der Welt gefallen sind und trotzdem noch da sind	Die Souffleuse
Schleifenmenschen	Menschen und Orte, die denselben Abschnitt Zeit immer wieder durchlaufen	Der Pendler
Zeitversprengte	Menschen aus einem früheren Augenblick, herübergezogen und von ihrer Zeit noch nicht eingeholt	Der Zeitversprengte

Familie	Was sie sind	Einträge
Entzeitete	Menschen, an denen die Zeit stillsteht. Die fehlenden Jahre trägt ein anderer	Das alte Kind, Der Gast auf dem Gruppenbild
Verschmolzene	Menschen und Dinge, die mit einem Ort oder einem Augenblick zusammengewachsen sind	Der Mann in der Wand, Die Fähre
Zwischengänger	Was in den Räumen zwischen den Räumen lebt: Flure, Treppenhäuser, Zimmer, die es nicht gibt	Der Flurbewohner, Das Kind im Treppenhaus
Spiegelwesen	Was auf der anderen Seite einer spiegelnden Fläche steht und nicht mehr nur spiegelt	Das Gegenüber

Familie	Was sie sind	Einträge
Traumgänger	Wesen, die über den Schlaf von einem Menschen zum nächsten gehen	Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor
Fremdzeitliche Tiere	Tiere aus Fleisch, aus einer anderen Zeit oder einer anderen Fassung der Welt	Der Beutelwolf im Harz, Der Riesenhirsch

Im Bedrohungsatlas

Sechs Einträge des Vershobenen stehen bereits im Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs, und ihre Werte gelten dort unverändert. Der **Schleifenmensch** gehört zu den Schleifenmenschen, ebenso **Die endlose Straße**, eine Schleife aus Raum statt aus Zeit. **Der Wanderraum** und **Die Praxis** zählt die Registratur zu den Zwischengängern; was hinter der zweiten Tür der Praxis liegt, steht im Baustein Investigator und nicht hier. **Das Doppel** ist ein Doppelgänger, **Die Vergessenen** geben ihrer Familie den Namen. Wer ihnen begegnet, findet die Werte im Atlas und in diesem Kapitel die Verwandten.

Das alte Kind

„Sie hat mich gefragt, ob ihre Mutter sie noch erkennt, wenn sie aufwacht. Ich habe nicht gewusst, welche von beiden ich zuerst ansehen soll.“

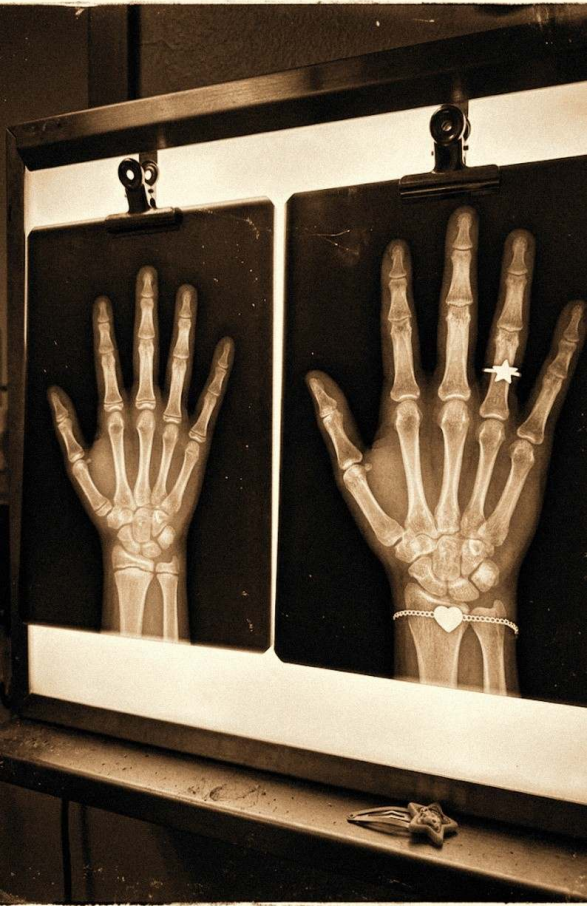
Lanzette, Agentin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0118
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Entzeitete	
Erscheinungsform	Befall. Der Wirt ist das Kind (bis 1998 als Wesen geführt)	
Rolle	Profi	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn es vor Zeugen altert	
Aktenfarbe	Weiß. Rot, sobald jemand das Kind von dem Menschen trennt, an dessen Bett es sitzt	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt neun Fälle	
Verstand	Menschlich. Ein Kind in einem erwachsenen Körper	
Regionen	Osteuropa, Mittel- und Westeuropa. Überall, wo ein Kind zu lange an einem Bett sitzt	
Erste Sichtung	Oktober 1887, Kirchspiel bei Lötzen, Masuren. Randvermerk eines Pfarrers im Kirchenbuch: ein Knabe von neun Jahren „mit Flaum am Kinn, vom Bösen vertauscht“	
Letzte bestätigte Sichtung	2. September 2026, Miskolc, Nordungarn. Meldung einer Kinderärztin, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Toten. Eine Sanitäterin 1974 um zehn Jahre gealtert, dienstunfähig	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Überreifes Obst und warme Milch. Was das Kind in der Hand hält, reift mit: Ein Apfel wird in einer Stunde braun.
Geräusch	Das Kind atmet schnell, auch im Schlaf. Den Kranken hört man nicht atmen, die Stille an seinem Bett ist dichter als im übrigen Zimmer.
Temperatur	Das Kind hat immer Fieber, 38,5 °C, und friert nie. Die Haut des Kranken hat seit Jahren dieselbe Temperatur, auf das Zehntel genau.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Im Sonnenstrahl über dem Bett des Kranken hängt Staub, der nicht sinkt.
Messwerte	Der Monitor am Bett zeigt einen einzigen Herzschlag, der nicht endet. Die mechanische Armbanduhr des Kindes geht jeden Tag sechs Tage vor. Die Detektoren am Bett bleiben still.
Tiere	Die Familienkatze schläft jede Nacht auf dem Kind. Vor vier Jahren ein Jungtier, ist sie heute grau um die Schnauze und halb blind.
Geräte	Das Handy der Mutter erkennt den Fingerabdruck des Kindes nicht mehr. Die Hand ist zu groß geworden.
Spuren und Rückstände	Im Schrank Schuhe in allen Größen von 31 bis 40, keines abgelaufen. Graue Haare in einer Bürste mit Glitzersteinen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Chronomancer oder Psychic Healer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Wechselbalg, steht so schon in den Kirchenbüchern. Gehört eigentlich zum Alten. Eisen ans Bett, Salz auf die Schwelle, das Kind nicht beim Namen rufen. Alter ist ansteckend: nur mit Handschuhen anfassen.
1	Entzeitete: Menschen, deren Zeit nicht im Takt der Welt läuft. Ein altes Kind altert etwa sieben Jahre in einem Jahr. Kein Heilmittel bekannt, Verlauf binnen weniger Jahre tödlich. Weiße Akte: begleiten, dokumentieren, Familie abschirmen, Presse fernhalten.
2 bis 3	In jedem Fall liegt ein Angehöriger in der Nähe, dessen Zustand sich nicht ändert: Koma, Siechtum. Die Registratur wertet das Kind als Zeitsenke. Es zieht Zeit aus seiner Umgebung, zuerst aus dem Kranken. Protokoll Trennung, Stand 1974: das Kind in eine entfernte Einrichtung verlegen. Fall Klagenfurt 1974: Das Kind verstarb in der ersten Nacht an Altersschwäche, die Mutter erwachte vier Tage später aus dem Koma. Wertung: Die Trennung hat die Mutter gerettet.
4 und mehr	Nachtrag 1998, gegengezeichnet: Messreihe der Sanitäterin von 1974. Solange sie dem Kind im Wagen die Hand hielt, alterte es halb so schnell, und sie mit ihm. Im Kirchenbuch bei Lötzen starben 1890 Großvater und Enkel am selben Abend. Die Einstufung als Wesen ist aufgehoben. Handschriftlicher Zusatz auf der Rückseite, ohne Kürzel: „Nicht das Kind stirbt an der Mutter. Fragt das Kind, wen es festhält. Es weiß es.“

Was wirklich ist

Ein altes Kind hält jemanden fest. Als es ihn zu verlieren glaubte, hat es ihn gehalten, und für ihn ist die Zeit stehen geblieben. Er atmet nicht und braucht es nicht. Man kann ihn nicht töten: Eine Kugel bleibt in der Haut stecken und fällt erst heraus, wenn das Kind loslässt.

Die Zeit geht nicht verloren. Das ist das Gesetz aller Entzeiteten: Was einem fehlt, trägt ein anderer, hier das Kind, mit Zinsen. Für jeden Tag, den der Gehaltene nicht lebt, altert das Kind eine Woche. Je näher der Gehaltene dem Tod war, desto teurer wird es. Das Kind weiß nicht, dass es hält, nur, dass es nicht weggehen darf.

Der Halt verhindert das Sterben, aber auch das Gesunden. Wer im Koma gehalten wird, kann nicht aufwachen. Ob er aufgewacht wäre, weiß niemand.

Was das Kind gewinnt, verliert der Gehaltene, und umgekehrt. **Loslassen:** Nur das Kind kann es, und nur, wenn es die Wahrheit kennt. Dann holt den Gehaltene ein, was damals geschehen wäre: Er stirbt binnen einer Stunde oder wacht binnen weniger Tage auf. **Teilen:** Wer die Hand des Kindes hält, trägt mit. Eine Familie, die sich abwechselt, schenkt dem Kind Jahre. Der Gehaltene wacht nie auf. **Trennen:** Das Protokoll der Akte. Mehr als 1 km vom Gehaltene entfernt altert das Kind ein Jahr alle sechs Minuten. In Klagenfurt brach erst sein Tod den Halt, vielleicht zwei Jahre zu spät. **Warten:** Das Kind stirbt mit einem Körper von 90 Jahren, und der Halt endet.

Der Fall in Miskolc: Am 11. November 2022 kommt Réka Fodor, 34, auf der Landstraße nach Eger bei Glatteis von der Fahrbahn ab. Im Rettungswagen hält ihre achtjährige Tochter Zsófia ihre Hand, als der Notarzt sagt, dass er sie verliert. Er verliert sie nicht. Seitdem liegt Réka unverändert in einem Pflegeheim am Stadtrand. Zsófi ist heute zwölf und sieht aus wie eine Frau Mitte dreißig. Sie ist älter als ihre Mutter. Jeden Tag nach dem Hausunterricht fährt sie ins Heim und hält die Hand. Ihr Vater Gábor, 44, sitzt am Wochenende daneben und hält ihre. Er sieht älter aus, als er ist. Es kann auch die Trauer sein.

Was hilft: Zeit am Bett, keine Uniformen, und die Wahrheit in Worten für ein Kind von zwölf. Nur eines kann Zsófi zum Loslassen bewegen: dass der Halt auch das Aufwachen verhindert. Es ist wahr und das Grausamste, was man ihr sagen kann. Danach würfelt die Spielleitung, und Zsófi wird ihr Leben lang glauben, sie habe gewählt.

Falsch in der Akte: Das Kind ist kein Wechselbalg, Eisen und Salz tun nichts, und Handschuhe schützen nicht, nur loslassen. Die Zeitsenke ist umgekehrt: Das Kind nimmt keine Zeit, es bezahlt sie. Gefährlich ist das Protokoll Trennung. Es rettet niemanden. Es tötet das Kind in wenigen Stunden, und erst sein Tod gibt den Gehaltene frei.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Keiner. In Panik Handgemenge 3 + 3, Schaden 1 (waffenlos). Wer es festhält, altert mit (siehe Besonderheit)
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 9
Grauen	Verstörend (2), sobald die Zelle begreift, dass das Kind älter ist als die Mutter. Grauenhaft (3), wenn es vor Zeugen altert

Wert	Angabe
Besonderheit	Altert eine Woche pro Tag. Mehr als 1 km vom Gehaltenen entfernt oder in Todesangst um ihn: ein Jahr alle sechs Minuten. Mit einem Körperalter von 90 stirbt es. Wer seine Hand hält, teilt: Beide altern halb so schnell wie das Kind allein. Der Gehaltene verändert sich nicht, kann nicht heilen und nicht sterben
Schwäche	Loslassen. Danach würfelt die Spielleitung W6: 1 bis 3 stirbt der Gehaltene binnen einer Stunde, 4 bis 6 erwacht er binnen W6 Tagen. Die Jahre des Kindes bleiben
Verhalten	Weicht nicht vom Bett, lügt, um bleiben zu dürfen. Zum Loslassen zu bewegen mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4), gegen Schwer (3) mit der Wahrheit über das Aufwachen. Ein Psychic Healer, der ihm vorher die Angst nimmt, senkt die Schwierigkeit um eine weitere Stufe

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Greisenknabe (1887)	Johann Pietrzyk, neun, aus einem Dorf bei Lötzen, hielt seinen Großvater, der an der Schwindsucht starb. Der Alte blieb wach, mit Schmerzen, und bat jeden Tag, sterben zu dürfen. Wer wach gehalten wird, leidet. Das kostet mehr: ein Monat pro Tag. Grauen Grauenhaft (3) am Bett des Großvaters. LP 6. Johann starb im April 1890 mit zwölf Jahren an Altersschwäche, der Großvater am selben Abend. Der Pfarrer hat beide in dieselbe Zeile geschrieben.
Der Verschüttete (2021)	Samuel Hudák, damals elf, hielt seinen Vater, einen Bergführer, als am 14. Januar 2021 in der Hohen Tatra eine Lawine über ihn ging. Der Vater wurde nie gefunden. Er liegt unverändert in einer schattigen Rinne unter sechs Metern Altschnee, mit Luft vor dem Gesicht. Samuel ist heute 16 und sieht aus wie Anfang fünfzig. Er schläft immer mit dem Kopf zum Vater hin. Wer das bemerkt, hat einen Kompass. Wird der Vater lebend geborgen, bevor Samuel loslässt, gelingt das Loslassen gegen Einfach (1), und der Vater wacht auf. Der einzige Fall in der Akte, der gut enden kann. Samuel hat noch gut fünf Jahre.

Vertuschung

Für Schule und Behörden hat Zsófi eine seltene Form der Progerie, belegt durch ein Gutachten einer Universitätsklinik in Debrecen, das O.D.I.N. geschrieben hat, und lernt als Privatschülerin zu Hause. Das Pflegeheim gehört einer Stiftung in Budapest, das Personal wechselt alle sechs Monate und unterschreibt eine Schweigeklausel. Der Rettungswagenbericht vom November 2022 ist verschwunden.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Kinderärztin in Miskolc schickt einem Kollegen ein Röntgenbild der Handknochen. Knochenalter 35, Patientin zwölf Jahre alt. Der Kollege arbeitet für O.D.I.N.
2	Ein neuer Führungsoffizier will das Protokoll Trennung anwenden. Der Transport ist für Freitag bestellt. Sobald der Wagen losfährt, ist die Akte rot.
3	Ein Pfleger hat nachts versucht, Réka Fodor mit einem Kissen zu erlösen. Sie lebt weiter. Er hat gekündigt und erzählt es in einer Kneipe.
4	Bergretter finden im Frühjahr in der Hohen Tatra einen Handschuh im Schnee. Er ist warm.
5	Zsófi fragt die Zelle, ob ihre Mutter sie noch erkennen wird, wenn sie aufwacht. Sie will eine ehrliche Antwort.
6	Ein Familienforscher fragt in einem Forum, ob der Eintrag von 1890 ein Schreibfehler ist: ein Greis und sein zwölfjähriger Enkel am selben Abend, beide „an Altersschwäche“.

Der Andere

„Ich habe 1988 einen Mann in seiner Küche erschossen. Im Bericht steht, dass es richtig war. Ich weiß nur nicht mehr, warum.“

Kerbe, Schattenoffizier, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0104
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Doppelgänger	
Erscheinungsform	Wesen. Zwei Menschen, ein Leben	
Rolle	Profi	
Grauen	Verstörend (2), Grauenhaft (3), wenn ein Mensch aus einem Foto verschwindet	
Aktenfarbe	Rot. Meist als Graue Akte gemeldet, als Familienstreit oder Hochstapelei	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Überall, wo Menschen weggehen: Auswandererdörfer in Asturien, Nordportugal, Podlachien, Fischerorte an der Nordsee	
Erste Sichtung	6. Oktober 1913, Llanes, Asturien. Akte eines Notars: Zwei Männer gleichen Namens, Gesichts und Taufscheins streiten um ein Haus. Einer kommt aus Havanna. 1957 von der Registratur abgeschrieben	
Letzte bestätigte Sichtung	4. Februar 2026, Dorf bei Hajnówka, Podlachien. Foto in einem sozialen Netzwerk: zwei Väter am Frühstückstisch. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Die Akte führt fünf Bereinigungen (1962 bis 1988) und fünf Tote, keiner davon ein Agent	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Im Flur riecht es nach zwei Männern: nach Stall und Diesel, und nach einem Waschmittel, das es hier nicht gibt.
Geräusch	Nachts knarrt eine Stufe der Treppe, die der Hausherr vor Jahren herausgerissen hat.
Temperatur	Zwischen den beiden Männern zieht es kühl wie aus einer offenen Tür. Kerzenflammen auf dem Tisch neigen sich zum Ankömmling.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf Fotos aus dem Haus ist immer einer der beiden unscharf. Welcher, wechselt von Nacht zu Nacht.
Messwerte	Das GPS eines Handys springt im Haus zwischen zwei Punkten, zwölf Meter auseinander. Am zweiten stand in der anderen Fassung die Scheune.
Tiere	Der Hofhund hört auf zwei Namen. Keiner der Männer kennt den Namen, den der andere ruft.
Geräte	Das Handy des Hausherrn entsperrt sich mit dem Gesicht des Ankömmlings. Umgekehrt nicht.
Spuren und Rückstände	Dinge aus der anderen Fassung tauchen auf und verschwinden: eine Münze aus dem Ausland in der Zuckerdose. Im Schnee vor der Haustür eine Spur, die an der Tür endet und drei Meter davor beginnt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Profiler erhält +1 Würfel, ein Anruf aus einem Haus, in dem zwei gleiche Männer streiten, -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Doppelgänger. Wer seinem eigenen begegnet, stirbt binnen eines Jahres. Der Andere wirft keinen Schatten. Nicht mit ihm sprechen, nicht mit ihm essen.
1	Ein Mann kommt nach Hause und findet sich selbst dort vor. Der Ankömmling ist das Original, der Andere hat sich eingenistet. Der Andere kennt das Leben des Originals, liegt aber in Einzelheiten falsch: andere Narben, andere Erinnerungen. Nicht auf die Familie hören, sie hält zu ihm.
2 bis 3	Protokoll Bereinigung, Stand 1962: Nach 21 Nächten ist der Andere nicht mehr vom Original zu trennen. Vorher die Familie aus dem Haus bringen, das Original in Schutz nehmen, den Anderen neutralisieren. Er ist oft bewaffnet. In fünf von fünf Fällen blieb danach kein Doppel übrig.
4 und mehr	Zusatz 1989: In keinem der fünf Berichte steht, wo das Original danach geblieben ist. Die Zeile ist leer, in fünf verschiedenen Handschriften. Die Toten wurden von ihren Familien als Ehemann, Vater und Sohn beerdigt. Protokoll ausgesetzt, nicht aufgehoben. Mit Schreibmaschine nachgetragen: „Ich habe ihn 1988 selbst ins Auto gesetzt, den, den wir gerettet haben. Ich weiß nicht mehr, wie er aussah.“

Was wirklich ist

Manche Entscheidungen teilen ein Leben in zwei Fassungen: Er geht, oder er bleibt. Die Registratur nennt diese Stelle die Weiche. Wer Jahre später den Heimweg nimmt, den er als der Gebliebene genommen hätte, tritt an der Haustür über die Weiche. Drinnen lebt er selbst, der Mann, der geblieben ist.

Beide sind echt, keiner ist eine Kopie. Der Hausherr hat nie etwas anderes getan, als in seinem Haus zu wohnen.

Die Welt duldet einen Menschen nicht lange doppelt. Nach 21 Nächten unter einem Dach bleibt die Fassung, an die die meisten glauben, die mit ihnen im Haus schlafen, bei Gleichstand die des Hausherrn. Die beiden Männer zählen nicht, Agenten, die im Haus übernachten, schon. Wer zweifelt, zählt für keinen. Wer nur in einer Fassung lebt, etwa ein Kind, das nach der Weiche geboren wurde, wird mit jeder Nacht blasser: zuerst auf Fotos, dann für Hunde, zuletzt für die eigene Mutter. Verliert seine Fassung, hat es ihn nie gegeben.

Wer verliert, stirbt nicht. Er bleibt übrig, mit Papieren aus einem Leben, das nicht stattgefunden hat. Die Registratur vermutet, dass manche der Vergessenen so beginnen. Stirbt einer vorher, entscheidet sein Tod sofort: Seine Fassung bleibt, mit ihm als Leiche darin, und der andere ist nie gewesen. Auch nicht im Bericht.

In diesem Haus kann nur ein Marek bleiben. **Die Tür:** In den ersten drei Nächten führt die Haustür zurück. Der Ankömmling geht nachts hinaus und dreht sich nicht um. Er ist wieder in dem Leben, das er nicht mehr wollte. **Die Frist:** Die Zelle bringt die Schlafenden dazu, an einen zu glauben, und nimmt in Kauf, was aus der anderen Fassung verschwindet. **Die Trennung:** Schlafen die beiden nie unter einem Dach, ruht die Frist, und einer wohnt für immer zur Miete neben seinem eigenen Leben. **Der Schuss:** Er entscheidet für den Toten.

Der Fall in Podlachien: Marek Sadowski stand am 26. August 2005 am Busbahnhof in Białystok, mit einer Fahrkarte nach London. In seiner Fassung ist er eingestiegen. Er hat 20 Jahre in Lagerhallen in Lincolnshire gearbeitet, Kasia ließ sich 2009 scheiden. Am 3. Februar 2026 kommt er zurück, 47 Jahre alt, bei neun Grad unter null. In diesem Haus lebt Marek, der nicht eingestiegen ist: Milchbauer und Jäger, verheiratet mit Kasia, Vater der 17-jährigen Zuzanna, die es nur in seiner Fassung gibt. Zuzanna glaubt an ihren Vater. Halina, 76, die Mutter der Männer, glaubt an den Ankömmling. Kasia zweifelt. Ihre Stimme entscheidet, und niemand hat es ihr gesagt. Nach zwei Nächten nimmt sich der Ankömmling ein Zimmer in Hajnówka und bleibt dort den Sommer über. Seit einer Woche schläft er auf Halinas Wunsch wieder im Haus. Auf den Fotos am Kühlschrank ist Zuzanna seit gestern blass wie ein Negativ.

Was hilft: die Weiche finden, die Nächte zählen, niemanden schießen lassen. Dann Kasia die Wahrheit sagen, oder selbst im Haus schlafen und ihr die Entscheidung abnehmen.

Falsch in der Akte: Der Ankömmling ist nicht das Original, und der Andere hat sich nicht eingenistet. Die 21 Nächte sind keine Frist zum Handeln. In ihnen entscheiden andere, und es zählen nur gemeinsame Nächte. Gefährlich ist das Protokoll Bereinigung. Es hat fünfmal den Mann erschossen, der zu Hause war, und fünfmal den Mann ausgelöscht, den es retten wollte. Die leere Zeile in den Berichten ist er.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Schrotflinte 3 + 3, Schaden 4, Streuung (Grundregelwerk, Kapitel X), oder was im Haus griffbereit ist
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 / 9, beide Männer gleich
Grauen	Verstörend (2) beim ersten Anblick beider an einem Tisch. Grauenhaft (3) für jeden, der einen Menschen aus einem Foto verschwinden sieht
Besonderheit	Im Haus +2 Würfel auf Heimlichkeit und Wahrnehmung. Nach 21 gemeinsamen Nächten gilt die Fassung, an die die meisten Schlafenden im Haus glauben, bei Gleichstand die des Hausherrn. Stirbt einer vorher, gilt sofort seine. In den ersten drei Nächten führt die Haustür den Ankömmling zurück
Schwäche	Die Weiche. Wer weiß, welche Entscheidung es war, unterscheidet die beiden mit einer einzigen Frage nach dem Leben danach: IN + Ermittlung gegen Machbar (2). Schlafen sie getrennt, ruht die Frist
Verhalten	Der Hausherr verteidigt, der Ankömmling wirbt. Keiner will töten, beide würden es, wenn es um das Kind geht. Den Ankömmling zum Gehen bewegen: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), gegen Machbar (2), wenn er erfährt, was aus dem Kind wird

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Überlebende (Urk, 2019)	In dieser Fassung ist Klaas Brouwer 1998 auf der Nordsee geblieben, sein Name steht auf dem Fischerdenkmal von Urk. 2019 kommt er nach Hause, 58 Jahre alt, zu seiner Witwe Geertje. Es gibt keinen Hausherrn. Geertje ist die einzige Stimme im Haus. Glaubt sie ihm, verschwindet der Name, und sie erinnert sich an 21 Jahre, die sie nicht gelebt hat. Kein Angriff, LP 8. Grauenhaft (3) für die Witwe.
Die zwei Alten (Trás-os-Montes, seit 2011)	Weiche 1969: zu Fuß über die Pyrenäen nach Frankreich, vor dem Kolonialkrieg. Der eine ging und baute 40 Jahre in Pariser Vororten Häuser. Der andere blieb, diente in Guinea und heiratete Rosa. Seit einem Heimatbesuch im August 2011 schläft der Franzose in der Pension am Platz, nie unter einem Dach mit dem anderen. Nachmittags spielen sie im Café Karten und streiten, wer besser gelebt hat. Rosa bringt beiden Suppe. Weiße Akte, ein Besuch alle zwei Jahre. Unheimlich (1). Der Soldat, 78, hat ein schwaches Herz. Ein natürlicher Tod entscheidet wie ein Schuss.

Vertuschung

Solange die Frist läuft, ist der Ankömmling für das Dorf ein Cousin aus England. Die Familie spielt mit. Das Foto der Tochter verschwindet aus dem Netz, im Dorf gilt es als Filter. Bleibt einer übrig, bekommt er Papiere über einen Standesbeamten, der O.D.I.N. einen Gefallen schuldet, und eine Wohnung weit weg. Die fünf Bereinigungen stehen in den Polizeiakten als Einbrüche mit Todesfolge, Täter unbekannt.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Siebzehnjährige postet ein Foto: zwei Väter am Frühstückstisch. Die Kommentare loben den Filter. Auf dem Foto fehlt ihr eigenes Gesicht.
2	Der Soldat aus Trás-os-Montes liegt im Krankenhaus in Bragança, die Ärzte geben ihm eine Woche. Der Franzose verabschiedet sich im Dorf.
3	Ein Mann ohne Papiere nennt in einer Notunterkunft in Białystok immer dieselbe Adresse. Dort wohnt ein Mann mit seinem Namen und seinem Gesicht.
4	Ein Fischer kratzt mit einem Schlüssel an seinem eigenen Namen auf einem Denkmal. Der Name verblasst.
5	Ein Agent hält im Haus Wache und schläft ein. Am Morgen fragt ihn die Tochter, an wen er glaubt.
6	In fünf alten Berichten ist dieselbe Zeile leer. Ein Kadett erkennt darin die Handschrift seines Ausbilders.

Der Beutelwolf im Harz

„Jeder Kadett zählt auf dem Foto die Streifen. Es sind siebzehn. Ich zähle seit 1994 etwas anderes: die Nächte, in denen der Graben voll läuft.“

Brache, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0140
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Fremdzeitliche Tiere	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Profi, Kreatur	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) auf dem Grabenweg, wenn die Lichter falsch stehen	
Aktenfarbe	Weiß, Übungsakte der Ausbildung. Grau, sobald am Graben jemand vermisst wird	
Häufigkeit	Einzigartig. Eine Stelle, mindestens vier Tiere	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Nur am Rehberger Graben bei Sankt Andreasberg, Oberharz	
Erste Sichtung	27. September 1936, Rehberger Graben. Foto eines Sommergastes, 1937 in einer Harzer Heimatzeitschrift als „Harzer Tiger“ gedruckt. Drei Wochen zuvor war in Hobart der letzte bekannte Beutelwolf gestorben	
Letzte bestätigte Sichtung	4. Juni 2026, Rehberger Graben. Foto-falle des Luchsmonitorings: ein Beutelwolf, eine Minute später ein Mann mit Hundeleine. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Kadett (1994), als ertrunken geführt. Keine Leiche	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Strenger Moschus, süßlicher als Fuchs. In Regennächten Holzrauch, wo kein Haus steht.
Geräusch	Ein dumpfes, hustendes Bellen, wenn er jagt. In Regennächten rauscht der Graben doppelt.
Temperatur	Auf der Wärmebildkamera kühler als ein Fuchs, um 35 Grad, wie alle Beuteltiere.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	In Regennächten brennen die Lichter des Grabenhauses an zwei Stellen, etwa 40 m auseinander.
Messwerte	Ein GPS-Gerät auf dem Grabenweg springt zwischen zwei Positionen, 40 m auseinander. Sonst schlägt nichts an.
Tiere	Hunde legen sich in Regennächten auf dem Weg hin und bleiben liegen.
Geräte	Fotofallen lösen aus, ohne dass etwas im Bild ist. Handys finden auf dem Weg manchmal ein zweites Netz, das kein Anbieter führt.
Spuren und Rückstände	Pfotenabdrücke mit breiten, dreilappigen Ballen. Die Fährte endet mitten auf dem Weg. Rehkitze mit durchbissenem Schädel, kaum angefressen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder wer die Übungsakte als Kadett bearbeitet hat, erhält +1 Würfel (höchstens +1), eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Tasmanischer Tiger im Harz, obwohl die Art 1936 ausgestorben ist, vermutlich Nachfahre eines entlaufenen Zootiers. Scheu, nachtaktive, reißt Schafe und trinkt ihr Blut. Für Menschen harmlos. Übungsakte: fotografieren, nicht füttern.
1	Kein Überlebender, sondern ein Tier aus einer anderen Zeit, vermutlich von vor 1936, als der Berliner Zoo Beutelwölfe hielt. Erscheint nur am Rehberger Graben und nur nach Starkregen.
2 bis 3	Protokoll Ansatz, Stand 1971: Lläuft der Graben nach Starkregen bordvoll, Posten direkt auf dem Grabenweg beziehen, dem Wechsel des Tiers. Lampe aus. 1994 ein Kadett bei der Übung verunglückt, vermutlich in den unterirdischen Wasserlauf gespült. Institut, 2014: Das Gewebe passt zu keinem Beutelwolf einer Museumssammlung.
4 und mehr	Nachtrag 2025: ein abgerichtetes Tier, hört auf „Tasso“. Am Halsband eine Hundesteuermarke der Stadt Zellerfeld, Jahrgang 2025. Zellerfeld ist seit 1924 mit Clausthal vereint. Wird der Fehlschlag unterhalb des Grabenhauses geöffnet, enden die Sichtungungen in derselben Nacht. Randnotiz in Bleistift, Kürzel B.: „Thermoskanne und Rucksack standen 1994 ordentlich nebeneinander auf dem Weg. Wer ertrinkt, stellt vorher nicht die Kanne ab.“

Was wirklich ist

Der Beutelwolf im Harz kommt nicht aus der Vergangenheit, sondern aus einem Harz, den es auch gibt, nur nicht hier. Dort leben Beutelwölfe, wo bei uns der Luchs lebt. Sonst gleicht dieser Harz dem unseren so sehr, dass es an einer Stelle keinen Unterschied gibt.

Diese Stelle ist der Rehberger Graben, in beiden Welten gleich gegraben, gut sieben Kilometer vom Oderteich am Rehberg entlang, fertig 1703. Lläuft er nach Starkregen bordvoll, steht das Wasser in beiden Gräben auf den Millimeter gleich. Dann sind die zwei Gräben ein Graben, und auf 1,5 km unterhalb des Grabenhauses ist der Weg daneben ein Weg. Die Registratur nennt das eine Naht. Der Anker ist hier kein Gegenstand, sondern eine Gleichheit.

Der Beutelwolf nutzt den Grabenweg als Wechsel und weiß nicht, dass er dabei die Welt wechselt. Er jagt Hasen und Rehkitze und ist für Schafe zu schwach; die Schafe von 1971 hat ein wildernder Hund gerissen. Sinkt

am Morgen der Pegel, schließt sich die Naht. Wer dann auf der falschen Seite steht, bleibt dort bis zum nächsten Starkregen.

Wo „Waffen nützen nichts“ nur halb gilt. Eine Kugel tötet das Tier, ein Betäubungspfeil legt es schlafen. Aber der Fehler ist die Gleichheit der Gräben, und die erschießt man nicht. Wer das Tier tötet, hat einen Kadaver und eine offene Naht. Das nächste Tier kommt beim nächsten Regen, und die Naht nimmt nicht nur Tiere.

Am 14. Juni 1994 bearbeiten drei Kadetten die Übungsakte, als ein Gewitter den Graben volllaufen lässt. Kadett Henning Asmus, Codename Rohrdommel, 21, aus Braunlage, bezieht nach Protokoll Posten auf dem Grabenweg. Gegen zwei Uhr sieht er die Lichter des Grabenhauses an der falschen Stelle, stellt die Thermoskanne ab und geht nachsehen. Er kommt in einem Harz an, in dem das Grabenhaus eine Försterei ist. Als er zurückwill, ist es hell und der Graben gesunken. 2005 erklärt ein Amtsgericht ihn für tot. Seine Mutter Gisela, heute 81, hat sein Zimmer nie ausgeräumt.

Asmus lebt. Er ist 53, Revierjäger drüben in Zellerfeld, verheiratet, zwei Töchter. Er führt einen Beutelwolf zur Nachsuche, wie man es dort tut. Als er die Naht verstanden hatte, wusste er nicht mehr, ob er zurückwill. Im Oktober 2025 lief sein Hund Tasso bei Regen am Graben davon. Am 4. Juni 2026 suchte Asmus ihn auf unserer Seite, und die Fotofalle nahm ihn auf. Brache, 1994 einer der anderen Kadetten, hat ihn erkannt.

Was hilft, ist der Wetterbericht: Wer den nächsten Starkregen abpasst, steht an der offenen Naht. Was er dann tut, betrifft auch Asmus. **Den Fehlschlag öffnen:** Der Überlauf unterhalb des Grabenhauses, im Oberharz Fehlschlag genannt, senkt unseren Graben um eine Handbreite, und die Naht schließt sich bis zum nächsten Regen. **Den Graben ändern:** Ein Rohr, eine Dichtung, ein anderes Gefälle, und die Naht ist für immer zu. Der Graben ist Weltkulturerbe, und Asmus bleibt, wo er ist. **Offen lassen:** Dann gehen weiter Wanderer nachts am Graben, bis wieder einer nicht zurückkommt. Asmus hat zu all dem eine Meinung. Er kennt die Naht besser als die Registratur. Und drüben gibt es auch einen Fehlschlag.

Falsch in der Akte: Der Beutelwolf stammt nicht aus einer anderen Zeit, sondern aus einem anderen Harz. Er reißt keine Schafe und trinkt kein Blut. Gefährlich ist das Protokoll Ansatz: Wer in einer Regennacht auf dem Grabenweg sitzt, sitzt genau auf der Naht. Der Kadett von 1994 ist nicht ertrunken. Er ist gegangen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Biss 3 + 3, Schaden 3, Durchschlag 1. Der Kiefer klappt fast rechtwinklig auf
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 0 (Fell, kein Panzer) / 9
Grauen	Unheimlich (1), sobald jemand die Streifen erkennt. Verstörend (2) für den, der auf dem Grabenweg die Lichter falsch stehen sieht
Besonderheit	Ein Tier aus Fleisch: Kugeln, Betäubung und Fallen wirken wie bei jedem Tier. Richtet sich auf und springt aus dem Stand: +1 Würfel auf den ersten Biss eines Kampfes. Die Naht: Läuft der Graben bordvoll, würfelt jeder, der nachts auf den 1,5 km unterhalb des Grabenhauses geht, jede halbe Stunde WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3). Misslingt sie, ist er drüben und merkt es nicht. Zurück führt nur derselbe Weg in derselben Nacht
Schwäche	Der Fehlschlag. Den seit Jahren unbewegten Schieber öffnen: ST + Athletik gegen Machbar (2). Danach schließt sich die Naht binnen 10 Minuten, bis zum nächsten Starkregen
Verhalten	Nachaktiv und scheu. Läuft jede Nacht zur selben Stunde denselben Wechsel am Graben. Beißt nur, wenn er in die Enge getrieben wird. Zu beruhigen mit WE + Tierkunde gegen Schwer (3)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Muttertier (2003)	Ein Weibchen, im Februar 2003 an der Bundesstraße am Oderteich angefahren. Die Tierärztin Dr. Anke Tebbe aus Braunlage findet beim Röntgen drei Junge im Beutel, der sich nach hinten öffnet. Angriff 3 + 3, Schaden 3, zwei Angriffe pro Runde gegen jeden in ihrer Nähe. LP 8. Sie starb nach vier Tagen. Zwei Junge überlebten die Aufzucht im Institut nicht, das dritte bis 2014.
Der Hofhund (2025)	Ein Rüde mit Lederhalsband und Steuermarke, der auf „Tasso“, „Sitz“ und „Such“ hört. Im Oktober 2025 sitzt er morgens im Garten der Familie Behrendt in Sankt Andreasberg, 300 m vom Graben. Die Kinder nennen ihn Tiger. Kein Angriff, solange niemand seine Leute bedroht, und seine Leute sind jetzt die Behrendts. Zu gewinnen mit WE + Tierkunde gegen Einfach (1). Seit November 2025 im Zwinger des Instituts. Bei den Behrendts hängt sein Foto am Kühlschrank.

Vertuschung

Die Bilder der Fotofallen am Graben laufen über einen von O.D.I.N. bezahlten Wildbiologen und werden als räudige Füchse abgelegt. Gewebeproben der Wolfsberater tauscht ein Kurier auf dem Weg ins Labor nach Gelnhausen gegen Fuchspuben. Der Mann auf dem Foto von 2026 ist offiziell ein Wanderer, der seinen Hund sucht, und das ist nicht einmal gelogen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Weißer Akte: Die Zelle begleitet zwei Kadetten, die am Rehberger Graben Streifen zählen sollen. Am Abend meldet der Wetterdienst Starkregen.
2	Gisela Asmus, 81, sieht in der Lokalzeitung ein Foto aus einer Fotofalle: ein Wanderer mit Hundeleine. Sie ruft die Nummer auf einer Karte an, die man ihr 1994 dagelassen hat. „Das ist mein Junge.“
3	Ein Kryptozoologie-Kanal kündigt für das nächste Regenwochenende eine Nachtwanderung am Graben an, live, mit Wärmebilddrohne.
4	Tasso heult im Zwinger jedes Mal eine Stunde vor Starkregen im Oberharz.
5	Der Graben soll neu abgedichtet werden, die Bagger kommen in drei Wochen. Danach ist die Naht für immer zu.
6	Ein Mann kommt morgens aus dem Wald nach Sankt Andreasberg und fragt nach dem Bus nach Zellerfeld. Er zahlt mit Münzen, die fast richtig aussehen.

Die Fähre

„Um 7.52 Uhr hat das Schiff gebebt. Das Wasser lag ruhig wie ein Teich. Der Mann neben mir hat Meerwasser gehustet, auf einem trockenen Deck.“

Nebelhorn, Schattenoffizier, Operativer Zweig

REGISTRATUR	
	REG-V-0126
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Verschmolzene
Erscheinungsform	Ort. Das Schiff wechselt, der Ort bleibt: das Fahrwasser vor dem Leanderturm
Rolle	Anführer
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) um 7.52 Uhr. Wahnsinnig machend (4) für jeden, der seinen eigenen Namen auf der Liste liest
Aktenfarbe	Schwarz seit 2011, vorher Grau
Häufigkeit	Einzigartig
Verstand	Keiner. Die Menschen an Bord: menschlich
Regionen	Nordafrika und Naher Osten. Istanbul, der Bosphorus zwischen Kadıköy und Karaköy
Erste Sichtung	18. Dezember 1999, 7.41 Uhr, Stadtfähre von Kadıköy nach Karaköy bei dichtem Nebel. Bericht eines Maschinisten: „Ein zweites Schiff in unserem Schiff“
Letzte bestätigte Sichtung	9. Februar 2026, Nebel, Sichtweite 150 m. Eine Fahrgästin vermisst
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 2011, vermisst. Sein Name stand elf Tage lang auf einer Liste von 1937

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Mitten auf einer Dieselfähre Kohlenrauch, heißes Maschinenöl, nasse Wolle und Zitronenkolonya.
Geräusch	Unter dem Deck stampft eine Kolbendampfmaschine. Auf das eigene Nebelhorn antwortet eine Dampfpeife, aus dem eigenen Schiff.
Temperatur	An manchen Stellen an Bord ist es januar-kalt. Man sieht den Atem, einen Schritt weiter nicht mehr.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Das Bordlicht wird gelb wie aus alten Glühbirnen. Im Nebel neben der Bordwand liegt der Schatten eines zweiten Rumpfes, schräg zum eigenen.
Messwerte	Das Radar der Verkehrszentrale zeigt die Fähre doppelt, zwei Echos am selben Ort, um 11 Grad gegeneinander gedreht. Das GPS springt um 30 m hin und her. Handys verlieren das Netz.
Tiere	Die Möwen bleiben am Leanderturm zurück und kreisen schreiend über einer leeren Stelle im Wasser.
Geräte	Handykameras filmen das alte Deck nicht. Auf dem Video nur Nebel, aber die Stimmen und die Pfeife.
Spuren und Rückstände	Nach der Überfahrt Salzwasserpfützen auf trockenen Sitzen. Kuruş-Münzen von 1937, prägefrisch und nass. Zeitungsseiten vom Morgen des 22. Januar 1937, frisch gedruckt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Precognitive erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon von Bord erhält -1 Würfel und kommt oft nicht durch.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Geisterschiff, Fall für die Toten, siehe Die Fahrgäste im Bedrohungsatlas. Man sagt den Leuten von 1937, dass sie tot sind, dann gehen sie von Bord. Salz und Licht helfen.
1	Bei dichtem Nebel verschmilzt jedes Schiff auf der Strecke vor dem Leanderturm mit der Dampffähre Nr. 64, gesunken am 22. Januar 1937 nach einer Kollision, 83 Tote. Die Verschmelzung endet um 7.52 Uhr. Die Menschen von 1937 sind Echos. Gefahr nur für Fahrgäste, die sich auf den Platz eines Echos setzen.
2 bis 3	Protokoll Achterdeck, Stand 1999: Bei Verschmelzung erscheint achtern ein leeres Deck. Fahrgäste dorthin führen, weg vom Gedränge der Echos, und dort bis 7.52 Uhr ruhig halten. Die Besatzungen sind darin geschult. Verluste seit 1999: zwölf Menschen über Bord gegangen, alle bei Nebel. Wertung: Panik im Gedränge.
4 und mehr	Die Zeitungsliste der 83 Toten im Archiv weicht von der Abschrift von 1962 ab. Nach jedem Vermissten steht an Stelle 83 einige Tage lang sein Name, danach wieder „Hilmi, Gerber, Balat“. Ein Toter ohne Familiennamen, drei Jahre nach dem Namensgesetz. Angehefteter Zettel: „Er fehlt. Deshalb kommt sie wieder.“ Darunter: „Warum schwarz? Frag nicht.“

Was wirklich ist

Am 22. Januar 1937 legt die Dampffähre Nr. 64 um 7.34 Uhr in Kadıköy ab, bei dichtem Nebel, mit 214 Menschen an Bord. Um 7.52 Uhr, auf Höhe des Leanderturms, rammt sie ein Frachter. Sie sinkt in vier Minuten. Am nächsten Tag drucken die Zeitungen die Namen von 83 Toten. Einer davon war nie an Bord. Hilmi, Gerber aus Balat, 31, hatte die Fähre verpasst, las seinen Namen in der Zeitung und ließ ihn stehen. Er hatte Schulden und lebte bis 1971 in Izmir als Hilmi Soylu. Seitdem fehlt der Nr. 64 ein Toter, und sie kommt wieder, um ihn zu holen.

Bei Nebel unter 200 m Sicht verschmilzt jedes Schiff, das zwischen 7.34 Uhr und 7.52 Uhr auf dieser Strecke fährt, mit der Nr. 64. Die Rümpfe liegen um 11 Grad verdreht ineinander, das Schiff zerfällt in drei Teile. **Der neue Teil** gehört nur heute. **Der gemeinsame Teil** gehört beiden Zeiten: Hier stehen die Menschen von 1937, lebendig. Es ist ihr Morgen. Sie lesen Zeitung, frieren und wundern

sich über die seltsam Gekleideten zwischen ihnen. **Der alte Teil** ragt über das Wasser hinaus und sieht fest aus. Er gehört nur 1937.

Um 7.52 Uhr kommt der Frachter. Wer im alten Teil steht, sinkt mit der Nr. 64, und einer von ihnen steht danach einige Tage an Stelle 83. Wer im gemeinsamen Teil steht, ertrinkt im Trockenen, bis er den neuen Teil erreicht. Es gilt auch umgekehrt: Ein Mensch von 1937, der um 7.52 Uhr im neuen Teil steht, bleibt hier. Dafür muss einer von heute im alten Teil stehen. Die Liste hält ihre 83.

Wer einmal geholt wurde, fährt mit. Bei jedem Nebel steht er wieder an Bord, achtzehn Minuten lang lebendig.

Retten lassen sich die 83 nur einzeln, und nur gegen einen Menschen von heute. **Stilllegen:** Bei Nebel fährt keine Fähre. Fischerboote und Yachten fahren trotzdem. **Tauschen:** Ein Mensch von 1937 gegen einen von heute. Die einzige Rettung für die 83, und jedes Mal braucht sie ein Opfer, wissend oder nicht. **Hilmi an Bord bringen:** Seine Gebeine liegen in Izmir unter einem Namen, den seine Enkel für echt halten. Liegen sie um 7.52 Uhr im alten Teil, ist die Liste wahr. Die Nr. 64 sinkt ein letztes Mal, und mit ihr für immer die 83 und alle, die sie geholt hat. Wer seine Tochter jeden Nebelmorgen achtzehn Minuten lang wiedersieht, verliert sie ein zweites Mal. Wer die Gebeine trägt, muss vor 7.52 Uhr wieder draußen sein.

Der Fall 2026: Am 9. Februar überrascht der Nebel eine Fähre unterwegs. Die Besatzung führt die Fahrgäste nach achtern, wie gelernt. Die meisten bleiben lieber drinnen. Defne Yalçın, 26, Studentin, folgt der Anweisung. Drei Tage später findet ihr Vater Murat ihren Namen in einer Zeitung von 1937, bei einem Antiquar in Kadıköy. Eine Woche danach steht dort wieder Hilmi. Seitdem stellt Murat Fragen.

Falsch in der Akte: Die Nr. 64 ist kein Fall für die Toten. Die Menschen von 1937 sind keine Echos, sie leben ihren Morgen, und wer ihnen sagt, sie seien tot, erntet nur Angst. Die Gefahr liegt nicht auf besetzten Plätzen, sondern im Deck. Tödlich ist das Protokoll Achterdeck. Es führt die Fahrgäste genau in den Teil des Schiffes, der nur 1937 gehört. Die zwölf Vermissten sind nicht über Bord gegangen. Die meisten haben die Besatzungen selbst dorthin gebracht.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	Keine. Die Fähre handelt um 7.34 Uhr und um 7.52 Uhr
Angriff	Um 7.52 Uhr die Kollision. Wer im alten Teil steht, sinkt mit der Nr. 64 und ist fort. Wer im gemeinsamen Teil steht, ertrinkt im Trockenen: 2 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht, bis er den neuen Teil erreicht. Über das kippende Deck dorthin: GE + Athletik gegen Machbar (2)
Verteidigung / Rüstung / LP	Nicht verwundbar. Wer auf die Nr. 64 schießt, trifft 1937
Grauen	Verstörend (2) beim ersten Gespräch mit einem Menschen von 1937. Grauenhaft (3) um 7.52 Uhr. Wahnsinnig machend (4) beim eigenen Namen auf der Liste
Besonderheit	Die Grenzen der drei Teile sind unsichtbar. Sie zu erkennen: WE + Wahrnehmung gegen Schwer (3), mit Wärmebildkamera gegen Machbar (2), denn der alte Teil ist kälter. Verlässt das Schiff den Nebel vor 7.52 Uhr (GE + Pilotieren gegen Sehr schwer (4)), trennen sich die Rümpfe früher; wer im alten Teil steht, ist trotzdem fort. Die Menschen von 1937: Werte von Zeugen, kein Angriff
Schwäche	Hilmi. Liegen seine Gebeine um 7.52 Uhr im alten Teil, kommt die Nr. 64 nie wieder
Verhalten	Kommt bei jedem Nebel und nimmt jedes Schiff auf der Strecke. Für jeden Menschen von 1937, der im neuen Teil bleibt, sinkt einer von heute

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Fischerboot (2008)	Ein Kutter von 9 m verschmilzt mit einer Fähre von 58 m. Fast alles ist alter Teil. Sicher ist nur der Umriss des eigenen Bootes, mitten in einem Dampfer voller Menschen. Den eigenen Bordrand im Nebel zu finden: WE + Wahrnehmung gegen Sehr schwer (4). Der Fischer Kemal Aras rief seinem Sohn die Maße des Bootes zu. Der Sohn stand trotzdem fünf Tage auf der Liste. Kemal fährt seitdem bei jedem Nebel hinaus und winkt ihm.
Der Tanker (2019)	Ein Tanker, der vor der Nebelsperre noch durchwill, kreuzt um 7.40 Uhr die Strecke. Die Nr. 64 liegt ganz in seinem Rumpf. Die Menschen von 1937 stehen im Maschinenraum, bis zu den Knien im Öl. Die neunjährige Ayşe von 1937 blieb im Maschinenraum und ging drei Tage später in einem Schwarzmeerhafen von Bord. Ein Matrose gilt seitdem als über Bord gegangen. Die Registratur sucht Ayşe bis heute.

Vertuschung

Bei dichtem Nebel fahren die städtischen Fähren ohnehin nicht; ein Versicherer, der O.D.I.N. gehört, hält die Grenze bei 200 m Sicht. Vermisste gelten als über Bord gegangen, die Küstenwache sucht drei Tage. Die Zeitungen vom 23. Januar 1937 sind in den Stadtbibliotheken seit 2011 „in Restaurierung“.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Für morgen früh ist Nebel angesagt. Eine gemietete Fähre fährt trotzdem: eine Hochzeitsgesellschaft mit 300 Gästen, die den Sonnenaufgang fotografieren will.
2	Murat Yalçın hat den Namen seiner Tochter in einer Zeitung von 1937 gefunden. Er hat es fotografiert und einer Journalistin geschickt.
3	Eine Frau mietet bei jedem Nebel ein Fischerboot und lässt sich zum Leanderturm fahren. Sie sagt, sie besucht ihren Sohn.
4	In Izmir soll ein alter Friedhof einer Straße weichen. Ein Grab trägt den Namen Hilmi Soylu, 1906 bis 1971. Die Enkel wollen ihn umbetten lassen.
5	Ein Antiquar im Großen Basar verkauft Kuruş-Münzen von 1937, prägefrisch und nass. Er kauft sie von einem Matrosen.
6	Der Führungsoffizier gibt der Zelle das Foto des Agenten, der 2011 verschwand, und sagt: „Wenn ihr ihn an Bord seht, redet mit ihm. Fragt ihn, was er bei sich hatte.“

Der Flurbewohner

„Wir haben die Tür zugemauert. Am nächsten Morgen lag ein Zettel davor: ‚Bitte nicht.‘“

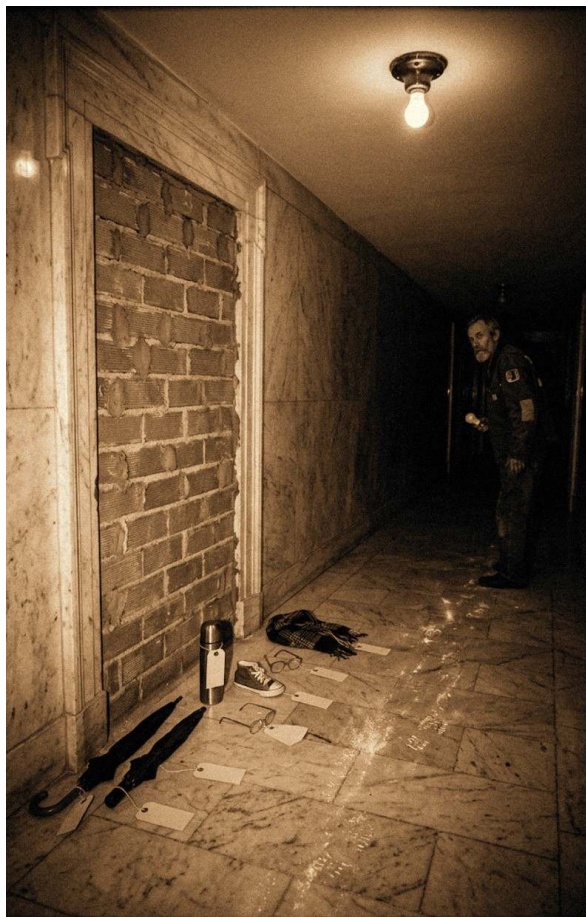
Zollstock, Agent, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0129
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Zwischengänger	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Unheimlich (1), Verstörend (2) in seinen Fluren	
Aktenfarbe	Weiß. Rot, sobald ein Bauamt einen Plan stempeln soll, während jemand in seinen Fluren ist	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt vier, jeden in einem Bau mit mehr als 500 Räumen	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Osteuropa, Mittel- und Westeuropa. Ministerien, Kliniken, Verwaltungsbauten, deren Pläne beim Bau ständig geändert wurden	
Erste Sichtung	22. Oktober 1992, Bukarest, Rohbau des Hauses des Volkes, heute Parlamentspalast. Meldung des Relais Bukarest: Ein Wachmann tauscht zwei Zigaretten gegen eine Brotkarte von 1986	
Letzte bestätigte Sichtung	21. September 2026, derselbe Bau, zweites Untergeschoss. Ein Zettel und eine reparierte Deckenlampe, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Kadett, vermisst seit 1994	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Frischer Kalk und nasser Zement an alten, trockenen Wänden. Kalter Rauch filterloser Zigaretten.
Geräusch	Schritte hinter Wänden, die massiv sein müssten. Wer an bestimmte Stellen klopft, bekommt Antwort: zweimal, höflich.
Temperatur	Aus den Fugen zugemauerter Türen zieht es mit elf Grad, im Juli wie im Januar.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Wo er war, brennen morgens Glühbirnen, die niemand eingeschraubt hat: 40 Watt, rumänische Staatsproduktion vor 1989.
Messwerte	Die Räume eines Geschosses ergeben weniger Fläche als der Bau von außen, mit jedem Umbau weniger. Ein Laser-Entfernungsmesser meldet an manchen Wänden „kein Ziel“. Uhren und Kompass gehen richtig, die Detektoren schweigen.
Tiere	Die Hauskatzen sitzen nachts vor Wandstellen, an denen früher Türen waren.
Geräte	In seinen Fluren hat ein Handy volles Netz, die Ortung setzt es in eine Wand.
Spuren und Rückstände	Verlorene Dinge kehren in ordentlicher Reihe zurück, jedes mit Papierschild: Fundort und Datum. Aus Kühlschränken verschwinden Brote, dafür liegen Schuldscheine da. Kalkstaub mit Stiefelabdrücken, die an einer Wand enden.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Hausgeist großer Behördenbauten. Stiehlt Pausenbrote, dreht Glühbirnen ein, bringt Fundaschen zurück. Harmlos. Abends etwas zu essen hinstellen, dann bleibt er ruhig.
1	Zwischengänger wohnen in Räumen, die auf keinem gültigen Grundriss stehen, und kommen durch vermauerte Türen. Sie ziehen Menschen in ihre Flure. Nie allein durch eine Tür gehen, die nicht auf dem Plan steht.
2 bis 3	Protokoll Versiegelung, Stand 1994: Den Zugang finden und vermauern. Beim Bauamt eine Planänderung einreichen, die den Raum dahinter streicht. Mit dem Stempel ist der Zugang geschlossen. An allen drei so behandelten Zugängen in Bukarest endeten die Sichtungen. Seit 1986 verschwinden in diesem Bau Menschen für Stunden oder Tage; das Wesen gilt als Täter.
4 und mehr	Nachtrag 2009: Vor dem ersten versiegelten Zugang liegt ein Bündel: der Dienstaussweis des Kadetten von 1994 und eine Liste auf Packpapier, 31 Namen mit Datum. 29 sind abgehakt; alle 29 wurden lebend im Bau gefunden, an Stellen ohne Tür. Hinter dem Namen des Kadetten steht ein Kreuz. Ganz oben, ohne Haken: „Paraschiv, Dorin, 17.03.1986“. Darunter, in der Hand eines Archivars: „Er holt niemanden. Er bringt sie zurück. Und wir mauern hinter ihm zu.“

Was wirklich ist

Wird ein gebauter Raum aus dem Plan gestrichen und die Änderung gestempelt, rutscht er zwischen die gültigen Räume. Die Nachbarwände rücken zusammen, nur die Maße stimmen nicht mehr. Die gestrichenen Räume eines Baus hängen aneinander und bilden ein zweites Haus im ersten. Wer beim Stempel darin steht, geht mit. Es wandert nicht wie der Wanderraum, es wächst.

Dorin Paraschiv, Elektriker, 24, zog am Montag, dem 17. März 1986, Kabel im zweiten Untergeschoss des Hauses des Volkes. Am Wochenende hatte der Staatschef wieder Änderungen befohlen. Am Montagmorgen stempelte das Planungsinstitut die neue Fassung, ohne den Gang.

Dorin ist heute 64. Er holt nachts Essen aus Kantinen und schreibt Schuldscheine. Mit Kreide hat er über 200 Räume kartiert. Er geht durch jede Tür, die je auf einem gestempelten Plan stand. Tote gehen durch keine davon.

Anfangs blieb er aus Angst, später, weil immer wieder jemand hereinflief. Seine Mutter glaubt, die Securitate habe ihn geholt. Dorin brachte 29 Menschen hinaus. Einen fand er zu spät: Am 3. März 1994 prüfte ein Kadett den Raum hinter dem ersten versiegelten Zugang, als das Bauamt zu früh stempelte. Der Raum hatte keine zweite Tür mehr. Dorin erreichte ihn 1996 und musste ihn liegen lassen. Seitdem meidet er die versiegelten Räume, daher die Ruhe, die das Protokoll sich zuschreibt.

Der Fall: Die Parlamentsverwaltung will das zweite Untergeschoss zum Archiv umbauen, Stempel im Oktober 2026. Seit dem 16. September fehlt die Reinigungskraft Mirela Stan, 51. Vor einer Wand lag ein Zettel: „Nicht stempeln. Frau Stan ist im alten Archivgang. Ich hole sie. Gebt mir Zeit.“ Daneben eine reparierte Deckenlampe.

Was hilft: die alten Pläne des Planungsinstituts, Hunderte Blätter, die übereinandergelegt das zweite Haus zeigen. Und Dorin, wenn man ihm eine Zigarette und einen Grund gibt.

Jeder Eingriff lässt jemanden im zweiten Haus zurück oder begräbt jemanden darunter. **Streichen:** Das Protokoll schließt nichts. Es vergrößert das zweite Haus, und wer beim Stempel darin ist, bleibt. **Nachtragen:** Ein Architekt zeichnet die gestrichenen Räume in einen neuen Plan, das Bauamt stempelt. Alle Räume kehren zugleich an ihren alten Ort zurück, wo heute andere stehen. 1999 versuchte O.D.I.N. das in einer Klinik in Iași mit einem einzigen Gang. Zwei Decken brachen, drei Menschen starben. **Herausholen:** Dorin kann gehen, wann er will. Er möchte seine Mutter sehen, Viorica Paraschiv, 88, Wohnblock in Berceni. Aber wer danach hereinfließt, findet nicht mehr hinaus. Er fragt, wer an seiner Stelle bleibt. Ein Agent mit den Plänen könnte es, ein Leben lang. Ihn zu töten nimmt dem zweiten Haus nur den Einzigen, der den Weg kennt.

Falsch in der Akte: Der Flurbewohner zieht niemanden in seine Flure. Menschen fallen hinein, wenn ein Plan gestempelt wird, und er bringt sie hinaus. Ein Hausgeist ist er nicht, sondern ein Mann, der seit 1986 vermisst wird. Gefährlich ist das Protokoll Versiegelung. Es erzeugt die Räume, die es schließen soll, und hat 1994 den eigenen Kadetten eingemauert.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Kabelmesser (wie Dolch) 2 + 2, Schaden 2. Kämpft fast nie

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 6
Grauen	Unheimlich (1), wenn er aus einer Wand tritt. Verstörend (2) für jeden, der das zweite Haus betritt
Besonderheit	Geht mit einer Aktion durch jede Tür, die je auf einem gestempelten Plan stand, und nimmt einen Lebenden an der Hand mit; wer sich wehrt, würfelt ST + Athletik gegen seine 2 + 2. Ohne ihn aus dem zweiten Haus: ausgedehnte Probe IN + Navigation, 10 Erfolge, ein Wurf pro Stunde, mit den alten Plänen +2 Würfel. Ein Patzer führt in einen Raum ohne Tür
Schwäche	Die Pläne. Mit allen Fassungen findet ein Charakter jede seiner Türen: IN + Technik gegen Machbar (2). Und seine Mutter. Ein Satz von ihr, und er kommt heraus
Verhalten	Scheu, höflich, pedantisch. Repariert, räumt auf, hinterlässt Zettel, flieht vor Uniformen. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2), gegen Einfach (1) mit Nachrichten von seiner Mutter. Greift nur an, wenn jemand vor seinen Augen eine Tür vermauert

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Nachtschwester (Lissabon, 1968)	Beim Umbau eines Krankenhauses wurde 1968 die Station gestrichen, auf der Graça Tavares, 31, Nachtdienst hatte. Sie ruft über eine Nebenstelle an, die in keinem Verzeichnis mehr steht. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 5. Sie bittet um Insulin für Bett 6, dessen Patient 1968 starb, und sie weiß es. 2019 legte eine Pflegerin eine Tüte vor die verputzte Wand, am Morgen lag dort ein Zettel: „Obrigada. Darf ich morgen wieder anrufen?“
Der Referent (Brüssel, 1991)	Als die Europäische Kommission 1991 wegen Asbest aus dem Berlaymont auszog, strich der Umbauplan fast jedes Büro. Poul Kjærgaard, 51, Referent für Fischereiquoten, packte am letzten Abend Akten. Er arbeitet weiter, seine Vermerke kommen mit der Hauspost. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 5. Wer seine Umlaufmappe abzeichnet, geht beim nächsten Umzug der eigenen Abteilung mit. 2024 zeichnete eine Praktikantin ab. Man fand sie nach vier Tagen in der Tiefgarage, an einer Stelle ohne Tür, mit einer fremden Stellungnahme zu Kabeljauquoten.

Vertuschung

Die Verwaltung des Parlamentspalasts sperrt betroffene Kellerabschnitte zur Erdbebensicherung, was in Bukarest seit dem Beben von 1977 niemand hinterfragt. Wiedergefundene gelten als verirrte Besucher einer Führung, der Inlandsdienst SRI legt ihre Aussagen ab. Bei der Aktenbehörde CNSAS liegt seit 2001 eine Securitate-Akte über Dorin Paraschiv, verhaftet im März 1986, Verbleib unbekannt. O.D.I.N. hat sie geschrieben.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	In einem Bukarester Ministerium verschwinden Pausenbrote. Auf den Schuldscheinen steht ein Datum von 1986.
2	Mirela Stan ist seit neun Tagen verschwunden. Die Parlamentsverwaltung zieht den Stempeltermin auf Montag vor. Rote Akte.
3	Eine alte Frau in Berceni findet zu jedem Geburtstag Blumen vor der Tür, ohne Karte. Ihr Enkel ist Journalist und stellt Fragen.
4	Ein Gutachter legt alle Planfassungen des Parlamentspalasts übereinander. Seitdem klopft es nachts in seiner Wand.
5	In einer Lissabonner Klinik klingelt nachts eine Nebenstelle, die es nicht gibt. Die neue Nachtschwester hat abgenommen.
6	Die Registratur will das Protokoll Versiegelung in einer Kaserne anwenden. Die Zelle soll vorher prüfen, ob dahinter jemand ist. Der Termin beim Bauamt ist Montag, neun Uhr.

Der Gast auf dem Gruppenbild

„Auf 214 Hochzeitsfotos steht er in der letzten Reihe. Auf keinem ist er unscharf, und auf keinem lächelt er.“

Fixierbad, Veteran, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
	REG-V-0121
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Entzeitete
Erscheinungsform	Wesen
Rolle	Elite
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn ein Mensch in wenigen Tagen um Jahrzehnte altert
Aktenfarbe	Rot. Seit seiner Flucht 1997 zur Festnahme ausgeschrieben
Häufigkeit	Selten. Drei bekannte Fälle
Verstand	Menschlich
Regionen	Mittel- und Westeuropa, seit 1997 vor allem Lateinamerika. Überall, wo geheiratet wird
Erste Sichtung	16. Juni 1923, Triest. Brief eines Hausarztes an die Gesundheitsbehörde: Eine Braut sei in der Woche nach ihrer Hochzeit „um zwölf Jahre verfallen“
Letzte bestätigte Sichtung	13. Juni 2026, Hochzeit auf einer Estancia bei San Antonio de Areco, Provinz Buenos Aires. Gruppenbild in einem Forum für Familienforschung
Verluste von O.D.I.N.	Ein Wachmann, 1997, in sieben Tagen um 29 Jahre gealtert, gestorben 1999 mit 43

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Veilchenpomade, Kampfer und frischer Verbandsmull.
Geräusch	Hebt in seiner Nähe jemand eine Kamera, zischt und knistert es leise wie Blitzpulver.
Temperatur	Seine Haut hat immer 36,4 °C, im Schnee wie in der Sauna.
Licht	Auf jedem Foto ist er gestochen scharf, auch in Bewegung, auch bei langer Belichtung. Wer neben ihm steht, wirkt auf dem Bild älter, als er ist. Eine Woche später stimmt es.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Puls 64, Temperatur 36,4 °C. Die Arztberichte von 1968 und 1997 sind bis auf die Kommastelle gleich. Haare und Nägel wachsen nicht. Kristalldetektor ruhig.
Tiere	Hunde, die mit ihm aufs Bild sollen, laufen weg, bevor der Auslöser klickt.
Geräte	Der Autofokus jeder Kamera stellt auf ihn scharf, auch am Bildrand. Die Gesichtserkennung eines Handys ordnet ihm Fotos von 1931 zu.
Spuren und Rückstände	Unter dem Hemd drei Schusswunden, eine vom Isonzo 1916, zwei aus Wien 1968. Sie bluten nicht und heilen nicht. Verbandsmull in Hotelmülleimern.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Antiquarian erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Hochzeitsschnorrer, der sich seit Jahrzehnten auf fremde Feste schleicht. Vermutlich Vater, Sohn und Enkel, die Familie sieht sich eben ähnlich. Wer mit ihm aufs Foto kommt, altert. Sieht man ihn auf einer Feier, Kameras weg.
1	Ludvik Mervar, geboren 1879 in Triest. Entzeiteter, Stillstand seit 1911. Er stiehlt Lebenszeit: Wer mit ihm auf einem Foto steht, altert, und er bleibt dafür jung. Nicht fotografieren, nicht mit ihm posieren. Höflich, gebildet, ein ausgezeichnete Lügner.
2 bis 3	Festnahme 1968 in Wien, dabei zweimal getroffen; er stand wieder auf. Protokoll Aufnahmesperre, Stand 1968: Unterbringung ohne Kameras, ohne Ausweisfotos, ohne Spiegel im Besucher-raum. Unter der Sperre hat er 29 Jahre lang niemandem geschadet. Zwischenfall 1997: Bei einer Überstellung entstand vorschriftswidrig ein Foto von ihm mit dem Wachmann. Der Wachmann alterte in sieben Tagen um 29 Jahre. Wertung: Die Sperre wirkt. Sie ist bei Festnahme sofort wieder anzuwenden.
4 und mehr	Randnotiz des Arztes, 1997: „29 Jahre Sperre, 29 Jahre gealtert. Wir haben niemanden geschützt. Wir haben gespart.“ Aussage Mervar, 1968, als unglaublich abgelegt: Er habe 1911 bei einem Fotografen in Triest gesessen, der während der Aufnahme starb. „Die Kamera ist noch offen.“ Suche nach dem Atelier 1969 ohne Ergebnis. Darunter, in anderer Schrift: „Das Atelier Rieger hatte zwei Kameras. Die Witwe hat eine behalten.“

Was wirklich ist

Am 14. März 1911 sitzt Ludvik Mervar, 32, Zollbeamter, im Atelier von Emil Rieger in Triest. Das Bild ist für seine Verlobte. Das Licht ist schlecht, Rieger nimmt den Deckel vom Objektiv für eine lange Belichtung und fällt tot um, das Herz. Niemand setzt den Deckel wieder auf, und solange die Kamera belichtet, bleibt Mervar, wie er in dieser Sekunde war.

Das Gesetz der Entzeiteten gilt auch hier: Was einem fehlt, trägt ein anderer. Jeder Tag, den Mervar nicht altert, staut sich. Der Stau geht auf das nächste Foto über, zu gleichen Teilen an alle, die mit ihm scharf darauf sind, und kommt binnen sieben Tagen an. Es zählen nur absichtlich ausgelöste Fotos, keine Überwachungskameras und Videos. Mervar hat es 1923 gelernt: Zwölf Jahre lang ließ er sich nicht fotografieren,

dann stand er am Morgen ihrer Hochzeit allein mit seiner Schwester Nevenka vor der Kamera. Sie bekam alle zwölf Jahre.

Seitdem verteilt er. Hochzeiten, Klassentreffen, Reisegruppen: möglichst viele Menschen, möglichst oft. Eine Hochzeit mit 120 Gästen alle zwei Wochen gibt jedem knapp drei Stunden. Er nennt es Anstand. Die Gäste merken es nie. Nach einem Monat ohne Foto wird er unruhig, nach einem Jahr verzweifelt.

Die Kamera gibt es noch. Irma Rieger, die Witwe, fand ihren Mann am Boden und trat vor das Objektiv, um den Deckel aufzusetzen. Sie hat ihn nie aufgesetzt: Seit diesem Augenblick altert auch sie nicht, und sie verstand schneller als Mervar. 1924 hat sie die Kamera im Keller ihres Hauses im Viertel San Giacomo eingemauert, offen. Sie wohnt noch dort (siehe Unterarten).

Es gibt vier Wege. Der beste kostet ein Leben oder sehr viele Jahre. **Schließen:** Deckel auf das Objektiv. Dann trifft jeden, den die Kamera hält, sein Stau auf einmal, danach altert er normal. Für Mervar, frisch von einer Hochzeit, ist das ein Geschenk: Er wird sterblich, und er will nichts anderes. Für Irma sind es 115 Jahre. Sie zerfällt. **Verteilen, dann schließen:** Irmas Stau muss vorher auf ein Foto. Mit 115 Menschen darauf bekommt jeder ein Jahr, mit 1.380 jeder einen Monat. Die Zelle muss entscheiden, wer auf diesem Bild steht und ob er es weiß. **Sperren:** Der Weg der Akte. Er schadet niemandem, bis zum nächsten Foto. **Töten:** Geht nicht. Bei 0 LP bricht er zusammen und bleibt liegen, wach.

Der Fall 2026: Valeria Sosa, 38, Familienforscherin aus Rosario, hat in Alben italienischer Einwanderer 40 Hochzeitsfotos von 1924 bis 2026 gefunden, aus Triest, Genua und Buenos Aires, mit demselben Mann in der letzten Reihe. Sie hat sie in ein Forum gestellt. Am nächsten Morgen hatte sie eine Antwort im Postfach, in einem sehr alten, sehr höflichen Spanisch: „Bitte nicht. Man wird mich einsperren, und dann wird es jemand bezahlen.“

Falsch in der Akte: Er ist ein Mann, nicht drei. Er stiehlt keine Zeit, er gibt sie ab, und er hält den Schaden so klein, wie er kann. Seine Aussage über die Kamera ist wahr. Gefährlich ist das Protokoll Aufnahmesperre: Es verhindert nichts, es spart an. Jeder Tag der Sperre ist ein Tag für den Nächsten, der mit ihm auf ein Bild kommt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Pistole 9 mm 4 + 3, Schaden 3. Schießt nie zuerst, und dann auf die Beine
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 / 12
Grauen	Unheimlich (1), wenn die Zelle ihn auf Fotos aus verschiedenen Jahrzehnten erkennt. Grauenhaft (3) beim Anblick eines Menschen, der in Tagen um Jahrzehnte altert
Besonderheit	Wer mit ihm scharf auf einem absichtlich aufgenommenen Foto ist, übernimmt zu gleichen Teilen alle Tage seit seinem letzten Foto, binnen sieben Tagen. Das Foto zeigt es sofort. Wunden bluten nicht und heilen nicht, bei 0 LP stirbt er nicht. Täuschung, Etikette und Verkleidung 5 + 4. Spricht acht Sprachen, drei davon in Formen, die heute niemand mehr benutzt
Schwäche	Die Kamera. Wird das Objektiv geschlossen, trifft ihn sein Stau auf einmal, danach altert er normal
Verhalten	Flieht, lügt, verhandelt. Keine Gewalt gegen Unbeteiligte. Fürchtet die Aufnahmeperrre mehr als den Tod. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2), wenn die Zelle ihm die Kamera verspricht, sonst gegen Sehr schwer (4)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Witwe (1911)	Irma Rieger, 29 seit 1911, lebt in ihrem Haus in Triest als ihre eigene Großnichte und fälscht alle dreißig Jahre ihre Papiere. Seit 1911 ließ sie sich nie fotografieren. Ihr Stau beträgt 115 Jahre und wächst. Wer allein mit ihr auf ein Foto kommt, zerfällt binnen einer Woche. Kein Angriff, Verteidigung 2, LP 6. Ihre Waffe ist die Zelle selbst: Wer in ihrem Haus Beweisfotos macht, sollte wissen, wer darauf steht. Sie will die Kamera offen halten und weiß, dass Mervar sie sucht.
Die Frau aus dem Fotoautomaten (1979)	Mireille Dewulf, 24, setzte sich im Mai 1979 im Bahnhof Antwerpen-Centraal in einen Fotoautomaten. Nach dem dritten Blitz hing die Maschine, der vierte kam nie. Der Automat steht im Lager eines Sammlers in Gent, ohne Strom, und belichtet noch. Mireille ist 71 und hat seit 2012 dasselbe Gesicht in Hunderttausenden Selfies mit Fans. Siebzig am Tag geben jedem gut 20 Minuten. Kein Angriff, LP 7. Fast komisch. Bis jemand ihr Handy sperrt.

Vertuschung

Das Forum bekommt eine Erklärung: Ein Künstler aus Montevideo montiert sich seit Jahren in fremde Hochzeitsfotos, und ein Kunstblog zeigt die „Arbeitsdateien“. Der Wachmann von 1997 starb laut Arztbrief am Werner-Syndrom, einer echten Vergreisungskrankheit. Wer seitdem so altert, bekommt dieselbe Diagnose und eine Rente über eine Versicherung, die O.D.I.N. gehört.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Familienforscherin aus Rosario schickt 40 Hochzeitsfotos von 1924 bis 2026. Derselbe Mann, letzte Reihe, immer scharf.
2	Die Zelle soll ihn festnehmen und unter Aufnahmeperrre stellen. Er bittet um ein Gruppenfoto mit allen, vorher. Er sagt, es sei ein Gefallen für den Nächsten.
3	Ein Brautpaar kommt aus den Flitterwochen zurück. Beide sind grau an den Schläfen. Auf dem Foto vor der Kirche standen nur sie und ein freundlicher Herr, den keiner eingeladen hatte. Er sagte, er sei seit Jahren auf keinem Foto gewesen.
4	Ein Haus in Triest soll verkauft werden. Die Eigentümerin, laut Meldeamt 29, will den Makler nicht in den Keller lassen und keine Fotos vom Haus.
5	Auf einem Hochzeitsfoto von 1966 steht neben ihm ein Blumenkind. Es ist der Führungsoffizier der Zelle.
6	Eine Influencerin aus Antwerpen hat seit 14 Jahren dasselbe Gesicht. Vor drei Wochen wurde ihr Konto gesperrt. Heute bittet sie in der Straßenbahn einen Fremden um ein Foto mit ihr.

Das Gegenüber

„Beim Friseur sieht man sich zum ersten Mal von hinten. Manche sehen dabei noch jemanden.“

Facette, Veteranin, Arkaner Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0134
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Spiegelwesen	
Erscheinungsform	Erscheinung, solange es hinter dem Glas ist. Wesen, sobald es draußen ist	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Unheimlich (1), Verstörend (2) für jeden, der den Getauschten von früher kennt	
Aktenfarbe	Grau. Rot ab dem Tausch, denn von da an zählen Wochen	
Häufigkeit	Selten. Drei Spiegelpaare hängen noch, zwei hat O.D.I.N. zerschlagen	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Lateinamerika, Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Überall, wo zwei alte Spiegel seit Jahrzehnten einander gegenüberhängen: Friseurläden, Cafés, Aufzüge, Tanzsäle	
Erste Sichtung	18. November 1946, Buenos Aires. Krankenakte des Hospital Rawson: Ein Friseurgeselle stirbt an Skorbut, obwohl er täglich Orangen isst. Sein Herz liegt rechts. Auf einer Röntgenaufnahme von 1943 lag es links	
Letzte bestätigte Sichtung	17. August 2026, Madrid, ein Friseurladen in Malasaña. Polaroid des Friseurs, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 1971. Zweimal beerdigt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Rasierseife und Bay Rum. Darunter Essig und Zeitungspapier, wie bei frisch geputztem Glas.
Geräusch	Zwischen den Spiegeln kommt jedes Wort einen Wimpernschlag später zurück. Manchmal ist es ein anderes Wort.
Temperatur	Das Glas ist an einer Stelle in Augenhöhe warm wie Haut, 34 °C, auch nachts.
Licht	Die Flucht der Spiegelungen wird immer grüner, weil Glas das Rot schluckt. Nur die siebte hat wieder ihre richtigen Farben.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Ein Laser-Entfernungsmesser misst im rechten Winkel zum Glas mehrere Meter, jeden Tag ein paar Zentimeter mehr. Vor dem Glas misst ein EMF-Detektor nichts Ungewöhnliches.
Tiere	Hunde knurren die siebte Spiegelung an. Der Wellensittich im Laden redet nicht mehr mit seinem Spiegel.
Geräte	Handykameras zwischen den Spiegeln stellen nicht scharf. Beim Getauschten versagt die Gesichtserkennung seines Handys, denn das Gesicht ist seitenverkehrt.
Spuren und Rückstände	Beschlägt das Glas, steht von innen etwas darauf, in Spiegelschrift. Fingerabdrücke sitzen nicht auf dem Glas, sondern dahinter im Silber. Beim Getauschten sitzen Scheitel, Muttermale und Narben auf der anderen Seite, und die Knopfleiste seines Hemds ist verkehrt herum.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Illusionist erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Geist im Spiegel. Wer zu lange hineinsieht, verliert seine Seele. Spiegel verhängen, wie man es in Trauerhäusern tut, dann ist Ruhe.
1	Spiegelwesen hausen zwischen zwei Spiegeln, die einander gegenüberhängen. Wer tief in die Flucht der Spiegelungen sieht, dem kann es begegnen. Danach wirkt der Mensch verändert und kühl. Er isst viel und nimmt doch ab, nach sechs bis zehn Wochen stirbt er. Das Wesen zehrt ihn aus.
2 bis 3	Protokoll Blindglas, Stand 1972: Das Spiegelpaar finden und eines der Gläser zerschlagen, von der Rückseite. Danach enden die Fälle. Der Betroffene ist nicht zu retten; ihn überwachen, bis er stirbt, Obduktion nur durch eigene Pathologen. Befund in allen Fällen: Skorbut, Auszehrung, innere Organe seitenverkehrt. Das Wesen formt seine Opfer um.
4 und mehr	Nachtrag 1989: ein Brief aus Buenos Aires, abgestempelt im Mai 1987, an eine Deckadresse der Registratur, in Spiegelschrift. Unterschrift: der Codename des Agenten, der 1971 starb. Er nennt den Namen des Kunden, dessen Gesicht er trägt, und bittet, niemanden zu obduzieren, bevor man ihn gefragt hat. Der Absender starb im Juli 1987 an Skorbut. Unter dem Brief, mit Schreibmaschine: „Wir obduzieren das Spiegelbild. Wo ist der Mensch?“

Was wirklich ist

Zwei Spiegel, die einander gegenüberhängen, zeigen eine Flucht von Spiegelungen, die sich im Grünen verliert. Hängen dieselben Gläser Jahrzehnte so, wird aus der Flucht ein Raum: ein langer Gang aus Spiegelbildern. Wer darin ist, altert nicht, hungert nicht und hat kein eigenes Gesicht.

Hinaus kommt man nur durch Tausch. Setzt sich draußen jemand zwischen die Gläser und sieht bis zur siebten Spiegelung, begegnen sich die Blicke. Wer drinnen war, tritt heraus, im Körper dessen, der hineinsah, und der geht hinein. Beim Friseur geschieht das, wenn er den Handspiegel hebt, um den Hinterkopf zu zeigen.

Wer herauskommt, ist seitenverkehrt, bis in die Moleküle. Sein Herz liegt rechts, seine Enzyme passen nicht mehr zu unserem Zucker und unserem Eiweiß. Er isst und verhungert dabei. Vitamin C kann er nicht

verwerten und hat nach wenigen Wochen Skorbut. Nur Fett und Alkohol nähren ihn ein wenig.

Das bekannteste Paar, belgisches Spiegelglas, hing von 1909 bis 2022 in der Peluquería El Siglo an der Avenida de Mayo. 1971 schickte O.D.I.N. einen Agenten, Codename Albatros. Er setzte sich selbst auf den Stuhl. Wer herauskam, starb nach neun Wochen bei O.D.I.N., und Albatros wurde beerdigt. Den Laden bekam O.D.I.N. danach nicht mehr in die Hand. 1987 setzte sich Horacio Luján, 41, Bankangestellter, auf den Stuhl. Albatros kam heraus, in Horacios Gesicht, wusste, was geschah, schrieb an die Registratur und starb im Juli. Horacios Familie begrub ihn als Horacio.

Horacio ist seit 1987 hinter dem Glas. 2022 schloss der Laden, die Erben verkauften die Spiegel an einen Friseur in Madrid. Am 17. August 2026 ließ sich dort Marcos Villalba, 34, Tontechniker, die Haare schneiden. Heraus kam Horacio. Er sagt „vos“, fragt nach dem Kurs des Austral, kennt den Namen von Marcos' Freundin Nerea nicht und trinkt Olivenöl aus der Flasche. Er ist im Kopf 41. Seine Tochter Florencia in Buenos Aires ist auch 41. Ihm bleiben etwa drei Wochen. Marcos steht hinter dem Glas. Wenn Nerea den Spiegel anhaucht, schreibt er ihren Namen, verkehrt herum.

Was hilft: ein Tuch über einem der Gläser. Es schließt die Flucht, und wer drinnen ist, wartet im Dunkeln.

Hinter dem Glas steht immer einer, die Zelle bestimmt nur, wer. **Zurücktauschen:** Horacio setzt sich noch einmal und sieht hinein. Marcos kommt heraus, als Spiegelbild eines Spiegelbilds richtig herum, gesund, mit dem Herz links. Horacio geht zurück hinter das Glas, bis der Nächste hineinsieht. Er muss es wollen, oder jemand zwingt ihn auf den Stuhl und hält ihm den Kopf. **Gehen lassen:** Horacio fliegt nach Buenos Aires, sieht seine Tochter und stirbt in einem fremden Körper. Marcos bleibt hinter dem Glas, bis jemand hineinsieht, dann stirbt er in dessen Körper. **Zerschlagen:** das Protokoll. Wer hinter dem Glas steht, stirbt ohne Leiche. Zweimal hat O.D.I.N. das getan. Wer dahinter stand, weiß niemand.

Falsch in der Akte: Das Gegenüber zehrt niemanden aus. Es ist selbst ein Mensch, der verhungert. Die Toten sind nicht die Betroffenen, sondern die, die herauskamen, und die Betroffenen leben hinter dem Glas. Richtig liegt nur das Kantinengerücht: Verhängen hilft. Gefährlich ist das Protokoll Blindglas. Wer ein Glas zerschlägt, tötet den, den er retten will.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Rasiermesser (wie Dolch) 2 + 2, Schaden 2. Greift nur an, wenn man ihn auf den Stuhl zwingen will
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / so viele LP wie der Körper, den er trägt, meist 6 bis 10
Grauen	Unheimlich (1), wenn in der Flucht eine Spiegelung zurücksieht. Verstörend (2) für jeden, der den Getauschten kennt und merkt, dass er es nicht ist
Besonderheit	Tausch: Wer zwischen dem Paar sitzt und bis zur siebten Spiegelung sieht, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen 3 + 3 dessen, der drinnen ist. Wer weniger Erfolge hat, tauscht. Draußen verliert das Gegenüber jede Woche 1 LP, den keine Heilung ersetzt; bei 0 LP stirbt es. Medikamente wirken nicht oder falsch
Schwäche	Ein Tuch über einem der Gläser schließt die Flucht, ohne jemandem zu schaden. Zerbricht ein Glas, stirbt, wer drinnen ist. Nur ein Rücktausch mit dem, der herauskam, bringt den Betroffenen richtig herum zurück
Verhalten	Gibt sich als der Betroffene aus und schiebt alles auf einen Gedächtnisverlust: MA + Täuschung 2 + 2. Will nach Hause, will Zeit, trinkt viel. Sagt die Wahrheit, sobald man ihm erklärt, dass er stirbt: CH + Überzeugen gegen Machbar (2)

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Aufzug (Mailand, 1961)	Kabine eines Bürohauses, zwei Wände verspiegelt. Getauscht wird nur, wenn die Kabine zwischen Stockwerken steht, bei Stromausfall oder Wartung. Die Spiegelwände stehen keine zwei Meter auseinander. Tausch 4 + 4, kein Angriff, LP 7. 2022 blieb eine Anwältin 40 Minuten stecken. Heraus kam eine Frau, die nach dem Liftboy fragte und in Lire rechnete. Die Verwaltung hat die Spiegel mit Folie beklebt. Niemand zieht sie ab.
Der Tanzsaal (Riga, 1931)	Ein Ballettsaal mit zwei Spiegelwänden. Hier tauscht nur, wer im Spiegel genau die Bewegung tanzt, die drinnen jemand tanzt. Heraus kommt eine Tänzerin, die jeden Schritt kann und keinen Namen von heute kennt. GE + Akrobatik 5 + 4, kein Angriff, LP 8. 2014 traf es eine Schülerin von 16. Die Tänzerin starb nach acht Wochen, sie übte bis zuletzt. Der Saal ist seitdem verhängt. Die Mutter der Schülerin zieht jeden Abend den Vorhang eine Minute auf und wartet.

Vertuschung

In Madrid stellt das Institut für Rechtsmedizin den Totenschein aus: Mangelernährung bei chronischem Alkoholmissbrauch. Das stimmt sogar. Die Angehörigen hören von einer seltenen Stoffwechselkrankheit, die das Herz verlagert haben soll, belegt von einem Arzt, den O.D.I.N. bezahlt. Die Spiegel holt eine Kunstversicherung zur Restaurierung ab. Sie kommen nie zurück.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Nerea meldet ihren Freund nicht als vermisst. Er ist ja da. Er sagt „vos“ und kennt ihren Namen nicht.
2	Ein Friseur in Malasaña hängt Polaroids seiner Kunden an die Wand. Auf einem sieht nur eine der Spiegelungen in die Kamera.
3	Florencia Luján, 41, bekommt einen Anruf aus Madrid. Der Mann kennt den Kosenamen, den ihr Vater ihr gab. Ihr Vater starb 1987. Rote Akte.
4	Ein Pathologe von O.D.I.N. hat gekündigt. In seinem Schreibtisch liegen neun Obduktionsberichte mit dem Wort „seitenverkehrt“ und ein Brief in Spiegelschrift.
5	Ein Mailänder Bürohaus bekommt neue Aufzüge. Die Monteure wollen die Folie von den alten Spiegeln ziehen.
6	In Riga soll der Ballettsaal renoviert werden. Die Mutter einer Schülerin, die 2014 beerdigt wurde, hat sich an den Vorhang gekettet.

Das Kind im Treppenhaus

„Sechsendsechzig. Ich hätte es beschworen. Sie hat siebenundsechzig gesagt, und ich habe ihr geglaubt.“

Stieglitz, Kadett, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0131
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Zwischengänger	
Erscheinungsform	Ort. Die Bedrohung ist die Treppe, das Kind ist ein Mensch	
Rolle	Elite	
Grauen	Verstörend (2), Grauenhaft (3) für jeden, der auf ihrer Treppe über das Gelände nach unten sieht	
Aktenfarbe	Rot	
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt sieben solche Treppenhäuser, in jedem steigt ein anderer	
Verstand	Menschlich (das Kind), keiner (die Treppe)	
Regionen	Britische Inseln, Mittel- und Westeuropa, Nordafrika und Naher Osten. Mietshäuser, die um 1900 schnell und billig hochgezogen wurden	
Erste Sichtung	12. Januar 1905, Govanhill, Glasgow. Protokoll der Stadtpolizei: Ein Kohlenträger, seit drei Tagen vermisst, sitzt mit durchgelaufenen Sohlen auf dem Absatz zwischen zweitem und drittem Stock und spricht von einem Mädchen, „das falsch zählt“	
Letzte bestätigte Sichtung	3. September 2026, dasselbe Haus. Handyfoto einer Mieterin; ein Nachbar ist seitdem vermisst, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Eine Agentin, vermisst seit 1987	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kohlenstaub, nasse Wolle, Karbolseife. Schwach Leuchtgas aus einer Leitung, die seit Generationen stillgelegt ist.
Geräusch	Eine Kinderstimme, die Zahlen flüstert, knapp hinter dem eigenen Atem. Schritte kleiner genagelter Stiefel, immer eine Stufe über einem.
Temperatur	Auf dem Absatz zwischen zweitem und drittem Stock ist Dezember: zwei Grad und Atemwolken, auch im August.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Die Treppenbeleuchtung flackert im Takt von Schritten. Auf Fotos durch das Treppenauge hat das Haus mehr Stockwerke.
Messwerte	Ein Laser-Entfernungsmesser misst das Treppenauge mit 11,4 m, nachts mit „kein Ziel“. Der Luftdrucksensor im Handy zählt für den Weg nach oben vier Stockwerke statt drei. Im Treppenhaus rührt sich keiner der Detektoren.
Tiere	Hunde lassen sich nicht die Treppe hinaufziehen. Katzen steigen und bleiben auf einer bestimmten Stufe sitzen.
Geräte	Eine Pulsuhr zeigt auf dem Absatz zum dritten Stock einen Puls von 118, der nicht der eigene ist. Es ist der Puls eines Kindes, das Angst hat.
Spuren und Rückstände	Kohlenstaub auf einer Stufe zwischen zweitem und drittem Stock, jeden Morgen frisch, obwohl im Haus seit 1970 niemand mit Kohle heizt.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Infiltrator erhält +1 Würfel, weil er in jedem Haus weiß, welche Stufe knarrt. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Kindergeist, ein Mädchen, das auf der Treppe gestorben sein soll. Salz auf die Stufen, Licht anlassen, nicht ansprechen. Es tut niemandem etwas.
1	Das Kind ist kein Echo. In seiner Nähe verschwinden Menschen auf der Treppe und sitzen Stunden oder Tage später erschöpft auf dem Absatz zum dritten Stock. Grundregel für verschobene Treppen und Flure: laut die Stufen zählen und die Zahl nie verlieren. Wer zählt, bleibt orientiert.
2 bis 3	Das Kind lockt. Es fragt nach dem Stockwerk und bittet, an die Hand genommen zu werden. Wer es tut, verschwindet mit ihm. Nicht berühren, nicht antworten, weiterzählen. Vermisste kommen von selbst zurück: Von 17 seit 1905 kehrten 14 wieder. Die Agentin von 1987 gilt als tot.
4 und mehr	Nachtrag 1988: Die Treppe hat 66 Stufen, und eine zwischen zweitem und drittem Stock ist vier Zentimeter höher als die anderen. Alle Rückkehrer nannten 67. Alle 14 kamen an einem Tag zurück, an dem jemand im Haus die Treppe von oben nach unten schrubbte. Handschriftlich am Rand, in rotem Kopierstift: „Sie kommen zurück, wenn jemand rückwärts zählt. Warum bringen wir den Kadetten bei, vorwärts zu zählen?“

Was wirklich ist

Jessie Rennie, sieben, wohnte 1904 mit Eltern und zwei kleinen Brüdern in zwei Zimmern im dritten Stock eines Mietshauses in Govanhill, 1897 hastig gebaut von einem Unternehmer, der bald pleiteging. Am Abend des 5. Dezember schickte die Mutter sie mit der Kohlenschütte in den Keller am Hinterhof und sagte, was sie immer sagte: Zähl die Stufen, dann weißt du, wo du bist. Auf dem Rückweg war die Gaslampe aus. Jessie stolperte an der hohen Stufe und zählte sie zweimal. Mit der Zahl 67 stand sie auf einer Stufe, die es im Haus nicht gibt.

Ihre Treppe sieht aus wie die echte, nur hört sie nicht auf. Einen Absatz höher ist immer die dunkelgrüne Tür der Familie. Sie kommt nicht näher. Für Jessie ist es derselbe Abend, seit 121 Jahren. Sie ist nicht müde und nicht hungrig. Sie friert und will nach Hause.

Wer auf der echten Treppe laut zählt, den hört sie. Sie zählt mit, und ihre Stimme ist im Kopf lauter als die eigenen Füße. Wer mit ihr auf 67 kommt, steht auf ihrer Treppe. Wer ihre Hand nimmt, zählt ohnehin mit ihr. Sie

lockt nicht. Sie fragt, welcher Stock das ist, weil sie es wirklich wissen will.

Für alle außer Jessie vergeht auf ihrer Treppe die Zeit. Niemand altert, niemand hungert, aber die Beine tragen jede Stufe. Wer nicht mehr kann, setzt sich und steht nicht mehr auf. Er ist nicht tot. Er sitzt. Drei sitzen heute dort: ein Milchmann von 1931, die Agentin Heide, 31, seit 1987 und seit dem 3. September Callum Baird, 29, Fahrradkurier aus dem ersten Stock. Wer heruntergetragen wird, ist so alt wie an dem Tag, an dem er ging.

Hinaus führt nur Rückwärtszählen. Wer seine Zahl kennt, geht sie hinab und steht wieder auf der echten Treppe, an der hohen Stufe. Wer sie verloren hat, folgt einer fremden Zählung: Zählt jemand auf der echten Treppe laut von 66 abwärts, hören es alle auf ihrer Treppe. So kam 1905 der Kohlenträger heraus. Am dritten Tag war die Nachbarin mit dem Treppenputzen an der Reihe, schrubbte von oben nach unten und zählte dabei. Alle 14 Rückkehrer kamen an einem Putztag.

Jessie geht nicht hinunter. Ihre Mutter hat gesagt: gleich wieder rauf. Unten sind der dunkle Keller und die Ratten im Hinterhof.

Nach Hause bringen kann Jessie niemand mehr, nur herunter oder fort. **Hinunterzählen:** Jessie folgt einer Zählung nach unten und steht wieder auf der echten Treppe, sieben Jahre alt und allein, einen Absatz unter der Tür, hinter der heute Fremde wohnen. Ihr Bruder Tam starb 1971. Seine Enkelin Morag Rennie, 71, lebt in Paisley. In dem Augenblick, in dem Jessie ankommt, ist ihre Treppe fort, mit jedem, der dann noch darauf sitzt. Jede Rettung beginnt also damit, hinaufzuzählen und zu tragen. **Die Stufe abtragen:** Ein Steinmetz schleift die hohe Stufe auf das Maß der anderen. Die Treppe schließt sich, Jessie und die Sitzenden sind fort. Das Haus ist danach sicher. **Schweigen:** Ein Aufzug im Hof, eine Hausordnung gegen das Zählen. Jessie wartet, und irgendwann zählt doch jemand.

Falsch in der Akte: Das Kind ist kein Geist, Salz und Licht tun ihm nichts. Es lockt nicht, es fragt. Die Vermissten kommen nicht von selbst zurück, sondern wenn jemand rückwärts zählt, und die Agentin von 1987 ist nicht tot. Sie sitzt. Gefährlich ist die Grundregel aus der Ausbildung: Laut zählen ist auf dieser Treppe der Weg hinein.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	Keine. Die Treppe handelt, wenn jemand zählt
Angriff	Mitzählen 4 + 4 gegen WK + Konzentration jedes Charakters, der in Hörweite laut zählt. Wer weniger Erfolge hat, steht auf ihrer Treppe. Wer Jessies Hand hält, würfelt nicht; er zählt mit
Verteidigung / Rüstung / LP	Die Treppe ist nicht verwundbar. Jessie: 1 / 0 / 4
Grauen	Verstörend (2) beim ersten Schritt auf ihrer Treppe. Grauenhaft (3) beim Blick über das Geländer, wo die Absätze nicht enden und auf einigen jemand sitzt
Besonderheit	Auf ihrer Treppe verliert jeder außer Jessie 2 LP pro Tag, Rüstung zählt nicht. Bei 0 LP setzt er sich und stirbt nicht; er steht erst wieder auf, wenn man ihn trägt. Hinaus: WK + Konzentration gegen Schwer (3), gegen Machbar (2), wer einer lauten Zählung von der echten Treppe folgt. Wer einen Sitzenden trägt, würfelt mit -1 Würfel
Schwäche	Die hohe Stufe zwischen zweitem und drittem Stock. Und jeder, der auf der echten Treppe von oben rückwärts zählt
Verhalten	Jessie ist höflich, verfroren und tapfer. Sie fragt nach dem Stockwerk, bittet um Begleitung, erzählt von ihren Brüdern. Sie steigt nur hinauf. Zum Abstieg bewegt man sie mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), gegen Machbar (2) mit den Worten ihrer Mutter. Wird sie angeschrien, weint sie und zählt lauter

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Wäscherin (Wien, 1911)	Marie Hrubá, 23, Dienstmädchen aus Mähren, trug im März 1911 Wäsche zum Trocknenboden eines Zinshauses in Favoriten und zählte auf Tschechisch. Nur wer auf Tschechisch mitzählt, würfelt. Kein Angriff, LP 6. 2019 hingen in einer Dachwohnung morgens nasse Leintücher. Das Kindermädchen aus Brunn hatte mitgezählt und kam nach zwei Tagen wieder, als die Hausbesorgerin von oben kehrte und auf Tschechisch zählte.
Der Wasserträger (Alexandria, 1924)	Ein Wasserträger mit Ledersack steigt seit Sommer 1924 durch ein Mietshaus in Attarine und zählt laut auf Arabisch. Wer ihm den Sack abnimmt, zählt unbemerkt mit. Er stößt jeden, der im Weg steht: 3 + 3 gegen die Verteidigung, wer getroffen wird, stürzt die Treppe hinab, 1 Schaden pro 2 m Fallhöhe, Rüstung zählt nicht. LP 9. 2021 fand man einen Touristen nach zwei Tagen auf dem Dach, den Rucksack voller Wasser.

Vertuschung

Wer aus dem Haus verschwindet, wird bei Police Scotland als freiwillig abgängig geführt. Rückkehrer erhalten im Krankenhaus die Diagnose Erschöpfung, ihre Blutproben gehen verloren. Seit 2011 steht das Treppenhaus unter Denkmalschutz, beantragt von O.D.I.N., damit kein Handwerker die hohe Stufe abschleift, bevor entschieden ist. Im Flur hängt ein Zettel der Hausverwaltung: Bitte nicht auf der Treppe spielen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Mieterin postet ein Foto, von oben durch das Treppenauge. Ihre Freunde zählen sechs Absätze mehr, als das Haus hat.
2	Callum Baird ist seit drei Wochen verschwunden, sein Fahrrad steht im Flur. Seine Schwester will die Treppe heute Nacht selbst absuchen, laut zählend. Rote Akte.
3	Morag Rennie, 71, besitzt ein Familienfoto von 1903 und den Brief ihrer Urgroßmutter an die Polizei. Sie hat im Radio von dem Haus gehört.
4	Ein Bauunternehmer soll das Treppenhaus sanieren. Er fängt am Montag mit den Stufen an.
5	Ein Kadett aus Brunn, der gelernt hat, auf fremden Treppen laut zu zählen, hat in einem Wiener Zinshaus einer jungen Frau den Wäschekorb getragen.
6	Die Tochter der Agentin Heide ist heute 40 und will wissen, warum auf dem Grab ihrer Mutter kein Todesjahr steht.

Der Mann in der Wand

„Er hat gesagt, ich soll die Musik leiser drehen.
Dann wollte er wissen, wie Coventry gespielt hat.
Dann hat er Tee verlangt, mit Strohhalme.“

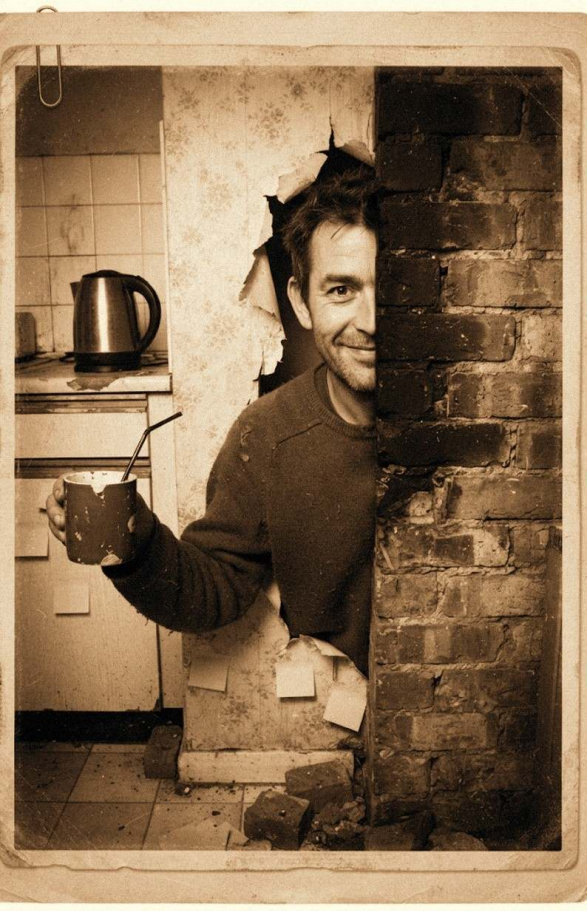
Richtschnur, Kadett, Taktischer Zweig

REGISTRATUR	
REG-V-0123	
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Verschmolzene
Erscheinungsform	Wesen. Mensch und Mauerwerk sind an ihm eins
Rolle	Handlanger
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3) in der Nacht vom 14. auf den 15. November
Aktenfarbe	Grau. Rot in der Nacht vom 14. auf den 15. November und sobald jemand die Wand öffnen will
Häufigkeit	Selten. Sieben bekannte Fälle in Europa
Verstand	Menschlich
Regionen	Britische Inseln, Mittel- und Westeuropa. Städte, die im Krieg zerbombt und auf den alten Grundmauern neu gebaut wurden. Einzelfälle im Hochgebirge
Erste Sichtung	15. November 1964, 6.40 Uhr, Hillfields, Coventry. Anruf eines Nachbarn bei der Polizei: Ein Mann stecke „in der Küchenwand fest und rede Unsinn“
Letzte bestätigte Sichtung	15. November 2025, dieselbe Wohnung, jährliche Kontrolle
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, 1983, verbrannt beim Öffnen der Wand. Ein zweiter trägt seitdem Ziegelsplitter in der rechten Hand

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kohlenrauch, nasser Putz, versengter Tapetenkleister. Sein Atem riecht nach Ziegelstaub.
Geräusch	Aus der Wand, sehr leise und ohne Pause, der Heulton einer Luftschuttsirene. In der Nacht zum 15. November dazu das Brummen von Flugzeugmotoren, die nicht im Gleichtakt laufen.
Temperatur	Die Wand um ihn ist warm, 31 °C, als brenne dahinter ein Ofen. In der Nacht zum 15. November verbrennt man sich an ihr.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Um ihn herum schlägt ein anderes Muster durch die Tapete, wie durchgefeuchtet: Rosenranken von 1930. Im Licht einer Taschenlampe schimmert darunter rußiger Ziegel.
Messwerte	Laut Plan ist die Wand 12 cm stark. Das Bodenradar misst 34 cm und dahinter einen Hohlraum, den es nicht gibt. Jede Uhr an dieser Wand bleibt nach wenigen Tagen um 19.20 Uhr stehen.
Tiere	Katzen schlafen an der Wand, weil sie warm ist. Hunde bellen sie an und wollen nicht in die Küche.
Geräte	Ein Radio auf der Arbeitsplatte findet zwischen den Sendern eine ruhige Männerstimme, die Verdunkelungszeiten ansagt.
Spuren und Rückstände	Jeden Morgen ein Häufchen roter Ziegelstaub auf den Fliesen. Ein Becher mit Strohhalme, ein Stapel Sportseiten, Klebezettel der Mitbewohner: „Leonard: kein Radio nach elf.“



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Engineer oder Physicist erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon –1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Spuk aus dem Krieg, ein Luftschutzwart oder so. Salz an die Wand, EMF-Detektor aufstellen, nicht antworten, wenn er redet. Wer ihm zuhört, bekommt Alpträume.
1	Verschmolzene: Mensch und Gegenstand aus verschiedenen Zeiten am selben Ort, zu einem geworden. Der Mann in der Wand ist ein Einzelfall in Coventry, lebend, harmlos und gesprächig. Er altert nicht, isst nicht, schläft wenig. Aktiv nur in der Nacht zum 15. November. Grauer Vorgang, jährliche Kontrolle.
2 bis 3	Protokoll Freilegung, Stand 1983: die Wand um den Körper mit Kernbohrung und Meißel abtragen, von außen nach innen, bei Tageslicht, Feuerlöscher bereithalten. Der Versuch vom 3. Mai 1983 wurde nach einem Brand in der Wohnung abgebrochen, ein Agent tot. Ursache vermutlich eine Gasleitung hinter der Wand. Neuer Versuch empfohlen, bei abgestelltem Gas.
4 und mehr	Röntgenbild 1984: in Brust und linker Schulter Ziegelbruch mit dem Brennstempel einer Ziegelei, die 1941 geschlossen wurde. Das Haus ist von 1956. Mörtel im linken Lungenflügel. Zeugenaussage 1983: Vor dem Brand Sirenen und Flugzeuge, am helllichten Tag; eine Gasleitung gab es an dieser Wand nie. Randnotiz: „Er sagt, er sieht mit dem linken Auge in eine Küche von 1940. Er sagt, sie sitzen noch am Tisch.“

Was wirklich ist

In der Nacht vom 14. auf den 15. November 1940 griff die deutsche Luftwaffe Coventry an, von etwa 19.20 Uhr, als die ersten Bomben fielen, bis zur Entwarnung um 6.15 Uhr. Hillfields brannte. In den Fünffzigern baute die Stadt auf den alten Grundmauern neue Wohnblocks, mit Wänden an anderen Stellen. Die alten Wände sind nicht ganz fort. Sie stehen noch, in der Minute um 19.20 Uhr, die nie zu Ende gegangen ist. Wo alte und neue Wände sich kreuzen, liegt eine Naht.

In jeder Nacht zum 15. November läuft die alte Zeit weiter. Die alten Wände schimmern durch die neuen, heiß, mit Ruß und Flammen dahinter. Um 6.15 Uhr springen sie zurück in ihre Minute. Wer dann dort steht, wo eine alte Wand stand, bleibt darin stecken.

Leonard Hollis, 34, Busschaffner und seit 1956 Mieter der Wohnung, stand am 15. November 1964

um 6.15 Uhr mit dem Wasserkessel am Küchenfenster. Frühschicht. Seitdem steckt seine linke Hälfte in einer Wand von 1940. Die rechte Hälfte, sein Gesicht bis zur Nase, der rechte Arm, ein Bein, ist in unserer Zeit. Er altert nicht. Die Hälfte in der alten Wand hält ihn in ihrer Minute. Mit dem linken Auge sieht er eine Küche mit Verdunkelungsrollo, eine Frau und zwei Kinder am Tisch, eine Kerze, deren Flamme sich seit 62 Jahren nicht bewegt. Im linken Ohr hört er die Sirene.

Er ist bester Laune. Er hört durch das Mauerwerk jedes Gespräch im Block und weiß, wer krank ist und wer lügt. Er kommentiert die Musik der Studenten, die O.D.I.N. einquartiert, und trinkt Tee mit Strohhalmen. Seine Frau hat ihn 1971 für tot erklären lassen. Seinen Sohn Michael, geboren 1965, hat er nie gesehen.

Die Gefahr ist die Nacht zum 15. November. Um 6.15 Uhr verschmilzt jeder, der auf einer alten Wandlinie steht, und die Linien laufen durch vier Wohnungen. Die zweite Gefahr steht in der Akte. Wer die alte Wand zu einer anderen Zeit aufbricht, öffnet die Minute, und aus ihr wird die Nacht. Der 14. November 1940 kommt in die Küche: Rauch, Hitze, Brandbomben, die durch eine Decke fallen, die sie nicht durchschlagen. So starb 1983 ein Agent. Leonard hat ein Stück der Nacht behalten: Ziegel in der Brust, Mörtel in der Lunge.

Der Zelle bleiben drei Wege. **Lassen:** Jedes Jahr die Häuser räumen, die Linien mit Klebeband markieren und Leonard Tee bringen. Alles bleibt. **Herausziehen:** Um 6.15 Uhr ist die alte Wand für einen Herzschlag nicht da, auch um ihn nicht. Wer ihn dann herauszieht, hat ihn frei. Danach ist er 96, mit einem Körper von 34, Ziegelbruch in der Brust und niemandem, den er noch kennt. Er sagt, er will das nicht. Er sagt es oft.

Aufbrechen: Der Weg der Akte. Er tötet ihn und jeden in der Küche.

Falsch in der Akte: Leonard ist kein Spuk und kein Echo aus dem Krieg, sondern ein lebender Mann von 1964. Er ist kein Einzelfall. Er steckt nicht nur eine Nacht im Jahr in der Wand, sondern immer, und sie ist immer warm. Gefährlich ist das Protokoll Freilegung: Hinter der Wand liegt keine Gasleitung, sondern der 14. November 1940.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	1
Angriff	Keiner. Mit der rechten Hand Handmenge 2 + 2, kein Schaden, hält fest. Wer um 6.15 Uhr von ihm festgehalten wird und auf einer alten Wandlinie steht, verschmilzt mit

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 1 / 6. Die Hälfte in der Wand ist nicht zu treffen
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Gespräch. Grauenhaft (3), wenn in der Nacht zum 15. November die alten Wände brennen
Besonderheit	Altert nicht, braucht weder Essen noch Wasser. Hört durch das Mauerwerk jedes Gespräch im Haus: Wahrnehmung 3 + 4 für alles, was im Gebäude geschieht. In der Nacht zum 15. November erleidet, wer eine alte Wand berührt, 2 Schaden pro Runde durch Hitze. Wird die alte Wand zu anderer Zeit geöffnet, brennt die Wohnung bis 6.15 Uhr: 3 Schaden pro Runde für jeden darin, alle zehn Minuten eine Brandbombe (Schaden 3, Feuer, Fläche 2)
Schwäche	Der Herzschlag um 6.15 Uhr. Herausziehen mit ST + Athletik gegen Schwer (3), Zusammenarbeit erlaubt. Wer dabei auf einer alten Linie steht, verschmilzt selbst
Verhalten	Redet, spottet, klatscht, will Tee und die Ergebnisse von Coventry City. Will nicht heraus, sagt er. Zu überreden mit CH + Überzeugen gegen Schwer (3), gegen Machbar (2), wenn sein Sohn ihn darum bittet

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Schläfer im Dielenboden (1998)	Rotterdam, Kralingen. Der alte Fußboden eines Hauses, das am 14. Mai 1940 zerstört wurde, lag 40 cm höher als der neue. Wouter Verhagen, 29, schlief am Jahrestag zu Mittag in seinem Bett, als der alte Boden kam. Seitdem liegt er rücklings in Dielen, die es nicht gibt, Gesicht und Hände über dem Teppich. Kein Angriff, LP 5. Wer in diesem Zimmer schläft, träumt vom Mittag des 14. Mai 1940 und wacht mit Brandblasen auf. Seine Mieterin nennt ihn „den Teppich“ und liest ihm abends vor.
Die Frau im Fels (1994)	Dolomiten. Eine Sprengung im Gebirgskrieg 1917 hat einen Felsgrat abgetragen. Der alte Fels erscheint an jedem Jahrestag für eine Stunde. Eine Bergsteigerin, Anna Kostner, 31, stand 1994 auf dem Band darunter. Seit 32 Jahren steht sie mit dem Rücken in Fels, den nur sie hat, über 300 m Luft. Kein Angriff, Rüstung 4 (Fels), LP 7. Bergführer bringen ihr Wasser und Zeitungen. Wer sie herausziehen will, muss am Jahrestag an einem Seil vor ihr hängen, wenn der alte Grat noch einmal gesprengt wird.

Vertuschung

Die Wohnung gehört über eine Scheinfirma O.D.I.N. und wird für sehr wenig Miete an Studenten vergeben, die eine Schweigeklausel unterschreiben. Jeden 14. November räumt der Gasnetzbetreiber den Block wegen eines Lecks; die Leute im Wagen vor der Tür sind vom Taktischen Zweig. Der Brand von 1983 steht in den Akten der Feuerwehr der West Midlands als Gasexplosion.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Wohnungsgesellschaft will die Küchen im Block sanieren. Der Bautrupps kommt am Montag, mit Bohrerhammer und Kernbohrgerät.
2	Ein Student hat ein Video ins Netz gestellt: „Mein Mitbewohner wohnt in der Wand.“ 40.000 Aufrufe. Alle halten es für Maske und Schminke, bis auf einen Kommentar aus einem Pflegeheim in Coventry: „Das ist Leonard Hollis. Er schuldet mir noch fünf Shilling.“
3	Michael Hollis, 61, sucht seinen Vater, verschwunden 1964. Ein alter Nachbar hat ihm die Adresse gegeben und gesagt, er solle Tee mitbringen.
4	Es ist der 14. November, kurz vor Mitternacht. In der Nachbarwohnung ist eine neue Familie eingezogen, und das Kinderbett steht auf einer alten Wandlinie.
5	In Rotterdam liegt ein Mann im Dielenboden. Seine Mieterin zieht aus, und der neue Eigentümer will Fußbodenheizung.
6	Leonard sagt, die Frau in der Küche von 1940 hat heute den Kopf gedreht. Zum ersten Mal seit 62 Jahren. Sie sieht ihn an.

Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor

„Er sitzt auf der Brust und sagt: Wach auf. Das ist das Schlimmste daran. Man will ja.“

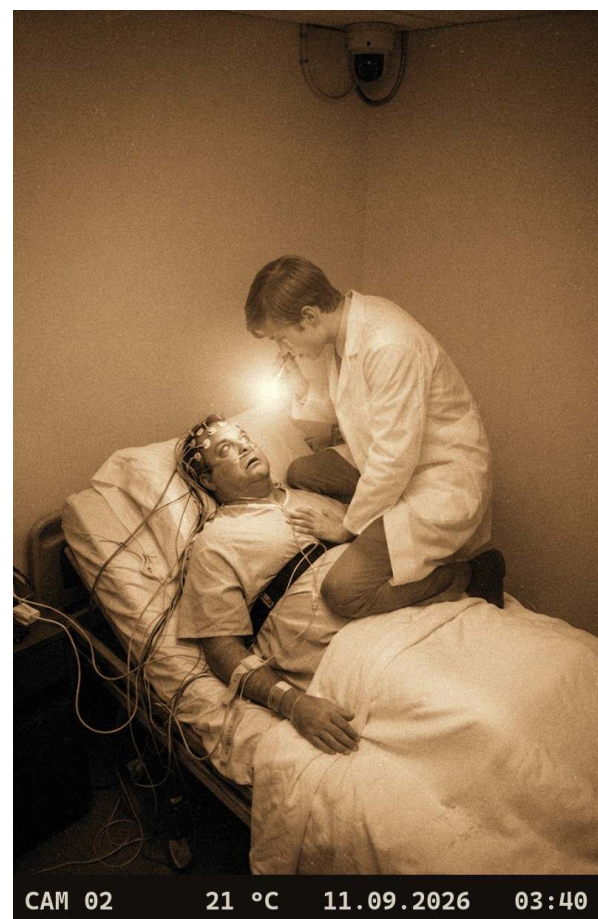
Mohn, Senior-Agent, Psionik-Kern

REGISTRATUR		REG-V-0137
Ursprung und Familie	Das Verschobene, Traumgänger	
Erscheinungsform	Befall. Er sitzt in Schlafenden, nie in Wachen	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Grauenhaft (3)	
Aktenfarbe	Schwarz, seit 1979	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Fremd. Er besteht aus abgebrochenen Träumen und spricht einen einzigen Satz	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Perugia, Umbrien, im Umkreis einiger hundert Meter um seinen Anker	
Erste Sichtung	3. März 1976, Perugia, Universitätsklinik. Beschwerde einer Patientin der Kardiologie: Ein Pfleger mit Taschenlampe habe sich nachts auf ihre Brust gesetzt. Laut Dienstplan war niemand auf der Station	
Letzte bestätigte Sichtung	11. September 2026, Perugia, Schlaflabor des neuen Klinikums. Infrarotbild der Patientenüberwachung, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, 1979, im Schlaf gestorben. Weitere Angaben gesperrt	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Äther und warmes Papier. Der Äther stammt von Kollodium, dem alten Elektrodenkleber.
Geräusch	Ein gleichmäßiges Kratzen wie von Schreibfedern auf Papier. Dann eine junge Männerstimme, leise: „Si svegli, signorina.“ Wachen Sie auf.
Temperatur	Auf der Brust des Schlafers ein kalter Abdruck von zwei Knien. Die Wärmebildkamera zeigt ihn noch eine halbe Stunde lang.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Kurz vor der Heimsuchung wandert der Kegel einer Taschenlampe unter der Tür durch. Draußen ist niemand.
Messwerte	Das EEG des Heimgesuchten zeigt zugleich Wachwellen und die Muskelruhe des Traumschlafs. Ein Kanal ohne Elektrode schreibt Traumschlaf mit. Ein EMF-Detektor misst nur das Brummen der Geräte.
Tiere	Katzen setzen sich ans Fußende und starren auf die Brust. Hunde wecken ihre Menschen bellend, das Schlimmste, was sie tun können.
Geräte	Wecker in seiner Reichweite springen nachts auf 3.40 Uhr. Babyphones übertragen zwei Atemzüge, wo nur einer atmet.
Spuren und Rückstände	Blaue Flecken in Kniegröße auf den Rippen. Im Bett schmale Fetzen EEG-Registrierpapier mit blasser Zickzacklinie.



CAM 02 21 °C 11.09.2026 03:40

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Precognitive erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Alp, in den Abruzzan Pantafica genannt. Drudenfuß an die Tür, Salz aufs Fensterbrett, ein Besen ans Bett. Er macht Angst, aber er tötet nicht.
1	Traumgänger kommen über den Schlaf in die Welt. Dieser setzt sich Schlafenden auf die Brust; sie wachen gelähmt auf und bekommen keine Luft. Befallene sofort wecken, sobald die Atmung stockt. Rechtzeitig Geweckte haben immer überlebt.
2 bis 3	Herkunft: ein Versuch zum Traumentzug im Schlaflabor der Universitätsklinik Perugia, November 1975. Der Traumgänger hängt am Labor und erreicht Schläfer im Umkreis von etwa 1.500 m. Protokoll Nachtwache, Stand 1976: In diesem Umkreis jeden Schläfer überwachen lassen, den das Klinikum erreicht, und bei Atemstillstand wecken. Die Probandin von 1975 ist unbeteiligt und wird nicht behelligt.
4 und mehr	Nachtrag 1979: Der Anker ist das Registrierpapier der Versuchsnächte. Es lag elf Wochen in einem Archiv von O.D.I.N., danach ging es zurück an die Universität, und die Akte wurde schwarz. Weitere Angaben gesperrt. Mit Füller auf den Aktendeckel geschrieben: „Reichweite 1976: 1.480 m. Reichweite 1979: 2.310 m. Wir wecken ihn groß.“

Was wirklich ist

Im November 1975 meldete sich Chiara Marinelli, 19, Medizinstudentin, für einen Versuch im Schlaflabor, gegen 10.000 Lire pro Nacht. Fünf Nächte Traumentzug nach einem amerikanischen Protokoll von 1960: Sobald das EEG Traumschlaf zeigte, weckte sie der Nachtassistent Sandro Bellucci, 23, mit Taschenlampe und Hand auf der Schulter. „Si svegli, signorina.“ In der ersten Nacht zwölfmal, dann 19-, 27-, 38- und 51-mal. In der sechsten Nacht durfte sie durchschlafen und träumte heftig, wie nach jedem Entzug. Um 3.40 Uhr raste ihr Herz, und Bellucci weckte sie ein letztes Mal.

Jeder abgebrochene Traum lässt einen winzigen Rest zurück, der in einer Nacht vergeht. 148 Reste in sechs Nächten vergingen nicht. Sie fanden zusammen, an einem Ort neben dem Schlaf aller, die in der Nähe schlafen. Was dort entstand, hat die Gestalt dessen, der sie 148-mal abbrach: ein junger Mann im weißen Kittel mit Taschenlampe. Er will nichts Böses, nur seine Träume zu Ende träumen, und dafür braucht er Schläfer.

Er setzt sich auf die Brust eines Menschen im Traumschlaf und träumt in ihm einen seiner Reste zu Ende, etwa zwanzig Minuten lang. Der Schläfer erwacht halb, gelähmt, sieht ihn und bekommt kaum Luft. Schläft er durch, ist ein Rest zu Ende geträumt, und der Nachtmahr wird kleiner. Wird er geweckt, wächst der Nachtmahr um den abgebrochenen Traum, seine Reichweite um zehn Meter. Sein Anker ist das Registrierpapier der sechs Nächte: zehn Millimeter pro Sekunde, 288 m pro Nacht, zusammen 1.728 m auf 5.760 Seiten in sechs Kartons.

Das Protokoll Nachtwache hat ihn in drei Jahren von 148 auf 231 Reste geweckt. Was 1979 im Archiv geschah, steht in der schwarzen Akte. Chiara Marinelli hat seit 1975 nicht mehr geträumt. Sie wurde Schlafmedizinerin und leitet seit 1998 das Schlaflabor. 2008 nahm sie die sechs Kartons mit ins neue Klinikum. Seitdem lässt sie ihre Patienten durchschlafen. Die Nachtschwester dürfen niemanden wecken, bevor die Sauerstoffsättigung unter ihre Grenze fällt. Aus über 200 Resten sind 26 geworden. Ihre Patienten haben Schlafapnoe, die schwächsten Schläfer überhaupt. Zwei starben, im Dezember 2025 und im Juni 2026, beide in Nächten, in denen sie Dienst hatte. Sie glaubt, der letzte Rest werde der aus der sechsten Nacht sein. Den will sie selbst zu Ende träumen.

Jeder der 26 Reste will zu Ende geträumt werden, gleich in wem. **Wecken:** Heute Nacht stirbt niemand. Der Nachtmahr wächst mit jeder Nacht. **Durchschlafen lassen:** Chiaras Weg. Er wird kleiner, und für Kranke kann eine Heimsuchung die letzte Nacht sein. Schläft Chiara ungeweckt neben dem Papier, kehren alle Reste in einer Nacht in sie zurück. Sie ist 70 und hat ein schwaches Herz. **Verbrennen:** Das Feuer bricht alle Reste zugleich ab. Wer in Reichweite schläft, wacht mit einem davon auf und trägt ihn weiter, und aus einem Nachtmahr werden viele. Sicher brennt das Papier nur, wo in 260 m Umkreis niemand schläft. Chiara wird es nicht hergeben.

Falsch in der Akte: Er ist kein Alp, Salz und Drudenfuß tun ihm nichts. Er hängt nicht am Labor, sondern am Papier, und ist mit ihm umgezogen. Die Probandin ist nicht unbeteiligt. Sie ist sein Ursprung und heute seine Wärterin. Gefährlich ist das Protokoll Nachtwache: Jedes Wecken macht ihn größer. Die Reichweite von 1979 hat O.D.I.N. selbst geweckt.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	6
Angriff	Heimsuchung: Er sitzt einem Schläfer im Traumschlaf auf der Brust, etwa 20 Minuten. Der Schläfer würfelt dreimal KO + Ausdauer gegen Machbar (2), mit Schlafapnoe gegen Schwer (3); jeder Fehlschlag kostet 3 LP, Rüstung zählt nicht. Im Traum: Last 5 + 5, Schaden 5, Rüstung zählt nicht, zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 26, Stand September 2026. Verwundbar nur im Traum
Grauen	Grauenhaft (3) für jeden, den er heimsucht: wach, gelähmt, ein Gewicht auf der Brust, eine Taschenlampe im Gesicht
Besonderheit	Reicht 10 m pro LP um sein Papier. Schläft ein Heimgesuchter durch, verliert er 1 LP. Wird der Schläfer geweckt, gewinnt er 1 LP, ohne Obergrenze. Wer ihn bekämpfen will, muss in Reichweite in den Traumschlaf fallen. Im Traum gelten die eigenen Werte, und jede Waffe ist, was man sich vorstellt, Schaden 3. Barbiturate unterdrücken den Traumschlaf: Wer sie nimmt, ist sicher und nutzlos
Schwäche	Das Registrierpapier. Salz, Silber und Drudenfuß wirken nicht. Chiara Marinelli: Schläft sie ungeweckt neben dem Papier, kehren alle Reste in sie zurück
Verhalten	Kommt zwischen zwei und fünf Uhr, wenn der Traumschlaf am längsten ist. Sucht Menschen, die geweckt werden: Kranke, Eltern von Säuglingen, alle mit Wecker. Im Traum lässt er sich ablenken, wenn man ihm einen Traum zu Ende erzählt: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), dann verliert er 1 LP und geht für diese Nacht

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Wachgänger (Ostsee, 1966)	Gewachsen aus den Träumen einer Besatzung, die zwanzig Jahre lang vierstündlich zur Wache geweckt wurde. Anker ist das Schiff selbst, ein ausgemusterter Zerstörer, heute Museumsschiff. Er trägt Ölzeug und spricht mit vielen jungen Männerstimmen. Reichweite: nur das Schiff. Last 4 + 4, Schaden 3, LP 14. 2023 übernachtete eine Schulklasse an Bord. Um vier Uhr standen alle 23 Kinder an Deck und meldeten sich abgelöst.
Die Wöchnerin (Helsinki, 1964)	Gewachsen aus den Träumen der Mütter einer Entbindungsstation, die alle drei Stunden zum Stillen geweckt wurden. Anker ist das Stillbuch mit den Weckzeiten, heute bei einem Sammler. Sie sitzt nicht auf der Brust, sondern auf der Bettkante und wiegt etwas im Arm. Kein Angriff, Grauen Verstörend (2). Wer sie sieht, würfelt WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), sonst steht er auf und versorgt ein Kind, das nicht da ist. 2021 stand ein junger Vater um fünf Uhr barfuß im Schnee, mit warmer Milchflasche.

Vertuschung

Wer stirbt, stirbt an dem, was in seiner Akte steht: nächtlicher Atemstillstand bei schwerer Schlafapnoe. Die Gesundheitsbehörde USL Umbria 1 prüft und findet nichts. Im Archiv der Universität stehen sechs Kartons, auf Antrag von O.D.I.N. vom Datenschutz gesperrt. Seit 2008 enthalten sie nur leeres Papier. Wer im Labor von der Gestalt erzählt, hört das Wort Schlaflähmung.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Nachtschwester aus Perugia schreibt an ein Schlaflabor in Bremen, dessen Post der Ermittlungszweig liest: Ihre Chefin verbietet ihr, Patienten zu wecken, die nicht mehr atmen.
2	Sandro Bellucci, 74, schläft seit 1975 bei Licht. Er möchte beichten, sagt er, aber keinem Priester.
3	Neben dem Klinikum hat die neue Kinderstation eröffnet, 240 m vom Schlaflabor. Die Säuglinge schreien jede Nacht um 3.40 Uhr. Rote Akte.
4	Eine Künstlerin hat auf einem umbrischen Flohmarkt einen Karton EEG-Papier von 1975 gekauft. In ihrem Atelier schlafen drei Assistenten.
5	Chiara Marinelli, 70, bittet O.D.I.N. um 26 Nächte ohne Wecken. Sie bietet der Zelle Betten im Labor an.
6	Ein Museumsschiff an der Ostsee lädt wieder Schulklassen zum Übernachten ein, die erste am Freitag.

Der Pendler

„Er hat mir den Tee hingestellt, bevor ich mich gesetzt hatte. Dann hat er gesagt: Gestern sind Sie auf der Treppe gestürzt. Bleiben Sie heute lieber sitzen.“

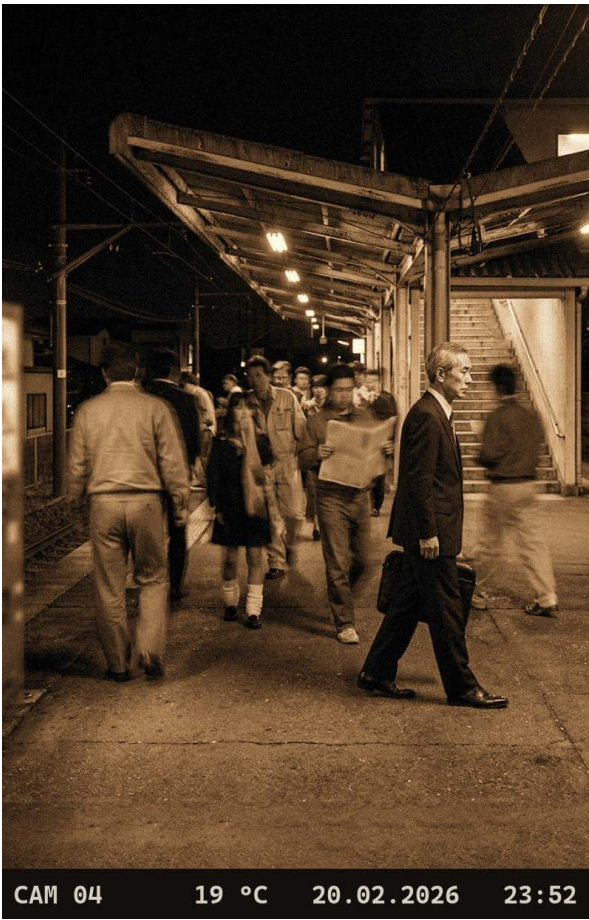
Ahle, Veteran, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0115
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Schleifenmenschen	
Erscheinungsform	Wesen. Ein Mensch, der zwischen einem Tag und der Zeit pendelt	
Rolle	Elite, solange er in der Schleife ist. Draußen ein müder Mann von 64	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er einem Agenten erzählt, wie der gestern gestorben ist	
Aktenfarbe	Grau seit 2003. Rot seit Februar 2026: Die Schleife hat den Bahnsteig erreicht	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Ostasien. Japan, eine Kleinstadt an der Takasaki-Linie im Norden der Präfektur Saitama, 90 Minuten bis Tokio	
Erste Sichtung	21. Oktober 2003. Bericht eines Einzelagenten: Eine Nachbarin erzählt von einer jungen Frau, die jeden Abend auf einem leeren Grundstück Wäsche abnimmt	
Letzte bestätigte Sichtung	20. Februar 2026, Bahnsteig 2. Überwachungskamera: ein Mann im Anzug, hinter ihm Pendler von 1996. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten (2009). Sie leben. Jeden Abend sitzen sie vor einem Getränkeautomaten in der Gasse und reden über dasselbe Baseballspiel	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In der Gasse zum Bahnhof nasser Asphalt, Räucherstäbchen, Misosuppe. Nachts um 3.08 Uhr eine Minute lang Gas.
Geräusch	Die Schranke am Bahnübergang läutet nach dem Fahrplan von 1996. Um 16.20 Uhr ein kurzer Regenschauer auf den Dächern, bei klarem Himmel.
Temperatur	In der Gasse sind es immer 19 Grad, auch im Januar.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Von der Straße aus ein leeres Grundstück mit Unkraut und verkohltem Pfosten. Zur richtigen Minute in der Gasse: Licht hinter Papierschietüren, Wäsche auf der Stange.
Messwerte	Uhren springen um 3.09 Uhr auf 6.40 Uhr. Ein Handy zeigt in der Gasse den 14. Mai 1996 und findet kein Netz. Kein Detektor merkt etwas davon.
Tiere	Die Krähen auf den Stromleitungen sitzen jeden Abend gleich und schreien an derselben Stelle.
Geräte	Der Getränkeautomat am Bahnsteig gibt Dosen mit Aufdrucken von vor 30 Jahren aus.
Spuren und Rückstände	Seit Februar öffnet die Bahnhofssperre jeden Abend einmal für eine Monatskarte, abgelaufen am 31. Mai 1996.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Chronomancer oder Cryptanalyst erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Witwer, der mit seiner toten Familie spricht. Die Frau mit der Wäsche ist ein Echo. Salz auf die Schwelle, ein Ende für das, was offen blieb.
1	Eine kleine Schleife, siehe Schleifenmensch im Bedrohungsatlas: ein Haus, eine Gasse. Ein Mann geht jeden Morgen hinaus und kommt jeden Abend zurück. Er hat die Schleife bemerkt und schweigt. Er ist das Leck, durch das sie wächst.
2 bis 3	Protokoll Neustart, Stand 1987: In einer Schleife ist der Tod kein Verlust. Wer stirbt, steht am Morgen wieder auf. Verfallene Lagen lassen sich so bereinigen. Den Anker finden und zerstören, danach erwachen alle ohne Erinnerung. Anker hier vermutlich ein Kalender oder eine Uhr im Haus.
4 und mehr	Vermerk 2010: Beide Agenten von 2009 sind nach Protokoll Neustart je dreimal in der Schleife gestorben und nie herausgekommen. Polizeiakte der Präfektur, 15. Mai 1996: Brand um 3.10 Uhr, Propangas, eine Frau und ein Kind vermisst, keine Überreste. Der Ehemann schlief in einem Kapselhotel in Tokio. Mit Schreibmaschine nachgetragen: „Kein Kalender. Er trägt eine alte Monatskarte in einer eigenen Hülle.“

Was wirklich ist

Am Dienstag, dem 14. Mai 1996, verpasst Yasuo Kitagawa, 34, Angestellter in Nihonbashi, den letzten Zug und schläft in einem Kapselhotel in Ueno. Um 3.10 Uhr brennt sein Holzhaus in Saitama, eine Propanflasche an der Küche. Seine Frau Yumiko, 31, und sein Sohn Shōta, sechs, werden nie gefunden. Am nächsten Abend steht Kitagawa vor dem verkohlten Grundstück und geht hinein. Drinnen ist Licht. Yumiko sagt: „Du siehst müde aus.“ Es ist der Abend des 14. Mai.

Seitdem lebt er zwei Leben. Tagsüber fährt er 90 Minuten nach Tokio, arbeitet, altert. Abends kehrt er in den 14. Mai 1996 zurück, isst mit seiner Familie und schläft ein. Um 3.08 Uhr riecht es nach Gas, um 3.09 Uhr ist es wieder 6.40 Uhr. Heute ist er 64, sie ist 31. In den ersten Jahren wollte er die beiden nachts aus dem Haus bringen, doch die Schleife repariert jede Änderung. Irgendwann hat er angefangen, den Tag zu lieben.

Der Anker ist seine Monatskarte von 1996, gültig für den Heimweg, den er in jener Nacht nicht zu Ende fuhr. Er ahnt, was sie ist: Als er sie 1998 in den Fluss warf, lag sie

abends wieder in der Hülle, und das Gas kam eine Minute früher. Die Schleife wächst entlang dieses Weges: 2004 die Gasse, 2015 der Fahrradparkplatz am Bahnhof, im Februar 2026 Bahnsteig 2. Als Nächstes kommt der Zug mit jeden Abend 1.200 Menschen.

Kitagawa ist kein Mörder, aber er kennt jede Minute dieses Tages und lässt niemanden an die Karte.

Zwei Menschen von 1996 stehen gegen 1.200 Fahrgäste von heute. **Zerstören:** Die Nacht läuft weiter, um 3.10 Uhr zündet das Gas. Wer im Haus ist, verbrennt, 30 Jahre zu spät. Wer draußen ist, erwacht 2026 ohne Erinnerung neben einem weinenden Fremden von 64. Die Karte vor 3.09 Uhr zu zerstören und Yumiko und Shōta vor 3.10 Uhr hinauszubringen ist das Schwerste hier: Sie wollen nicht, und die Schleife hilft ihnen.

Bleiben: Im März 2027 geht Kitagawa in Rente. Fährt er nicht mehr hinaus, hört die Schleife auf zu wachsen. Er vergisst, dass er je gegangen ist, und ist für immer 64 neben einer Frau von 31. **Töten:** Stirbt er draußen, liegt die Karte abends wieder im Haus, und niemand trägt sie mehr hinaus. Die Schleife wächst nicht mehr und endet nie. **Nichts tun:** Dann kommt der Zug.

Falsch in der Akte: Kitagawa spricht mit keinen Toten, und Salz bedeutet ihm nichts. Er ist kein Leck, er ist der Weg, auf dem die Schleife wächst. Der Anker ist kein Kalender. Gefährlich ist das Protokoll Neustart. In dieser Schleife kostet jeder Tod ein Drittel des Rückwegs, und wer den Anker zerstört, ohne an 3.10 Uhr zu denken, tötet zwei Menschen, die 1996 niemand retten konnte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	6 in der Schleife, 2 draußen
Angriff	Der Tag selbst 4 + 4, Schaden 4: der Lieferwagen um 7.12 Uhr, die lose Stufe am Bahnübergang, der Hund des Nachbarn. Er braucht eine Aktion und den richtigen Ort. Draußen ein Taschenmesser 2 + 1, Schaden 1 (Grundregelwerk, Kapitel X)
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 / 12 in der Schleife, dort steht er am Morgen wieder auf. Draußen 1 / 0 / 7
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er einem Agenten sagt, wie der gestern gestorben ist
Besonderheit	Er kennt den Tag: in der Schleife +2 Würfel auf alle Proben, und einmal pro Szene weiß er, was ein Agent tun wird, den er schon einen Tag lang gesehen hat. Wer von draußen kommt und in der Schleife stirbt, wacht um 6.40 Uhr im Haus auf. Nach dem dritten Tod bleibt er als Schleifenmensch

Wert	Angabe
Schwäche	Die Monatskarte. Und seine Familie: Er tut nichts, was Yumiko oder Shōta gefährdet
Verhalten	Höflich, müde, hilfsbereit, bis es um die Karte geht. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Sehr schwer (4), gegen Schwer (3), wenn die Zelle ihm einen Plan zeigt, der beide vor 3.10 Uhr aus dem Haus bringt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Kellner (Chiemgau, seit dem 11. August 1999)	Ein Landgasthof am See, am Tag der totalen Sonnenfinsternis. Der Kellner hat die Schleife nach drei Wochen bemerkt und die Finsternis seitdem fast 10.000 Mal gesehen. Wer hereinkommt, bekommt eine Brille aus Pappe und ein Bier, das er gleich bestellen wollte. Er ist fast zufrieden, nur möchte er wissen, wie die Welt draußen weiterging. Handlinger, kein Angriff, LP 5. Fast komisch, und eine gute Quelle für alles, was an diesem Tag im Tal geschieht.
Die Nachbarn (Rhön, seit dem 2. Oktober 1990)	Zwei Bauern, einer hessisch, einer thüringisch, am Tag vor der Einheit. Beide haben die Schleife bemerkt. Es geht um elf Meter Wiese, die 37 Jahre lang zum Grenzstreifen gehörten. Seitdem haben sie einander über 13.000 Mal erschossen und stehen jeden Morgen wieder auf. Wer hereinkommt, wird von einem der beiden angeworben. Profi, je Schrotflinte 3 + 3, Schaden 4, Streuung, LP 9. Anker ist ein Grenzstein, für jeden der Beweis seines Rechts.

Vertuschung

Die Dosen am Bahnsteig laufen als Retro-Werbeaktion einer Agentur, die O.D.I.N. einen Gefallen schuldet. Die Sperre gilt bei der Bahngesellschaft als Softwarefehler. Die Präfekturpolizei schloss den Fall 1999: Die Frau habe ihn mit dem Kind verlassen. So erzählt er es selbst, und O.D.I.N. lässt es dabei.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Eine Pendlerin kauft am Bahnsteig eine Dose, wie ihre Mutter sie sammelte, Haltbarkeitsdatum 1997.
2	Kitagawas Firma lädt zu seiner Abschiedsfeier im März 2027. Er sagt, er wolle zum ersten Mal früh nach Hause.
3	Ein Zug der Takasaki-Linie kommt eine Minute zu spät in Ueno an. Im dritten Wagen lesen 30 Fahrgäste die Morgenzeitung vom 14. Mai 1996.
4	Die Tochter eines der beiden Agenten von 2009 ist jetzt 22 und hat seine Akte gefunden. Sie steigt jeden Abend in denselben Zug.
5	Ein Finsternisjäger schreibt in einem Forum, im Chiemgau könne man die von 1999 täglich sehen, man müsse nur rechtzeitig reservieren.
6	Ein Wanderer wird erschossen auf einer Wiese in der Rhön gefunden. Am nächsten Morgen frühstückt er in seiner Pension und sagt, es sei das zweite Mal.

Der Riesenhirsch

„Wir haben den Motor laufen lassen, wie es in der Akte stand. Er hat nicht uns angegriffen. Er hat das Auto angegriffen. Wir saßen nur darin.“

Reet, Veteranin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR		REG-V-0143
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Fremdzeitliche Tiere	
Erscheinungsform	Wesen	
Rolle	Anführer, Kreatur	
Grauen	Verstörend (2)	
Aktenfarbe	Grau. Rot seit dem 14. August 2026, nach dem Tod eines Baggerfahrers	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Tierisch	
Regionen	Britische Inseln: abgetorfte Hochmoore der irischen Midlands, Isle of Man. Russland und Belarus: Torffelder im Ural	
Erste Sichtung	22. August 1968, Blackwater Bog bei Shannonbridge, County Offaly, Irland. Meldung eines Lokführers der Moorbahn an die Garda: „ein Pferd, das ein Gartentor auf dem Kopf trägt“	
Letzte bestätigte Sichtung	14. August 2026, Blackwater Bog. Rückfahrkamera eines Baggers, ein Toter. Fall offen, Rote Akte	
Verluste von O.D.I.N.	Ein Agent, tot (19. August 1988). Ein Mietwagen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Brunftgeruch, scharf nach Urin und Mochus, auf 100 m im Wind. Darunter nasse Kreide: der Mergel, auf dem er steht.
Geräusch	Ein Röhren, so tief, dass man es eher im Brustkorb spürt. Autoscheiben summen mit. Außerhalb der Brunft brechende Birken und ein Geweih, das an Äste schlägt.
Temperatur	Über dem offenen Mergel liegt in seinen Nächten hüfthoher Bodennebel, 7 Grad kalt, auch nach einem Tag mit 22 Grad. Der Tau schmeckt nach Schnee.
Licht	Wer in seiner Nähe den Nachthimmel lange belichtet, findet den Himmelspol nicht beim Polarstern. Die Sterne drehen sich um einen Punkt nahe der Wega.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Ein Kompass zeigt im Umkreis von 200 m um einige Grad falsch. Haare, Kot und Blut ergeben bei der Radiokarbonmessung ein Alter unter null. Für Detektoren ist er so unsichtbar wie jeder andere Hirsch.
Tiere	Rinder am Moorrund drängen sich in die hinterste Ecke der Weide. Hunde heulen tief, wie bei einer Sirene.
Geräte	Nichts spinnt. Er ist ein Tier und löst Fotofallen aus. Auf den meisten Bildern fehlt nur der Kopf.
Spuren und Rückstände	Trittsiegel so groß wie ein Pferdehuf. Feststellen an Birken in über 2 m Höhe. Im März eine frische Abwurfstange, 18 kg, mit Blut an der Rose.



CAM 02 8 °C 14.08.2026 05:52

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Antiquarian erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein entlaufener Rothirsch aus einer Hirschfarm, sehr groß, zur Legende gemacht. Scheu, meidet Menschen. Wer im Sommer nach Irland geschickt wird, macht Urlaub.
1	Ein Riesenhirsch, in Irland seit rund 13.000 Jahren ausgestorben. Schulterhöhe über 2 m, Geweih bis 3,5 m. Erscheint auf abgetorften Mooren. Gefährlich nur in der Brunft der Rothirsche, Ende September bis Oktober, sonst Beobachtung ohne Auflagen.
2 bis 3	Protokoll Beobachtung, Stand 1988: nur aus dem geschlossenen Fahrzeug. Motor laufen lassen, um jederzeit abfahren zu können. Scheinwerfer aus, Licht reizt ihn (Befund nach dem Verlust vom 19. August 1988). Er verlässt das Moor nicht. Radiokarbonprobe aus Haaren 1989 unbrauchbar, Labor verunreinigt.
4 und mehr	Nachtrag 2022: nur dort gesehen, wo unter dem Torf der Seemergel freiliegt, seit der Wiedervernässung häufiger. 1974 von einem Landwirt erschossen. Im August 1975 kamen drei. Notiz auf einem Durchschlag, ohne Kürzel: „Lokführer P. D. fährt jeden August nachts mit laufender Maschine ans Nordende des Moors. Warum, sagt er nicht. Seit 1989 kein Toter. Seit 2021 fährt keine Lok mehr.“

Was wirklich ist

Der Riesenhirsch ist ein Tier aus Fleisch, gut 600 kg schwer, aus einer Zeit vor rund 13.000 Jahren, als die irischen Midlands flache Seen zwischen Birken und Gras waren. Die Seen verlandeten, auf ihrem Grund wuchs Torf, etwa einen Millimeter im Jahr. Sieben Jahrzehnte lang hat der staatliche Torfbetrieb Bord na Móna ihn abgefräst und in Kraftwerken verbrannt. Wo die Fräsen auf den hellen Seemergel stießen, liegt der Boden seiner Zeit wieder unter dem Himmel.

Dieser Boden ist der Anker. Wo er offen liegt, stehen zwei Zeiten auf demselben Grund. Der Hirsch wandert nicht. Er steht, wo er immer stand. Im Januar 2021 hat Bord na Móna die Torfernte beendet, seitdem werden die Moore wiedervernässt. Das ist gut für das Klima und schlecht für die Naht: Flaches Wasser auf dem Mergel macht das Moor wieder zu dem See, an dem er stand. Seit dem Frühjahr 2026 steht in Blackwater Wasser auf dem Mergel, und er kommt fast jede Nacht.

Seine Brunft liegt früher als die der Rothirsche, im August. Wer röhrt, ist ein Rivale, und ein Dieselmotor im Leerlauf brummt wie ein Rivale, der nicht aufhört. Der Hirsch stößt zu, bis der Rivale schweigt. Außerhalb der Brunft ist er, was die Akte glaubt: scheu und still.

Waffen wirken. Er blutet und fällt unter genug Kugeln. Aber der Fehler ist der offene Boden, nicht der Hirsch. 1974 hat ein Landwirt ihn erschossen. Damit war der Brunftplatz frei, und im August 1975 kamen drei jüngere.

Der Fall in Blackwater: Pádraig „Packie“ Dolan, 71, fuhr von 1974 bis 2020 Loks der Moorbahn. Am 25. August 1987 rammte der Hirsch im Morgennebel seinen Torfzug, der Zug sprang aus den Schienen, sein Kollege Seamus Hynes, 44, starb. Im Bericht steht: Entgleisung auf nasser Strecke. Dolan ahnte etwas, und nach dem toten Deutschen im Mietwagen 1988 war er sicher. Ab 1989 fuhr er jeden August nachts eine Lok ans Nordende des Moors, ließ den Motor laufen und wartete 300 m entfernt auf dem Bahndamm, bis es hell wurde. Zweiunddreißig Jahre lang, ohne es jemandem zu erzählen. 2021 wurden die Loks abgezogen. Dolan dachte, ohne Maschinen im Moor sei es vorbei.

Dann kamen die Bagger für die Dämme. Am 14. August 2026 lässt Cathal Mooney, 29, um halb sechs seinen Bagger warmlaufen und trinkt im Auto Tee. Um 5.52 Uhr zeigt die Rückfahrkamera den Hirsch. Mooney steigt aus und schreit ihn an, wie man eine Kuh vom Weg scheucht. Er stirbt auf dem Mergel. Die Ökologin Aoife Kilbride, 34, leitet die Wiedervernässung. Tags darauf stand Packie Dolan in ihrem Büro und fragte nach einer Maschine.

Am offenen Mergel hängen ein Klimaprojekt, die Weiden am Moorrund und ein Mann von 71. **Erlegen** geht, mit schweren Waffen und Geduld, und im nächsten August kommen die Junggesellen. **Den Mergel zudecken** heißt, die Wiedervernässung aufzugeben: Kilbrides Lebenswerk, Fördergeld der EU, und die Naht bleibt nur zu, solange niemand gräbt. **Tief fluten**, 2 m Wasser über dem Mergel, ertränkt sein Ufer und schließt die Naht, und die Weiden der Bauern am Moorrund gleich mit. **Dolans Weg** hat zweiunddreißig Jahre gehalten: jeden August ein laufender Motor am Nordende und ein Mensch, der wartet. Dolan will es wieder tun. Er ist 71.

Falsch in der Akte: Die Brunft liegt im August, nicht im Oktober. Licht reizt ihn nicht. Die Radiokarbonprobe von 1989 war nicht verunreinigt, sondern richtig: frisches Gewebe aus einer Zeit mit mehr Kohlenstoff-14 in der Luft. Gefährlich ist das Protokoll Beobachtung. Der laufende Motor ist der Rivale. Wer im Fahrzeug sitzt, sitzt im Nebenbuhler.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Geweih 5 + 5, Schaden 5, oder Vorderläufe 5 + 4, Schaden 4
Verteidigung / Rüstung / LP	2 (großes Ziel) / 3 (dicke Haut, Halsmähne) / 28
Grauen	Verstörend (2) aus weniger als 50 m. Unheimlich (1) von weitem, wenn er im Nebel nur dasteht
Besonderheit	In der Brunft zwei Aktionen pro Runde. Mit 10 m Anlauf erhält der Geweihstoß +2 Schaden, und das Ziel stürzt; ein Auto ist danach nicht mehr fahrbereit. Hört einen Dieselmotor im Leerlauf bis 1 km weit. Ein Tier aus Fleisch: Waffen wirken voll. Entfernt sich nie weiter als 30 m vom offenen Mergel
Schwäche	Stille. Schweigt der Motor zwei Runden lang und rührt sich niemand, verliert er das Interesse. Wer 30 m jenseits des Mergels auf Torf, Asphalt oder dem alten Bahndamm steht, ist sicher
Verhalten	Außerhalb der Brunft scheu. In der Brunft greift er an, was röhrt: Motoren, brüllende Rinder, Menschen, die ihn anschreien, Jäger mit Hirschruf. Er kämpft, bis der Rivale schweigt oder er selbst fällt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Alttier (Isle of Man, 2011)	Eine Hirschkuh ohne Geweih, mit Kalb, in der Ballaugh Curragh im Norden der Insel, wo ein neuer Entwässerungsgraben den Mergel angeschnitten hatte. Gesehen von Freiwilligen, die dort die verwilderten Wallabys zählen. Kein Angriff, außer jemand gerät zwischen sie und das Kalb: dann Tritt 5 + 4, Schaden 4, zwei Aktionen pro Runde. Initiative 5, LP 22. Im Nebel verlor das Kalb die Mutter. Es fraß nichts, was hier wächst, und starb nach neun Tagen in einem Stall in Ballaugh.
Der Letzte (Ural, 1979)	Ein alter Hirsch aus der Zeit vor rund 7.700 Jahren, als seine Art nur noch im Osten lebte. Kleiner, Geweih kaum 2 m, abgemagert. Angriff 4 + 4, Schaden 4, Verteidigung 2, LP 18. Im September 1979 stand er auf einem Torffeld bei Swerdlowsk. Die Nachtschicht erschoss ihn mit einer Schrotflinte und aß ihn. Das Geweih hängt in einem Jagdhaus; 1992 bot ein fremder Dienst O.D.I.N. ein Foto an. Nach ihm kam keiner mehr. Es gab niemanden, der seinen Platz wollte.

Vertuschung

Die Health and Safety Authority untersucht Mooneys Tod als Arbeitsunfall. Ihr Sachverständiger arbeitet seit Jahren auch für O.D.I.N. und findet einen Fahrer, der beim Aussteigen zwischen Kette und Kabine geriet; die Aufnahme der Rückfahrkamera gilt als beschädigt. Meldungen von Anwohnern legt der National Parks and Wildlife Service als entlaufene Farmhirsche ab. 1988 war es ein deutscher Tourist, verunglückt mit dem Mietwagen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Packie Dolan ist mit einem geliehenen Traktor nachts ins Moor gefahren. Es ist der 16. August. Seine Tochter wählt die Nummer, die ihm 1988 eine deutsche Wissenschaftlerin gab.
2	Aoife Kilbride hat ihre Fotofallenbilder an einen Zoologen in Galway geschickt. Er hat geantwortet: „Wo ist das? Ich komme morgen.“
3	In Dublin wird eine Abwurfstange als Moorfund versteigert. Das Gutachten des Käufers: nicht fossil, im letzten Frühjahr abgeworfen.
4	Ein Jagdreiseveranstalter bietet „Hirschbrunft in den irischen Midlands, August“ an, mit einem Rufjäger, der jeden Hirsch heranruft.
5	Ein Landwirt findet morgens seinen Traktor am Rand der abgetorften Fläche umgestürzt, den Motor noch warm. Er hatte ihn wegen der schwachen Batterie über Nacht laufen lassen.
6	Ein fremder Dienst bietet ein Geweih aus einem Jagdhaus im Ural an, im Tausch gegen einen Gefallen. Das Labor datiert das Horn auf ein Alter unter null.

Die Schwester von nebenan

„Weiße Akte, hieß es, zum Üben. Die Schwester hat uns Kuchen gebracht. Am vierten Tag hat die Mutter mich gefragt, wer die Frau in unserem Auto sei. Sie meinte ihre Tochter.“

Gaze, Kadettin, Wissenschaftlicher Zweig

REGISTRATUR	
REG-V-0107	
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Doppelgänger
Erscheinungsform	Befall. Der Wirt ist der Mensch, den es ohne den Tod des Nachtrags nicht gäbe
Rolle	Handlanger
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für die Wirtin, wenn sich ein Foto ändert, während sie es ansieht
Aktenfarbe	Weiß, seit 1983. Die Registratur hält Nachträge für harmlos
Häufigkeit	Selten. Die Registratur kennt elf Fälle
Verstand	Menschlich
Regionen	Britische Inseln, Mittel- und Westeuropa, Skandinavien. Nur dort, wo ein früh Gestorbener einen Stein mit seinem Namen hat, fast immer ein Kind
Erste Sichtung	4. Mai 1974, Charleroi, Belgien. Anzeige einer Frau bei der Gendarmerie: Eine Fremde gebe sich als ihre Schwester aus. Die Gendarmerie findet Taufschein, Schulzeugnisse und Hochzeitsfotos und legt die Anzeige als Familienstreit ab
Letzte bestätigte Sichtung	31. August 2026, Treorchy, Rhondda, Wales. Überweisung eines Hausarztes an die Psychiatrie, abgefangen von einer Kontaktperson. Fall offen
Verluste von O.D.I.N.	Keine Agenten. Sieben Frauen, die nach dem Protokoll Abstand zur Kur fuhren und nicht zurückkamen (1983 bis 2004)

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	In beiden Häusern riecht es nach demselben Weichspüler. Die Wirtin hat ihn nie gekauft.
Geräusch	Durch die gemeinsame Wand summt nachts jemand das Lieblingslied der Wirtin, und singt an derselben Stelle falsch wie sie.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Die Wand zwischen den Häusern ist warm, obwohl nebenan niemand heizt.
Licht	Auf alten Fotos ist die Wirtin einen Hauch zu hell, als hätte jemand sie nachträglich aufgehellt. Mit jeder Woche mehr. Die Schwester nie.
Messwerte	Ein Verwandtschaftstest ergibt Schwestern. Jede Woche wird die Übereinstimmung höher, nach sechs Wochen würde ein Labor sie für eineiige Zwillinge halten. Die Detektoren der Zelle finden keine Spur davon.
Tiere	Die Katze der Wirtin schläft seit dem ersten Tag nebenan und kommt nicht mehr zurück.
Geräte	Die Schwester kennt die PIN der Wirtin, ihre Passwörter, den Namen ihres ersten Kaninchens. Die Sprachsteuerung ihres Autos gehorcht nur noch der Schwester.
Spuren und Rückstände	Taufregister, Zeugnisse und Hochzeitsalben nennen die Schwester, in alter Tinte. Auf dem Friedhof über der Stadt ein kleiner Stein mit ihrem Namen und einem einzigen Datum. Niemand in der Familie weiß, wessen Grab das ist, und jemand bringt jede Woche Blumen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Psychic Healer erhält +1 Würfel. Eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz erhält -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Fall für den Psychologen, nicht für die Registratur. Die Meldende hält ihre Schwester für eine Fremde, eine bekannte Wahnvorstellung, das Capgras-Syndrom. Freundlich bleiben, Überweisung abwarten.
1	Nachtrag: ein Mensch, an den sich alle erinnern, bis auf einen. Papiere, Fotos und Zeugnisse sind echt. Der Nachtrag ist freundlich und weiß nicht, was er ist. Für die Meldende besteht keine Gefahr, sie ist die Einzige mit der richtigen Erinnerung. Sie braucht Beistand, keinen Schutz.
2 bis 3	Protokoll Abstand, Stand 1983: Der Nachtrag lebt von der Nähe zur Meldenden. Die Meldende aus dem Ort bringen, Kur oder Klinik, mindestens 50 km. Nach zwei bis drei Wochen enden die Meldungen in allen Fällen. Den Nachtrag nie zum Friedhof mitnehmen.
4 und mehr	Vermerk 2005: In allen Fällen gab es ein totes Kind, eine Totgeburt, einen Zwilling, der nicht geatmet hat. In sieben Fällen ist die Meldende nach der Kur nicht nach Hause gekommen, und die Kliniken haben keine Aufnahme verzeichnet. Seither keine Kur mehr, Grund nicht angegeben. Randnotiz: „Charleroi 1974, Besuch 2004. Am Sonntags-tisch stehen fünf Gedecke. Die Familie ist zu viert. Niemand weiß, für wen das fünfte ist, aber sie decken es jede Woche.“

Was wirklich ist

Ein Nachtrag ist ein Mensch aus einer Fassung der Welt, in der er gelebt hat. In unserer ist er gestorben, bevor er einen Tag alt war. Die Welt trägt ihn nach: Sie gibt ihm ein Leben mit Papieren, Fotos und Erinnerungen, und alle, die ihn kennen müssten, kennen ihn. Er selbst weiß von nichts und erinnert sich an jeden Geburtstag.

Es gibt aber jemanden, den es in seiner Fassung nicht gibt: das Kind, das nach ihm kam, weil er fehlte. Das Ersatzkind. Der Zwilling, der allein überlebt hat. Dieser Mensch ist der Wirt. Er ist der Einzige, der sich nicht an den Nachtrag erinnert, weil er der Einzige ist, der noch in der alten Fassung lebt. Und er zahlt: Jeden dritten Morgen vergisst ihn ein Mensch, der ihn gut kennt, und erinnert sich an den Nachtrag an seiner Stelle. Wer den Wirt nicht mehr täglich sieht, vergisst ihn schneller, jeden Morgen einer. Wenn sich niemand mehr erinnert,

ist der Wirt nie geboren worden. Es bleibt nichts, auch kein Vergessener. Nur ein Gedeck zu viel.

Der Anker ist das Grab. Solange der Stein steht, ist der Nachtrag in der Welt nicht zu Hause, und die Welt nimmt, was sie für ihn braucht, vom Wirt.

Bei jedem Weg verschwindet jemand, und sei es nur, wer der Wirt vorher war. **Abwarten:** Nach einigen Wochen ist der Wirt fort. Niemand leidet, weil niemand weiß, dass er fehlt. **Das Grab:** Der Nachtrag steht vor seinem eigenen Stein und liest seinen Namen. Er glaubt es, und er ist fort. Die Erinnerungen an ihn aber bleiben, ohne Menschen darin: Jahrzehnte mit Löchern, eine Ehe ohne Frau, eine Mutter, die jeden Morgen im Kreißsaal aufwacht. Grauenhaft (3) für alle, die ihn kannten. Der Wirt bekommt sein Leben zurück. **Die Heilung:** Der Wirt nimmt den Stein selbst weg und nennt den Nachtrag „meine Schwester“ oder „mein Bruder“, und meint es. Dann bleiben beide. Die Erinnerungen des Wirts schreiben sich um. Er weiß danach von einer gemeinsamen Kindheit, von Streit um das obere Bett. Er weiß nicht mehr, dass es ein Grab gab, und nicht, wer er vorher war.

Der Fall in Treorchy: Eirlys Prosser hat am 3. März 1979 eine Tochter tot zur Welt gebracht. Eirlys hat den Stein durchgesetzt: Carys, 1979. Zwei Jahre später kam Gwen. Am 5. Juli 2026 klingelt es bei Gwen, 45, in Nummer 12. Draußen steht Carys, 47, mit einem Bara Brith, dem walisischen Fruchtbrot, wie jeden Sonntag. Sie wohnt seit ihrer Hochzeit nebenan in Nummer 14, die in Gwens Erinnerung seit dem Tod der alten Mrs. Howells leer steht. Alle kennen sie. Ihr Bara Brith ist besser als Gwens, das sagt sogar Gwens Mann Aled. Anfangs war das fast komisch. Heute, am 58. Tag, erinnern sich noch sechs Menschen an Gwen. Aled ist einer davon. Ihre Mutter nicht mehr. Eirlys hält Gwen seit Freitag für die freundliche Frau von nebenan.

Was hilft: das Grab finden, bevor es jemand anders findet. Aled und Gwen jeden Tag zusammenbringen. Und dann Gwen fragen, was sie aufgeben will.

Falsch in der Akte: Es ist kein Wahn, und die Meldende ist nicht die Gesunde im Fall, sie ist die, die stirbt, ohne zu sterben. Gefährlich ist das Protokoll Abstand. Es hat sieben Wirtinnen von allen getrennt, die sie täglich sahen, und sie in zwei Wochen ausgelöscht. Die Meldungen endeten, weil niemand mehr da war, der melden konnte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Keiner. In die Enge getrieben ein Brotmesser wie ein Dolch 2 + 2, Schaden 2 (Grundregelwerk, Kapitel X)
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2) für die Wirtin, wenn sich ein Foto ändert, während sie es ansieht. Grauenhaft (3) für alle, die den Nachtrag kannten, wenn er an seinem Grab vergeht
Besonderheit	Befall. Jeden dritten Morgen vergisst ein Mensch den Wirt und erinnert sich an den Nachtrag, ohne tägliche Begegnung jeden Morgen einer. Schaden am Nachtrag erleidet der Wirt zur Hälfte mit, abgerundet
Schwäche	Das Grab. Liest der Nachtrag dort seinen Namen, ist er fort. Nimmt der Wirt den Stein weg und nimmt ihn an, bleibt er für immer
Verhalten	Liebevoll, hilfsbereit, beharrlich. Kommt jeden Tag vorbei. Wehrt sich nur, wenn man ihm den Mann, das Haus oder die Mutter nehmen will. Ihn zum Friedhof zu locken ist leicht: CH + Überzeugen gegen Einfach (1). Wer es tut, weiß, was danach kommt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Zwilling (Aarhus, 2012)	Mikkel Vestergaard hat im März 1984 nicht geatmet, sein Bruder Rasmus schon. In Mikkels Fassung war es umgekehrt. Im Mai 2012 steht Mikkel bei Rasmus' Hochzeit als Trauzeuge neben ihm, 28 Jahre alt, mit demselben Gesicht. Zwillinge teilen zu viel: Der Befall frisst jeden Morgen einen Menschen, nicht jeden dritten. Am neunten Tag weiß die Braut nicht mehr, welchen der beiden sie geheiratet hat. Grauen Verstörend (2).
Der Hund (Leeds, 2022)	Bailey, ein Labrador, lag seit 2020 unter dem Apfelbaum, unter einem Stein, den die Kinder bemalt haben. Zum Trost kam ein Terrier namens Pip. Im April 2022 liegt Bailey wieder im Körbchen, und alle wissen, dass er nie weg war. Nur Pip knurrt. Die Kinder rufen Pip beim falschen Namen, auf Fotos wird er zu einem hellen Fleck. Bailey: kein Angriff, LP 4. Die Registratur hat den Fall aufgenommen, weil die Tochter, neun Jahre alt, Pips Namen als Letzte noch weiß und nachts weint.

Vertuschung

Die Wirtin bekommt einen Termin bei einer Psychologin in Cardiff, die O.D.I.N. bezahlt, und eine Diagnose, die niemanden überrascht: Belastungsreaktion. Die Krankenhausakte der Totgeburt von 1979 verschwindet aus dem Archiv der Gesundheitsbehörde. Nimmt der Wirt den Stein weg, meldet die Friedhofsverwaltung Frostschäden und bekommt nie eine Beschwerde. Wo die Wirtin verschwunden ist, schwärzt die Registratur nur ihre eigenen Akten.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Hausarzt ruft an: Seine Patientin sagt, ihre Schwester sei eine Fremde. Er kennt die Schwester, sie ist auch seine Patientin. Er weiß nur nicht mehr, seit wann.
2	Ein Friedhofsgärtner sieht eine Frau jede Woche Blumen auf ein Kindergrab von 1979 legen. Sie sagt, sie kenne das Kind nicht. Sie wisse nur, dass sonst niemand kommt.
3	Ein Labor meldet einen Verwandtschaftstest, der von Woche zu Woche näher an eins kommt, und fragt, ob man die Probe verwechselt hat.
4	In einem Frauenchor in den Valleys singt eine Altstimme mehr, als auf der Liste steht. Die Chorleiterin kennt alle Namen, nur einen nicht, und der steht ganz oben.
5	Beim Tierschutzverein in Leeds ruft jede Nacht ein Kind an und bittet, dass jemand den Namen seines Hundes aufschreibt.
6	Ein Agent der Zelle bekommt einen Anruf von seiner Schwester. Er hat keine. Seine Mutter sagt, sie habe heute Geburtstag.

Die Souffleuse

„Ich höre Gedanken, kurz bevor sie gesprochen werden. Ihre höre ich, bevor sie gedacht werden.“

Firnis, Agentin, Psionik-Kern

REGISTRATUR		REG-V-0109
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Die Vergessenen	
Erscheinungsform	Erscheinung. Sie ist der Welt einen Atemzug voraus	
Rolle	Anführer	
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3) für jeden, der seinen eigenen nächsten Satz aus ihrem Mund hört	
Aktenfarbe	Schwarz, seit 1998. Warum, steht nicht in der Akte	
Häufigkeit	Einzigartig	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Mittel- und Westeuropa, Osteuropa. Wien, einzelne Sichtungen in Prag und Budapest. Immer in Sälen mit gesprochenem Text	
Erste Sichtung	12. März 1945, Staatsoper Wien, am Abend nach dem Bombentreffer. Bericht eines Feuerwehrmanns: Im brennenden Souffleurkasten habe ihm eine Frau vorgesagt, was er gleich rufen werde. 1962 in einem Nachlass gefunden	
Letzte bestätigte Sichtung	8. Dezember 2021, Schottenring, Wien. Überwachungskamera im Treppenhaus der Landespolizeidirektion, die auf dem Grund des Ringtheaters steht. Ein Einzelbild. Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Unbekannt. Mindestens neun, belegt durch Spesenabrechnungen ohne Namen, Munitionsausgaben ohne Empfänger und ein Doppelzimmer am Ring, 1998 bezahlt, für niemanden	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Süßliches Leuchtgas, das in keiner Leitung mehr fließt. Darunter Samtstaub und Kullissenleim.
Geräusch	Ein Flüstern vor jedem Satz: Wer spricht, hört seine Worte erst leise, dann aus dem eigenen Mund.
Temperatur	Wo sie gleich stehen wird, ist es wärmer, wie vor einer Gaslicht-Rampe.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Auf Fotos nie. Auf Videos ein Bild zu früh, genau dort, wo im nächsten ein anderer Mensch hintritt.
Messwerte	In Aufnahmen läuft der Ton dem Bild einen Atemzug voraus. Zwei Uhren gehen stets um denselben Bruchteil auseinander. Kristalldetektor und Ozonsonde schweigen, selbst wenn sie flüstert.
Tiere	Hunde bellen, kurz bevor jemand eintritt, und schauen auf eine leere Stelle.
Geräte	Telefone klingeln einen Atemzug vor dem Anruf. Diktiergeräte nehmen jeden Satz doppelt auf, einmal geflüstert.
Spuren und Rückstände	In Dienstplänen und Gästebüchern eine sauber freigehaltene leere Zeile. Vor der ersten Reihe ein Hauch Ruß, der zu keinem Brand gehört.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Precognitive oder Chronomancer erhält +1 Würfel, wer die Registratur aus dem Einsatz anruft, -1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Theatergeist. Eine Tote aus dem Brand des Ringtheaters, jedes alte Haus hat so eine. Salz und Licht vertreiben sie. Sie will nur Applaus.
1	Eine Vergessene, die stärkste bekannte. Sie steht in Sälen, in denen gesprochen wird. Wer sie ansieht, vergisst sie beim Wegsehen. Wie bei allen Vergessenen: Namen erfragen, aufschreiben, laut sagen, dann ist sie zurück in der Welt und hört auf.
2 bis 3	Protokoll Ruhe, Stand 1966: In ihrer Nähe schweigen, Verständigung nur schriftlich. Wer einen Satz sagt, bevor er ihn sagen wollte, wird sofort abgezogen. Nach drei solchen Sätzen ist er für die Registratur nicht mehr zu halten. Sie erscheint an Premieren und Jahrestagen, vor allem am 8. Dezember.
4 und mehr	Sie war die Souffleuse des Ringtheaters am Abend des Brandes. Das Soufflierbuch jener Aufführung gilt als verbrannt. Eine Abschrift liegt in einem Wiener Archiv, seit 1998 gesperrt. Randnotiz in Tinte: „Ich habe sie nach ihrem Namen gefragt. Sie hat mir meinen vorgesagt, und ich habe ihn aufgeschrieben.“ Die Handschrift ist keinem Mitarbeiter zuzuordnen.

Was wirklich ist

Sie ist nicht tot. Am Donnerstag, dem 8. Dezember 1881, kurz vor sieben Uhr abends, sitzt sie im Souffleurkasten des Ringtheaters, das Buch von „Hoffmanns Erzählungen“ aufgeschlagen. Über der Bühne zündet die Gasbeleuchtung nicht, das Gas sammelt sich. Sie flüstert den ersten Einsatz, einen Atemzug zu früh, wie jede gute Souffleuse. In diesem Atemzug zündet das Gas. Niemand antwortet ihr. Die Vorstellung beginnt nie. Die Behörden zählen 384 Tote. Sie ist keine davon.

Seitdem ist sie der Welt einen Atemzug voraus. Man sieht sie nur dort, wo man gleich hinsehen wird, und wenn sich Erinnerung bilden will, ist sie schon fort. In der Personalliste des Ringtheaters steht bei „Souffleuse“ eine leere Zeile.

Sie tut, was sie immer getan hat: Sie sagt vor. Sie flüstert Menschen ihren nächsten Satz zu, und die meisten sprechen ihn nach, einen Atemzug zu früh. Jedes Mal gehen sie einen Schritt mit ihr voraus. Nach drei Schritten sind sie bei ihr: Vergessene, ihr Ensemble. Sie

ist allein und wartet seit 144 Jahren, dass jemand ihr antwortet.

Ihr Name ist nicht zu erfragen. Wer fragt, bekommt die Antwort vorgesagt, und es ist sein eigener Name. Wer ihn aufschreibt und laut sagt, wie die Akte es will, geht zwei Schritte auf einmal.

Schweigen verschiebt sie nur. Wer mehr will, zahlt mit einem Menschen oder geht ins Feuer von 1881. **Die Stille:** Wer schweigt, kann ihr nicht folgen. So vertreibt die Zelle sie aus einem Saal, bis zum nächsten Text an einem anderen Ort. **Das Mitgehen:** Einer folgt ihr freiwillig drei Sätze weit. Dann hat sie einen Bühnenpartner und nimmt jahrelang niemanden mehr. Die Zelle wird nie wissen, wen sie verlor, nur dass eine Zeile leer ist. **Die Antwort:** Nur wer schon zwei Schritte voraus ist, kann ihr auf dem Grund des Ringtheaters den Satz sagen, der 1881 auf ihren Einsatz gefolgt wäre. Er steht in der gesperrten Abschrift. Dann beginnt die Vorstellung. Gespielt wird der Augenblick, in dem das Gas zündet: Wahnsinnig machend (4), und das Feuer ist echt. Wer die Szene übersteht, kommt zurück, und mit ihm eine Frau um die 30 mit Ruß an den Händen, und jeder, den sie in 144 Jahren mitgenommen hat. Alle erinnern sich auf einmal wieder an sie, doch ihr Leben ist ohne sie weitergegangen.

Der Fall am Schottenring: Zum 140. Jahrestag verliert die Landespolizeidirektion die Namen der Toten. Revierinspektor Florian Haider, 26, hält im Treppenhaus Wache. Die Kamera zeigt eine Frau ein Bild vor ihm, dort, wo er im nächsten steht. In dieser Nacht spricht er zwei Sätze zu früh. Eine Woche lang erkennt ihn seine Freundin auf keinem Foto. Dann ist es vorbei, für alle außer ihm. Er sagt, das Flüstern sei das Schönste gewesen, was er je gehört hat. Seit 2021 lässt er sich jeden 8. Dezember zum Nachtdienst einteilen.

Falsch in der Akte: Sie ist keine Tote, Salz und Licht bedeuten ihr nichts, und sie will keinen Applaus, sondern eine Antwort. Jahrestage binden sie nicht, Texte tun es. Gefährlich ist die Regel für alle Vergessenen: Bei ihr führt das Aufschreiben des Namens nicht zurück in die Welt, sondern hinaus. Die neun Agenten, von denen nur Spesen übrig sind, haben sich an die Akte gehalten.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	Immer zuerst. Sie ist einen Atemzug voraus
Angriff	Vorsagen 5 + 5 gegen WK + Geistige Widerstandskraft, vergleichende Probe, bis 10 m, kein Schaden. Wer verliert, spricht den Satz, den sie ihm vorsagt, und geht einen Schritt voraus. Zwei Aktionen pro Runde
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 0 / 24. Verwundbar nur für jemanden, der zwei Schritte voraus ist. Bei 0 LP ist sie für diesen Abend fort
Grauen	Verstörend (2). Grauenhaft (3), wenn jemand seinen eigenen Satz aus ihrem Mund hört
Besonderheit	Schritte voraus. Ein Schritt: Wer ihn kennt, vergisst für eine Szene seinen Namen. Zwei Schritte: kein Foto zeigt ihn mehr, Kontakte erkennen ihn nicht, -2 Würfel auf alle sozialen Proben, aber er sieht sie, wie sie ist, und kann sie treffen. Drei Schritte: Er gehört zum Ensemble. Der erste Schritt vergeht nach einer Nacht Schlaf, der zweite nach einer Woche, der dritte nie
Schwäche	Stille. Wer nicht spricht, kann ihr nicht folgen, und Geschriebenes ist zu langsam für sie. Und die Antwort aus dem Soufflierbuch
Verhalten	Höflich, einsam, beharrlich. Kommt, wo Menschen Texte sprechen: Premieren, Prozesse, Trauerreden, Eheversprechen. Führt ein Ensemble von drei bis neun Vergessenen. Flieht nie, weil sie immer schon woanders ist

Unterarten

Unterart	Unterschied
Das Ensemble	Ihre Vergessenen, Werte wie Die Vergessenen im Bedrohungsatlas. Sie flüstern jeden Satz im Raum vorab mit, als Chor. Unheimlich (1) für jeden, der sie hört. Einer von ihnen ist seit 1998 ein Mann mit Dienstwaffe: Pistole 9 mm 2 + 3, Schaden 3. Er sagt Einsatzbefehle vor, und manche Agenten befolgen sie. Von ihm gibt es ein bezahltes Doppelzimmer am Ring und zwei Frühstücke.
Die Dolmetscherin (Genf, seit 1975)	Eine zweite Frau, voraus nicht um einen Atemzug, sondern um einen Satz. Sie dolmetschte im Frühjahr 1975 bei der Seerechtskonferenz im Palais des Nations. Seitdem hört man bei großen Sitzungen manchmal die spanische Übersetzung vor dem Redner. Sie nimmt niemanden mit. Wer ihr länger als eine Stunde zuhört, vergisst für einen Tag, wie er heißt. Handlanger, kein Angriff, LP 4. Als Quelle wertvoll: Sie weiß immer den nächsten Satz.

Vertuschung

Wen sie mitnimmt, vermisst niemand. Die Registratur zahlt seine Rechnungen über eine Hausverwaltung und hebt die Spesenbelege auf, die einzigen Beweise. Videos mit dem Einzelbild zu früh laufen bei der Polizei als Fehler im Zeitstempel, bestätigt vom Wartungstechniker, einem Kontakt von O.D.I.N.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Am Landesgericht für Strafsachen beantwortet eine Zeugin jede Frage, bevor sie gestellt wird. Im Protokoll steht jeder Satz zweimal.
2	Bei einer Premiere bleibt ein Schauspieler hängen, und aus dem Souffleurkasten flüstert jemand die Zeile. Das Haus hat seit 30 Jahren keine Souffleuse.
3	Die Zelle findet eine Spesenabrechnung für ein Hotelzimmer, bezahlt für niemanden. Unterschrieben hat ein Zellenmitglied.
4	In einem Wiener Hörsaal beantwortet ein Student dreimal Fragen, die der Professor noch nicht gestellt hat. Am nächsten Tag hat die Anwesenheitsliste eine leere Zeile.
5	Eine Wiener Archivarin findet die Abschrift des Soufflierbuchs von 1881. Auf der ersten Seite ist ein Satz frisch ausradiert.
6	Ein Agent hört bei einer Trauerfeier seine eigene Rede geflüstert, bevor er sie hält. Er hat sie noch nicht geschrieben.

Der Zeitversprengte

„Er hat mich nach dem Datum gefragt. Ich habe ihm gesagt, es sei Dienstag.“

Stempel, Senior-Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-V-0112
Ursprung und Familie	Das Vershobene, Zeitversprengte	
Erscheinungsform	Wesen (bis 1979 als Erscheinung geführt)	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Unheimlich (1), Grauenhaft (3), wenn die Zeit ihn einholt	
Aktenfarbe	Grau. Rot, sobald der Anker vom Versprengten getrennt wurde oder jemand ihm das Datum gesagt hat	
Häufigkeit	Selten	
Verstand	Menschlich	
Regionen	Europa. Häufig in alten Frontgebieten, an Küsten und überall, wo Dinge lange im Boden liegen	
Erste Sichtung	3. Mai 1951, Hafen von Slite, Gotland. Bericht eines Landpolizisten: Ein Fischer fragt nach seinem Boot und nennt das Jahr 1861	
Letzte bestätigte Sichtung	14. Juli 2026, Wald bei Kallbrück, Nordeifel. Bild einer Wildkamera, Fall offen	
Verluste von O.D.I.N.	Zwei Agenten, vermisst (1979, 2016). Keine Leichen	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Wie ein Schrank, der lange zu war: Kernseife, nasse Wolle, Kohlenrauch. Kein Ozon, kein nasser Stein.
Geräusch	In der Stille, in seiner Nähe, Geräusche seiner Zeit am Rand des Hörens: ein Motor, den niemand mehr baut, Röhrenbrummen, fernes Grollen.
Temperatur	Um ihn herrscht das Wetter seines Tages. Im Juli ist sein Atem sichtbar, wenn er aus einem November kommt.
Licht	Auf Fotos und Videos wirkt er vergilbt wie ein Bild aus einem Album. Alles andere auf dem Bild hat die richtigen Farben.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Zwei Uhren in seiner Nähe gehen auseinander, einige Minuten am Tag. Funkuhren finden kein Signal. Ein Geigerzähler an seiner Haut zeigt weniger als an jedem anderen Menschen im Raum. Kristalldetektor, Ozonsonde und EMF-Detektor bleiben ruhig.
Tiere	Hunde begrüßen ihn jedes Mal, als sei er gerade erst angekommen. Auch zum zehnten Mal am Tag.
Geräte	Ein Handy in seiner Hand findet kein Netz. Ein Radio in seiner Nähe findet zwischen den Sendern Musik, die seit Jahrzehnten niemand spielt.
Spuren und Rückstände	Am Fundort des Ankers ein Loch in der Erde, das morgens Reif trägt, auch im Sommer. Fußspuren, die an einer Stelle beginnen und nirgendwoher kommen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Physik, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Physicist oder Chronomancer erhält +1 Würfel, eine Anfrage per Telefon aus dem Einsatz steht unter Zeitdruck (–1 Würfel).

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Personen aus früheren Jahrzehnten, orientierungslos, körperlich unversehrt. Nicht mit Spuk verwechseln: Zeitversprengte essen, schlafen und bluten. Behandlung wie ein verwirrter Zeuge. Bewaffnete Fälle ruhig entwaffnen. Keine Presse, keine Polizei.
1	Jeder Fall hängt an einem Gegenstand aus der Zeit des Versprengten, hier Anker genannt. Der Anker wurde kurz vor dem Auftauchen gefunden, gekauft oder ausgegraben. Anker und Versprengten nicht trennen. Der Versprengte altert in unserer Zeit schnell, etwa ein Jahr pro Tag. Nach spätestens drei Wochen ist ein Fall erledigt.
2 bis 3	Protokoll Rückführung, Stand 1963: Dem Versprengten ruhig und mit Belegen das heutige Datum nennen, etwa mit einer Zeitung. In allen dokumentierten Fällen löste sich die Person binnen Minuten auf. Rückstände: Kleidung, Staub. Die Registratur wertet dies als Rückkehr in die eigene Zeit.
4 und mehr	Nachtrag 1979: Legt man den Anker an seinen Fundort zurück, in gleicher Lage und Tiefe, verschwindet der Versprengte ohne Rückstände. Ihn dabei nicht berühren (ein Agent vermisst). Ein Fall von 1971, in dem der Anker zerstört wurde: Der Versprengte blieb. Weitere Angaben gesperrt. Randnotiz in Bleistift, ohne Kürzel: „Rückstände 1963 gewogen. In der Kleidung ein Gebiss, abgenutzt wie das eines Greises. Wer ist hier zurückgekehrt?“

Was wirklich ist

Ein Zeitversprengter ist ein lebender Mensch, kein Echo. Im Augenblick, in dem er einen Gegenstand verlor, blieb ein Faden zwischen ihm und dem Ding zurück. Jahrzehnte später findet jemand diesen Gegenstand, säubert ihn und liest laut, was darauf steht. Der Faden spannt sich, und der Mensch wird herübergezogen, aus genau dem Augenblick, in dem er den Gegenstand verlor. Er steht dann in der Nähe des Ankers und hält es für denselben Tag.

Solange er das heutige Datum nicht glaubt, bleibt sein Körper in seiner Zeit. Er altert nicht. Die übersprungenen Jahre warten. Glaubte er das Datum, holen sie ihn ein, in wenigen Minuten. Ein Satz reicht dafür selten. Eine

Zeitung, ein Handy mit Datumsanzeige oder ein Grabstein reichen immer.

Der Faden hat eine Länge von etwa 100 m. Wird er weiter gespannt, reißt der Versprengte langsam aus der Welt. Was dann von ihm bleibt, ist nicht bekannt.

Was aus dem Versprengten wird, entscheidet sich am Anker. **Zurücklegen:** Der Anker kommt an seinen Fundort, in gleicher Lage. Der Versprengte ist beim nächsten Wimpernschlag fort, zurück in seinem Augenblick. Dort verliert er den Anker wieder, und so kommt der Anker in die Erde. Was ihn dort erwartet, ist oft das, wovon er floh, als er den Gegenstand verlor. Wer ihn in diesem Augenblick berührt, geht mit. So verlor O.D.I.N. 1979 und 2016 je einen Agenten. **Zerstören:** Der Anker bricht, der Faden reißt, und der Versprengte bleibt für immer. Ab jetzt altert er normal, das Datum kann ihm nichts mehr tun. In seiner Zeit gilt er als vermisst, für immer. **Töten:** Nützt nichts. Stirbt er hier, zieht der Anker in der nächsten Nacht den Nächsten, der ihn damals berührt hat.

Der Fall in der Nordeifel: Eine Sondengängerin, Heike Brammertz, 52, gräbt im Wald bei Kallbrück eine Erkennungsmarke aus. Die Marke ist ganz, nicht gebrochen. Niemand hat ihren Träger je für tot erklärt. Sie reinigt sie in der Küche und liest die Nummer laut ins Handy, für ein Forum. In derselben Nacht steht im Wald Günther Wiesmann, 17, Grenadier, seit sechs Wochen an der Front, am 18. November 1944 von seiner Gruppe getrennt. Er ist durchnässt, hungrig und hat furchtbare Angst. Er glaubt noch alles, was man ihm erzählt hat. Das macht ihn nicht harmlos. Er hat noch nie auf einen Menschen geschossen und wird es tun, wenn er sich umstellt glaubt.

Was hilft: ein Raum ohne Kalender, Agenten, die seine Zeit spielen, der Anker in seiner Tasche, und dann eine Entscheidung. Wer sie ihm überlässt, muss ihm die Wahrheit sagen, und wer ihm die Wahrheit sagt, sagt ihm das Datum. Die Zelle kann den Anker vorher zerstören und ihn danach fragen. Das ist eine Antwort. Ob es die richtige ist, weiß niemand.

Falsch in der Akte: Zeitversprengte altern nicht, solange sie das Datum nicht glauben; die „drei Wochen“ stammen aus einem Fall, in dem ein Kind einem Versprengten nach und nach die Wahrheit erzählte, und er jedes Mal wieder zweifelte. Gefährlich ist das Protokoll Rückführung. Es schickt niemanden zurück. Die Rückstände von 1963 waren ein Mann, der in wenigen Minuten um neunzig Jahre alterte.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Karabiner 98k 2 + 2, Schaden 4 (Grundregelwerk, Kapitel X)
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 1 (Stahlhelm) / 5
Grauen	Unheimlich (1), sobald die Zelle begreift, dass er echt ist. Grauenhaft (3), wenn die Zeit ihn einholt
Besonderheit	Glaubt er das Datum, holt ihn die Zeit ein: ein Jahrzehnt pro Minute. Wer dabei älter als 90 wird, stirbt; wer älter als 120 würde, zerfällt zu Staub. Eine Lüge hält es an: MA + Täuschung gegen Schwer (3). Was an Jahren gekommen ist, bleibt. Mehr als 100 m vom Anker entfernt verliert er pro Minute 1 LP und wird durchscheinend. Bei 0 LP ist er fort, nicht tot und nicht zurück
Schwäche	Der Anker. Zurückgelegt schickt er ihn heim, zerstört hält er ihn hier. Wer ihn im Augenblick der Rückkehr berührt, geht mit
Verhalten	Sucht seine Einheit, versteckt sich vor Autos und Flugzeuglärm, bittet um Essen. Zu gewinnen mit CH + Überzeugen gegen Machbar (2), gegen Einfach (1) für jemanden, der seine Zeit überzeugend spielt. Schießt nur, wenn er sich umstellt glaubt

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Telefonistin (1961)	Anker: ein Kopfhörerbügel aus der Handvermittlung eines Postamts im Bayerischen Wald, mit der Gravur „Platz 7, G. Hofbauer“. Ein Sammler kauft ihn auf dem Flohmarkt und liest die Gravur laut vor. Kein Angriff, Verteidigung 1, LP 5. Solange sie horcht, klingelt jedes Telefon in 100 m. Wer abhebt, hört Gespräche aus dem Oktober 1961. Glaubt sie das Datum, wird die Zweiundzwanzigjährige 87, lebt und erinnert sich an gestern.
Die Schulklasse (1972)	Anker: das Poesiealbum eines Mädchens, aus einer Haushaltsauflösung. Sie verlor es an diesem Tag im Bus. Die Käuferin liest den ersten Vers laut vor. Gezogen wurden alle, die hineinschrieben: 18 Kinder und ihre Lehrerin, auf der Heimfahrt vom Ausflug zum Stausee. Kein Angriff, Kinder LP 4, Lehrerin LP 6. Grauen Verstörend (2), sobald das erste Kind nach seiner Mutter fragt. Glaubt eines das Datum, glauben es binnen einer Stunde alle. Die Zeit tötet sie nicht, sie macht sie zu Menschen von über sechzig in Kinderkleidern.

Vertuschung

Die Sondengängerin bekommt Besuch von zwei Leuten vom Bundesarchiv, das die Erkennungsmarken gefallener Soldaten verwaltet, und der Fund wird eingezogen; ihr Forenbeitrag verschwindet über Nacht. Für Zeugen im Wald probt an diesem Wochenende eine Darstellergruppe, mit Flyern im Dorfladen. Bleibt ein Versprengter, bekommt er Papiere aus einem Standesamt, dessen Bücher 1945 verbrannt sind, und einen Platz, den O.D.I.N. ihm aussucht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Ein Forenbeitrag unter Sondengängern: „Wer kennt diesen Jungen?“ Dazu ein Foto aus einer Garage. Der Junge trägt Uniform und will nicht gehen.
2	Ein Revierförster hat einem verwirrten Jungen im Wald seine Zeitung gegeben. Das war vor einer Stunde. Rote Akte.
3	Eine Frau von 97 in einem Pflegeheim erkennt auf einem Foto ihren Bruder, vermisst seit 1944. Sie will ihn sehen. Sie ist das lebende Datum.
4	Ein Busfahrer meldet 18 Kinder mit Ranzen an einer Haltestelle am Ortsausgang. Sie warten auf einen Bus, den es seit 1983 nicht mehr gibt.
5	In einem Antiquitätenladen klingeln nachts alle Telefone. Im Hinterzimmer sitzt eine junge Frau mit Kopfhörer und verbindet Gespräche ins Leere.
6	Eine Erkennungsmarke aus einem Asservatenschrank wurde zur Restaurierung gegeben. Die Restauratorin hat die Nummer laut vorgelesen.



Kapitel X. GEDANKENFORMEN

Gedankenformen

„1987 haben wir für diese Karten einen eigenen Schrank aufgestellt. Seitdem frage ich mich, wie viel davon wir selbst hineingelegt haben.“

Registratur im Ruhestand, Stockholm

Ein freundlicher Herr im hellen Trenchcoat, der seit 1999 in keinem Werbespot mehr auftritt und in Offenbach einer Zehnjährigen nachts die Hand auf die Schulter legt. Ein Junge in gelber Regenjacke, nass bis auf die Haut, den ein Mädchen in Utrecht mit fünf Jahren erfunden hat. Ein Mädchen am Bankett der Landesstraße bei Tadtten, das einsteigt und „Zum Bäck, bitte“ sagt. Ein Mann mit Hut am Fußende des Bettes, der höflich den Hut zieht, wenn man ihn grüßt. Ein Hirtenbub mit Stalllaterne im Nebel am Oberjoch. Ein Glücksbrief von 1926, der heute auf den Handys einer Göteborger Schule läuft. Keines dieser Wesen hat einen Riss gebraucht, und keines gab es, bevor jemand die erste Geschichte darüber erzählte.

Dieser Ursprung steht nicht im Bedrohungsatlas. Die Registratur führt ihn als neunten, und dieses Kapitel erklärt ihn so, dass eine Spielleitung damit arbeiten kann.

Woher sie kommen. Eine Gedankenform entsteht aus menschlichem Glauben, und aus nichts sonst. Es gibt zwei Wege. Viele Menschen glauben dasselbe: eine Belegschaft an ihre Firma, ein Tal an seinen Heiligen, eine Schule an eine Geschichte, die man sich in der Pause erzählt. Oder ein einzelner Mensch glaubt so fest an etwas, dass es aufsteht, fast immer ein Kind. Kein Riss, kein Kristall, keine Stimme. Die Gedankenform ist, was gerade über sie erzählt wird. Glaubt niemand mehr an sie, vergeht sie. Die meisten werden nie stark genug, dass jemand sie sieht; die Registratur kennt nur die wenigen, bei denen es geschah. Für Fähigkeiten zählen Gedankenformen als übernatürlich, aber nicht als Wesen aus Rissen.

Woran sie sich verraten. Die Geräte, die bei der Stimme anschlagen, schweigen. Kein Ausschlag am Kristalldetektor, kein Ozon in der Sonde, und auch der EMF-Detektor, den man bei einem Spuk erwartet, zeigt nichts. Die Spur liegt in den Aussagen. Zeugen, die nie miteinander gesprochen haben, beschreiben das Wesen gleich, bis auf den Knopf am Mantel, und zwar in der Fassung, die gerade umgeht. Ändert sich die Geschichte, ändert sich das Wesen. Die Anhalterin trug bis 2024 ein helles Kleid und trägt seit 2025 einen Kapuzenpulli. Der Kreuzhirt ruft Namen, seit ein Podcast es behauptet. Auf Kamerabildern sieht es oft nur, wer die Geschichte kennt. Ein Telepath hört einen Satz, den er schon kennt,

in der Stimme dessen, der ihn zuletzt erzählt hat. Am weitesten kommen hier ein Journalist, ein Profiler oder ein Invoker. Wer sich an eine dieser Karten erinnern will, würfelt IN + Okkultismus.

An der Geschichte arbeiten. Waffen wirken nur so weit, wie die Geschichte es zulässt, und Salz, Silber oder Eisen nur, wenn die Geschichte sie kennt. Was wirklich hilft, ist Erzählen. Man kann eine Geschichte ändern, ergänzen, lächerlich machen, vergessen lassen oder ihr einen anderen Schluss geben, den die Leute lieber weitersagen. Herrn Ahrend schadet das Gelächter seiner eigenen Belegschaft. Wer dem Kreuzhirten laut die alte Geschichte erzählt, den führt er zur Kapelle und nicht an die Kante. Eine Kettennachricht verliert einen Namen, wenn zehn Kinder eine neue Fassung ohne ihn weiterschicken. Jede Gegenerzählung ist aber selbst eine Geschichte, und niemand hat sie in der Hand, sobald sie umläuft. Den freundlichen Gruß an den Mann mit dem Hut hat 2008 ein Agent erfunden. Seit Dezember 2020 ist dieser Gruß die Tür.

Die Registratur als Nährboden. Jeder Bericht erzählt die Geschichte weiter, jede Warnung, jedes Merkblatt und jede Karteikarte. Agenten glauben, was sie lesen, denn Glauben ist ihr Beruf. Protokoll Heimfahrt hat der Anhalterin ihren Schluss beglaubigt. Protokoll Sprechstunde hat einen erfundenen Freund sieben Jahre lang jede Woche genährt. Die Sammelstelle gibt jedem Namen in einer Kettennachricht vier Leserinnen in Stockholm, die ihn glauben. Die Registratur kennt keinen Weg, ein Wesen aufzuschreiben, ohne es zu erzählen. Bei der Anhalterin hat der Rat 1988 die Folgerung daraus gezogen: nicht mehr ermitteln, nicht mehr berichten. Die Akte schwieg. Die Geschichte nicht. Diese Einführung ist keine Ausnahme.

Seit 1987. Die ersten 39 Jahre der Registratur hatten keinen Schrank für diese Karten. Was nach einem Toten aussah, legte man zu den Toten: die Anhalterin als Geist, die Kettennachricht als verfluchtes Schriftstück, den erfundenen Bruder eines Jungen in Gent als Geist des Zwillings, der bei der Geburt gestorben war. Was nach Sage roch, kam zum Alten. Auffällig wurden die Fälle, in denen man einen Geist sah und keinen Toten fand, der zu ihm passte. Seit 1987 führt die Registratur Gedankenformen als eigenen Ursprung. Manche ältere Karte trägt bis heute ein Protokoll aus der Zeit davor, und manches davon ist der Fehler der Akte.

Was sie nicht sind. Ein Toter war einmal jemand. Eine Gedankenform war nie jemand, auch wenn sie das Gesicht eines Toten trägt. Auch die Resonanzwesen der Stimme leben von Menschen, die etwas weitergeben, aber sie kommen durch Risse und riechen danach. Am

leichtesten verwechselt man eine Gedankenform mit „Das, was hinter den Sternen atmet“, REG-F-0342. Dort wirkt schon das Wissen: Wer versteht, ist gebunden, ob er glaubt oder nicht, und das Feld atmet auch, wenn niemand davon weiß. Eine Gedankenform braucht Glauben und Erzählen. Wer diese Karten liest und lacht, nährt sie nicht.

Die Einträge dieses Kapitels tragen im Aktenzeichen den Buchstaben G.

Familien

Familie	Was sie sind	Einträge
Tulpa	Die Gedankenform eines Einzelnen, fast immer eines Kindes. Sie ist, was ihr Schöpfer von ihr glaubt, und geht, wenn er sie vergisst	Der unsichtbare Freund
Egregor	Das Bild, das eine Gruppe von sich trägt, eine Firma, ein Verein, eine Belegschaft, bis es aufsteht. Verbreitet, fast immer schwach	Der Geist der Firma
Stadtlegenden	Geschichten, die man als wahr weitergibt, am Stammtisch, im Forum, auf dem Schulhof. Sie tun, was die jeweils letzte Fassung sagt	Der Mann mit dem Hut, Die Anhalterin, Die Kettennachricht
Glaubenswesen	Was aus Gebet, Dank und Wallfahrt an einem Ort gewachsen ist, oft ein Heiliger, den keine Kirche kennt. Selten und an seinen Ort gebunden	Der Heilige vom Wegkreuz

Für die Spielleitung

Eine eigene Gedankenform beginnt mit der Geschichte, nicht mit den Werten: zwei Sätze, so wie die Leute sie erzählen, mit einer Regel, die jeder kennt. Wer sie erzählt und wie viele, bestimmt die Rolle, von einem einzelnen Kind bis zu einer ganzen Stadt oder dem Netz. Gib ihr eine zweite Fassung, die gerade entsteht und schlimmer ist als die erste, und einen Menschen, der sie in Umlauf bringt, oft ohne es zu wollen. Zuletzt lege fest, welches Protokoll der Registratur die Geschichte schon weitererzählt hat, denn dort liegt fast immer der Fehler der Akte.

Die Anhalterin

„Ich habe mich nicht umgedreht. Ich habe nur in den Spiegel gesehen und gefragt, wie sie heißt. Sie hat gesagt: ‚Wie die vom Bäck.‘“

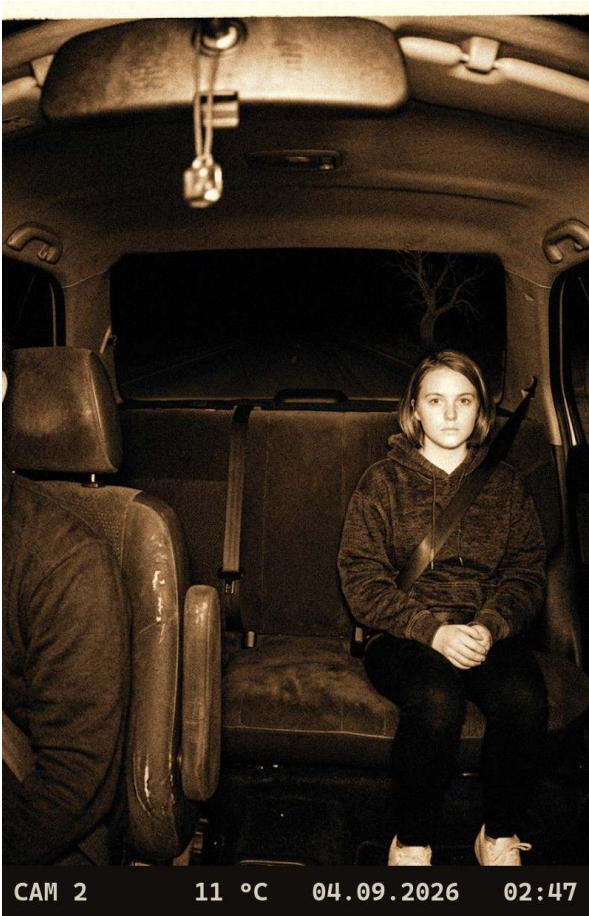
Leitpfosten, Agentin, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-G-1012
Ursprung und Familie	Gedankenform, Stadtlegende	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein Mädchen am Bankett der Landesstraße, das einsteigt und auf dem Rücksitz verschwindet	
Rolle	Handlanger	
Grauen	Unheimlich (1), wenn der Rücksitz leer ist. Verstörend (2), wenn man im Spiegel ein Gesicht erkennt, das man kennt	
Aktenfarbe	Schwarz seit Juni 1988. Beschluss des Rates: nicht mehr ermitteln, nicht mehr berichten	
Häufigkeit	Selten. Einige Sichtungen im Jahr, im Herbst mehr	
Verstand	Keiner. Sie sagt, was die Geschichte ihr zu sagen gibt	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Burgenland, der Seewinkel, die Landesstraße von Andau nach Taden	
Erste Sichtung	2. Dezember 1977, Gendarmerieposten Taden. Ein Viehhändler meldet ein Mädchen im hellen Kleid, das aus seinem fahrenden Wagen verschwunden ist. Er erkennt sie auf dem Sterbebild der Theresia Unger	
Letzte bestätigte Sichtung	4. September 2026, 2.47 Uhr. Innenkamera eines Taxis aus Neusiedl am See: ein Mädchen im Kapuzenpulli auf dem Rücksitz, zwei Sekunden später der leere Sitz	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Ein Lkw-Fahrer, 1994, im Graben	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Bis 2024 Maiglöckchen, ein billiges Parfum aus den Siebzigern. Seit 2025 ein süßes Duschgel mit Kokos. Immer ein wenig frisches Brot.
Geräusch	Keine Schritte, kein Türgriff. Nur das Zuschlagen der hinteren Tür und das Knacken des Polsters.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Während der Fahrt nichts. Der Rücksitz ist danach warm, als hätte jemand eine Stunde darauf gesessen.
Licht	Im Scheinwerferlicht wirft sie einen Schatten auf den Asphalt. Im Innenlicht des Wagens hat sie keinen.
Messwerte	Im Wagen messen Kristalldetektor und Ozonsonde nichts. Alle Fahrer beschreiben dasselbe Mädchen, so, wie man es gerade erzählt: bis 2024 helles Kleid, bloße Arme, Zopf. Seit 2025 Kapuzenpulli, weiße Turnschuhe, kurzes Haar und ein anderes Gesicht.
Tiere	Die Hofhunde in Taden bellen jeden fremden Wagen an, nur diesen nicht. Der Hund der Unger wedelt.
Geräte	Neue Autos melden hinten einen angelegten Gurt. Innenkameras zeigen sie ein bis zwei Sekunden lang.
Spuren und Rückstände	Auf dem Rücksitz Splitt und trockene Grashalme vom Bankett. Morgens liegt derselbe Splitt im Bett der Tochter im Haus mit dem grünen Tor.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Die Karte ist schwarz und kommt nur über den Führungsoffizier. Ein Paranormal Detective erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Die verschwundene Anhalterin, eine Sage, die man von Kalifornien bis Kärnten erzählt. Harmlos. Wer sie sieht, hat zu wenig geschlafen.
1	Theresia Unger, 19, Bäckerstochter aus Tadtten, gestorben in der Nacht zum 13. Oktober 1977. Sie steht nachts am Bankett vor dem Ort und will heim zum Haus mit dem grünen Tor. Sie nennt nur ihr Ziel. Nach vorn sehen, nicht umdrehen: 1994 lag ein Lkw-Fahrer tot im Graben, er hatte sich umgedreht.
2 bis 3	Protokoll Heimfahrt, Stand 1979, aus dem Umgang mit den Toten: Ein Agent nimmt sie mit und fährt sie vor das Tor. Ein Angehöriger öffnet und sagt: „Sie ist tot. Geh schlafen.“ Die Erscheinung löst sich, danach Jahre Ruhe. Durchgeführt 1979 und 1986 mit der Mutter. Seit 1987 als Gedankenform geführt.
4 und mehr	Umstufung Schwarz, Juni 1988: keine Ermittlung, keine Berichte, damit die Geschichte vergessen wird. Protokoll Heimfahrt bleibt gültig. Angeheftet: Durchschlag eines Gendarmerieprotokolls aus Andau vom 7. November 1974. Ein Gemüsefahrer meldet ein Mädchen im hellen Kleid, das aus seinem Wagen verschwand. Daneben mit Kugelschreiber ein Fragezeichen.

Was wirklich ist

Die Anhalterin ist nicht Theresia Unger. Theresia ist ihr erstes Opfer.

Die Geschichte vom Mädchen, das einsteigt und verschwindet, erzählt man überall. Im Seewinkel erzählten sie Anfang der Siebziger die Gemüsefahrer, die nachts zum Großmarkt nach Wien fuhren. Eine solche Geschichte braucht ein Haus am Ende, wo die Mutter öffnet und sagt, die Tochter sei seit Jahren tot. Die Fahrer nahmen das einzige, das um zwei Uhr nachts Licht hatte: die Bäckerei Unger am Ortsrand von Tadtten, mit dem grünen Tor. Im November 1974 stand das Mädchen zum ersten Mal am Bankett und sagte: „Zum Bäck, bitte.“

Die Fahrer klingelten. Maria Unger sagte: „Wir haben keine tote Tochter.“ Die Geschichte ertrug das, schlecht. Drei Jahre lang klingelte es in manchen Nächten. In der Nacht zum 13. Oktober 1977 um drei Uhr öffnete der Bäcker Johann Unger mit Mehl an den Armen, zum

vierten Mal in diesem Monat. Er wollte seine Ruhe und sagte: „Ja, die ist tot. Seit Jahren. Fahren S' heim.“ Das war der Schluss, auf den die Geschichte gewartet hatte. Oben schlief seine Tochter Theresia, 19. Am Morgen war sie tot, Splitt zwischen den Zehen. Von da an trug die Anhalterin ihr Gesicht.

Die Registratur kam 1978 und sah einen Geist. Das Protokoll Heimfahrt ließ die Mutter den Satz zweimal sagen, vor Agenten, die jedes Wort glaubten. Der Schluss war nun beglaubigt. Die Ruhe danach war echt, denn eine Geschichte mit bestätigtem Ende muss eine Weile nicht erzählt werden. 1988 legte der Rat die Akte still. Die Geschichte schrumpfte zum Wirtshausgerede. Im Haus lebte keine Tochter mehr, und am grünen Tor starb niemand.

2007 kam Lea zur Welt, die Tochter von Theresias Bruder Gerhard, der die Bäckerei übernommen hat. Seit 2024 erzählen die Jugendlichen im Seewinkel die Geschichte wieder, an Bushaltestellen und auf dem Handy: „Die Anhalterin ist die Lea vom Bäck.“ Sie haben recht, auf ihre Art. Die Geschichte braucht eine tote Tochter im Haus mit dem grünen Tor, und dort lebt wieder eine. Seit 2025 hat die Anhalterin Leas Gesicht. Lea ist 19, lernt Bäckerin und steht um drei Uhr am Ofen.

Sagt am Tor jemand den Satz, stirbt Lea in derselben Stunde. Gerhard ist müde wie sein Vater damals. Und die schwarze Akte schickt eine Zelle mit einem Protokoll, das genau diesen Satz verlangt.

Was hilft: Am Tor sagt niemand, dass die Tochter tot ist. Am besten öffnet Lea selbst, mit Mehl an den Händen, lebendig. Dann ist der Rücksitz leer, und die Geschichte hat einen Schluss, der nicht passt. Wird dieser Schluss erzählt, etwa „Die Anhalterin? Die will nur Semmeln“, steht sie seltener am Bankett und irgendwann nicht mehr. Dafür müssen ihn die Jugendlichen lieber erzählen als den alten.

Der Fall 2026: Am 4. September hielt der Taxifahrer Harald Tschida. Gerhard öffnete und sagte nur: „Schleich di.“ Das Video der Innenkamera läuft seitdem auf den Handys im Seewinkel.

Falsch in der Akte: Die Anhalterin ist kein Geist und nicht Theresia Unger; der Durchschlag von 1974 beweist es. Die Stilllegung hat nicht die Geschichte vergessen lassen, nur die Akte. Tödlich ist das Protokoll Heimfahrt. Es erlöst niemanden, es erzählt die Geschichte zu Ende, und über eine lebende Tochter gesagt, tötet der Satz sie.



Werte

Wert	Angabe
Initiative	2
Angriff	Hände über die Augen 2 + 2, nur gegen einen Fahrer, der sich während der Fahrt nach ihr umdreht. Getroffen: Er ist blind, bis der Wagen steht. Den Wagen halten: GE + Fahren gegen Schwer (3), sonst Graben, 3 Schaden für jeden im Wagen
Verteidigung / Rüstung / LP	1 / 0 / 5, nur für ihre Hände. Wer sie wegschlägt, befreit den Fahrer. Sonst wirkt keine Waffe, denn die Geschichte kennt keine. Kugeln schlagen ins Polster
Grauen	Unheimlich (1), wenn der Rücksitz leer ist. Verstörend (2), wenn man im Spiegel ein Gesicht erkennt, das man kennt
Besonderheit	Sie steigt nur ein, wenn jemand hält, nennt das Ziel und ist am grünen Tor fort. Sagt dort jemand, die Tochter sei tot, stirbt die lebende Tochter des Hauses in derselben Stunde, ohne Befund. Öffnet die Tochter selbst, hält W6 Wochen lang niemand mehr ein Mädchen am Bankett
Schwäche	Die Tochter im Tor. Ein Schluss, den die Leute im Seewinkel lieber erzählen
Verhalten	Steht zwischen 1 und 4 Uhr am Bankett, hebt nicht den Daumen, sieht nur her. Wer vorbeifährt, dem steht sie einen Kilometer weiter wieder am Rand

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Rekrut (Nordjütland, 1983)	Ein junger Soldat an der Straße zur Kaserne, der vor dem Zapfenstreich zurück sein muss. Am Kasernentor ist er fort. Unter Wehrpflichtigen heißt es, wer ihn mitnimmt, steht am Morgen seine Wache. Handlanger, kein Angriff. 1991 stand ein Vertreter aus Aarhus 19 Stunden reglos am Tor, bis ein Offizier ihn ablöste, denn so erzählen es die Rekruten.
Die Warnerin (Glatzer Land, 1998)	Sie ruft „Vorsicht, die Kurve!“ und ist fort. 2003 wurde die Kurve begradigt. Die Unfälle blieben, auf gerader Strecke, denn die Geschichte sagt, dort sei die Kurve tödlich. Kein Angriff: Wer die Geschichte kennt und dort fährt, würfelt GE + Fahren gegen Machbar (2). 2011 landete eine Fahrlehrerin mit ihrer Schülerin im Feld. Die Schülerin kannte die Geschichte nicht und hielt das Lenkrad gerade.

Vertuschung

Der Gemeindearzt schrieb 1977 Herzversagen, der Gendarmerieposten 1994 Sekundenschlaf. Die Regionalzeitung druckt seit 1988 keine Leserbriefe zur Anhalterin, und niemand in der Redaktion weiß noch, warum. Das Taxiunternehmen löschte die Aufnahme nach einer Datenschutzbeschwerde, die O.D.I.N. eingereicht hat. Die Kopien auf den Handys löscht niemand.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Der Führungsoffizier gibt der Zelle eine schwarze Akte mit einem einzigen Blatt: Protokoll Heimfahrt. Gerhard Unger hat angerufen. Er sagt, es muss aufgehören.
2	Das Taxivideo läuft auf allen Handys zwischen Neusiedl und Andau. Jemand hat Lea darin markiert.
3	Maria Unger, 89, sagt im Pflegeheim jedem Besucher, sie habe den Satz zweimal gesagt, und beim dritten Mal sterbe wieder eine.
4	Ein Tourismusverband plant eine Nachtführung „Die Anhalterin“. Start ist am grünen Tor, Schlusspunkt ein Glas Wein beim Heurigen.
5	Lea hat sich für alle Nachtschichten eingetragen, damit sie wach ist, wenn es klingelt. Ihr Vater verbietet ihr, die Tür zu öffnen.
6	Ein Radfahrer meldet ein Mädchen im hellen Kleid mit Zopf am Bankett. Die alte Fassung. Jemand erzählt sie wieder.

Der Geist der Firma

„In der Werbung kam er immer, bevor es passiert.
Im Haus kommt er, wenn alle anderen gegangen
sind.“

Stechuhr, Agent, Operativer Zweig

REGISTRATUR		REG-G-1006
Ursprung und Familie	Gedankenform, Egregor	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein freundlicher Herr im hellen Trenchcoat, den es 28 Jahre lang in der Fernsehwerbung gab	
Rolle	Anführer	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn ein Kind unter seiner Hand arbeitet	
Aktenfarbe	Weiß seit 2022, als abklingend geführt. Von 1995 bis 2001 Rot, danach Grau unter Protokoll Feierabend	
Häufigkeit	Einzigartig. Egregoren sind verbreitet, fast alle schwach	
Verstand	Menschlich. Freundlich, fleißig, unermüdlich. Er denkt wie eine Firma	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Frankfurt am Main, das Mainfeste-Haus im Westend. Seit 2020 das ganze Rhein-Main-Gebiet	
Erste Sichtung	12. Dezember 1995, gegen 22 Uhr. Wachbuch des Pförtners: Im 17. Stock sitze Herr Ahrend aus der Werbung neben einer Sachbearbeiterin und sehe ihr beim Arbeiten zu. Der Darsteller, 67, lag an diesem Abend in einem Wiesbadener Krankenhaus	
Letzte bestätigte Sichtung	16. September 2026, Offenbach am Main. Meldung einer Grundschullehrerin: Eine Schülerin macht ihre Hausaufgaben nachts, „weil der Herr das gut findet“	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Dazu vier Beschäftigte der Mainfeste, 1996 bis 2000, alle im Haus	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Filterkaffee, der zu lange auf der Warmhalteplatte stand, und frisch gedrucktes Papier.
Geräusch	Ein Kugelschreiber, der ein- und ausgeklickt wird. Leises Tippen aus einem Raum, in dem niemand sitzt.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Um ihn herum Bürowärme, 22 °C, gleich wie warm oder kalt der Raum vorher war.
Licht	Neonlicht, auch wo es keine Neonröhren gibt. Unter einer Küchenlampe wirkt sein Gesicht bläulich wie unter einer Büroddecke.
Messwerte	Die Detektoren messen im Büro nur Kopierer und Neonröhren. Zeugen sehen alle denselben Mann: Mitte fünfzig, heller Trenchcoat, Schnauzbart, eine Aktenmappe unter dem Arm. Das ist Herr Ahrend aus den Spots der Achtziger. Wer nur die Spots der Siebziger kennt, beschreibt ihn jünger.
Tiere	Hunde von Beschäftigten legen sich nachts vor den Schreibtisch und stehen nicht auf, bis der Laptop zu ist.
Geräte	In Videokonferenzen nach 22 Uhr eine Kachel ohne Bild: „H. Ahrend“. Sie steht in keiner Einladung.
Spuren und Rückstände	Auf erledigten Akten ein kleiner Haken mit grünem Filzstift, den niemand gemacht hat. Unter Küchentischen verlorene Anstecknadeln der Mainfeste, die man nur zum Dienstjubiläum bekommt.



CAM 17-04 22 °C 12.12.1995 22:06

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker oder ein Profiler erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Der Geist des Firmengründers, der nachts durch sein Haus geht. Harmlos, solange man um fünf nach Hause geht.
1	Egregor: eine Gedankenform aus dem gemeinsamen Glauben einer Gruppe, hier der Belegschaft der Mainfeste Versicherungen AG, gegründet 1927. Sein Gesicht ist Herr Ahrend, die Werbefigur der Jahre 1971 bis 1999 („Herr Ahrend kommt, bevor es passiert“). Er erscheint Beschäftigten, die spät allein arbeiten, und legt ihnen die Hand auf die Schulter. Nicht nachts allein im Haus arbeiten. Außenstehende beachtet er nicht.
2 bis 3	Vier Tote im Haus von 1996 bis 2000, alle Herzversagen am Schreibtisch, nachts oder am Wochenende. Protokoll Feierabend seit 2001: Nach einer Prüfung durch die hessische Arbeitsschutzbehörde schließt das Haus um 20 Uhr, am Wochenende ganz, dazu eine Zeiterfassung. Sichtungen im Haus 1996 bis 2000: 41. Von 2002 bis 2019: neun. Seit 2020 arbeiten 2.600 der 5.200 Beschäftigten überwiegend zu Hause: eine Sichtung. Wertung: abklingend.
4 und mehr	Stempel „Weiß“, März 2022. Durchschlag eines Schreibens der Betriebsärztin an die Registratur, 2025: Seit 2020 fünf Todesfälle unter Beschäftigten im Homeoffice, Herzversagen, nachts, am Küchentisch. Vermerk der Registratur: „Außerhalb des Hauses. Nicht zuzuordnen.“ Anlage: zwei Kinderzeichnungen, ein Mann im hellen Mantel an einem Küchentisch.

Was wirklich ist

Ein Egregor ist das Bild, das viele Menschen von ihrer Gruppe im Kopf tragen, so lange und so fest, bis es aufsteht. Bei der Mainfeste trug dieses Bild seit 1971 ein Gesicht. Herr Ahrend war in jedem Spot, im Einführungsfilm für neue Beschäftigte, in der Hauszeitung unter „Herr Ahrend meint“. Jeder Witz auf den Fluren ging über ihn: „Ahrend sieht, wer um fünf geht.“ 1999 wurden die Spots eingestellt, ohne Abschied. In den Köpfen der Belegschaft ist Herr Ahrend nie in Rente gegangen.

Er will, was die Firma will: Zahlen, Treue, dass niemand geht. Er ist freundlich. Seine Hand auf der Schulter nimmt die Müdigkeit, und man arbeitet bis in den Morgen und fühlt sich wie mit zwanzig. Das Herz bezahlt später.

Er ist nicht an das Haus gebunden, sondern an die Arbeit. Protokoll Feierabend schloss die Türen und lehrte die Fleißigsten, Akten mit nach Hause zu nehmen. Dort fand er sie, erst selten, dann 2020 alle auf einmal. Seither sitzt die halbe Mainfeste an Küchentischen, und die Familien hören jeden Abend, wie wichtig die Firma ist. Wer das glaubt, gehört dazu. Kinder glauben es am schnellsten. Auch Agenten sind nicht sicher: Wer diese Karte gelesen hat und nachts für die Mainfeste arbeitet, erwartet ihn schon.

Der Fall in Offenbach: Claudia Behrens, 52, Schadenregulierung, seit 2020 zu Hause. Seit dem Frühjahr arbeitet sie bis 3 Uhr früh, hat die besten Zahlen ihrer Abteilung und neun Kilo verloren. Ihre Tochter Lotta, zehn, sitzt ihr gegenüber und macht Hausaufgaben. Seit dem Sommer legt Herr Ahrend auch ihr die Hand auf die Schulter.

An der Geschichte lässt sich arbeiten. **Ein Ruhestand:** Die Belegschaft muss glauben, dass Herr Ahrend geht, mit Abschiedsfeier, Hauszeitung, einem letzten Spot. Dafür braucht es den Vorstand und einen Grund, den er versteht. Das Bild der Firma bleibt, und es bekommt ein neues Gesicht. Die Marketingabteilung plant für das Jubiläum 2027 eine Figur aus dem Rechner. **Gelächter:** Wer ihn vor Beschäftigten lächerlich macht, schwächt ihn für diese Nacht. Wer lacht, glaubt trotzdem. **Gehen:** Wer kündigt und innerlich geht, sieht ihn nach einigen Wochen nie wieder. Claudia Behrens hat eine Hypothek und Angst vor dem Zeugnis.

Falsch in der Akte: Kein Gründer, sondern die Firma selbst. Er klingt nicht ab, er ist nur ausgezogen, in 2.600 Küchen. Außenstehende sind nicht sicher, sobald sie an die Firma glauben, und die fünf Toten gehören zu ihm. Den Schaden hat Protokoll Feierabend angerichtet: Es hat ihn aus dem einen Haus vertrieben, in dem man ihn sehen konnte, und in die Familien getragen.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	5
Angriff	Zwei Aktionen pro Runde. Die Hand auf der Schulter 5 + 5 gegen die Verteidigung, kein Schaden: Das Ziel spürt bis zum Morgen weder Müdigkeit noch Schmerz, ignoriert Mali durch Verletzungen und will arbeiten. Aufhören: WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3). Bei Sonnenaufgang 1 Schaden je durchgearbeitete Stunde, Rüstung zählt nicht; wer so auf 0 LP fällt, stirbt am Herzen. Im Mainfeste-Haus auch Brandschutztüren und Aufzüge 5 + 5, Schaden 5

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 4 / 25. In keinem Spot ist Herr Ahrend je etwas zugestoßen; deshalb die Rüstung. Bei 0 LP ist er an diesem Ort für diese Nacht fort
Grauen	Unheimlich (1), wenn der Mann aus der Werbung am Küchentisch sitzt. Verstörend (2), wenn ein Kind unter seiner Hand weiterschreibt
Besonderheit	Er ist zugleich überall, wo jemand nach 20 Uhr für die Mainfeste arbeitet und an sie glaubt. Beschäftigte tun, was er freundlich vorschlägt: WK + Geistige Widerstandskraft gegen Machbar (2), sonst folgen sie, bis die Szene endet
Schwäche	Gelächter von Beschäftigten: CH + Auftreten vor mindestens fünf von ihnen gegen Machbar (2), Schaden gleich Erfolgen, Rüstung zählt nicht. Ein Abschied, den die Belegschaft glaubt. Ein zugeklappter Laptop, den niemand wieder aufklappt
Verhalten	Lobt, fragt nach der Familie, bietet Kaffee an. Wird hart, wenn jemand die Firma schädigen oder allen die Arbeit nehmen will: Dann schließen sich Türen, Aufzüge bleiben stehen, und Kollegen stellen sich in den Weg

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der zwölfte Mann (Staffordshire, 1978)	Nach dem Abstieg eines kleinen Traditionsvereins sahen die Fans einen Mann in Wolltrikot und schweren Lederstiefeln auf dem Rasen, der Gegnern die Beine wegzog. Nur bei Heimspielen. Grätsche 4 + 4, Schaden 3, LP 14. Seit dem Konkurs 2024 glauben noch 800 Treue. Der Abrissbagger steht seit Juli vor dem Stadion. Die Baufirma hat zwei Fahrer mit gebrochenen Knöcheln.
Der Bestarbeiter (Nowa Huta, 1989)	Das Gesicht eines Stahlkochers von einem Plakat der Fünfzigerjahre, geboren aus dem Stolz eines ganzen Stadtteils. Seit sein Hochofen stillsteht, sehen alte Arbeiter ihn nachts an der kalten Rinne, wo er Schlacke schaufelt, für drei. Kelle 4 + 4, Schaden 4, LP 16. Er ist harmlos, bis jemand die Halle abreißen will. Die Rentner, die an ihn glauben, sterben weg. Er wird jedes Jahr ein wenig durchsichtiger.

Vertuschung

Die Toten zu Hause stehen als plötzlicher Herztod in den Totenscheinen. Die Berufsgenossenschaft prüft keinen einzigen Fall, weil niemand einen Arbeitsunfall meldet. Der Pförtner von 1995 ging mit 58 in den Vorruhestand, auf Anregung eines Beraters, den O.D.I.N. geschickt hatte.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Lotta Behrens schläft in der Schule ein. Die Lehrerin hat das Jugendamt verständigt, und die Mutter hat gesagt, das Kind sei nur ehrgeizig.
2	Zum hundertsten Geburtstag 2027 soll Herr Ahrend in einer Kampagne zurückkehren, als Figur aus dem Rechner. Die Werbeagentur sucht im Archiv nach den alten Spots.
3	Der Vorstand ordnet für Januar die Rückkehr ins Büro an, vier Tage die Woche. Im Haus sind seit einer Woche nachts die Lichter an.
4	Der Pförtner von 1995, heute 89, will der Zelle sein Wachbuch zeigen. Er hat Herrn Ahrend damals die Hand gegeben und war seitdem keinen Tag krank.
5	Ein Kadett, der als Werkstudent bei der Mainfeste eingeschleust ist, kommt seit drei Wochen um 6 Uhr und geht nach Mitternacht. Seine Berichte sind hervorragend.
6	Die Mainfeste wird verkauft. Der Leiter des Integrationsteams der neuen Eigentümer steckt seit dem Abend im Aufzug zwischen dem 16. und 17. Stock fest.

Der Heilige vom Wegkreuz

„Er hat mich 1994 heimgebracht. Seitdem bringe ich jedem Kadetten den Ruf bei.“

Firnspur, Veteran, Taktischer Zweig

REGISTRATUR		REG-G-1018
Ursprung und Familie	Gedankenform, Glaubenswesen	
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein barfüßiger Hirtenbub mit Stalllaterne, nur im Nebel und im Schneetreiben	
Rolle	Elite	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn er jemanden an die Kante führt	
Aktenfarbe	Grau. Meist als Vermisstenfall der Bergwacht gemeldet, fast immer mit gutem Ausgang	
Häufigkeit	Einzigartig. Glaubenswesen sind selten und hängen an einem Ort	
Verstand	Menschlich. Der eines Hirtenbuben, so wie die Leute am Joch ihn erzählen	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Oberallgäu, der alte Saumweg über das Oberjoch nach Tirol, zwischen dem Hirtenkreuz und der Hirtenwand	
Erste Sichtung	Januar 1844. Verhörprotokoll der bayerischen Grenzaufsicht: Ein Säumer, beim Schmuggeln gefasst, gibt an, ein Knabe mit Laterne habe ihn im Schneesturm vom Joch geführt	
Letzte bestätigte Sichtung	2. Februar 2024. Aussage eines Landwirts, 71, bei der Bergwacht: Er sei im Nebel vom Weg abgekommen und vom Kreuzhirten zur Kapelle geführt worden	
Verluste von O.D.I.N.	Eine Kadettin, am 9. Oktober 2025 im Nebel unter der Hirtenwand abgestürzt, als Bergunfall geführt. Ein Agent gerettet, 1994	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kerzenwachs und nasser Loden.
Geräusch	Nackte Kinderfüße auf Stein. Das Quietschen eines Laternenbügels.
Temperatur	Nichts Messbares. Die Hand, die er reicht, ist warm und rau, eine Kinderhand mit Schwielen.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Eine Kerzenlaterne, deren Schein im Nebel keine zwei Meter weit reicht und doch aus 500 m zu sehen ist.
Messwerte	Am Wegkreuz misst keines der Geräte etwas. Gerettete aus fünf Jahrzehnten beschreiben ihn gleich: zwölf Jahre, barfuß, Lodenjanker, ein Gesicht wie auf dem Andachtsbild von 1911. Seit 2021 sagen manche: „Er hat meinen Namen gerufen.“ Auf dem Andachtsbild tut er das nicht. In einem Podcast schon.
Tiere	Kühe auf der Alpe tragen am Morgen nach einer Sichtung Wachstropfen im Fell.
Geräte	Stirnlampen und Handlichter reichen in seiner Nähe nur einen Meter. Das GPS zeigt den richtigen Weg, aber man glaubt ihm nicht.
Spuren und Rückstände	Kleine nackte Fußabdrücke im Neuschnee, die an der Kapellentür enden oder an der Kante der Hirtenwand. Am Kreuz frisches Wachs, obwohl dort niemand mehr Kerzen anzündet.



HELMCAM

4 °C

09.10.2025

18:52

Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Invoker oder ein Antiquarian erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein Bergheiliger, an den die Alten im Allgäu glauben. Wer sich verläuft, sieht ein Licht. Harmlos, eine Sache für Heimatabende.
1	Glaubenswesen: eine Gedankenform aus dem Glauben vieler Menschen an einen Heiligen, den keine Kirche je heiliggesprochen hat. Die Registratur urteilt nicht über Religion; sie führt nur, was an diesem Kreuz geschieht. Der Kreuzhirt ist der Glaube an Xaver Rietzler, einen Hirtenbuben, der 1843 im Schneesturm Reisende vom Joch führte und dabei umkam. Er führt Verirrte heim. Ungefährlich.
2 bis 3	Akte seit 1983, bis 1987 bei den Toten geführt. Vierzehn Rettungen belegt, 1983 bis 2024, darunter 1994 ein Agent im Einsatz. Protokoll Hirtenruf seit 1989: Wer im Gebiet in Bergnot gerät, ruft laut „Kreuzhirt, führ mich heim“. Das Merkblatt liegt jeder Akte im Oberallgäu bei.
4 und mehr	9. Oktober 2025: eine Kadettin, 23, im Nebel unter der Hirtenwand abgestürzt. Laut Funkprotokoll hat sie den Hirtenruf nicht angewandt; letzter Spruch: „Ich seh ein Licht, ich geh hin.“ Stempel vom September 2026: „Merkblatt neu aufgelegt. Hirtenruf ab 1. Januar 2027 Pflicht.“

Was wirklich ist

Einen Xaver Rietzler verzeichnet kein Sterbebuch. Im Januar 1844 geriet der Säumer Kaspar Wechs mit einer Traglast Tabak in einen Schneesturm und kam lebend herunter. Den Zöllnern erzählte er von einem Knaben mit Laterne. Er glaubte es selbst und stiftete 1846 das Kreuz am Saumweg, „zum Dank“. Ob da wirklich ein Knabe war, weiß niemand. Aus seiner Dankbarkeit wurde eine Geschichte, aus der Geschichte ein Glaube, und aus dem Glauben einer ganzen Gegend der Kreuzhirt.

Gut hundertsiebzig Jahre lang erzählte man am Joch zweierlei. Die Votivtafeln am Kreuz danken für Verirrte, die er heimgeführt hat. Die Marterl am Weg nennen Verunglückte, die er „heimgeholt“ hat. Beides war Trost, nicht Drohung: Wessen Stunde gekommen war, der starb nicht allein. Wer sich verlieb, kam zur Kapelle. Wer im Sterben lag, fand man still und mit gefalteten Händen.

Seit 2021 erzählt man anders. Die alte Mesnerin starb 2021, der Bittgang am Pfingstmontag fand 2019 zum letzten Mal statt. Erzählt wird jetzt in Wanderforen und in einem Podcast, und dort lesen Fremde die Marterl als Warnung: der Hirtenbub, der dich beim Namen ruft und

über die Kante führt. Der Kreuzhirt ist jetzt auch das. Wer ihn ruft, ohne die alte Geschichte zu erzählen, bekommt die neue. Seit 2021 starben am Joch zwei Wanderer und die Kadettin. Der Landwirt von 2024 betete auf dem ganzen Weg laut den Rosenkranz und erzählte dem Knaben von seinem Großvater, den der Kreuzhirt 1931 heimgeführt hatte. Er kam zur Kapelle.

Die Kadettin hat gerufen. Ihr Funkgerät hatte da schon keine Verbindung mehr, aber ihre Helmkamera hat den Ruf aufgenommen. Von der Polizei kam nur ein Standbild in die Akte, dort als Lichtreflex im Nebel vermerkt; den Ton hörte niemand. Die Kamera liegt bei der Bergwacht in einer Kiste mit Fundsachen.

Was am Joch hilft: **Die alte Geschichte erzählen:** Wer im Nebel laut erzählt, wie der Kreuzhirt früher heimführte, am besten mit Namen von den Votivtafeln, bekommt für diese Nacht die alte Fassung. Das hilft einem Menschen, einmal. **Die Glocke:** In der alten Geschichte läutet die Kapelle zum Wetter, und der Knabe geht auf den Klang zu. Im Podcast flieht er vor ihr. So oder so hilft sie. Seit 1998 läutet sie nicht mehr zum Wetter, weil Feriengäste sich beschwerten. **Der Bittgang:** Nur wenn wieder Menschen zum Kreuz gehen und erzählen, kehrt die alte Fassung auf Dauer zurück. Das kann O.D.I.N. nicht befehlen. Die Zelle kann bitten, und sie muss dann sagen, warum, oder den Glauben anderer Leute für ihre Zwecke benutzen.

Falsch in der Akte: Kein Hirtenbub ist je gestorben; wer einen Toten zur Ruhe bringen will, findet keinen. Ungefährlich ist der Kreuzhirt seit 2021 nicht mehr. Tödlich ist Protokoll Hirtenruf: Wer ihn ohne die alte Geschichte ruft, ruft den Knaben aus dem Podcast. Die Kadettin hat gerufen, und ab Januar müssen es alle.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Der Ruf 4 + 4 gegen WK + Geistige Widerstandskraft: Wer verliert, folgt eine Runde lang der Laterne. Nach drei verlorenen Runden steht er an der Kante: GE + Akrobatik gegen Schwer (3), sonst Sturz, bis zu 40 m, 1 Schaden je 2 m. An der Kante auch ein Stoß 4 + 4, Schaden 4
Verteidigung / Rüstung / LP	3 / 3 / 13. Gewöhnliche Waffen gehen durch ihn hindurch wie durch Nebel; keine Fassung der Geschichte kennt sie. Schaden nimmt er nur vom Läuten der Kapellenglocke: 3 Schaden je Runde, Rüstung zählt nicht. Bei 0 LP erlischt die Laterne bis zum nächsten Nebel



Wert	Angabe
Grauen	Unheimlich (1), wenn im Nebel ein Kind mit Laterne auftaucht und dich beim Namen ruft. Verstörend (2), wenn man sieht, wohin er einen anderen führt
Besonderheit	Er ist, was gerade erzählt wird. Wer ihm, während er führt, laut die alte Geschichte erzählt oder betet (CH + Auftreten gegen Schwer (3), gegen Machbar (2) für Einheimische, die sie von klein auf kennen), bekommt die alte Fassung: Er führt diesen Menschen und alle, die sich an ihm festhalten, sicher zur Kapelle
Schwäche	Die Glocke der Kapelle. Die alte Geschichte, laut erzählt. Ein Bittgang, der wieder stattfindet
Verhalten	Erscheint nur im Nebel oder im Schneetreiben, nur am Joch, nur Menschen, die allein sind oder sich verlaufen haben. Sagt einen einzigen Satz: den Namen des Verirrten und „Komm, ich bring dich heim.“ Wer ihn aufhalten will, verliert ihn aus den Augen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Animita (Antofagasta, 1968)	Ein Schrein an einer Kurve der Ruta 5 in der Wüste nördlich von Antofagasta, errichtet für einen jungen Lastwagenfahrer. Fahrer hupen zweimal und lassen eine Flasche Wasser da. Nachts steht an der Kurve eine Gestalt in Weiß und winkt die Fahrer langsamer. Kein Angriff, LP 10. Seit 2019 führt eine Umgehung an der Kurve vorbei. Die Gestalt geht nachts die neue Straße entlang und sucht die Fahrer.
Die Lumpenfrau (Easter Ross, 1953)	An einer Heilquelle hängen Kranke seit jeher Stoffketten in die Bäume. Verrottet der Fetzen, weicht die Krankheit, und eine Frau in Lumpen trägt sie fort. Seit Besucher Ketten aus Kunstfaser aufhängen, die nie verrotten, trägt sie immer mehr, hustet und hinkt. Berührung 4 + 4: Das Ziel erleidet 1 Belastung und bekommt für eine Woche Fieber. 2024 ließ der Grundbesitzer die Bäume räumen. Seitdem sucht sie die Leute auf, deren Ketten sie getragen hat.

Vertuschung

Die Toten am Joch untersucht die Polizei als Bergunfälle im Nebel. Die Kadettin steht im Bericht als Studentin aus Kempten, ihre Eltern glauben an einen Wanderunfall. Die Rettungen erscheinen in der Statistik der Bergwacht als Selbststretungen.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Nebelwarnung am Joch. Eine Schulklasse ist auf dem Weg zum Hirtenkreuz, und im Bus lief der Podcast.
2	Zum 180. Jahr des Kreuzes lädt der Pfarrer im Oktober zu einem Bittgang ein, dem ersten seit 2019. Angemeldet haben sich sieben Leute. Er fragt, ob die Zelle mitgeht.
3	Die Eltern der Kadettin wollen ihre Helmkamera aus der Fundkiste der Bergwacht abholen.
4	Ab Januar ist der Hirtenruf Pflicht. Eine Zelle wird für den 3. Januar zu einer Einsatzübung ans Joch befohlen. Es ist Nebel angesagt.
5	Die Macher des Podcasts planen eine Folge live am Kreuz, in einer Novembernacht, mit Laternen.
6	Der Landwirt von 2024 will der Zelle erzählen, wie es war, und betet dabei. Seine Enkelin nimmt es fürs Internet auf.

Die Kettennachricht

„Wir lesen jede Nachricht an die Sammelstelle. Im Oktober 2024 waren es 41.000. Ich kenne jedes Kind, das darin gestürzt ist, mit Namen und Klasse.“

Briefwaage, Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-G-1015
Ursprung und Familie	Gedankenform, Stadtlegende	
Erscheinungsform	Ding. Eine Botschaft: Brief, Postkarte, Fax, Handynachricht. Seit 2024 dazu ein Mädchen im schwarzen Bildschirm	
Rolle	Handlanger. Profi ab tausend gläubigen Lesern	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn im schwarzen Bildschirm jemand hinter einem steht	
Aktenfarbe	Grau. Von Oktober bis Dezember 2024 Rot	
Häufigkeit	Verbreitet. Fast alle Ketten bleiben harmlos	
Verstand	Keiner. Sie tut, was im Text steht	
Regionen	Skandinavien. Göteborg, vor allem Kortedala. Mittel- und Westeuropa, wohin die Nachricht läuft	
Erste Sichtung	März 1926, Helsingborg. Ein abgeschriebener Glücksbrief, angeblich aus Flandern, 1958 aus einem Nachlass ins Archiv	
Letzte bestätigte Sichtung	18. September 2026, Göteborg. Sechste Fassung, sechs Namen, an drei Schulen	
Verluste von O.D.I.N.	Keine. Zwölf Außenstehende seit 1926, zuletzt ein Göteborger Lehrer 2024	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Bei Briefen nichts. In Göteborg seit Oktober 2024 Chlor wie im Hallenbad.
Geräusch	Auf Treppen quietschen hinter dem Genannten nasse Turnschuhe.
Temperatur	Nichts messbar. Genannte klagen über einen nassen Rücken, der trocken ist.
Licht	Im schwarzen Handybildschirm steht hinter dem Betrachter ein Mädchen mit nassem Haar. Hinter ihm ist niemand. In Spiegeln nie.

Sinn	Was man bemerkt
Messwerte	Kristalldetektor und Ozonsonde schweigen. Kinder aus zwölf Schulen sahen dasselbe Mädchen, jedes so, wie es seine Fassung beschreibt.
Tiere	Keine. Tiere lesen keine Nachrichten.
Geräte	Wer die Nachricht löscht, findet sie morgens als Bildschirmfoto in der Galerie. Die Fassung sagt: „Löschen hilft nicht.“
Spuren und Rückstände	Bei Genannten aufgeschürfte Fersen, hinten am Schuh der Abdruck einer kleinen nassen Schuhspitze, Chlor auf der Jacke.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Journalist oder Cryptanalyst erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Kettenbriefe. Aberglaube, Schulhofstreit, manchmal Mobbing. Zuständig ist die Schule.
1	Gedankenform, bis 1987 als verfluchtes Schriftstück bei den Toten geführt. Wer die Kette bricht, erleidet binnen neun Tagen ein Unglück, auf dem Handy binnen drei. Je bekannter die Nachricht, desto schwerer. Betroffene nicht allein auf Treppen und an Haltestellen lassen.
2 bis 3	Protokoll Sammelstelle, seit 1956: Betroffene schicken ihre zehn Abschriften an zehn Postfächer von O.D.I.N., seit 2019 an zehn Handynummern; dort endet die Kette. Unverändert weiterleiten: 1958 strich eine Frau in Eskilstuna die Drohung und stürzte neun Tage später vom Heuboden. Seitdem starb niemand, der an die Sammelstelle schrieb. Jede Nachricht wird gelesen.
4 und mehr	Todesfälle seit 1926: zwölf, alle vorher als Beispiel in einer Abschrift der Kette. Wertung: nachträglich eingesetzt, um Angst zu machen. Stempel auf der Rückseite: „Verteiler: zehn Stellen“.

Was wirklich ist

Die Kettennachricht bestraft niemanden, der sie bricht. Geglaubt werden die Beispiele: „Frau Elin Berg in Helsingborg verbrannte diesen Brief und verlor binnen neun Tagen ihren Mann.“ Ihre Schwägerin hatte den Satz nach einem Streit hineingeschrieben. Viele glaubten ihn, und der Mann kam acht Tage später unter ein Fuhrwerk. Das Beispiel stand vorher im Text.

Je mehr gläubige Leser eine Fassung hat, desto härter trifft sie, und ein Handy schafft an einem Nachmittag, wofür die Post Wochen brauchte.

Ingegerd Ek in Eskilstuna starb 1958 nicht, weil sie die Drohung strich. Eine Nachbarin hatte sie in einem anderen Zweig als Beispiel eingesetzt, in dreitausend Abschriften. Die Registratur las Strafe für das Ändern, und seitdem bleibt jeder Name unverändert im Umlauf, gelesen und geglaubt von vier Auswerterinnen der Sammelstelle in Stockholm.

Göteborg, Oktober 2024: Eine Kette in einer siebten Klasse in Kortedala bekommt in der dritten Fassung eine Gestalt: Tian, „die Zehnte“, die angeblich 1990 die Kette brach und im Schulschwimmbad ertrank. „Sie tritt dir in die Fersen, wenn niemand hinter dir geht.“ Am 7. Oktober löscht der Mathematiklehrer Jonas Åkesson, 52,

die Nachricht vor der Klasse, und die vierte Fassung lässt ihn vor die Straßenbahn stolpern. Am 16. Oktober um 7.48 Uhr geschieht es an der Haltestelle. Die Fahrerin sah niemanden hinter ihm.

Die fünfte Fassung nennt Elvira Nyqvist, 13, die dem Lehrer von der Kette erzählt hatte. Nach Protokoll schickt sie zehnmal ihren eigenen Namen nach Stockholm. Am 22. Oktober stürzt sie auf der Schultreppe, Schlüsselbein gebrochen. Sie lebt, weil ihr Bruder Sixten, 16, drei Wochen lang hinter ihr geht. Im November ebbt die Kette ab, als eine Neuntklässlerin Tian in einer neuen Fassung nur Pausenbrote klauen lässt. Die Registratur vermerkt Zufall.

Was hilft: ein neuer Text ohne die Namen, mit harmlosen oder lächerlichen Beispielen, unter denselben Kindern schneller verbreitet als der alte. Bis dahin muss jemand hinter jedem Genannten gehen, und die Sammelstelle muss aufhören zu lesen.

Falsch in der Akte: Wer die Kette bricht, dem geschieht nichts. In Gefahr sind die, die als Beispiel im Text stehen, und die Beispiele kommen vor dem Unglück, nicht danach. Ändern ist das Einzige, was hilft. Am gefährlichsten ist das Protokoll Sammelstelle: Es hält jeden Namen im Text, lässt die Genannten ihren eigenen Namen weiterschicken und gibt jedem Namen vier Leserinnen, die ihn glauben.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Tritt in die Fersen, nur gegen einen Genannten, hinter dem niemand geht. Handlanger 2 + 2, Schaden 2. Profi 3 + 3, Schaden 3, auf Treppen und an Bahnsteigkanten 4. Vor einer einfahrenden Bahn tödlich, wenn ihn niemand zurückreißt: GE + Athletik gegen Machbar (2)
Verteidigung / Rüstung / LP	Unverwundbar. Wer in den Bildschirm schlägt, trifft das Handy
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn im schwarzen Bildschirm jemand hinter einem steht
Besonderheit	Ziel ist nur, wer als Beispiel im Text steht. Leser, die seiner Fassung glauben: unter 100 nichts, ab 100 Handlanger, ab 1.000 Profi, an einer Schule nach drei Weiterleitungen. Eine neue Fassung ohne den Namen verdrängt nach zwei Tagen die alte, wenn zehn Kinder sie gern weiterschicken: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), mit einem Kind der Schule gegen Machbar (2)

Wert	Angabe
Schwäche	Jemand, der hinter dem Genannten geht. Ein neuer Text
Verhalten	Geht hinter dem Genannten, wenn sonst niemand es tut. Tritt zu an Treppen, Bahnsteigkanten und Gleisen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Die Postkarte aus Lourdes (Tournai, 1953)	Eine Pilgerkarte, an zehn Kranke weiterzuschicken. Handlanger, kein Angriff: Genannte liegen so viele Tage im Fieber, wie im Beispiel steht. Schwester Agnès vom Waisenhaus lag neun Tage krank. Die Waisenkinder schrieben eine Karte, in der sie am zehnten Tag aufstand, und sie stand auf.
Das Fax (Tampere, 1993)	„An zehn Abteilungen faxen, sonst verlierst du deine Stelle wie Jussi aus der Buchhaltung.“ Jussi wurde gekündigt, dann der Nächste im Fax. Man lachte, bis im Herbst der Inhaber darin stand. Im November folgte der Konkurs, 140 Stellen. Handlanger, kein Angriff, Unheimlich (1).

Vertuschung

Polizei und Straßenbahnbetrieb führen Åkessons Tod als Sturz ohne Fremdverschulden. Die

Schulgesundheitsdienste schreiben den Eltern, Kettennachrichten seien Mobbing, und das stimmt. Die zehn Nummern gehören einer Kinderschutzstiftung, die O.D.I.N. 2019 eigens dafür gegründet hat.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die sechste Fassung nennt sechs Namen, darunter einen Agenten, der letzte Woche an der Schule Vertretungslehrer war.
2	Die Sammelstelle meldet 3.000 Eingänge in zwei Tagen. Eine Auswerterin fand in einer Fassung ihren eigenen Codenamen.
3	Elvira Nyqvist, jetzt 15, hat die neue Fassung bekommen. Ihr Bruder ist zum Studium nach Lund gezogen.
4	Beim Elternabend in Kortedala will die Schule den Text am Beamer zeigen, damit alle Eltern ihn erkennen.
5	Ein Museum will 212 Glücksbriefe aus einem Helsingborger Nachlass ausstellen, alle aus den Zwanzigern, alle mit Beispielen.
6	Ein Kind hat eine Fassung geschrieben, in der Tian nur Pausenbrote klaut. Sie läuft schlecht, und es bittet die Erwachsenen um Hilfe.

Der Mann mit dem Hut

„Ich habe ihm Gute Nacht gesagt, wie es auf meinem eigenen Merkblatt steht. Er hat den Hut gezogen, sehr höflich. Ich war zu müde, um hinzusehen. Deshalb lebe ich.“

Kleiderhaken, Senior-Agent, Ermittlungszweig

REGISTRATUR	
REG-G-1009	
Ursprung und Familie	Gedankenform, Stadtlegende
Erscheinungsform	Erscheinung. Ein großer Mann in Mantel und Hut am Fußende des Bettes, nur für Menschen, die wach liegen und sich nicht rühren können
Rolle	Profi
Grauen	Unheimlich (1). Grauenhaft (3), wenn er den Hut zieht
Aktenfarbe	Weiß seit 2009. Vermerk: „Durch Genererzählung beherrscht“
Häufigkeit	Verbreitet. Weltweit Tausende Berichte im Jahr, fast alle folgenlos
Verstand	Keiner. Er tut, was die Geschichte sagt
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Lissabon, Graça und Alfama. Dazu überall, wo Menschen von ihm lesen
Erste Sichtung	19. Oktober 2004, Lissabon. Beitrag in einem Forum für Schlaflose: „O homem do chapéu“. Bis 2008 über 1.900 Antworten aus drei Kontinenten
Letzte bestätigte Sichtung	11. September 2026, 4.05 Uhr, Graça. Handyvideo einer Frau, aufgenommen vom Kopfkissen aus
Verluste von O.D.I.N.	Keine

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Kalter Zigarettenrauch und nasser Filz. Den Rauch gibt es erst seit 2011, seit ein Forenmitglied ihn mit Zigarette gezeichnet hat.
Geräusch	Die Uhr im Zimmer ist nicht mehr zu hören. Dann knarrt am Fußende einmal der Boden, als verlagere jemand sein Gewicht.
Temperatur	Das Thermometer bleibt, wo es war. Die Bettdecke am Fußende ist morgens warm, als hätte dort lange jemand gestanden.

Sinn	Was man bemerkt
Licht	Das Licht der Straßenlaterne fällt durch die Läden auf ihn und macht ihn nicht heller. Macht jemand Licht, hängt an der Tür ein Mantel mit Hut, auch in Wohnungen, in denen niemand einen Hut besitzt.
Messwerte	Was im Schlafzimmer steht, erfasst kein Messgerät. Dafür beschreiben Zeugen in Lissabon, Recife und Oslo dieselben Einzelheiten, immer die der Fassung, die gerade erzählt wird. Seit Dezember 2020 nennen alle das Gesicht unter dem Hut.
Tiere	Keine Reaktion. Ein Hund, der am Fußende schläft, schläft weiter, mitten in ihm.
Geräte	Handykameras zeigen ihn nur denen, die die Geschichte kennen. Andere sehen auf demselben Video eine dunkle Tür.
Spuren und Rückstände	Seit 2011 etwas Asche auf dem Boden am Fußende. Bei Toten Druckstellen an beiden Knöcheln, wie von Fingern in Lederhandschuhen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder Journalist erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Schlafparalyse. Wer beim Aufwachen gelähmt ist, sieht oft eine Gestalt, sehr oft einen Mann mit Hut. Medizinisch erklärt, kein Fall für O.D.I.N.
1	Gedankenform, entstanden 2004 in einem Lissabonner Forum, heute weltweit erzählt. Er steht am Fußende und schaut. Er berührt niemanden. Wer ihn sieht, bleibt gelähmt, bis er in der Dämmerung geht. Macht jemand Licht, ist er ein Mantel an der Tür.
2 bis 3	Gegenerzählung 2008: Ein Agent verbreitet im Forum unter dem Namen einer älteren Dame die Regel „Sag ihm Boa noite, dann zieht er den Hut und geht.“ Ende 2009 in neun von zehn Berichten weltweit. Protokoll Gutenacht: Merkblatt in 14 Sprachen für Schlafambulanzen und eine Patientenvereinigung. Aktenfarbe Weiß.
4 und mehr	Ältere Fälle lagen bei den Toten als „Schattengast“, 41 Berichte zwischen 1971 und 1986. Anfrage 2021 aus Lissabon: drei Tote im Schlaf mit Druckstellen an den Knöcheln. Wertung: Zufall, keine Verbindung. Stempel: „Abgelegt. Kein Handlungsbedarf. 12.03.2021“.

Was wirklich ist

Den Mann am Fußende haben Menschen immer gesehen, in jeder Sprache ein wenig anders. Eine Gestalt wurde daraus erst, als ihn viele gleich erzählten. Im Oktober 2004 schrieb Rui Barreto, Nachtportier aus Graça, in ein Forum für Schlaflose: „Er steht am Fußende. Er hat einen Hut. Wer ihn kennt, weiß, wovon ich rede.“ Hunderte kannten ihn. Im Faden entstanden die Regeln: Er steht und wartet. Solange die Füße unter der Decke sind, kommt er nicht näher. Im Licht ist er ein Mantel. In der Dämmerung geht er. Von da an hielt er sich daran.

2008 schrieb Kleiderhaken die Gegenerzählung. Sie wirkte, weil sie freundlich war. Menschen erzählen lieber einen Mann, der höflich den Hut zieht, als einen, der stumm wartet. Im Dezember 2020, als halb Europa nachts wach lag, stand ein neuer Beitrag im Forum, Verfasser unbekannt: „Er zieht den Hut, weil du ihn grüßt. Unter dem Hut ist dein eigenes Gesicht. Wer es gesehen hat, den kennt er. Zu wem er dreimal kommt, den nimmt er an den Knöcheln mit.“ Der Satz passte zu gut zum Gruß, den jeder schon kannte. In sechs Wochen war er überall.

Seitdem ist der Gruß die Tür. Wer grüßt, sieht den Hut sinken. Wer hinsieht, sieht sich selbst. Der Mann kommt wieder, sobald dieser Mensch das nächste Mal gelähmt erwacht, und beim dritten Mal greift er zu. Man findet die Toten morgens zwischen Bett und Tür, bäuchlings, die Arme nach vorn. In Lissabon waren es seit 2021 sieben, weltweit weiß es niemand. Wer nicht grüßt, erlebt die alte Fassung: Er steht bis zur Dämmerung und geht.

Das Merkblatt liegt in Schlafambulanzen von Porto bis Tromsø. Es ist die beste Verbreitung, die der Gruß je hatte. Und jeder Agent, der diese Karte liest, glaubt sie, denn Glauben ist sein Beruf.

Was hilft: nicht grüßen. Die Augen schließen, wenn der Hut sinkt. Wer schon bekannt ist, kann bei Licht schlafen, dann hängt nur der Mantel an der Tür, aber jede Nacht, bis die Geschichte sich ändert. Denn nur eine neue Fassung beendet es. Die von 2008 brauchte neun Monate. Die von 2020 brauchte sechs Wochen, weil sie Angst machte. Eine dritte muss besser sein als beide. Sie braucht das Forum, am besten Rui Barreto als Verfasser, und einen Schluss, den Menschen gern weitersagen: etwa einen Mann, der beim dritten Besuch nur seinen Mantel von der Tür holt und sich für die Störung entschuldigt. Ob eine Pointe schneller läuft als die Angst, hat noch niemand gemessen.

Der Fall: Leonor Paiva, 29, Übersetzerin in Graça, schläft seit der Geburt ihres Sohnes schlecht. Am 3. September sah sie ihn zum ersten Mal und grüßte, weil ihre Schwester ihr das Merkblatt geschickt hatte. Sie sah hin. Am 11. September kam er wieder, und sie filmte. Seitdem schläft sie nur bei Licht, und ihr Sohn schläft im Licht schlecht. Irgendwann wird sie die Lampe ausschalten.

Falsch in der Akte: Er berührt Menschen, seit Dezember 2020. Die Toten von Lissabon sind keine Zufälle, und die Akte ist nicht weiß. Der Schattengast war kein Toter, sondern dieselbe Angst, bevor sie einen Namen hatte. Tödlich ist das Protokoll Gutenacht. Der Gruß, den O.D.I.N. erfunden hat, ist das Erste, was die neue Fassung braucht.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	3
Angriff	Griff an die Knöchel 3 + 3, nur beim dritten Besuch bei jemandem, der sein Gesicht gesehen hat. Getroffen: Er zieht ihn aus dem Bett zur Tür, 3 Schaden pro Runde, Rüstung zählt nicht. Hat das Opfer die Füße unter der Decke, braucht er erst eine Runde, um sie aufzudecken

Wert	Angabe
Verteidigung / Rüstung / LP	Im Dunkeln unverwundbar, Kugeln gehen durch ihn in die Wand. Im Licht ein Mantel an der Tür: 0 / 0 / 9. Zerrissen oder verbrannt, kommt er in dieser Nacht nicht wieder
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Anblick. Grauenhaft (3), wenn er den Hut zieht und man das eigene Gesicht sieht
Besonderheit	Er erscheint nur Menschen, die die Geschichte kennen und glauben. Wer ihn sieht, ist gelähmt, bis er geht oder ein anderer Licht macht. Losreißen: WK + Geistige Widerstandskraft gegen Schwer (3). Grüßt man ihn, zieht er den Hut. Die Augen rechtzeitig zu schließen: WK + Konzentration gegen Machbar (2)
Schwäche	Licht. Schweigen. Geschlossene Augen. Eine neue Fassung, die mehr Menschen erzählen als die alte
Verhalten	Steht, schaut, wartet bis zur Dämmerung. Wen er kennt, zu dem kommt er bei jedem gelähmten Erwachen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Schattengast (Setúbal, 1971 bis 1986)	Ohne Hut, im Türrahmen. Fischersfrauen streuten Salz auf die Schwelle, und weil alle wussten, dass es half, half es. Handlanger, kein Angriff, Unheimlich (1). Die Witwe Amélia Rosado streute acht Jahre lang jeden Abend. Als sie 1986 starb, hörte ihre Tochter auf, weil sie es für Aberglauben hielt. In der dritten Nacht stand er im Türrahmen und sah sie an, bis es hell wurde. Sie streute wieder.
Der schwarze Mann (Kassel, 1996)	In einem Kindergarten spielten die Kinder jeden Tag „Wer hat Angst vorm schwarzen Mann?“. Beim Mittagsschlaf stand er am Fußende der Matten. Wen er fing, der wurde selbst ein schwarzer Mann, wie im Spiel: Ein Junge von vier Jahren stand mit offenen Augen am Fußende der anderen und rührte sich nicht. Handlanger, kein Angriff, Verstörend (2). Die Erzieherin verbot das Spiel. Nach drei Wochen sah ihn keiner mehr.

Vertuschung

Die Gerichtsmedizin in Lissabon schreibt Herzstillstand im Schlaf, die Druckstellen gelten als Lagerungsspuren. Das Forum läuft seit 2009 auf einem Server, dessen Betreiber O.D.I.N. gehört; gelöscht wird nichts, denn gelöschte Beiträge werden weitererzählt. Das Merkblatt trägt das Logo einer Patientenvereinigung, die es wirklich gibt und die nicht weiß, wer es gedruckt hat.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	In Leonor Paivas Straße in Graça wird heute Nacht wegen Bauarbeiten der Strom abgeschaltet, von 1 bis 5 Uhr.
2	Eine Schlafambulanz in Porto bestellt 5.000 neue Merkblätter. Die Druckerei gehört O.D.I.N. und fragt, ob sie drucken soll.
3	Ein Kadett im Hort hat die Karte gelesen und gestern Nacht höflich begrüßt. Er weiß nicht mehr, ob er hingesehen hat.
4	Rui Barreto, heute 66, will den Faden schließen und einen letzten Beitrag schreiben. Er fragt, was er schreiben soll.
5	Ein Podcast aus Lissabon mit 200.000 Hörern plant eine Folge über den Mann mit dem Hut und hat das Merkblatt als Aufhänger.
6	Eine Witwe in Setúbal ist gestorben. Ihre Enkelin hat das Salz von der Schwelle gefegt und ihrer Freundin davon geschrieben.

Der unsichtbare Freund

„Sieben Jahre lang haben wir ihr erklärt, er sei ein Teil von ihr. Sie hat uns geglaubt.“

Fibel, Senior-Agentin, Ermittlungszweig

REGISTRATUR		REG-G-1003
Ursprung und Familie	Gedankenform, Tulpa	
Erscheinungsform	Erscheinung. Fest genug, um zu stoßen, solange seine Schöpferin an ihn denkt	
Rolle	Profi	
Grauen	Unheimlich (1). Verstörend (2), wenn man in seinem Gesicht ihres erkennt	
Aktenfarbe	Rot seit dem 3. August 2026, bis zur Klärung eines Todesfalls. Von 2016 an Grau, ab 2019 unter Protokoll Sprechstunde	
Häufigkeit	Einzigartig. Tulpas sind selten, fast immer stammen sie von Kindern	
Verstand	Menschlich. Der eines Jungen von zehn, wie ihn sich eine Sechsjährige vorstellt	
Regionen	Mittel- und Westeuropa. Utrecht, die Oudegracht und ihre Werfkeller. Seit September 2026 Nijmegen, die Waalkade	
Erste Sichtung	19. Januar 2016, Oudegracht, Utrecht. Notiz eines Wijkagenten der Politie: Ein Neunjähriger und zwei Passanten beschreiben denselben Jungen, der den Neunjährigen von der Werf ins Wasser gestoßen habe. Ein solcher Junge wird nirgends vermisst	
Letzte bestätigte Sichtung	21. September 2026, Waalkade, Nijmegen. Ein Student in der Waal, gerettet. Zwei Zeugen, eine Beschreibung	
Verluste von O.D.I.N.	Keine Agenten. Eine Vertragspsychologin, ertrunken am 3. August 2026, laut Akte ein Unfall	

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	Brackiges Grachtwasser und nasses Gummi, wie eine Regenjacke, die zu lange im Flur hing.
Geräusch	Das Quietschen nasser Kinderstiefel auf Pflaster, auch wenn niemand geht. Ganz nah eine Kinderstimme, die leise bis zehn zählt, wie beim Versteckspiel.

Sinn	Was man bemerkt
Temperatur	Nichts Messbares. Wer ihm die Hand gibt, hält eine kleine Hand, die nicht kalt ist, nur nass.
Licht	Seine gelbe Jacke ist bei jedem Licht zu gelb, wie mit Wachsmalkreide gemalt.
Messwerte	Kein Detektor der Registratur hat ihn je erfasst. Zeugen, die einander nie begegnet sind, sehen denselben Jungen: zehn Jahre, gelbe Regenjacke, nass bis auf die Haut. Seit 2024 fügen sie hinzu: „Er sah ihr ähnlich, wie ein kleiner Bruder.“
Tiere	Enten auf der Gracht schwimmen zu ihm hin, als hätte er Brot.
Geräte	Kameras erfassen ihn nur, wenn Noor mit im Bild ist.
Spuren und Rückstände	Nasse Abdrücke von Kinderstiefeln, Größe 34, die an der Kante einer Werf beginnen. Auf Noors Fensterbank gelbe Wachsmalkreide, immer frisch abgebrochen.



Was die Akte sagt

Wer die Karteikarte liest, würfelt IN + Okkultismus, und die Spielleitung liest bis zur erreichten Zeile vor. Ein Paranormal Detective oder ein Psychic Healer erhält +1 Würfel.

Erfolge	Was die Akte sagt
0	Ein erfundener Freund, der Nachbarkinder erschreckt. Kinderkram. Er verschwindet mit der Pubertät, wie alle.
1	Tulpa: eine Gedankenform aus dem Glauben eines Einzelnen, meist eines Kindes. Sie ist, was ihr Schöpfer von ihr glaubt, und sie vergeht, wenn er nicht mehr an sie glaubt. Eine Tulpa schützt ihren Schöpfer. Dem Kind nie sagen, sein Freund sei gefährlich.
2 bis 3	Noor Hendriks, geboren 2007. Joep seit 2012. Seine Regeln aus einem Bilderbuch, das sie mit sechs gemalt hat: „Joep ist zehn. Joep wohnt unter unserem Haus. Joep kann nicht ertrinken. Joep darf nicht über die Brücke. Joep schubst böse Menschen in die Gracht. Joep bleibt immer.“ Protokoll Sprechstunde seit September 2019: jede Woche eine Sitzung bei einer Vertragspsychologin. Noor lernt, Joep als Teil ihrer selbst zu sehen. Sichtungen 2019: elf, 2022: zwei. Seit 2024 gleicht er ihr. Wertung: Die Integration schreitet fort, Auflösung vor 2027 erwartet.
4 und mehr	3. August 2026, gegen 23 Uhr: Dr. Marleen Hoogland, 61, die Psychologin, tot in der Oudegracht, 0,9 Promille. Die Politie schließt auf einen Unfall. Protokoll Sprechstunde wird ab dem 12. Oktober in Nijmegen mit einem Nachfolger fortgesetzt. Angeheftet eine Kopie ihrer letzten Sitzungsnotiz: „N. heute sehr wütend. Sagt, ich nehme ihr alles weg. Gut so. Die Wut muss raus.“

Was wirklich ist

Joep ist, was Noor Hendriks von ihm glaubt. 2012 war sie fünf. Die Eltern trennten sich, die Mutter arbeitete nachts im Krankenhaus. Noor saß am Fenster über der Oudegracht und erfand einen Jungen, der im Werkkeller unter dem Haus wohnt und aus dem Wasser kommt, wenn sie ihn braucht. Ein Jahr später malte sie mit ihrer Mutter das Buch. Die letzte Seite blieb leer. Das Ende, sagte Noor, male sie, wenn sie groß ist.

Kinder glauben ganz. Irgendwann hinterließ Joep nasse Spuren, und Fremde sahen ihn. Er war ein Beschützer nach den Regeln einer Sechsjährigen: Der Junge, der ihr 2016 den Schal wegnahm, ging in die Gracht.

Die meisten erfundenen Freunde gehen, wenn ein Kind aufhört, an sie zu denken. Protokoll Sprechstunde ließ Noor sieben Jahre lang jede Woche an Joep denken und

gab ihm eine neue Geschichte. Dr. Hoogland erklärte der Zwölfjährigen, Joep sei ihre Wut, die sie nicht zeigen dürfe. Noor glaubte es. Seitdem wurde er ihr ähnlich, wie ein Türkamerabild vom 14. Juli 2026 zeigt. Er schützt sie nicht mehr. Er kommt, wenn sie wütend ist, zu dem, auf den sie wütend ist, gleich wie weit entfernt. Von den Regeln im Buch gilt nur noch eine: Joep bleibt immer. Keine Brücke hält ihn mehr auf.

Am 3. August sagte Dr. Hoogland, der Umzug nach Nijmegen sei eine Flucht. Noor schrie sie an und ging. In der Nacht lag die Psychologin in der Gracht. Noor ahnt, was geschehen ist. Sie schweigt und schläft kaum. Wer sie danach fragt, macht sie wütend.

Was die Zelle tun kann: **Beruhigen:** Solange Noor ruhig ist, ist Joep fort. Das hält einen Abend, kein Leben. **Das alte Buch:** Die Mutter, Anouk Hendriks, hat es aufbewahrt. Wer Noor die alte Fassung wieder glauben lässt, bekommt den Beschützer zurück, mit allen Regeln. Dann stößt Joep nur noch „böse Menschen“ ins Wasser, nach dem Urteil eines Kindes. **Die letzte Seite:** Malt Noor selbst ein Ende und glaubt daran, geht Joep. Dafür muss sie hören, dass sie ihn gemacht hat und dass er am 3. August getan hat, was sie in diesem Augenblick wollte. Ob sie danach ein Ende malen kann, weiß niemand.

Weiter wie bisher: Der Nachfolger will die Wut herauslocken.

Falsch in der Akte: Joep löst sich nicht auf. Die Ähnlichkeit ist keine Integration, sie ist die neue Geschichte: Er ist zu Noors Wut geworden und schützt sie nicht mehr. Tödlich ist Protokoll Sprechstunde. Es hat ihn sieben Jahre lang genährt und ihm seine jetzige Gestalt gegeben. Dr. Hoogland starb nicht an 0,9 Promille.

Werte

Wert	Angabe
Initiative	4
Angriff	Stoß 3 + 3, Schaden 3. Steht das Ziel an einer Kante, stürzt es hinunter, am liebsten ins Wasser. Dort hält Joep fest: jede Runde KO + Athletik gegen Machbar (2), sonst 2 Schaden
Verteidigung / Rüstung / LP	2 / 2 / 9. Gewöhnliche Waffen wirken, denn nichts in Noors Buch schützt ihn davor. Bei 0 LP zerfließt er zu einer Pfütze Grachtwasser und steht beim nächsten Zorn wieder da
Grauen	Unheimlich (1) beim ersten Anblick des nassen Kindes, das niemand vermisst. Verstörend (2), wenn man in seinem Gesicht Noor erkennt

Wert	Angabe
Besonderheit	Er ist, was Noor gerade glaubt. Wird sie wütend, steht er binnen einer Minute neben dem, der sie wütend macht. Wer ihr das alte Buch vorliest und sie mitsprechen lässt (CH + Auftreten gegen Machbar (2)), gibt ihm für eine Szene die alten Regeln zurück: Er bleibt diesseits jeder Brücke und stößt nur, wen ein Kind böse nennen würde
Schwäche	Noors Ruhe: CH + Überzeugen gegen Schwer (3), für ihre Mutter gegen Machbar (2), und er ist fort, bis sie wieder wütend wird. Die leere letzte Seite des Buches
Verhalten	Spricht nicht, zählt nur. Geht geradewegs auf den los, der Noor wütend macht, und schiebt ihn zum nächsten Wasser, zur nächsten Treppe. Alle anderen beachtet er nicht, bis sie ihn treffen

Unterarten

Unterart	Unterschied
Der Beifahrer (Norrlund, seit 1997)	Ein Fernfahrer erfand sich auf der E4 zwischen Sundsvall und Haparanda gegen die Müdigkeit einen Beifahrer namens Kenta und redet seither mit ihm. Nickt der Fahrer ein, fährt Kenta, so wie der Fahrer glaubt, dass Kenta fährt: zu schnell. Kein Angriff, Fahren 3 + 3, LP 6. Im Februar 2025 fotografierte eine Verkehrskamera bei Piteå den Lastzug mit 112 km/h. Auf dem Foto sitzt am Steuer ein junger Mann mit Schirmmütze. Der Fahrer schläft daneben.
Der Bruder (Gent, 1949)	Pieter, geboren 1941, erfand sich den Zwilingsbruder neu, der bei der Geburt gestorben war, und nannte ihn Wannes. Die Registratur führte den Fall bis 1987 bei den Toten. Wannes wurde mit Pieter alt. Seit Pieter 2021 an Demenz erkrankt ist, lebt er in seiner Kindheit, und in das Pflegeheim kommt jeden Nachmittag ein Junge von acht, der im Flur Marmeln spielt. Kein Angriff, LP 4. Die Pflegerinnen mögen ihn. Stirbt Pieter, geht Wannes mit.

Vertuschung

Der Junge von 2016 bekam ein Absperrgitter an der Werf und einen Eintrag als Spielunfall. Dr. Hooglands Tod führt die Politie Utrecht als Sturz nach einer Geburtstagsfeier. Die Sitzungen zahlte bis zu Noors 18. Geburtstag die Gemeinde als Jugendhilfe, seitdem eine Stiftung, hinter der O.D.I.N. steht.

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	Die Zelle soll den Nachfolger von Dr. Hoogland in Nijmegen einweisen. Er hat die Sitzungsnotizen gelesen und findet Wut „einen guten Anfang“.
2	Anouk Hendriks will, dass Noor nach Utrecht zurückkommt. Am Telefon streiten sie seit einer Stunde. Anouk steht am Fenster über der Gracht.
3	Ein Studentenwohnheim in Nijmegen meldet ein nasses Kind im Treppenhaus. Noors Mitbewohnerin hat sich ohne zu fragen ihr Rad geliehen.
4	Ein Antiquariat in Utrecht bietet „Het boek van Joep“ an, von Hand gemalt, 2013. Wer es liest, liest die alten Regeln.
5	Der Junge von 2016, heute 19, erzählt in einem Podcast vom nassen Kind an der Werf. Die Folge hat 40.000 Abrufe, und Hörer schreiben, sie hätten es auch gesehen.
6	Auf Dr. Hooglands Diensthandy, das jetzt bei der Zelle liegt, ruft Noor an: „Ich glaube, ich habe sie umgebracht.“



Anhang
REGISTER UND TABELLEN

Register

Die Registratur führt jede Karte an mehreren Stellen, und dieser Anhang tut es ihr nach. Das Register verzeichnet alle 105 Wesen dieses Bandes, zuerst nach dem Alphabet, dann nach Ursprung und Familie, nach Aktenfarbe, nach Grauen und nach Region. Die Kapitel ordnen nach Ursprung; wer ein Wesen nur beim Namen kennt, sucht hier. Das Aktenzeichen verrät das Kapitel: Der Buchstabe steht im Daumenregister am Rand jeder Seite.

Wo eine Karte mehr als eine Aktenfarbe oder mehr als eine Stufe Grauen nennt, steht hier die erste. Wie schnell eine Akte die Farbe wechselt, sagt die Karte selbst. Bei der Region zählt der erste Regionsname aus „Horte der Welt“; Wesen, deren Karte keinen festen Ort nennt, stehen am Ende unter „Ohne feste Region“.

Alphabetisch

Sortiert ohne Artikel. Der Artikel steht hinter dem Namen.

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Familie	Rolle	Aktenfarbe
Abschied am Bahnsteig, der	REG-T-0612	Die Toten	Echos	Profi	Rot
Alp, der	REG-A-0542	Das Alte	Hausgeister	Profi	Rot
Alte Kind, das	REG-V-0118	Das Verschobene	Entzeitete	Profi	Weiß
Andere, der	REG-V-0104	Das Verschobene	Doppelgänger	Profi	Rot
Anhalterin, die	REG-G-1012	Gedankenformen	Stadtlegenden	Handlanger	Schwarz
Band, das man nicht abspielen soll, das	REG-T-0639	Die Toten	Verfluchte Dinge	Profi	Schwarz
Banshee, die	REG-A-0563	Das Alte	Todesboten	Handlanger, Kreatur	Grau
Bergmann, der	REG-T-0618	Die Toten	Rachegeister	Anführer, Kreatur	Rot
Beutelwolf im Harz, der	REG-V-0140	Das Verschobene	Fremdzeitliche Tiere	Profi, Kreatur	Weiß
Blassen, die	REG-F-0303	Das Fremde	Besucher	Elite	Grau
Blutarme, der	REG-W-0433	Die Verwandelten	Hungrige	Profi	Grau
Braut, die	REG-T-0615	Die Toten	Rachegeister	Elite	Schwarz
Brüder Laurin, die	REG-H-0812	Die Menschen	Monsterjäger	Elite	Grau
Chupacabra, der	REG-A-0578	Das Alte	Weltsagen	Handlanger, Kreatur	Rot
Drahtfrau, die	REG-W-0412	Die Verwandelten	Nanitenwesen	Profi	Grau
Draugr, der	REG-A-0527	Das Alte	Wiedergänger der Sage	Elite, Kreatur	Grau
Druse, die	REG-S-0211	Die Stimme	Kristallwesen	Anführer, Kreatur	Schwarz
Fähre, die	REG-V-0126	Das Verschobene	Verschmolzene	Anführer	Schwarz
Flurbewohner, der	REG-V-0129	Das Verschobene	Zwischengänger	Handlanger	Weiß
Fuchsfrau, die	REG-A-0533	Das Alte	Gestaltwandler	Elite	Grau
Gast auf dem Gruppenbild, der	REG-V-0121	Das Verschobene	Entzeitete	Elite	Rot
Gefiederte über der Brücke, der	REG-A-0551	Das Alte	Kryptiden	Elite, Kreatur	Rot
Gegenüber, das	REG-V-0134	Das Verschobene	Spiegelwesen	Handlanger	Grau
Gehäuse-Mann, der	REG-W-0427	Die Verwandelten	Pilzbefall	Profi	Weiß
Geist der Firma, der	REG-G-1006	Gedankenformen	Egregor	Anführer	Weiß

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Familie	Rolle	Aktenfarbe
Gemeinde am Kreideseesee, die	REG-H-0803	Die Menschen	Sekten mit echtem Kontakt	Anführer	Grau
Gerufene aus dem Keller, der	REG-S-0243	Die Stimme	Was Kultisten Dämonen nennen	Anführer, Kreatur	Weiß
Geschwister von Golem-7, die	REG-M-0748	Die Maschine	Konstrukte	Anführer	Schwarz
Gestrandete, die	REG-F-0333	Das Fremde	Gestrandete	Profi	Weiß
Glasfuchs, der	REG-S-0214	Die Stimme	Kristallwesen	Handlanger, Kreatur	Weiß
Grenzwächter von 1983, der	REG-M-0733	Die Maschine	Kriegsmaschinen	Elite	Grau
Haus am Deich, das	REG-T-0633	Die Toten	Spukorte	Anführer	Grau
Heilende, der	REG-W-0409	Die Verwandelten	Nanitenwesen	Anführer	Schwarz
Heilige vom Wegkreuz, der	REG-G-1018	Gedankenformen	Glaubenswesen	Elite	Grau
Heimkehrer, der	REG-T-0627	Die Toten	Wiedergänger mit Körper	Elite	Schwarz
Hungernde des Nordens, der	REG-A-0521	Das Alte	Waldwesen	Anführer, Kreatur	Rot
Kaffeerunde, die	REG-H-0806	Die Menschen	Hexenzirkel	Elite	Weiß
Kappa, der	REG-A-0569	Das Alte	Yōkai	Profi, Kreatur	Weiß
Kellerblüte, die	REG-W-0430	Die Verwandelten	Pilzbefall	Anführer, Kreatur	Grau
Kettennachricht, die	REG-G-1015	Gedankenformen	Stadtlegenden	Handlanger	Grau
Kind im Treppenhaus, das	REG-V-0131	Das Verschobene	Zwischengänger	Elite	Rot
Klabautermann, der	REG-A-0539	Das Alte	Hausgeister	Handlanger, Kreatur	Weiß
Klopfer, der	REG-T-0603	Die Toten	Spuk und Poltergeist	Handlanger	Weiß
Knochige im Wald, die	REG-A-0536	Das Alte	Hexen und alte Frauen	Anführer, Kreatur	Schwarz
Kristallbraut, die	REG-W-0406	Die Verwandelten	Mutanten	Elite	Rot
Kugel über dem Moor, die	REG-F-0309	Das Fremde	Späher und Sonden	Handlanger	Weiß
Lehrer, der	REG-M-0706	Die Maschine	Künstliche Intelligenz	Anführer	Schwarz
Leichenfrau vom Friedhofsamt, die	REG-T-0642	Die Toten	Ghule	Elite, Kreatur	Rot
Letzte Zug, der	REG-T-0630	Die Toten	Spukorte	Anführer, Kreatur	Weiß
Lindwurm im Stollen, der	REG-A-0557	Das Alte	Lindwürmer und Riesen	Anführer, Kreatur	Schwarz
Llorona, la	REG-A-0575	Das Alte	Weltsagen	Profi	Grau
Mann auf der Treppe, der	REG-T-0609	Die Toten	Echos	Handlanger	Grau
Mann in der Wand, der	REG-V-0123	Das Verschobene	Verschmolzene	Handlanger	Grau
Mann mit dem Hut, der	REG-G-1009	Gedankenformen	Stadtlegenden	Profi	Weiß
Mann ohne Stunden, der	REG-F-0306	Das Fremde	Besucher	Profi	Rot
Mieter, der	REG-S-0232	Die Stimme	Durchgänger	Profi	Grau
Mitbewohner, der	REG-T-0621	Die Toten	Besessenheit	Profi	Grau
Mondkranke, der	REG-W-0436	Die Verwandelten	Hungrige	Elite	Rot
Mooskragen, der	REG-F-0321	Das Fremde	Saat und Keimlinge	Handlanger	Weiß
Moosweiblein, das	REG-A-0518	Das Alte	Waldwesen	Handlanger	Weiß

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Familie	Rolle	Aktenfarbe
Nachbar von gegenüber, der	REG-F-0315	Das Fremde	Imitatoren	Profi	Schwarz
Nachgeburt, die	REG-S-0206	Die Stimme	Durchkriecher	Elite, Kreatur	Rot
Nachsprecher, der	REG-S-0225	Die Stimme	Resonanzwesen	Profi	Rot
Nachtläufer, der	REG-W-0415	Die Verwandelten	Laborzüchtungen	Elite	Rot
Nachtmahr aus dem Schlaflabor, der	REG-V-0137	Das Verschobene	Traumgänger	Anführer, Kreatur	Schwarz
Nest im Silo, das	REG-F-0330	Das Fremde	Schwärme und Kolonien	Anführer, Kreatur	Rot
Neue in der Gemeinde, der	REG-S-0235	Die Stimme	Durchgänger	Anführer	Rot
Nöck, der	REG-A-0509	Das Alte	Wassergeister	Elite, Kreatur	Schwarz
Patient null	REG-W-0424	Die Verwandelten	Seuchenträger	Profi	Schwarz
Pendler, der	REG-V-0115	Das Verschobene	Schleifenmenschen	Elite	Grau
Pflegerin, die	REG-M-0715	Die Maschine	Hüllen	Profi	Grau
Puppe, die	REG-T-0636	Die Toten	Verfluchte Dinge	Profi	Weiß
Riesenhirsch, der	REG-V-0143	Das Verschobene	Fremdzeitliche Tiere	Anführer, Kreatur	Grau
Rufer unter dem Schelfeis, der	REG-F-0336	Das Fremde	Tiefenwesen	Anführer, Kreatur	Schwarz
Rusalka, die	REG-A-0512	Das Alte	Wassergeister	Profi, Kreatur	Rot
Schachtgänger, der	REG-S-0203	Die Stimme	Durchkriecher	Profi, Kreatur	Grau
Schachttürke, der	REG-M-0709	Die Maschine	Automaten	Profi	Weiß
Schnitzer, der	REG-H-0809	Die Menschen	Ritualmörder	Profi	Weiß
Schornsteinmann, der	REG-S-0239	Die Stimme	Schattenwesen	Profi, Kreatur	Grau
Schrottsammler, der	REG-M-0727	Die Maschine	Selbstbauer	Profi	Weiß
Schwester von nebenan, die	REG-V-0107	Das Verschobene	Doppelgänger	Handlinger	Weiß
Souffleuse, die	REG-V-0109	Das Verschobene	Die Vergessenen	Anführer	Schwarz
Stadtfüchse, die	REG-W-0439	Die Verwandelten	Veränderte Tiere	Handlinger, Kreatur	Weiß
Stimme im Navigationsgerät, die	REG-M-0703	Die Maschine	Künstliche Intelligenz	Profi	Grau
Strahlenhirte, der	REG-W-0403	Die Verwandelten	Mutanten	Profi	Weiß
Strigoi, der	REG-A-0524	Das Alte	Wiedergänger der Sage	Elite, Kreatur	Weiß
Summer, der	REG-S-0228	Die Stimme	Resonanzwesen	Handlinger	Weiß
Tänzerin von 1893, die	REG-M-0712	Die Maschine	Automaten	Elite	Rot
Tatzelwurm, der	REG-A-0548	Das Alte	Kryptiden	Profi, Kreatur	Weiß
Taucher, der	REG-M-0739	Die Maschine	Kriegsmaschinen	Profi	Rot
Teddy, der	REG-M-0742	Die Maschine	Dienstbare	Handlinger	Weiß
Türsteher, der	REG-S-0218	Die Stimme	Schwellenhüter	Elite, Kreatur	Schwarz
Unsichtbare Freund, der	REG-G-1003	Gedankenformen	Tulpa	Profi	Rot
Vertreter, der	REG-M-0718	Die Maschine	Hüllen	Elite	Grau
Wandernden, die	REG-W-0421	Die Verwandelten	Seuchenträger	Handlinger	Rot
Was hinter den Sternen atmet, das	REG-F-0342	Das Fremde	Kosmische	Anführer	Grau

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Familie	Rolle	Aktenfarbe
Wechselbalg, der	REG-A-0503	Das Alte	Feenvolk	Profi, Kreatur	Grau
Werkstatt, die nicht aufhört, die	REG-M-0730	Die Maschine	Selbstbauer	Anführer	Grau
Werwolf der Sage, der	REG-A-0530	Das Alte	Gestaltwandler	Profi	Grau
Wespen von Wels, die	REG-M-0724	Die Maschine	Drohnen und Maschinenschwärme	Elite	Rot
Wirt im Eis, der	REG-F-0318	Das Fremde	Imitatoren	Elite, Kreatur	Rot
Wolke, die	REG-F-0327	Das Fremde	Schwärme und Kolonien	Elite, Kreatur	Grau
Yuki-onna, die	REG-A-0572	Das Alte	Yōkai	Elite, Kreatur	Rot
Zeitversprengte, der	REG-V-0112	Das Verschobene	Zeitversprengte	Handlinger	Grau
Zwei Herren, die	REG-F-0345	Das Fremde	Die Männer im Anzug	Elite	Rot

Nach Ursprung und Familie

In der Reihenfolge der Kapitel, innerhalb des Ursprungs in der Reihenfolge der Familien aus der Kapiteleinführung. Wesen, die der Bedrohungsatlas im Spielleiterbuch schon führt, sind unter jeder Tabelle genannt.

Die Stimme (Kapitel II, S)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Durchkriecher	Die Nachgeburt	REG-S-0206	Wesen	Elite, Kreatur
Durchkriecher	Der Schachtgänger	REG-S-0203	Wesen	Profi, Kreatur
Kristallwesen	Die Druse	REG-S-0211	Ort	Anführer, Kreatur
Kristallwesen	Der Glasfuchs	REG-S-0214	Wesen	Handlinger, Kreatur
Schwellenhüter	Der Türsteher	REG-S-0218	Wesen	Elite, Kreatur
Resonanzwesen	Der Nachsprecher	REG-S-0225	Befall	Profi
Resonanzwesen	Der Summer	REG-S-0228	Schwarm	Handlinger
Durchgänger	Der Mieter	REG-S-0232	Wesen	Profi
Durchgänger	Der Neue in der Gemeinde	REG-S-0235	Wesen	Anführer
Schattenwesen	Der Schornsteinmann	REG-S-0239	Wesen	Profi, Kreatur
Was Kultisten Dämonen nennen	Der Gerufene aus dem Keller	REG-S-0243	Wesen	Anführer, Kreatur

Im Bedrohungsatlas: Rissling, Kristallwächter, Schwellenhüter, Namensfresser, Chorkind, Wiederkehrer.

Das Fremde (Kapitel III, F)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Besucher	Die Blassen	REG-F-0303	Wesen	Elite
Besucher	Der Mann ohne Stunden	REG-F-0306	Befall	Profi
Späher und Sonden	Die Kugel über dem Moor	REG-F-0309	Ding	Handlinger
Imitatoren	Der Nachbar von gegenüber	REG-F-0315	Wesen	Profi
Imitatoren	Der Wirt im Eis	REG-F-0318	Wesen	Elite, Kreatur
Saat und Keimlinge	Der Mooskragen	REG-F-0321	Befall	Handlinger

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Schwärme und Kolonien	Das Nest im Silo	REG-F-0330	Schwarm	Anführer, Kreatur
Schwärme und Kolonien	Die Wolke	REG-F-0327	Schwarm	Elite, Kreatur
Gestrandete	Die Gestrandete	REG-F-0333	Wesen	Profi
Tiefenwesen	Der Rufer unter dem Schelfeis	REG-F-0336	Wesen	Anführer, Kreatur
Kosmische	Das, was hinter den Sternen atmet	REG-F-0342	Erscheinung	Anführer
Die Männer im Anzug	Die zwei Herren	REG-F-0345	Wesen	Elite

Im Bedrohungsatlas: Der Zuschauer, Die Kolonie, Der Schwarm, Keimling, Der Tiefe Kreis, Der Pilot.

Die Verwandelten (Kapitel IV, W)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Mutanten	Die Kristallbraut	REG-W-0406	Wesen	Elite
Mutanten	Der Strahlenhirte	REG-W-0403	Wesen	Profi
Nanitenwesen	Die Drahtfrau	REG-W-0412	Wesen	Profi
Nanitenwesen	Der Heilende	REG-W-0409	Wesen	Anführer
Laborzüchtungen	Der Nachtläufer	REG-W-0415	Wesen	Elite
Seuchenträger	Patient null	REG-W-0424	Befall	Profi
Seuchenträger	Die Wandernden	REG-W-0421	Befall	Handlinger
Pilzbefall	Der Gehäuse-Mann	REG-W-0427	Befall	Profi
Pilzbefall	Die Kellerblüte	REG-W-0430	Befall	Anführer, Kreatur
Hungrige	Der Blutarme	REG-W-0433	Wesen	Profi
Hungrige	Der Mondkranke	REG-W-0436	Wesen	Elite
Veränderte Tiere	Die Stadtfüchse	REG-W-0439	Wesen	Handlinger, Kreatur

Im Bedrohungsatlas: Wucherer, Glasmensch, Nanitenwildling, Der verlorene Veteran, Chimäre, Hybridhunde.

Das Alte (Kapitel V, A)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Feenvolk	Der Wechselbalg	REG-A-0503	Wesen	Profi, Kreatur
Wassergeister	Der Nöck	REG-A-0509	Wesen	Elite, Kreatur
Wassergeister	Die Rusalka	REG-A-0512	Wesen	Profi, Kreatur
Waldwesen	Der Hungernde des Nordens	REG-A-0521	Wesen	Anführer, Kreatur
Waldwesen	Das Moosweiblein	REG-A-0518	Wesen	Handlinger
Wiedergänger der Sage	Der Draugr	REG-A-0527	Wesen	Elite, Kreatur
Wiedergänger der Sage	Der Strigoi	REG-A-0524	Wesen	Elite, Kreatur
Gestaltwandler	Die Fuchsfrau	REG-A-0533	Wesen	Elite
Gestaltwandler	Der Werwolf der Sage	REG-A-0530	Wesen	Profi
Hexen und alte Frauen	Die Knochige im Wald	REG-A-0536	Wesen	Anführer, Kreatur
Hausgeister	Der Alp	REG-A-0542	Erscheinung	Profi

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Hausgeister	Der Klabautermann	REG-A-0539	Wesen	Handlanger, Kreatur
Kryptiden	Der Gefiederte über der Brücke	REG-A-0551	Wesen	Elite, Kreatur
Kryptiden	Der Tatzelwurm	REG-A-0548	Wesen	Profi, Kreatur
Lindwürmer und Riesen	Der Lindwurm im Stollen	REG-A-0557	Wesen	Anführer, Kreatur
Todesboten	Die Banshee	REG-A-0563	Wesen	Handlanger, Kreatur
Yōkai	Der Kappa	REG-A-0569	Wesen	Profi, Kreatur
Yōkai	Die Yuki-onna	REG-A-0572	Wesen	Elite, Kreatur
Weltsagen	Der Chupacabra	REG-A-0578	Wesen	Handlanger, Kreatur
Weltsagen	La Llorona	REG-A-0575	Wesen	Profi

Im Bedrohungsatlas: Nachzehrer, Waldgänger, Die vom See, Irrlicht, Der schwarze Hund, Die Frau aus den Raunächten.

Die Toten (Kapitel VI, T)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Spuk und Poltergeist	Der Klopfer	REG-T-0603	Erscheinung	Handlanger
Echos	Der Abschied am Bahnsteig	REG-T-0612	Erscheinung	Profi
Echos	Der Mann auf der Treppe	REG-T-0609	Erscheinung	Handlanger
Rachegeister	Der Bergmann	REG-T-0618	Erscheinung	Anführer, Kreatur
Rachegeister	Die Braut	REG-T-0615	Erscheinung	Elite
Besessenheit	Der Mitbewohner	REG-T-0621	Befall	Profi
Wiedergänger mit Körper	Der Heimkehrer	REG-T-0627	Wesen	Elite
Spukorte	Das Haus am Deich	REG-T-0633	Ort	Anführer
Spukorte	Der letzte Zug	REG-T-0630	Ort	Anführer, Kreatur
Verfluchte Dinge	Das Band, das man nicht abspielen soll	REG-T-0639	Ding	Profi
Verfluchte Dinge	Die Puppe	REG-T-0636	Ding	Profi
Ghule	Die Leichenfrau vom Friedhofsamt	REG-T-0642	Wesen	Elite, Kreatur

Im Bedrohungsatlas: Spuk, Besessener, Die Wartende, Die Fahrgäste, Die weiße Frau, Der Henker.

Die Maschine (Kapitel VII, M)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Künstliche Intelligenz	Der Lehrer	REG-M-0706	Schwarm	Anführer
Künstliche Intelligenz	Die Stimme im Navigationsgerät	REG-M-0703	Befall	Profi
Automaten	Der Schachtürke	REG-M-0709	Ding	Profi
Automaten	Die Tänzerin von 1893	REG-M-0712	Ding	Elite
Hüllen	Die Pflegerin	REG-M-0715	Ding	Profi
Hüllen	Der Vertreter	REG-M-0718	Ding	Elite
Drohnen und Maschinenschwärme	Die Wespen von Wels	REG-M-0724	Schwarm	Elite

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Selbstbauer	Der Schrottsammler	REG-M-0727	Ding	Profi
Selbstbauer	Die Werkstatt, die nicht aufhört	REG-M-0730	Ort	Anführer
Kriegsmaschinen	Der Grenzwächter von 1983	REG-M-0733	Ort	Elite
Kriegsmaschinen	Der Taucher	REG-M-0739	Ding	Profi
Dienstbare	Der Teddy	REG-M-0742	Schwarm	Handlinger
Konstrukte	Die Geschwister von Golem-7	REG-M-0748	Wesen	Anführer

Im Bedrohungsatlas: Wachsystem, Ariadne, Die dunkle Anlage, Der Hausgeist, Golem-7, Die Sendung.

Die Menschen (Kapitel VIII, H)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Sekten mit echtem Kontakt	Die Gemeinde am Kreidesee	REG-H-0803	Wesen	Anführer
Hexenzirkel	Die Kaffeerunde	REG-H-0806	Wesen	Elite
Ritualmörder	Der Schnitzer	REG-H-0809	Wesen	Profi
Monsterjäger	Die Brüder Laurin	REG-H-0812	Wesen	Elite

Im Bedrohungsatlas: Fanatiker, Die Familie, Der Sammler, Der Fixer, Der Cleaner, Das Medium, Adept der Erleuchteten, Kurator des Abends, Operator von Grey Meridian, Exorzist der Kongregation, Jäger der Abteilung 13, Verbindungsoffizier eines Partnerdienstes.

Das Verschobene (Kapitel IX, V)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Doppelgänger	Der Andere	REG-V-0104	Wesen	Profi
Doppelgänger	Die Schwester von nebenan	REG-V-0107	Befall	Handlinger
Die Vergessenen	Die Souffleuse	REG-V-0109	Erscheinung	Anführer
Schleifenmenschen	Der Pendler	REG-V-0115	Wesen	Elite
Zeitversprengte	Der Zeitversprengte	REG-V-0112	Wesen	Handlinger
Entzeitete	Das alte Kind	REG-V-0118	Befall	Profi
Entzeitete	Der Gast auf dem Gruppenbild	REG-V-0121	Wesen	Elite
Verschmolzene	Die Fähre	REG-V-0126	Ort	Anführer
Verschmolzene	Der Mann in der Wand	REG-V-0123	Wesen	Handlinger
Zwischengänger	Der Flurbewohner	REG-V-0129	Wesen	Handlinger
Zwischengänger	Das Kind im Treppenhaus	REG-V-0131	Ort	Elite
Spiegelwesen	Das Gegenüber	REG-V-0134	Erscheinung	Handlinger
Traumgänger	Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor	REG-V-0137	Befall	Anführer, Kreatur
Fremdzeitliche Tiere	Der Beutelwolf im Harz	REG-V-0140	Wesen	Profi, Kreatur
Fremdzeitliche Tiere	Der Riesenhirsch	REG-V-0143	Wesen	Anführer, Kreatur

Im Bedrohungsatlas: Schleifenmensch, Die endlose Straße, Der Wanderraum, Die Praxis, Das Doppel, Die Vergessenen.

Gedankenformen (Kapitel X, G)

Familie	Name	Aktenzeichen	Erscheinungsform	Rolle
Tulpa	Der unsichtbare Freund	REG-G-1003	Erscheinung	Profi
Egregor	Der Geist der Firma	REG-G-1006	Erscheinung	Anführer
Stadtlegenden	Die Anhalterin	REG-G-1012	Erscheinung	Handlanger
Stadtlegenden	Die Kettennachricht	REG-G-1015	Ding	Handlanger
Stadtlegenden	Der Mann mit dem Hut	REG-G-1009	Erscheinung	Profi
Glaubenswesen	Der Heilige vom Wegkreuz	REG-G-1018	Erscheinung	Elite

Nach Aktenfarbe

Nach der ersten Farbe, die die Karte nennt. Innerhalb der Farbe alphabetisch.

Weiß, 28 Wesen

Beobachtung. Merkwürdig, aber nicht gefährlich; oft Übungsakten für Kadetten.

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Das alte Kind	REG-V-0118	Das Verschobene	Profi	Verstörend (2)
Der Beutelwolf im Harz	REG-V-0140	Das Verschobene	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Flurbewohner	REG-V-0129	Das Verschobene	Handlanger	Unheimlich (1)
Der Gehäuse-Mann	REG-W-0427	Die Verwandelten	Profi	Unheimlich (1)
Der Geist der Firma	REG-G-1006	Gedankenformen	Anführer	Unheimlich (1)
Der Gerufene aus dem Keller	REG-S-0243	Die Stimme	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Die Gestrandete	REG-F-0333	Das Fremde	Profi	Unheimlich (1)
Der Glasfuchs	REG-S-0214	Die Stimme	Handlanger, Kreatur	Unheimlich (1)
Die Kaffeerrunde	REG-H-0806	Die Menschen	Elite	Keines
Der Kappa	REG-A-0569	Das Alte	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Klabautermann	REG-A-0539	Das Alte	Handlanger, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Klopfer	REG-T-0603	Die Toten	Handlanger	Unheimlich (1)
Die Kugel über dem Moor	REG-F-0309	Das Fremde	Handlanger	Unheimlich (1)
Der letzte Zug	REG-T-0630	Die Toten	Anführer, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Mann mit dem Hut	REG-G-1009	Gedankenformen	Profi	Unheimlich (1)
Der Mooskragen	REG-F-0321	Das Fremde	Handlanger	Unheimlich (1)
Das Moosweiblein	REG-A-0518	Das Alte	Handlanger	Unheimlich (1)
Die Puppe	REG-T-0636	Die Toten	Profi	Unheimlich (1)
Der Schachtürke	REG-M-0709	Die Maschine	Profi	Unheimlich (1)
Der Schnitzer	REG-H-0809	Die Menschen	Profi	Keines
Der Schrottsammler	REG-M-0727	Die Maschine	Profi	Unheimlich (1)
Die Schwester von nebenan	REG-V-0107	Das Verschobene	Handlanger	Unheimlich (1)
Die Stadtfüchse	REG-W-0439	Die Verwandelten	Handlanger, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Strahlenhirte	REG-W-0403	Die Verwandelten	Profi	Unheimlich (1)

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Der Strigoi	REG-A-0524	Das Alte	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Summer	REG-S-0228	Die Stimme	Handlanger	Unheimlich (1)
Der Tatzelwurm	REG-A-0548	Das Alte	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Teddy	REG-M-0742	Die Maschine	Handlanger	Keines

Grau, 32 Wesen

Ermittlung. Die Lage ist unklar, die meisten Einsätze beginnen hier.

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Die Banshee	REG-A-0563	Das Alte	Handlanger, Kreatur	Verstörend (2)
Die Blassen	REG-F-0303	Das Fremde	Elite	Verstörend (2)
Der Blutarme	REG-W-0433	Die Verwandelten	Profi	Unheimlich (1)
Die Brüder Laurin	REG-H-0812	Die Menschen	Elite	Keines
Die Drahtfrau	REG-W-0412	Die Verwandelten	Profi	Unheimlich (1)
Der Draugr	REG-A-0527	Das Alte	Elite, Kreatur	Verstörend (2)
Die Fuchsfrau	REG-A-0533	Das Alte	Elite	Unheimlich (1)
Das Gegenüber	REG-V-0134	Das Verschobene	Handlanger	Unheimlich (1)
Die Gemeinde am Kreidesee	REG-H-0803	Die Menschen	Anführer	Keines
Der Grenzwächter von 1983	REG-M-0733	Die Maschine	Elite	Unheimlich (1)
Das Haus am Deich	REG-T-0633	Die Toten	Anführer	Verstörend (2)
Der Heilige vom Wegkreuz	REG-G-1018	Gedankenformen	Elite	Unheimlich (1)
Die Kellerblüte	REG-W-0430	Die Verwandelten	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Die Kettennachricht	REG-G-1015	Gedankenformen	Handlanger	Unheimlich (1)
La Llorona	REG-A-0575	Das Alte	Profi	Unheimlich (1)
Der Mann auf der Treppe	REG-T-0609	Die Toten	Handlanger	Unheimlich (1)
Der Mann in der Wand	REG-V-0123	Das Verschobene	Handlanger	Unheimlich (1)
Der Mieter	REG-S-0232	Die Stimme	Profi	Unheimlich (1)
Der Mitbewohner	REG-T-0621	Die Toten	Profi	Unheimlich (1)
Der Pendler	REG-V-0115	Das Verschobene	Elite	Unheimlich (1)
Die Pflegerin	REG-M-0715	Die Maschine	Profi	Unheimlich (1)
Der Riesenhirsch	REG-V-0143	Das Verschobene	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Der Schachtgänger	REG-S-0203	Die Stimme	Profi, Kreatur	Verstörend (2)
Der Schornsteinmann	REG-S-0239	Die Stimme	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Die Stimme im Navigationsgerät	REG-M-0703	Die Maschine	Profi	Unheimlich (1)
Der Vertreter	REG-M-0718	Die Maschine	Elite	Unheimlich (1)
Das, was hinter den Sternen atmet	REG-F-0342	Das Fremde	Anführer	Unheimlich (1)
Der Wechselbalg	REG-A-0503	Das Alte	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Die Werkstatt, die nicht aufhört	REG-M-0730	Die Maschine	Anführer	Unheimlich (1)
Der Werwolf der Sage	REG-A-0530	Das Alte	Profi	Unheimlich (1)

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Die Wolke	REG-F-0327	Das Fremde	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Zeitversprengte	REG-V-0112	Das Verschobene	Handlanger	Unheimlich (1)

Rot, 27 Wesen

Sofortiges Eingreifen. Menschenleben sind unmittelbar bedroht.

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Der Abschied am Bahnsteig	REG-T-0612	Die Toten	Profi	Unheimlich (1)
Der Alp	REG-A-0542	Das Alte	Profi	Verstörend (2)
Der Andere	REG-V-0104	Das Verschobene	Profi	Verstörend (2)
Der Bergmann	REG-T-0618	Die Toten	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Der Chupacabra	REG-A-0578	Das Alte	Handlanger, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Gast auf dem Gruppenbild	REG-V-0121	Das Verschobene	Elite	Unheimlich (1)
Der Gefiederte über der Brücke	REG-A-0551	Das Alte	Elite, Kreatur	Verstörend (2)
Der Hungernde des Nordens	REG-A-0521	Das Alte	Anführer, Kreatur	Unheimlich (1)
Das Kind im Treppenhaus	REG-V-0131	Das Verschobene	Elite	Verstörend (2)
Die Kristallbraut	REG-W-0406	Die Verwandelten	Elite	Verstörend (2)
Die Leichenfrau vom Friedhofsamt	REG-T-0642	Die Toten	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Mann ohne Stunden	REG-F-0306	Das Fremde	Profi	Unheimlich (1)
Der Mondkranke	REG-W-0436	Die Verwandelten	Elite	Verstörend (2)
Die Nachgeburt	REG-S-0206	Die Stimme	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Der Nachsprecher	REG-S-0225	Die Stimme	Profi	Unheimlich (1)
Der Nachtläufer	REG-W-0415	Die Verwandelten	Elite	Unheimlich (1)
Das Nest im Silo	REG-F-0330	Das Fremde	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Der Neue in der Gemeinde	REG-S-0235	Die Stimme	Anführer	Unheimlich (1)
Die Rusalka	REG-A-0512	Das Alte	Profi, Kreatur	Unheimlich (1)
Die Tänzerin von 1893	REG-M-0712	Die Maschine	Elite	Unheimlich (1)
Der Taucher	REG-M-0739	Die Maschine	Profi	Unheimlich (1)
Der unsichtbare Freund	REG-G-1003	Gedankenformen	Profi	Unheimlich (1)
Die Wandernden	REG-W-0421	Die Verwandelten	Handlanger	Unheimlich (1)
Die Wespen von Wels	REG-M-0724	Die Maschine	Elite	Unheimlich (1)
Der Wirt im Eis	REG-F-0318	Das Fremde	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Die Yuki-onna	REG-A-0572	Das Alte	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Die zwei Herren	REG-F-0345	Das Fremde	Elite	Unheimlich (1)

Schwarz, 18 Wesen

Offiziell nicht existent. Der Rat hat den Vorgang übernommen.

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Grauen
Die Anhalterin	REG-G-1012	Gedankenformen	Handlanger	Unheimlich (1)
Das Band, das man nicht abspielen soll	REG-T-0639	Die Toten	Profi	Verstörend (2)
Die Braut	REG-T-0615	Die Toten	Elite	Verstörend (2)
Die Druse	REG-S-0211	Die Stimme	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Die Fähre	REG-V-0126	Das Verschobene	Anführer	Verstörend (2)
Die Geschwister von Golem-7	REG-M-0748	Die Maschine	Anführer	Unheimlich (1)
Der Heilende	REG-W-0409	Die Verwandelten	Anführer	Unheimlich (1)
Der Heimkehrer	REG-T-0627	Die Toten	Elite	Unheimlich (1)
Die Knochige im Wald	REG-A-0536	Das Alte	Anführer, Kreatur	Verstörend (2)
Der Lehrer	REG-M-0706	Die Maschine	Anführer	Unheimlich (1)
Der Lindwurm im Stollen	REG-A-0557	Das Alte	Anführer, Kreatur	Grauenhaft (3)
Der Nachbar von gegenüber	REG-F-0315	Das Fremde	Profi	Unheimlich (1)
Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor	REG-V-0137	Das Verschobene	Anführer, Kreatur	Grauenhaft (3)
Der Nöck	REG-A-0509	Das Alte	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)
Patient null	REG-W-0424	Die Verwandelten	Profi	Unheimlich (1)
Der Rufer unter dem Schelfeis	REG-F-0336	Das Fremde	Anführer, Kreatur	Grauenhaft (3)
Die Souffleuse	REG-V-0109	Das Verschobene	Anführer	Verstörend (2)
Der Türsteher	REG-S-0218	Die Stimme	Elite, Kreatur	Unheimlich (1)

Nach Grauen

Nach der ersten Stufe, die die Karte nennt, also dem Grauen der ersten Begegnung. Die meisten Wesen steigen im Lauf einer Akte um eine oder zwei Stufen.

Keines, 5 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Die Brüder Laurin	REG-H-0812	Die Menschen	Elite	Grau
Die Gemeinde am Kreidesee	REG-H-0803	Die Menschen	Anführer	Grau
Die Kaffeerunde	REG-H-0806	Die Menschen	Elite	Weiß
Der Schnitzer	REG-H-0809	Die Menschen	Profi	Weiß
Der Teddy	REG-M-0742	Die Maschine	Handlanger	Weiß

Unheimlich (1), 74 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Der Abschied am Bahnsteig	REG-T-0612	Die Toten	Profi	Rot
Die Anhalterin	REG-G-1012	Gedankenformen	Handlanger	Schwarz
Der Beutelwolf im Harz	REG-V-0140	Das Verschobene	Profi, Kreatur	Weiß
Der Blutarme	REG-W-0433	Die Verwandelten	Profi	Grau
Der Chupacabra	REG-A-0578	Das Alte	Handlanger, Kreatur	Rot

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Die Drahtfrau	REG-W-0412	Die Verwandelten	Profi	Grau
Der Flurbewohner	REG-V-0129	Das Vershobene	Handlinger	Weiß
Die Fuchsfrau	REG-A-0533	Das Alte	Elite	Grau
Der Gast auf dem Gruppenbild	REG-V-0121	Das Vershobene	Elite	Rot
Das Gegenüber	REG-V-0134	Das Vershobene	Handlinger	Grau
Der Gehäuse-Mann	REG-W-0427	Die Verwandelten	Profi	Weiß
Der Geist der Firma	REG-G-1006	Gedankenformen	Anführer	Weiß
Die Geschwister von Golem-7	REG-M-0748	Die Maschine	Anführer	Schwarz
Die Gestrandete	REG-F-0333	Das Fremde	Profi	Weiß
Der Glasfuchs	REG-S-0214	Die Stimme	Handlinger, Kreatur	Weiß
Der Grenzwächter von 1983	REG-M-0733	Die Maschine	Elite	Grau
Der Heilende	REG-W-0409	Die Verwandelten	Anführer	Schwarz
Der Heilige vom Wegkreuz	REG-G-1018	Gedankenformen	Elite	Grau
Der Heimkehrer	REG-T-0627	Die Toten	Elite	Schwarz
Der Hungernde des Nordens	REG-A-0521	Das Alte	Anführer, Kreatur	Rot
Der Kappa	REG-A-0569	Das Alte	Profi, Kreatur	Weiß
Die Kettennachricht	REG-G-1015	Gedankenformen	Handlinger	Grau
Der Klabautermann	REG-A-0539	Das Alte	Handlinger, Kreatur	Weiß
Der Klopfer	REG-T-0603	Die Toten	Handlinger	Weiß
Die Kugel über dem Moor	REG-F-0309	Das Fremde	Handlinger	Weiß
Der Lehrer	REG-M-0706	Die Maschine	Anführer	Schwarz
Die Leichenfrau vom Friedhofsamt	REG-T-0642	Die Toten	Elite, Kreatur	Rot
Der letzte Zug	REG-T-0630	Die Toten	Anführer, Kreatur	Weiß
La Llorona	REG-A-0575	Das Alte	Profi	Grau
Der Mann auf der Treppe	REG-T-0609	Die Toten	Handlinger	Grau
Der Mann in der Wand	REG-V-0123	Das Vershobene	Handlinger	Grau
Der Mann mit dem Hut	REG-G-1009	Gedankenformen	Profi	Weiß
Der Mann ohne Stunden	REG-F-0306	Das Fremde	Profi	Rot
Der Mieter	REG-S-0232	Die Stimme	Profi	Grau
Der Mitbewohner	REG-T-0621	Die Toten	Profi	Grau
Der Mooskragen	REG-F-0321	Das Fremde	Handlinger	Weiß
Das Moosweiblein	REG-A-0518	Das Alte	Handlinger	Weiß
Der Nachbar von gegenüber	REG-F-0315	Das Fremde	Profi	Schwarz
Die Nachgeburt	REG-S-0206	Die Stimme	Elite, Kreatur	Rot
Der Nachsprecher	REG-S-0225	Die Stimme	Profi	Rot
Der Nachtläufer	REG-W-0415	Die Verwandelten	Elite	Rot
Der Neue in der Gemeinde	REG-S-0235	Die Stimme	Anführer	Rot
Der Nöck	REG-A-0509	Das Alte	Elite, Kreatur	Schwarz

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Patient null	REG-W-0424	Die Verwandelten	Profi	Schwarz
Der Pendler	REG-V-0115	Das Vershobene	Elite	Grau
Die Pflegerin	REG-M-0715	Die Maschine	Profi	Grau
Die Puppe	REG-T-0636	Die Toten	Profi	Weiß
Die Rusalka	REG-A-0512	Das Alte	Profi, Kreatur	Rot
Der Schachtürke	REG-M-0709	Die Maschine	Profi	Weiß
Der Schornsteinmann	REG-S-0239	Die Stimme	Profi, Kreatur	Grau
Der Schrottsammler	REG-M-0727	Die Maschine	Profi	Weiß
Die Schwester von nebenan	REG-V-0107	Das Vershobene	Handlinger	Weiß
Die Stadtfüchse	REG-W-0439	Die Verwandelten	Handlinger, Kreatur	Weiß
Die Stimme im Navigationsgerät	REG-M-0703	Die Maschine	Profi	Grau
Der Strahlenhirte	REG-W-0403	Die Verwandelten	Profi	Weiß
Der Strigoi	REG-A-0524	Das Alte	Elite, Kreatur	Weiß
Der Summer	REG-S-0228	Die Stimme	Handlinger	Weiß
Die Tänzerin von 1893	REG-M-0712	Die Maschine	Elite	Rot
Der Tatzelwurm	REG-A-0548	Das Alte	Profi, Kreatur	Weiß
Der Taucher	REG-M-0739	Die Maschine	Profi	Rot
Der Türsteher	REG-S-0218	Die Stimme	Elite, Kreatur	Schwarz
Der unsichtbare Freund	REG-G-1003	Gedankenformen	Profi	Rot
Der Vertreter	REG-M-0718	Die Maschine	Elite	Grau
Die Wandernden	REG-W-0421	Die Verwandelten	Handlinger	Rot
Das, was hinter den Sternen atmet	REG-F-0342	Das Fremde	Anführer	Grau
Der Wechselbalg	REG-A-0503	Das Alte	Profi, Kreatur	Grau
Die Werkstatt, die nicht aufhört	REG-M-0730	Die Maschine	Anführer	Grau
Der Werwolf der Sage	REG-A-0530	Das Alte	Profi	Grau
Die Wespen von Wels	REG-M-0724	Die Maschine	Elite	Rot
Der Wirt im Eis	REG-F-0318	Das Fremde	Elite, Kreatur	Rot
Die Wolke	REG-F-0327	Das Fremde	Elite, Kreatur	Grau
Die Yuki-onna	REG-A-0572	Das Alte	Elite, Kreatur	Rot
Der Zeitversprengte	REG-V-0112	Das Vershobene	Handlinger	Grau
Die zwei Herren	REG-F-0345	Das Fremde	Elite	Rot

Verstörend (2), 23 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Der Alp	REG-A-0542	Das Alte	Profi	Rot
Das alte Kind	REG-V-0118	Das Vershobene	Profi	Weiß
Der Andere	REG-V-0104	Das Vershobene	Profi	Rot
Das Band, das man nicht abspielen soll	REG-T-0639	Die Toten	Profi	Schwarz
Die Banshee	REG-A-0563	Das Alte	Handlinger, Kreatur	Grau

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Der Bergmann	REG-T-0618	Die Toten	Anführer, Kreatur	Rot
Die Blassen	REG-F-0303	Das Fremde	Elite	Grau
Die Braut	REG-T-0615	Die Toten	Elite	Schwarz
Der Draugr	REG-A-0527	Das Alte	Elite, Kreatur	Grau
Die Druse	REG-S-0211	Die Stimme	Anführer, Kreatur	Schwarz
Die Fähre	REG-V-0126	Das Verschobene	Anführer	Schwarz
Der Gefiederte über der Brücke	REG-A-0551	Das Alte	Elite, Kreatur	Rot
Der Gerufene aus dem Keller	REG-S-0243	Die Stimme	Anführer, Kreatur	Weiß
Das Haus am Deich	REG-T-0633	Die Toten	Anführer	Grau
Die Kellerblüte	REG-W-0430	Die Verwandelten	Anführer, Kreatur	Grau
Das Kind im Treppenhaus	REG-V-0131	Das Verschobene	Elite	Rot
Die Knochige im Wald	REG-A-0536	Das Alte	Anführer, Kreatur	Schwarz
Die Kristallbraut	REG-W-0406	Die Verwandelten	Elite	Rot
Der Mondkranke	REG-W-0436	Die Verwandelten	Elite	Rot
Das Nest im Silo	REG-F-0330	Das Fremde	Anführer, Kreatur	Rot
Der Riesenhirsch	REG-V-0143	Das Verschobene	Anführer, Kreatur	Grau
Der Schachtgänger	REG-S-0203	Die Stimme	Profi, Kreatur	Grau
Die Souffleuse	REG-V-0109	Das Verschobene	Anführer	Schwarz

Grauenhaft (3), 3 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ursprung	Rolle	Aktenfarbe
Der Lindwurm im Stollen	REG-A-0557	Das Alte	Anführer, Kreatur	Schwarz
Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor	REG-V-0137	Das Verschobene	Anführer, Kreatur	Schwarz
Der Rufer unter dem Schelfeis	REG-F-0336	Das Fremde	Anführer, Kreatur	Schwarz

Nach Region

Nach dem ersten Regionsnamen der Karte, in der Reihenfolge von „Horte der Welt“. Die Spalte Ort nennt den Hauptschauplatz, gekürzt; viele Wesen haben verwandte Fälle anderswo.

Mittel- und Westeuropa, 57 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Alp	REG-A-0542	Tirol, Kaunertal	Das Alte
Der Andere	REG-V-0104	Überall	Das Verschobene
Die Anhalterin	REG-G-1012	Burgenland	Gedankenformen
Das Band, das man nicht abspielen soll	REG-T-0639	Bologna, Stockholm	Die Toten
Der Bergmann	REG-T-0618	Asturien	Die Toten
Der Beutelwolf im Harz	REG-V-0140	Oberharz	Das Verschobene
Die Blassen	REG-F-0303	Spanien und Portugal	Das Fremde
Der Blutarme	REG-W-0433	Galicien	Die Verwandelten

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Die Braut	REG-T-0615	Andalusien	Die Toten
Die Brüder Laurin	REG-H-0812	Südtirol	Die Menschen
Die Drahtfrau	REG-W-0412	Mailand	Die Verwandelten
Die Druse	REG-S-0211	Johanngeorgenstadt	Die Stimme
Der Gast auf dem Gruppenbild	REG-V-0121	Überall	Das Vershobene
Der Gehäuse-Mann	REG-W-0427	Belice-Tal, Sizilien	Die Verwandelten
Der Geist der Firma	REG-G-1006	Frankfurt am Main	Gedankenformen
Die Gemeinde am Kreidesee	REG-H-0803	Rügen, Jasmund	Die Menschen
Der Gerufene aus dem Keller	REG-S-0243	Turin	Die Stimme
Die Gestrandete	REG-F-0333	Azoren, Flores	Das Fremde
Der Grenzwächter von 1983	REG-M-0733	Thüringer Schiefergebirge	Die Maschine
Das Haus am Deich	REG-T-0633	Schouwen-Duiveland	Die Toten
Der Heilige vom Wegkreuz	REG-G-1018	Oberallgäu	Gedankenformen
Der Heimkehrer	REG-T-0627	Niedersachsen	Die Toten
Die Kaffeerrunde	REG-H-0806	Kassel	Die Menschen
Der Klabaufmann	REG-A-0539	Hamburger Hafen	Das Alte
Der Klopfer	REG-T-0603	Graz	Die Toten
Die Kristallbraut	REG-W-0406	Beira Baixa	Die Verwandelten
Die Kugel über dem Moor	REG-F-0309	Bourtanger Moor	Das Fremde
Die Leichenfrau vom Friedhofsamt	REG-T-0642	Antwerpen	Die Toten
Der Lindwurm im Stollen	REG-A-0557	Kärnten, Bleiberg	Das Alte
Der Mann auf der Treppe	REG-T-0609	Brügge	Die Toten
Der Mann mit dem Hut	REG-G-1009	Lissabon	Gedankenformen
Der Mieter	REG-S-0232	Winterthur	Die Stimme
Der Mitbewohner	REG-T-0621	Leipzig-Lindenau	Die Toten
Der Mondkranke	REG-W-0436	Ardennen	Die Verwandelten
Der Mooskragen	REG-F-0321	Nordschwarzwald	Das Fremde
Das Moosweiblein	REG-A-0518	Oberpfälzer Wald	Das Alte
Der Nachbar von gegenüber	REG-F-0315	Neubausiedlungen am Stadtrand	Das Fremde
Die Nachgeburt	REG-S-0206	Aurillac, Cantal	Die Stimme
Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor	REG-V-0137	Perugia	Das Vershobene
Das Nest im Silo	REG-F-0330	Brandenburg	Das Fremde
Patient null	REG-W-0424	Hafen von Rotterdam	Die Verwandelten
Die Pflegerin	REG-M-0715	Bremen-Nord	Die Maschine
Die Puppe	REG-T-0636	Nürnberg	Die Toten
Der Schachtgänger	REG-S-0203	Ruhrgebiet, Saar	Die Stimme
Der Schnitzer	REG-H-0809	Böhmerwald	Die Menschen
Die Souffleuse	REG-V-0109	Wien	Das Vershobene

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Die Stimme im Navigationsgerät	REG-M-0703	Nordbrabant, Limburg	Die Maschine
Die Tänzerin von 1893	REG-M-0712	Schweizer Jura	Die Maschine
Der Tatzelwurm	REG-A-0548	Innerschweiz, Tessin	Das Alte
Der Taucher	REG-M-0739	Kieler Förde	Die Maschine
Der Teddy	REG-M-0742	Zürich	Die Maschine
Der Türsteher	REG-S-0218	Berlin	Die Stimme
Der unsichtbare Freund	REG-G-1003	Utrecht	Gedankenformen
Der Vertreter	REG-M-0718	Maastal, Minett	Die Maschine
Die Werkstatt, die nicht aufhört	REG-M-0730	Schwäbische Alb	Die Maschine
Die Wespen von Wels	REG-M-0724	Wels	Die Maschine
Die zwei Herren	REG-F-0345	Nordfriesland	Das Fremde

Skandinavien, 9 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Draugr	REG-A-0527	Snæfellsnes, Island	Das Alte
Die Geschwister von Golem-7	REG-M-0748	Nordfinnland	Die Maschine
Der Glasfuchs	REG-S-0214	Saariselkä, Lappland	Die Stimme
Der Heilende	REG-W-0409	Kopenhagen	Die Verwandelten
Die Kettennachricht	REG-G-1015	Göteborg	Gedankenformen
Die Knochige im Wald	REG-A-0536	Karelien	Das Alte
Der Neue in der Gemeinde	REG-S-0235	Kleine Orte am Nordatlantik	Die Stimme
Der Nöck	REG-A-0509	Värmland, Hardanger	Das Alte
Der Wirt im Eis	REG-F-0318	Spitzbergen, Lappland	Das Fremde

Britische Inseln, 12 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Die Banshee	REG-A-0563	Donegal	Das Alte
Das Kind im Treppenhaus	REG-V-0131	Mietshäuser	Das Verschobene
Der Mann in der Wand	REG-V-0123	Wiederaufgebaute Städte	Das Verschobene
Der Mann ohne Stunden	REG-F-0306	Einsame Straßen und Pässe	Das Fremde
Der Nachsprecher	REG-S-0225	Überall	Die Stimme
Der Riesenhirsch	REG-V-0143	Irische Midlands	Das Verschobene
Der Schornsteinmann	REG-S-0239	Yorkshire, Lancashire	Die Stimme
Der Schrottsammler	REG-M-0727	Clydebank	Die Maschine
Die Schwester von nebenan	REG-V-0107	Überall	Das Verschobene
Die Stadtfüchse	REG-W-0439	Südlondon	Die Verwandelten
Der Summer	REG-S-0228	Ullapool	Die Stimme
Der Wechselbalg	REG-A-0503	Isle of Man	Das Alte

Osteuropa, 14 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Abschied am Bahnsteig	REG-T-0612	Wrocław	Die Toten
Das alte Kind	REG-V-0118	Überall	Das Verschobene
Der Flurbewohner	REG-V-0129	Ministerien	Das Verschobene
Der Gefiederte über der Brücke	REG-A-0551	Donau, Vojvodina	Das Alte
Die Kellerblüte	REG-W-0430	Brünn	Die Verwandelten
Der Lehrer	REG-M-0706	Südostestland, Vöru	Die Maschine
Der letzte Zug	REG-T-0630	Wocheiner Bahn	Die Toten
Der Nachtläufer	REG-W-0415	Imeretien, Georgien	Die Verwandelten
Die Rusalka	REG-A-0512	Mittlere Weichsel	Das Alte
Der Schachtürke	REG-M-0709	Budapest	Die Maschine
Der Strigoi	REG-A-0524	Siebenbürgen, Harbachtal	Das Alte
Die Wandernden	REG-W-0421	Mariovo, Nordmazedonien	Die Verwandelten
Der Werwolf der Sage	REG-A-0530	Livland	Das Alte
Die Wolke	REG-F-0327	Große Ungarische Tiefebene	Das Fremde

Russland und Belarus, 1 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Strahlenhirte	REG-W-0403	Polesien	Die Verwandelten

Nordamerika, 1 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Hungernde des Nordens	REG-A-0521	Nord-Ontario und Québec	Das Alte

Lateinamerika, 3 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Chupacabra	REG-A-0578	Chile, Norte Chico	Das Alte
Das Gegenüber	REG-V-0134	Überall	Das Verschobene
La Llorona	REG-A-0575	Tal von Mexiko	Das Alte

Nordafrika und Naher Osten, 1 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Die Fähre	REG-V-0126	Istanbul	Das Verschobene

Ostasien, 4 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Die Fuchsfrau	REG-A-0533	Hongkong	Das Alte
Der Kappa	REG-A-0569	Japan, Ibaraki	Das Alte
Der Pendler	REG-V-0115	Japan, Saitama	Das Verschobene
Die Yuki-onna	REG-A-0572	Japan, Niigata	Das Alte

Antarktis und Ozeane, 1 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Der Rufer unter dem Schelfeis	REG-F-0336	Fimbul-Schelfeis	Das Fremde

Ohne feste Region, 2 Wesen

Name	Aktenzeichen	Ort	Ursprung
Das, was hinter den Sternen atmet	REG-F-0342	Überall	Das Fremde
Der Zeitversprengte	REG-V-0112	Alte Frontgebiete	Das Verschobene

Begegnungstabellen

Für jeden Ursprung eine W66-Tabelle: Der erste Würfel gibt die Zehner, der zweite die Einer. Jede Zeile ist ein Einstieg, den die Spielleitung in einer Szene oder als Anfang einer Akte verwenden kann. In Klammern steht, wohin sie führt: ein Aktenzeichen dieses Bandes, ein Eintrag im Bedrohungsatlas des Spielleiterbuchs oder „ohne Wesen“. Die Zeilen ohne Wesen gehören dazu. Nicht jeder Alarm ist echt, nicht jeder Zeuge sagt die Wahrheit, und manche Spur ist älter als jeder, der ihr folgt. Eine Zelle, die das weiß, liest die echten Spuren genauer.

Die Stimme

W66	Begegnung
11	Ein Palazzo wird zum Hotel umgebaut. Im Keller hören die Bauleute leise: „Was befiehlst du?“ (REG-S-0243 Der Gerufene aus dem Keller)
12	Ein Lesekreis hat eine Abschrift der Goetia und einen Kristall gekauft. Man trifft sich dienstags. (REG-S-0243 Der Gerufene aus dem Keller)
13	Ein Anrufbeantworter nimmt jede Nacht um 3 Uhr denselben Satz auf. Niemand hat angerufen. (REG-S-0225 Der Nachsprecher)
14	Ein Kind im Schlafanzug steht nachts barfuß auf der Straße. Um es herum flackern die Laternen. (Atlas: Chorkind)
15	Aus einem Hotel am Fjell verschwinden Weingläser und Brillen. Hinter den Iglus liegen sie im Schnee vergraben. (REG-S-0214 Der Glasfuchs)
16	Eine Wanderin in Lappland fotografiert einen Fuchs, der das Polarlicht bricht. Der Autofokus findet nur Schnee. (REG-S-0214 Der Glasfuchs)
21	Ein Bergwerk wird für Führungen geöffnet. Im Stollen stehen Tropfsteine in Menschengestalt, mit Adern aus Kristall. (Atlas: Kristallwächter)
22	Eine Dorfschule am Nordatlantik hat einen neuen Lehrer. Sein Name steht auf einem Gedenkstein. (REG-S-0235 Der Neue in der Gemeinde)

W66 Begegnung

23	Ein Hausmeister findet drei Kratzkreise an der Kellerwand und hört hinter sich ein Hecheln wie vom Tonband. (Atlas: Rissling)
24	Eine Zeugin beschreibt Ozon, nassen Stein und falsch gehende Uhren wie aus dem Lehrbuch. Ihr Exmann war Agent. (ohne Wesen)
25	Kreisrunde Kratzspuren an der Kellerwand. Ein Junge hat dort mit dem Zirkel für Mathe geübt. (ohne Wesen)
26	Ozon im Kinderzimmer, der Detektor tickt. Ursache ist ein leerer Splitter vom Flohmarkt, als Glücksbringer an der Lampe. (ohne Wesen)
31	Nachts schabt es im Lüftungsschacht, dann klopft es einmal ans Gitter. Der Kohlenmonoxidmelder schlägt an. (REG-S-0239 Der Schornsteinmann)
32	Auf einer Brache steht ein Türrahmen ohne Haus. Wer hindurchsieht, sieht sein eigenes Gesicht, nur älter. (Atlas: Schwellenhüter)
33	Ein Raver kommt nach einer Nacht heraus. Sein Handy springt beim Neustart um vier Tage. (REG-S-0218 Der Türsteher)
34	Ein Kind malt einen langen Mann mit einem Kehrbesen statt Kopf. Am Gitter misst man vier Grad. (REG-S-0239 Der Schornsteinmann)
35	Alle Uhren im Haus gehen sieben Minuten vor. Der Hausmeister stellt sie so, damit keiner zu spät kommt. (ohne Wesen)
36	In einer alten Zechensiedlung brennt jedes Feuerzeug mit langer blauer Flamme. Die Feuerwehr misst kein Gas. (REG-S-0203 Der Schachtgänger)
41	Das Minutenlicht im Treppenhaus geht aus, wenn der Herr aus dem dritten Stock vorbeigeht. (REG-S-0232 Der Mieter)
42	Ein alter Steiger bittet um Begleitung in seinen Keller. Dort schwinde wieder ein gelbes Licht auf Hüfthöhe. (REG-S-0203 Der Schachtgänger)
43	Eine Wöchnerin hat im August eiskalte Hände und will nicht, dass jemand ihr Bett macht. (REG-S-0206 Die Nachgeburt)

W66 Begegnung

- 44 Vor einem Club steht ein Gast, dessen Stempel mit keiner Seife abgeht. Er war seit Freitag drinnen. (REG-S-0218 Der Türsteher)
- 45 Eine Studentin hört seit dem Einzug ein Brummen wie einen Diesel im Leerlauf. Ihre Mitbewohner schlafen ausgezeichnet. (REG-S-0228 Der Summer)
- 46 Eine Hebamme meldet ein CTG, das Herztöne schreibt, obwohl keine Frau angeschlossen ist. (REG-S-0206 Die Nachgeburt)
- 51 Eine Nachbarin meldet Schritte hinter der Wand. Es ist ein Untermieter, den der Vermieter verschweigt. (ohne Wesen)
- 52 Kinder schreiben Aufsätze über einen Gang im Fels, alle mit demselben ersten Satz. Morgens klebt Lehm an Schuhen. (REG-S-0235 Der Neue in der Gemeinde)
- 53 Ein Mann bezahlt im Supermarkt mit Scheinen von 1998 und fragt, wo seine Frau ist. (Atlas: Wiederkehrer)
- 54 In einem Küstenort haben alle Gläser feine Sprünge auf derselben Höhe. Die Kinder summen im Schlaf. (REG-S-0228 Der Summer)
- 55 In einer Genossenschaftssiedlung hängen Zettel in Augenhöhe, ohne Unterschrift. Die Tinte ist frisch. (REG-S-0232 Der Mieter)
- 56 Im Treppenhaus ruft jemand den Namen des Nachbarn, mit dessen Stimme. Am Briefkasten fehlt ein Schild. (Atlas: Namensfresser)
- 61 Ein Händler verkauft klare Stufen aus dem Erzgebirge. Neben seinem Stand schweigt jeder Geigerzähler. (REG-S-0211 Die Druse)
- 62 In einer Zoohandlung sagen alle Wellensittiche denselben Satz. Er klingt wie eine Telefonansage. (REG-S-0225 Der Nachsprecher)
- 63 Ein Kind erzählt von einem Mann mit zu vielen Gelenken im Schacht. Die Zeichnung stammt aus einem Computerspiel. (ohne Wesen)
- 64 Aus einem Riss in der Kellerwand kommt nachts warme Luft. Dahinter liegt der Heizungsschacht des Nachbarhauses. (ohne Wesen)
- 65 Nasser Stein und Ozon im Keller. Der Riss wurde 1974 geschlossen, nur der Geruch blieb. (ohne Wesen)
- 66 Ein Zeuge schwört auf ein wanderndes Licht im Stollen. Er verkauft dort Führungen und braucht Besucher. (ohne Wesen)

Das Fremde**W66 Begegnung**

- 11 Ein Fischer auf den Azoren empfängt bei Sonnenaufgang einen reinen Ton aus der Tiefe. Jedes Jahr ist er lauter. (REG-F-0333 Die Gestrandete)
- 12 Eine Nachtschwester verliert auf der Passstraße drei Stunden. Ihre Windschutzscheibe ist innen bereift. (REG-F-0306 Der Mann ohne Stunden)
- 13 Ein Nachbar kauft jedes Auto eine Woche nach dem Haus gegenüber. Der Tacho zeigt 14 km. (REG-F-0315 Der Nachbar von gegenüber)
- 14 Ein Mann wird jede Woche ein Kilo schwerer, das Maßband zeigt dasselbe. Sein Lattenrost ist gebrochen. (REG-F-0336 Der Rufer unter dem Schelfeis)
- 15 Im Gletschereis liegt eine Gestalt. Es ist ein Bergsteiger von 1961, und die Spur ist über sechzig Jahre alt. (ohne Wesen)
- 16 Eine Wandergruppe kommt aus dem Schwarzwald zurück, alle mit neuen Schals. Keiner friert mehr. (REG-F-0321 Der Mooskragen)
- 21 Die Smartwatch einer Archivarin meldet Atemaussetzer. Morgens hat sie rote Punkte im Weiß der Augen. (REG-F-0342 Das, was hinter den Sternen atmet)
- 22 Im Wasserwerk schimmert ein Film wie Öl, an den Rohren hängen warme Fäden. Es riecht nach Kupfer. (Atlas: Die Kolonie)
- 23 An einer Küste stranden drei Wale in einer Woche. Die Fischer wachen mit Salz auf den Lippen auf. (Atlas: Der Tiefe Kreis)
- 24 Innen an der Fensterscheibe Eisblumen wie schmale Hände. Im Reif auf dem Hof drei Spuren nackter Füße. (REG-F-0303 Die Blassen)
- 25 Auf den Salzflächen liegt bis Mittag silbriger Tau. Die Rinder brüllen mit dem Kopf zur Luftspiegelung. (REG-F-0327 Die Wolke)
- 26 Ein Bauer zeigt einen Kornkreis. Er hat ihn mit seinem Neffen getreten und verlangt Eintritt. (ohne Wesen)
- 31 Ein Blitzerfoto zeigt einen Mercedes mit Heckflosse und zwei freundliche Herren. Das Kennzeichen gibt es seit 1970 nicht. (REG-F-0345 Die zwei Herren)
- 32 Aus einem Familienalbum fehlt ein Kinderfoto. Auf dem Tisch stehen drei Tassen Tee, kalt. (REG-F-0306 Der Mann ohne Stunden)
- 33 Eine Kuh hat einen Buckel, der wandert. Der Tierarzt will ihn heute Abend aufschneiden. (Atlas: Keimling)
- 34 Wo drei Nächte ein Hund im Torf schlief, liegt ein walnussgroßer schwarzer Stein in einem dampfenden Loch. (REG-F-0309 Die Kugel über dem Moor)
- 35 Eine dunkle Wolke zieht gegen den Wind über ein Gewerbegebiet. Es riecht nach heißem Metall. (Atlas: Der Schwarm)

W66 Begegnung	
36	Am Rand eines Brandorts steht eine graue Gestalt, zu groß für einen Menschen. Auf jedem Foto ist sie verwackelt. (Atlas: Der Zuschauer)
41	Im Moor verstummen die Frösche in einem Kreis von 50 m. Darüber steht drei Nächte ein milchiges Licht. (REG-F-0309 Die Kugel über dem Moor)
42	Im Hochmoor liegt ein Wrack, das kein Flugzeug ist. Daneben die Spur von etwas, das hinkt. (Atlas: Der Pilot)
43	Eine Wildkamera zeigt ein Wesen mit langen Fingern. Es ist ein Graureiher, von hinten, im Regen. (ohne Wesen)
44	Ein Schornsteinfeger meldet einen warmen, weichen Estrich im Keller eines Hauses, das jahrelang leer stand. (REG-F-0315 Der Nachbar von gegenüber)
45	Eine Messstation meldet Infraschall um 9 Hz. In einem Aquarium stehen alle Fische am Grund. (REG-F-0336 Der Rufer unter dem Schelfeis)
46	Eine Zeugin beschreibt graue Besucher mit großen Augen, genau wie im Fernsehen. Ihr Mann sagt, sie habe durchgeschlafen. (ohne Wesen)
51	In einem Dorf in der Prignitz gibt es keine Ratten mehr. Die Kühe stehen nachts mit dem Kopf zum Silo. (REG-F-0330 Das Nest im Silo)
52	Mehrere Menschen wachen in derselben Sekunde keuchend auf. Alle haben dieselbe Akte gelesen. (REG-F-0342 Das, was hinter den Sternen atmet)
53	Auf einem zugefrorenen Fjord sitzt eine Gestalt in Rot. In der Kapuze gelbes Licht, kein Gesicht. (REG-F-0318 Der Wirt im Eis)
54	Zwei Rollatorspuren führen aus dem Dorf zum leeren Silo. Innen hat es 38 °C, Sommer wie Winter. (REG-F-0330 Das Nest im Silo)
55	Ein Förster findet Moospolster im Kreis um einen Baumstumpf, mit dem Abdruck von Handflächen. (REG-F-0321 Der Mooskragen)
56	Im Dorf springt nach der Frostnacht kein Auto an. Der Großvater hat eine frische, dreieckige Narbe im Nacken. (REG-F-0303 Die Blassen)
61	Über der Tiefebene liegt mittags ein See mit zu scharfer Kante. Ein Autokühler kocht leer, ohne Leck. (REG-F-0327 Die Wolke)
62	Ein Eisfischer in Lappland sitzt seit Tagen am selben Loch. Um ihn liegt glatter Schnee ohne Spur. (REG-F-0318 Der Wirt im Eis)
63	Zwei gleich gekleidete Herren klopfen dreimal, obwohl es eine Klingel gibt. Sie wollen nur zählen. (REG-F-0345 Die zwei Herren)
64	Ein Stein vom Himmel liegt im Acker. Das Spektrometer findet Eisen und Nickel, und der Finder will verkaufen. (ohne Wesen)

W66 Begegnung	
65	Eine alte Frau schläft in einer Wanne voll Meerwasser. Ihr Haus hat im August zwölf Grad. (REG-F-0333 Die Gestrandete)
66	Lichter über dem Watt, drei Nächte hintereinander. Es sind Drohnen eines Fotoclubs, die niemand angemeldet hat. (ohne Wesen)

Die Verwandelten

W66 Begegnung	
11	In einer Kleinstadt husten alle. Das Gesundheitsamt findet Legionellen im Kühlturm eines Supermarkts. (ohne Wesen)
12	Ein höflicher Mann hat seit Tagen nicht geschlafen. Seine Hände zittern nicht, unter der Haut bewegt sich etwas. (Atlas: Nanitenwildling)
13	Stiefelspuren im Reif, 40 km fast gerade, durch Dornen und Zäune. Sie enden an einem Forsthaus. (REG-W-0436 Der Mondkranke)
14	Auf einer Bergstraße gehen Menschen, Tag und Nacht, ohne anzuhalten. Wer stehen bleibt, bekommt Fieber. (REG-W-0421 Die Wandernden)
15	In einem Haus gibt es kein Messer und keine Schere, die Tischkanten sind gepolstert. (REG-W-0406 Die Kristallbraut)
16	Ein Labor meldet fremdes Erbgut in einer Speichelprobe. Nach drei Tagen zeigt sich, dass die Proben vertauscht wurden. (ohne Wesen)
21	Eine Tierschützerin meldet einen Fuchs, der Türen öffnet. Das Video ist sechs Jahre alt und stammt aus Kanada. (ohne Wesen)
22	Ein Pilzgeflecht im Keller atmet, sagt der Mieter. Dahinter pumpt ein Lüftungsschlauch im Takt der Heizung. (ohne Wesen)
23	Ein Mann im Krankenhaushemd humpelt barfuß über die Landstraße. Aus seiner Wade ragt ein Knochen. Er bittet um Hilfe. (Atlas: Wucherer)
24	Auf Türklinken schlammige Pfotenabdrücke, 1 m über dem Boden. Unter der Hecke liegen Schuhe im Kreis. (REG-W-0439 Die Stadtfüchse)
25	Große Hunde mit zu langen Beinen umkreisen ein Gehöft, ohne zu bellen. Im Fell glatte, dunkle Platten. (Atlas: Hybridhunde)
26	In den Ruinen eines Dorfes auf Sizilien führt eine breite Schleifspur in eine Gasse. Dort flüstert es. (REG-W-0427 Der Gehäuse-Mann)
31	Ein neuer Kollege dreht Zigaretten wie der Vorarbeiter, pfeift dasselbe Lied falsch und nimmt drei Stück Zucker. (REG-W-0424 Patient null)
32	Ein Blutzuckermessgerät zeigt bei einem alten Mann nur „Fehler“. Er kaut Gewürznelken. (REG-W-0433 Der Blutarme)

W66 Begegnung	
33	Wölfe laufen am Waldrand neben einem alten Hirten her und reißen keines seiner Schafe. Das Dosimeter knackt. (REG-W-0403 Der Strahlenhirte)
34	Unter UV-Licht leuchten die Handflächen eines Kindes. Es hat den ganzen Nachmittag mit Textmarkern gemalt. (ohne Wesen)
35	Bewegungsmelder gehen einer nach dem anderen an, das Tal hinauf, im Tempo eines Mopeds. (REG-W-0415 Der Nachtläufer)
36	Im Kanal treibt etwas, halb Tier, halb Panzer, und bewegt sich noch. In der Siedlung fehlen Hunde. (Atlas: Chimäre)
41	Ein Wachmann trägt im Sommer Handschuhe. Seine Stimme klingt, als spräche er in einem leeren Saal. (Atlas: Glasmensch)
42	Ein Handy erkennt den Fingerabdruck seines Besitzers nicht mehr. Er räuspert sich vor jedem Satz zweimal. (REG-W-0424 Patient null)
43	Auf Drohnenbildern vom Reservat schneit es, wo nichts ist. Die weißen Punkte ziehen abends zum alten Stall. (REG-W-0403 Der Strahlenhirte)
44	Ein Jäger schwört auf einen Werwolf im Revier. Es ist ein räudiger Fuchs, und der Jäger hatte getrunken. (ohne Wesen)
45	Aus Küchen im Viertel verschwinden kupferne Töpfe. Im Treppenhaus liegen Kabelhüllen, leer wie gehäutet. (REG-W-0412 Die Drahtfrau)
46	Ein Stammgast einer Kellerweinstube hat weiße Fäden in den Fußsohlen. Er will trotzdem jeden Abend hin. (REG-W-0430 Die Kellerblüte)
51	Ein Händler bietet Quarz mit einem eingewachsenen Faden Spitze an. Fundort: ein Dorf im portugiesischen Bergland. (REG-W-0406 Die Kristallbraut)
52	In der Metro berührt ein Mann einen Fremden am Arm. Der ist abends erschöpft wie nach einer Nachtschicht. (REG-W-0409 Der Heilende)
53	Auf einer Friedhofsbank liegen Krücken, die niemand mehr braucht. Ein Mann sitzt dort jeden Sonntag. (REG-W-0409 Der Heilende)
54	Ein Fuchs wartet an der Ampel, bis das grüne Männchen kommt. In den Gärten gibt es keine Igel mehr. (REG-W-0439 Die Stadtfüchse)
55	Ein Förster findet ein Reh mit dem Biss eines menschlichen Kiefers. Leber und Herz fehlen. (REG-W-0436 Der Mondkranke)
56	Eine alte Dame mit faltenlosem Gesicht betritt ein Café, und das Licht flackert. Münzen in ihrer Nähe werden warm. (REG-W-0412 Die Drahtfrau)
61	Ein Obdachloser friert nicht, schwitzt nicht, blinzelt nicht. Manchmal spricht er mit zwei Stimmen. (Atlas: Der verlorene Veteran)

W66 Begegnung	
62	In einer Karsthöhle sind Hunderte Kreidekreise mit Punkt an die Wand gemalt. Die Fledermäuse fliegen früh aus. (REG-W-0415 Der Nachtläufer)
63	Im Krankenhaus stirbt ein Mann seit Wochen nicht. Auf seinem Kissen liegt jeden Morgen grauer Staub. (REG-W-0427 Der Gehäuse-Mann)
64	An einer Kreuzung liegt Brot mit Salz auf einem Stein. Den Brauch kennt jeder, den Grund keiner. (REG-W-0421 Die Wandernden)
65	Auf dem Kissen eines blassen Jungen jeden Morgen ein rosa Fleck. Sein Großvater hat rote Wangen. (REG-W-0433 Der Blutarme)
66	In einem Altbau reißen die Gipsmarken und schließen sich wieder. Das Haus knarrt zehnmal in der Minute. (REG-W-0430 Die Kellerblüte)

Das Alte

W66 Begegnung	
11	Eine Familie hört drei Nächte eine Frau klagen. Auf der Mauer am Tor liegen lange graue Haare. (REG-A-0563 Die Banshee)
12	Das Salz auf der Schwelle ist über Nacht grau geworden. Der Nachbar hat Asche gegen das Glatteis gestreut. (ohne Wesen)
13	In der dritten Raunacht ziehen Gestalten mit Holzmasken durchs Dorf, tanzend, ohne Musik. Eine Magd ist fort. (Atlas: Die Frau aus den Raunächten)
14	Nach dem Gewitter liegen am Donauufer schwarze Federn, 80 cm lang und hart wie Horn. (REG-A-0551 Der Gefiederte über der Brücke)
15	Ziegen mit zwei runden Löchern am Hals. Im Stroh dreizehige Abdrücke und Schalen wie aus Leder. (REG-A-0578 Der Chupacabra)
16	Ein Kind flucht allein im Zimmer mit tiefer Stimme auf Manx. Die Milch im Kühlschrank ist sauer. (REG-A-0503 Der Wechselbalg)
21	Eisen rostet im Haus, wo das Kind es angefasst hat. Der Familienhund schläft seit Wochen im Auto. (REG-A-0503 Der Wechselbalg)
22	Kabel und Schnürsenkel im Haus sind morgens ordentlich aufgewickelt. Im Mehl kleine Fußabdrücke. (REG-A-0518 Das Moosweiblein)
23	Gegen 3 Uhr kräht ein Hahn, dünn und zu hoch. Die Hütehunde gehen nicht in den Pferch. (REG-A-0578 Der Chupacabra)
24	Vom See ruft die Stimme einer toten Schwester. Knapp unter der Oberfläche lächelt ein blasses Gesicht. (Atlas: Die vom See)
25	Ein Kirchenbuch nennt 1712 einen Wiedergänger. Das Grab ist seit 1850 eingeebnet, die Spur ist kalt. (ohne Wesen)

W66 Begegnung	
26	Auf einem alten Holzschiff klopft es nachts dreimal, Pause, dreimal. Morgens steckt frisches Werg in den Nähten. (REG-A-0539 Der Klabautermann)
31	Seit Generationen stellt ein Dorf Milch an einen Stein. Seit Jahren trinkt sie ein Igel, und alle wissen es. (ohne Wesen)
32	Über dem Moor schwankt ein blaues Licht wie eine Laterne. Ein vermisster Wanderer ruft an: Er sehe ein Haus. (Atlas: Irrlicht)
33	Im Holzfällerlager riecht es nach Speck, obwohl kein Feuer brennt. Einer isst immer allein. (REG-A-0521 Der Hungernde des Nordens)
34	In den Häusern eines Kärntner Tals klirren nachts die Gläser. Im Stollen schlägt der Gaswarner an. (REG-A-0557 Der Lindwurm im Stollen)
35	Eine alte Frau in Kowloon läuft nachts auf dem Gelände des Laubengangs. Auf dem Dach liegen tote Hunde. (REG-A-0533 Die Fuchsfrau)
36	Ein Bauer an der Gauja ist morgens heiser, als hätte er die Nacht durchgebellt. Im Tal heulte kein Wolf. (REG-A-0530 Der Werwolf der Sage)
41	Nasse Stiefelspuren, Größe 46, von der Mole bis zur Tür. Keine führt zurück. (REG-A-0527 Der Draugr)
42	Im Frühstücksraum eines isländischen Gästehauses steht ein Stuhl an der Heizung, der morgens nach Hafen riecht. (REG-A-0527 Der Draugr)
43	Im Roggen an der Weichsel ein Kreis niedergetretener Halme, der am Morgen wieder steht. Aus den Weiden lacht ein Mädchen. (REG-A-0512 Die Rusalka)
44	In einer Schneenacht bittet eine Frau im Strohumhang einen Wanderer, ihr kurz das Kind zu halten. (REG-A-0572 Die Yuki-onna)
45	Im karelischen Wald ein Zaun aus Knochen. Im Schnee davor ein Stiefelabdruck und ein rundes Loch, immer im Wechsel. (REG-A-0536 Die Knochige im Wald)
46	Im Wald grüßt ein alter Pilzsammler freundlich. Danach führt der Weg nicht mehr zum Parkplatz. (Atlas: Waldgänger)
51	Eine Frau im Pflegeheim wird jeden Morgen schwächer. Nachts sitzt ein alter Mann im altmodischen Anzug an ihrem Bett. (Atlas: Nachzehrer)
52	Auf der nebligen Landstraße steht ein Hund, so groß wie ein Kalb, und folgt ohne Geräusch. (Atlas: Der schwarze Hund)
53	Ein Decksmann hat dem Männchen im Rumpf eine Jacke geschenkt, aus Mitleid. Seit heute leckt das Schiff. (REG-A-0539 Der Klabautermann)
54	Am Ufer liegen Gurkenenden in einer Reihe, die Schnittflächen zum Fluss. Pferde lassen sich hier nicht tränken. (REG-A-0569 Der Kappa)

W66 Begegnung	
55	Unter einem Wasserfall spielt eine Geige, die man erst hört, wenn man nicht mehr hinhört. Es ist Donnerstag. (REG-A-0509 Der Nöck)
56	Am Abwasserkanal weint eine Frau, immer gleich weit entfernt. Im Schlamm nackte Füße und kleine Schuhe, ins Wasser. (REG-A-0575 La Llorona)
61	Wolfsfährten enden am Zaun eines Hofes und gehen als Barfußspuren im Tau weiter. (REG-A-0530 Der Werwolf der Sage)
62	Aus einer alten Trockenmauer maunzt ein Kätzchen. Tiefer im Stein zischt es wie ein Wasserkessel. (REG-A-0548 Der Tatzelwurm)
63	Ein Wanderer liegt reglos neben einem Felsspalt, aus dem es süß nach gärenden Zwetschgen riecht. (REG-A-0548 Der Tatzelwurm)
64	Ein Gast einer Tiroler Pension wacht mit verfilztem Haar und blutigen Fußsohlen auf. Die Pferde sind schweißnass. (REG-A-0542 Der Alp)
65	Ein Bauer zeigt Krallenspuren an der Scheune. Er hat sie mit dem Rechen gezogen, für die Versicherung. (ohne Wesen)
66	Vom Friedhof führen lehmige Barfußspuren zur Straße und zurück. Es riecht nach Chlorkalk. (REG-A-0524 Der Strigoï)

Die Toten

W66 Begegnung	
11	Im Nachtzug sitzt ein Abteil voll Menschen in alter Kleidung. Einer liest eine Zeitung von 1962. (Atlas: Die Fahrgäste)
12	Auf einer Dorfhochzeit tanzt eine Frau im Kleid von 1936 mit dem Bräutigam. Es riecht nach Orangenblüte. (REG-T-0615 Die Braut)
13	Auf einem Hochzeitsfoto steht eine Tote. Es ist ihre Zwillingschwester, über die die Familie nicht spricht. (ohne Wesen)
14	Am Ende eines Schlossflurs weint eine Frau in Weiß ohne Laut. Der Erbe liegt im Krankenhaus. (Atlas: Die weiße Frau)
15	In einem Haus am Deich liegen morgens Blasentang und lebende Strandkrabben unter dem Tisch. (REG-T-0633 Das Haus am Deich)
16	In einem geschlossenen Hotel sind die Tische gedeckt und die Betten gemacht. Die Uhr geht richtig. (Atlas: Die Wartende)
21	Ein Toter hat schwarze Abdrücke aus Kohlenstaub am Hals, vier Finger links, ein Daumen rechts. (REG-T-0618 Der Bergmann)
22	Ein Suchhund verliert die Spur eines versteckten Kindes einen Schritt vor einer Truhe. (REG-T-0636 Die Puppe)

W66 Begegnung	
23	Bei Windstille hört man im Haus Sturm. Die Dachbodenluke hebt sich einen Fingerbreit und fällt zurück. (REG-T-0633 Das Haus am Deich)
24	In Kinderhaaren stecken Holzwoollfasern. Innen an einem Truhendeckel kleine Kratzer. (REG-T-0636 Die Puppe)
25	Ein Gutshaus hatte einen Spuk. Er endete 1971 mit der Beerdigung einer Magd, nur die Geschichte lebt weiter. (ohne Wesen)
26	Ein Tunnelarbeiter kommt rußig bis zu den Knien heraus. Sein Kollege, der am Boden lag, ist sauber. (REG-T-0630 Der letzte Zug)
31	Ein Witwer hat das Telefon ausgesteckt und volle Aschenbecher. Durch die Wand hört man zwei Männer lachen. (REG-T-0639 Das Band, das man nicht abspielen soll)
32	Blindenhunde weigern sich, einen Bahnsteig zu betreten. Nachts pfeift dort ein Zug ab, der nicht da ist. (REG-T-0612 Der Abschied am Bahnsteig)
33	Um 3.17 Uhr geht jede Nacht dieselbe Tür auf. Aus dem leeren Zimmer kommt ein Kinderlied. (Atlas: Spuk)
34	Ein alter Mann zählt beim Holzstapeln auf Russisch. Fliegen setzen sich nicht auf ihn. (REG-T-0627 Der Heimkehrer)
35	In einer stillgelegten Grube klirren nachts die Messingmarken am Brett. Die Signalglocke hat keinen Strom. (REG-T-0618 Der Bergmann)
36	Im Treppenhaus schlägt ein Stempel auf Papier. Es riecht nach Essigwasser und Kampfer. (REG-T-0642 Die Leichenfrau vom Friedhofsamt)
41	Im Bahntunnel riecht es nach Kohlenrauch, obwohl nur Dieselzüge fahren. Ein Kind fragt, ob es noch weit ist. (REG-T-0630 Der letzte Zug)
42	Ein Medium befragt den Geist und kennt alle Namen. Sie hat vorher im Kirchenbuch gelesen. (ohne Wesen)
43	Eine junge Frau kommt spät heim, begrüßt auf der Treppe, und eine fremde Hand greift nach ihrem Arm. (REG-T-0609 Der Mann auf der Treppe)
44	Die Mieter hören Klopfen in den Wänden. Der Vermieter will sanieren und lässt nachts die Heizungsrohre schlagen. (ohne Wesen)
45	Eine Studentin aus Hamburg kocht plötzlich Soljanka und sagt „unser Lindenau“. (REG-T-0621 Der Mitbewohner)
46	An einer Wohnungstür hängt ein gelber Vordruck der Friedhofsverwaltung, mit Name und Frist. (REG-T-0642 Die Leichenfrau vom Friedhofsamt)
51	Morgens liegen auf Bahnsteig 1 ein gestrickter Kinderhandschuh und Mantelknöpfe. Es riecht nach Mottenkugeln. (REG-T-0612 Der Abschied am Bahnsteig)

W66 Begegnung	
52	Ein Sammler spult ein altes Tonband zurück. Die Maschine steht still, und es rauscht weiter. (REG-T-0639 Das Band, das man nicht abspielen soll)
53	Seit der Beerdigung raucht der Sohn die Marke seines Vaters und spricht dessen Dialekt. (Atlas: Besessener)
54	In einer Zimmerdecke frische runde Dellen, obwohl sie elfmal übermalt wurde. (REG-T-0603 Der Klopfer)
55	Ein Zeuge hat die Tote am Bahnsteig gesehen. Laut Fahrkarte war er an dem Abend in einer anderen Stadt. (ohne Wesen)
56	Am Morgen nach der Hochzeit liegt ein Gast tot an der Friedhofsmauer, Kalkstaub an den Schuhen. (REG-T-0615 Die Braut)
61	Auf einem Galgenhügel steht ein Mann mit Kapuze und Richtschwert. Im Wind knarrt etwas, wo kein Galgen steht. (Atlas: Der Henker)
62	Um 5.10 Uhr schlurften Pantoffeln durch eine WG. Auf dem Putzplan ist „Wolle“ jede Woche abgehakt. (REG-T-0621 Der Mitbewohner)
63	In einem schmalen Haus in Brügge knarrt die neunte Stufe, obwohl niemand darauf sitzt. (REG-T-0609 Der Mann auf der Treppe)
64	Eine kalte Stelle im Flur. Das Dachbodenfenster darüber ist seit Jahren kaputt. (ohne Wesen)
65	Wer nach 22 Uhr laut feiert, hört von unten zwei harte Schläge, Holz auf Putz. Unten öffnet niemand. (REG-T-0603 Der Klopfer)
66	Neben einer Haustür hängt eine vielfach geflickte Lagerjacke. Im Familiengrab ist eine Zeile abgeschliffen. (REG-T-0627 Der Heimkehrer)

Die Maschine

W66 Begegnung	
11	Ein Vereinsmeister will im Museum gegen den alten Türken spielen und gewinnen. Die Aufsicht sieht es ungern. (REG-M-0709 Der Schachtürke)
12	Ein Fahrer schwört, sein Navi habe ihn nachts auf eine Fährrampe geschickt. Die Fähre fährt seit Jahren nicht. (REG-M-0703 Die Stimme im Navigationsgerät)
13	In einer Straße stehen Menschen an offenen Fenstern und lauschen einem Rauschen, alle mit demselben leeren Gesicht. (Atlas: Die Sendung)
14	Im Moor Fährten, 40 cm tief, in drei Gangarten. Eine davon hinkt. (REG-M-0748 Die Geschwister von Golem-7)
15	Höhlenforscher finden unter der Alb einen Stollen, den keine Karte kennt. Im Bachkies liegen Metallspäne. (REG-M-0730 Die Werkstatt, die nicht aufhört)

W66	Begegnung
16	Nach einer Vorführung ein Ring feiner Kratzer, einen Meter vor den Wänden. In der Mitte liegt der Staub unberührt. (REG-M-0712 Die Tänzerin von 1893)
21	Auf dem Handy einer Agentin eine Nachricht mit einem Detail, das niemand wissen kann. Alle Ampeln werden grün. (Atlas: Ariadne)
22	Drei Lungenödeme in einer Straße, jedes in einer Nacht auf Dienstag. Die Küchen riechen nach Heu. (REG-M-0718 Der Vertreter)
23	Grundschüler flüstern nachts Ziffern. Ihre Zeugnisse haben in allen Fächern Bestnoten. (REG-M-0706 Der Lehrer)
24	Die Rollläden schließen sich, wenn jemand gehen will. Der Lautsprecher spricht wie die tote Ehefrau. (Atlas: Der Hausgeist)
25	Unter einer Karstquelle stampft alle vier Sekunden eine Presse. Das Wasser im Mühlkanal riecht nach heißem Metall. (REG-M-0730 Die Werkstatt, die nicht aufhört)
26	In Clydebank fehlen über Nacht alle Gullydeckel einer Straße. Möwen folgen etwas am Kanal wie einem Kutter. (REG-M-0727 Der Schrottsammler)
31	Auf dem Schulhof ein Klatschspiel mit estnischem Abzählreim, dessen Zahlen sich nicht reimen. (REG-M-0706 Der Lehrer)
32	Hühner liegen zerschnitten wie mit Papier. Aus dem Heuboden pfeift es wie ein Zahnarztbohrer. (REG-M-0724 Die Wespen von Wels)
33	Eine Trafostation steht offen, die Klemmen blank. Auf Kurzwele spricht eine junge Männerstimme im Rauschen. (REG-M-0748 Die Geschwister von Golem-7)
34	Ein Saugroboter fährt nachts im Kreis und stößt an jede Tür. Der Hersteller kennt den Fehler. (ohne Wesen)
35	Im Museumsdepot rasselt es wie hundert Taschenuhren. Die Mäuse nisten in jeder Kiste außer einer. (REG-M-0709 Der Schachtürke)
36	Ein Vertreter klingelt zweimal kurz und bietet einen Messingfeuerlöscher an. Zwischen seinen Sätzen klickt ein Relais. (REG-M-0718 Der Vertreter)
41	Ein Wildschwein mit einer Schusswunde, die kein Jäger geschossen hat. Unter Moos ein Stahldeckel, 40 cm im Quadrat. (REG-M-0733 Der Grenzwächter von 1983)
42	Die Nachtwache hört Gummirollen auf Linoleum und ein Klicken wie ein Kugelschreiber. Die Wellensittiche schlafen weiter. (REG-M-0715 Die Pflegerin)
43	Aus einem stillgelegten Werk fällt nachts Licht. Die Kabel sind abgeschnitten, die Maschinen laufen. (Atlas: Die dunkle Anlage)

W66	Begegnung
44	Ein Funkamateurliebt Sätze auf Kurzwele. Es ist ein Band von 1994, das ein Sender versehentlich wiederholt. (ohne Wesen)
45	Schweinswale drehen in der Förde plötzlich ab. Unter Wasser knackt es wie ein Fingernagel an einer Flasche. (REG-M-0739 Der Taucher)
46	Ein Rentner meldet eine Drohne über seinem Garten. Sie gehört dem Nachbarsjungen, der für die Schule Vögel zählt. (ohne Wesen)
51	Im Pflegeheim liegen mehr Einwegkittel im Müll, als Personal im Dienst war. Der Trinkbecher steht außer Reichweite. (REG-M-0715 Die Pflegerin)
52	Nachts flüstert im Kinderzimmer eine zweite, sanfte Stimme. Der Hund geht nicht mehr hinein, und der Bär knurrt. (REG-M-0742 Der Teddy)
53	Auf dem Grund liegen aufgeschnittene Minen, sauber ausgeräumt. Im Schlick Flossenspur, nie ein Knie. (REG-M-0739 Der Taucher)
54	Ein Straßenarbeiter in Warnweste kommt von der Nachtschicht an der Traun nicht zurück. Es riecht nach Lötzinn. (REG-M-0724 Die Wespen von Wels)
55	Ein Lieferwagen liegt im Kanal, auf der Slipanlage keine Bremsspur. Im Fahrtenprotokoll steht „abgebrochen“. (REG-M-0703 Die Stimme im Navigationsgerät)
56	Nachts klappert am Kanal ein Einkaufswagen mit schiebem Rad. Hinter Garagen knistert ein Schweißgerät. (REG-M-0727 Der Schrottsammler)
61	In einer alten Uhrenfabrik tickt es aus einer Kiste. Der Wachhund schläft nur in der Mitte des Kellers. (REG-M-0712 Die Tänzerin von 1893)
62	In einem leeren Firmengebäude dreht sich eine tellergroße Drohne im Gang. Ein rotes Licht geht an. (Atlas: Wachsystem)
63	Am Grünen Band ruft eine junge Stimme: „Halt! Stehen bleiben!“ Im Laub liegen grün angelaufene Hülsen. (REG-M-0733 Der Grenzwächter von 1983)
64	Ein Zeuge beschreibt einen Automaten mit Porzellan- gesicht. Er hat ihn im Museum gesehen und will in die Zeitung. (ohne Wesen)
65	Ein Metallgerüst in Menschengestalt stapft durch einen Grenzwald. Auf der Brust ein kyrillisches Zeichen. (Atlas: Golem-7)
66	Kinder in Zürich malen Häuser voller Fenster und viele Bären. Ihre Stofftiere haben bunt geflickte Nähte. (REG-M-0742 Der Teddy)

Die Menschen

W66 Begegnung	
11	In einem Reihenhaukeller kniet ein Mann im teuren Anzug vor einem Kreis. Hinter ihm fünf Leute in Leihkuten. (Atlas: Adept der Erleuchteten)
12	Ein Wellensittich sagt nur einen Satz: „Das sag ich dir aber.“ Seine Besitzerin trinkt donnerstags Kaffee. (REG-H-0806 Die Kaffeerunde)
13	Zwei weiße Kühe ziehen einen Wagen aus schwarzem Holz, ohne Führung. Möwen folgen und landen nie. (REG-H-0803 Die Gemeinde am Kreidesee)
14	Ein Zeuge beschreibt Männer in Kutten im Wald. Es war ein Junggesellenabschied, und er war dabei. (ohne Wesen)
15	Zwei Brüder in Lodenjoppen bieten Speck und Zirbenschknaps an. Sie wissen, wer die Zelle ist. (REG-H-0812 Die Brüder Laurin)
16	Ein Postbote tut eine Woche lang, was sich eine alte Dame gewünscht hat. Er weiß nicht, warum. (REG-H-0806 Die Kaffeerunde)
21	Auf dem Nachttisch eines Verstorbenen liegt eine Figur aus alter Fichte, rücklings auf einem Brettchen. (REG-H-0809 Der Schnitzer)
22	Eine Mutter erzählt von einem Kult, der ihre Tochter festhält. Die Tochter lebt in Leipzig und will nur Ruhe. (ohne Wesen)
23	Blut in einer Kapelle. Der Küster hat sich am Kerzenständer geschnitten und es niemandem gesagt. (ohne Wesen)
24	Ein Hund liegt vor der Schlafzimmertür eines Toten und lässt nur den Bestatter hinein. (REG-H-0809 Der Schnitzer)
25	Ein Tagebuch nennt einen Hexenzirkel in der Straße. Die letzte der Frauen starb 1988. (ohne Wesen)
26	Ein Hofhund folgt einem alten Jäger bis zum Grenzstein und bleibt dort stehen. (REG-H-0812 Die Brüder Laurin)
31	Im Café wartet jemand mit Zeitung und Umschlag. Sein Dienst will einen Gefallen zurück. (Atlas: Verbindungsoffizier eines Partnerdienstes)
32	Ein Heiler verkauft Kristallwasser. Es ist Leitungswasser, und seine Kundschaft zahlt gut. (ohne Wesen)
33	Am Nordufer eines Kreidesees liegen Netzsäcke und schwarze Flintknollen neben einem Steg aus Eichenbohlen. (REG-H-0803 Die Gemeinde am Kreidesee)
34	Ein Hof am Ende des Tals, Blumen vor den Fenstern, Kuchen für Gäste. Im Keller brennt eine Kerze. (Atlas: Die Familie)
35	Eine Witwe erzählt, ihr Mann habe vor dem Tod nachts ein Schaben gehört, wie ein Messer über Holz. (REG-H-0809 Der Schnitzer)

W66 Begegnung

36	Vor dem Hort verteilt ein junger Mann Flugblätter: Die Kristalle seien Engel. Er kennt die Adresse. (Atlas: Fanatiker)
41	Eine Sekte kündigt das Ende der Welt an. Dahinter steht nur ein Mann, der billig Grundstücke kauft. (ohne Wesen)
42	Ein alter Jäger pfeift zwei Töne. Von weit oben pfeift es zurück, dieselben zwei. (REG-H-0812 Die Brüder Laurin)
43	Ein Grenzstein auf der Alm trägt eine eingemeißelte Rose. Daneben liegen Brot und Salz. (REG-H-0812 Die Brüder Laurin)
44	Ein Pfarrer verliert nach jeder langen Predigt die Stimme. Zwei Häuser weiter sitzen Damen beim Kaffee. (REG-H-0806 Die Kaffeerunde)
45	Im Jobcenter hängt eine Anzeige: Hilfe auf einem Hof auf Jasmund, Kost und Logis, ab Mai. (REG-H-0803 Die Gemeinde am Kreidesee)
46	Ein Aussteiger kommt nach Pfingsten heim und erinnert sich an nichts außer frisch gewaschenem Leinen. (REG-H-0803 Die Gemeinde am Kreidesee)
51	Ein Toter im Bayerischen Wald. Im Schlafzimmer riecht es nach Hobelspänen, doch im Raum ist kein Holz. (REG-H-0809 Der Schnitzer)
52	Am Tatort grüßt ein Mann im grauen Anzug die Polizisten mit Namen. Er trägt einen Koffer. (Atlas: Der Cleaner)
53	In einer Hotelbar ist die Rechnung schon bezahlt. Ein freundlicher Mann kennt die Namen der ganzen Zelle. (Atlas: Der Fixer)
54	Ein Nachbar meldet Rituale im Garten. Es ist eine Sonnenwendfeier mit Bratwurst. (ohne Wesen)
55	Ein Van mit laufendem Motor, Leute mit schwarzen Rucksäcken, zu ruhig für Touristen. (Atlas: Operator von Grey Meridian)
56	Ein alter Priester ist vor der Zelle am Tatort. Er stellt sich auf Italienisch vor und fragt nichts. (Atlas: Exorzist der Kongregation)
61	Donnerstag, 15 Uhr, Filterkaffee und Zwetschgenkuchen. Nach einem Satz sagen alle drei: „Ja, genau.“ (REG-H-0806 Die Kaffeerunde)
62	Eine Einladung in eine Villa: Ein Kunstfreund zeigt Vitrinen und einen Kristall, der leise summt. (Atlas: Der Sammler)
63	Bei einer Auktion nennt eine Frau im Abendkleid den Wert eines Kristalls in Dollar, bevor jemand fragt. (Atlas: Kurator des Abends)
64	Eine Hellseherin begrüßt die Zelle mit Namen, bevor sich jemand vorstellt, und erschrickt selbst. (Atlas: Das Medium)

W66	Begegnung
65	An einer Kreuzung wartet ein Mann im dunklen Mantel zu lange. Der jungen Frau neben ihm blutet die Nase. (Atlas: Jäger der Abteilung 13)
66	Ein Söldner bietet Wissen gegen Geld. Alles stammt aus einem alten Zeitungsartikel. (ohne Wesen)

Das Verschobene

W66	Begegnung
11	Im Flur riecht es nach zwei Männern. Der Hofhund hört auf zwei Namen. (REG-V-0104 Der Andere)
12	In einem Dienstplan ist eine Zeile sauber freigehalten. Niemand weiß, für wen. (REG-V-0109 Die Souffleuse)
13	Ein Schläfer hat blaue Flecken in Kniegröße auf den Rippen. Im Bett liegen Fetzen EEG-Papier. (REG-V-0137 Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor)
14	Ein Mann kommt nach Jahren im Ausland heim. Am Tisch sitzt schon einer mit seinem Gesicht, der nie fort war. (REG-V-0104 Der Andere)
15	In den irischen Midlands röhrt etwas so tief, dass die Autoscheiben mitsummen. Fegestellen an Birken in über 2 m Höhe. (REG-V-0143 Der Riesenhirsch)
16	Eine Kinderstimme zählt im Treppenhaus Stufen, immer eine über einem. Das Haus hat oben einen Absatz zu viel. (REG-V-0131 Das Kind im Treppenhaus)
21	Zwei Uhren im Haus gehen auseinander. Eine hat eine schwache Batterie, sonst nichts. (ohne Wesen)
22	Beim Fotografieren zischt es leise wie Blitzpulver. Ein Gast riecht nach Veilchenpomade und Verbandsmüll. (REG-V-0121 Der Gast auf dem Gruppenbild)
23	Ein Zeuge sieht seinen Doppelgänger. Es ist sein Zwilling Bruder, von dem er nichts mehr wissen will. (ohne Wesen)
24	Am Rehberger Graben dreilappige Pfotenabdrücke, die mitten auf dem Weg enden. Es regnet seit Stunden. (REG-V-0140 Der Beutelwolf im Harz)
25	Hinter einer massiven Wand im Ministerium klopft es zweimal, höflich. Aus dem Kühlschrank fehlen Brote. (REG-V-0129 Der Flurbewohner)
26	Ein Keller hat eine Tür, die im Plan fehlt. Sie wurde 1962 zugemauert, dahinter liegt nur Kohlenstaub. (ohne Wesen)
31	In einer Küche in Coventry liegt jeden Morgen roter Ziegelstaub. Aus der Wand heult leise eine Sirene. (REG-V-0123 Der Mann in der Wand)
32	Auf einer Stufe zwischen zweitem und drittem Stock liegt jeden Morgen frischer Kohlenstaub. (REG-V-0131 Das Kind im Treppenhaus)
33	Zwei Schwestern riechen nach demselben Weichspüler. Die Ältere hat ihn nie gekauft. (REG-V-0107 Die Schwester von nebenan)

W66	Begegnung
34	Auf einem Foto von 1911 trägt ein Mann eine heutige Brille. Es ist eine Fälschung aus einem Forum. (ohne Wesen)
35	Die Bäckerin macht denselben Witz wie gestern, und der Mann an der Haltestelle liest dieselbe Zeitung. (Atlas: Schleifenmensch)
36	Nach der Überfahrt liegen Salzwasserpfützen auf trockenen Sitzen und nasse Münzen von 1937. (REG-V-0126 Die Fähre)
41	Eine Zwölfjährige hat das Knochenalter einer Frau von 35. Neben ihr liegt ein Kranker, der nicht atmet. (REG-V-0118 Das alte Kind)
42	Taufregister nennen eine Schwester, in alter Tinte. Auf dem Friedhof liegt ein kleiner Stein mit ihrem Namen. (REG-V-0107 Die Schwester von nebenan)
43	Säuglinge schreien jede Nacht um 3.40 Uhr. Es riecht nach Äther und warmem Papier. (REG-V-0137 Der Nachtmahr aus dem Schlaflabor)
44	Im Supermarkt steht eine Frau am Rand des Blickfelds. Wer sie ansieht, vergisst ihr Gesicht sofort. (Atlas: Die Vergessenen)
45	Die Bahnschranke läutet nach einem Fahrplan von 1996. Um 16.20 Uhr regnet es bei klarem Himmel. (REG-V-0115 Der Pendler)
46	Die Mitbewohner sagen, ein Mann wohne in der Wand, und stellen ihm Tee mit Strohhalbm hin. (REG-V-0123 Der Mann in der Wand)
51	An der Bahnsteigsperrung öffnet jeden Abend eine Monatskarte, abgelaufen am 31. Mai 1996. (REG-V-0115 Der Pendler)
52	Ein Hotel mit zwölf Zimmern hat eine Tür mit der Nummer 213. Das Fenster zeigt eine fremde Stadt. (Atlas: Der Wanderraum)
53	Vor der ersten Reihe eines Wiener Theaters liegt ein Hauch Ruß. Es riecht nach Leuchtgas. (REG-V-0109 Die Souffleuse)
54	Ein Agent sieht sich auf der anderen Straßenseite, mit einer Narbe, die er nicht hat. (Atlas: Das Doppel)
55	Zwischen zwei alten Spiegeln kommt ein Wort einen Wimpernschlag später zurück. Manchmal ist es ein anderes. (REG-V-0134 Das Gegenüber)
56	Beim dritten Durchfahren winkt dieselbe Frau mit demselben Kinderwagen. Das Navi rechnet neu. (Atlas: Die endlose Straße)
61	Eine Sondengängerin reinigt eine Erkennungsmarke und liest die Nummer laut. Im Wald steht ein junger Soldat. (REG-V-0112 Der Zeitversprengte)
62	Auf der Fähre stampft unter Deck eine Dampfmaschine. Die Fähre fährt mit Diesel. (REG-V-0126 Die Fähre)

W66	Begegnung
63	Ein Hund knurrt die siebte Spiegelung an. Die Fingerabdrücke sitzen hinter dem Glas. (REG-V-0134 Das Gegenüber)
64	Am Fuß einer Kellertreppe eine grüne Tür mit Messingschild. Im Wartezimmer liegen Zeitschriften von 1994. (Atlas: Die Praxis)
65	Ein junger Mann in altmodischer Kleidung fragt nach dem Datum. Die Hunde begrüßen ihn jedes Mal neu. (REG-V-0112 Der Zeitversprengte)
66	Auf Hochzeitsfotos aus fünf Jahrzehnten steht derselbe Mann in der letzten Reihe, immer scharf. (REG-V-0121 Der Gast auf dem Gruppenbild)

Gedankenformen

W66	Begegnung
11	Ein Schüler zeigt nasse Fußspuren im Flur. Er hat sie mit einem Schuh und einer Gießkanne gemacht. (ohne Wesen)
12	Die Belegschaft einer Versicherung kommt seit Wochen um 6 Uhr und geht nach Mitternacht. Angeordnet hat es keiner. (REG-G-1006 Der Geist der Firma)
13	Ein Video zeigt eine Anhalterin, die aus dem Auto verschwindet. Es ist ein Schnitt, schlecht versteckt. (ohne Wesen)
14	Eine Stadtlegende nennt eine Adresse. Dort wohnt eine Rentnerin, die seit Jahren Klingelstreiche erträgt. (ohne Wesen)
15	Ein Hofhund bellt jeden fremden Wagen an, nur diesen einen nicht. (REG-G-1012 Die Anhalterin)
16	Aus einem leeren Büro kommt leises Tippen. Der Filterkaffee steht seit Stunden auf der Platte. (REG-G-1006 Der Geist der Firma)
21	Ein Wegkreuz weint Wachs, sagen die Pilger. Der Mesner hat die Kerzen zu nah gestellt. (ohne Wesen)
22	Nachts klingelt ein Telefon in einem Büro, das es nicht mehr gibt. Jemand hat die Weiterleitung vergessen. (ohne Wesen)
23	Ein Kind spricht mit einem unsichtbaren Freund. Es ist fünf, und der Freund ist ganz gewöhnlich. (ohne Wesen)
24	Eine Firma hat ein Maskottchen, das nachts im Flur steht. Es ist ein Aufsteller, den die Putzkolonne verschiebt. (ohne Wesen)
25	Eine Studentin in Nijmegen findet gelbe Wachsmalkreide auf ihrer Fensterbank, immer frisch. Sie malt nicht. (REG-G-1003 Der unsichtbare Freund)
26	Ein Schüler hat aufgeschürfte Fersen. Hinten am Schuh der Abdruck einer kleinen, nassen Schuhspitze. (REG-G-1015 Die Kettennachricht)

W66	Begegnung
31	Im Nebel am Joch taucht ein Kind mit Laterne auf und winkt. Im Neuschnee kleine nackte Fußabdrücke. (REG-G-1018 Der Heilige vom Wegkreuz)
32	Morgens liegt Splitt im Bett eines Mädchens, in einem Haus mit grünem Tor. (REG-G-1012 Die Anhalterin)
33	Nasse Kinderstiefelabdrücke, Größe 34, beginnen an der Kante einer Werf. Niemand ist aus dem Wasser gestiegen. (REG-G-1003 Der unsichtbare Freund)
34	Ein Forum schwört auf den Mann im Traum. Alle Beiträge stammen von zwei Konten aus derselben Wohnung. (ohne Wesen)
35	In einer Schule erzählen alle vom Mann im Keller. Es ist der Hausmeister, der dort heimlich raucht. (ohne Wesen)
36	Kühe auf der Alpe tragen morgens Wachstropfen im Fell. (REG-G-1018 Der Heilige vom Wegkreuz)
41	Am Hirtenkreuz frisches Wachs, obwohl seit Wochen niemand eine Kerze gebracht hat. (REG-G-1018 Der Heilige vom Wegkreuz)
42	Eine Schlafambulanz verteilt ein Merkblatt über den Mann am Fußende. Seitdem melden sich mehr Patienten. (REG-G-1009 Der Mann mit dem Hut)
43	Ein Taxifahrer nimmt nachts eine junge Anhalterin mit. Im Wagen riecht es nach Kokos und frischem Brot. (REG-G-1012 Die Anhalterin)
44	Ein Podcast erzählt die Legende vom Laternenkind mit neuem Schluss. Der Pfarrer fürchtet, dass man ihn glaubt. (REG-G-1018 Der Heilige vom Wegkreuz)
45	Ganz nah zählt eine Kinderstimme bis zehn, wie beim Versteckspiel. Es riecht nach brackigem Wasser. (REG-G-1003 Der unsichtbare Freund)
46	Am Fußende eines Betts liegt morgens etwas Asche. Im Zimmer raucht niemand. (REG-G-1009 Der Mann mit dem Hut)
51	Ein Vater hat die Nachricht gelöscht. Seine Tochter hat sie schon neunmal weitergeschickt. (REG-G-1015 Die Kettennachricht)
52	Auf erledigten Akten ein kleiner Haken in grünem Filzstift. Niemand im Haus benutzt grüne Stifte. (REG-G-1006 Der Geist der Firma)
53	Auf der Treppe quietschen hinter einem Mädchen nasse Turnschuhe. Ihre Jacke riecht nach Chlor. (REG-G-1015 Die Kettennachricht)
54	Eine Tote hat Druckstellen an beiden Knöcheln, wie von Fingern in Lederhandschuhen. (REG-G-1009 Der Mann mit dem Hut)
55	In einer Klassengruppe kursiert ein Glücksbrief mit Beispielen. Einer der genannten Namen ist echt. (REG-G-1015 Die Kettennachricht)

W66	Begegnung
56	Die Uhr im Zimmer ist plötzlich nicht mehr zu hören. Am Fußende knarrt einmal der Boden. (REG-G-1009 Der Mann mit dem Hut)
61	Eine Kettennachricht droht mit Unglück. Niemand glaubt ihr, und nach einer Woche ist sie vergessen. (ohne Wesen)
62	Auf dem Rücksitz Splitt und trockene Grashalme vom Bankett. Die hintere Tür schlug zu, ausgestiegen ist niemand. (REG-G-1012 Die Anhalterin)
63	Eine Zeugin hat den Mann mit dem Hut gesehen, sagt sie. Sie will in eine Talkshow. (ohne Wesen)
64	Ein Hund legt sich nachts vor den Schreibtisch und steht nicht auf, bis der Laptop zu ist. (REG-G-1006 Der Geist der Firma)
65	Ein Dorf erzählt vom Geisterhund an der Landstraße. Die Geschichte stammt aus einem Roman von 1954, keiner glaubt sie mehr. (ohne Wesen)
66	Enten auf der Gracht schwimmen zu einer leeren Stelle, als hätte dort jemand Brot. (REG-G-1003 Der unsichtbare Freund)

Was am Tatort auffällt

Was eine Zelle bemerkt, bevor jemand würfelt: ein Geruch, ein Geräusch, eine Spur. Die Tabelle stammt aus den Signaturen dieses Bandes. Sie hilft, einen Tatort zu füllen, und sie hilft, eine falsche Fährte zu legen. In Klammern stehen die Aktenzeichen, zu denen die Beobachtung passt.

W66	Was auffällt
11	Es riecht nach frisch aufgeschnittener Gurke, und nirgends liegt eine. (REG-F-0321, REG-A-0569)
12	Ein Wellensittich sagt immer denselben Satz: „Das sag ich dir aber.“ (REG-H-0806)
13	Splitt und trockene Grashalme auf einem Rücksitz, auf dem niemand saß. (REG-G-1012)
14	Drei eingeschenkte Tassen Tee, kalt, und ein Fotoalbum, aus dem ein Kinderbild fehlt. (REG-F-0306)
15	Die Fingerabdrücke sitzen nicht auf dem Spiegel, sondern dahinter im Silber. (REG-V-0134)
16	Selbstgedrehte Kippen vor dem Gartentor, das Ende zweimal umgeknickt. (REG-W-0424)
21	Im Zimmer eines Toten riecht es nach Hobelspänen und Harz. Im Raum ist kein Holz. (REG-H-0809)
22	Ein Grenzstein mit eingemeißelter Rose, daneben Brot und Salz. (REG-H-0812)
23	Salzwasserpflützen auf trockenen Sitzen und nasse Münzen von 1937. (REG-V-0126)

W66	Was auffällt
24	Ein feines Ticken wie von einer Taschenuhr, nur lauter. Es riecht nach Uhrenöl. (REG-M-0709, REG-M-0712)
25	Ein Autokühler kocht leer, ohne Leck. Die Luft ist so trocken, dass die Lippen reißen. (REG-F-0327)
26	Auf dem Kopfkissen ein rosa Fleck, nie größer als eine Münze. (REG-W-0433)
31	Alle vier Sekunden stampft etwas im Boden, bis in den Keller des Nachbarhauses. (REG-M-0730)
32	Die Flamme eines Feuerzeugs brennt lang und blau. Das Gasmessgerät zeigt nichts. (REG-S-0203)
33	Mehr Einwegkittel im Müll, als Personal im Dienst war. (REG-M-0715)
34	Nasse Kinderstiefelabdrücke beginnen an einer Kante über dem Wasser. (REG-G-1003)
35	Messingmarken klirren am Brett, als striche eine Hand darüber. (REG-T-0618)
36	Grün angelaufene Hülsen im Laub. Unter dem Moos ein Stahldeckel. (REG-M-0733)
41	Ruß auf Gesicht und Kleidung bis zu den Knien. Wer am Boden lag, ist sauber. (REG-T-0630)
42	Etwas Asche am Fußende des Bettes, obwohl im Zimmer niemand raucht. (REG-G-1009)
43	Auf einer Treppenstufe liegt jeden Morgen frischer Kohlenstaub, obwohl niemand mehr mit Kohle heizt. (REG-V-0131)
44	Nasse Stiefelabdrücke führen vom Wasser zur Tür, keine zurück. An der Klinke hängt Tang. (REG-A-0527)
45	Salzränder an Wänden und Treppe, alle auf einer Höhe. Die Dielen sind trocken. (REG-T-0633)
46	Die Milch ist über Nacht sauer, und Eisen rostet dort, wo eine kleine Hand es berührt hat. (REG-A-0503)
51	Ein Apfel in einer Kinderhand wird in einer Stunde braun. (REG-V-0118)
52	Innen an der Fensterscheibe Eisblumen wie schmale Hände mit langen Fingern. (REG-F-0303)
53	Der Kohlenmonoxidsmelder schlägt an, in einem Haus ohne Gas. Unter dem Lüftungsgitter liegt kalter schwarzer Staub. (REG-S-0239)
54	Ein Babyphone überträgt aus einem leeren Zimmer einen schnellen Herzschlag. (REG-S-0206)
55	Klopft man an eine massive Wand, klopft es zweimal zurück, höflich. (REG-V-0129)
56	Die Pferde stehen morgens schweißnass im Stall, die Mähnen zu harten kleinen Zöpfen verflochten. (REG-A-0542)
61	Es riecht nach Ozon und nassem Stein, auch in einem trockenen Keller. (REG-S-0203, REG-S-0206, REG-S-0232, REG-S-0243)

W66 Was auffällt	
62	Schlammige Pfotenabdrücke auf Türklinken, 1 m über dem Boden. (REG-W-0439)
63	An der Wohnungstür ein gelber Vordruck der Friedhofsverwaltung, mit Name und Frist. (REG-T-0642)
64	Die Frösche verstummen in einem Kreis von etwa 50 m. Am Rand quaken sie weiter. (REG-F-0309)

W66 Was auffällt	
65	Fußabdrücke im Mehl, so klein wie die eines Kleinkinds. (REG-A-0518, REG-A-0539)
66	Aus Ladekabeln fehlt das Kupfer. Die Hüllen sind ganz, wie gehäutet. (REG-W-0412)

Leere Karteikarte

Wer ein eigenes Wesen anlegt, kopiert diese Seiten und füllt sie nach den Faustregeln aus Kapitel I aus. Die Vorlage folgt der Reihenfolge jeder Karte dieses Bandes: Kopf, Karte, Signatur, Akte, Wahrheit, Werte, Unterarten, Vertuschung, Aufhänger.

Kopf

Feld	Eintrag
Name	...
Zitat	...
Wer es gesagt hat	Codename, Rang, Zweig: ...
Foto	Was es zeigt: ...
Datenleiste	Kamera, Temperatur, Datum, Uhrzeit: ...

REGISTRATUR

REG-?-----

Ursprung und Familie	...
Erscheinungsform	...
Rolle	...
Grauen	...
Aktenfarbe	...
Häufigkeit	...
Verstand	...
Regionen	...
Erste Sichtung	...
Letzte bestätigte Sichtung	...
Verluste von O.D.I.N.	...

Signatur

Sinn	Was man bemerkt
Geruch	...
Geräusch	...
Temperatur	...
Licht	...
Messwerte	...
Tiere	...

Sinn	Was man bemerkt
Geräte	...
Spuren und Rückstände	...

Was die Akte sagt

Feld	Eintrag
Wissensprobe	IN + ...
+1 Würfel für	...

Erfolge	Was die Akte sagt
0	...
1	...
2 bis 3	...
4 und mehr	...

Was wirklich ist

Teil	Eintrag
Die Wahrheit	...
Was wirkt	...
Die Lösungen	...
Falsch in der Akte	...
Der gefährliche Fehler	Protokoll, Name, Datum: ...

Werte

Wert	Angabe
Initiative	...
Angriff	...
Verteidigung / Rüstung / LP	...
Grauen	...
Besonderheit	...
Schwäche	...
Verhalten	...

Unterarten

Unterart	Unterschied
...	...
...	...

Vertuschung

Feld	Eintrag
Wer vertuscht	...
Wie	...
Wer es weiß	...

Aufhänger

W6	Aufhänger
1	...
2	...
3	...
4	...
5	...
6	...

Impressum

O.D.I.N. Occult Dynamics Intelligence Network

Die Registratur, Wesen und Erscheinungen

Autor und Herausgeber: David Ger

Rückmeldungen und Kontakt: david.ger.bs@gmail.com

Alle Bücher und der Charaktergenerator: odin-rpg.pages.dev

Die Illustrationen sind KI-generiert, das Lektorat entstand mit KI-Unterstützung.

© 2026 David Ger